Deutscher Bundestag 11. Wahlperiode

Sachgebiet 780

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Materialband (einschließlich Buchführungsergebnisse) zum Agrarbericht 1989 der Bundesregierung

Inhaltsverzeichnis

Tabelle ¹)	Bezeichnung	Seite

Teil A: Lage der Agrarwirtschaft

I. Landwirtschaft

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen Gesamtwirtschaftliche Entwicklung Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen 2 Entwicklung des Sektors Landwirtschaft 2.1 Strukturelle Entwicklung Landwirtschaftliche Arbeitskräfte nach Größenklassen der landwirtschaftlichen 10 11 Familienarbeitskräfte nach Altersklassen Familienarbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Geschlecht und Alter sowie Betriebsinhaber nach Betriebsgrößenklassen und Art ihrer Beschäftigung 12 Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung 13 Familienarbeitskräfte nach der Art ihrer Beschäftigung 13

¹⁾ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Tabellen und Schaubilder auf die Bundesrepublik Deutschland.

[abe	lle ¹) Bezeichnung	Seite
8	Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	14
9	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte nach Geschlecht und Betriebsgrößen-	14
10	klassen	15
10 11	Hofnachfolger in landwirtschaftlichen Betrieben	16
12	Landwirtschaftliche Betriebe nach Erwerbscharakter und Größenklassen	18
13	Betriebe und ihre Flächen nach Betriebsformen	19
14	Wanderung der landwirtschaftlichen Betriebe zwischen 1979 und 1987	20
15	Pachtpreise der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Bundesländern	21
16	Flächenbindung der Tierhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben nach Bundes- ländern	22
17	Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben	23
	2.2 Gesamtrechnung	
18	Erzeugerpreise wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse	24
19	Verkaufserlöse der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen	24
20	Wichtige Preisindizes	25
21	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	25
22	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	26
23	Erzeugung ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte	27
24	Produktionswert der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen	28
25	Entwicklung des Produktionswertes der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen	30
26	Produktionswert der Landwirtschaft in Preisen von 1980	31
27	Bruttowertschöpfung und Nettowertschöpfung der Landwirtschaft	32
28	Ertragslage der Landwirtschaft	33
29	Vorleistungen der Landwirtschaft	33
30	Bruttoanlageinvestitionen, Abschreibungen und Nettoinvestitionen der Landwirtschaft	34
31	Vermögen, Fremdkapital, Nettoverbindlichkeiten und Zinsleistungen der Landwirtschaft	35
32	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz ohne Gebäude und ohne Inventar	36
33	Bau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude	36
34	Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft und in der übrigen Wirtschaft	37
35	Insolvenzen im Agrarbereich und in der übrigen Wirtschaft	37
	3 Betriebsergebnisse	
	Vollerwerbsbetriebe	
36	Kennzahlen nach Betriebsformen und Größenklassen	38
37	Kennzahlen nach Betriebsformen und Gewinnraten	40
38	Kennzahlen nach Größenklassen	41
39	Kennzahlen nach Betriebssystemen	42
40	Arbeitsproduktivität nach Betriebsformen und Größenklassen	42
41	Kennzahlen nach Bundesländern	43

Γabel	lle¹) Bezeichnung	Seite
42	Gewinn je Unternehmen nach Bundesländern, Wirtschaftsgebieten und Betriebs-	
43	formen	$\frac{44}{45}$
44	Kennzahlen nach dem Wirtschaftswert je Betrieb	45
45	Kennzahlen nach den AK und Lohn-AK je Betrieb	47
46	Kennzahlen nach dem Alter des Betriebsinhabers	48
47	Kennzahlen nach dem Pachtanteil	49
48	Kennzahlen nach der Zahl der Milchkühe	50
49	Kennzahlen der Vollerwerbsbetriebe mit Milchkühen oder Milchrente	51
50	Faktorausstattung und Gewinn nach Betriebsformen, Größenklassen und Ausbildungsstufen	52
51	Einkommensstreuung	54
52	Kennzahlen nach dem Gewinn je Unternehmen	55
53	Kennzahlen nach dem Gewinn je Familien-AK	56
54	Kennzahlen nach den Nettoverbindlichkeiten je ha LF	57
55	Kennzahlen nach der Eigenkapitalveränderung (Bilanz) je ha LF	58
56	Kennzahlen nach der bereinigten Eigenkapitalveränderung je ha LF	59
57	Investitionen und Finanzierung nach Betriebsformen und Größenklassen	60
58	Vermögen und Verbindlichkeiten nach Betriebsformen und Größenklassen	62
59	Kennzahlen nach der Fremdkapitalveränderung je ha LF	64
60	Standarddeckungsbeiträge ausgewählter Produkte des Ackerbaus und der Viehhaltung	65
61	Kennzahlen nach der gezahlten Einkommensteuer	66
62	Streuung des Gewinns je Unternehmen nach Bundesländern, Betriebsformen und Größenklassen	67
63	Kennzahlen der Vollerwerbsbetriebe mit Wald nach Baumarten	67
64	Kennzahlen der Vollerwerbsbetriebe mit Wald nach forstwirtschaftlicher Nutz- fläche	68
65	Kennzahlen der Vollerwerbsbetriebe mit Wald nach Einschlag	68
	Vergleichsrechnung und Vorschätzung	
66	Vergleichsrechnung der Vollerwerbsbetriebe nach Größenklassen und Betriebsformen	69
67	Verfügbares Einkommen je Haushalt nach Haushaltsgruppen	70
68	Annahmen für die Vorschätzung der Einkommensentwicklung in den Testbetrieben	71
69	Einkommensentwicklung bei Mengen- und Preisveränderungen	72
	Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe	
70	Kennzahlen nach Erwerbscharakter	73
71	Kennzahlen der Nebenerwerbsbetriebe nach dem Gewinn	74
72	Kennzahlen der Nebenerwerbsbetriebe nach dem Gesamteinkommen des Betriebsinhaberehepaares	75
73	Kennzahlen der Nebenerwerbsbetriebe nach dem Wirtschaftswert	76
	Weinbau und Obstbau	
74	Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn	77

abel	belle ¹) Bezeichnung	
75	Betriebe mit Wein- und Obstbau	77
76	Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen	78
	Gartenbau	
77	Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn	81
78	Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen	82
79	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen	85
	4 Agrarstrukturelle Entwicklung und regionale Wettbewerbsfähigkeit	
	5 Soziale Situation der in der Landwirtschaft Tätigen	
80	Landwirtschaftliche Tariflöhne	85
81	Arbeitslose mit landwirtschaftlichen, gärtnerischen und forstwirtschaftlichen Berufen	86
	6 Lage und Entwicklung der Landwirtschaft im EG-Vergleich	
82	Landwirtschaftliche Betriebe in den EG-Mitgliedstaaten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	86
83	Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EG-Mitgliedstaaten	87
84	Landwirtschaftliche Betriebe von Betriebsinhabern ohne andere Erwerbstätigkeit in den EG-Mitgliedstaaten	89
85	Nettowertschöpfung der Landwirtschaft je Arbeitskraft in den EG-Mitgliedstaaten	89
86	Reale Nettowertschöpfung der Landwirtschaft je Arbeitskraft in den EG-Mitgliedstaaten	90
87	Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten	90
88	Betriebseinkommen der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG- Mitgliedstaaten	91
89	Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten nach Größenklassen	92
90	Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen	94
	II. Forst- und Holzwirtschaft	
91	Betriebe mit Wald nach Hauptproduktionsrichtung und Größenklassen	96
92	Rohholzeinschlag nach Holzarten, Sortimentsgruppen und Besitzarten	96
93	Index der Erzeugerpreise für Rohholz aus Staatsforsten	97
94	Betriebe mit Wald nach Besitzarten und Größenklassen	97
95	Kennzahlen der Forstbetriebe nach Besitzarten	98
96	Reinerträge der Forstbetriebe des Körperschafts- und Privatwaldes	99
97	Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung	99
98	Waldschäden nach Baumarten	100
99	Waldbrände in der Bundesrepublik Deutschland	100
100	Beschäftigte, Umsatz und Zahl der Unternehmen in der Holz- und Papierwirtschaft	100
101	Betriebsergebnisse der Forstbetriebe nach Größenklassen des Holzeinschlags .	101

Tabe	e¹) Bezeichnung			
102	Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern	101		
103	Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz	102		
	III. Fischwirtschaft			
104	Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslängen	103		
105	Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland	103		
106	Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn	104		
	IV. Vor- und nachgelagerte Wirtschaftsbereiche			
107	Betriebsergebnisse ausgewählter Bereiche des Ernährungsgewerbes	104		
108	2. Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern 10 3. Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz 10 III. Fischwirtschaft 4. Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslangen 10 5. Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland 10 6. Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn 10 IV. Vor- und nachgelagerte Wirtschaftsbereiche 7. Betriebsergebnisse ausgewählter Bereiche des Ernährungsgewerbes 10 8. Beschäftigungs- und Umsatzentwicklung im Produzierenden Ernährungsgewerbes 10 9. Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des Produzierenden Ernährungsgewerbes 10 9. Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe 10 9. Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe 11 9. Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe 11 1. Entwicklung der Beschäftigtenzahl und des Umsatzes im Lebensmittelhandel und Gastgewerbe 11 1. Innerdeutscher Handel mit der Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft nach Ländergruppen 11 1. Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 11 1. Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft nach EG-Mitgliedstaaten 11 1. Teil B: Ziele und Maßnahmen der Agrar-, Ernährungs- und Forstpolitik 11 1. Ziele 11. Maßnahmen 11 1. Neuorientierung der Agrarpolitik 11 2. Markt- und Preispolitik 11 3. Plächenstillegung in der Bundesrepublik Deutschland 11 3. Währungsausgleichssätze in den EG-Mitgliedstaaten 11 3. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeuger- und Betriebsmittelpreise sowie der Preisindizes für die Lebenshaltung in den EG-Mitgliedstaaten 11 4. Veränderung der Indizes der landwirtschaftlichen Erzeuger- und Betriebsmittelpreise sowie der Preisindizes für die Lebenshaltung in den EG-Mitgliedstaaten 11			
109		106		
110		107		
111	Entwicklung der Beschäftigtenzahl und des Umsatzes im Lebensmittelhandel	108		
	V. Agrarhandel			
112		109		
113		110		
114	Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungs-	110		
	Teil B: Ziele und Maßnahmen der Agrar-, Ernährungs- und Forstpolitik			
	II. Maßnahmen			
	1 Neuorientierung der Agrarpolitik			
115	3	111		
113	riachensunegung in der Bundesrepublik Deutschland	111		
	2 Markt- und Preispolitik			
116	Rechnungseinheiten der Europäischen Gemeinschaft	112		
117	Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz III. Fischwirtschaft Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslangen Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland			
118	Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz III. Fischwirtschaft Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslängen Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn IV. Vor- und nachgelagerte Wirtschaftsbereiche Betriebsergebnisse ausgewählter Bereiche des Ernährungsgewerbes Beschäftigungs- und Umsatzentwicklung im Produzierenden Ernährungsgewerbes Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des Produzierenden Ernährungsgewerbes Unternehmenskonzentration im Produzierenden, Ernährungsgewerbe Entwicklung der Beschäftigtenzahl und des Umsatzes im Lebensmittelhandel und Gastgewerbe V. Agrarhandel Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft nach Ländergruppen Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft nach EG-Mitgliedstaaten Teil B: Ziele und Maßnahmen der Agrar-, Ernährungswirtschaft nach EG-Mitgliedstaaten 1 Neuorientierung der Agrarpolitik Flächenstillegung in der Bundesrepublik Deutschland 2 Markt- und Preispolitik Rechnungseinheiten der Europäischen Gemeinschaft Währungsausgleichssätze in den EG-Mitgliedstaaten Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen in den EG-Mitgliedstaaten Veränderung der Indizes der landwirtschaftlichen Erzeuger- und Betriebsmittelpreise sowie der Preisindizes für die Lebenshaltung in den EG-Mitgliedstaaten			
119	Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz III. Fischwirtschaft Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslängen Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn IV. Vor- und nachgelagerte Wirtschaftsbereiche Betriebsergebnisse ausgewählter Bereiche des Ernährungsgewerbes Beschäftigungs- und Umsatzentwicklung im Produzierenden Ernährungsgewerbe Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des Produzierenden Ernährungsgewerbes Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe ———————————————————————————————————			
120		116		

Tabe	lle¹) Bezeichnung	Seite
121	Einkaufspreise der Landwirtschaft für Dieselkraftstoff in EG-Mitgliedstaaten	116
122	Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse	117
123	Interventionsbestände in der Europäischen Gemeinschaft	119
124	Butterverbilligungsmaßnahmen in der Bundesrepublik Deutschland	119
125	Milchkuhbestand in der Europäischen Gemeinschaft	120
126	Milchanlieferung sowie Erzeugung von Butter und Magermilchpulver in der Europäischen Gemeinschaft	120
127	Herstellung und Verbrauch von Milch und Milchprodukten sowie von Milchfett und Milcheiweiß in der Europäischen Gemeinschaft und in der Bundesrepublik Deutschland	121
128	Exporte von Milcherzeugnissen aus der Europäischen Gemeinschaft und der Bundesrepublik Deutschland in Drittländer	122
129	Ankäufe und Verkäufe von Rindfleisch im Rahmen der Dauerintervention in der Europäischen Gemeinschaft	122
130	Welthandel mit Getreide	123
131	Getreidebestände in der Welt und in den wichtigsten Exportländern am Ende der jeweiligen Getreidewirtschaftsjahre	123
132	Einfuhr von Getreidesubstituten in die EG und in die Bundesrepublik Deutschland	124
133	Außenhandel der Europäischen Gemeinschaft mit Getreide	124
134	Anzahl der Erzeugergemeinschaften und deren Vereinigungen nach Warenbereichen und Bundesländern	125
135	Erzeugung und Verbrauch von Kartoffeln und Wein in der Europäischen Gemeinschaft und in der Bundesrepublik Deutschland	126
	3 Entwicklung des ländlichen Raumes — Agrarstruktur Überbetrieblicher Bereich	
136	Flurbereinigung nach Bundesländern	126
137	Mittelaufwendungen für Flurbereinigung	126
138	Freiwilliger Landtausch	127
139	Investitionen für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im ländlichen Raum	127
140	Bundesmittel für den Küstenschutz	128
141	Bundesmittel für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im Binnenland	128
142	Bundesmittel für den Bau von ländlichen Wegen außerhalb von Flurbereinigungsverfahren	129
	Einzelbetrieblicher Bereich	
143	Einzelbetriebliche Investitionsförderung im Rahmenplan	129
144	Förderung von Landarbeiterwohnungen	131
145	Benachteiligte Gebiete in der Bundesrepublik Deutschland	131
146	Einzelbetriebliche Investitionsförderung in benachteiligten und nichtbenachteiligten Gebieten	132
147	Ausgleichszulage in den Bundesländern	133
	Steuerpolitik	
148	Steuerleistung der landwirtschaftlichen Betriebe	133

Tabe	lle¹) Bezeichnung	Seite
	4 Agrarsozialpolitik	
149	Geldleistungen in der Altershilfe für Landwirte	134
150	Empfänger von Geldleistungen in der Altershilfe für Landwirte	134
151	Ausgaben, Beiträge und Bundesmittel in der Altershilfe für Landwirte	135
152	Beitragszahler in der Altershilfe für Landwirte	135
153	Beiträge und Beitragszuschüsse zur Altershilfe für Landwirte	135
154	Mitglieder der Krankenversicherung der Landwirte	135
155	Zahl der Empfänger nach dem Sozialversicherungs-Beitragsentlastungsgesetz (SVBEG) und Bundesmittel	136
156	Leistungen, Beitragsaufkommen, Bundesmittel und Zuschüsse in der Krankenversicherung der Landwirte	136
157	Leistungen, Beiträge und Bundesmittel in der landwirtschaftlichen Unfallversicherung	137
158	Beiträge landwirtschaftlicher Vollerwerbsbetriebe zur sozialen Sicherung	137
159	Zusatzaltersversorgung für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft	138
160	Empfänger von Landabgaberente, abgegebene Fläche und Bundesmittel	138
	5 Forst- und Holzwirtschaft	
	6 Verbraucherpolitik im Ernährungsbereich	
161	Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungs-	
162	mitteln	138 139
163	Verbrauchsausgaben je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken	140
164	Anteil der Verkaufserlöse der Landwirtschaft an den Verbraucherausgaben für Nahrungsmittel inländischer Herkunft	141
	7 Produktion und Produktqualität	
165	Handelsdünger- und Pflanzenschutzmittelabsatz an die Landwirtschaft	142
166	Tierseuchensituation	142
167	Sortenschutzrechte nach dem Sortenschutzgesetz und Sortenzulassungen nach dem Saatgutverkehrsgesetz	143
	8 Außenwirtschaftspolitik und Weltagrarprobleme	
168	Nahrungsmittelhilfe der Bundesrepublik Deutschland	143
	III. Übergreifende Aktivitäten	
	6 Finanzierung	
169	Istausgaben des Bundes bei Kapitel 1002 und Kapitel 1003 — Haushaltsjahr 1987 — Aufteilung auf Bundesländer	144
	Methodische Erläuterungen zu den Buchführungsergebnissen der Test-	4.50
	betriebe	150
	Begriffsdefinitionen	161

Verzeichnis der Schaubilder

Schau	bild ¹) Bezeichnung	Seite
1	Betriebswechsel zwischen den Vierteln nach dem Gewinn je Unternehmen	51
2	Volkswirtschaftliche Leistungen des Gartenbaus einschließlich Obstbau	81
	eichnis der Tabellen, Schaubilder und Texte aus dem Agrarbericht 1988, die in de gen Bericht <u>nicht</u> aufgenommen wurden	n dies-
Tabel	le Bezeichnung	Seite
6	Betriebsinhaber landwirtschaftlicher Betriebe und Ehegatten der Betriebsinhaber nach Betriebsgrößenklassen	13
54	Finanzierung und Einkommensverwendung nach Größenklassen	61
65	Streuung der verfügbaren Haushaltseinkommen	72
79	Betriebe des Betriebsbereichs Gartenbau	86
125	Handel der EG-Mitgliedstaaten mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschft	126
161	Haushalt und Personal der Bundesforschungsanstalten	147
Scha	<u>ubild</u>	e.
1	Karte der Wirtschaftsgebiete	48
Text		

142

1

¹⁾ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Tabellen und Schaubilder auf die Bundesrepublik Deutschland.

Tabelle 1

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Gliederung	1984	1985	1986 1)	1987 1)	1988 ¹)
Entstehung des Sozialprodukts		Veränder	ung gegen Vo	orjahr in %	
Erwerbstätige	+ 0,1	+ 0,7	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,6
Arbeitslosenquote in %	(9,1)	(9,3)	(9,0)	(8,9)	(8,7)
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980					
- insgesamt	+ 2,8	+ 2,0	+ 2,3	+ 1,9	+ 3,4
— je Erwerbstätigen	+ 2,7	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,2	+ 2,9
Verwendung des Sozialprodukts					
Privater Verbrauch	+ 4,1	+ 3,5	+ 2,9	+ 4,1	+ 4,2
Staatsverbrauch	+ 4,2	+ 4,4	+ 4,6	+ 3,8	+ 3,1
Anlageinvestitionen	+ 3,1	+ 1,7	+ 4,6	+ 3,1	+ 7,0
Außenbeitrag Mrd. DM	(+54,9)	(+80,2)	(+114,5)	(+111,1)	(+121,3)
Anteil am Bruttosozialprodukt in %	(3,1)	(4,3)	(5,9)	(5,5)	(5,7)
Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen	+ 5,3	+ 4,2	+ 5,5	+ 3,9	+ 5,4
Preisentwicklung					
Privater Verbrauch	+ 2,5	+ 2,1	- 0,5	+ 0,5	+ 1,4
Bruttosozialprodukt	+ 2,0	+ 2,2	+ 3,1	+ 2,0	+ 1,9
Verteilung des Sozialprodukts					
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit					
und Vermögen	+10,6	+ 6,2	+ 9,1	+ 4,0	+10,0
Bruttoeinkommen aus unselbst. Arbeit	+ 3,6	+ 3,9	+ 5,1	+ 3,9	+ 3,8

¹⁾ Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 2

Erwerbstätige ¹) nach Wirtschaftsbereichen

		Landwirts	schaft, Fors	twirtschaft, F	Waren-		übrige			
Jahr	insgesamt	insgesamt			darunter Landwirtschaft²)		produzierendes Gewerbe		Wirtschafts- bereiche	
	1 000	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
1970	25 560	2 262	8,8	2 081	8,1	12 987	50,8	10 311	40,3	
1975	25 746	1 773	6,9	1 631	6,3	11 610	45,1	12 363	48,0	
1980	26 278	1 437	5,5	1 321	5,0	11 586	44,1	13 255	50,4	
1982	25 651	1 395	5,4	1 282	5,0	10 919	42,6	13 337	52,0	
1983	25 262	1 391	5,5	1 278	5,0	10 533	41,7	13 338	52,8	
1984	25 283	1 376	5,4	1 265	5,0	10 437	41,3	13 470	53,	
1985	25 452	1 360	5,3	1 250	4,9	10 429	41,0	13 663	53,	
1986^{3})	25 702	1 338	5,2	1 238	4,8	10 506	40,9	13 858	53,9	
1987³)	25 891	1 311	5,1	1 221	4,7	10 471	40,4	14 109	54,5	
1988 ³)	26 034	1 282	4,9	1 192	4,6	10 426	40,1	14 326	55,0	

¹⁾ Nach dem Inlandskonzept.

²⁾ Schätzung.

³⁾ Vorläufig.

Tabelle 3

Landwirtschaftliche Arbeitskräfte¹) nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Betriebe²)

1987

	Einheit³)		Betrie	ebsgröße v	on bis	unter	ha LF		
Gliederung	in 1 000	unter 1	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 50	50 und mehr	insge- samt
Familienarbeitskräfte ⁴)									
männlich	Personen	36,0	79,0	140,9	156,9	211,1	251,9	62,5	938,4
	AK-Ein- heiten	13,5	19,4	43,0	61,9	124,6	193,9	51,0	507,3
weiblich	Personen AK-Ein-	24,3	45,2	82,6	98,6	138,2	165,9	37,7	592,4
	heiten	7,9	10,4	24,6	36,1	58,3	73,8	15,4	226,5
zusammen	Personen	60,3	124,2	223,5	255,5	349,3	417,8	100,3	1 530,8
	AK-Ein- heiten	21,3	29,9	67,7	98,0	182,9	267,6	66,4	733,7
Ständige familienfremde	Arbeitskräfte								
männlich	Personen	5,8	4,4	5,8	4,9	5,3	10,8	21,6	58,6
	AK-Ein- heiten	5,3	3,6	4,9	4,2	4,5	9,7	20,4	52,5
weiblich	Personen AK-Ein-	6,6	3,3	3,4	2,5	2,4	3,6	4,3	26,0
	heiten	5,7	2,6	2,8	1,8	1,8	2,5	3,1	20,1
zusammen	Personen AK-Ein-	12,4	7,7	9,2	7,4	7,7	14,4	25,8	84,6
	heiten	10,9	6,2	7,7	6,0	6,3	12,2	23,4	72,6
Nichtständige familienfre	mde Arbeitskr	äfte							
männlich	Personen AK-Ein-	2,8	2,9	4,4	4,4	6,2	10,6	8,4	39,8
	heiten	0,7	0,8	1,2	1,2	1,8	3,1	3,0	11,8
weiblich	Personen AK-Ein-	5,0	3,6	5,9	6,0	6,2	7,6	4,9	39,2
	heiten	1,5	1,0	1,9	1,7	1,8	2,4	1,5	11,8
zusammen	Personen AK-Ein-	7,8	6,5	10,4	10,3	12,4	18,3	13,3	79,0
	heiten	2,2	1,7	3,1	3,0	3,7	5,5	4,5	23,6

 $^{^{1}}$) Ohne im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Arbeitskräfte.

²⁾ Betriebe insgesamt: Bundesgebiet ohne Stadtstaaten.

³⁾ AK-Einheit: Die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 bis unter 65 Jahren wird mit einer AK-Einheit, im Alter von 15 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten und im Alter von 65 und mehr Jahren mit 0,3 AK-Einheiten bewertet. Teilbeschäftigungen im Betrieb werden mit entsprechenden Bruchwerten berücksichtigt.

⁴⁾ Betriebsinhaber und mithelfende Familienangehörige.

Tabelle 4

Familienarbeitskräfte nach Altersklassen¹)

		Alter von bis unter Jahre								
Gliederung	Personen	15 bis 20	20 bis 25	25 bis 35	35 bis 45	45 bis 55	55 bis 65	65 und mehr		
	in 1 000	Anteil in %								
Vollbeschäftigte Betriebsinhaber										
1980 1982 1983	392 376 367	0,2 0,1 0,1	1,5 1,6 1,7	12,4 13,4 13,4	25,5 22,2 21,1	35,3 36,0 35,9	20,6 23,1 24,7	4,5 3,6 3,1		
1984 1985 1986 1987	367 356 353 333	0,1 0,1 0,1 0,1	1,5 1,6 1,5 1,8	13,0 12,8 12,7 12,7	20,2 19,1 18,4 18,8	36,1 35,9 35,0 34,5	26,0 27,5 29,0 29,1	3,1 3,0 3,3 3,0		
Teilbeschäftigte Betriebsinhaber	333	0,1	1,0	12,7	10,0	04,0	23,1	3,0		
1980 1982 1983 1984 1985 1986 1987 Vollbeschäftigte mitarbeitende	412 388 394 385 379 368 366	0,2 0,2 0,2 0,2 0,2 0,2 0,2 0,2	1,6 1,7 1,8 1,8 1,9 1,8 2,1	10,4 11,6 12,5 12,2 12,9 12,7 12,9	25,0 21,2 20,0 18,5 17,7 16,9 18,3	33,4 34,8 33,9 34,2 34,2 33,8 32,6	17,6 19,9 22,0 23,5 23,8 25,0 24,9	11,8 10,6 9,6 9,6 9,3 9,6 9,0		
Familienangehörige männlich 1980 1982 1983 1984 1985 1986	85 79 76 78 76 76 70	13,9 13,1 12,6 12,2 9,9 10,0 8,7	23,8 26,7 27,4 28,0 28,4 27,2 25,5	24,3 26,1 27,9 28,8 29,8 30,4 31,9	5,4 5,5 4,5 4,9 4,6 4,9 5,0	5,8 5,6 5,6 5,7 5,1 5,3 5,1	6,1 7,0 8,1 9,1 10,1 9,7 10,7	20,1 16,0 13,9 11,3 12,2 12,5 13,1		
weiblich 1980 1982 1983 1984 1985 1986 1987	642 603 583 566 553 537 508	0,9 0,7 0,7 0,6 0,5 0,5 0,4	3,0 2,8 3,0 2,8 2,6 2,5 2,1	14,0 14,7 15,0 15,1 14,7 15,0 15,0	27,4 24,4 22,9 21,8 20,2 19,4 19,2	30,9 32,6 33,6 34,0 35,0 35,1 35,5	17,0 19,1 19,8 21,1 22,0 22,4 22,3	6,8 5,7 5,0 4,6 4,9 5,1 5,5		
Teilbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige										
männlich 1980 1982 1983 1984 1985 1986 1987	260 252 235 247 241 244 229	24,8 24,9 22,7 22,9 21,9 20,8 19,6	17,6 19,4 18,8 20,6 20,7 21,0 21,9	14,2 15,1 14,8 16,7 16,1 17,5	5,5 4,3 4,7 4,5 4,6 4,5 4,5	4,0 4,2 4,8 4,5 5,0 4,2 4,2	5,0 6,2 7,5 8,1 9,2 9,8 9,8	28,9 25,9 26,6 22,7 22,6 22,2 22,0		
weiblich 1980 1982 1983 1984 1985 1986 1987	328 325 314 322 312 311 296	14,5 14,3 13,2 13,3 12,3 12,2 10,8	9,6 11,0 11,0 11,5 12,0 11,9 11,8	8,2 9,3 9,2 10,5 11,2 11,3 12,0	8,2 7,0 7,0 6,6 6,4 6,5 7,6	10,0 9,9 10,5 11,5 11,2 11,2 11,8	14,5 15,3 16,8 17,5 16,9 17,5 17,1	35,0 33,2 32,3 29,1 29,9 29,4 28,9		

 $^{^1\!) \ \ \}text{Im Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt, Bundesgebiet ohne Stadtstaaten.}$

Familienarbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben¹) nach Geschlecht und Alter sowie Betriebsinhaber nach Betriebsgrößenklassen und Art ihrer Beschäftigung

	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Geschlecht und Alter 1987												
_		Betriebsinhabe	r		etriebsinhaber u amilienangehöri								
Alter von					darunte	Tätigkeits- guote							
bis Jahre	insgesamt	darunte	r Frauen	insgesamt	insgesamt	im Betrieb tätig							
	in 1	000	%		in 1 000		%						
15 bis 24	14,9	1,8	12,4	514,7	227,3	34,5	15,2						
25 bis 34	89,4	7,2	8,1	336,2	142,8	82,0	57,5						
35 bis 44	129,8	8,0	6,2	274,0	131,0	101,9	77,8						
45 bis 54	234,4	14,9	6,4	471,9	233,4	188,2	80,7						
55 bis 64	188,0	14,0	7,5	401,8	187,7	129,5	69,0						
65 und älter	42,7	9,8	23,0	340,7	198,1	56,1	28,3						
Insgesamt	699,1	55,8	8,0	2 339,2	1 120,3	592,4	52,9						

Betriebsinhaber nach Betriebsgrößenklassen und nach Art ihrer Beschäftigung

Betriebsgröße von bis	Jahr²)	Arbe	eblichen eiten chäftigt		weitig bstätig	insgesamt	darunter Frauen		
unter ha LF		1 000	%	1 000	%	1 000	1 000	%	
unter 2	1970 ³)	13,4	15,8	46,5	54,8	84,9	15,7	18,5	
	1980	14,1	11,4	64,0	51,7	123,7	21,2	17,1	
	1986	14,1	12,2	54,8	47,5	115,3	19,8	17,2	
	1987	12,2	11,1	56,8	51,7	109,7	19,3	17,6	
2 bis 5	1970	45,0	19,5	140,2	60,9	230,4	32,9	14,3	
	1980	17,0	11,5	95,3	64,7	147,3	17,3	11,8	
	1986	14,8	11,9	76,7	62,0	123,7	14,9	12,0	
	1987	12,9	10,9	78,3	66,4	118,0	13,0	11,0	
5 bis 10	1970	97,7	45,2	100,0	46,2	216,3	22,1	10,2	
	1980	34,6	23,8	96,1	66,0	145,6	11,5	7,9	
	1986	27,8	22,5	79,2	64,0	123,8	8,8	7,1	
	1987	23,4	19,9	80,7	68,5	117,9	8,5	7,2	
10 bis 20	1970	204,3	79,0	43,1	16,7	258,6	15,9	6,2	
	1980	108,6	60,2	63,2	35,0	180,4	9,9	5,5	
	1986	85,8	56,3	56,8	37,3	152,4	8,0	5,3	
	1987	79,7	53,8	62,1	41,9	148,1	7,8	5,3	
20 bis 50	1970	144,4	89,9	7,8	4,9	160,7	7,6	4,7	
	1980	154,2	87,3	15,9	9,0	176,6	6,3	3,6	
	1986	145,2	86,4	16,7	9,9	168,1	5,8	3,4	
	1987	140,8	85,1	19,6	11,8	165,5	5,8	3,5	
50 und mehr	1970	16,0	84,7	0,9	4,8	18,9	1,3	6,8	
	1980	26,2	88,5	1,5	5,1	29,6	1,1	3,9	
	1986	34,0	89,1	1,7	4,5	38,1	1,4	3,7	
	1987	35,1	87,7	2,3	5,8	40,0	1,4	3,6	
zusammen	1970 ³)	520,8	53,7	338,5	34,9	969,9	95,6	9,9	
	1980	354,8	44,2	336,1	41,8	803,3	67,4	8,4	
	1986	321,7	44,6	285,9	39,6	721,4	58,7	8,1	
	1987	304,1	43,5	299,8	42,9	699,1	55,8	8,0	
	1988 ⁴)	299,1	43,6	278,1	40,6	685,7	54,3	7,9	

¹⁾ Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind; Bundesgebiet ohne Stadtstaaten.

²) Berichtsmonat April, 1970 Berichtsmonat Juli.

³⁾ Wegen Änderung des Erfassungsbereiches sind die Angaben der Betriebe unter 2 ha für 1970 nicht mit denen der folgenden Jahre vergleichbar.

⁴⁾ Geschätzt aus 7 Bundesländern.

Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung 1)

						1987	
Merkmal	1974	1979	1983	1987	LF	durch- schnittliche Betriebs- größe	Anteil der LF buchführender Betriebe an der LF insgesamt
		Zahl der	Betriebe	1 000 ha	ha LF	%	
Landw. Betriebe insgesamt	1 000 526	850 147	785 729	722 082	11 874	16,4	_
 steuerliche²) 	46 364	57 511	129 276	157 355	5 900	37,5	49,7
- sonstige	27 086	33 582	20 367	17 860	475	26,6	4,0
zusammen	73 450	91 093	149 643	175 215	6 375	36,4	53,7
Anteil der buchführenden an allen Betrieben in % .	7,3	10,7	19,0	24,3³)	_	_	_

¹⁾ Agrarberichterstattungen 1974 bis 1987 (1987 vorläufig); ohne Forstbetriebe.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 7

Familienarbeitskräfte nach der Art ihrer Beschäftigung 1987¹) in 1 000

eschäftigung 1987¹)

	Eamili	enarbeit	alerë (to	davon				
Bezeichnung		nsgesam		Betr inha	iebs- aber	Fami angel	ilien- nörige	
	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
Betriebe insg	esamt²)							
Betrieb und Haushalt								
Im Betrieb vollbeschäftigte Personen	364,5	50,9	415,4	296,3	7,8	68,2	43,2	
Im Betrieb teilbeschäftigte Personen	573,9	541,5	1 115,4	347,0	48,0	226,9	493,4	
Im Haushalt und nicht im Betrieb beschäftigte Personen	3,6	267,0	270,6	_	_	3,6	267,0	
$Im \ Betrieb \ und \ Haushalt \ zusammen \ beschäftigte \ Personen \ \dots.$	942,0	859,4	1 801,4	643,3	55,8	298,7	803,6	
Anderweitige Erwerbstätigkeit								
Anderweitig und nicht im Betrieb beschäftigte Personen	137,4	170,7	308,1	_	_	137,4	170,7	
Anderweitig vollbeschäftigte und im Betrieb beschäftigte Personen	333,7	25,8	359,5	231,0	6,9	102,7	18,9	
Anderweitig teilbeschäftigte und im Betrieb beschäftigte Personen	71,2	26,3	97,5	56,3	5,6	14,9	20,7	
Betriebe, in denen die betrieblichen Einkommer	ı kleiner	sind als	die auße	rbetrieb	lichen³)			
Betrieb und Haushalt								
Im Betrieb vollbeschäftigte Personen	29,9	14,0	43,9	21,4	2,2	8,5	11,8	
Im Betrieb teilbeschäftigte Personen	432,1	261,5	693,6	309,0	36,3	123,1	225,2	
Im Haushalt und nicht im Betrieb beschäftigte Personen	2,0	161,7	163,7	_	_	2,0	161,7	
Im Betrieb und Haushalt zusammen beschäftigte Personen	464,0	437,2	901,2	330,4	38,5	133,6	398,7	
Anderweitige Erwerbstätigkeit								
Anderweitig und nicht im Betrieb beschäftigte Personen	81,4	102,2	183,6	_		81,4	102,2	
Anderweitig vollbeschäftigte und im Betrieb beschäftigte Personen	286,3	18,8	305,1	221,2	6,7	65,0	12,2	
Anderweitig teilbeschäftigte und im Betrieb beschäftigte Personen	49,1	19,7	68,8	41,4	4,9	7,8	14,6	

¹⁾ Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1987; ohne Stadtstaaten. 2) 702 400 Betriebe mit einer Durchschnittsgröße von 16,8 ha LF.

²⁾ Buchführung aufgrund steuerlicher Vorschriften.

³⁾ Bezogen auf rd. 410 000 landw. Haupterwerbsbetriebe betrug die Buchführungsquote 42,7 %.

³⁾ Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten; entspricht etwa der Gruppe der Nebenerwerbsbetriebe; 368 900 Betriebe mit einer Durchschnittsgröße von 7,0 ha LF.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 8

Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

- Ergebnisse des Mikrozensus -

Geschlecht Stellung im Beruf	Jahr²)	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Übrige Wirt- schaftsbereiche
			Stunder	n/Woche	_
Männer					
Selbständige	1970	62,6	53,2	55,6	55,5
	1975	63,2	50,8	53,9	54,0
P.	1980	63,4	52,1	54,6	54,3
	1986	64,5	50,9	53,7	52,6
	1987	61,4	50,3	53,3	52,4
Mithelfende					
Familienangehörige	1970	49,6	37,3	44,8	47,3
	1975	47,6	34,1	40,9	45,6
	1980	44,6	32,6	34,8	43,1
	1986	42,3	30,7	31,8	35,1
	1987	40,0	30,1	37,4	41,4
Abhängig Beschäftigte	1970	48,9	42,4	45,1	43,0
3 3 3	1975	45,2	39,7	41,2	41,1
	1980	43,5	40,2	41,4	41,1
	1986	43,3	39,5	41,0	40,8
	1987	42,3	38,7	40,4	40,5
Frauen			,	,-	,-
Selbständige	1970	46,2	40,0	48,1	47,6
3	1975	51,9	37,6	46,8	46,8
•	1980	50,2	39,1	45,9	44,4
	1986	51,9	37,9	44,2	41,9
•	1987	53,1	37,7	44,9	42,7
Mithelfende			- ,	,-	,-
Familienangehörige	1970	46,4	39,7	42,1	46,4
3 3	1975	45,4	34,2	38,0	42,9
	1980	43,8	33,0	35,4	38,9
	1986	44,4	28,9	30,4	34,7
	1987	42,1	28,9	29,6	33,0
Abhängig Beschäftigte	1970	41,2	36,4	31,8	34,7
	1975	39,2	34,6	33,5	34,3
	1980	38,3	34,9	33,0	33,9
	1986	38,9	34,7	32,4	33,3
	1987	37,7	34,3	32,0	32,9

²) 1970: Woche vom 19. bis 25. April

Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte nach Geschlecht und Betriebsgrößenklassen

		19	71		1987						
Betriebsgröße von bis	insgesamt	darunte	r Frauen	je Frau¹)	insgesamt	darunte	r Frauen	je Frau¹)			
unter ha LF	AK-Einheiten in 1 000		%	AK-Ein- heiten	AK-Einheiten in 1 000		0/0				
		G		Betriebe	e insgesamt						
unter 1	28,6	10,7	37,4	0,28	21,3	7,9	36,9	0,32			
1 bis 2	58,0	25,1	43,3	0,23	29,9	10,4	35,0	0,23			
2 bis 5	164,0	74,8	45,6	0,33	67,7	24,6	36,4	0,30			
5 bis 10	245,8	102,3	41,6	0,42	98,0	36,1	36,8	0,37			
10 bis 20	406,1	140,7	34,6	0,46	182,9	58,3	31,9	0,42			
20 bis 30	196,4	61,5	31,3	0,47	138,3	39,2	28,3	0,45			
30 bis 50	104,9	29,8	28,4	0,45	129,3	34,6	26,7	0,44			
50 und mehr	31,0 6,8		21,9	0,38	66,4	15,4	23,2	0,41			
Insgesamt	1 234,8	451,7	36,6	0,40	733,7	226,5	30,9	0,38			

 $^{^{1}\!)}$ Bezogen auf die betrieblich beschäftigte Frau; Bundesgebiet ohne Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt

^{1975:} Woche vom 11. bis 17. Mai 1980: Woche vom 21. bis 27. April 1986: Woche vom 21. bis 27. April

^{1987:} Woche vom 23. bis 29. März

Tabelle 9

Hofnachfolger in landwirtschaftlichen Betrieben 1) 1987

				darunter	Betriebsinha	aber 45 Jahre	und älter	
Merkmal Merkmal Merkmal Sehattiche Betriebe gesant? Sehattiche gesant. Sehattiche gesant. Sehattiche gesant. Sehattiche gesant. Se						davon		
		schaftliche		ohne Hofr	nachfolger	mi	t Hofnachfol	ger
1 000	Merkmal	ins-	zusammen	gua a	nmon	ausammen.	voraussichtliche Weiter bewirtschaftung³)	
Nach Betriebsgrößenklassen				Zusai	ınnen	zusammen	ja	ungewiß bzw. nein
unter 1 ha LF 34,0 26,2 11,7 44,7 14,5 43,4 56,6 1 — 2 ha LF 77,2 59,2 26,1 44,1 33,1 36,0 64,0 2 — 5 ha LF 118,3 84,6 28,4 33,6 56,2 36,8 63,2 5 — 10 ha LF 148,3 93,9 21,1 27,1 57,0 41,1 58,9 10 — 20 ha LF 148,3 93,9 21,2 22,6 72,7 52,8 47,2 20 — 30 ha LF 86,8 55,2 8,1 14,7 47,2 66,9 33,1 30 — 50 ha LF 34,8 20,3 1,4 6,9 18,9 81,5 18,5 100 und mehr ha LF 5,3 3,4 0,3 8,8 3,1 87,1 12,9 zusammen 701,7 466,9 123,0 26,3 343,9 52,7 47,3 naußerbetriebliches Einkommen 241,7 156,9 32,0 20,4 124,9 <td></td> <td colspan="2">1 000</td> <td></td> <td>% ⁴)</td> <td colspan="2">1 000 %</td> <td>o ⁵)</td>		1 000			% ⁴)	1 000 %		o ⁵)
1 - 2 ha LF				nach Be	etriebsgröße	nklassen		
2- 5 ha LF	unter 1 ha LF	34,0	26,2	11,7	44,7	14,5	43,4	56,6
5— 10 ha LF 118,0 78,0 21,1 27,1 57,0 41,1 58,9 10— 20 ha LF 148,3 93,9 21,2 22,6 72,7 52,8 47,2 20— 30 ha LF 88,8 55,2 8,1 14,7 47,2 66,9 33,1 30— 50 ha LF 77,0 46,0 4,7 10,2 41,3 74,6 25,4 50—100 ha LF 34,8 20,3 1,4 6,9 18,9 81,5 18,5 100 und mehr ha LF 5,3 3,4 0,3 8,8 3,1 87,1 12,9 rack sozialökonomischen Verhältnissen Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen 241,7 156,9 32,0 20,4 124,9 66,9 33,1 betriebliches Einkommen — größer 90,1 62,4 12,3 19,7 50,1 64,5 35,5 — kleiner 370,0 247,6 78,7 31,8 168,9 38,7	1- 2 ha LF	77,2	59,2	26,1	44,1	33,1	36,0	64,0
10- 20 ha LF	2— 5 ha LF	118,3	84,6	28,4	33,6	56,2	36,8	63,2
20 - 30 ha LF	5— 10 ha LF	118,0	78,0	21,1	27,1	57,0	41,1	58,9
30 - 50 ha LF	10— 20 ha LF	148,3	93,9	21,2	22,6	72,7	52,8	47,2
S0-100 ha LF	20— 30 ha LF	88,88	55,2	8,1	14,7	47,2	66,9	33,1
100 und mehr ha LF	30- 50 ha LF	77,0	46,0	4,7	10,2	41,3	74,6	25,4
Betriebe	50-100 ha LF	34,8	20,3	1,4	6,9	18,9	81,5	18,5
Betriebe	100 und mehr ha LF	5,3	3,4	0,3	8,8	3,1	87,1	12,9
Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen 241,7 156,9 32,0 20,4 124,9 66,9 33,1 betriebliches Einkommen 90,1 62,4 12,3 19,7 50,1 64,5 35,5 kleiner 370,0 247,6 78,7 31,8 168,9 38,7 61,3 nach Altersgruppen 45-54 Jahre - 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55-59 Jahre - 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60-64 Jahre - 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen </td <td>zusammen</td> <td>701,7</td> <td>466,9</td> <td>123,0</td> <td>26,3</td> <td>343,9</td> <td>52,7</td> <td>47,3</td>	zusammen	701,7	466,9	123,0	26,3	343,9	52,7	47,3
ohne außerbetriebliches Einkommen 241,7 156,9 32,0 20,4 124,9 66,9 33,1 betriebliches Einkommen 90,1 62,4 12,3 19,7 50,1 64,5 35,5 – kleiner 370,0 247,6 78,7 31,8 168,9 38,7 61,3 nach Altersgruppen 45-54 Jahre - 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55-59 Jahre - 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60-64 Jahre - 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen			n	ach sozialök	onomischen	Verhältnissei	1	
Einkommen 241,7 156,9 32,0 20,4 124,9 66,9 33,1 betriebliches Einkommen 90,1 62,4 12,3 19,7 50,1 64,5 35,5 - kleiner 370,0 247,6 78,7 31,8 168,9 38,7 61,3 nach Altersgruppen 45-54 Jahre - 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55-59 Jahre - 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60-64 Jahre - 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 <	Betriebe				12			
betriebliches Einkommen 90,1 62,4 12,3 19,7 50,1 64,5 35,5 - kleiner 370,0 247,6 78,7 31,8 168,9 38,7 61,3 nach Altersgruppen 45-54 Jahre - 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55-59 Jahre - 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60-64 Jahre - 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 <td>ohne außerbetriebliches</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>	ohne außerbetriebliches							
— größer 90,1 62,4 12,3 19,7 50,1 64,5 35,5 — kleiner 370,0 247,6 78,7 31,8 168,9 38,7 61,3 nach Altersgruppen 45—54 Jahre — 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55—59 Jahre — 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60—64 Jahre — 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65—69 Jahre — 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter — 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 <td< td=""><td></td><td>241,7</td><td>156,9</td><td>32,0</td><td>20,4</td><td>124,9</td><td>66,9</td><td>33,1</td></td<>		241,7	156,9	32,0	20,4	124,9	66,9	33,1
Releiner 370,0 247,6 78,7 31,8 168,9 38,7 61,3 nach Altersgruppen 45—54 Jahre — 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55—59 Jahre — 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60—64 Jahre — 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65—69 Jahre — 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter — 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter — 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 <td></td> <td>00.1</td> <td>62.4</td> <td>10.0</td> <td>10.7</td> <td>50.1</td> <td>615</td> <td>25.5</td>		00.1	62.4	10.0	10.7	50.1	615	25.5
nach Altersgruppen 45-54 Jahre - 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55-59 Jahre - 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60-64 Jahre - 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1		· ·					· ·	
45-54 Jahre - 235,2 56,9 24,2 178,3 48,8 51,2 55-59 Jahre - 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60-64 Jahre - 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7	— Kleiner	370,0	247,0	f8,f	31,8	168,9	38,7	01,3
55-59 Jahre - 120,3 29,9 24,9 90,4 56,1 43,9 60-64 Jahre - 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td>nac</td><td>h Altersgrup</td><td>pen</td><td></td><td></td></t<>				nac	h Altersgrup	pen		
60—64 Jahre — 68,4 18,8 27,5 49,6 59,3 40,7 65—69 Jahre — 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter — 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland 3) 3,5 2,6 <	45—54 Jahre	_	235,2	56,9	24,2	178,3	48,8	51,2
65-69 Jahre - 20,8 8,2 39,4 12,6 53,2 46,8 70 Jahre und älter - 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland 3) 3,5 2,6 1,6 61,	55—59 Jahre	_	120,3	29,9	24,9	90,4	56,1	43,9
To Jahre und älter — 22,1 9,1 41,2 13,0 56,9 43,1 nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 -52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland³) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6	60-64 Jahre	_	68,4	18,8	27,5	49,6	59,3	40,7
nach Bundesländern Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland ³) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6	65—69 Jahre		20,8	8,2	39,4	12,6	53,2	46,8
Schleswig-Holstein 30,4 20,6 5,2 25,2 15,4 62,3 37,7 Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland 3) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6	70 Jahre und älter	_	22,1	9,1	41,2	13,0	56,9	43,1
Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland³) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6				nacl	h Bundeslän	dern		
Niedersachsen 107,9 72,9 13,6 18,7 59,3 53,6 46,4 Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland ³) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6	Schleswig-Holstein	30,4	20,6	5,2	25,2	15,4	62,3	37,7
Nordrhein-Westfalen 88,6 57,8 16,9 29,2 40,8 62,0 38,0 Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland ³) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6	· ·							
Hessen 52,6 36,8 9,1 22,0 28,7 38,0 62,0 Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland 3) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6								
Rheinland-Pfalz 58,1 40,8 16,3 40,0 24,5 47,3 52,7 Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland³) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6		· ·						
Baden-Württemberg 123,3 87,7 31,3 35,7 56,4 48,6 51,6 Bayern 234,7 146,0 29,3 20,1 116,7 54,4 45,5 Saarland³) 3,5 2,6 1,6 61,5 1,1 36,4 63,6		· ·						
Bayern								
Saarland ³)		1						
	I -							
Bundesgebiet insgesamt 701,7 466,9 123,0 26,3 343,9 52,7 47,3	Bundesgebiet insgesamt	701,7	466,9	123,0	26,3	343,9	52,7	47,3

¹) Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1987 (Repräsentativergebnis).

²⁾ Deren Inhaber natürliche Personen sind.

³) Nach Einschätzung des Betriebsinhabers.

⁴⁾ Der Betriebsinhaber 45 Jahre und älter.

 $^{^5\!\!)}$ Der Betriebsinhaber 45 Jahre und älter mit Hofnachfolger.

Tabelle 11

Landwirtschaftliche Betriebe

Betriebgsgröße von bis unter ha LF¹)	1949	1978	1987	19882)		nderungen 19 n % ³) gegen	988
,					1949	1978	1987
			Zal	hl der Betrie	be		
1 bis 2	305 723	112 137	82 994	82 111	-3,3	-3,1	-1,1
2 bis 5	553 061	169 086	124 426	120 421	-3,8	-3,3	-3,2
5 bis 10	403 699	161 229	120 247	115 380	-3,2	-3,3	-4,0
10 bis 15	171 819	110 054	83 230	80 273	-1,9	-3,1	-3,6
15 bis 20	84 436	84 016	65 198	62 606	-0.8	-2,9	-4,0
20 bis 25	51 620	61 692	50 416	48 854	-0,1	-2,3	-3,1
25 bis 30	20 550	43 295	38 670	37 895	+1,6	-1,3	-2,0
30 bis 50	40 251	72 999	76 795	76 836	+1,7	+0,5	+0,1
50 bis 100	12 621	24 920	35 246	36 866	+2,8	+4,0	+4,6
100 und mehr	2 971	4 214	5 662	5 973	+1,8	+3,5	+5,5
zusammen	1 646 751	843 642	682 884	667 215	-2,3	-2,3	-2,3
unter 1 ha LF ⁴)	145 064	50 717	39 198	38 828	-3,3	-2,6	-0,9
		_	Fläche de	r Betriebe in	1 000 ha		
1 bis 2	442,1	157,8	116,5	115,3	-3,4	-3,1	-1,1
2 bis 5	1 828,7	562,4	413,5	400,1	-3,8	-3,3	-3,2
5 bis 10	2 860,1	1 173,3	875,7	839,8	-3,1	-3,3	-4,1
10 bis 15	2 092,1	1 358,0	1 027,3	991,4	-1,9	-3,1	-3,5
15 bis 20	1 451,1	1 458,5	1 133,1	1 089,6	-0.7	-2,9	-3,8
20 bis 25	1 180,3	1 376,8	1 127,2	1 092,4	-0.2	-2,3	-3,1
25 bis 30	559,2	1 182,7	1 057,8	1 033,0	+1,6	-1,3	-2,3
30 bis 50	1 504,5	2 741,0	2 916,4	2 918,8	+1,7	+0,6	+0,1
50 bis 100	817,3	1 608,1	2 301,7	2 408,6	+2,8	+4,1	+4,6
100 und mehr	544,1	686,8	885,9	929,9	+1,4	+3,1	+5,0
zusammen	13 279,6	12 305,4	11 855,0	11 818,8	-0,3	-0,4	-0,3
unter 1 ha LF4)	59,6	25,2	19,2	18,6	-2,9	-3,0	-3,2
1		D	urchschnitts	größe je Bet	rieb in ha LF		
ab 1 ha LF	8,06	14,59	17,36	17,71	+2,0	+2,0	+2,0

^{1) 1949} landwirtschaftliche Nutzfläche.

²⁾ Vorläufig; darunter Ergebnisse von Niedersachsen geschätzt, Stadtstaaten aus dem Vorjahr übernommen.

³⁾ Jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins.

 ⁴⁾ Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Tabelle 11

und ihre Flächen nach Größenklassen und Bundesländern 1988

Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Stadt- staaten	insgesamt
				198	38°)		A)		
			-	7ahl der	Betriebe				
3 030	12 100	10 683	6 412	8 813	19 627	20 287	629	530	82 111
3 176	15 000	15 246	11 468	11 588	24 520	38 143	890	390	120 421
2 345	11 700	12 421	9 158	8 994	21 298	48 772	508	184	115 380
1 497	8 700	8 899	5 800	5 256	13 435	36 248	309	129	80 273
1 485	7 700	7 786	4 303	3 621	9 530	27 892	216	73	62 606
1 572	7 200	6 818	3 271	2 718	7 145	19 904	162	64	48 854
1 680	6 700	5 757	2 573	2 223	5 201	13 567	145	49	37 895
6 461	19 400	12 351	5 087	4 651	8 692	19 683	346	165	76 836
6 376	13 600	4 753	1 983	2 086	2 908	4 678	358	124	36 866
1 414	2 200	643	306	243	413	674	62	18	5 973
29 036	104 300	85 357	50 361	50 193	112 769	229 848	3 625	1 726	667 215
1 237	5 968	3 767	1 859	8 358	11 431	5 150	193	865	38 828
1			Flä	iche der Betr	iebe in 1 000	ha			
4,2	16,7	14,8	9,1	12,4	27,9	28,7	0,9	0,7	115,3
10,1	48,7	49,7	38,1	37,9	80,5	131,1	2,8	1,2	400,1
16,7	84,7	89,8	65,6	64,8	154,9	358,3	3,6	1,3	839,8
18,5	108,0	110,0	71,5	64,4	165,6	448,1	3,8	1,6	991,4
26,0	135,6	135,4	74,5	62,8	165,7	484,5	3,7	1,3	1 089,6
35,4	161,7	152,7	73,0	60,6	159,7	444,3	3,6	1,4	1 092,4
46,2	180,0	157,5	70,2	60,8	142,4	370,6	3,9	1,3	1 033,0
255,0	750,0	469,7	191,9	177,1	326,7	728,5	13,4	6,4	2 918,8
428,6	895,0	304,7	127,4	136,1	187,1	297,0	24,6	8,0	2 408,6
236,4	335,0	95,2	49,0	33,1	63,4	107,4	8,0	2,4	929,9
1 077,2	2 715,4	1 579,7	770,2	710,1	1 473,9	3 398,5	68,3	25,6	11 818,8
0,4	1,9	1,7	8,0	4,8	6,1	2,4	0,1	0,4	18,6
	,		Durch	schnittsgröße	e je Betrieb ir	n ha LF			
37,10	26,03	18,51	15,29	14,15	13,07	14,79	18,83	14,86	17,71

Tabelle 12

Landwirtschaftliche Betriebe nach Erwerbscharakter und Größenklassen 1)

Gliederung	1978	1980	1983	1984	1985	1986	1987	19882)	1988 in %			
			Z	ahl der Beti	riebe in 100)0						
Vollerwerb	404,5	397,3	370,7	364,4	356,9	348,6	336,0	327,7	49,1			
Zuerwerb	111,0	86,5	74,4	71,8	70,3	68,6	65,0	61,3	9,2			
Haupterwerb	515,5	483,8	445,1	436,2	427,2	417,3	401,0	389,0	58,3			
Nebenerwerb	328,2	313,7	298,7	296,3	293,6	290,4	281,9	278,2	41,7			
zusammen	843,6	797,5	743,8	732,5	720,8	707,7	682,9	667,2	100,0			
		Fläche der Betriebe in 1000 ha LF										
Vollerwerb	9 242,0	9 381,2	9 340,7	9 338,0	9 313,0	9 311,2	9 263,7	9 238,8	78,2			
Zuerwerb	1 377,3	1 207,0	1 108,7	1 083,3	1 080,8	1 080,5	1 068,8	1 041,8	8,8			
Haupterwerb	10 619,3	10 588,2	10 449,4	10 421,3	10 393,8	10 391,7	10 332,4	10 280,6	87,0			
Nebenerwerb	1 686,1	1 584,3	1 534,6	1 531,0	1 538,7	1 517,9	1 522,5	1 538,2	13,0			
zusammen	12 305,4	12 172,5	11 984,0	11 952,3	11 932,5	11 909,6	11 855,0	11 818,8	100,0			
		Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF										
Vollerwerb	22,85	23,61	25,20	25,63	26,09	26,71	27,57	28,19	-			
Zuerwerb	12,41	13,95	14,90	15,09	15,37	15,75	16,44	16,99	-			
Haupterwerb	20,60	21,89	23,48	23,89	24,33	24,90	25,77	26,43	_			
Nebenerwerb	5,14	5,05	5,14	5,17	5,24	5,23	5,40	5,53				
zusammen	14,59	15,26	16,11	16,32	16,55	16,83	17,36	17,71	_			
	Betriebsgröße von bis unter ha LF											
Gliederung	1 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 50	50 und mehr	ab 1 ha LF zusammen	unter 1 ha LF³)			
					19882)				ı			
			Zahl de	er Betriebe :	in 1000			-				
Vollerwerb	7,6	12,0	26,2	94,6	79,7	71,6	36,0	327,7	6,3			
Zuerwerb	2,5	12,9	16,6	14,4	5,5	3,5	5,9	61,3	2,9			
Haupterwerb	10,0	24,9	42,8	109,0	85,2	75,1	41,9	389,0	9,2			
Nebenerwerb	72,1	95,5	72,6	33,9	1,6	1,7	0,9	278,2	29,7			
zusammen	82,1	120,4	115,4	142,9	86,7	76,8	42,8	667,2	38,8			
]	Fläche der	Betriebe in	1000 ha LF							
Vollerwerb	11,6	41,6	202,4	1 425,5	1 957,5	2 729,0	2 871,2	9 238,8	4,3			
Zuerwerb	3,7	43,2	126,0	208,1	131,8	128,4	400,6	1 041,8	1,6			
Haupterwerb	15,3	84,8	328,3	1 633,6	2 089,3	2 857,5	3 271,8	10 280,6	5,9			
Nebenerwerb	99,9	315,3	511,4	447,4	36,1	61,3	66,8	1 538,2	12,7			
zusammen	115,3	400,1	839,8	2 081,0	2 125,4	2 918,8	3 338,6	11 818,8	18,6			
	Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF											
Vollerwerb	1,54	3,46	7,73	15,07	24,55	38,11	79,69	28,19	0,69			
Zuerwerb	1,50	3,35	7,58	14,42	24,11	36,34	67,77	16,99	0,55			
Haupterwerb	1,53	3,40	7,67	14,98	24,53	38,03	78,01	26,43	0,64			
Nebenerwerb	1,39	3,30	7,05	13,21	23,14	36,26	74,22	5,53	0,43			
zusammen	1,40	3,32	7,28	14,56	24,50	37,99	77,93	17,71	0,48			

¹⁾ Betriebe und Flächen ab 1 ha LF. 2) Vorläufig.

Anmerkungen

In Anlehnung an die EG-Strukturrichtlinie und die nationalen Förderungsgrundsätze für das einzelbetriebliche Förderungsprogramm werden die landwirtschaftlichen Betriebe (einschließlich Garten- und Weinbau) wie folgt in Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe untergliedert:

Die Haupterwerbsbetriebe gliedern sich in Vollerwerbsbetriebe und Zuerwerbsbetriebe.

³) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Haupterwerbsbetriebe = Betriebsinhaber ist überwiegend im Betrieb t\u00e4tig und Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares stammt \u00fcberwiegend aus dem landwirtschaftlichen Unternehmen.

Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe.

Betriebsinhaber ist überwiegend außerbetrieblich tätig und/oder das Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares stammt überwiegend aus außerbetrieblichen Quellen.

Vollerwerbsbetriebe = außerbetriebliches Erwerbseinkommen des Inhaberehepaares, soweit überhaupt vorhanden, unter 10 % des gesamten Erwerbseinkommens.

Zuerwerbsbetriebe = alle anderen Haupterwerbsbetriebe mit Anteil des außerbetrieblichen Erwerbseinkommens des Inhaberehepaares von 10 bis unter 50 %.

Tabelle 13

Betriebe und ihre Flächen nach Betriebsformen 1987¹)

	Betriebsbereiche												
Land			Landwi	rtschaft		_							
Zuna	Markt- frucht	Futterbau	Veredlung	Dauer- kultur	Gemischt	Zusammen	Gartenbau	sonstige 2)	sammen ³)				
				a) Zahl	der Betriebe	in 1 000							
Schleswig-Holstein .	6,6	19,5	2,1	0,2	0,5	28,9	1,2	0,4	30,5				
Niedersachsen	30,0	54,2	15,3	1,7	6,1	107,3	2,4	1,8	111,5				
Nordrhein- Westfalen ⁴)	24,3	37,0	12,2	0,6	8,9	83,0	5,0	6,1	94,1				
Hessen	23,0	23,1	1,2	1,7	2,9	51,8	1,3	1,0	54,2				
Rheinland-Pfalz	13,5	15,8	1,1	25,4	1,8	57,6	1,1	1,3	60,0				
Baden-Württemberg	29,6	51,0	4,3	21,7	7,2	113,7	2,9	7,2	123,8				
Bayern	56,2	140,8	5,7	7,1	10,2	220,0	2,8	12,5	235,2				
Saarland4)	1,4	1,7	0,2	0,2	0,1	3,5	0,2	0,1	3,8				
Stadtstaaten4)	0,2	0,7	0,1	0,3	0,0	1,2	1,4	0,1	2,7				
insgesamt	184,8	343,7	42,1	58,7	37,8	667,1	18,2	30,5	715,8				
		b) Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF											
Schleswig-Holstein .	58,85	32,63	8,43	6,79	41,82	36,80	6,50	19,77	35,39				
Niedersachsen	31,33	25,63	10,02	8,37	29,74	24,97	3,61	10,34	24,28				
Nordrhein- Westfalen ⁴)	20,80	18,26	12,86	6,56	22,38	18,56	2,76	8,76	17,09				
Hessen	12,69	17,72	10,70	3,36	15,83	14,76	2,25	7,60	14,33				
Rheinland-Pfalz	14,93	20,31	13,61	5,28	18,17	12,23	3,02	5,27	11,90				
Baden-Württemberg	11,44	16,19	14,30	3,44	16,59	12,47	2,59	6,47	11,89				
Bayern	14,12	15,62	11,45	7,33	17,19	14,93	2,94	6,76	14,36				
Saarland ⁴)	11,87	24,44	14,62	4,10	25,99	18,15	4,20	5,24	17,04				
Stadtstaaten 4)	31,17	22,54	7,44	6,85	29,15	19,39	1,62	14,01	10,04				
insgesamt	18,83	18,95	11,52	4,90	20,64	17,31	3,02	7,45	16,52				
			c) Stand	lardbetrieb	seinkomme	n je Betriek	in DM						
Schleswig-Holstein .	68 362	51 767	13 606	24 779	56 667	52 673	137 530	40 216	55 853				
Niedersachsen	35 446	41 851	15 677	30 959	36 889	35 886	82 419	15 989	36 555				
Nordrhein-													
Westfalen 4)	29 494	30 723	29 042	18 211	37 105	30 712	67 566	13 352	31 538				
Hessen	9 462	23 610	19 661	24 483	16 141	16 858	59 032	12 092	17 773				
Rheinland-Pfalz	11 875	23 808	21 175	27 339	19 128	22 362	44 594	7 917	22 463				
Baden-Württemberg	8 174	21 470	20 771	10 434	20 006	15 783	54 144	8 272	16 240				
Bayern	12 939	23 625	18 753	25 413	20 824	20 696	60 819	7 449	20 467				
Saarland4)	5 538	25 742	20 740	10 172	24 377	16 800	54 746	3 943	18 307				
Stadtstaaten4)	25 764	22 235	9 829	24 360	29 815	22 650	67 513	28 865	45 965				
insgesamt	19 426	28 562	20 660	20 717	27 166	24 762	68 792	9 965	25 251				

¹⁾ Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1987 (vorläufig). Alle Betriebe mit 1 ha und mehr LF; unterhalb dieser Flächengrenzen nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzugung von 1 ha LF entsprechen.

²⁾ Kombinationsbetriebe und kombinierte Verbundbetriebe.

³) Ohne Forstwirtschaft.

⁴⁾ Ergebnisse von 1985.

Tabelle 14

Wanderung der landwirtschaftlichen Betriebe zwischen 1979 und 1987¹)

		Abga zwisa 1979 ur	chen	Überg zwisc 1979 un	chen			Überg zwise 1979 ur	chen	Zugā zwisa 1979 ur	chen		
Betriebsgröße von bis unter ha LF	Betriebe 1979 ins- gesamt		Anteil an den Be- trieben	in eine höhere	in eine niedri- gere	Größenl zugehö 1979 ur unverd	rigkeit id 1987	aus einer höheren	aus einer niedrige- ren		Anteil an den Be- trieben		oe 1987 esamt
			1979	Größen	ıklasse			Größenklasse		1987			
	Za	hl	in %				Zahl				in %	Zá	ahl
0- 1	42 542	20 064	47,2	3 393	_	10	085	11 076	_	9 040	23,1	30	9 201
1-2 2-5 5-10 10-20 20-30 30-40 40-50 50-100 100 und mehr	102 651 156 853 152 978 186 425 103 889 50 290 24 276 25 985 4 269	49 332 45 273 24 834 16 191 5 653 2 345 1 122 1 291 316	48,1 28,9 16,2 8,7 5,4 4,7 4,6 5,0 7,4	7 633 9 796 12 505 23 063 22 770 14 611 8 378 1 842	4 034 20 331 28 106 26 333 14 433 7 477 3 776 3 091 602	41 81 87 120 61 25	652 453 5533 8838 033 6857 000 9761 3351	27 801 26 308 19 293 12 424 6 186 2 985 1 646 464	2 302 7 176 9 590 12 921 20 893 20 292 14 119 14 540 2 158	11 239 9 489 3 831 2 245 974 572 324 481 153	23,1 13,5 7,6 3,2 1,5 1,1 1,2 1,2 1,4 2,7	8: 124 120 144 8: 4: 2: 3:	2 994 4 426 0 247 8 428 9 086 9 706 7 089 5 246 5 662
insgesamt	850 158	166 421	19,6	103 991	108 183	471	563	108 183	103 991	38 348	5,3	722	2 085
Betriebsgröße	Betriebe 1979 ins-	Abgänge zwischen				Betr	ebsgröße v	on bis — 1987 —	unter ha	a LF			
von bis unter ha LF	gesamt	1979 und 1987	0-1	1-2	2-5	5-10	10-20	20-30	30-40	40-50	50-100	100 u. mehr	zu- sammen
						Zah	l der Betri	ebe			'		
0 1	42 542	20 064	19 085	2 302	673	193	127	43	28	5	17	5	22 478
1- 2	102 651	49 332	4 034	41 652	6 503	780	240	61	25	10	12	2	53 319
2- 5	156 853	45 273	2 246	18 085	81 453	8 617	923	133	63	21	32	7	111 580
5- 10	152 978	24 834	1 922	5 874	20 310	87 533	11 631	597	143	57	67	10	128 144
10- 20	186 425	16 191	1 875	2 714	4 526	17 218	120 838	20 059	2 208	499	272	25	170 234
20- 30	103 889	5 653	631	734	887	1 369	10 812	61 033	17 825	3 491	1 4 1 2	42	98 236
30- 40	50 290	2 345	196	222	303	399	1 086	5 271	25 857	10 036	4 496	79	47 945
40 50	24 276	1 122	87	88	136	145	297	613	2 4 1 0	11 000	8 232	146	23 154
50-100	25 985	1 291	74	75	135	143	208	282	547	1 627	19 761	1 842	24 694
100 und mehr	4 269	316	11	9	11	19	21	20	28	19	464	3 351	3 953
insgesamt	850 158	166 421	30 161	71 755	114 937	116 416	146 183	88 112	49 134	26 765	34 765	5 509	683 737
Zugänge 1979–1987	_	_	9 040	11 239	9 489	3 831	2 245	974	572	324	481	153	38 348
insgesamt 1987	_	_	39 201	82 994	124 426	120 247	148 428	89 086	49 706	27 089	35 246	5 662	722 085
						Anteil o	ler Betriel	oe in %					
0- 1	100	47,2	44,9	5,4	1,6	0,5	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	52,8
1- 2	100	48,1	3,9	40,6	6,3	0,8	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	51,9
2- 5	100	28,9	1,4	11,5	51,9	5,5	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	71,1
5- 10	100	16,2	1,3	3,8	13,3	57,2	7,6	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	83,8
10- 20	100	8,7	1,0	1,5	2,4	9,2	64,8	10,8	1,2	0,3	0,1	0,0	91,3
20- 30	100	5,4	0,6	0,7	0,9	1,3	10,4	58,7	17,2	3,4	1,4	0,0	94,6
30- 40	100	4,7	0,4	0,4	0,6	0,8	2,2	10,5	51,4	20,0	8,9	0,2	95,3
40- 50	100	4,6	0,4	0,4	0,6	0,6	1,2	2,5	9,9	45,3	33,9	0,6	95,4
50-100	100	5,0	0,3	0,3	0,5	0,6	0,8	1,1	2,1	6,3	76,0	7,1	95,0
100 und mehr	100	7,4	0,3	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5	0,7	0,4	10,9	78,5	92,6
insgesamt	100	19,6	3,5	8,4	13,5	13,7	17,2	10,4	5,8	3,1	4,1	0,6	80,4
Zugänge 1979—1987	_	*****	23,6	29,3	24,7	10,0	5,9	2,5	1,5	0,8	1,3	0,4	100

¹⁾ Landwirtschaftliche Betriebe, die ihre Größenklassen-Zugehörigkeit zwischen 1979 und 1987 nicht verändert haben, bzw. sich in eine höhere oder niedrigere Größenklasse verändert haben, sowie Betriebe, die seit 1979 aus dem Darstellungsbereich ausgeschieden oder neu hinzugekommen sind.

Anmerkung:

Ergebnisse einer verlaufsstatistischen Auswertung der Agrarberichterstattung, totaler Teil, landwirtschaftliche Betriebe (in der Abgrenzung nach der HPR) mit 1 ha LF und mehr sowie landwirtschaftliche Betriebe unter 1 ha LF einschließlich der Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Tabelle 15 Pachtpreise der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Bundesländern 1) DM je ha zugepachteter Fläche

Größenklasse ²) Bundesland	1980/ 81	1981/ 82	1982/ 83	1983/ 84	1984/ 85	1985/ 86	1986/ 87	1987/ 88	1987/88 gegen 1980/81 in % 3)
				Marki	frucht				<u> </u>
kleine	305	291	329	350	355	357	350	363	2,5
mittlere	371	356	420	422	417	423	469	475	3,6
größere	393	442	458	468	482	486	515	517	4,0
9									
zusammen	365	387	417	432	443	443	471	470	3,7
				Futte	erbau				
kleine	239	246	250	256	260	272	273	289	2,8
mittlere	273	291	309	317	335	337	334	354	3,8
größere	314	338	360	380	396	427	442	458	5,5
zusammen	271	288	303	317	331	344	346	375	4,8
					dlung				
zusammen	350	375	388	396	423	514	508	510	5,5
Zusummen	- 000							010	3,3
					kultur				
zusammen	674	747	741	708	760	740	787	807	2,6
				Gem	ischt				
kleine	263	260	286	310	285	303	343	363	4,7
mittlere	295	317	356	372	358	389	375	515	8,3
größere	335	351	382	451	439	458	464	526	6,7
zusammen	295	306	337	376	366	380	401	471	6,9
			Be	triebsform	en insgesa	mt "			
kleine	261	264	278	288	291	302	306	332	3,5
mittlere	301	313	340	351	360	371	377	413	4,6
größere	356	389	409	428	443	466	487	495	4,8
zusammen	306	325	346	363	375	387	399	426	4,8
Zasammen									1,0
				Bundes	länder				
Schleswig- Holstein	413	448	460	469	474	471	105	404	2.6
Niedersachsen	315	343	362				485	494	2,6
Nordrhein-	313	343	302	382	398	423	435	467	5,8
Westfalen	366	357	367	395	407	413	431	470	3,6
Hessen	179	186	194	223	223	237	239	252	5,0
Rheinland-		-		-	-	-	- -		-,-
Pfalz	263	292	329	338	343	358	346	375	5,2
Baden-									
Württemberg	254	272	298	306	333	336	340	352	4,8
Bayern	304	320	345	358	373	390	403	439	5,4
Saarland	127	132	168	140	149	153	157	171	4,4

 ¹⁾ Ergebnisse der Testbetriebe des Agrarberichtes.
 2) Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000 bis 60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

³⁾ Jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins.

Tabelle 16

Flächenbindung der Tierhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben 1) nach Bundesländern 1987/88

			Betriebe	mit bi	s Dur	geinheite	n/ha LF2)	Betriebe
Bundesland	Merkmal	0	unter 1	1 bis 1,5	1,5 bis 2	2 bis 2,5	2,5 bis 3	3 und mehr	insge- samt
Schleswig-									
Holstein	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	5,1 2,4 70,9 0,00	50,5 5,0 51,7 0,66	32,8 5,3 42,5 1,19	6,0 3,6 34,1 1,70	3,4 6,5 34,1 2,20	1,3 5,1 23,9 2,88	1,0 4,1 23,1 3,18	100,0 4,8 47,5 0,88
Nieder-	9	', '	7	-,	-,-	_,	-,	-,	",""
sachsen	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	7,7 12,6 52,8 0,00	45,4 15,5 36,2 0,64	29,9 16,6 32,4 1,21	8,5 17,6 30,6 1,71	3,5 23,6 29,3 2,27	2,5 35,0 26,1 2,77	2,6 34,9 23,3 3,43	100,0 16,4 35,0 0,94
Nordrhein- Westfalen	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	7,4 9,2 39,4 0,00	34,5 9,0 32,4 0,66	28,9 12,2 28,1 1,21	12,9 20,4 28,9 1,72	8,1 41,3 28,1 2,24	3,8 41,3 30,2 2,69	4,3 44,5 23,3 3,59	100,0 12,5 30,4 1,17
Hessen	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	5,7 3,7 10,7 0,00	72,7 9,9 26,1 0,65	17,9 3,9 25,7 1,17	3,0 2,5 31,3 1,69	0,4 1,0 24,1 2,26	0,1 0,8 15,8 2,79	0,1 0,7 19,6 3,63	100,0 6,5 25,3 0,78
Rheinland-	Antoil dar Patriaha in 9/								
Pfalz	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	50,5 41,7 8,9 0,00	40,6 7,0 28,4 0,56	7,4 2,1 33,8 1,17	1,1 1,2 22,0 1,76	0,1 0,3 42,0 2,22	0,0 0,3 26,4 2,61	0,2 1,6 15,8 3,54	100,0 8,3 18,8 0,53
Baden-	Antail dan Datrials a for 0/								
Württemberg	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	12,3 18,3 9,5 0,00	56,9 17,7 23,3 0,62	23,8 12,0 22,1 1,19	4,9 9,1 23,5 1,68	0,9 5,3 27,6 2,25	0,5 6,7 20,5 2,63	0,7 9,1 19,6 3,55	100,0 14,8 21,3 0,83
Bayern	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	3,1 11,4 21,8 0,00	46,4 35,4 23,2 0,68	38,6 47,8 19,4 1,21	9,9 45,6 16,7 1,67	1,5 22,0 15,5 2,16	0,3 10,8 21,7 2,69	0,2 5,0 14,8 3,96	100,0 36,5 20,9 0,95
Saarland	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	9,0 0,3 57,4 0,00	83,7 0,5 51,9 0,59	5,0 0,0 44,9 1,12	1,6 0,1 32,6 1,77	0,0 0,0 0,0 0,00	0,0 0,0 0,0 0,00	0,6 0,1 17,2 3,52	100,0 0,3 51,5 0,57
Bundesgebiet	Anteil der Betriebe in % — an Betrieben insgesamt — am Bundesgebiet ha LF/Betrieb Dungeinheiten/ha LF	10,0 100,0 20,5 0,00	47,8 100,0 28,3 0,65	29,5 100,0 24,7 1,20	7,9 100,0 23,3 1,70	2,4 100,0 26,0 2,24	1,2 100,0 26,7 2,72	1,2 100,0 22,7 3,52	100,0 100,0 25,9 0,92

¹⁾ Voll-, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe ab 5 000 DM StBE, hochgerechnete Ergebnisse der Testbetriebsdaten.

²⁾ Berechnung der Dungeinheiten gemäß Anlage 2 des Entwurfes eines Gesetzes zur Förderung der bäuerlichen Landwirtschaft.

Tabelle 17

Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987¹)

Merkmal	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	ins- gesamt²)
			Ве	etriebe mit	Milchkühe	n³)			
Betriebe insgesamt — Betriebe	14 450	49 107	32 703	22 843	14 656	54 046	142 021	1 295	331 418
Veränderung gegen	11100	10 107	02 7 00	22 0 10	11 000	01010	112 021	1 200	001 110
1971, %	-51,6 $-23,4$	-56,4 -26,3	-60,6 $-31,2$	-62,2 -34,2	-69,4 $-40,3$	-55,1 -29,2	-44,1 -21,6	-70,0	-53,5
1979, %	512 619	1 086 338	605 555	270 711	214 757	654 088	1992809	-43,0 23 644	-26,7 5 368 577
Veränderung gegen									
1971, % 1979, %	+ 8,8 + 0,3	+ 8,3 + 3,2	-14,7 - 3,4	-21,1 $-9,5$	-16,7 - 8,6	-10,1 - 5,3	+ 3,3 + 0,6	-15,8 $-7,9$	- 2,0 - 1,1
darunter:	, , , , ,	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	,.	-,-	
Betriebe bis zu									
14 Milchkühen — Betriebe	2 022	19 541	15 707	15 853	9 187	37 605	85 273	656	185 933
– Milchkühe	15 670	153 488	116 925	97 809	57 054	229 972	627 746	3 706	1 303 064
Betriebe mit 60 und						.*			
mehr Milchkühen	4.000	4.040	700	00	400	040	100	00	5.004
Betriebe	1 668 126 284	1 948 143 021	733 53 261	90 6 793	180 12 671	218 15 538	182 13 211	38 2 733	5 081 375 282
Betriebe mit 100 und			00 202	0,00		10 000	10 211	2.00	0,0202
mehr Milchkühen									
Betriebe	141 18 510	135 16 061	50 6 183	10 1 314	8 881	9 1 081	11 1 405	1 140	366 45 794
- Michkule	16 310	10 001	0 103	1 314		1 001	1 405		45 794
			Beta	riebe mit M	lastschwein	en 4)			
Betriebe insgesamt	0.404	50.005	45 400	00.400	45.044	0.4.0.4.0	440.700		
Betriebe	8 134	59 607	45 423	38 408	17 314	64 348	110 763	1 148	345 368
1971, %	-60,4	-43,7	-39,9	-39,6	-62,0	-44,1	-47,4	-69,5	-46,1
1979, %	-37,2 1 000 065	-23,5 4 998 540	-21,3	-25,3 736 785	-38,3 361 021	-28,0 1 155 744	-25,9	-48,8	
Veränderung gegen	1 000 003	4 330 340	3 334 134	730 703	301 021	1 155 744	2 440 049	25 500	14 039 027
1971, %	+ 2,6	+52,6	+70,8	- 9,6	-16,7	+ 3,0	- 2,6	-37,7	27,6
1979, %	- 8,6	+21,5	+19,3	-12,0	- 8,7	+ 0,2	- 0,3	-18,0	9,6
darunter: Betriebe mit 600 und									
mehr Mastschweinen									
Betriebe	393 348 603	1 484 1 354 356	1 148 901 439	52 42 061	49 45 499	124 95 810	273 235 137	2 2 412	3 525 3 025 317
Betriebe mit 1 000 und	340 003	1 334 330	301 433	42 001	43 433	33 010	233 137	2412	3 023 317
mehr Mastschweinen									
- Betriebe	75	287	91	6	12	17.606	43	1 660	530
- Mastschweine	110 582	463 626	119 436	8 214	18 838	17 626	63 264	1 662	803 248
			Ве	etriebe mit	Legehenne	n ⁵)			
Betriebe insgesamt		00 450	00.770	04.00:	40 70-	F0 00-	100 00-		
Betriebe	8 015	33 470	22 778	21 094	12 723	58 983	109 023	1 010	267 453
1971, %	-68,7	-69,2	-72,9	-66,6	-77,0	-57,8	-55,0	-79,9	-63,1
1979, %	-28,3	-35,4	-34,7 6 662 478	-34,9	-42,8	-28.8 3 826 070	-25,3	-49,1	-30,3
Veränderung gegen	1 777 047	13 970 402	0 002 470	2 303 003	1 030 300	3 620 070	3 772 004	100 291	38 226 140
1971, %	-31,6	+14,5	-42,1	-28,1	-43,5	-35,9	-39,0	-60,3	-24,3
1979, %	- 9,5	+11,3	-18,8	-16,8	-12,0	- 8,8	-16,7	-35,7	- 6,2
darunter: Betriebe mit 5 000 und									
mehr Legehennen	_			_		_			
Betriebe	67 1 254 609	423 14 352 039	243 3 906 759	54 1 394 062	56 927 136	120 1 607 725	131 3 186 180	10 107 139	1 108 26 775 825
Degeneinien	1 20-1 003	11002009	3 300 733	1 004 002	327 130		3 100 100		20 773 023

¹) Ergebnisse der Agrarberichterstattungen 1987, 1979 und 1971.

²) Einschließlich Stadtstaaten.

³⁾ Ohne Ammen- und Mutterkühe.

⁴⁾ Mit 20 kg und mehr Lebendgewicht und Ebern.

⁵⁾ ½ Jahr und älter.

Tabelle 18

Erzeugerpreise wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse 1)

		1977/78	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/88	1987/88 gege	
Erzeugnis	Mengen- einheit	1977/76	1902/03	1903/04	1904/03	1903/00	1900/07	1907/00	1977/78	1986/87
			_		DM				in	%
Roggen ²)	100 kg	46,17	50,31	52,06	50,40	46,27	45,90	39,45	-14,6	-14,1
Weizen ²)	100 kg	49,03	53,48	53,62	49,66	48,36	47,30	43,70	-10,9	- 7,6
Futtergerste ²)	100 kg	44,87	48,75	50,98	48,70	45,82	43,60	39,05	-13,0	-10,4
Braugerste ²)	100 kg	50,06	54,07	56,16	55,70	46,44	46,90	48,46	- 3,2	+ 3,3
Jungbullen R 33)	100 kg	754,00	850,00	845,00	832,00	757,00	742,00	709,00	- 6,0	- 4,4
Schweine Ø 3)	100 kg	405,00	422,00	388,00	420,00	382,00	324,00	292,00	-27,9	- 9,9
Milch4)	100 kg	60,56	69,71	70,30	71,98	71,84	70,92	72,24	+19,3	+ 1,9
Brathähnchen ⁵)	kg	2,06	2,11	2,22	2,36	2,22	2,02	1,90	- 7,8	- 5,9
Eier 6)	100 St.	18,25	16,70	18,90	19,14	17,20	17,52	16,89	- 7,4	- 3,6

Einschließlich Mehrwertsteuer und Einkommensausgleich über die Umsatzsteuer, bei Getreide bis 1985/86 Wirtschaftsjahr August/Juli.

Tabelle 19

Verkaufserlöse der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen¹)

Erzeugnis	D 1976/77 bis 1978/79	1977/78	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/	88²)
				Mill.	DM				%
Getreide	4 481	4 492	6 218	5 653	6 324	5 595	5 600	4 972	9,9
Kartoffeln	1 240	790	923	1 237	949	828	981	873	1,7
Hülsenfrüchte	4	3	7	8	9	67	137	170	0,3
Zuckerrüben	1 961	2 031	2 603	2 038	2 231	2 331	2 247	2 019	4,0
Speisekohlrüben	2	1	1	· 2	2	2	1	2	0,0
Ölsaaten	236	234	535	629	647	723	856	951	1,9
Gemüse	653	579	701	793	822	731	734	899	1,8
Champignons	111	111	111	110	127	115	103	141	0,3
Obst	1 019	1 005	1 120	1 072	1 202	1 099	1 106	945	1,9
Weinmost/Wein	1 578	1 699	1 974	1 988	2 358	1 768	1 825	1 776	3,5
Hopfen	181	182	268	265	261	266	234	236	0,5
Tabak	61	63	66	54	57	64	61	48	0,1
Blumen und Zierpflanzen	1 663	1 610	1 900	1 910	1 850	1 770	1 670	1 900	3,8
Baumschulerzeugnisse	952	975	1 210	1 240	1 070	1 030	1 015	1 100	2,2
Sämereien u. a	148	150	220	215	190	190	170	180	0,4
Pflanzliche Erzeugnisse	14 290	13 925	17 858	17 214	18 099	16 577	16 741	16 212	32,3
Rinder	7 985	7 790	9 789	9 673	9 483	9 160	8 900	8 276	16,5
Kälber	734	728	811	846	799	790	777	790	1,6
Schweine	9 618	9 880	11 319	10 725	10 847	10 331	9 010	8 044	16,1
Geflügel	886	890	1 038	1 055	1 084	1 090	1 095	1 085	2,2
Kaninchen	61	60	56	56	56	55	51	49	0,1
Pferde	48	49	90	85	86	81	68	64	0,1
Schafe	50	52	79	87	85	92	81	86	0,2
Milch	11 812	11 783	15 965	16 519	14 838	15 395	15 075	13 737	27,4
Eier	2 170	2 275	1 844	2 016	1 926	1 761	1 743	1 586	3,2
Wolle	11	11	13	15	17	12	12	14	0,0
Honig	99	94	195	176	132	134	151	161	0,3
Tierische Erzeugnisse	33 474	33 612	41 198	41 253	39 353	38 901	36 964	33 891	67,7
Erzeugnisse insgesamt	47 764	47 537	59 056	58 467	57 451	55 479	53 705	50 103	100

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer.

²) Nach Abzug der Mitverantwortungsabgabe, ab Juli 1986.

³⁾ Frei Schlachterei in Schlachtgewicht (Warmgewicht).

⁴) Frei Molkerei: bei 3,7 % Fettgehalt und ab 1. Januar 1983 3,4 % Eiweißgehalt. Die ab 16. September 1977 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende Mitverantwortungsabgabe ist nicht abgezogen.

⁵⁾ Lebendgewicht.

⁶⁾ Durchschnitt aller Absatzwege.

²⁾ Vorläufig.

Wichtige Preisindizes

1980 = 100

Erzeuger- Einkaufs- preise preise schaftsjahr landwirt-	Erzougor	Lebenshaltu	ng aller privaten	Haushalte ²)	Einfuhrpreise 1)		
preise landwirt- schaftlicher Produkte ¹)	landwirt- schaftlicher Betriebs- mittel ¹)	preise gewerblicher Produkte 1)	insgesamt	Lebens- haltung ohne Nahrungs- mittel	Nahrungs- mittel	insgesamt	Güter der Ernäh- rungs- wirtschaft
67,7	61,6	62,2	62,4	61,7	66,2	52,8	70,8
82,4	80,9	81,2	79,8	79,0	84,2	75,3	92,1
100,8	103,5	103,4	102,9	102,9	102,7	106,2	103,9
109,4	111,4	111,6	109,3	109,4	108,3	115,9	109,0
108,8	113,9	115,1	114,0	114,5	110,9	115,2	108,0
108,3	115,3	117,5	117,2	117,8	113,7	119,5	120,0
105,4	115,8	120,8	119,8	120,7	114,4	126,3	121,8
100,8	112,7	120,8	121,1	122,3	114,0	113,7	112,2
95,1	105,1	116,1	120,5	121,8	113,4	94,8	99,0
93,3	103,6	116,6	121,6	123,1	113,0	94,4	96,3
	preise landwirt-schaftlicher Produkte 1) 67,7 82,4 100,8 109,4 108,8 108,3 105,4 100,8 95,1	preise landwirt-schaftlicher Produkte 1) 67,7 61,6 82,4 80,9 100,8 103,5 109,4 111,4 108,8 113,9 108,3 115,3 105,4 115,8 100,8 112,7 95,1 105,1	preise landwirt-schaftlicher Produkte¹) preise gewerblicher Betriebsmittel¹) preise gewerblicher Produkte¹) 67,7 61,6 62,2 82,4 80,9 81,2 100,8 103,5 103,4 109,4 111,4 111,6 108,8 113,9 115,1 108,3 115,3 117,5 105,4 115,8 120,8 100,8 112,7 120,8 95,1 105,1 116,1	preise landwirt-schaftlicher Produkte¹) preise landwirt-schaftlicher Betriebsmittel¹) preise gewerblicher Produkte¹) insgesamt 67,7 61,6 62,2 62,4 82,4 80,9 81,2 79,8 100,8 103,5 103,4 102,9 109,4 111,4 111,6 109,3 108,8 113,9 115,1 114,0 108,3 115,3 117,5 117,2 105,4 115,8 120,8 119,8 100,8 112,7 120,8 121,1 95,1 105,1 116,1 120,5	preise landwirt-schaftlicher Produkte¹) preise landwirt-schaftlicher Schaftlicher Betriebsmittel¹ preise gewerblicher Produkte¹) Lebenshaltung ohne Nahrungsmittel 67,7 61,6 62,2 62,4 61,7 82,4 80,9 81,2 79,8 79,0 100,8 103,5 103,4 102,9 102,9 109,4 111,4 111,6 109,3 109,4 108,8 113,9 115,1 114,0 114,5 108,3 115,3 117,5 117,2 117,8 105,4 115,8 120,8 119,8 120,7 100,8 112,7 120,8 121,1 122,3 95,1 105,1 116,1 120,5 121,8	preise landwirt-schaftlicher Produkte¹) preise gewerblicher Produkte¹) Lebenshaltung ohne Nahrungsmittel Nahrungsmittel 67,7 61,6 62,2 62,4 61,7 66,2 82,4 80,9 81,2 79,8 79,0 84,2 100,8 103,5 103,4 102,9 102,9 102,7 109,4 111,4 111,6 109,3 109,4 108,3 108,8 113,9 115,1 114,0 114,5 110,9 108,3 115,3 117,5 117,2 117,8 113,7 105,4 115,8 120,8 119,8 120,7 114,4 100,8 112,7 120,8 121,1 122,3 114,0 95,1 105,1 116,1 120,5 121,8 113,4	preise landwirtschaftlicher Produkte¹) preise gewerblicher Produkte¹) Lebenshaltung ohne Nahrungsmittel Nahrungsmittel insgesamt 67,7 61,6 62,2 62,4 61,7 66,2 52,8 82,4 80,9 81,2 79,8 79,0 84,2 75,3 100,8 103,5 103,4 102,9 102,9 102,7 106,2 109,4 111,4 111,6 109,3 109,4 108,3 115,9 108,8 113,9 115,1 114,0 114,5 110,9 115,2 108,3 115,3 117,5 117,2 117,8 113,7 119,5 105,4 115,8 120,8 119,8 120,7 114,4 126,3 100,8 112,7 120,8 121,1 122,3 114,0 113,7 95,1 105,1 116,1 120,5 121,8 113,4 94,8

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer und ohne Einkommensausgleich über die Umsatzsteuer bei den landwirtschaftlichen Erzeugerpreisen.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 21 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel 1) 1980 = 100

Betriebsmittel	Wägungs- zahl	1970/71	1975/76	1980/81	1985/86	1986/87	1987/88	1987/88 einschl. MWSt.
Landw. Betriebsmittel insgesamt	1 000	61,6	86,0	103,5	112,7	105,1	103,6	105,1
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion darunter:	794,79	62,1	87,0	103,8	110,4	100,2	97,7	99,1
Dünge- und Bodenverbesse-	100.16	60.0	00.6	105.0	116.0	00.0	04.0	05.7
rungsmittel	108,16 276,96	60,0 75,1	92,6 93,7	105,8 104,2	116,8 100,4	99,8 93,5	94,8 87,6	95,7
Futtermittel	276,96	74,5	93,7	104,2	115,4		,	88,1
Saatgut	74,72	70,8	104,9	96,2	97,7	114,0 85,5	113,7 82.1	114,7 85,9
Pflanzenschutzmittel	19,50	90,7	127,9	110,3	134,3	132,4	132,4	133,5
Brenn- und Treibstoffe	114,26	40,9	65,2	106,3	1134,5	81,9	82,3	84,1
Kohle	0,42	45,7	75,8	106,2	129,1	130.5	130,2	131,4
Heizöl, extra leicht	27,42	24,2	50,5	105,0	102,7	55,4	55,0	55,4
Heizöl, schwer	1,77	30,7	57,8	122,6	102,7	63,2	59,9	60,4
Dieselkraftstoff	41,08	28,8	54,4	106,8	110,9	62,3	62,2	66.0
Benzin	15,04	50,3	75,2	100,8	105,6	85,0	83,4	84,1
Schmierstoffe	10,59	59,8	83,6	103,7	117,9	118,1	119,7	120,7
Elektrischer Strom	17,94	59,4	89,9	103,1	140,2	144,0	147,9	149,2
Allgemeine Wirtschafts-	17,34	33,4	05,5	104,5	140,2	144,0	147,5	149,2
ausgaben	80,59	62,5	84,7	102,8	119,2	119,6	121,4	122,1
Unterhaltung der Gebäude	20,44	59,4	78,8	103,6	122,3	125,0	128,8	129,6
Unterhaltung von Maschinen und	20,11	00,1	70,0	100,0	122,0	120,0	120,0	120,0
Geräten	78,52	52,0	79,9	103.1	124.8	127.4	129.6	130.7
Neubauten und neue Maschinen	205,21	59,8	83,1	102,4	121,5	124,0	126,4	127,6
Neubauten	35,44	54,5	72,9	103,5	114,7	116,6	118,8	119,8
Neuanschaffung v. Maschinen	169,77	60,8	85,7	102,1	123,0	125,5	128,0	129,2

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer.

²) Mit Mehrwertsteuer.

Tabelle 22

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1) 1980 = 100

Erzeugnis	Wägungs- zahl	1970/71	1975/76	1980/81	1985/86	1986/87	1987/88	1987/88 einschl. MWSt.
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt	1 000	67,7	98,0	100,8	100,8	95,1	93,3	98,0
Landwirtschaftliche Produkte (ohne Sonderkulturen)	890,36	70,1	100,5	100,5	99,3	94,2	91,4	96,1
Pflanzliche Produkte insgesamt	280,46	55,9	89,1	101,7	100,9	98,4	98,4	103,0
Pflanzliche Produkte (ohne Sonderkulturen) darunter:	170,82	58,8	97,0	100,6	93,2	95,6	91,5	96,2
Getreide	98,15	78,1	94,4	100,5	92,1	91,1	88,5	93,0
Speisekartoffeln	12,60	57,3	149,1	103,6	52,4	95,2	74,7	78,6
Zuckerrüben	39,22	68,3	89,2	100,0	104,9	104,9	104,9	110,3
Ölpflanzen (Raps)	6,34	70,2	86,0	100,0	107,6	103,3	89,4	94,0
Heu und Stroh	3,71	62,9	75,2	98,0	93,6	91,4	81,7	85,9
Sonderkulturen	109,64	53,0	80,7	103,4	112,9	102,7	109,0	113,5
Tabak	1,17	98,5	93,2	97,5	106,1	101,9	102,9	108,2
Hopfen	4,11	62,7	35,5	100,0	94,7	93,9	96,5	101,7
Obst	19,63	54,8	108,2	104,6	132,9	118,3	134,2	141,0
Gemüse	13,98	45,4	89,1	114,1	96,4	96,9	113,6	119,4
Weinmost	23,92	41,6	66,1	100,0	111,2	72,6	75,1	75,7
Baumschulerzeugnisse	14,04	62,6	82,3	104,8	132,2	141,3	147,1	154,6
Schnittblumen und Topfpflanzen	32,79	69,4	83,7	100,7	103,6	102,4	102,3	107,6
Tierische Produkte	719,54	72,9	101,5	100,5	100,7	93,8	91,4	96,0
darunter:								
Schlachtvieh	375,73	76,9	107,5	100,6	97,6	87,1	82,6	86,8
Rinder	161,30	71,2	100,7	101,1	97,5	92,0	90,9	95,5
Kälber	10,49	84,5	103,5	99,1	108,6	102,8	105,2	110,6
Schweine	185,99	81,6	115,2	100,2	96,4	80,9	73,2	76,9
Schafe	1,15		98,7	106,6	108,5	96,7	93,1	97,8
Geflügel	16,80	77,6	90,1	101,3	104,0	98,5	92,9	97,6
Nutz- und Zuchtvieh	58,97	71,7	104,8	96,3	97,6	85,5	82,5	86,7
Milch 2)	243,39	65,8	93,1	100,3	109,5	107,4	109,6	115,2
Eier	39,43	75,4	93,2	106,5	79,7	84,2	73,4	77,1

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer und ohne Einkommensausgleich über die Umsatzsteuer.

²⁾ Die ab 16. September 1977 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende EG-Mitverantwortungsabgabe ist abgezogen.

Erzeugung ausgewählter landwirtschaftlicher Produkte¹)

- 1 000 t -

Pflanzliche Produkte

Produkt	1970/71	1980/81	1986/87	1987/88	1988/892)	Veränder 1987/88 geg 1986/87	1988/89
Getreide insgesamt	17 297	23 087	25 590	23 770	27 112	- 7,1	+14,1
dav. Winterweizen	5 110	7 612	9 953	9 549	11 515	- 5,1	+20,6
Sommerweizen	552	544	453	382	341	-15,6	
Hartweizen		044	400		66		•
Roggen ³)	2 785	2 184	1 818	1 645	1 634	- 9,5	- 0,7
Wintergerste	1 815	5 937	6 537	6 090	6 471	- 6,8	+ 6,2
Sommergerste	2 939	2 889	2 840	2 481	3 117	-12,6	+25,6
Hafer ⁴)	3 590	3 249	2 687	2 406	2 334	-10,5	- 3,0
Triticale					99		
Körnermais,	•	•	•	•	33		•
Corn-Cob-Mix	507	672	1 302	1 217	1 535	- 6,5	+26,2
Futtererbsen				147	103		-29,8
Ackerbohnen	62	14	106	195	217	+82,9	+11,3
Kartoffeln	16 250	6 694	7 390	6 836	7 434	- 7,5	+ 8,7
dav. Frühkartoffeln	766	541	556	594	569	+ 6,9	- 4,1
Spätkartoffeln	15 484	6 153	6 835	6 242	6 864	- 8,7	+10,0
Zuckerrüben	13 458	19 122	20 260	19 049	18 590	- 6,0	- 2,4
Runkelrüben	29 691	14 147	9 798	8 934	7 587	- 8,2	-15,1
Ölfrüchte ⁶)	185	377	969	1 265	1 216	+30,5	- 3,8
dar. Winterraps	167	360	946	1 248	1 192	+31,9	- 4,5
Freilandgemüse ⁷)	1 400	990	1 396	1 174		-15,9	
Obst	3 502	3 351	3 716	2 283		-38,6	
dar. Äpfel	1 777	1 880	2 180	1 077	2 080	-50,5	+93,1
Birnen	551	394	499	294	432	-41,1	+46,9
Weinmost (1 000 hl)	9 889	4 635	10 062	8 942	9 315	-11,1	+ 4,2
Hopfen	27	27	34	31	32	- 9,1	+ 3,1
Tabak	9	7	8	6	8	-20,8	+33,3

Tierische Produkte

Produkt	1970 -	1980	1986	1987	19882)	Veränder 1987 geg 1986	1988
Eleisah imanasan 48)	4.460	F 465	5 001	F 776	<i>5.642</i>		
Fleisch insgesamt ⁸)	4 462	5 465	5 801	5 776	5 643	- 0,4	-2,3
dar. Rindfleisch	1 244	1 496	1 654	1 618	1 540	- 2,2	-4.8
Kalbfleisch	95	78	85	84	76	- 1,2	-9,5
Schweinefleisch	2 551	3 136	3 288	3 286	3 233	- 0,1	-1,6
Schaf- und Ziegen-							
fleisch	11	22	23	27	25	-17,4	-7,4
Geflügelfleisch	258	374	376	389	410	+ 3,5	+5,4
Fisch (Anlandungen) ⁹)	612	318	202	200	198	- 1,0	-1,0
Milch 10)	21 856	24 779	26 350	24 436	23 962	- 7,3	-1,9
Eier	900	809	766	739	738	- 3,5	-0.1

¹) Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung ist ab 1979 die Erzeugung der landwirtschaftlichen Feldfrüchte (Sonderkulturen ausgenommen) mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar. ²) Vorläufig, z. T. geschätzt. ³) Einschließlich Wintermenggetreide. ⁴) Einschließlich Sommermenggetreide. ⁵) Speiseerbsen und -bohnen, Ackerbohnen. ⁶) Winter- und Sommerraps, Rübsen. ⁷) Im Verkaufsanbau. ⁸) Bruttoeigenerzeugung. ⁹) Fanggewicht. ¹⁰) Kuhmilch.

Tabelle 24

Produktionswert der Landwirtschaft

	Aufko	ommen			Verwendung	ā 	
Erzeugnis	Anfangs- bestand	Verwend- bare Erzeugung	Bereichs- interner Verbrauch	Eigen- verbrauch	Verkäufe	Ausfuhr ²)	Endbestand
				1 000 t	_		
Weizen	443	9 931	3 230	10	6 705	_	431
Weichweizen	443	9 841	3 218	10	6 629	· _	431
Hartweizen		90	12	_	76	_	
Roggen	62	1 645	400	4	1 236	_	68
Gerste	551	8 571	4 475	_	4 166	_	482
Brau- und Brenngerste				_	1 138	_	
Futtergerste	. 277	2.406	2 000	_	3 028		256
Hafer	277 77	2 406 1 217	2 000 671	_	428 459	_	256 165
Komermais	//	1 217	071				
Getreide insgesamt	1 410	23 770	10 776	14	12 994		1 402
Speisekartoffeln				303	3 766	_	
Industriekartoffeln				_	1 663	— .	
Kartoffeln insgesamt	147	6 766	1 091	303	5 429	_	90
Hülsenfrüchte	_	362	57	1	304		_
Zuckerrüben	_	19 049	_	_	19 049	_	.—
Speisekohlrüben	_	4		_	4		_
Ölsaaten	_	1 252	· –	_	1 252	_	
Raps und Rübsen	_	1 227	_	_	1 227	_	_
Sonnenblumen	_	25 1 704	_	-	25	_	
Gemüse	_	37	_	562	1 142 37		_
Obst	_	2 162	_	1 163	999	_	_
Weinmost/Wein		2 102		518	9 155	_	_
Hopfen	_	31	_	_	31	_	_
Tabak	_	6	_	_	6	_	-
Blumen und Zierpflanzen					w:	_	
Baumschulerzeugnisse					٠.	_	
Sämereien u. a				•	. •		•
Pflanzliche Erzeugnisse	•					_	
Rinder	5 570	2 792	_	54	2 786	86	5 436
Kälber	310	147	· -	4	140	14	299
Schweine	1 378	4 107	_	183	3 913	43	1 346
Geflügel	129	562	_	10	538	11	132
Kaninchen	104	1.5	_	20	13	0	104
Pferde Schafe	184 96	15 54		_ 27	9 20	6 5	184 98
Milch	- -	23 576	1 481	475	21 620	_	90
Eier	_	710	15	38	657	_	_
Wolle	_	5	_	_	5	-	_
Honig	_	17	_	1	16	_	_
Tierische Erzeugnisse							
Dienstleistungen auf der land- wirtschaftlichen Erzeugerstufe .							
Produktionswert			•				

Tabelle 24

in jeweiligen Preisen 1987/881)

Preise			Produkti	ionswert		
Erlöspreis ohne Mehrwertsteuer	Eigen- verbrauch	Verkäufe	Ausfuhr²)	Vorrats- verände- rungen	Selbst- erstellte Anlagen³)	insgesamt
DM/t			Mill.	DM		
3914)	4	2 620	_	- 5	_	2 619
390 ⁴)	4	2 586		- 5		2 586
,	4		_	5		
4414)		34			_	34
3654)	1	451	— .	+ 2		455
3 7 3 ⁴)	-	1 554	_	- 24	_	1 530
4284)	_	487	_			
352 ⁴)	-	1 067	-		_	
3724)	_	159	_	- 8		152
4084)	_	187	_	+ 36		223
3834)	5	4 972	_	+ 2		4 979
174	53	655			_	
131	_	218	_		_	
161	53	873	_	- 10	_	916
558	1	170		· _		170
106^{4})		2 019	_	_	_	2 019
400	_	2		_		2
760	_	951	_	_	_	951
754		925	_	_		925
		26	_	_	-	26
1 033	400			_		
787	429	899	_	_	_	1 328
3 814		141		_	_	141
946	1 233	945	_	_	_	2 178
	103	1 776	_	- 94	_	1 786
7 617	_	236		_	_	236
7 669	_	48		_	_	48
	540	1 900	_	_	_	2 440
	_	1 100	_			1 100
	_	180	_	_		180
	2 363	16 212	_	-102		18 473
2 862	155	7 974	302	-150	-271	8 010
4 910	20	690	100	- 57	_	753
2 027	371	7 930	114	- 35	- 30	8 350
1 922	6	1 034	51	+ 5		1 096
3 667	72	48	1	_	_	121
2 060		18	46		- 34	30
3 454	92	69	17	- 0	- 34 + 7	185
				- 0		
6354)	302	13 737		_	_	14 039
2 414	92	1 586	_	_	_	1 678
3 066	_	14	_	_	_	14
10 100	10	161				171
	1 119	33 261	630	-237	-327	34 447
					+ 20	20
•					+ 30	30
	1			-339	-297	52 950

¹) Vorläufig.

²) Einschließlich Lieferungen an die DDR.

⁴) Vor Abzug der EG-Erzeugerabgaben.

³) Bestandsveränderungen (abzüglich Einfuhren und Bezüge aus der DDR) von Zucht-, Zug- und Milchvieh sowie Neuanpflanzungen von Dauerkulturen.

Tabelle 25 Entwicklung des Produktionswertes der Landwirtschaft in jeweiligen Preisen 1)

Erzeugnis	D 1976/77 bis 1978/79	1977/78	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/	882)
				Mill.	DM				%
Getreide	4 555	4 617	6 223	5 614	6 516	5 931	5 507	4 979	9,4
Kartoffeln	1 398	897	986	1 378	1 035	878	1 041	916	1,7
Hülsenfrüchte	5	3	8	9	10	67	138	170	0,3
Zuckerrüben	1 961	2 031	2 603	2 038	2 231	2 231	2 247	2 019	3,8
Speisekohlrüben	2	1	1	2	. 2	2	1	2	0,0
Ölsaaten	236	234	535	629	647	723	856	951	1,8
Gemüse	950	830	1 032	1 194	1 192	1 056	1 059	1 328	2,5
Champignons	111	111	111	110	127	115	103	141	0,3
Obst	2 139	2 051	2 449	2 293	2 687	2 473	2 488	2 178	4,1
Weinmost/Wein	1 885	2 082	3 001	2 123	2 269	1 874	1 981	1 786	3,4
Hopfen	181	182	268	265	261	266	234	236	0,5
Tabak	61	63	66	54	57	64	61	48	0,1
Blumen und Zierpflanzen .	2 046	1 995	2 395	2 425	2 380	2 295	2 185	2 440	4,6
Baumschulerzeugnisse	952	975	1 210	1 240	1 070	1 030	1 015	1 100	2,1
Sämereien u. a	148	150	220	215	190	190	170	180	0,3
Pflanzliche Erzeugnisse	16 630	16 223	21 109	19 589	20 673	19 293	19 085	18 473	34,9
Rinder	8 219	8 144	10 439	10 151	9 460	9 331	8 548	8 010	15,1
Kälber	749	748	868	920	777	750	761	753	1,4
Schweine	10 569	11 010	12 274	11 374	11 533	10 975	9 453	8 350	15,8
Geflügel	895	900	1 043	1 063	1 090	1 092	1 108	1 096	2,1
Kaninchen	153	150	141	141	140	136	125	121	0,2
Pferde	34	35	57	60	78	60	41	30	0,1
Schafe	94	97	212	219	207	193	183	185	0,4
Milch	12 181	12 142	16 302	16 825	15 143	15 693	15 379	14 039	26,5
Eier	2 291	2 401	1 949	2 133	2 036	1 862	1 843	1 678	3,2
Wolle	11	11	13	15	17	12	12	14	0,0
Honig	106	. 101	206	186	143	144	162	171	0,3
Tierische Erzeugnisse	35 302	35 741	43 503	43 088	40 622	40 248	37 615	34 447	65,1
Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	25	17	51	46	9	7	3	30	0,0
Produktionswert insgesamt .	51 957	51 980	64 663	62 723	61 303	59 548	56 704	52 950	100

Ohne Mehrwertsteuer.
 Vorläufig.

Tabelle 26

Produktionswert der Landwirtschaft in Preisen von 1980¹)

Erzeugnis	D 1976/77 bis 1978/79	1977/78	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/	88²)
				Mill	. DM				%
Getreide	4 489	4 614	5 746	5 128	6 424	6 477	5 937	5 770	10,2
Kartoffeln	1 090	1 109	920	841	1 017	1 157	1 073	1 076	1,9
Hülsenfrüchte	4	3	7	7	9	68	136	189	0,3
Zuckerrüben	2 167	2 292	2 549	1 827	2 250	2 334	2 272	2 136	3,8
Speisekohlrüben	2	1	1	1	1	1	1	1	0,0
Ölsaaten	247	250	474	530	586	711	862	1 145	2,0
Gemüse	1 034	1 100	1 112	1 029	1 131	1 208	1 187	1 135	2,0
Champignons	113	112	119	116	119	119	126	126	0,2
Obst	1 722	1 439	2 420	1 735	2 283	1 914	2 154	1 762	3,1
Weinmost/Wein	2 277	2 724	3 751	3 228	2 296	1 696	2 856	2 424	4,3
Hopfen	263	304	349	304	294	294	280	256	0,5
Tabak	66	66	61	51	54	61	59	47	0,1
Blumen und Zierpflanzen .	2 324	2 249	2 351	2 342	2 277	2 195	2 108	2 348	4,1
Baumschulerzeugnisse	1 061	1 082	1 081	1 031	864	790	729	755	1,3
Sämereien u. a	135	135	202	192	162	186	175	188	0,3
Pflanzliche Erzeugnisse	16 994	17 481	21 143	18 364	19 768	19 212	19 956	19 358	34,1
Rinder	8 239	8 025	9 124	9 158	9 185	9 559	9 465	9 030	15,9
Kälber	717	691	775	829	762	713	769	731	1,3
Schweine	10 191	10 099	10 738	10 936	10 732	11 187	11 362	11 168	19,7
Geflügel	921	920	1 011	979	991	1 038	1 145	1 228	2,2
Kaninchen	143	140	139	139	139	140	140	140	0,2
Pferde	28	27	37	40	54	38	24	17	0,0
Schafe	114	104	181	192	193	177	191	196	0,3
Milch	12 537	12 521	14 547	14 963	13 744	14 162	13 999	12 686	22,4
Eier	2 363	2 440	2 171	2 102	2 182	2 110	2 047	1 990	3,5
Wolle	12	12	13	13	14	14	15	15	0,0
Honig	146	143	180	169	131	131	154	162	0,3
Tierische Erzeugnisse	35 411	35 122	38 914	39 521	38 127	39 268	39 311	37 364	65,8
Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	27	18	47	. 41	7	6	3	24	0,1
Produktionswert insgesamt .	52 432	52 621	60 105	57 926	57 902	58 486	59 269	56 746	100

Ohne Mehrwertsteuer.
 Vorläufig.

Tabelle 27

Bruttowertschöpfung und Nettowertschöpfung der Landwirtschaft 1)

	D 1976/77 bis	1977/78	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/882)			7/88 gegen
Gliederung	1978/79			Mill	DM				198	86/87	D 1976/77 bis 1978/793)
				1 1111	D						
Produktionswert	51.057	51 980		•	gen Preis 61 303		56 704	52 950	_	6.6	100
Vorleistungen		25 917				32 538		29 566	_	6,6 0,4	+0,2 +1,1
voneistungen	20 407	25 517	34 010	34 931	33 030	JZ JJ0	25 071			-	T1,1
Bruttowertschöpfung .	25 490	26 063	30 647	27 772	27 645	27 010	27 033	23 384	_	13,5	-0,9
Abschreibungen	7 436	7 430	9 790	10 070	10 270	10 350	10 340	10 320	_	0,2	+3,3
Produktionssteuern	617	689	1 005	962	1 213	1 035	1 344	1 345	+	0,1	+8,1
darunter:											
Grundsteuer 4)	310	308	310	317	322	322	328	330	+	0,6	
Kraftfahrzeugsteuer .	137	137	159	159	158	145	153	172	+	12,4	
EG-Erzeugerabgaben											
— Getreide	_	_	_		_	_	170	162	-	4,7	
- Zucker	93	117	283	208	203	215	245	330	+	34,7	•
— Milch	57	107	233	258	510	333	428	331	-	22,7	
Subventionen/MWSt- Einkommensaus- gleich	2 330	2 194	1 428	1 317	4 316	4 549	4 923	5 319	+	8,0	+8,6
davon:											
Gasölverbilligung	580	549	524	548	622	642	716	703	_	1,8	
Zinsverbilligung	391	380	219	184	177	199	196	198	+	1,0	
Ausgleichszulage	105	100	110	112	196	402	543	677	+	24,7	
Garantiemengen- regelung Milch ⁵)	_	_	_	_	80	180	113	844	+6	46,9	
MWSt-Einkommens-											
ausgleich		_			2 875	2 780	2 690	2 510	-	6,7	•
Sonstige 6)	1 254	1 165	575	473	366	346	665	387	_	41,8	•
Nettowertschöpfung	19 767	20 138	21 280	18 057	20 478	20 174	20 272	1 7 038	_	16,0	-1,5
Nettowertschöpfung ⁷) je AK (DM)	17 807	18 190	21 794	18 790	21 651	21 627	22 545	19 597	_	13,1	+1,0
				in Preise	n von 198	30					
Produktionswert	52 432	52 621	60 105	57 926	57 902	58 486	59 269	56 746	_	4,3	+0,8
Vorleistungen	29 049	28 984	29 707	29 573	29 432	29 728	29 496	29 451	-	0,2	+0,1
Bruttowertschöpfung .	23 383	23 637	30 398	28 353	28 470	28 758	29 773	27 295	_	8,3	+1,6
									<u> </u>		

¹) Ohne Forstwirtschaft und Fischerei; Gesamtrechnung nach dem ESVG für den Produktionsbereich Landwirtschaft.

²) Vorläufig.

³) Jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins.

⁴) Ohne Wohnteil.

⁵) Vergütungen für die freiwillige Aufgabe der Milcherzeugung sowie für die teilweise Aussetzung und Stillegung von Referenzmengen.

⁶⁾ Ausgleich von Wettbewerbsnachteilen in Gartenbaubetrieben; Zuwendungen für Rationalisierungsmaßnahmen im Erzeugerbereich u. a., einschließlich eventueller Überausgleich Mehrwertsteuer.

⁷⁾ Der Anteil der privaten Haushalte an der Nettowertschöpfung, der zum gesamten Produktionsbereich Landwirtschaft gehört, nicht aber zum Unternehmensbereich, wird bei der Ermittlung der Nettowertschöpfung je AK abgezogen.

Tabelle 28

Ertragslage der Landwirtschaft 1)

	Nettowert	schöpfung ²)	Gev	vinn³)	Gesamtei	nkommen³)
XA7' 4 1 54 1	je	AK	je Fam	ilien-AK	je Betriebsii	nhaberehepaar
Wirtschaftsjahr	DM	± % gegenüber Vorjahr	DM	± % gegenüber Vorjahr	DM	± % gegenüber Vorjahr
1980/81	16 315	- 7,9	18 377	-16,3	42 836	
1981/82	18 093	+10,9	19 060	+ 3,7	45 140	+ 5,4
1982/83	21 794	+20,5	22 521	+18,2	48 355	+ 7,1
1983/84	18 790	-13,8	19 150	-15,0	43 620	- 9,8
1984/854)	21 651	+15,2	20 879	+ 9,0	45 812	+ 5,0
1985/86	21 627	- 0,1	21 383	+ 2,4	46 809	+ 2,2
1986/87	22 545	+ 4,2	22 044	+ 3,1	48 615	+ 3,9
1987/88	19 597	-13,1	19 273	-12,6	47 726	- 1,8

¹⁾ Ohne Forstwirtschaft und Fischerei. 2) Sektorale Gesamtrechnung.

Tabelle 29

Vorleistungen der Landwirtschaft

Vorleistungsart	D 1976/77 bis 1978/79	1977/78	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/	88¹)
				Mill.	DM				%
		in je	weiligen P	reisen 2)					
Saatgut	l 860	849	1 286	1 282	1 374	1 363	1 308	1 235	4,2
Futtermittel	10 796	10 284	11 834	13 542	11 334	10 522	9 454	9 479	32,1
Düngemittel	3 688	3 636	4 767	4 114	4 506	4 638	4 018	3 859	13,0
Pflanzenschutzmittel	758	780	1 130	1 090	1 150	1 190	1 210	1 380	4,7
Energie ³)	3 572	3 509	5 719	5 724	5 939	5 402	4 172	4 092	13,8
Vieh	167	184	250	244	265	224	254	293	1,0
Unterhaltung									
Wirtschaftsgebäude	833	870	1 180	1 110	1 170	1 120	1 140	1 080	3,6
Maschinen	3 023	3 040	3 780	3 750	3 855	3 880	3 815	3 770	12,8
Allgemeine									
Wirtschaftsausgaben	2 540	2 535	3 675	3 710	3 680	3 820	3 880	3 865	13,1
Sonstige Vorleistungen ⁴)	230	230	395	385	385	379	420	513	1,7
Vorleistungen insgesamt	26 467	25 917	34 016	34 951	33 658	32 538	29 671	29 566	100
:4		in P	reisen von	1980²)					
Saatgut	816	823	1 142	1 084	1 151	1 181	1 147	1 086	3,7
Futtermittel	10 512	10 297	10 535	10 928	10 626	10 803	10 515	10 692	36,3
Düngemittel	4 251	4 216	4 223	4 084	4 128	4 224	4 263	4 224	14,3
Pflanzenschutzmittel	723	752	759	714	806	889	914	1 043	3,5
Energie ³)	4 766	4 804	4 868	4 873	4 884	4 890	4 865	4 798	16,3
Vieh	160	172	240	234	249	207	241	296	1,0
Unterhaltung									
Wirtschaftsgebäude	974	1 015	1 033	948	974	916	912	841	2,9
Maschinen	3 452	3 465	3 303	3 169	3 161	3 111	2 995	2 910	9,9
Allgemeine									
Wirtschaftsausgaben	2 810	2 802	3 257	3 205	3 120	3 205	3 244	3 184	10,8
Sonstige Vorleistungen 4)	585	638	347	334	333	302	400	377	1,3
Vorleistungen insgesamt	29 049	28 984	29 707	29 573	29 432	29 728	29 496	29 451	100

¹⁾ Vorläufig. 2) Ohne Mehrwertsteuer. 3) Für Dieselkraftstoff unverbilligter Preis.

³⁾ Hochgerechnete Ergebnisse der landwirtschaftlichen sowie gartenbaulichen Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe einschließlich nicht buchführende Nebenerwerbsbetriebe unter 5 000 DM StBE.

 $^{^4}$) Von 1984/85 an einschließlich Einkommensübertragungen; nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

⁴⁾ Einschließlich eventueller Unterausgleich Mehrwertsteuer.

Tabelle 30

Bruttoanlageinvestitionen, Abschreibungen und Nettoinvestitionen der Landwirtschaft 1)

					-			
Gliederung	D 1976/77 bis 1978/79	1977/78	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/882)
		•		Mill	. DM			
			i	n jeweilige	en Preisen	3)		
Bauten	1 660	1 710	1 890	1 950	1 860	1 880	1 700	1 760
Ausrüstungen	6 967	7 207	7 482	7 578	7 405	7 615	7 245	7 635
Ackerschlepper	1 956	2 045	2 101	1 792	1 775	1 929	1 838	
Kraftfahrzeuge	698	714	565	520	557	552	511	
Sonstige 4)	4 313	4 448	4 816	5 266	5 073	5 134	4 896	
Dauerkulturen	25	17	51	46	9	7	3	30
Viehbestandsveränderungen ⁵).	+40	+ 48	+560	+120	-398	+ 79	-587	-255
Rinder	-14	- 69	+490	+111	-467	+ 50	-562	-233
Schweine	+41	+101	+ 70	- 8	+ 42	+ 27	- 34	- 30
Pferde	+11	+ 13	- 8	+ 1	+ 11	- 2	- 1	± 0
Schafe	+ 2	+ 3	+ 8	+ 16	+ 16	+ 4	+ 10	+ ,8
Bruttoanlageinvestitionen								
insgesamt	8 692	8 982	9 983	9 694	8 876	9 581	8 361	9 170
Abschreibungen	7 436	7 430	9 790	10 070	10 270	10 350	10 340	10 320
Nettoinvestitionen	1 256	1 552	193	-376	-1 394	-769	-1 979	-1 150
			:	in Preisen	von 1980 ³)		
Bauten	2 050	2 140	1 730	1 770	1 670	1 650	1 480	1 500
Ausrüstungen	7 571	7 826	6 553	6 423	6 106	6 182	5 820	6 073
Ackerschlepper	2 142	2 234	1 869	1 529	1 476	1 586	1 490	
Kraftfahrzeuge	759	778	510	456	477	460	415	
Sonstige 4)	4 670	4 814	4 174	4 438	4 153	4 136	3 915	
Dauerkulturen	27	18	47	41	7	6	3	24
Viehbestandsveränderungen 5).	39	42	+491	+107	-393	+ 82	-657	-294
Rinder	-14	- 68	+429	+101	-456	+ 51	-626	-263
Schweine	+38	+ 92	+ 61	- 8	+ 39	+ 28	- 40	- 40
Pferde	+12	+ 13	- 6	+ 1	+ 9	- 2	- 1	± 0
Schafe	+ 3	+ 4	+ 7	+ 14	+ 15	+ 4	+ 10	+ 8
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt	9 687	10 026	8 821	8 341	7 390	7 920	6 646	7 303

¹) Ohne Forstwirtschaft und Fischerei. ²) Vorläufig. ³) Ohne Mehrwertsteuer. ⁴) Landmaschinen und Geräte, sonstige nicht fest mit dem Gebäude verbundene Ausrüstungen. ⁵) Das Anlagevieh umfaßt Zucht-, Zug- und Milchvieh.

Tabelle 31

Vermögen, Fremdkapital, Nettoverbindlichkeiten und Zinsleistungen der Landwirtschaft¹)
– Stand 30. Juni –

Gliederung	1978	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988²)	
		v	'ermögen	in Mrd.	DM						
Boden	94,9	95,4	95,4	94,8	94,1	93,6	93,2	93,7	93,3	93,0	
Grundverbesserungen	6,4	6,4	6,4	6,5	6,5	6,5	6,6	6,6	6,6	6,7	
Wirtschaftsgebäude	34,5	35,0	35,0	34,3	34,3	34,3	34,2	34,1	33,7	33,3	
Maschinen und Geräte	25,0	28,1	28,0	27,3	26,2	25,6	24,7	24,0	23,0	22,4	
Vieh	24,9	26,0	26,4	26,1	26,6	27,3	27,4	27,5	27,1	26,3	
Dauerkulturen	2,1	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,4	
Umlaufvermögen	21,3	22,2	22,3	22,9	24,1	25,5	25,9	27,8	28,6	28,7	
zusammen	209,1	215,3	215,7	214,2	214,1	215,1	214,3	216,0	214,6	212,8	
Wohngebäude	19,4	19,7	19,7	19,6	19,6	19,6	19,5	19,5	19,3	19,1	
insgesamt	228,5	235,0	235,4	233,8	233,7	234,7	233,8	235,5	233,9	231,9	
Fremdkapital in Mill. DM³)											
Kurzfristig ⁴)	8 984	9 926	11 249	11 289	11 897	12 016	12 147	11 783	10 913	11 276	
Mittelfristig	5 231	6 208	6 326	6 118	6 712	7 128	7 174	7 557	7 760	7 977	
Langfristig	21 002	23 496	26 001	26 290	27 728	28 615	28 898	29 363	29 431	29 284	
insgesamt	35 217	39 630	43 576	43 697	46 337	47 759	48 219	48 703	48 104	48 537	
	Zı	usammen	setzung d	les Fremd	kapitals i	in %					
Kurzfristig 4)	26	25	26	26	26	25	25	24	23	23	
Mittelfristig	15	16	15	14	14	15	15	16	16	16	
Langfristig	60	59	60	60	60	60	60	60	61	60	
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
		Nettove	erbindlich	ıkeiten in	Mill. DM	1					
Guthaben 5)	7 940	8 280	8 394	8 847	8 798	9 302	9 350	9 506	9 710	10084	
Nettoverbindlichkeiten		31 350									
	•		Zinsle	istungen							
	1977/78	1979/80	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/88²)	
Fremdkapital in Mill. DM	33 685	38 440	41 603	43 637	45 017	47 048	47 989	48 461	48 403	48 321	
Zinsleistungen in Mill. DM	2 059	2 608	3 180	3 447	3 511	3 690	3 767	3 661	3 552	3 580	
Durchschnittlicher Zinssatz in %	6,1	6,8	7,6	7,9	7,8	7,8	7,8	7,6	7,3	7,4	

¹) Ohne Berücksichtigung der Eigentumsverhältnisse sowie ohne Forstwirtschaft und Fischerei.

²) Vorläufig. ³) Kurzfristig: bis 1 Jahr; mittelfristig: 1 bis 10 Jahre; langfristig: ab 10 Jahre.

⁴⁾ Einschließlich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.
5) Einschließlich Forderungen.

Tabelle 32

Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz ohne Gebäude und ohne Inventar

	1975	1980	1984	1985	1986	1987
Einheit	_		DM je ha	a FdlN¹)		•
FdlN von bis unter ha						
0,1 bis 0,25	25 976	38 601	50 868	49 538	48 926	47 214
0,25 bis 1	19 977	33 833	41 990	41 205	40 481	38 920
1 bis 2	18 408	34 533	40 721	39 849	39 082	36 713
2 bis 5	16 540	36 417	37 710	37 090	35 036	33 458
5 und mehr	14 066	38 588	33 577	31 134	28 328	27 017
Ertragsmeßzahl in 100						
von bis unter je ha FdlN						
unter 30	10 709	27 613	26 108	25 860	23 864	22 346
30 bis 40	12 539	28 417	27 852	27 061	25 779	24 842
40 bis 50	16 312	33 825	37 572	36 103	34 250	33 674
50 bis 60	20 155	43 125	45 872	45 798	44 266	39 407
60 und mehr	28 192	53 432	61 352	58 013	53 159	51 434
Nach Bundesländern						
Schleswig-Holstein	11 775	27 851	23 101	22 176	20 701	19 607
Niedersachsen	12 335	31 853	31 149	29 165	27 065	24 959
Nordrhein-Westfalen	25 646	60 190	63 284	59 565	54 819	48 702
Hessen	23 479	30 109	33 676	32 849	31 921	30 671
Rheinland-Pfalz	16 902	22 358	28 345	27 046	26 143	24 036
Baden-Württemberg	24 084	38 115	53 493	50 519	50 542	46 794
Bayern	20 838	40 071	65 218	63 759	61 842	64 854
Saarland	13 739	16 718	21 179	22 734	23 631	23 177
Bundesgebiet ²)	17 193	36 036	38 265	36 864	34 825	32 700

i) Die FdlN umfaßt nur Flächen von Veräußerungsfällen, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören und deckt sich demnach nicht voll mit der LF aus der Agrarstatistik. — 2) Ohne Länder Berlin, Bremen, Hamburg.

Tabelle 33

Bau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude

Gliederung	Einheit	1975	1980	1984	1985	1986	1987		
		Ge	enehmigte	Neubauvo	rhaben				
Betriebsgebäude	Zahl	13 001	12 566	10 539	10 334	9 612	8 688		
darunter Fertigteil-Bauweise	Zahl	816	2 185	2 483	2 280	1 966	1 859		
Bauvolumen	Mill. m³	21,1	22,7	17,9	17,2	16,9	15,6		
	Fertiggestellte Neubauvorhaben								
Betriebsgebäude	Zahl	10 554	12 830	12 481	10 745	9 786	8 992		
darunter Fertigteil-Bauweise	Zahl	650	1 838	2 749	2 335	2 028	1 912		
Kosten der Bauvorhaben	Mill. DM	1 151	1 680	1 973	1 586	1 429	1 371		
darunter Fertigteil-Bauweise	Mill. DM	75	250	424	335	291	270		
Bauvolumen	Mill. m³	16,7	22,4	22,8	18,3	16,7	15,9		
Baupreisindex	1980 = 100	73,4	100,0	113,8	114,3	115,9	118,1		

Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft und in der übrigen Wirtschaft

		schaft, Forst- t, Fischerei¹)	Landw	irtschaft²)	übrige Wirt	schaftsbereiche
			Bruttowerts	schöpfung³) je		
Wirtschaftsjahr	Erwer	bstätigen	Arbeitsk	craft (AK)4)	Erwer	bstätigen
	DM	jährliche Veränderung %	DM	jährliche Veränderung %	DM	jährliche Veränderung %
D 1976/77 bis						
1978/79	18 957		21 278		54 021	
1977/78	19 469	+12,4	21 509	+11,9	53 924	+2,2
1978/79	20 086	+ 3,2	23 095	+ 7,4	55 399	+2,7
1979/80	21 076	+ 4,9	24 143	+ 4,5	56 351	+1,7
1980/81	21 276	+ 0,9	25 188	+ 4,3	55 977	-0.7
1981/82	21 858	+ 2,7	25 762	+ 2,3	57 206	+2,2
1982/83	25 958	+18,8	31 455	+22,1	57 899	+1,2
1983/84	24 328	- 6,3	30 032	- 4,5	59 910	+3,5
1984/85	25 318	+ 4,1	30 464	+ 1,4	61 129	+2,0
1985/86	25 563	+ 1,0	31 200	+ 2,4	62 235	+1,8
1986/87	27 592	+ 7,9	33 535	+ 7,5	62 621	+0,6
1987/885)	25 701	- 6,9	32 008	- 4,6	64 252	+2,6
1987/88 gegen D 1976/77 bis 1978/79 6)		+ 3,1		+ 4,2		+1,8

¹⁾ Als erwerbstätig gilt jede Person, die in der Berichtszeit eine Erwerbstätigkeit ausgeübt hat, unabhängig von der zeitlichen Dauer der Erwerbstätigkeit. Da in der Landwirtschaft Ehefrauen sowie Altersgeld- und Rentenempfänger in der Regel nur zeitweise im Betrieb mitarbeiten, ergibt sich im Vergleich zu den übrigen Wirtschaftsbereichen eine relativ hohe Zahl von Erwerbstätigen und damit eine relativ niedrige Wertschöpfung.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Insolvenzen¹) im Agrarbereich und in der übrigen Wirtschaft

Tabelle 35

			Agrar	bereich					
Wirtschafts- jahr	Landwirt-	Gartenbau	Forstwirt-	Gartenbau	gewerblicher und gewerb- erhaltung	ins-	alle Wirt-	Anteil des Agrar-	
·	schaft	schaft		zusammen	darunter ge- werbl. Gar- tenbau	gesamt	bereiche ⁴)	bereichs	
		ă!		Zahl				%	
1980/81	4	24	12	54	42	94	10 050	0,9	
1981/82	14	31	18	100	90	163	13 762	1,2	
1982/83	10	45	26	113	102	194	16 769	1,2	
1983/84	26	30	24	84	72	164	16 166	1,0	
1984/85	14	32	25	120	107	191	17 742	1,1	
1985/86	24	43	32	137	122	236	19 014	1,2	
1986/87	23	31	28	128	116.	210	18 563	1,1	
1987/88	16	27	15	107	98	165	16 574	1,0	

Beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse und ohne Zwangsversteigerungen.

²⁾ Ohne Forstwirtschaft und Fischerei.

³) Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980.

⁴⁾ Zugrunde liegt der betriebliche Arbeitsaufwand, ausgedrückt in Arbeitskrafteinheiten (AK).

⁵⁾ Vorläufig.

⁶⁾ Jährlicher Durchschnitt nach Zinzeszins.

²⁾ Überwiegend Betriebe ohne nennenswerte Waldflächen, die gegen Entgelt bestimmte Dienstleistungen (Fällen von Bäumen, Forstschädlingsbekämpfung) für forstwirtschaftliche Betriebe erbringen.

³⁾ Betriebe mit Fischfang, Fischzucht oder Teichwirtschaft und entsprechende Dienstleistungsunternehmen (1987/88: 1 Fall).

⁴⁾ Einschließlich der übrigen Gemeinschuldner (natürliche Personen, Nachlaßkonkurse und Organisationen ohne Erwerbscharakter).
Quelle: Statistisches Bundesamt

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen 1)

Wirt- schafts-	Betrieb	osgröße	Vieh	Ar- beits- kräfte	Fami- lien- ar- beits- kräfte		riebs- ommen	Roh- ein- kom- men	Ge- samt- ein- kom- men²)	Unter- neh- mens- ertrag	Unter- neh- mens- auf- wand		Gewinn		Arbeits- ertrag (Unter- nehmen)
jahr	1 000 DM StBE	ha LF	VE/100 ha LF	AK/ 100 ha LF	FAK/ 100 ha LF	DM/ ha LF	DM/AK	DM/ FAK	DM/In- haber- ehepaar	DM/ ha LF	DM/ ha LF	DM/Un- terneh- men	DM/ ha LF	DM/ FAK	DM/ FAK
							Marktfri	ıcht							
1980/81	54,28	42,50	87,25	4,17	3,16	1 458	35 008		44 396	4 920	3 969	40 428	951	30 135	16 450
1981/82	54,07	41,89	84,29	4,05	3,18	1 355	33 449	35 320	39 739	5 141	4 286	35 805	855	26 906	13 422
1982/83	57,16	41,77	80,38	4,08	3,16	1 574	38 548			5 315		43 612	1 044	33 003	1
1983/84 1984/85	57,47 60,23	41,59 40,99	83,27 102.57	4,09 4,20	3,15 3,31	1 502 1 681	36 735 40 028			5 187 5 669		38 882 45 997	935 1 122	29 662 33 854	
1985/86	56,07	41,21	110,17	4,14	3,31	1 602	38 686			5 584		43 239	1 049	31 745	
1986/87	60,05	43,40	110,79	3,90	3,10	1 611	41 298			5 389		45 588	1 051	33 916	
1987/88	53,93	45,02	117,84	3,83	3,04	1 322	34 509	35 696	39 984	5 128	4 368	34 213	760	25 007	10 260
							Futterb	au							
1980/81	42,42	28,70	177,90	5,77	5,23	1 420	24 585	25 088	31 294	4 889	3 848	29 884	1 041	19 897	11 217
1981/82	42,68		179,23	5,68	5,15	1 457	25 648			5 148			1 033	20 072	
1982/83	43,76		181,14	5,76	5,19	1 731	30 065			5 523				24 910	
1983/84 1984/85	44,26 45,03	28,74	183,92 190,70	5,83 5,86	5,26 5,29	1 623 1 670	27 842 28 499			5 524 5 495			1 179 1 213	22 421 22 940	
1985/86	43,39	,	192,01	5,83	5,26	1 784	30 602			5 636		38 617	1 324		
1986/87	43,88	,	188,53	5,78	5,28	1 825	31 589			5 430			1 389	26 321	
1987/88	46,49	29,56	184,31	5,62	5,11	1 711	30 437	30 782	42 284	5 270	3 997	37 603	1 272	24 918	15 341
							Veredli	ıng							
1980/81	49,74	24,35	440,73	6,30	5,66	1 948	30 925	32 088	35 759	10 880	9 472	34 295	1 408	24 908	15 422
1981/82	50,96	24,27	391,35	6,06	5,51	2 327			43 173				1 713	31 125	
1982/83	52,37	24,78	389,73	6,18	5,51	2 341			44 461			43 121	1 740	31 597	
1983/84 1984/85	51,39 52,37		407,11 424,47	5,96 5,99	5,33 5,26	1 479 2 513			23 184 48 935			22 231 48 115	875 1 845	16 434 35 087	6 457
1985/86	49,18		436,93	6,02	5,29	2 247			45 729			41 566	1 551		
1986/87	49,80		451,79	5,99	5,29	1 950			38 003			33 157	1 259	23 809	13 073
1987/88	42,86	29,27	469,10	5,72	4,86	1 603	28 042	28 041	30 235	10 055	9 202	24 982	854	17 582	6 641
							Dauerkı	ıltur							
1980/81	46,02	8,75	37,01	23,31	17,22	5 065	21 732	22 562	29 257	12 141			3 128	18 167	11 621
1981/82	46,75	8,97	32,34	22,65	17,40	6 710			43 798			41 459	4 622	26 555	
1982/83	48,59	9,17	32,86	23,61	17,08	7 510			49 104 42 045			47 278	5 156 4 249	30 190 25 973	
1983/84 1984/85	48,37 50,17	9,42 10,01	30,90 34,03	22,58 21,75	16,36 15,90	6 498 6 115			41 238			39 696	3 966	24 948	
1985/86	46,28	9,77	30,30	20,96	15,95	5 202	24 820					31 778	3 254	20 402	
1986/87	46,66	10,17	34,46	20,48	15,29		27 802					36 597			
1987/88	45,34	10,40	34,42	19,39	14,64	5 421	27 957	28 906	39 660	12 533	9 096	35 754	3 437	23 470	15 296
							Gemis	cht							
1980/81	43,55	28,38	218,61	5,90	5,23	1 530	25 942	26 596	32 515	6 350	5 255	31 066	1 095	20 948	12 127
1981/82	45,16		210,81	5,59	5,02		27 314			6 628		31 795			
1982/83	45,23		213,28	5, 77	5,10		29 638 25 689					34 988			
1983/84 1984/85	46,36		231,79 238,37	5,65 5,79	4,94 5,13		25 689			6 935 7 327		27 995 34 494		18 941 22 816	
1985/86	44,10		255,58	5,68	5,13		29 321					34 378			
1986/87	46,45	30,78	260,00	5,42	4,82	1 605	29 609	29 724	39 687	6 957	5 878	33 207	1 079	22 397	11 937
1987/88	46,75	33,57	285,76	5,02	4,37	1 365	27 211	27 050	32 597	7 035	6 205	27 861	830	18 994	6 553
	1							_	_						

noch Tabelle 36

noch Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen 1)

Wirt- schafts- jahr	Betriel	bsgröße	Vieh	Ar- beits- kräfte	Fami- lien- ar- beits- kräfte	Betriebs- einkommen		Roh- ein- kom- men	Ge- samt- ein- kom- men²)	Unter- neh- mens- ertrag	Unter- neh- mens- auf- wand		Gewinn	ı	Arbeits- ertrag (Unter- nehmen)
Jun	1 000 DM StBE	ha LF	VE/100 ha LF	AK/ 100 ha LF	FAK/ 100 ha LF	DM/ ha LF	DM/AK	DM/ FAK	DM/In- haber- ehepaar	DM/ ha LF	DM/ ha LF	DM/Un- terneh- men	DM/ ha LF	DM/ FAK	DM/ FAK
							klein	e							
1980/81	28,85	21,43	160,40	7,20	6,72	1 446	20 099	20 075	25 476	4 867	3 758	23 764	1 109	16 512	9 214
1981/82	28,52		159,05	7,12	6,71		21 405			5 159				17 361	9 969
1982/83	28,96		158,51	7,32	6,84		23 864			5 399		28 400	1 353	19 799	
1983/84	29,06		162,01	7,38	6,92		21 706			5 339				17 388	
1984/85 1985/86	29,40		168,14	7,52	7,05		22 374			5 427			1 277	18 129	
1985/86	28,89		174,56 175,81	7,28 7,30	6,86 6,87		23 665 24 436			5 556 5 491			1 326 1 389	19 345 20 217	
1987/88	28,76		178,32	7,09	6,65		22 448			5 417		26 112			9 849
	•						mittle	ro							
							mittle								
1980/81	49,36	•	179,14	5,56	4,91		27 945			5 529				23 053	
1981/82	49,23		171,74	5,41	4,80		28 741 32 963			5 647 6 041				22 718 27 592	
1982/83 1983/84	49,56 49,55		174,47 180,43	5,59 5,67	4,95 5,00		29 240			5 977				27 392	
1984/85	49,56	•	192,89	5,81	5,20		31 187			6 179		38 872			
1985/86	49,38		203,34	5,69	5,00		32 868			6 400				27 275	
1986/87	49,51		194,92	5,56	4,96		33 413			6 014		42 048			
1987/88	49,44		206,37	5,54	4,96		30 932			5 992	4 770	37 743	1 222	24 616	14 130
							größe	re							
1980/81	86,10	49.58	174,80	4,22	3,00	1 628	38 548	45 256	52 956	6 079	5 061	50 454	1 018	33 908	19 346
1981/82	86,49		173,71	4,15	3,03		40 307			6 450		50 816			
1982/83	88,71		173,33	4,24	3,03		46 052			6 805			1 296	42 756	
1983/84	87,92	48,80	179,31	4,23	3,04	1 762	41 620	48 534	54 683	6 677	5 591	52 976	1 086	35 769	21 176
1984/85	88,85	48,45	191,84	4,27	3,11	1 935	45 363	53 147	62 435	6 906	5 650	60 865	1 256	40 374	25 946
1985/86	85,61		194,22	4,21	3,08		45 689			6 770		60 889		40 019	
1986/87	88,23	-	188,75	4,04	2,99		47 343			6 405				41 147	
1987/88	86,24	51,59	182,12	3,95	2,90	1 720	43 558	49 537	59 389	6 003	4 963	53 683	1 041	35 907	20 284
							insgesa	mt							
1980/81	45,01	29,28	169,78	5,79	5,02	1 534	26 496	27 324	33 568	5 439	4 356	31 719	1 083	21 596	12 291
1981/82	45,42	29,56	167,25	5,67	4,96		27 958			5 730		32 535	1 101	22 202	12 782
1982/83	46,81		167,70	5,78	4,99		31 912			6 067		38 991	1 335		
1983/84	47,22		172,90	5,78	4,99		28 985			5 997		33 904	1 152	23 067	
1984/85	48,33		183,18	5,84	5,06		31 039			6 185		37 649	1 279	25 260	- 1
1985/86 1986/87	45,96 47,18		188,21 185,55	5,79 5,66	5,04		31 614 32 701			6 193 5 961		38 630 39 653		25 774	
1987/88			186,28	5,66 5,47	4,96 4,75				44 992						
	<u> </u>	•	•												
1987/88							Verä	nderung	j in %						
gegen				_											
1986/87 1980/81 ³)	0,7	4,1	,	-3.4	,	-9,7	-6,5 2,1		-10,3					,	, ,
1900/019)	0,8	0,9	1,3	-0,8	-0,8	1,2	۵,1	1,8	2,7	0,9	0,9	1,6	0,7	1,5	1,3

¹) Größenklassen: Kleine = unter 40000 DM StBE; mittlere = 40000 bis 60000 DM StBE; größere = 60000 DM und mehr StBE.
²) Des Betriebsinhaberhepaares, ab 1985/86 einschließlich Einkommensübertragungen.

³⁾ Jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins.

Tabelle 37

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Gewinnraten ¹)

1987/88

				07/00							
				Gewin	nrate vo	on bi	s unter .	%			
Kennzahl	Einheit	unter 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 und mehr	ins- gesamt
		'		'	Ma	arktfrucl	nt				
Anteil der Betriebe	%	23,4	12,6	14,0	13,1	12,1	8,4	6,9	4,4	5,1	100,0
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	46,0	59,7	59,3	61,2	55,5	54,0	48,5	54,4	45,8	53,9
Betriebsgröße	ha LF	42,60	50,49	48,89	48,88	45,65	44,08	37,35	41,54	35,54	45,02
Standarddeckungsbeitrag	1 000 DM/ Betrieb	79,4	99,6	99,4	102,2	93,8	91,7	83,8	92,7	79,8	91,4
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF DM/ha LF	3,81 4 944	3,54 5 889	3,54 5 232	3,75 5 021	3,82 4 840	3,97 4 832	4,46 4 959	4,46 5 200	4,54 5 108	3,83 5 128
Unternehmensertrag Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 111	5 439	4 576	4 144	3 758	3 511	3 341	3 271	2 733	4 368
Fremdkapital Eigenkapitalveränd. ber	DM/ha LF DM/ha LF	4 783 - 765	3 522 -200	2 883 -64	2 459 127	2 453 282	2 489 648	1 766 470	1 603 731	1 257 1 008	3 066
Gewinn	DM/Untern.	-7 121	22 699	32 059	42 882	49 413	58 237	60 420	80 133	84 407	34 213
Gewinn	DM/ha LF DM/FAK	- 167 -5 546	450 16 571	656 23 159	877 30 741	1 082 35 702	1 321 40 335	1 618 45 142	1 929 53 621	2 375 60 090	760 25 007
Gewinnrate	% d. Untern. Ert.	- 3,4	7,6	12,5	17,5	22,4	27,3	32,6	37,1	46,5	14,8
					F	utterbau	ı				
Anteil der Betriebe	% 1.000 DM	6,9	5,1	8,5	11,5	14,4	14,8	13,7	11,0	14,3	100,0
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	42,5	54,1	54,2	51,9	50,2	48,4	44,9	40,9	36,9	46,5
Betriebsgröße Standarddeckungsbeitrag	ha LF 1 000 DM/	31,93	35,95	34,83	33,12	31,18	30,11	27,97	24,63	23,24	29,56
	Betrieb	65,0	81,3	81,4	78,4	76,0	73,5	68,5	63,0	57,4	70,8
Arbeitskräfte Unternehmensertrag	AK/100 ha LF DM/ha LF	4,92 4 929	4,74 5 791	4,97 5 446	5,10 5 188	5,51 5 252	5,55 5 141	5,87 5 194	6,59 5 503	6,92 5 235	5,62
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 086	5 357	4 757	4 274	4 069	3 721	3 507	3 444	2 823	3 997
Fremdkapital Eigenkapitalveränd. ber	DM/ha LF DM/ha LF	6 954 - 725	4 828 -225	4 509 -59	4 256 92	3 688 249	3 685 439	3 330 672	2 962 907	2 158 1 199	3 871
Gewinn	DM/Untern. DM/ha LF	-5 008 - 157	15 592 434	24 003 689	30 294 915	36 903 1 184	42 760 1 420	47 179 1 687	50 714 2 059	56 052 2 412	37 603 1 272
Gewinn	DM/FAK		10 843	16 535	20 559	24 094	27 896	30 799	32 686	36 051	24 918
Gewinnrate	% d. Untern. Ert.	- 3,2	7,5	12,7	17,6	22,5	27,6	32,5	37,4	46,1	24,1
						uerkultı					
Anteil der Betriebe Betriebsgröße	% 1 000 DM	11,6	2,8	6,8	8,5	14,6	13,7	9,7	9,5	22,7	100,0
	StBE	43,6	59,0	50,4	47,4	50,0	45,0	44,8	48,8	38,2	45,3
Betriebsgröße Standarddeckungsbeitrag	ha LF 1 000 DM/	10,83	13,33	10,95	10,96	14,29	9,89	10,33	11,07	7,01	10,40
Arbeitskräfte	Betrieb AK/100 ha LF	71,5 17,43	94,5 17,70	82,0 20,65	77,5 18,06	81,3 14,86	73,8 21,19	73,7 18,78	79,4 19,49	64,0 26,25	74,4 19,39
Unternehmensertrag	DM/ha LF	8 677	10 452	13 663	11 323	10 563	14 321	12 124	12 986	17 255	12 533
Unternehmensaufwand Fremdkapital	DM/ha LF DM/ha LF	9 242	9 650 12 298	11 901 14 307	9 307 13 165	8 152 9 452	10 387 12 180	8 165 8 839	8 133 7 162	8 770 9 888	9 096
Eigenkapitalveränd, ber	DM/ha LF	-2 579	-1355	- 778	-684	423	590	923	1 722	3 894	544
Gewinn	DM/Untern. DM/ha LF	-6 119 - 565	10 688 802	19 299 1 762	22 091 2 016	34 458 2 411	38 891 3 934	3 959	53 742 4 854	59 496 8 485	35 754
Gewinn	DM/FAK	-4 320	6 839	12 036	15 386		24 390		33 631		23 470
Gewinnrate	% d. Untern. Ert.	- 6,5	7,7	12,9	17,8	22,8	27,5	32,7	37,4	49,2	27,4
Amaril dan Dat (a)	0,	00.0	147	15.0		Gemisch		E 4	0.6	2.0	100.0
Anteil der Betriebe Betriebsgröße	% 1 000 DM	23,6	14,7	15,6	15,0	11,7	8,2	5,4	2,6	3,0	100,0
Betriebsgröße	StBE ha LF	46,7 36,46	47,4 37,11	48,5 31,93	53,4 35,08	48,5 34,39	43,6 30,69	37,7 27,53	35,5 23,20	29,9 19,29	46,7 33,57
Standarddeckungsbeitrag	1 000 DM/				,	,		,			
Arbeitskräfte	Betrieb AK/100 ha LF	78,6 4,45	79,9 4,62	81,9 5,07	89,0 5,24	81,5 5,02	74,5 5,76	65,2 5,49	62,2 7,35	53,2 7,71	78,9 5,02
Unternehmensertrag	DM/ha LF	7 212	8 077	7 743	7 335	5 718	5 794	5 063	5 539	7 051	7 035
Unternehmensaufwand Fremdkapital	DM/ha LF DM/ha LF	7 372 5 935	7 491 4 209	6 788 4 377	6 064 3 560	4 427 3 336	4 247 1 965	3 409 1 789	3 483 1 744	4 051 1 689	6 205
Eigenkapitalveränd. ber	DM/ha LF	- 783	-160	103 30 495	457 44 579	426 44 368	470 47 497	520 45 535	1 165 47 672	2 331	31 27 861
Gewinn	DM/Untern. DM/ha LF	-5 842 - 160	586	955	1 271	1 290	1 548	1 654	2 055	3 000	830
Gewinn	DM/FAK % d. Untern. Ert.	-4 307 - 2,2	15 272 7,3	21 006 12,3	28 634 17,3	29 225 22,6	29 127 26,7	31 638 32,7	29 553 37,1	40 589 42,5	18 994 11,8
	u. omem. Ett.	2,5	,,5		17,0			,,			

¹⁾ Gewinn in % des Unternehmensertrages.

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Größenklassen 1987/88

Kennzahl Einheit unter 20 25 bis	ins-
	•
Anteil der	
Vollerwerbsbetriebe % 8,4 7,1 10,1 27,0 12,6 10,5 13,1 6,3	,9 100,0
Betriebsgröße 1000 DM	
StBE 14,0 22,7 27,5 35,4 45,0 54,8 68,6 88,5 13	
Betriebsgröße	04 31,11
	,9 41,5
Wirtschaftswert DM/Betrieb 20 840 23 434 26 430 30 531 37 568 44 735 60 466 77 098 132	57 43 035
Standarddeckungsbeitrag . 1000 DM/	0 750
Betrieb 27,9 40,4 47,5 57,7 72,0 85,5 107,4 134,4 19	
	27 5,47
	52 1,70 ,9 61,3
	,4 63,0
	,1 5,6
Viehbesatz	
	,9 51,4
	,9 51,4 39 508
Milchleistung kg/Kuh 3 660 3 956 3 979 4 202 4 351 4 604 4 799 5 018 5	
Unternehmensertrag DM/ha LF 4 827 5 378 5 434 5 545 5 953 6 032 6 478 5 808 5	
Bodenerzeugnisse DM/ha LF 1 054 825 993 682 789 852 1 160 1 219 1	
Tierische Erzeugnisse DM/ha LF 2 634 3 369 3 273 3 749 4 033 4 102 4 207 3 589 2	
Unternehmensaufwand DM/ha LF 3 992 4 192 4 160 4 286 4 680 4 864 5 395 4 780 4	
Spezialaufwand DM/ha LF 1 741 1 870 1 773 1 914 2 157 2 287 2 649 2 164 1	
*	91 197
Bilanzvermögen DM/ha LF 17 976 19 094 19 609 19 697 19 634 19 031 18 367 16 828 16	55 18 575
Fremdkapital	15 2.002
Bestand	
	,5 100,0
- Bestandsveränderung ³) DM/ha LF 69 -14 7 24 37 27 22 33	36 33
Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF 2 885 2 287 2 965 3 228 3 504 3 634 3 663 3 781 2 2 87 2	
	31 115
	,1 77,5
Eigenkapitalveränderung,	
bereinigt DM/ha LF -200 141 206 246 313 250 220 242 Eigenkapitalveränderung,	07 217
bereinigt	13 6 758
Betriebseinkommen DM/Betr. 19 809 29 002 34 596 40 623 50 105 56 227 70 670 89 183 136	18 51 973
Betriebseinkommen % des StBE 141,2 127,7 125,6 114,9 111,4 102,7 103,0 100,8 10	,5 109,4
Betriebseinkommen % des Wirt-	
	,0 120,8
Betriebseinkommen DM/ha LF 1 188 1 537 1 650 1 668 1 743 1 681 1 695 1 702 1	
Betriebseinkommen DM/AK 14 730 19 786 21 893 25 291 29 546 32 560 37 947 44 056 54	
Roheinkommen DM/FAK 13 965 19 249 21 425 24 981 29 765 33 206 40 817 50 278 72	
Gewinn	
	91 1141
Gewinn	21 24 015
Gewinnrate	,1 19,7
Gewinn	,7 82,5
Arbeitsertrag	,0
(Unternehmen) DM/FAK 4 360 8 530 10 142 11 506 13 849 14 468 16 795 21 042 28	25 13 441
Gesamteinkommen DM/Inhaber-	
ehepaar 18 271 27 269 31 194 35 066 41 313 43 915 50 306 59 908 83	14 40 346

Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

Tabelle 39

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebssystemen 1987/88

	Anteil	Betrieb	sgröße		Gev	vinn		berei- nigte
Betriebssystem	der Voll- erwerbs- betriebe %	ha LF	1 000 DM StBE	Arbeits- kräfte AK/100 ha LF	DM/ Un- ter- nehmen	Verände- rung gegen Vorjahr %	Gewinn- rate %	Eigen- kapital- verände- rung DM/ ha LF
Marktfruchtbetriebe	17,1	45,0	53,9	3,8	34 213	-25,0	14,8	- 4
Marktfrucht-Spezialbetriebe	7,9	52,3	62,1	3,4	41 581	-24,1	17,9	17
Intensivfruchtbetriebe	2,9	45,8	68,8	4,3	51 198	-15,0	21,5	80
Extensivfruchtbetriebe	5,0	56,0	58,3	3,0	36 071	-30,8	15,7	- 12
Marktfrucht-Verbundbetriebe	9,2	38,8	47,0	4,3	27 926	-26,3	12,2	- 27
Futterbaubetriebe	62,9	29,6	46,5	5,6	37 603	- 5,8	24,1	346
Futterbau-Spezialbetriebe	41,2	28,8	47,3	5,7	40 472	- 4,1	27,1	446
Milchviehbetriebe	40,2	28,7	47,8	5,8	40 975	- 4,2	27,1	446
Rindermastbetriebe	1,0	32,8	28,5	4,0	20 477	-11,5	8,5	- 71
Futterbau-Verbundbetriebe	21,7	31,0	44,9	5,4	32 163	-10,5	20,1	196
Veredlungsbetriebe	5,1	29,3	42,9	5,7	24 982	-24,7	8,5	- 97
Veredlungs-Spezialbetriebe	0,5	21,0	36,1	7,3	25 251	-19,3	8,9	137
Veredlungs-Verbundbetriebe	4,6	30,2	43,6	5,6	24 951	-25,3	8,4	-115
Dauerkulturbetriebe	7,2	10,4	45,3	19,4	35 754	- 2,3	27,4	544
Dauerkultur-Spezialbetriebe	5,5	7,3	44,2	27,5	35 291	2,9	28,5	732
Dauerkultur-Verbundbetriebe	1,7	20,3	49,1	10,0	37 242	-15,5	24,7	327
Landw. Gemischtbetriebe	7,6	33,6	46,7	5,0	27 861	-16,1	11,8	31
Landw. mit Marktfrucht	2,2	38,0	47,6	4,5	30 239	- 7,8	12,0	- 28
Landw. mit Futterbau	3,7	32,6	46,6	5,1	28 987	-14,6	13,3	110
Landw. mit Veredlung	1,5	31,7	46,1	5,0	21 934	-26,7	8,0	- 62
Landw. mit Dauerkultur	0,3	21,0	45,4	9,6	25 262	-42,4	16,5	- 16
Betriebe insgesamt	100,0	31,1	47,5	5,5	35 502	-10,5	19,7	217

Tabelle 40
Arbeitsproduktivität¹) der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen²)

		und C	Größenklass	en 2)			_
	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt	insg	esamt
Wirtschaftsjahr ——— Größenklasse		Betrie		in Preisen vor I/AK	ı 1980		Veränderun gegenüber Vorjahr in %
1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86	36 582 32 720 39 556 37 203 41 172 48 734	25 838 25 422 27 704 27 241 27 321 30 611	33 246 28 027 34 511 34 075 39 945 44 826	21 456 24 036 36 236 30 422 27 781 27 070	27 166 23 380 27 676 28 042 28 465 33 920	27 727 26 402 30 665 29 491 30 309 34 182	- 4,8 16,1 - 3,8 2,8 12,8
1986/87	51 219	31 327	55 204	30 200	38 666	36 211	5,9
1987/88 insges darunter: kleine mittler größer	33 607 e 48 691	30 335 23 712 31 856 42 231	62 591 45 863 65 268 82 010	30 631 25 752 31 093 38 227	43 504 30 484 48 672 58 669	36 531 26 851 36 922 52 055	0,9
		Ve	eränderung ge	gen Vorjahr in	%		
1987/88 insges darunter: kleine mittler größer	7,3 e 12,5	-3,2 -6,0 -5,4 -5,9	13,4 16,1 13,3 18,7	1,4 - 3,1 - 2,1 10,0	12,5 11,8 22,6 3,2	0,9 0,4 1,5 -2,9	

¹) Betriebseinkommen je AK in Preisen von 1980, umgerechnet mit den Preisindizes landwirtschaftlicher Produkte und Betriebsmittel.

²⁾ Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000 bis 60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

Tabelle 41 Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Bundesländern

		Т			_	ı — — — — — — — — — — — — — — — — — — —				_
1980/81 25,78 22,09 18,63 17,05 11,20 13,01 15,26 23,44 17,26 1981/82 26,66 22,38 19,49 17,22 10,79 13,71 15,10 21,42 17,31 1983/84 26,54 22,54 19,87 17,72 11,35 13,00 14,51 27,42 17,39 1984/85 26,29 22,46 19,64 17,56 11,38 14,09 14,17 26,59 17,13 1985/86 26,32 22,41 20,38 18,28 11,77 14,22 14,45 28,92 17,28 1986/87 27,09 23,07 20,33 16,11 12,55 14,04 14,74 28,94 17,28 1986/87 27,09 23,07 20,33 16,11 12,55 14,04 14,74 28,94 17,28 1986/87 28,10 23,86 21,82 21,84 16,77 18,10 21,44 14,74 28,94 17,28 18,00 21,28 21,28 21,28 21,23 21,28 21,23 21,28 21,23 21,2	Wirtschaftsjahr	wig-		rhein-	Hessen	land-	Württem-	Bayern		republik Deutsch-
1980/81 25,78 22,09 18,63 17,05 11,20 13,01 15,26 23,44 17,26 1981/82 26,66 22,38 19,49 17,22 10,79 13,71 15,10 21,42 17,31 1983/84 26,54 22,54 19,87 17,72 11,35 13,00 14,51 27,42 17,39 1984/85 26,29 22,46 19,64 17,56 11,38 14,09 14,17 26,59 17,13 1985/86 26,32 22,41 20,38 18,28 11,77 14,22 14,45 28,92 17,28 1986/87 27,09 23,07 20,33 16,11 12,55 14,04 14,74 28,94 17,28 1986/87 27,09 23,07 20,33 16,11 12,55 14,04 14,74 28,94 17,28 1986/87 28,10 23,86 21,82 21,84 16,77 18,10 21,44 14,74 28,94 17,28 18,00 21,28 21,28 21,28 21,23 21,28 21,23 21,28 21,23 21,2			l	Flächer	nauestattune	(ba I F/AK)	1			
1981/82 26,64 22,63 19,85 17,00 11,46 14,12 15,41 23,51 17,65 1982/83 26,69 22,38 19,49 17,22 10,79 13,71 15,10 21,27 17,31 1983/84 26,54 22,54 19,87 17,72 11,35 13,90 14,51 27,24 17,31 1983/84 26,29 22,46 19,66 17,65 11,38 14,09 14,17 26,59 17,13 1985/86 26,29 22,46 20,38 18,28 11,77 14,22 14,36 28,92 17,29 1986/87 27,09 23,07 20,33 18,11 12,55 15,07 14,99 32,45 15,30 1868/87 17,67 1897/88 28,10 23,07 20,33 18,11 12,55 15,07 14,99 32,45 15,30 1869/87 18,18 167,02 20,764 165,12 108,39 165,25 163,77 129,148 167,25 1982/83 166,61 165,98 209,68 161,68 105,84 162,84 165,39 143,88 167,75 1982/83 106,61 165,98 209,68 161,68 105,84 162,84 165,39 143,88 167,76 1882/83 183,25 237,69 167,85 10,27 168,22 181,15 126,50 183,13 186,86 124,46 105,55 165,38	1000/01	1 25.70	22.00		_			15.06	22.44	17.07
1982/83 26,669 22,38 19,49 17,22 10,79 13,71 15,10 21,42 17,31 1893/84 26,54 22,54 19,67 17,72 11,35 14,09 14,51 27,24 17,28 1984/85 26,32 22,46 19,64 17,56 11,38 14,09 14,17 26,59 17,18 1985/86 26,32 22,41 20,38 18,28 11,77 14,22 14,44 14,36 28,92 17,28 1986/87 27,09 23,07 20,33 18,11 12,95 14,04 14,74 28,64 17,56 17,98 12,98 14,14 12,35 14,04 14,74 28,64 17,56 1981/82 18,07 18,00					•	•				
1983/84 26,54 22,54 19,67 17,72 11,35 13,00 14,51 27,24 17,29 1984/85 26,29 22,46 19,64 17,65 11,38 14,09 14,17 26,25 17,13 1985/86 26,32 22,41 20,38 18,28 11,77 14,22 14,36 28,92 17,26 1986/87 27,09 23,07 23,07 20,33 18,11 12,95 14,04 14,74 28,64 17,67 1987/88 28,10 23,36 21,32 19,44 12,33 15,07 14,99 32,45 18,30 18,981/82 168,81 167,02 218,84 163,44 109,94 162,04 164,56 129,11 166,75 1982/83 166,61 165,98 209,68 161,68 105,84 162,84 163,77 129,48 167,25 1982/83 166,61 165,98 209,68 161,68 105,84 162,84 163,39 143,98 167,26 1984/85 180,55 183,25 237,69 167,95 110,27 168,22 181,15 126,50 188,18 18985/66 184,88 190,99 21,97 170,44 111,78 112,07 172,96 182,14 100,06 185,25 1987/86 174,46 197,55 215,17 170,44 111,78 112,07 172,96 182,14 100,06 185,25 1981/85 174,46 197,55 215,12 159,11 102,45 161,89 175,56 116,18 185,28 18985/86 544 5506 6896 4741 6332 5788 5509 3160 5739 1982/83 5907 5815 7139 4845 6777 6341 5823 3896 6067 1983/84 5710 5862 7000 4832 6411 6189 5818 3272 5991 1986/86 5866 5914 77,78 5083 6025 6055 6055 6057 6991 4649 6022 5889 5600 2917 5785 1987/88 5860 5718 5708 5804 3994 4649 6022 5889 5600 2917 5785 1987/88 5860 5718 5708 5804 3998 4646 4532 4187 2499 4732 6189 1986/87 4389 4484 4691 5834 3931 4492 4754 4314 2993 4732 1986/87 4875 4871 6224 4169 4903 4837 4466 2818 4901 6889 6895 8157 3052 30429 3170 32277 31719 3937/88 3944 4494		1 '		•						
1984/85 26,29 22,46 19,64 17,56 11,38 14,09 14,17 26,59 17,13 1985/86 26,32 22,41 20,38 18,28 11,77 14,22 14,36 28,27 17,38 1986/87 27,09 23,07 20,33 18,11 12,95 14,04 14,74 28,64 17,57 1987/88 28,10 23,86 21,32 19,44 12,33 15,07 14,29 32,45 18,35 18,07 1980/81 166,89 171,02 21,84 163,44 109,94 15,04 164,55 129,11 169,78 1981/82 168,81 167,02 207,64 165,12 108,39 159,35 163,77 129,48 167,25 1982/83 166,13 166,98 209,68 161,68 105,55 165,38 143,98 167,70 1983/84 170,98 174,72 218,69 162,46 105,55 165,38 143,98 167,70 1983/84 170,98 174,72 218,69 162,46 105,55 165,38 169,13 11,67 172,96 1895/86 180,55 183,25 237,69 167,95 110,27 129,66 181,15 126,50 183,18 1986/87 175,97 188,95 244,41 171,58 112,07 172,96 182,54 100,00 185,55 1987/88 174,46 197,55 261,32 159,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 199,198 244,41 171,58 112,07 172,96 182,54 100,00 185,55 1937/89 194,46 197,55 261,32 159,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 199,198										
1985/86										
1986/87										
1997/88										
1980/81		1								
1980/81 166,89 171,02 218,84 163,44 109,94 162,04 164,56 129,11 169,78 1981/82 168,81 167,02 207,64 161,512 106,39 159,35 163,77 129,48 167,25 1982/83 166,61 165,98 209,68 161,68 105,84 162,84 165,39 143,38 167,70 1983/84 170,98 174,72 218,69 162,46 105,55 165,38 169,13 311,67 172,90 1984/85 184,88 190,99 221,97 170,84 111,78 166,76 183,19 118,70 188,18 1995/86 175,97 188,95 244,41 171,58 112,07 172,96 182,54 100,06 185,55 1987/88 174,46 197,55 261,32 1591,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 184,88 174,46 197,55 261,32 1591,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 1890/81 251,32 1591,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 1890/81 251,27 251,32 1591,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 1890/81 251,27 251,32 1591,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 1890/81 251,27 251,32 1591,11 102,45 161,89 175,56 116,21 186,28 1890/81 251,27 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32 259,47 251,32	1007700	1 20,10		•			10,07	14,00	02,40	10,50
1981/82	1980/81	166.89	171.02			•	162.04	164.56	129.11	169.78
1982/83		1 '								
1983/84 170.98 174.72 218.69 162.46 105.55 165.38 169.13 131.67 172.90 1984/85 180.55 183.25 237.69 167.95 110.27 168.22 181.15 125.50 183.19 1985/86 184.88 190.99 251.97 170.84 111.78 166.76 183.19 118.70 188.25 1987/88 174.46 197.55 261.32 159.11 102.45 161.89 175.56 116.21 186.28		1								
1984/85			•							
1985/86						•				
1986/87										
1987/88				•		•				
1980/81 5 212 5 175 6 579 4 748 5 764 5 500 5 283 3 298 5 439 1981/82 5 454 5 506 6 896 4 741 6 332 5 788 5 509 3 160 5 730 1982/83 5 907 5 815 7 139 4 845 6 777 6 341 5 823 3 859 6 067 1983/84 5 710 5 862 7 000 4 832 6 341 6 189 5 818 3 272 5 997 1984/85 5 860 5 914 7 478 5 189 6 657 6 266 5 963 3 423 6 185 1985/86 5 878 5 964 7 579 5 083 6 305 6 085 6 050 3 389 6 193 1986/87 5 608 5 718 7 078 5 009 5 890 6 124 5 878 3 179 5 961 1987/88 5 241 5 713 6 991 4 649 6 022 5 858 5 600 2 917 5 785 1980/81 4 647 4 312 5 331 3 706 4 380 4 258 4 018 2 559 4 356 1982/83 4 842 4 691 5 834 3 991 4 942 4 754 4 314 2 993 4 732 1983/84 4 949 4 945 5 921 4 020 4 951 4 832 4 345 2 894 4 846 1984/85 4 875 4 871 6 224 4 169 4 903 4 837 4 466 2 818 4 907 1986/87 4 538 4 643 5 815 3 980 4 379 4 455 4 302 2 422 4 633 1987/88 4 462 4 796 5 961 3 827 4 558 4 355 4 222 2 377 4 644 1988/85 4 487 4 338 4 643 5 815 3 980 4 379 4 455 4 302 2 422 4 633 1988/85 4 487 4 538 4 643 5 815 3 980 4 379 4 455 4 302 2 2 422 4 633 1988/86 4 878 4 901 6 388 4 084 4 689 4 628 4 473 2 661 4 894 1988/86 4 878 4 901 6 388 4 084 4 689 4 628 4 473 2 661 4 894 1988/86 4 878 4 901 6 388 4 084 4 689 4 628 4 33 3 17 2 9 387 3 6891 1988/86 4 878 4 901 6 388 4 084 4 689 4 628 4 473 2 661 4 894 1988/86 4 878 4 901 6 388 4 084 4 689 4 628 4 473 2 661 4 894 1988/86 4 878 4 901 6 388 4 084 4 689 4 628 4 473 2 661 4 894 1988/86 4 878 4 901 6 388 4 084 4 689 4 628 4 333 3 7 29 387 1988/86 4 878 4 4060 4 951 3 827 4 555 4 222 2 337 4 643 1988/86 4										
1980/81		, , -	,	· ·			·		,	
1981/82	1980/81	l 5 212	5 175		-	-		5 283	3 298	5 439
1982/83		1								
1983/84										
1984/85										
1985/86		5 860								and the second s
1986/87	1985/86	1		7 579						
1987/88	1986/87									
	1987/88	1								
1980/81		1		Unterneh	mensaufwai		(F)			
1981/82	1980/81	1 4647	4 312			•	•	4.018	2 550	4 356
1982/83		1								
1983/84		1								
1984/85		1								
1985/86		1								
1986/87										
1987/88		1								
1980/81 26 222 32 363 36 895 28 175 30 523 30 429 31 700 32 277 31 719 1981/82 29 844 33 395 33 984 20 744 37 580 31 281 33 137 29 387 32 535 1982/83 49 783 42 131 40 266 24 971 40 174 38 174 37 236 35 936 38 991 1983/84 35 468 35 068 34 260 22 707 31 709 33 428 35 513 16 002 33 904 1984/85 45 771 39 796 40 231 28 541 39 552 36 168 35 720 28 620 37 649 1985/86 46 781 41 084 39 552 29 373 36 357 36 961 38 367 35 793 38 630 1986/87 50 145 41 620 41 179 29 838 36 699 38 314 38 940 39 376 39 653 1987/88 39 124 36 595 35 378 26 246 33 942 39 526 34 779 30 634 35 502 Sewinn (DM/FAK) 1980/81 19 722 22 892 26 854 18 892 18 716 19 391 21 406 18 363 21 596 1982/83 37 826 30 255 29 886 17 024 24 011 24 714 25 218 19 768 26 740 1983/84 27 003 25 150 25 568 15 576 19 290 21 713 23 254 11 951 23 067 1984/85 34 753 28 318 29 287 19 411 24 020 23 253 22 973 17 561 25 260 1985/86 35 495 28 608 29 235 20 029 22 291 23 886 24 431 23 030 25 774 1986/87 38 750 29 480 30 442 20 345 22 650 25 252 25 056 23 244 26 753 1987/88 30 189 26 118 26 331 17 523 21 339 25 960 22 345 20 307 24 015	1987/88	4 462	4 796	5 961	3 827		4 355		2 337	
1981/82				Gewi	nn (DM/Unt	ernehmen)				
1981/82	1980/81	26 222	32 363		•	,	30 429	31 700	32 277	31 719
1982/83		1								
1983/84		1								
1984/85		35 468				31 709				
1985/86										
1986/87					29 373					
1987/88 39 124 36 595 35 378 26 246 33 942 39 526 34 779 30 634 35 502								38 940		
1980/81 19 722 22 892 26 854 18 892 18 716 19 391 21 406 18 363 21 596 1981/82 22 670 23 915 25 109 13 929 22 481 19 936 22 363 16 626 22 202 1982/83 37 826 30 255 29 886 17 024 24 011 24 714 25 218 19 768 26 740 1983/84 27 003 25 150 25 568 15 576 19 290 21 713 23 254 11 951 23 067 1984/85 34 753 28 318 29 287 19 411 24 020 23 253 22 973 17 561 25 260 1985/86 35 495 28 608 29 235 20 029 22 291 23 886 24 431 23 030 25 774 1986/87 38 750 29 480 30 442 20 345 22 650 25 252 25 056 23 244 26 753 1987/88 30 189 26 118 26 331 17 523 21 339 25 960 22 345 20 307 24 015 Arbeitsertrag-Unternehmen (DM/FAK) 1980/81										
1981/82				C	Gewinn (DM	/FAK)				
1981/82	1980/81	19 722	22 892		•	•	19 391	21 406	18 363	21 596
1982/83										
1983/84										
1984/85										
1985/86								22 973		
1986/87 38 750 29 480 30 442 20 345 22 650 25 252 25 056 23 244 26 753 1987/88 30 189 26 118 26 331 17 523 21 339 25 960 22 345 20 307 24 015 Arbeitsertrag-Unternehmen (DM/FAK) 1980/81 6 139 12 145 16 704 11 562 12 314 12 011 12 017 11 731 12 291 1981/82 9 638 12 975 14 117 6 804 15 846 12 433 12 997 9 809 12 782 1982/83 24 190 19 432 19 299 9 632 17 168 17 217 15 700 13 098 17 268 1983/84 14 048 13 909 14 369 7 791 12 008 13 928 14 034 3 506 13 478 1985/86 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></t<>										
Arbeitsertrag-Unternehmen (DM/FAK) 1980/81 6 139 12 145 16 704 11 562 12 314 12 011 12 017 11 731 12 291 1981/82 9 638 12 975 14 117 6 804 15 846 12 433 12 997 9 809 12 782 1982/83 24 190 19 432 19 299 9 632 17 168 17 217 15 700 13 098 17 268 1983/84 14 048 13 909 14 369 7 791 12 008 13 928 14 034 3 506 13 478 1984/85 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624		38 750								
1980/81 6 139 12 145 16 704 11 562 12 314 12 011 12 017 11 731 12 291 1981/82 9 638 12 975 14 117 6 804 15 846 12 433 12 997 9 809 12 782 1982/83 24 190 19 432 19 299 9 632 17 168 17 217 15 700 13 098 17 268 1983/84 14 048 13 909 14 369 7 791 12 008 13 928 14 034 3 506 13 478 1984/85 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624	1987/88	30 189	26 118	26 331	17 523	21 339	25 960	22 345	20 307	24 015
1980/81 6 139 12 145 16 704 11 562 12 314 12 011 12 017 11 731 12 291 1981/82 9 638 12 975 14 117 6 804 15 846 12 433 12 997 9 809 12 782 1982/83 24 190 19 432 19 299 9 632 17 168 17 217 15 700 13 098 17 268 1983/84 14 048 13 909 14 369 7 791 12 008 13 928 14 034 3 506 13 478 1984/85 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624				Arbeitsertr	ag-Unternel	nmen (DM/F	FAK)			
1981/82 9 638 12 975 14 117 6 804 15 846 12 433 12 997 9 809 12 782 1982/83 24 190 19 432 19 299 9 632 17 168 17 217 15 700 13 098 17 268 1983/84 14 048 13 909 14 369 7 791 12 008 13 928 14 034 3 506 13 478 1984/85 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624	1980/81	6 139	12 145					12 017	11 731	12 291
1982/83 24 190 19 432 19 299 9 632 17 168 17 217 15 700 13 098 17 268 1983/84 14 048 13 909 14 369 7 791 12 008 13 928 14 034 3 506 13 478 1984/85 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624				14 117	6 804	15 846		12 997	9 809	12 782
1983/84 14 048 13 909 14 369 7 791 12 008 13 928 14 034 3 506 13 478 1984/85 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624	1982/83	24 190	19 432	19 299						
1984/85 21 485 17 339 18 278 11 635 16 781 15 468 13 741 10 414 15 727 1985/86 21 824 17 480 17 679 11 871 14 946 15 295 14 867 15 393 15 901 1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624				14 369			13 928	14 034		
1986/87 24 441 17 822 19 051 12 411 14 844 16 713 15 176 16 409 16 624	1984/85	21 485		18 278		16 781		13 741		15 727
	1985/86	21 824		17 679	11 871	14 946	15 295	14 867	15 393	
1987/88	1986/87	24 441	17 822	19 051		14 844		15 176		16 624
	1987/88	14 970	13 776	13 660	9 144	13 405	17 071	12 408	11 352	13 441
			_							

Tabelle 42

Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe in DM je Unternehmen nach Bundesländern, Wirtschaftsgebieten und Betriebsformen¹) 1987/88

			F	Betriebsforn	n		ins-
Bundesland	Wirtschaftsgebiet	Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung	Dauer- kultur	Ge- mischt	gesamt
Schleswig- Holstein	Schleswig-Holsteinische Marsch Schleswig-Holsteinische Geest Schleswig-Holsteinisches Hügelland	32 504 13 353 35 844	43 271 44 803 39 901		_ _ _		39 631 42 055 36 273
Nieder- sachsen	Küstenregion Nordwestliche Geest Zentralheide Emsland Südoldenburg/Mittelweser Ostheide Hildesheim-Braunschweiger Lößbörde Weser- und Leinebergland	23 365 20 985 30 368 31 886 21 374 39 638 69 118 39 229	43 943 40 074 33 043 36 913 36 189	22 598 16 736 —	36 486	32 161 24 853	41 985 36 708 32 249 32 901 29 383 39 540 67 734 30 496
Nordrhein- Westfalen	Hellweg, Börde, Ostwestfalen Münsterland, Niederrhein Köln-Aachener Bucht Eifel, Bergisches Land, Sauerland	29 289 11 835 50 530	36 965 37 226 46 564 47 656	28 219 23 709		29 186 17 733	31 257 28 351 48 419 44 835
Hessen	Nord- und Osthessen	15 481 32 130	24 792 29 717 36 684		— 37 675		21 686 27 062 34 197
Rheinland- Pfalz	Westerwald, Eifel, Hunsrück Westpfalz Rheinhessen, Vorderpfalz, Neuwieder Becken	19 682 22 982 43 426	40 048 33 624		27 385		32 780 30 453 36 533
Saarland	wieder beckeit	43 420	31 484	•	33 223		30 634
Baden- Württemberg	Badisches Rheintal Nordbaden-Tauberland Neckarbecken Ostalb-Hohenlohe Schwäbisches Donaugebiet Schwarzwald-Westalb Bodenseebecken und Oberschwaben	38 909 38 451 44 178	43 298 35 460 35 522 38 426 37 245 39 734 45 452	34 809	35 532 42 793		39 074 36 201 39 454 37 771 37 792 38 699 45 142
Bayern	Spessart und Rhön Fränkische Platten Nordbayer. Hügelland und Keuper Jura Ostbayer. Mittelgebirge I Ostbayer. Mittelgebirge II Gäugebiete Tertiär-Hügelland (Nord) Tertiär-Hügelland (Süd) Voralpines Hügelland Alpenvorland	33 771 30 220 14 713	27 129 34 863 31 442 35 328 34 289 37 457 35 982 38 262 38 251 36 766 39 119 34 683	- - - - - - - -	28 820	37 575 	30 818 37 106 31 903 32 522 33 652 36 539 35 035 32 699 36 757 38 653 34 683
Bundesrepublik	Deutschland	34 213	37 603	24 982	35 754	27 861	35 502

 $^{^{1}) \ \} Ergebnisse\ teilweise\ aufgrund\ geringer\ Gruppenbesetzung\ statistisch\ nur\ schwach\ gesichert.$

Tabelle 43

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Gebietskategorien 1987/88

		benachteilig	gte Gebiete	night	
Kennzahl	Einheit	Betriebe ohne Ausgleichs- zulage	Betriebe mit Ausgleichs- zulage	nicht benachteiligtes Gebiet	insgesamt
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	7,8	41,7	50,5	100,0
Betriebsgröße	1 000 DM				
	StBE	45,8	41,8	52,5	47,5
Betriebsgröße	ha LF	31,41	29,40	32,48	31,11
darunter Pachtland	%	43,3	39,9	42,4	41,5
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	34 623	27 340	57 280	43 035
Standarddeckungsbeitrag	1000 DM/ Betrieb	74,6	65,3	84,7	75,8
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	5,54	5,60	5,36	5,47
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,74	1,65	1,74	1,70
Ackerfläche	% LF	60,5	45,7	73,0	61,3
Getreide	% AF	63,7	59,6	64,6	63,0
Zuckerrüben	% AF	2,3	1,0	8,2	5,6
Viehbesatz	VE/100 ha LF	202,4	= 178,2	189,9	186,3
Getreide insgesamt	dt/ha	46,6	44,0	55,2	51,4
Zuckerrüben	dt/ha	499	44,0	511	508
Milchleistung	kg/Kuh	4 641	4 348	4 756	4 528
J	DM/ha LF	5 740	5 064	6 331	5 785
Unternehmensertrag	DM/ha LF	849	334	1 580	1 031
Bodenerzeugnisse			3 679	3 628	3 663
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 822			
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 737	3 819	5 247	4 644
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 235	1 641	2 446	2 112
Löhne und Gehälter 1)	DM/ha LF	175	111	265	197
Bilanzvermögen Fremdkapital	DM/ha LF	17 839	17 481	19 502	18 575
— Bestand	DM/ha LF	4 582	3 749	4 085	3 992
— Bestandsanteil ²)	%	9,0	37,0	54,0	100,0
 Bestandsveränderung ³) . 	DM/ha LF	-55	50	34	33
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 978	3 166	3 299	3 300
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	47	179	77	115
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	73,6	78,0	77,7	77,5
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/ha LF	245	358	108	217
Eigenkapitalveränderung,					
bereinigt	DM/Untern.	7 685	10 513	3 517	6 758
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 522	1 632	1 722	1 671
Betriebseinkommen	DM/AK	27 490	29 151	32 145	30 567
Roheinkommen	DM/FAK	27 880	29 301	33 008	31 003
Gewinn	DM/Unter- nehmen	31 529	36 622	35 188	35 502
Gewinn	DM/ha LF	1 004	1 246	1 083	1 141
Gewinn	DM/FAK	20 767	23 997	24 561	24 015
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	17,5	24,6	17,1	19,7
Ausgleichszulage	DM/Untern.	0	3 780	0	1 576
Ausgleichszulage	% d. Gewinns	0,0	10,3	0,0	4,4
Arbeitsertrag	70 G. Gewiins	0,0	10,0	0,0	7,7
(Unternehmen)	DM/FAK	11 295	14 853	12 549	13 441
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	35 619	41 395	40 208	40 346

¹⁾ Einschließlich Berufsgenossenschaft.

^{3) 1.} Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

 $^{^{2}}$) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.

Tabelle 44 Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Wirtschaftswert je Betrieb 1987/88

		Wirtschaftswert von bis unter 1 000 DM je Betrieb									
Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 75	75 bis 100	100 bis 150	150 und mehr
Anteil der Vollerwerbs-											
betriebe	%	3,7	19,6	24,6	16,7	9,4	6,6	6,5	6,4	4,1	2,4
Betriebsgröße	1 000 DM										
	StBE	21,8	30,9	38,7	43,9	51,0	59,2	61,8	71,9	86,2	122,8
Betriebsgröße	ha LF	12,40	18,44	24,48	28,45	33,25	38,60	41,88	49,05	60,41	94,92
darunter Pachtland	% DM/Betrieb	34,6	32,4	35,8 24 733	40,4 34 422	44,7 44 672	42,2 54 634	44,6 66 792	47,6	48,0 119 652	50,5 223 444
Wirtschaftswert Wirtschaftswert	DM/ha LF	7 871 635	15 616 847	1 010	1 210	1 344	1 415	1 595	1 751	1 981	2 3 5 4
Standarddeckungsbeitrag	1 000 DM/	033	047	1 010	1 210	1 544	1 415	1 000	1 / 51	1 301	2 334
Standardaeenangssenang	Betrieb	38,0	50,6	62,2	69,9	81,0	93,1	98,6	114,0	134,9	189,0
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	11,42	8,39	6,75	5,80	5,21	4,66	4,31	3,94	3,36	2,52
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,42	1,55	1,65	1,65	1,73	1,80	1,80	1,93	2,03	2,39
Ackerfläche	% LF	38,7	45,0	50,4	56,1	60,5	61,1	67,9	73,8	77,5	89,6
Getreide	% AF	60,4	59,2	59,8	61,7	62,7	62,7	66,1	65,5	65,0	66,1
Zuckerrüben	% AF VE/100 ha LF	1,1 203,1	0,7 201,9	1,3 198,7	2,4 199.7	3,7 201,7	3,9 216,7	5,6 208,3	7,9 184,9	11,0 144,4	16,5 61,8
Viehbesatz	dt/ha	41,6	43,2	45,2	47,4	49,0	50,5	51,8	54,4	59,4	62,9
Zuckerrüben	dt/ha	676	535	491	517	516	522	506	522	509	494
Milchleistung	kg/Kuh	3 966	4 134	4 352	4 467	4 635	4 874	4 977	5 065	5 247	5 358
Unternehmensertrag	DM/ha LF	6 836	6 145	5 843	5 680	6 052	5 982	6 041	5 866	5 422	4 448
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 368	699	595	685	911	819	1 121	1 393	1 729	2 424
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	4 000	4 173	4 079	3 952	4 012	4 111	3 901	3 415	2 744	1 133
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 239	4 544	4 424	4 476	4 925	4 986	5 216	5 038	4 587	3 673
Spezialaufwand	DM/ha LF DM/ha LF	2 215 191	1 974 132	1 949 129	2 021 140	2 309 193	2 406 211	2 600 237	2 386 257	2 100 281	1 381 373
Löhne und Gehälter¹) Bilanzvermögen	DM/ha LF DM/ha LF	22 931	21 510	19 603	19 128	18 405		17 265	17 251	16 167	15 337
Fremdkapital	Divi/ild Li	22 931	21 310	19 003	15 120	10 403	10 002	17 200	17 251	10 107	13 337
- Bestand	DM/ha LF	5 693	4 080	4 260	4 155	4 320	4 579	3 985	3 984	3 254	2 155
- Bestandsanteil ²)	%	2,1	11,9	20,6	15,9	10,8	9,4	8,7	10,1	6,5	3,9
- Bestandsveränderung ³)	DM/ha LF	42	12	-7	92	-7	20	48	88	0	64
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	4 709	3 217	3 525	3 566	3 635	3 907	3 360	3 394	2 635	1 359
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	-64	82	108	244	140	84	99	44	140	37
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	75,0	80,8	77,9	77,4	75,2	74,0	75,4	74,9	78,2	84,2
Eigenkapitalveränderung,	Kapitais	75,0	00,0	11,9	77,4	73,2	74,0	73,4	74,5	70,2	04,2
bereinigt	DM/ha LF	345	402	353	250	253	152	35	34	165	19
Eigenkapitalveränderung,	DM/Unter-										
bereinigt	nehmen	4 280	7 408	8 642	7 125	8 399	5 869	1 465	1 660	9 959	1 846
Betriebseinkommen	DM/ha LF	2 113	2 019	1 841	1 655	1 682	1 567	1 444	1 469	1 482	1 465
Betriebseinkommen	DM/AK	18 501	24 069	27 283	28 517	32 280	33 615	33 525	37 276	44 071	58 133
Roheinkommen	DM/FAK DM/Unter-	18 055	23 815	27 219	28 625	33 187	34 960	35 434	40 860	51 861	79 871
Gewiiii	nehmen	19 801	29 531	34 712	34 236	37 441	38 471	34 554	40 625	50 485	73 584
Gewinn	DM/ha LF	1 597	1 602	1 418	1 203	1 126	997	825	828	836	775
Gewinn	DM/FAK	15 005	20 221	22 557	22 748	25 108	25 697	24 214	27 926	36 088	56 724
Gewinnrate	% d. Untern										
	Ertrages	23,4	26,1	24,3	21,2	18,6	16,7	13,7	14,1	15,4	17,4
Gewinn	% des Wirt-	2516	100 1	140,3	99,5	83,8	70,4	51,7	47,3	42,2	32,9
Arbeitsertrag	schaftswertes	251,6	189,1	140,3	99,5	63,8	10,4	31,1	41,3	44,2	32,9
(Unternehmen)	DM/FAK	9 334	12 559	14 092	12 986	14 352	13 263	10 867	12 654	17 105	23 659
Gesamteinkommen	DM/Inhaber-	""	550				_0 _00			2. 230	20 000
	ehepaar	24 634	34 277	39 257	38 467	41 706	43 175	39 486	46 188	58 325	81 996

Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

 $^{^{2}}$) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.

Tabelle 45

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach den AK und Lohn-AK je Betrieb 1987/88

			AK v	on bi	is unter	je Be	etrieb				von k je Betrie	
Kennzahl	Einheit	unter 1,50	1,50 bis 1,75	1,75 bis 2,00	2,00 bis 2,25	2,25 bis 2,50	2,50 bis 3,00	3,00 und mehr	unter 1,00	1,00 bis 2,00	2,00 bis 3,00	3,00 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	38,1	25,8	10,1	10,0	6,3	6,6	3,0	93,7	5, <i>4</i>	0,7	0,3
Betriebsgröße	1 000 DM											
B	StBE	39,2	43,2	48,2	54,1	60,2	66,4	97,9	44,5	83,5	126,7	170,2
Betriebsgröße	ha LF	27,29	28,75	30,71	34,17	37,41	40,37	57,07	29,32 41,2	52,26	80,40	
Wirtschaftswert	% DM/Betrieb	39,5 35 919	40,5 37 653	44,6 45 112	42,7 48 450	42,4 52 723	43,8 59 325	45,1 97 669	39 230	44,3 87 880	41,1 156 222	41,5
Standarddeckungsbeitrag.	1000 DM/	33 313	37 000	40 112	40 400	02 720	00 020	37 003	33 230	07 003	100 222	101 002
Standard deciral good and g	Betrieb	63,5	69,6	77,0	85,7	93,2	103,1	150,4	71,4	129,1	191,4	252,4
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	4,46	5,50	6,04	6,14	6,28	6,56	6,22	5,54	4,97	4,64	4,82
darunter entlohnte												
Arbeitskräfte	%	4,3	6,7	14,0	16,3	20,1	22,5	41,7	8,4	48,2	63,4	74,4
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,2	1,6	1,9	2,1	2,3	2,6	3,6	1,6	2,6	3,7	5,1
entlohnte Arbeitskräfte	AK/Betrieb % LF	0,1 60,5	0,1 60,1	0,3 62,2	0,3 62,5	0,5 57,8	0,6 60,5	1,5 72,4	$\begin{bmatrix} 0,1\\ 60,1 \end{bmatrix}$	1,3 67,5	2,4 80,5	3,8 79,0
Ackerfläche	% LF % AF	63,2	64,5	65,7	61,1	61,8	61,3	59,8	63,3	61,6	64,0	55,5
Zuckerrüben	% AF	4,9	4,3	5,8	6,3	6,2	6,4	11,2	4,8	10,0	15,1	9,2
Viehbesatz	VE/100 ha LF	190,6	197,2	185,8	193,3	172,4	180,7	127,7	192,3	158,9	83,2	76,4
Getreide insgesamt	dt/ha	50,8	49,7	50,7	53,2	51,3	53,3	56,4	50,4	57,3	59,9	57,6
Zuckerrüben	dt/ha	506	506	511	522	515	502	498	513	505	465	486
Milchleistung	kg/Kuh	4 433	4 434	4 486	4 620	4 669	4 800	4 993	4 483	5 080	5 015	5 359
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 5 1 7	5 775	5 920	6 028	5 699	6 145	6 283	5 754	6 123	5 589	5 841
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	761	829 3 873	1 202	1 146 3 789	1 082	1 347 3 647	2 438	900	1 818 3 158	2 712 1 701	2 699 1 893
Tierische Erzeugnisse Unternehmensaufwand	DM/ha LF DM/ha LF	3 706 4 421	4 588	3 553 4 790	4 839	3 536 4 574	4 948	2 655 5 211	3 772 4 584	5 158	4 779	5 129
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 092	2 144	2 156	2 210	1 931	2 152	2 009	2 116	2 200	1 719	1 659
Löhne und Gehälter 1)	DM/ha LF	84	123	217	258	313	360	632	143	545	743	971
Bilanzvermögen	DM/ha LF	17 985	19 033	19 083	18 860	18 236	18 685	18 984	18 651	17 762	18 611	19 264
Fremdkapital												
Bestand	DM/ha LF	3 834	4 188	4 260	3 901	4 075	4 080	3 554	4 070	3 512	2 466	4 169
Bestandsanteil ²)	%	32,1	25,0	10,6	10,7	7,8	8,8	5,0	90,0	8,0	1,1	0,9
Bestandsveränderung ³) Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF DM/ha LF	3 177	43 3 504	111 3 522	40 3 190	38 3 421	2 3 400	70 2 672	39 3 386	-30 2 799	4 1 732	147 2 960
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	15	169	114	150	232	138	219	115	125	79	2 900 99
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz-	13	100	117	130	232	130	210	113	120	7.5	55
	kapitals	77,7	77,4	76,5	78,4	76,2	76,7	79,5	77,3	78,4	85,1	74,7
Eigenkapitalveränderung,	•	·	·		•							·
bereinigt	DM/ha LF	173	232	213	261	281	253	196	231	144	- 11	76
Eigenkapitalveränderung,	53.477											
bereinigt	DM/Unter-	4 724	6 679	6 554	0.014	10 504	10 224	11 188	6 767	7 520	-902	7 982
Betriebseinkommen	nehmen DM/ha LF	1 499	1 635	1 714	8 914 1 774	10 504 1 777	1 908	2 063	1 645	1 848	1 858	2 031
Betriebseinkommen	DM/AK	33 625	29 735	28 394	28 877	28 296	29 076	33 155	29 693	37 219	40 072	
Roheinkommen	DM/FAK		29 472		29 498		30 423	39 477	29 611			
Gewinn	DM/Unter-	-										
	nehmen	29 917	34 142	34 728	40 604		48 331	61 202		50 414	65 120	74 677
Gewinn	DM/ha LF	1 096	1 188	1 131	1 188	1 125	1 197	1 072	1 170	965	810	712
Gewinn	DM/FAK	25 710	23 146	21 782	23 125	22 418	23 528	29 576	23 071	37 486	47 766	57 796
Gewinnrate	% d. Untern	10.0	20.6	10.1	10.7	10.7	10.5	17,1	20.2	15,8	115	10.0
Arbeitsertrag	Ertrages	19,9	20,6	19,1	19,7	19,7	19,5	1 7,1	20,3	15,8	14,5	12,2
(Unternehmen)	DM/FAK	14 238	13 131	11 954	13 100	12 790	13 704	15 091	13 149	18 640	15 125	17 068
Gesamteinkommen	DM/Inhaber-							001		0.0		550
	ehepaar	34 708	39 203	39 135	45 725	46 422	52 975	66 953	39 017	57 347	72 520	80 690
	-											

¹) Einschließlich Berufsgenossenschaft.

 $^{^2}$) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe=100 %.

^{3) 1.} Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

Tabelle 46 Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Alter des Betriebsinhabers 1987/88

			Alter des	Betriebsinh	abers von .	bis unter	Jahre	
Kennzahl	Einheit	unter 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Anteil der								
Vollerwerbsbetriebe	%	5,7	21,5	23,6	19,3	16,5	10,4	3,0
Betriebsgröße	1 000 DM							
	StBE	45,5	50,2	50,2	48,3	44,9	42,2	39,4
Betriebsgröße	ha LF	29,70	32,82	32,48	31,44	29,48	28,39	27,15
darunter Pachtland	%	60,2	49,6	40,9	37,3	35,9	33,0	34,1
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	39 257	43 395	45 477	43 732	41 846	40 933	37 810
Standarddeckungsbeitrag	1 000 DM/	70.0	70.7	70.0	707	70.0	60.0	60.0
. 1 1	Betrieb	72,8	79,7	79,6	76,7	72,2	68,2	63,3
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	5,64	4,94	4,94	5,51	6,24	6,54	6,86
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,68	1,62	1,61	1,73	1,84	1,86	1,86
Ackerfläche	% LF	59,2	62,8	61,2	60,1	61,4	62,0	58,6
Getreide	% AF	62,0	61,4	61,9	64,0	64,6	66,1	63,6
Zuckerrüben	% AF	4,6	4,8	6,4	5,5	5,9	5,9	6,0
Viehbesatz	VE/100 ha LF	187,6	197,9	188,3	183,2	174,5	186,4	156,7
Getreide insgesamt	dt/ha	51,3	51,4	52,4	51,5	50,0	51,5	49,5
Zuckerrüben	dt/ha	520	498	507	505	522	512	501
Milchleistung	kg/Kuh	4 572	4 555	4 590	4 553	4 451	4 472	4 047
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 925	6 011	5 894	5 655	5 539	5 704	5 261
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	994	989	1 052	1 024	1 065	1 055	1 054
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 826	3 882	3 716	3 608	3 412	3 595	3 087
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 695	4 896	4 782	4 508	4 368	4 527	4 153
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 115	2 280	2 189	2 043	1 892	2 133	1 686
Löhne und Gehälter¹)	DM/ha LF	128	153	189	217	228	260	247
Bilanzvermögen	DM/ha LF	15 753	17 807	19 335	18 917	18 901	18 953	18 079
Fremdkapital	Divising Er	10 700	1, 00,	10 000	10 017	10 001	10 000	10 070
Bestand	DM/ha LF	3 800	4 265	4 381	3 915	3 672	3 364	3 137
Bestandsanteil 2)	%	5,3	24,7	27,6	19,5	14,7	8,2	2,1
Bestandsveränderung ³)	DM/ha LF	212	119	40	13	-13	-130	-124
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	3 064	3 617	3 683	3 246	2 958	2 591	2 477
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	390	272	81	118	26	-114	-162
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz-							
zigoimapitaiquoto 1111111	kapitals	74,1	74,5	76,6	78,5	79,6	81,6	81,4
Eigenkapitalveränderung,	·							
bereinigt	DM/ha LF	375	279	182	198	172	180	234
Eigenkapitalveränderung,								
bereinigt	DM/Untern.	24 517	21 436	19 303	19 764	19 009	18 022	16 061
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 790	1 672	1 648	1 666	1 683	1 671	1 581
Betriebseinkommen	DM/AK	31 741	33 863	33 375	30 204	26 951	25 550	23 071
Roheinkommen	DM/FAK	31 971	34 604	34 202	30 650	27 046	25 152	27 607
Gewinn	DM/Unter-							
	nehmen	36 535	36 589	36 103	36 056	34 535	33 398	30 075
Gewinn	DM/ha LF	1 230	1 115	1 112	1 147	1 171	1 177	1 108
Gewinn	DM/FAK	23 667	25 400	26 056	24 266	21 772	20 979	22 923
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	20,8	18,5	18,9	20,3	21,1	20,6	21,1
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	15 882	14 881	13 931	13 302	11 984	11 320	12 241
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	39 629	41 515	42 192	41 137	38 469	37 058	35 516

Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

Tabelle 47

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Pachtanteil 1987/88

				Pachtflä	che von .	bis un	ter %	der LF		
Kennzahl	Einheit	0	0,1 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 75	75 bis 100	100
Anteil der		40.0	400		40.0		400	400		.
Vollerwerbsbetriebe	%	12,6	10,3	11,5	12,3	12,2	10,3	18,3	5,3	7,2
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	41,3	44,1	43,6	43,9	45,8	49,1	51,9	58,4	57,3
Betriebsgröße	ha LF	27,66	27,78	26,05	27,23	28,87	32,22	36,02	42,19	38,26
darunter Pachtland	%	0,0	5,5	15,1	25,1	35,2	45,2	61,0	86,3	100,0
Pachtpreis	DM/ha Pachtfläche		573	476	473	429	415	381	368	500
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	40 114	41 727	34 456	36 411	37 434	42 518	48 478	62 265	57 348
Standarddeckungsbeitrag	1 000 DM/ Betrieb	66,9	71,3	69,5	70,2	72,4	77,6	82,2	93,2	91,2
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	5,93	6,02	6,36	6,22	5,84	5,44	4,90	4,28	4,29
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,64	1,67	1,66	1,69	1,69	1,75	1,77	1,81	1,64
Ackerfläche	% LF	63,9	65,1	55,1	59,8	54,0	58,7	62,1	68,5	66,9
Getreide	% AF	62,0	63,7	61,0	62,1	61,7	63,8	63,9	63,0	65,4
Zuckerrüben	% AF	5,4	6,8	5,5	4,9	4,9	5,0	5,9	6,7	5,6
Viehbesatz	VE/100 ha LF	191,8	200,7	207,6	194,4	193,2	177,3	162,4	147,7	222,0
Getreide insgesamt	dt/ha	52,3	53,9	51,1	51,1	51,1	50,4	50,7	49,3	53,1
Zuckerrüben	dt/ha	505	495	506	503	510	509	513	526	500
Milchleistung	kg/Kuh	4 322	4 328	4 496	4 507	4 452	4 583	4 561	4 689	5 019
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 939	6 266	6 249	5 982	5 785	5 438	5 319	5 209	6 355
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 071	1 208	890	939	795	889	1 071	1 369	1 169
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 704	3 861	4 157	3 905	3 857	3 535	3 241	2 860	4 146
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 818	5 025	4 818	4 684	4 454	4 304	4 291	4 348	5 532
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 313	2 381	2 188	2 091	1 956	1 878	1 860	1 897	2 784
Löhne und Gehälter¹)	DM/ha LF	243	243	199	194	172	174	171	202	215
Bilanzvermögen	DM/ha LF	24 023	23 874	23 059	21 968	19 904	18 151	15 436	11 974	8 798
Fremdkapital										
Bestand	DM/ha LF	3 568	3 865	4 423	4 172	4 346	4 270	4 148	3 829	2 941
Bestandsanteil ²)	%	10,0	8,9	10,7	11,3	12,3	11,4	22,0	6,9	6,5
Bestandsveränderung ³)	DM/ha LF	18	83	-3	-8	59	11	6	80	113
Nettoverbindlichkeiten Nettoinvestitionen	DM/ha LF DM/ha LF	2 789 -55	3 011 126	3 653 97	3 431 126	3 707 194	3 590 96	3 589 134	3 243 131	2 189 186
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	84,4	82,7	80,1	80,4	77,7	76,0	72,2	66,7	60,2
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/ha LF	110	181	345	249	344	226	204	189	95
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/Untern.	3 031	5 019	8 984	6 778	9 919	7 289	7 357	7 982	3 637
Betriebseinkommen	DM/ha LF	1 492	1 658	1 867	1 769	1 829	1 664	1 602	1 532	1 659
Betriebseinkommen	DM/AK	25 186	27 538	29 374	28 441	31 331	30 587	32 689	35 815	38 705
Roheinkommen	DM/FAK	24 692	27 369	29 768	28 557	31 799	31 042	33 281	37 747	41 230
Gewinn	DM/Untern.	31 006	34 453	37 286	35 318	38 429	36 554	37 030	36 163	31 497
Gewinn	DM/ha LF	1 121	1 240	1 431	1 297	1 331	1 134	1 028	857	823
Gewinn	DM/FAK % d. Untern	22 164	23 985	25 544	23 516	25 549	23 636	23 909	24 335	23 506
	Ertrages	18,9	19,8	22,9	21,7	23,0	20,9	19,3	16,5	13,0
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	8 112	10 618	14 051	12 340	15 203	13 615	14 884	16 459	18 247
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	36 609	39 981	42 158	40 062	43 623	41 464	41 352	40 311	35 315

Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

Tabelle 48 Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Zahl der Milchkühe 1987/88

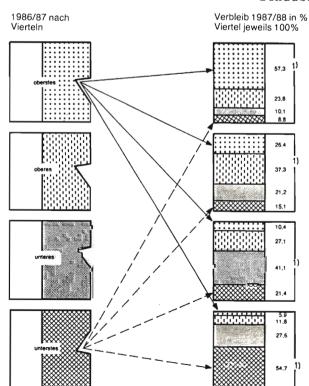
Kennzahl	1							je Beti			
	Einheit	0	1 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 und mehr
Anteil der	0/	04.0		5.0	0.7.7	20.0	7.0	0.4	4.0	0.0	
Vollerwerbsbetriebe	%	31,6	1,3	5,0	27,7	20,9	7,8	3,4	1,3	0,6	0,4
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	47,4	29,6	26,2	36,3	47,2	67,5	86,7	103,5	120,0	157,3
Betriebsgröße	ha LF	33,28	28,19	20,86	25,44	28,87	38,91	47,98	55,86	61,74	82,61
darunter Pachtland	%	42,8	41,5	39,9	37,8	38,0	43,8	49,0	50,3	54,1	57,7
	DM/Betrieb	59 270	38 034	27 270	29 659	32 782	46 690	57 507	69 850		101 129
	1000 DM/	00 270	00 004	2, 2,0	20 000	02 / 02	10 000	0, 00,	00 000	, 1 00,	101 120
Standard deciral 1955 chang.	Betrieb	81,1	52,5	45,6	57,8	72,2	100,0	127,0	151,5	175,2	228,8
Arbeitskräfte Al	K/100 ha LF	5,23	5,58	7,17	6,30	5,79	4,71	3,99	3,95	3,82	3,09
Ackerfläche	% LF	88,2	77,0	68,3	56,2	43,6	39,5	35,3	31,7	25,0	30,3
	E/100 ha LF	199,0	157,3	163,3	177,3	181,2	185,4	181,5	186,1	202,7	184,8
	E/100 ha LF	0,0	7,6	40,5	60,1	83,5	87,9	92,4	96,8	103,4	100,5
	Zahl/Betrieb	0	2	8	15	24	34	44	54	64	83
Bestandsveränderung		0		0		0	4		4	0	0
1	Zahl/Betrieb	0	-1	0	-1	0	-1	-1	-1	-2	-2 47.7
Getreide insgesamt	dt/ha	55,0	49,1	47,7	46,6	47,6	49,1	49,1	48,5	47,5	47,7
Milchleistung	kg/Kuh	0	1 913	4 023	4 290	4 400	4 704	4 967	5 046	5 116	5 136
	g/Kuh HF¹)	0	422	3 812	4 485	5 138 112 430	5 436	5 780	5 888 288 337	6 046	5 996
ů,	kg/Betrieb	11 0	5 220	37 088		106 023		234 474 220 196	272 967	345 644 326 535	451 688 426 187
Milchverkauf l Milchpreis ²)	kg/Betrieb DM/kg	_	4 078	34 007 0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,64	0,64	0,62
	DM/Betrieb	0,00 15	0,64 3 275	22 432	42 985		,	142 515	,	214 417	
	kg/Betrieb	0	20	22 432	290	395	606	1 144	1 193	688	1 911
	DM/Betrieb	0	11	123	161	223	345	885	662	359	1 077
	DM/ha LF	6 862	4 970	4 769	5 013	5 313	5 418	5 441	5 619	5 995	5 889
	DM/ha LF	2 221	1 267	793	487	348	331	316	264	202	337
9	DM/ha LF	3 380	2 665	3 014	3 529	3 913	4 099	4 191	4 413	4 818	4 551
9	DM/ha LF	5 937	4 137	3 714	3 858	3 919	4 099	4 155	4 428	4 756	4 694
	DM/ha LF	2 997	2 013	1 644	1 701	1 564	1 641	1 663	1 721	1 924	1 916
1 1	DM/ha LF	165	264	292	443	567	689	777	876	938	892
	DM/ha LF	297	155	115	108	125	192	187	275	308	337
, ,	DM/ha LF	19 882	15 660	17 014	17 431	19 279	18 056	16 703	17 206	17 555	15 058
Fremdkapital											
	DM/ha LF	4 358	3 455	2 4 2 7	3 121	3 891	4 483	4 958	5 451	5 368	4 288
Bestandsanteil ⁴)	%	36,9	1,0	2,1	17,7	18,9	10,9	6,4	3,3	1,6	1,2
3 ,	DM/ha LF	57	-392	5	72	10	-19	22	30	7	10
	DM/ha LF	3 530	3 031	1 763	2 531	3 300	3 799	4 281	4 660	4 637	3 622
	DM/ha LF	19	-239	81	114	176	201	330	238	193	338
Eigenkapitalquote %	% d. Bilanz- kapitals	78,6	76,8	85,2	81,6	79,2	73,8	68,8	66,8	67,9	70,3
Eigenkapitalveränderung,	P	. 0,0	. 0,0	30,2		, _		55,5	55,0	0.,0	, .
	DM/ha LF	-16	-12	198	231	418	404	467	441	361	410
Eigenkapitalveränderung,											
	OM/Untern.	-543	-336	4 139	5 868	12 067	15 731	22 400	24 649	22 290	33 838
	DM/ha LF	1 604	1 283	1 404	1 517	1 811	1 862	1 881	1 905	2 052	2 016
Betriebseinkommen	DM/AK	30 645	22 996	19 583	24 072	31 290	39 542	47 115	48 225	53 702	65 285
	DM/FAK	31 230	22 409	19 071	23 706	31 590	42 035	52 689	57 649	68 087	98 899
Gewinn I	DM/Unter- nehmen	30 766	23 472	21 997	29 383	40 233	51 300	61 710	66 543	76 498	98 757
Gewinn	DM/ha LF	925	833	1 054	1 155	1 394	1 319	1 286	1 191	1 239	1 196
	DM/FAK	22 098	16 546	15 604	19 431	26 114	33 183	40 024	42 121	48 379	70 397
	d. Untern										
A what it a surture or	Ertrages	13,5	16,8	22,1	23,0	26,2	24,3	23,6	21,2	20,7	20,3
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	9 305	8 123	8 099	11 079	16 160	21 539	27 706	28 060	32 259	48 937
	M/Inhaber-			27.044	22 501	44.007	56 400	66 347	71 818		106 928
	ehepaar	36 138	27 361	27 044	33 591	44 987	56 422		71 010	00 000	100 920

Hauptfutterfläche (Dauergrünland, Ackerfutter, Futterhackfrüchte).
 Ohne MwSt, nach Abzug der Mitverantwortungsabgabe und Abgabe für Überschreitung der Referenzmenge.
 Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.
 1. Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

Tabelle 49
Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe mit Milchkühen oder Milchrente
1987/88

		Vo	llerwerbsbetriebe	mit
Kennzahl	Einheit	Milchkühen (Endbestand > 0)	Milchrente	Aufgabe der Milchkuhhaltung ohne Milchrente
Testbetriebe	Zahl	5 331	117	24
darunter: Futterbaubetriebe	%	89,0	13,7	33,3
Betriebsgröße	ha LF	30,12	28,94	27,85
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	5,58	5,43	5,51
Dauergrünland	% der LF	52	22	45
Viehbesatz	VE/100 ha LF	180,2	229,7	143,3
Milchkühe Anfangsbestand	Stück/Betrieb	23,0	1,7	12,6
Milchkühe Endbestand	Stück/Betrieb	22,5	0,9	0,0
Milchverkauf	kg/Betrieb	102 188	4 799	38 012
Referenzmenge	kg/Betrieb	108 619	5 726	49 307
Milchleistung	kg/Kuh	4 546	4 391	5 340
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 243	6 046	3 713
darunter: Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	417	864	569
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 823	3 832	2 030
darunter: Milch	DM/ha LF	2 212	116	849
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	3 986	5 304	3 278
darunter: Viehzukäufe	DM/ha LF	267	913	293
Futtermittel	DM/ha LF	786	1 201	610
Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	855	529	-1 279
darunter: Vieh	DM/ha LF	-5	- 66	-1 524
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	176	-199	-1 792
Fremdkapital	DM/ha LF	3 815	4 326	2 785
Milchrente	DM/Untern.	0	6 285	0
Milchrente	DM/ha LF	0	217	0
Gewinn	DM/ha LF	1 257	742	434
Gewinn	DM/Untern.	37 862	21 474	12 094
Gewinn	DM/FAK	24 923	15 070	9 043
Gesamteinkommen	DM/Inhaber-			
	ehepaar	42 474	27 824	15 816

Schaubild 1



Betriebswechsel zwischen den Vierteln nach dem Gewinn je Unternehmen – Anteil der Betriebe in % –

Tabelle 50

Faktorausstattung und Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen, Größenklassen¹) und Ausbildungsstufen

1987/88

Größenklassen von bis	Ausbil-	Anteil der Be-	Betrieb	sgröße	Ver- gleichs-	Arbeits-	Bilanz- ver-	Eigen- kapital-		Gewinn		Gewinn-
unter 1 000 DM/StBE	dungs- stufe ²)		1 000 DM StBE	ha LF	wert DM/ ha LF	kräfte AK/ 100 ha LF	mögen ha LF	quote %	DM/ Untern.	DM/ ha LF	DM/FAK	rate %
							Marktfru	cht				
	I	12	21,8	24,17	1 613	6,07	16 414	76,2	17 280	715	12 808	13,2
unter 40	II	71	24,2	27,18	1 632	5,39	16 109	80,8	21 164	779	15 593	16,1
	III	18	25,3	28,42	1 673	5,29	17 880	78,0	23 998	845	17 870	15,9
	I	7	50,8	44,58	1 367	3,47	18 378	80,5	25 043	562	17 265	10,8
40 - 60	II	72	49,6	41,55	1 779	4,03	15 926	76,2	30 074	724	21 048	14,1
	III	22	49,3	40,34	1 856	4,07	20 743	78,5	32 204	798	23 496	12,7
	I	5	100,4	76,13	1 608	2,96	14 336	80,8	46 404	610	34 407	11,9
60 und mehr	II	63	91,9	66,08	2 000	3,07	15 682	78,9	51 939	786	37 346	15,4
	III	33	106,1	81,05	1 863	2,74	15 659	81,2	59 392	733	45 429	14,2
	I	8	41,8	37,60	1 567	4,35	15 924	78,8	24 258	645	17 781	12,3
zusammen	II	68	50,6	42,28	1 842	3,99	15 863	79,0	32 639	772	23 624	15,3
	III	24	68,0	55,62	1 828	3,36	16 675	80,1	42 324	761	31 811	14,3
							Futterba	u				
	I	15	29,6	21,23	1 017	7,42	17 969	79,1	25 908	1 220	17 024	26,2
unter 40	II	75	30,4	21,93	1 055	7,01	18 576	82,4	28 323	1 292	19 270	26,4
	III	10	31,5	23,99	1 008	6,26	19 690	85,6	35 014	1 460	24 052	27,8
	I	13	48,5	29,39	1 026	5,89	19 158	75,6	40 278	1 371	24 992	26,3
40 - 60	II	72	49,5	30,23	1 108	5,57	18 409	78,1	39 787	1 316	25 476	24,5
	III	14	49,4	29,89	1 155	5,57	20 159	78,2	47 209	1 579	31 602	26,9
	I	10	80,7	44,66	1 133	4,29	17 029	66,4	54 157	1 213	33 683	21,7
60 und mehr	II	69	83,9	47,97	1 220	4,01	16 722	72,3	55 183	1 150	35 896	21,1
	III	21	88,2	51,02	1 270	3,96	17 414	73,5	62 982	1 235	42 232	20,5
	I	14	42,4	27,00	1 050	6,18	18 037	74,9	33 972	1 258	21 809	24,9
zusammen	II	73	45,7	29,14	1 123	5,66	17 927	78,2	36 477	1 252	24 224	24,1
	III	13	54,9	34,44	1 170	4,98	18 693	78,3	47 463	1 378	32 120	23,9
e.							Veredlur	ng				
	I	12	26,5	23,12	1 206	6,40	18 969	67,4	17 046	737	12 499	8,9
unter 40	II	74	26,0	21,15	1 256	6,72	22 783	70,5	14 014	663	10 474	7,3
	III	14	27,5	21,81	1 324	6,70	23 846	72,6	23 436	1 075	17 635	12,7
	I	10	48,6	30,62	1 314	5,13	24 127	77,8	12 968	424	9 172	4,2
40 - 60	II	71	48,6	32,16	1 278	5,64	23 453	70,7	31 061		19 378	9,8
	III	19	49,2	34,63	1 584	4,93	20 730	70,8	22 192	641	16 034	6,8
	I	5	61,9	40,62	1 129	6,70	17 752	57,0	29 377	723	16 458	9,3
60 und mehr	II	62	69,2	40,22	1 246	5,10	21 828	68,0	46 567	1 158	30 730	10,2
	III	33	67,4	42,08	1 609	4,49	17 725	68,8	28 533	678	20 909	5,8
	I	10	36,4	27,31	1 214	6,17	19 912	68,3	18 034	660	12 547	7,7
zusammen	II	70	41,6	28,25	1 257	5,88	22 597	69,6	25 764	912		9,1
	III	20	50,1	33,66	1 540	5,07	19 689	70,3	25 551	759	18 842	7,2

noch Tabelle 50

noch Faktorausstattung und Gewinn der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen, Größenklassen¹) und Ausbildungsstufen 1987/88

Größenklassen von bis	Ausbil-	Anteil der Be-	Betrieb	sgröße	Ver- gleichs-	Arbeits-	Bilanz- ver-	Eigen- kapital-	141	Gewinn		Gewinn-
unter 1 000 DM/StBE	dungs- stufe ²)		1 000 DM StBE	ha LF	wert DM/ ha LF	kräfte AK/ 100 ha LF	mögen ha LF	quote %	DM/ Untern.	DM/ ha LF	DM/FAK	rate %
							Dauerkul	tur				
	I	24	24,9	5,94	2 783	29,41	63 637	81,2	29 304	4 930	20 023	35,2
unter 40	II	62	27,1	6,45	3 224	27,14	54 417	73,1	26 248	4 071	18 267	28,4
	III	14	31,1	4,78	3 991	38,98	82 857	54,2	32 930	6 889	22 149	27,0
	I	11	51,6	11,74	2 573	16,77	39 200	74,0	47 105	4 013	29 216	34,3
40-60	II	65	50,0	10,94	3 364	18,60	43 790	76,8	31 882	2 915	20 430	25,9
	III	24	49,6	13,27	2 115	15,23	40 174	74,4	44 160	3 328	29 380	29,8
	I	6	76,9	17,73	2 727	15,11	38 130	76,0	54 149	3 053	29 082	32,4
60 und mehr	II	73	84,7	19,54	3 132	13,18	36 335	76,7	53 935	2 760	32 140	24,8
	III	21	89,0	21,09	2 901	13,00	42 510	76,5	53 967	2 559	33 570	23,5
	I	17	32,5	7,64	2 732	24,24	54 053	79,5	33 583	4 394	22 166	34,6
zusammen	II	65	46,8	10,79	3 208	18,75	43 643	75,3	34 678	3 213	22 740	26,4
	III	17	52,6	11,69	2 865	18,44	49 221	69,1	41 919	3 585	27 476	26,3
							Gemisch	nt				
	I	14	27,9	22,07	1 407	6,34	19 589	82,8	18 107	820	13 642	15,0
unter 40	II	73	27,6	25,17	1 290	6,07	20 210	78,7	18 649	741	12 806	12,1
	III	13	28,6	26,58	1 265	6,16	19 215	85,6	23 478	883	15 445	17,3
	I	9	49,4	30,91	1 397	5,87	21 960	74,8	31 051	1 005	19 560	14,1
40-60	II	61	49,1	33,54	1 448	5,09	20 173	77,2	28 564	852	18 769	10,9
	III	29	51,0	35,36	1 479	4,78	20 121	80,5	33 793	956	24 081	10,9
	I	6	78,2	48,28	1 390	4,46	29 171	83,0	33 381	691	22 548	9,8
60 und mehr	II	64	78,1	47,68	1 223	3,92	18 945	74,8	41 641	873	28 187	11,4
	III	30	85,9	55,29	1 530	3,87	18 932	77,8	45 136	816	30 207	11,3
	I	11	39,0	27,34	1 401	5,79	22 364	81,0	22 798	834	16 267	13,4
zusammen	II	68	44,7	32,52	1 302	5,08	19 748	77,0	26 459	814	17 928	11,5
	III	21	57,2	40,09	1 463	4,59	19 338	80,2	34 906	871	23 721	12,0
							Insgesan	nt				
	I	15	27,8	19,78	1 210	7,93	19 650	78,8	24 414	1 234	16 562	23,0
unter 40	II	73	28,8	21,88	1 233	7,01	19 156	80,6	25 710	1 175	17 813	21,9
	III	12	29,6	23,33	1 289	6,62	20 547	80,6	30 738	1 318	21 489	22,7
	I	12	48,9	29,72	1 136	5,82	19 892	76,1	37 868	1 274	23 815	22,5
40-60	II	71	49,5	31,00	1 309	5,52	18 831	77,2	36 837		23 879	20,3
	III	17	49,6	31,24	1 414	5,43	21 022	77,9	41 355	1 324		19,5
	I	8	82,5	47,92	1 290	4,27	17 522	70,8	50 919	1 063	32 173	18,6
60 und mehr	II	67	84,5	49,46	1 516	4,05	17 397	74,3	52 815		35 003	17,9
	III	25	92,0	58,41	1 607	3,64	17 341	76,8	56 859	973		15,8
	I	13	40,9	26,31	1 214	6,38	19 109	76,0	31 460	1 196	20 749	21,6
zusammen	II	71	46,3	30,28	1 357	5,55	18 423	77,6	34 461		23 267	20,0
	III	16	57,9	38,41	1 495	4,69	18 814	78,0	43 122		30 013	18,1

¹⁾ Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000 bis 60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

 $^{^2) \} I = ohne \ landwirtschaftliche \ Ausbildung; \ II = Gehilfenpr\"{u}fung; \ III = Meisterpr\"{u}fung, \ Ingenieurschule, \ Universit\"{a}t.$

Tabelle 51

Einkommensstreuung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe

- Schichtung nach dem Gewinn je Unternehmen -1987/88

Kennzahl	Einheit	oberstes	oberes	unteres	unterstes	ins- gesamt
			Vie	rtel		gesami
Betriebsgröße	1 000 DM StBE ha LF DM/ha LF DM/Betrieb 1 000 DM/	67,1 40,24 1 433 58 226	45,9 28,83 1 329 38 779	40,0 27,12 1 318 36 157	37,1 28,25 1 370 38 975	47,5 31,11 1 370 43 035
	Betrieb	103,4	72,8	64,7	62,3	75,8
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF % ha LF/AK	4,75 81,0 21,0	5,90 89,2 17,0	5,98 90,2 16,7	5,55 88,3 18,0	5,47 86,9 18,3
Zuckerrübenanteil	% AF % LF VE/100 ha LF	8,5 39,5 177,9	5,4 42,2 188,4	4,2 38,0 185,0	3,6 28,8 197,4	5,6 37,4 186,3
Getreide	dt/ha dt/ha dt/ha kg/Kuh	55,6 355,8 515,2 4 895	51,3 327,2 509,3 4 497	49,2 299,5 509,9 4 262	48,8 287,5 483,4 4 038	51,4 322,2 507,9 4 528
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	366	108	21	-147	115
Fremdkapital Bestand	DM/ha LF % DM/ha LF DM/ha LF	3 477 28,2 -105 -190	3 419 19,9 -56	3 812 20,8 40 82	5 485 31,2 315 420	3 992 100,0 33 36
Unternehmensertrag Unternehmensaufwand dar.: Abschreibungen	DM/Untern. DM/Untern. DM/Untern.	262 215 188 193 24 823	168 839 128 406 17 117	145 028 120 004 15 079	143 853 141 354 15 414	179 989 144 487 18 109
Betriebseinkommen Betriebseinkommen Gewinn Gewinn Gewinn	DM/Betrieb % des StBE DM/Untern. DM/ha LF DM/FAK	96 054 143,2 74 022 1 839 47 774	53 904 117,5 40 433 1 402 26 666	37 869 94,8 25 024 923 17 102	20 041 54,0 2 499 88 1 805	51 973 109,4 35 502 1 141 24 015
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	28,2	23,9	17,3	1,7	19,7
Eigenkapitalrentabilität Eigenkapitalquote	Gewinn in % des EigKap. % d. Bilanz-	4,1	-1,2	-5,1	-11,8	-2,2
	kapitals	80,8	81,2	78,0	67,6	77,5
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/ha LF	829	403	17	-651	217
bereinigt	DM/Untern. DM/Inhaber-	33 351	11 606	455	-18 402	6 758
	ehepaar	79 412	44 875	29 773	7 295	40 346

Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100%.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

Tabelle 52

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn je Unternehmen 1987/88

			Ger	winn von	bis	unter	1 000 D	M je Un	ternehm	en	
Kennzahl	Einheit	unter 0	0 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 100	100 und mehr
Anteil der											
Vollerwerbsbetriebe	%	8,2	7,6	12,9	17,3	16,1	13,1	8,9	5,8	7,0	3,0
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	41,0	34,8	36,1	39,9	42,9	48,8	55,5	59,9	73,7	101,0
Betriebsgröße	ha LF	32,62	26,42	26,06	26,98	27,55	30,46	33,72	36,40	43,34	59,79
darunter Pachtland	%	48,7	42,1	39,7	40,4	39,5	38,3	41,4	42,7	43,3	44,2
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	45 661	36 066	35 430	36 031	36 487	41 402	45 946	48 065	63 151	103 254
Standarddeckungsbeitrag .	1000 DM/ Betrieb	69,6	58,4	59,3	64,5	68,7	77,2	86,5	92,6	112,5	154,9
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	4,84	5,85	6,02	6,08	5,97	5,71	5,27	5,09	4,55	3,86
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,58	1,55	1,57	1,64	1,64	1,74	1,78	1,85	1,97	2,31
Ackerfläche	% LF	76,1	69,0	61,6	61,1	58,4	56,0	56,7	53,0	58,3	71,5
Getreide	% AF	69,4	67,5	66,4	64,2	62,9	61,4	58,8	59,5	57,5	59,8
Zuckerrüben	% AF	3,4	4,1	3,2	4,4	4,9	5,8	6,0	6,2	9,4	12,9
Viehbesatz	VE/100 ha LF	225,0	182,4	176,2	185,5	190,3	188,5	193,0	185,4	166,9	162,2
Getreide insgesamt	dt/ha	49,0	49,0	48,4	49,3	50,8	51,4	52,2	53,6	56,1	61,3
Zuckerrüben	dt/ha	473	487	494	514	505	511	515	510	521	513
Milchleistung	kg/Kuh	4 152	3 958	4 048	4 275	4 439	4 530	4 599	4 783	5 066	5 487
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 408	4 833	4 905	5 393	5 718	5 965	6 217	6 264	6 438	7 454
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	956	901	802	867	921	957	983	969	1 365	2 168
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 480	3 043	3 196	3 560	3 745	3 906	4 053	4 051	3 794	3 705
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 827	4 615	4 312	4 467	4 458	4 492	4 592	4 491	4 560	5 214
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 869	2 102	1 956	2 048	2 007	2 027	2 071	1 977	1 978	2 364
Löhne und Gehälter 1)	DM/ha LF	218	172	153	167	162	188	202	209	246	360
Bilanzvermögen	DM/ha LF	17 363	17 116	17 854	17 874	18 587	19 305	19 421	19 015	19 637	19 797
Fremdkapital Bestand	DM/ha LF	7 016	4 839	4 139	3 820	3 499	3 463	3 496	3 427	3 672	3 166
Bestandsanteil ²)	%	15,0	7,9	11,2	14,4	12,5	11,1	8,5	5,8	9,0	4,6
Bestandsveränderung ³)	DM/ha LF	609	277	18	32	8	-92	-86	-41	-101	-207
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	6 538	4 401	3 591	3 253	2 802	2 783	2 785	2 573	2 673	2 008
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	-165	-71	-202	59	112	88	220	386	422	522
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	58,2	71,0	76,4	77,7	80,4	81,1	81,0	81,0	79,8	82,1
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/ha LF	-1 018	-558	-272	24	267	478	602	748	945	1 129
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/Untern.	-33 189		-7 101	658	7 362	14 572	20 301	27 237	40 939	67 512
Betriebseinkommen	DM/ha LF	383	757	1 069	1 412	1 714	1 949	2 118	2 281	2 439	2 906
Betriebseinkommen	DM/AK	7 916	12 945	17 760	23 206	28 707	34 143	40 162	44 835	53 667	75 252
Roheinkommen	DM/FAK	4 070		16 695			34 994	42 656	48 207	60 495	96 459
Gewinn	DM/Untern.	-13 650		15 473	24 979	34 701	44 868	54 778	64 520	81 402	133 885
Gewinn	DM/ha LF	-419	218	594	926	1 260	1 473	1 625	1 773	1 878	2 239
Gewinn	DM/FAK	-10 321		10 826	16 960	23 314		36 168	41 243	51 816	84 824
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	-7,7	4,5	12,1	17,2	22,0	24,7	26,1	28,3	29,2	30,0
Gewinn	% des Wirt- schaftswertes	-29,9	16,0	43,7	69,3	95,1	108,4	119,2	134,2	128,9	129,7
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	-19 397	-4 097	2 034		13 667		24 015	28 905	37 011	63 851
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	-8 094									141 019
1) Finashlioßligh Porufagoness	-	2) Eromdle						30 / 11			-11 010

Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

²) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.

Tabelle 53 Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn je Familien-AK 1987/88

				Gewinn v	on bis	unter	. 1 000 D	M je FAK	[
Kennzahl	Einheit	unter 0	0 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 und mehr
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	8,2	13,3	25,3	22,4	13,9	7.9	3,9	2,0	3,1
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	41,0	37,0	40,4	45,1	51,9	60,3	66,3	72,3	94,1
Betriebsgröße	ha LF	32,62	27,05	27,14	28,87	31,32	36,90	39,57	43,89	58,90
darunter Pachtland	%	48,7	41,9	40,0	39,2	40,3	42,1	45,0	45,7	41,0
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	45 661	36 576	35 760	38 735	42 212	51 250	55 711		106 408
Standarddeckungsbeitrag .	1 000 DM/ Betrieb	69,6	61,3	65,3	71,5	81,1	93,6	102,9	111,9	144,6
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	4,84	6,41	6,47	5,89	5,26	4,51	4,21	3,77	3,09
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,58	1,73	1,76	1,70	1,65	1,67	1,67	1,66	1,82
Ackerfläche	% LF	76,1	66.4	60,2	56,2	54,8	57,4	58,9	62,0	74,9
Getreide	% AF	69,4	67,2	64,1	62,0	59,0	59,7	58,8	62,4	60,4
Zuckerrüben	% AF	3,4	3,7	3,7	5,4	5,5	7,6	7,5	9,3	14,3
Viehbesatz	VE/100 ha LF	225,0	182,0	184,0	185,7	185,7	187,6	199,3	179,7	139,7
Getreide insgesamt	dt/ha	49,0	48,3	48,9	50,5	52,2	54,4	54,2	56,4	63,2
Zuckerrüben	dt/ha	473	493	515	515	512	512	528	503	503
Milchleistung	kg/Kuh	4 152	3 978	4 269	4 456	4 657	4 888	4 930	5 184	5 352
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 408	4 877	5 326	5 741	6 108	6 487	6 743	6 754	6 858
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	956	860	854	895	987	1 138	1 294	1 530	2 117
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 480	3 123	3 508	3 775	3 978	4 098	4 198	3 817	3 205
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 827	4 519	4 403	4 392	4 475	4 779	4 887	4 847	4 852
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 869	2 043	1 981	1 954	1 989	2 236	2 257	2 189	2 139
Löhne und Gehälter¹)	DM/ha LF	218	172	176	170	185	211	238	265	337
Bilanzvermögen	DM/ha LF	17 363	17 435	18 153	18 876	19 206	19 153	19 218	19 205	19 851
Fremdkapital Bestand Bestandsanteil ²) Bestandsveränderung ³	DM/ha LF % DM/ha LF	7 016 15,0 609	4 674 13,6 165	3 860 21,3 61	3 490 18,2 -28	3 506 12,3 -116	3 767 8,9 -107	3 271 4,1 -21	3 248 2,3 -131	2 987 4,3 -250
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	6 538	4 182	3 317	2 772	2 750	2 964	2 344	2 196	1 819
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	-165	-117	18	174	145	231	510	386	411
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	58,2	72,6	78.1	80,7	80.7	79,0	81,7	81,0	82,7
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/ha LF	- 1018	-448	7	359	600	699	874	906	1 059
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/Untern.	-33 189	-12 129	186	10 360	18 800	25 794	34 566	39 767	62 365
Betriebseinkommen	DM/ha LF	383	884	1 407	1 812	2 111	2 231	2 4 1 5	2 473	2 638
Betriebseinkommen	DM/AK	7 916	13 793	21 745	30 774	40 096	49 447	57 387	65 553	85 412
Roheinkommen	DM/FAK	4 070	12 247	21 033	31 135	42 134	54 365	67 118	78 592	117 839
Gewinn	DM/Untern.	-13 650	9 666	25 040	38 939	51 117	63 026	73 436	83 678	118 163
Gewinn	DM/ha LF	-419	357	923	1 349	1 632	1 708	1 856	1 907	2 006
Gewinn	DM/FAK	-10 321	6 149	15 762	25 573	35 712	45 966	57 233	67 870	102 755
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	-7,7	7,3	17,3	23,5	26,7	26,3	27,5	28,2	29,3
Gewinn	% des Wirt- schaftswertes	-29,9	26,4	70,0	100,5	121,1	123,0	131,8	125,1	111,0
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	-19 397	-1 588	7 255	15 521	23 946	31 924	40 597	48 899	74 004
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	- 8 094	13 775	29 720	43 359	56 217	68 042	78 851	89 841	125 596

Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

²⁾ Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.

Tabelle 54

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach den Nettoverbindlichkeiten je ha LF \$1987/88\$

		-	Nettov	erbindlich	keiten von	bis un	ter DM	1/ha LF	
Kennzahl	Einheit	unter 0	0 bis 1000	1 000 bis 2 000	2000 bis 3000	3 000 bis 5 000	5 000 bis 7 500	7 500 bis 10 000	10000 und mehr
Anteil der				-	•				•
Vollerwerbsbetriebe	%	21,6	12,8	12,8	10,6	14,9	11,4	6,4	9,4
Betriebsgröße	1000 DM	40.5	40.4	40.4	50.0	50.0	54.0	50.0	
D-4	StBE	40,5	46,1	49,1	50,9	52,8	51,8	50,2	44,0
Betriebsgröße darunter Pachtland	ha LF %	26,70 37,7	33,53 <i>4</i> 5,3	34,01 <i>42,1</i>	35,15 <i>41,</i> 6	34,88 <i>42,</i> 5	33,70 <i>42,4</i>	30,41 43,6	20,77 36,3
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	41 476	46 836	44 602	45 946	46 370	42,4	40 868	32 663
Standarddeckungsbeitrag.	1 000 DM/	41 470	40 030	44 002	45 540	40 370	42 040	40 000	32 003
Standarddeckangsbeitrag .	Betrieb	65,5	73,5	77,9	80,1	83,4	81,8	80,8	72,0
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	6,19	5,09	5,06	4,90	4,90	5,02	5,63	8,38
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,65	1,71	1,72	1,72	1,71	1,69	1,71	1,74
Ackerfläche	% LF	63,8	66,2	62,6	60,0	59,9	56,2	59,2	58,1
Getreide	% AF	65,4	64,2	63,3	62,4	61,4	61,2	61,3	63,1
Zuckerrüben	% AF	8,1	6,1	5,5	5,0	5,4	3,9	4,2	3,9
Viehbesatz	VE/100 ha LF	157,4	157,7	172,1	183,6	193,4	213,1	247,7	237,2
Getreide insgesamt	dt/ha	53,2	51,5	51,1	50,2	50,9	50,7	52,1	49,9
Milchleistung	kg/Kuh	4 391	4 402	4 490	4 612	4 652	4 621	4 591	4 451
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 589	5 036	5 257	5 475	5 820	5 929	6 887	8 297
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 351	992	920	828	878	716	857	2 021
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 132	3 087	3 331	3 645	3 869	4 125	4 829	4 644
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 086	3 936	4 129	4 410	4 715	4 982	5 950	7 274
Spezialaufwand Löhne und Gehälter 1)	DM/ha LF DM/ha LF	1 766 223	1 761 180	1 857 182	2 044 196	2 216 182	2 336 166	2 927 182	3 068 316
Abschreibungen	DM/ha LF	704	614	662	674	706	683	738	1 056
Zinsen	DM/ha LF	20	43	81	115	177	282	423	784
Bilanzvermögen	DM/ha LF	19 660	15 998	17 217	17 360	17 791	18 214	20 173	27 593
Anlagevermögen	DM/ha LF	14 721	12 159	13 224	13 269	13 616	13 852	15 260	20 980
dar. Finanzanlagen	DM/ha LF	236	191	187	224	195	204	202	261
Viehvermögen Umlaufvermögen dar. Finanzumlauf-	DM/ha LF DM/ha LF	2 181 2 738	2 164 1 652	2 335 1 638	2 489 1 568	2 583 1 552	2 814 1 457	3 145 1 589	3 061 2 824
vermögen Fremdkapital	DM/ha LF	1 506	534	532	505	451	440	442	743
Bestand	DM/ha LF	452	1 031	2 027	3 003	4 374	6 525	9 023	16 137
Bestandsanteil ²)	%	2,1	3,6	7,1	9,1	18,3	20,2	14,2	25,4
Bestandsveränderung ³) . Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	-140	-82	-64	30	6	172	227	625
	DM/ha LF	-1053 -66	497	1 495 85	2 498	3 922 142	6 086	8 581 217	15 394
Nettoinvestitionen Eigenkapitalquote	DM/ha LF % d. Bilanz-	-00	56	83	100	142	269	217	389
Eigenkapitalveränderung,	kapitals	96,4	92,3	87,1	81,7	74,6	63,5	54,6	40,7
bereinigt	DM/ha LF	449	252	274	209	209	97	42	-219
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/Untern.	11 989	8 463	9 333	7 359	7 287	3 253	1 266	-4 544
Einlagen	DM/Untern.	27 534	27 874	26 854	21 919	20 374	21 901	19 482	21 862
dar. aus Privatvermögen	DM/Untern. DM/Untern.	16 855 62 919	17 021 60 279	17 031 60 606	12 954 57 792	10 186	10 882 51 771	6 747	10 834 50 200
Entnahmen dar. z. Bildung v. Priv. Vermögen	DM/Untern.	24 092	21 003	21 752	18 726	55 365 13 918	12 098	51 805 11 849	13 385
Gewinn	DM/Untern.	40 136	36 885	38 361	37 460	38 547	31 907	28 487	21 243
Gewinn	DM/ha LF	1 503	1 100	1 128	1 066	1 105	947	937	1 023
Gewinn	DM/FAK	27 656	24 702	25 673	25 585	26 075	21 453	18.923	14 309
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	26,9	21,8	21,5	19,5	19,0	16,0	13,6	12,3
Gewinn	% d. Wirt-								
Arhoiteortrag	schaftswertes	96,8	78,8	86,0	81,5	83,1	74,8	69,7	65,0
Arbeitsertrag (Unternehmen)	DM/FAK	15 510	13 156	13 778	13 685	15 166	12 309	11 094	8,747
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	45 446	41 573	43 182	41 820	43 353	36 746	33 261	25 929

¹⁾ Einschließlich Berufsgenossenschaft. 2) Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %. 3) 1. Juli 1987 bis 30. Juni 1988.

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Eigenkapitalveränderung (Bilanz) je ha LF 1987/88

				190770								
			Ei	genkapita	lverände	rung vo	n bis	unter .	DM j	e ha LF		
Kennzahl	Einheit	unter -450	-450 bis -150	-150 bis 0	0 bis 150	150 bis 300	300 bis 450	450 bis 600	600 bis 750	750 bis 1000	1 000 bis 1 500	1500 und mehr
				0	130	300	430	000	750	1000	1300	mem
Anteil der Vollerwerbsbetriebe	%	26,5	13,9	9,0	8,6	6,8	6,3	5,4	3,8	5,5	5,8	8,3
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	41,9	47,7	49,9	53,0	51,7	51,6	49,6	51,0	49,3	49,7	44,7
Betriebsgröße	ha LF	27,39	33,57		38,09	35,40	35,05	32,25	32,26	30,78	28,27	21,87
darunter Pachtland	%	38,9	42,7		43,0	44,7	45,4 46 000	41,8	43,1	43,6	37,9	37,5
Wirtschaftswert Arbeitskräfte	DM/Betrieb AK/Betrieb	40 123 1,64	46 581 1,66		50 343 1,77	47 789 1,73	1,71	40 051 1,71	42 203 1,75	40 021 1,70	37 442 1,79	33 127 1,79
Ackerfläche	% LF	68,5	62,1	•	62,8	57,5	56,5	54,9	55,7	56,4	55,3	57,0
Getreide	% AF	65,8	64,8		62,9	62,4	62,8	60,4	57,2	59,3	58,3	58,9
Zuckerrüben	% AF	5,4	5,6		6,2	6,0	5,6	5,2	4,4	5,5	5,2	5,1
Viehbesatz	VE/100 ha LF	215,0	175,4	160,8	165,1	166,4	165,0	183,5	204,2	174,4	208,2	215,7
Getreide insgesamt	dt/ha	51,2	51,8		51,3	51,9	51,5	49,0	52,0	51,4	50,8	51,9
Milchleistung	kg/Kuh	4 352	4 476		4 551	4 662	4 668	4 571	4 665	4 499	4 650	4 551
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 998			5 143	5 259	5 233	5 630	6 248	5 916	7 071	8 895
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 142	888		959	866 3 421	856 3 402	763 3 824	805 4 256	980 3 723	1 004 4 609	2 170 4 784
Tierische Erzeugnisse . Unternehmensaufwand .	DM/ha LF DM/ha LF	3 765 5 386	3 329 4 265		3 273 4 142	4 112	3 402	4 260	4 711	4 311	5 079	6 294
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 554	1 959		1 919	1 799	1 700	1 894	2 134	1 842	2 280	2 748
Löhne und Gehälter¹).	DM/ha LF	218	168		195	193	170	161	178	178	218	303
Abschreibungen	DM/ha LF	796	589		571	610	634	702	742	736	816	1 117
Bilanzvermögen	DM/ha LF	19 600	16 533	16 820	16 023	16 693	16 434	17 993	19 374	19 696	21 968	28 390
Anlagevermögen	DM/ha LF	15 061	12 539	12 850	12 176	12 596	12 290	13 525	14 643	14 901	16 646	
dar. Finanzanlagen	DM/ha LF	204	188		180	209	200	221	215	229	285	280
Viehvermögen	DM/ha LF	2 427	2 350		2 246	2 425	2 436	2 729	2 927	2 671	3 093	3 014
Umlaufvermögen	DM/ha LF	1 937	1 577	1 640	1 563	1 627	1 664	1 674	1 739	2 071	2 134	3 724
dar. Finanzumlauf- vermögen	DM/ha LF	622	508	557	513	585	640	632	658	960	927	1 822
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	- 457			5	52	200	310	454	632	788	2 067
Fremdkapital	DM/ha LF	5 226	3 536		3 277	3 401	3 285	3 578	4 047	3 710	4 024	5 051
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	4 604	3 028	2 686	2 764	2 815	2 644	2 946	3 389	2 750	3 097	3 229
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	72,3	77,8	79,7	78,4	78,6	78,9	79,2	78,1	80,1	80,4	81,4
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	DM/ha LF	- 1 152	- 292	- 78	74	223	369	526	674	856	1 218	2 974
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	DM/Untern.	-31 540	- 9 810	- 2737	2 808	7 908	12 935	16 956	21 752	26 346	34 440	65 033
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/ha LF	- 573	- 71	80	194	309	447	546	705	769	1 168	1 983
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/Untern.	-15 692			7 393		15 667		22 755		33 025	
Einlagen	DM/Untern.	19 000	17 874	15 549	18 636		18 955	22 688	23 479	29 267	30 788	67 307
übertragungen nichtlandw.	DM/Untern. DM/Untern.	3 298	3 239	3 403	3 684	3 296	3 102	3 672	3 427	4 016	3 714	4 080
Einkünfte		888			889	1 047	1 090	1 153	687	1 068	1 092	1 924
Privatvermögen .	DM/Untern.	10 045					10 444					
sonstige Einlagen	DM/Untern.	4 769	4 107		4 813	4 011	4 318	5 816	6 344	6 172		18 653
Entnahmen	DM/Untern. DM/Untern.	67 300					51 620 25 050					
dav. Lebenshaltung private Steuern	DM/Untern.	27 052 2 677			3 043	2 2 2 0 5	23 030	1 773		2 153	1 963	2 8 7 2
priv. Versiche-	DM/Untern.											
rungen	D. (47)	6 618			7 089	6 833	6 774	6 559	6 752	6 598	6 544	6 529
Altenteil	DM/Untern.	2 161	2 433		2 541	2 141	2 315 13 176	2 156	2 170	2 326	2 524	2 292
Privatvermögen .	DM/Untern. DM/Untern.	25 893	17 177	13 107	13 833	13 629	13 140	12 000	14 023	13 322	10 272	20 972
sonstige Entnahmen	Divi/Onten.	2 899	2 331	2 150	2 251	2 377	1 908	2 247	1 365	1 827	1 938	2 899
Gewinn	DM/Untern.	16 760					45 600				56 309	
Gewinn	DM/ha LF	612		982	1 002	1 147	1 301		1 537	1 605	1 992	2 601
Gewinn	DM/FAK	11 752	20 067	23 495	25 394	27 249	30 532	29 320	32 208	32 896	36 305	36 772
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	10,2	16,9	19,3	19,5	21,8	24,9	24,3	24,6	27,1	28,2	29,2
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	21 241	33 791	39 207	42 990	44 985	50 389	49 144	54 384	54 714	61 345	63 126

 $^{^{1}) \ \} Einschließlich \ Berufsgenossenschaft.$

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der bereinigten 1) Eigenkapitalveränderung je ha LF

1987/88

			Eiç	genkapit	alverände	erung vo	n bi:	s unter .	DM j	e ha LF		-
Kennzahl	Einheit	unter -450	-450 bis -150	-150 bis 0	0 bis 150	150 bis 300	300 bis 450	450 bis 600	600 bis 750	750 bis 1000	1 000 bis 1 500	1500 und mehr
			-130	0	130	300	450	000	730	1000	1300	mem
Anteil der												
Vollerwerbsbetriebe	%	20,6	12,0	7,2	7,9	7,9	6,9	6,0	5,9	6,4	8,8	10,4
Betriebsgröße	1 000 DM	40.4	40.2	50.4		40.0	40.0	50.7	40.0	40.2	47.7	42.0
Betriebsgröße	StBE ha LF	42,1 28,00	49,3 35,96	50,4 37,06		49,9 35,16	48,8 33,35	50,7 33,08	48,9 31,55	49,3 30,32	47,7 27,45	43,9 20,26
darunter Pachtland	%	40,4	42,6	44,3		44,3	44,7	42,0	38,9	39,2	37,7	36,0
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	42 423	50 876	52 832			44 031		40 415		32 756	
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,64	1,64	1,74		1,71	1,75	1,68	1,70	1,74	1,72	1,76
Ackerfläche	% LF	71,6	66,4	64,0	64,6	58,5	56,2	52,9	53,4	55,8	51,4	54,7
Getreide	% AF	67,5	65,0	65,2	62,3	63,6	64,6	60,4	59,8	58,0	56,5	54,7
Zuckerrüben	% AF	5,4	6,3	5,9		6,4	5,1	5,3	5, <i>4</i>	6,3	3,7	5,2
	VE/100 ha LF		170,4	156,8		166,7	170,9	177,5	177,5	186,1	206,0	221,5
Getreide insgesamt	dt/ha	50,8	52,5	52,6		52,1	52,9	51,0	50,1	52,0	49,7	51,5
Milchleistung	kg/Kuh DM/ha LF	4 344 5 931	4 444 4 972	4 438 4 855		4 613 5 190	4 616 5 347	4 592 5 478	4 525 5 640	4 614 6 111	4 546 6 648	4 563 9 372
Unternehmensertrag Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 228	972	970		860	850	764	801	895	794	2 134
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 656	3 123	2 991		3 404	3 493	3 679	3 732	4 004	4 495	5 183
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	5 658	4 277	4 079		4 114	4 115	4 132	4 132	4 395	4 568	6 271
Spezialaufwand	DM/ha LF	2 708	1 979	1 833	2 055	1 865	1 806	1 800	1 798	1 903	2 004	2 743
Löhne und Gehälter²) .	DM/ha LF	233	184	192	186	195	177	172	146	173	163	310
Abschreibungen	DM/ha LF	716	568	583		602	653	750	698	783	834	1 167
Bilanzvermögen	DM/ha LF	19 409	16 092	15 994		16 338		17 746	18 984			
Anlagevermögen	DM/ha LF	14 859	12 280	12 202			12 700		14 493	15 311		
dar. Finanzanlagen	DM/ha LF	192	177	184		201	204	216	266	245	225	307
Viehvermögen Umlaufvermögen	DM/ha LF DM/ha LF	2 346 1 998	2 174 1 575	2 133 1 601		2 326 1 600	2 465 1 638	2 692 1 668	2 666 1 789	2 822 1 911	3 099 1 979	3 213 3 516
dar. Finanzumlauf-	DIVI/IIa LI	1 990	1 373	1 001	1 027	1 000	1 030	1 000	1 709	1 911	1 979	3 310
vermögen	DM/ha LF	606	484	520	550	587	612	665	743	811	876	1 658
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	- 182	- 96	- 69	46	66	139	164	301	288	. 412	1 013
Fremdkapital	DM/ha LF	5 894	3 676	3 253		3 245	3 496	3 516	3 500	3 634	3 359	4 782
Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	5 288	3 192	2 733	2 774	2 657	2 884	2 852	2 757	2 823	2 483	3 124
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	68,7	76,3	78,7	78,6	79,1	78,3	79,1	80,5	80,7	83,5	82,0
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	DM/ha LF	- 872	- 277	- 107	· – 16	144	240	356	468	574	707	1 619
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	DM/Untern.	-24 410	- 9973	- 3 965	600	5 077	7 999	11 783	14 764	17 416	19 417	32 791
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/ha LF	- 1 041	- 291	- 7.1	. 75	226	372	523	675	867	1 214	2 656
Eigenkapitalveränderung,	DVA	00.450	10.457	0.000	0.017	7.047	10.400	17.007	01.000	00.000	22 210	50.700
bereinigt	DM/Untern. DM/Untern.	24 823	-10 457		2 817 5 19 242		12 423					53 789
Einlagen	DIVI/Ontern.	24 023	18 452	19 000	19 242	13 140	19 001	22,034	22 333	21 433	20 009	. 44 302
übertragungen nichtlandw. Ein-	DM/Untern.	2 986	2 814	2 937	3 275	3 504	3 121	3 739	3 988	3 731	4 289	4 645
künfte	DM/Untern.	735	686	1 056	1 050	686	573	1 077	1 262	815	805	2 592
Privatvermögen	DM/Untern.	17 228	11 519	11 147							14 138	
sonstige Einlagen	DM/Untern.	3 874	3 432	3 866		3 501	4 294	5 213	5 717	5 642		19 576
Entnahmen	DM/Untern.	56 870	53 421	51 738							63 674	
dav. Lebenshaltung	DM/Untern.	28 278	27 469	25 221		24 849		24 142			23 675	
private Steuern	DM/Untern.	2 972	2 711	2 616	2 686	2 077	2 241	2 593	1 830	1 968	1 886	1 992
priv. Versiche- rungen	DM/Untern.	6 800	7 031	6 993	7 193	6 793	6 670	6 630	6 571	6 553	6 296	6 263
Altenteil	DM/Untern.	2 192	2 634	2 341		2 069	2 007	2 316	2 541	2 172		
Privatvermögen	DM/Untern.	12 485	11 036	12 493					18 561		28 040	
sonstige Entnahmen	DM/Untern.	4 143	2 540	2 075		1 783	1 529	1 565	1 651	1 700		2 531
Gewinn	DM/Untern.	7 638	24 996	28 762							57 082	
Gewinn	DM/ha LF	273	695	776		1 076	1 232	1 345	1 508	1 716	2 080	3 101
Gewinn	DM/FAK	5 449	17 619	19 286	22 #24	25 998	20 #86	30 231	31 029	JJ 463	36 863	41 101
Gewinnrate	% d. Untern Ertrages	4,6	14,0	16,0	17,1	20,7	23,0	24,6	26,7	28,1	31,3	33,1
Gesamteinkommen	DM/Inhaber-											
	ehepaar	11 638	29 176	33 207	38 466	42 438	45 429	50 024	53 082	56 715	62 587	69 812
<u> </u>												

Bereinigt um Entnahmen und Einlagen aus Privatvermögen (private Eigenkapitalbildung des Unternehmers).
 Einschließlich Berufsgenossenschaft.

Tabelle 57

Investitionen und Finanzierung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen¹)

			Investi	tionen DM	1/ha LF		Fir	nanzierung	DM/ha LI	72)
		-	daru	nter				Auf- nahme	Tilgung	Ver-
Wirtschaftsjahr	Brutto- investi- tionen	Wirt- schafts- gebäude	Maschi- nen und Geräte	Vieh	Sach- umlauf- ver- mögen	Netto- investi- tionen	Ver- änder. Finanz- umlauf- vermö- gen	lang- und mittel- frist. Ver- bind- lich- keiten	lang- und mittel- frist. Ver- bind- lich- keiten	änder. kurz- frist. Ver- bind- lich- keiten
				Marktí	rucht					
1980/81	732	182	441	- 50	39	214	69	346	240	35
1981/82	768	150	481	- 10	- 13	236	3	308	241	91
1982/83	928	182	581	- 7	33	368	75	399	285	50
1983/84	713	137	403	- 21	17	146	21	333	231	4
1984/85	811	151	504	- 18	16	199	36	313	271	28
1985/86	727	144	503	- 46	5	95	48	337	273	19
1986/87	704	128	474	- 43	- 7	94	59	386	309	- 27
1987/88	641	89	448	- 46	11	17	- 21	391	345	28
	,			Futter	bau					
1980/81	952	404	424	20	17	360	49	593	354	60
1981/82	973	322	456	83	0	374	22	502	344	60
1982/83	1 145	359	543	91	21	486	62	587	358	- 20
1983/84	1 039	362	485	60	4	361	3	609	413	17
1984/85	953	285	482	38	19	275	9	526	413	27
1985/86	990	283	549	12	13	289	57	564	458	- 14
1986/87	864	244	547	- 65	7	184	33	533	474	- 92
1987/88	840	210	528	- 19	16	154	28	446	443	18
	'			Vered	lung					
1980/81	1 239	602	518	- 39	85	434	- 5	736	469	- 32
1981/82	1 269	465	647	78	- 8	468	112	582	446	65
1982/83	1 527	450	734	102	95	728	- 74	693	499	- 24
1983/84	1 079	373	478	13	7	140	- 58	774	551	153
1984/85	1 223	344	608	49	35	361	165	660	532	- 70
1985/86	1 161	325	618	45	29	283	58	702	605	- 74
1986/87	992	256	542	69	- 8	17	78	810	745	- 59
1987/88	1 008	235	386	100	61	102	-168	559	526	92
				Dauerk	ultur					
1980/81	2 347	807	1 004	- 22	-391	811	-319	1 625	1 106	87
1981/82	3 244	624	1 274	- 11	205	1 267	351	1 532	1 184	113
1982/83	4 156	851	1 528	0	925	2 273	868	1 807	1 161	258
1983/84	2 601	480	1 212	4	60	773	614	1 414	1 159	115
1984/85	2 308	516	1 070	- 6	- 75	424	- 88	1 280	1 196	-132
1985/86	2 613	276	997	- 5	- 15	637	-383	1 460	1 481	- 16
1986/87	2 431	290	1 075	- 12	400	607	60	1 399	1 294	8
1987/88	1 932	387	1 020	- 40	- 46	200	69	1 195	1 348	76
				Gemi	scht					
1980/81	858	332	440	- 82	52	287	68	442	309	61
1981/82	930	289	511	46	- 9	338	- 15	424	321	89
1982/83	1 266	384	557	109	58	610	68	577	352	134
1983/84	837	298	413	6	12	197	- 37	509	324	- 60
1984/85	993	315	487	- 18	48	247	30	521	405	55
1985/86	932	268	515	- 11	23	232	- 18	536	427	- 27
1986/87	944	232	477	- 17	3	266	63	562	495	- 21
1987/88	764	217	384	- 7	41	104	- 96	427	520	78

noch Tabelle 57 noch Investitionen und Finanzierung der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen 1)

			Investi	tionen DM	I/ha LF		Fir	nanzierung	DM/ha LI	^{7 2})
Wirtschaftsjahr	Brutto- investi- tionen	Wirt- schafts- gebäude	Maschi- nen und Geräte	vieh	Sach- umlauf- ver- mögen	Netto- investi- tionen	Ver- änder. Finanz- umlauf- vermö- gen	Auf- nahme lang- und mittel- frist. Ver- bind- lich- keiten	Tilgung lang- und mittel- frist. Ver- bind- lich- keiten	Ver ände kurz frist Ver bind lich keite
				kleir	ne					
1980/81	887	374	436	- 26	7	258	18	522	348	5
1981/82	921	294	483	20	2	292	32	454	349	7
1982/83	1 143	394	543	36	50	444	79	597	392	3
1983/84	927	329	458	10	6	206	6	616	432	
1984/85	882	280	467	- 2	21	141	- 5	533	435	1
1985/86	942	274	553	- 17	5	202	28	584	489	
1986/87	840	246	511	- 62	3	119	59	582	524	- 5
1987/88	726	199	484	- 61	6	7	- 6	499	499	2
				mittle	ere					
1980/81	1 003	405	462	- 11	28	377	45	623	395	3
1981/82	986	300	501	78	5	344	13	508	364	8
1982/83	1 204	311	582	92	51	519	78	584	371	2
1983/84	1 061	359	488	45	4	354	12	567	408	6
1984/85	1 068	296	519	27	17	360	25	552	415	2
1985/86	1 072	285	579	19	13	296	33	585	461	- 2
1986/87	916	216	560	- 50	19	198	33	549	487	- 6
1987/88	908	216	522	- 4	29	164	- 9	519	503	. 1
				größe	ere					
1980/81	943	319	445	13	30	392	82	532	304	5
1981/82	1 050	288	495	85	- 5	455	25	478	313	6
1982/83	1 228	289	625	91	49	603	71	544	331	_
1983/84	986	255	482	49	15	350	22	504	325	_
1984/85	992	235	536	35	20	321	48	441	367	2
1985/86	943	210	527	2	19	271	52	459	383	- 1
1986/87	885	189	543	- 33	13	209	38	474	400	- 8
1987/88	852	158	506	13	23	185	4	377	378	4
				zusami	men					
1980/81	933	363	445	- 9	20	332	46	549	344	5
1981/82	982	293	492	57	0	362	25	475	340	7
1982/83	1 189	336	582	69	50	520	76	575	364	1
1983/84	981	308	474	33	9	295	14	562	385	1
1984/85	968	266	506	19	20	263	22	501	403	2
1985/86	971	253	549	- 2	12	248	38	538	444	- 1
1986/87	876	217	535	- 48	11	173	45	534	469	- 6
1987/88	819	186	502	- 18	18	115	- 3	454	451	3

¹⁾ Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000 bis 60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

²) Zusätzlich werden Abschreibungen und Abgänge sowie Teile des Gewinns und außerbetrieblicher Einkommen zur Finanzierung der Bruttoinvestitionen benutzt.

Tabelle 58

Vermögen und Verbindlichkeiten der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen¹)

			Bilanzver	mögen DM	1/ha LF2)			Fremdk	apital DM	/ha LF²)
	_			daru	inter				daru	ınter
Wirtschaftsjahr	insge- samt	Boden	Wirt- schafts- gebäude	Maschi- nen, Geräte	Vieh	Sach- umlauf- ver- mögen	Finanz- umlauf- ver- mögen	ins- gesamt	lang- frist. Ver- bindlich- keiten	kurz- frist. Ver- bindlich- keiten
			•	Marktf	rucht					
1980/81 1981/82	15 138 14 942	8 087 8 047	1 750 1 629	1 926 1 975	947 891	1 341 1 347	479 498	2 680 2 617	1 461 1 418	820 804
1982/83	15 124	8 086	1 591	2 076	858	1 359	494	2 722	1 467	875
1983/84	15 356	8 084	1 697	2 152	876	1 429	545	2 969	1 625	896
1984/85	15 818	8 196	1 831	2 174	968	1 422	572	2 997	1 695	868
1985/86 1986/87	16 217 16 285	8 393 8 567	1 963 1 845	2 227 2 184	1 016 1 001	1 418 1 406	598 645	3 013	1 705 1 762	850 853
1987/88	16 103	8 249	1 927	2 203	1 001	1 414	634	3 066	1 770	809
				Futter	bau					
1980/81	16 672	6 215	3 084	2 178	3 108	754	433	3 663	2 478	749
1981/82	16 800	6 100	3 210	2 203	3 147	743	455	3 795	2 611	742
1982/83	17 154	6 193	3 318	2 314	3 190	735	459	3 992	2 736	794
1983/84 1984/85	17 607 17 671	6 245 6 196	3 439 3 484	2 390 2 411	3 189 3 242	862 848	484 491	4 172 4 217	2 847 2 908	803 788
1984/85	18 126	6 371	3 616	2 411	3 238	844	520	4 217	2 908	758
1986/87	18 092	6 407	3 539	2 516	3 172	839	567	4 029	2 850	648
1987/88	18 060	6 485	3 488	2 516	3 053	846	625	3 871	2 757	613
				Vered	lung					
1980/81	21 509	7 150	5 763	2 602	3 464	1 294	697	6 147	4 275	1 352
1981/82	20 998	7 105	5 498	2 629	3 166	1 275	692	5 771	4 025	1 213
1982/83 1983/84	20 718 21 797	6 805 7 111	5 467 5 660	2 744 ² 2 987	3 187 3 349	1 292 1 402	651 635	6 064 6 559	4 233 4 659	1 285 1 365
1984/85	21 605	6 726	5 753	2 949	3 511	1 398	627	6 989	4 812	1 621
1985/86	22 233	7 085	5 739	3 075	3 601	1 394	701	6 693	4 660	1 455
1986/87	22 978	7 477	5 979	3 165	3 667	1 415	739	6 617	4 679	1 363
1987/88	21 673	6 646	5 569	3 072	3 727	1 428	626	6 411	4 294	1 542
				Dauerk						
1980/81	43 382	17 347	7 183	5 399	476	6 238	2 550	11 221	8 328	1 715
1981/82 1982/83	45 059 48 568	18 578 20 142	7 375 7 956	5 539 5 567	434 402	6 231 6 707	2 626 3 150	11 701 12 497	8 477 8 798	1 872 1 964
1983/84	46 718	18 887	7 370	5 524	374	6 302	3 627	12 145	8 244	2 147
1984/85	46 175	18 463	7 495	5 271	429	6459	3 445	11 933	7 886	2 082
1985/86	47 139	19 688	7 840	5 146	462	5 904	3 460	11 885	8 007	1 899
1986/87	46 727	20 147	7 375	5 092	481	6 040	2 948	12 144	8 265	1 932
1987/88	46 067	20 230	6 698	4 448	388	6 118	3 276	11 285	7 392	1 893
1090/91	16 774	6.470	2 150	Gemi 2 095	scht 2 583	1 1 4 0	401	2 571	2 272	907
1980/81 1981/82	16 774 16 534	6 470 6 332	3 150 3 028	2 095	2 583	1 148 1 135	491 538	3 571 3 284	2 272 2 116	897 836
1982/83	17 091	6 693	3 060	2 214	2 587	1 160	522	3 648	2 297	962
1983/84	17 517	6 295	3 365	2 388	2 702	1 270	518	3 923	2 480	950
1984/85	18 185	6 698	3 606	2 348	2 728	1 268	575	4 212	2 826	980
1985/86 1986/8 7	18 830	7 083 6 956	3 555 3 629	2 464 2 455	2 7 56 2 7 51	1 258 1 242	575 618	4 336 4 226	2 842 2 818	974 896
1987/88	18 785 19 875	7 805	3 753	2 260	2 879	1 242	631	4 104	2 723	940
					-	-		L		

noch Tabelle 58

noch Vermögen und Verbindlichkeiten der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebsformen und Größenklassen 1)

			Bilanzver	mögen DM	1/ha LF2)			Fremdk	apital DM	ha LF2)
				daru	nter				daru	inter
Wirtschaftsjahr	insge- samt	Boden	Wirt- schafts- gebäude	Maschi- nen, Geräte	Vieh	Sach- umlauf- ver- mögen	Finanz- umlauf- ver- mögen	ins- gesamt	lang- frist. Ver- bindlich- keiten	kurz- frist. Ver- bindlich- keiten
				kle	ine					
1980/81	17 434	7 024	3 104	2 223	2 541	999	500	3 404	2 255	683
1981/82	17 578	7 070	3 088	2 263	2 538	978	521	3 403	2 247	666
1982/83	17 929	7 141	3 164	2 369	2 535	1 001	544	3 642	2 393	748
1983/84	18 293	7 110	3 310	2 453	2 571	1 117	583	3 792	2 478	742
1984/85	18 551	7 171	3 395	2 437	2 647	1 105	574	3 898	2 601	738
1985/86	19 068	7 366	3 558	2 507	2 692	1 098	584	3 992	2 678	731
1986/87	19 076	7 321	3 511	2 538	2 695	1 098	648	3 907	2 669	655
1987/88	19 400	7 767	3 490	2 491	2 500	1 156	699	3 726	2 539	617
				mitt	lere					
1980/81	17 383	6 697	3 298	2 302	2 741	1 029	476	3 967	2 705	810
1981/82	17 214	6 628	3 251	2 290	2 695	1 024	490	3 892	2 699	786
1982/83	17 801	6 828	3 355	2 438	2 761	1 029	526	4 144	2 823	846
1983/84	18 323	6 840	3 491	2 548	2 771	1 127	544	4 294	2 877	854
1984/85	18 520	6 800	3 644	2 539	2 882	1 113	573	4 427	2 986	872
1985/86	19 263	7 201	3 795	2 670	2 936	1 112	597	4 477	2 999	832
1986/87	18 937	7 180	3 584	2 636	2 805	1 107	619	4 335	2 932	755
1987/88	19 337	7 298	3 690	2 664	2 798	1 155	674	4 242	2 881	729
ı.				größ	Bere					
1980/81	16 414	6 966	2 620	2 086	2 368	1 148	525	3 844	2 429	1 009
1981/82	16 493	. 6 750	2 791	2 157	2 4 0 9	1 147	559	3 992	2 592	988
1982/83	16 894	6 934	2 868	2 244	2 425	1 165	541	4 154	2 696	1 030
1983/84	17 246	6 915	2 973	2 335	2 439	1 250	586	4 436	2 903	1 068
1984/85	17 487	6 923	3 068	2 388	2 478	1 256	611	4 468	2 952	1 049
1985/86	17 714	7 054	3 098	2 425	2 470	1 227	647	4 486	3 013	1 021
1986/87	17 888	7 408	3 018	2 4 1 8	2 335	1 249	678	4 229	2 841	937
1987/88	17 390	7 048	2 909	2 393	2 329	1 211	695	4 092	2 734	917
				zusan	nmen			,		
1980/81	17 072	6 927	2 984	2 195	2 529	1 057	503	3 688	2 421	825
1981/82	17 109	6 851	3 022	2 232	2 530	1 049	527	3 727	2 476	808
1982/83	17 518	6 991	3 100	2 339	2 547	1 068	539	3 948	2 605	875
1983/84	17 901	6 973	3 224	2 430	2 567	1 170	575	4 155	2 733	892
1984/85	18 121	6 988	3 322	2 441	2 633	1 167	589	4 245	2 828	892
1985/86	18 607	7 214	3 439	2 513	2 663	1 149	610	4 282	2 873	861
1986/87	18 608	7 315	3 352	2 520	2 593	1 155	651	4 137	2 801	783
1987/88	18 575	7 370	3 301	2 491	2 499	1 178	692	3 992	2 696	764
1987/88				Veränderi	ing in %					
gegen 1986/87	-0,2	0,7	-1,5	-1,2	-3,6	2,0	6,3	-3,5	-3,8	-2,5
1979/80 ³)	1,2	0,7	1,5	1,8	-0,2	1,6	4,7	1,1	1,5	-1,1
10,0,00			-,0				-,-			-/-

¹⁾ Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000-60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.
2) Durchschnittswerte zwischen Anfangs- und Endbilanz.
3) Jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins.

Tabelle 59 Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der Fremdkapitalveränderung¹) je ha LF 1987/88

Rennzahl Einheit Uniter 07				Fremdka	apitalverär	nderung vo	n bis u	nter D	M/ha LF	
Vallerverbsbetriebe	Kennzahl	Einheit	unter 0²)	bis	bis	bis	bis	bis	bis	und
Betriebsgröße						0.5		0.0		
Stille		· ·	59,7	23,3	6,9	3,7	2,2	2,0	1,2	1,0
Betriebsgröße	Betriebsgroße		46.6	48.6	52.0	493	46.9	45.8	47.5	41.8
Adamuter Pachtland % 40.3 43.5 46.6 41.9 39.1 34.1 39.6 37.5	Betriehsgröße						-			
Mirschaftswert DM/Betrieb 1000 DM/ Retrieb 1000 DM/ Retrieb RA/3 177,3 83,2 77,8 87,8 78,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 68,5 76,4 74,1 77,1 76,8 74,1										
Sandarddeckungsbeitrag Betrieb Betrieb Betrieb Betrieb Betrieb Betrieb Betrieb Betrieb AKJ/100 ha LF 5.58 5.10 4.93 5.69 5.74 6.27 7.02 9.28 AKJ/100 ha LF 5.58 5.10 4.93 1.77 1.68 1.78 1.78 1.68 1.70 1.73 1.77 1.68 1.7								,		
Arbeitskräfte Ak/100 ha LF 5.58 5.10 4.93 5.69 5.74 6.74 74.1 77.1 68.5 Arbeitskräfte Ak/100 ha LF 5.58 5.10 4.93 5.69 6.74 6.72 7.02 9.28 Arbeitskräfte Ak/100 ha LF 5.58 5.10 4.93 5.69 6.74 6.72 7.02 9.28 Arbeitskräfte Ak/100 ha LF 5.58 5.10 4.93 5.69 6.74 6.72 7.02 9.28 Arbeitskräfte Ak/100 ha LF 5.58 5.9 5.03 6.26 62.8 64.0 64.0 45.6 1.1 5.67 Zuckerüben % AF 62.9 63.0 62.6 62.8 64.0 64.0 64.5 61.1 5.67 Zuckerüben % AF 62.9 63.0 62.6 62.8 64.0 64.0 64.5 61.1 5.67 Zuckerüben % AF 62.9 63.0 62.0 62.8 64.0 64.0 64.5 61.1 5.67 Zuckerüben drüha 51.8 48.9 48.6 51.5 5.4 50.9 50.9 50.9 50.0 60.0 60.0 60.0 60.0 60.0 60.0 60.0			41 040	40 010	10 / 10	12 0,,	00 000	10 000	00 020	01 010
Arbeitskräfte	Standard de Changes Standy .		74,3	77,3	83,2	78,5	76,4	74,1	77,1	68,5
Ackerläche % LF 62,9 63,6 62,6 63,7 66,1 62,6 60,4 57,8	Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	5,58	5,10	4,93	5,69	5,74	6,27	7,02	9,28
Getreide	Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,69	1,70	1,73	1,77	1,68	1,71	1,78	1,69
Name	Ackerfläche	% LF	59,8	62,9	64,8	63,7	66,1	62,6	60,4	57,8
Viehloesatz	Getreide	% AF	62,9	63,6	62,6	62,8	64,0	64,5	61,1	56,7
Getreide insgesamt										
Zuckerrüben									•	
Milchleistung										
Unternehmensertrag DM/ha LF 982 989 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1072 1275 1238 1217 1334 2949 1275 1269 1275 1269 1275 1269 1275 1269 1275 1269 1275 1269 1275 1269 1275 1269 1275 1275 1269 1275		l l								
Bodenerzeugnisse	J	1 ,								
Tierische Erzeugnisse DM/ha LF 3735 3342 3342 3466 3822 4280 4739 4902		(
Unternehmensaufwand DM/ha LF 4 587 4 288 5 239 5 160 5 386 5 810 6 487 8 164 Spezialaufwand DM/ha LF 2 074 1939 2 502 2 243 2 423 2 423 2 548 2 939 3 529 2 500 2 243 2 423 2 423 2 548 2 939 3 529 2 500 2 243 2 423 2 423 2 548 2 939 3 529 2 500 2 243 2 423 2 423 2 548 2 939 3 529 2 500 2 243 2 423 2 423 2 548 2 939 3 529 2 500 2 243 2 423 2 523 2 521 387										
Spezialaufwand	j j									
Löhne und Gehälter3 DM/ha LF 192 193 208 226 195 233 251 387 Abschreibungen DM/ha LF 718 614 687 752 761 951 1257 1269 Bilanzvermögen DM/ha LF 1838 16878 18073 19237 20523 2207 26692 36011 Anlagevermögen DM/ha LF 14384 12683 13613 14721 15659 17130 20297 26928 426 17130 20297 26928 426 17130 20297 26928 426 17130 20297 26928 426 17130 20297 26928 426 17130 20297 26928 426 17130 20297 26928 426 17130 20297 26928 426	l I									
Abschreibungen DM/ha LF 718 614 687 752 761 951 1 257 1 269										
Bilanzvermögen	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·									
Anlagevermögen DM/ha LF 14 384 12 683 3 613 14 721 15 659 17 130 20 297 26 928 dar. Finanzanlagen DM/ha LF 210 197 200 222 191 310 278 541 20 10 20 10 2591 2705 3 247 3 072 20 10 20 10 20 20 20 20	Ų .									
Main										
Viehvermögen		l								
DM/ha LF G95 G47 G14 G19 G35 739 1 260 2 863							2 591		3 247	
Premidkapital Pom/ha LF 695 647 614 619 635 739 1 260 2 863	Umlaufvermögen	DM/ha LF	1 848	1 786	1 820	1 914	1 986	2 107	2 790	5 260
Fremdkapital Bestand	I	D) (4	605	0.47	014	010	605	700	1.000	0.000
Bestand	, and the second	DM/na LF	695	647	614	619	033	139	1 200	2 803
Bestandsanteil4		DM/ha LF	3.577	3 181	5.312	6.027	7 299	7 975	9.354	16 844
Bestandsveränderung5 DM/ha LF C472 178 709 1 213 1 728 2 416 3 795 8 263 Nettoverbindlichkeiten										
Nettoinvestitionen		DM/ha LF		178	709		1 728	2 4 1 6	3 795	8 263
Eigenkapitalquote % d. Bilanz-kapitals 80,0 80,1 69,3 67,6 63,1 63,5 64,4 52,7 Eigenkapitalveränderung, bereinigt DM/ha LF 375 116 -110 -158 -290 -320 -243 -299 Eigenkapitalveränderung, bereinigt DM/Untern. 11 369 3 865 -3 853 -4 903 -8 462 -8 739 -6 151 -5 423 Einlagen DM/Untern. 24 303 21 309 24 430 24 386 23 472 28 285 37 769 52 752 63,7 63,7 67,5 50 27,5 76,5 75,2 <td< td=""><td>Nettoverbindlichkeiten</td><td>DM/ha LF</td><td>2 882</td><td>2 534</td><td>4 698</td><td>5 408</td><td>6 664</td><td>7 236</td><td>8 094</td><td>13 981</td></td<>	Nettoverbindlichkeiten	DM/ha LF	2 882	2 534	4 698	5 408	6 664	7 236	8 094	13 981
Eigenkapitalveränderung, bereinigt DM/ha LF 375 116 -110 -158 -290 -320 -243 -299 Eigenkapitalveränderung, bereinigt DM/Untern. 11 369 3 865 -3 853 -4 903 -8 462 -8 739 -6 151 -5 423 Einlagen DM/Untern. 24 303 21 309 24 430 24 386 23 472 28 285 37 769 52 752 dar. aus Privatvermögen DM/Untern. 13 560 11 651 13 144 13 854 14 112 18 504 23 458 39 371 Entnahmen DM/Untern. 56 080 57 281 58 453 59 051 59 203 67 555 73 637 84 203 dar. zur Bildung von Privatvermögen DM/Untern. 17 918 17 905 15 249 16 299 17 394 22 960 30 129 41 047 Gewinn DM/ha LF 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinn- BM/FAK 26 237 22 776 18 945	Nettoinvestitionen	DM/ha LF	-185	76	462	972	1 197	1 960	3 304	6 890
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	Eigenkapitalquote									
DM/ha LF 375 116 -110 -158 -290 -320 -243 -299		kapitals	80,0	80,1	69,3	67,6	63,1	63,5	64,4	52,7
bereinigt DM/Untern. 11 369 3 865 -3 853 -4 903 -8 462 -8 739 -6 151 -5 423 Einlagen DM/Untern. 24 303 21 309 24 430 24 386 23 472 28 285 37 769 52 752 dar. aus Privatvermögen DM/Untern. 13 560 11 651 13 144 13 854 14 112 18 504 23 458 39 371 Entnahmen DM/Untern. 56 080 57 281 58 453 59 051 59 203 67 555 73 637 84 203 dar. zur Bildung DM/Untern. 17 918 17 905 15 249 16 299 17 394 22 960 30 129 41 047 Gewinn DM/Untern. 38 786 33 582 28 065 27 317 23 988 26 076 23 046 24 354 Gewinn DM/FAK 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinnrate % d. Untern- Ertrages 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2		DM/ha LF	375	116	-110	-158	-290	-320	-243	-299
Einlagen DM/Untern. dar. aus Privatvermögen 24 303 21 309 24 430 24 386 23 472 28 285 37 769 52 752 Entnahmen DM/Untern. 13 560 11 651 13 144 13 854 14 112 18 504 23 458 39 371 Entnahmen DM/Untern. 56 080 57 281 58 453 59 051 59 203 67 555 73 637 84 203 dar. zur Bildung von Privatvermögen DM/Untern. 17 918 17 905 15 249 16 299 17 394 22 960 30 129 41 047 Gewinn DM/Untern. 38 786 33 582 28 065 27 317 23 988 26 076 23 046 24 354 Gewinn DM/FAK 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinnrate % d. UnternErtrages 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6	Eigenkapitalveränderung,	DM/Untern	11 360	3 865	-3.853	-4 903	-8 462	-8 730		-5 423
dar. aus Privatvermögen DM/Untern. 13 560 11 651 13 144 13 854 14 112 18 504 23 458 39 371 Entnahmen DM/Untern. 56 080 57 281 58 453 59 051 59 203 67 555 73 637 84 203 dar. zur Bildung von Privatvermögen DM/Untern. 17 918 17 905 15 249 16 299 17 394 22 960 30 129 41 047 Gewinn DM/Untern. 38 786 33 582 28 065 27 317 23 988 26 076 23 046 24 354 Gewinn DM/FAK 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinn DM/FAK 26 237 22 776 18 945 18 161 16 426 17 572 15 016 17 252 Gewinnrate % des Wirtschaftswertes 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9<			l							
Entnahmen DM/Untern. 56 080 57 281 58 453 59 051 59 203 67 555 73 637 84 203 dar. zur Bildung von Privatvermögen DM/Untern. 17 918 17 905 15 249 16 299 17 394 22 960 30 129 41 047 Gewinn DM/Untern. 38 786 33 582 28 065 27 317 23 988 26 076 23 046 24 354 Gewinn DM/ha LF 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinn DM/FAK 26 237 22 776 18 945 18 161 16 426 17 572 15 016 17 252 Gewinnrate % d. Untern-Ertrages 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9 63,7 64,7 76,5 Arbeitsertrag (Unternehmen) DM/FAK 15 506 12 037 8 482 8 684 7 238										
von Privatvermögen DM/Untern. 17 918 17 905 15 249 16 299 17 394 22 960 30 129 41 047 Gewinn DM/Untern. 38 786 33 582 28 065 27 317 23 988 26 076 23 046 24 354 Gewinn DM/ha LF 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinn DM/FAK 26 237 22 776 18 945 18 161 16 426 17 572 15 016 17 252 Gewinn % des Wirtschaftswertes 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9 63,7 64,7 76,5 Arbeitsertrag (Unternehmen) DM/FAK 15 506 12 037 8 482 8 684 7 238 8 344 4 971 8 688										
Gewinn DM/Untern. 38 786 33 582 28 065 27 317 23 988 26 076 23 046 24 354 Gewinn DM/ha LF 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinn DM/FAK 26 237 22 776 18 945 18 161 16 426 17 572 15 016 17 252 Gewinnrate % d. Untern Ertrages 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirt- schaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9 63,7 64,7 76,5 Arbeitsertrag (Unternehmen) DM/FAK Gesamteinkommen 15 506 12 037 8 482 8 684 7 238 8 344 4 971 8 688	dar. zur Bildung									
Gewinn DM/ha LF 1 280 1 006 798 879 821 954 909 1 341 Gewinn DM/FAK 26 237 22 776 18 945 18 161 16 426 17 572 15 016 17 252 Gewinnrate % d. Untern-Ertrages 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9 63,7 64,7 76,5 Arbeitsertrag (Unternehmen) DM/FAK Gesamteinkommen 15 506 12 037 8 482 8 684 7 238 8 344 4 971 8 688	1		I							
Gewinn			I							
Gewinnrate % d. Untern-Ertrages 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9 63,7 64,7 76,5 Arbeitsertrag (Unternehmen) DM/FAK Gesamteinkommen DM/Inhaber-D			I							
Gewinn Ertrages 21,9 19,0 13,2 14,6 13,2 14,1 12,3 14,1 Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9 63,7 64,7 76,5 Arbeitsertrag (Unternehmen) DM/FAK Gesamteinkommen 15 506 12 037 8 482 8 684 7 238 8 344 4 971 8 688			26 237	22 776	18 945	18 161	16 426	17 572	15 016	17 252
Gewinn % des Wirtschaftswertes 93,1 73,0 56,4 63,6 60,9 63,7 64,7 76,5 Arbeitsertrag (Unternehmen) DM/FAK Gesamteinkommen 15 506 12 037 8 482 8 684 7 238 8 344 4 971 8 688	Gewinnrate		21,9	19,0	13,2	14,6	13,2	14,1	12,3	14,1
Arbeitsertrag (Unternehmen)	Gewinn	% des Wirt-	93.1	73.0	56.4	63.6	60.9	63.7	64.7	76.5
(Unternehmen) DM/FAK 15 506 12 037 8 482 8 684 7 238 8 344 4 971 8 688 Gesamteinkommen DM/Inhaber-	Arbeitsertrag	Jenaits wertes	30,1	, 5,0	50,4	00,0	00,3	00,7	01,1	, 0,0
	(Unternehmen)		15 506	12 037	8 482	8 684	7 238	8 344	4 971	8 688
	Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	43 642	38 426	33 147	31 377	28 454	30 930	30 073	27 992

Änderung des Fremdkapitals Jahresende gegen Jahresanfang.
 Einschließlich Berufsgenossenschaft.
 Fremdkapital aller Vollerwerbsbetriebe = 100 %.
 Juli 1987 bis 30. Juni 1988. 2) Abnahme des Fremdkapitals.

Standarddeckungsbeiträge ausgewählter Produkte des Ackerbaus und der Viehhaltung

	ia.							Veränd 1987/88	
Merkmal	Einheit	1970/71	1977/78	1980/81	1985/86	1986/87	1987/88	1977/78 ¹)	1986/87
								%	, ,
			Winter	weizen²)			_		_
Ertrag	dt/ha	42,0	44,4	49,5	60,6	62,6	58,8	2,8	- 6,1
Preis ³)	DM/dt	39,40	47,57	48,34	45,21	44,98	41,55	-1,3	- 7,6
Bruttoleistung	DM/ha	1 655	2 112	2 393	2 740	2 816	2 443	1,5	-13,2
veränderliche Kosten	DM/ha	510	790	1 034	1 279	1 179	1 199	4,3	1,7
Standarddeckungs-									
beitrag ⁴)	DM/ha	1 145	1 322	1 359	1 461	1 637	1 244	-0,6	-24,0
			Wint	erraps					
Ertrag	dt/ha	25,0	29,2	28,7	30,8	32,3	29,6	0,1	- 8,4
Preis ³)	DM/dt	72,00	93,60	98,61	104,55	104,02	84,56	-1,0	-18,7
Bruttoleistung	DM/ha	1 800	2 733	2 830	3 220	3 360	2 503	-0,9	-25,5
veränderliche Kosten	DM/ha	735	994	1 297	1 536	1 415	1 417	3,6	0,1
Standarddeckungs-									
beitrag 4)	DM/ha	1 065	1 739	1 533	1 684	1 945	1 086	-4,6	-44,2
			Zucke	errüben					
Ertrag	dt/ha	458,0	477,5	471,2	493,2	502,0	493,3	0,3	- 1,7
Preis 3)	DM/dt	7,70	10,10	11,13	11,66	11,51	10,86	0,7	- 5,6
Bruttoleistung	DM/ha	3 527	4 822	5 246	5 752	5 778	5 358	1,1	- 7,3
veränderliche Kosten	DM/ha	1 020	1 502	1 825	2 057	1 966	1 909	2,4	- 2,9
Standarddeckungs-									
beitrag 4)	DM/ha	2 507	3 320	3 421	3 695	3 812	3 449	0,4	- 9,5
			Spätka	rtoffeln	1				
Ertrag	dt/ha	292,0	288,5	263,8	366,7	359,7	339,0	1,6	- 5,8
Preis ³)	DM/dt	13,00	12,88	18,58	14,61	17,93	16,15	2,3	- 9,9
Bruttoleistung	DM/ha	3 796	3 717	4 902	5 357	6 450	5 475	3,9	-15,1
veränderliche Kosten	DM/ha	1 330	1 617	2 184	2 483	2 496	2 382	3,9	- 4,6
Standarddeckungs-									
beitrag 4)	DM/ha	2 466	2 100	2 718	2 874	3 954	3 093	3,9	-21,8
	1		Milc	hkühe				1 1	
Ertrag	kg/Jahr	3 800	4 175	4 505	4 579	4 758	4 501	0,8	-5,4
Preis ³)	DM/kg	0,47	0,75	0,76	0,85	0,84	0,86	1,4	2,4
Bruttoleistung	DM/Jahr	1 774	3 144	3 436	3 893	3 987	3 865	2,1	-3,1
veränderliche Kosten	DM/Jahr	770	1 634	1 826	1 988	1 928	1 773	0,8	-8,0
Standarddeckungs- beitrag 4)	DM/Jahr	1 004	1 510	1 610	1 905	2 059	2 093	3,3	1,7

Jährliche Veränderung nach Zinseszins.

²) Nach Abzug der seit 1986/87 geltenden Mitverantwortungsabgabe.

³⁾ Der Preis ist hier als Quotient aus Leistung und Ertrag berechnet und gibt den Durchschnittswert des Produkts einschließlich Nebenleistungen an.

⁴⁾ Standarddeckungsbeitrag der Leistungsklasse 3 (mittlere Leistungsklasse);

Beitrag zur Deckung der Gemein- und festen Spezialkosten und Beitrag zum Standardbetriebseinkommen.

⁵⁾ Bis 1977/78 Leistungen auf Zuwachs bezogen.

noch Tabelle 60

noch Standarddeckungsbeiträge ausgewählter Produkte des Ackerbaus und der Viehhaltung

								Veränd 1987/88	
Merkmal	Einheit	1970/71	1977/78	1980/81	1985/86	1986/87	1987/88	1977/78 1)	1986/87
							79	9/	o o
			Schw	veine 5)					
Ertrag	kg/Jahr	209	210	260	267	267	267		0
Preis ³)	DM/kg	2,50	3,33	3,08	3,03	2,61	2,41		-7,7
Bruttoleistung	DM/Jahr	522	700	801	809	697	644	-0,8	-7,6
veränderliche Kosten	DM/Jahr	400	563	695	729	647	591	0,5	-8,7
Standarddeckungs- beitrag 4)	DM/Jahr	122	137	106	80	50	52	-9,2	-4,0

¹⁾ Jährliche Veränderung nach Zinseszins.

Tabelle 61

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach der gezahlten Einkommensteuer

-steuerlich buchführungspflichtige und nicht buchführungspflichtige Betriebe zusammen - 1987/88

		gezahlte	Einkomm	ensteuer	von b	is unter .	DM de	s Betriebs	sinhabere	hepaares
Kennzahl	Einheit	0	1 bis 500	500 bis 1000	1000 bis 2000	2000 bis 5000	5000 bis 10000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 und mehr
Anteil der										
Vollerwerbsbetriebe	%	71,7	4,7	2,3	3,3	5,8	4,8	4,1	2,7	0,5
Gezahlte Einkommen-	DM/Inhaber-		010	700	1 474	0.070	7.450	10057	00.407	74.070
steuer¹)	ehepaar	0	216	720	1474	3373	7 152	13857	30 137	71078
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	42,4	48,2	51,3	58,3	60,7	71,1	81,5	98,7	134,8
Betriebsgröße	ha LF	27,97	32,74	34,39	36,67	38,89	45,88	52.37	59.46	86.08
darunter Pachtland	%	42.0	34.5	37,2	41.6	45,5	38,0	41,9	42,5	38,5
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	34 611	47 699	52 973	61 013	64 444	74 855	103 244	119 918	193 335
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,65	1,67	1,71	1,78	1,88	2,03	2,04	2,26	2,44
Ackerfläche	% LF	57.5	65.0	62.6	65.0	68.3	64.1	77.0	82,6	91,9
Getreide	% LF % AF	62,9	59,2	63.8	62,6	64,2	66.0	64.4	62,5	91,9 66,4
Zuckerrüben	% AF % AF	3,3	6,8	6.4	8,1	7,5	8,5	14,5	14,5	19,2
Viehbesatz	70 AF VE/100 ha LF	195.5	175,2	151,1	172.0	184,9	173,9		153,8	92,4
	dt/ha	193,3	51,5	49.9			56.1	144,1		92,4 66,6
Getreide insgesamt Zuckerrüben	dt/ha	504	51,5	49,9	53,9 487	54,6 511	50,1	59,8 528	64,0 501	
			4 554	4 5 9 6	487	4 895	5 080			512
Milchleistung	kg/Kuh	4 418						5 454	5 341	6 122
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 728	5 622	5 019	5 745	6 089	6 091	6 032	6 474	5 490
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	784	1 045	1 082	1 383	1 483	1 411	2 036	2 432	3 046
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 859	3 477	3 008	3 341	3 481	3 537	2 887	2 839	1 451
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 576	4 582	4 002	4 692	5 091	4 948	4 854	5 146	4 106
Bilanzvermögen	DM/ha LF	18 642	19 070	18 217	18 828	17 895	18 091	17 792	19 001	19 593
Fremdkapital	DM/ha LF	4 315	3 743	3 362	3 559	3 626	3 362	2 721	2 487	1 768
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	112	53	157	101	129	199	. 165	11	194
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz-	76.3	78.8	79.5	70.0	77.5	70.0	00.7	05.0	00.0
Timon localita locazione de	kapitals	70,3	10,0	19,5	79,2	11,3	79,0	82,7	85,2	88,0
Eigenkapitalverände- rung, bereinigt	DM/ha LF	235	239	214	263	99	228	174	88	25
Gewinn	DM/Untern.	32 230	34 046	34 998	38 630	38 794	52 449	61 721	78 939	119 114
Gewinn	DM/FAK	21 583	23 841	24 629	27 259	26 696	36 221	44 044	57 136	87 424
Gewinnrate	% d. Untern	21 303	25 041	24 023	27 239	20 090	30 221	44 044	37 130	07 424
Gewinnate	Ertrages	20,1	18,5	20,3	18,3	16,4	18,8	19,5	20,5	25,2
Gesamteinkommen	DM/Inhaber-	20,1	10,0	20,0	10,0	10,1	10,0	10,0	20,5	20,2
	ehepaar	36 760	38 492	39 485	43 714	44 400	58 909	68 692	89 106	128 638

¹⁾ Kein direkter Bezug zum Einkommen aus der betriebswirtschaftlichen Buchführung des Berichtsjahres.

²) Nach Abzug der seit 1986/87 geltenden Mitverantwortungsabgabe.

³⁾ Der Preis ist hier als Quotient aus Bruttoleistung und Ertrag berechnet und gibt den Durchschnittswert des Produkts einschließlich Nebenleistungen an.

⁴⁾ Standarddeckungsbeitrag der Leistungsklasse 3 (mittlere Leistungsklasse);

Beitrag zur Deckung der Gemein- und festen Spezialkosten und Beitrag zum Standardbetriebseinkommen.

⁵⁾ Bis 1977/78 Leistungen auf Zuwachs bezogen.

Streuung des Gewinns je Unternehmen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Bundesländern, Betriebsformen und Größenklassen¹) 1987/88

(Bundesdurchschnitt insgesamt = 100)

Betriebsform	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- republik Deutsch- land
				kle	ine			
Marktfrucht	25	55	48	35	68	83	68	60
Futterbau	64	61	91	53	71	96	84	81
Veredlung		29	41		75	83	52	44
Dauerkultur					64	107		79
Gemischt		40	31			68	70	54
zusammen	48	54	67	47	66	93	80	74
				mitt	lere			
Marktfrucht	51	70	77	72	119	137	89	85
Futterbau	93	94	109	97	125	134	126	115
Veredlung		31	61					78
Dauerkultur					81	132		103
Gemischt		77	64				107	85
zusammen	80	84	92	90	103	132	122	106
'				größ	Bere			
Marktfrucht	131	170	154	127	169	169	131	152
Futterbau	145	171	172	131	174	159	157	160
Veredlung			114					112
Dauerkultur		121			150		161	152
Gemischt		130	113				120	119
zusammen	140	159	148	130	158	165	149	151
				insge	esamt			
Marktfrucht	92	122	95	60	96	109	86	96
Futterbau	121	108	118	80	107	113	101	106
Veredlung	121	51	75	57	92	116	71	70
Dauerkultur		105	75	109	90	117	117	101
Gemischt		83	68	54	70	92	84	78
zusammen	110	103	100	74	96	111	98	100

¹⁾ Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000 bis 60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

Tabelle 63

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe mit Wald¹) nach Baumarten 1987/88

Vannashi	Finh ait			Baumart 2)		
Kennzahl	Einheit	Eiche	Buche	Fichte	Kiefer	Gemischt ³)
Testbetriebe	Zahl	12	50	383	172	39
Betriebsgröße	ha LF	42,83	41,61	32,72	40,45	47,68
Forstwirtschaftliche Nutzfläche	ha	10,92	10,47	12,78	15,66	14,55
darunter: Holzbodenfläche	ha HB	10,85	10,44	12,69	15,65	14,55
Holzeinschlag	m³/Untern.	17	30	57	37	35
Unternehmensertrag	DM/Untern.	347 282	246 024	180 265	204 331	264 872
darunter: Forstwirtschaft	,,	1 598	2 991	5 892	2 382	3 433
dar.: Holz	,,	1 598	2 898	5 841	2 376	3 360
Unternehmensaufwand	,,	313 141	187 833	138 808	166 613	220 818
darunter: Forstwirtschaft ⁴)	,,	1 065	721	853	776	514
dar.: Lohnkosten	,,	1	11	56	36	5
Materialien	,,	575	9	88	40	54
Unternehmerleistungen	,,	0	243	53	195	6
Maschinen	,,	241	260	396	308	124
Arbeitskräfte	AK/Untern.	2,21	1,78	1,77	1,87	1,91
darunter: Forstwirtschaft	,,	0,10	0,07	0,08	0,06	0,04
Reinertrag Forstwirtschaft	DM/ha HB	-227	26	202	-8	116
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	35 250	52 697	32 668	32 351	33 185
darunter: Forstwirtschaft	,,	15	112	42	42	80
Gewinn	,,	34 141	58 191	41 457	37 718	44 054

¹⁾ Ergebnisse aus 656 Betrieben, für die Angaben über Baumarten vorliegen.

²⁾ Anteil der betreffenden Baumart an der Holzbodenfläche 50 % und mehr.

³⁾ Anteil jeder Baumart unter 50 % der Holzbodenfläche.

⁴) Dem forstwirtschaftlichen Betriebsteil direkt zurechenbarer Aufwand einschließlich kalkulatorischer Kosten, ohne Lohnansatz für familieneigene Arbeitskräfte.

Tabelle 64

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe mit Wald¹) nach forstwirtschaftlicher Nutzfläche
1987/88

Kennzahl	Einheit			zu-			
Kemizani	Emmen	5 bis 7,5	7,5 bis 10	10 bis 20	20 bis 50	50 und mehr	sammen
Testbetriebe	Zahl	242	172	247	89	23	773
Betriebsgröße (LF)	ha	32,41	32,66	37,06	46,32	60,20	36,04
Forstwirtschaftliche Nutzfläche	ha	6,14	8,67	13,44	28,84	77,22	13,12
darunter: Holzbodenfläche	ha HB	6,13	8,61	13,41	28,71	76,54	13,07
Holzeinschlag	m³/Untern.	27	31	51	81	212	46
Unternehmensertrag	DM/Untern.	193 147	177 521	202 997	236 286	258 051	198 583
darunter: Forstwirtschaft	,,	2 064	2 926	5 253	9 199	19 045	4 400
darunter: Holz	,,	2 060	2 918	5 226	8 989	19 027	4 364
Unternehmensaufwand	,,	152 016	141 267	156 756	195 383	210 067	157 062
darunter: Forstwirtschaft ²)	. 11	615	734	883	930	3 314	821
darunter: Lohnkosten	,,	1	39	70	26	329	41
Materialien	. "	33	60	66	61	658	67
Unternehmerleistungen	,,	1	50	100	120	1 215	84
Maschinen	,,	289	293	401	420	705	346
Arbeitskräfte	AK/Untern.	1,75	1,78	1,82	1,94	2,03	1,81
darunter: Forstwirtschaft	,,	0,06	0,07	0,08	0,11	0,18	0,07
Reinertrag Forstwirtschaft	DM/ha HB	-34	13	160	172	123	104
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	36 777	31 459	36 304	30 057	36 433	34 566
darunter: Forstwirtschaft ³)	,,	53	95	83	90	276	81
Gewinn	,,	41 131	36 254	46 241	40 903	47 984	41 521
·							

¹⁾ Ergebnisse aus 773 Betrieben mit Zusatzbogen für landwirtschaftliche Betriebe mit Wald.

Tabelle 65

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe mit Wald 1) nach Einschlag
1987/88

	>						
Kennzahl	Einheit	0 bis 1	1 bis 3,5	3,5 bis 5,5	5,5 bis 7,5	7,5 und mehr	zu- sammen
Testbetriebe	Zahl	241	306	91	49	86	773
Betriebsgröße (LF)	ha	45,87	32,58	34,50	30,51	31,92	36,04
Forstwirtschaftliche Nutzfläche	ha	13,97	13,71	11,52	14,16	10,31	13,12
darunter: Holzbodenfläche	ha HB	13,94	13,62	11,45	14,14	10,30	13,07
Holzeinschlag	m³/Untern.	2	34	57	99	137	46
Unternehmensertrag	DM/Untern.	252 487	173 803	176 390	192 430	197 499	198 583
darunter: Forstwirtschaft	,,	548	2 855	4 547	11 115	14 251	4 400
dar.: Holz	"	526	2 810	4 534	10 987	14 249	4 364
Unternehmensaufwand	"	213 854	134 329	136 958	136 608	148 442	157 062
darunter: Forstwirtschaft ²)	"	707	688	816	1 017	1 437	821
dar.: Lohnkosten	"	8	21	68	2	173	41
Materialien	"	11	67	108	55	156	67
Unternehmerleistungen	,, .	117	27	48	67	262	84
Maschinen	"	239	302	320	549	648	346
Arbeitskräfte	AK/Untern.	1,86	1,77	1,88	1,77	1,77	1,81
darunter: Forstwirtschaft	"	0,06	0,07	0,08	. 0,10	0,11	0,07
Reinertrag Forstwirtschaft	DM/ha HB	-132	5	133	469	937	104
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	37 558	32 052	32 506	40 478	35 822	34 566
darunter: Forstwirtschaft ³)	"	73	74	26	278	72	81
Gewinn	"	38 633	39 475	39 431	55 822	49 057	41 521

¹⁾ Ergebnisse aus 773 Betrieben mit Zusatzbogen für landwirtschaftliche Betriebe mit Wald.

²⁾ Dem forstwirtschaftlichen Betriebsteil direkt zurechenbarer Aufwand einschließlich kalkulatorischer Kosten, ohne Lohnansatz für familieneigene Arbeitskräfte.

^{3) 6,1 %} der 773 Betriebe investierten in den forstwirtschaftlichen Betriebsteil (durchschnittlich 1 277 DM/Betrieb).

²) Dem forstwirtschaftlichen Betriebsteil direkt zurechenbarer Aufwand einschließlich kalkulatorischer Kosten, ohne Lohnansatz für familieneigene Arbeitskräfte.

^{3) 6,1 %} der 773 Betriebe investierten in den forstwirtschaftlichen Betriebsteil (durchschnittlich 1 277 DM/Betrieb).

Vergleichsrechnung¹) der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe nach Größenklassen²) und Betriebsformen

			Kleine			Mittlere Größere									
Wirt-		Vergleichsansätze				Verg	leichsans	sätze			Vergleichsansätze		sätze		
schafts- jahr	Ver- gleichs-	Ver-	Zinsan- satz für		Ab- stand4)	Ver- gleichs-	Ver-	Zinsan- satz für		Ab- stand4)	Ver- gleichs-	Ver-	Zinsan- satz für		Ab- stand4)
	gewinn	gleichs- lohn³)	Eigen- kapital	Summe	, stand	gewinn	gleichs- lohn³)	Eigen- kapital	Summe	,	gewinn	gleichs- lohn³)	Eigen- kapital	Summe	"""
		DM/	FAK		%		DM/	FAK		%		DM/	FAK		%
					<u> </u>	_					l		-		
							larktfru						4004=		_
1980/81		32404	4 8 4 3	37247	-45		33 117		39675	-27	ĺ	35 233			- 5
1981/82	17 530	33505		38829	-55	I	34 212 35 027		41236	-40	42 100		13346		-15
1982/83 1983/84	16926 15029	34 327 35 748	5628 6498	39955 42247	$-58 \\ -64$		36 259		43 009 45 211	$-30 \\ -41$	l	37 170 38 474			-10
1984/85	18 583	36619	6274	42 893	-57	l	37 031		45499	-36	l	39296			$\begin{bmatrix} -10 \\ -4 \end{bmatrix}$
1985/86	18563	37 657	7166	44 822	-59	I	38 298		48 132	-43	51619				-13
1986/87	19219	38738	7 298	46 036	-58	l	39400			-46	l	41573			-11
1987/88	15 869	39452		47311	-66	I	40238			-58	l	42422			-38
						1	Futterba				I				
1980/81	16444	31892	4352	36244	-55		32337		37653	-39	22 931	33 229	6.689	39917	-43
1981/82	I	33 005	4544	37 549	-55	l .	33408		38 904	-44	l	34434		41204	-47
1982/83		33970	4910	38 880	-48	ł	34438		40 283	-32	I	35479		42752	-10
1983/84	18688	35 235	5524	40759	-54	l	35783		42536	-42	I			45384	-28
1984/85	18276	36188	6045	42233	-57	25 072	36678	7178	43856	-43	35 187	37780	9063	46843	-25
1985/86	20 5 0 9	37 124	6438	43562	-53	28112	37702	7733	45435	-38	38 202	38771	9411	48182	-21
1986/87	21441	38 159	6693	44 852	-52	29002	38678	7914	46592	-38	40 182	39948	9723	49671	-19
1987/88	19701	38932	7033	45965	-57	26 5 5 8	39373	7934	47308	-44	37 233	40694	10 196	50889	-27
						' 1	/eredlu	ng			•				
1980/81	16548	31906	3206	35111	-53	25626	32076	3252	35328	-27	37359	32975	5981	38 955	- 4
1981/82	21576	32942	3491	36433	-41	33 433	33512	4 0 2 0	37532	-11	43546	34 169	6325	40494	8
1982/83	24 54 1	34062	3629	37691	-35	31 295	34515	4753	39268	-20	41 201	35 125	5996	41121	0
1983/84	10444	35393	4 234	39627	-74	16035	36059	5117	41176	-61	24 158	36789	7848	44 637	-46
1984/85	24 4 59	36743		40816	-40		36756	5628	42383	-17	46566	37695	7 9 5 7	45651	2
1985/86	21 099	37416	4624	42039	-50		37979	6441		-33	39744	38625		47473	-16
1986/87	16944	38497	4579	43 076	-61		38877		45357	-43				49089	-36
1987/88	11892	39402	6050	45453	-74	18064	39856	7826	47 682	-62	26989	40855	8 899	49754	-46
						D	auerkul	tur							
1980/81	13 880	30872	1804	32676	-58	16294	30771	2567	33338	-51	29630	31507	4 630	36 137	-18
1981/82	23 139	31887	1798	33 685	-31		31823		34396	-36		32529	4935	37464	1
1982/83	24738	32630	1800	34430	-28		32857		35767	-23		33708		39 289	11
1983/84	20783	33891	2420	36311	-43	1	34452		38013	-31		34908		41060	-12
1984/85		34 898	2440	37 338	-48		35 202		38795	-47		35699		41697	-12
1985/86		36072	2667	38739	-60		36 168		40740	-44		36703		43303	-35
1986/87		37017				25475						38092	6862		-39
1987/88	19324	37488	2969	40457	-52	23 589	38211	5 193	43405	-46	32378	39110	1531	46648	-31
							Gemiscl								
1980/81		31757			-53		32412		37738			33417		41420	-20
1981/82		32686		37037	-54		33483		39239	-35		34 505			-26
1982/83		33873		38209	-51		34379		40492	-35		35592			-16
1983/84		34901			-63		35879		43542	-59		37 144			-33
1984/85		35798			-60		36564		43654	-43		37786			-24 -20
1985/86 1986/87		37 051 38 168			$-61 \\ -66$		37 697 38 534		45 783 45 902	$-43 \\ -48$		38936 40038			-30 -31
1987/88		38912			-00 -71		40034			-40 -59		40036			$-31 \\ -48$
1307/00	15550	30312	, 303	40001	, 1	20307	40004	10000	50509	Ja	20000	40300	14 000	55500	40
					_										

 $^{^{2}}$) Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE, mittlere = 40 000 bis 60 000 DM 1) Methodische Erläuterungen, S. 150. StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

3) Einschließlich Betriebsleiterzuschlag.
4) Abstand des Vergleichsgewinns von der Summe der Vergleichsansätze in %.

Tabelle 67

Verfügbares Einkommen je Haushalt nach Haushaltsgruppen

	Selbst	ändige	Aı	beitnehme	er	Nich	D : .				
						Empfän	ger von		Privat- haus-		
Merkmal .	Land- wirte ¹)	Sonstige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Arbeitslo- sengeld/ -hilfe	Rente/ Pension	Sonstige	halte ins- gesamt		
	1985										
Haushalte in 1 000	374	1 544	1 585	5 341	5 665	824	8 604	1 677	25 615		
Haushaltsmitglieder											
- in 1 000	1 553	4 467	4 472	13 286	16 044	1 855	14 106	3 358	59 138		
– je Haushalt	4,15	2,89	2,82	2,49	2,83	2,25	1,64	2,00	2,31		
		DM je Haushalt 1984									
Bruttoeinkommen aus											
– unselbständiger					F.75.						
Arbeit	16 744	15 135	74 102	76 541	62 261	7 470	4 199	6 223	37 631		
– Unternehmertätigkeit .	31 600	143 337	1 506	1 482	1 338	1 355	1 415	4 581	10 477		
- Vermögen	5 728	14 620	4 342	4 980	2 828	1 026	2 670	3 566	4 057		
Empfangene laufende											
Übertragungen	11 396	13 146	6 839	4 994	5 479	23 006	26 583	17 403	14 546		
Direkte Steuern	3 458	29 367	10 667	11 976	7 375	810	1 128	2 092	7 146		
Sozialbeiträge	10 470	12 194	18 804	23 127	22 085	9 775	3 181	3 199	13 359		
Sonstige geleistete lfd.											
Übertragungen und Zin- sen auf Konsumenten-											
schulden	7 222	12 455	5 845	4 781	4 458	2 356	2 431	1 829	4 223		
Verfügbares Einkommen				DN	⊥ 1 je Haush	nalt					
1974	30 431	62 275	32 891	29 913	23 046	16 544	17 272	16 807	25 557		
1979	39 690	101 185	43 717	40 405	32 245	18 632	23 584	21 147	35 409		
1984		132 222	51 473	48 113	37 988	19 916	28 127	24 653	41 983		
1985²)	1	139 876		49 445	38 634	20 215	28 577	25 023	43 053		
1986²)		146 154		51 373	40 063	20 365	29 177	25 774	44 562		
·			' DM je Ha	ushalt; Pri	' ivathausha	' ilte insgesa	mt = 100		.		
1974	119,1	243,7	128,7	117,0	90,2	64,7	67,6	65,8	100		
1979	112,1	285,8	123,5	114,1	91,1	52,6	66,6	59,7	100		
1984	105,6	314,9	122,6	114,6	90,5	47,4	67,0	58,7	100		
1985 2)	98,9	324,9	122,3	114,8	89,7	47,0	66,4	58,1	100		
19862)	105,0	ì	l	115,3	89,9	45,7	65,5	57,8	100		
,	'	,		'	 Haushalts	'			' i		
1974	6 655	19 261	10 500	10 678	7 264	1	10 113	8 609	9 773		
1979	8 922	31 884	14 359	14 897	10 260	7 324	14 033	11 162	14 092		
1984	10 264	42 836	17 142	18 179	12 472	8 028	16 968	13 038	17 361		
1985 2)	10 263	48 400	18 673	19 857	13 652	8 984	17 425	12 512	18 638		
Nur Haushalte, in denen die Bezugsperson den überwiegenden Lebensunterhalt aus der Landwirtschaft bezieht (im wesen											

¹) Nur Haushalte, in denen die Bezugsperson den überwiegenden Lebensunterhalt aus der Landwirtschaft bezieht (im wesentlichen Haupterwerbslandwirte).

Quelle: Statistisches Bundesamt

²⁾ Schätzung des BML.

Annahmen für die Vorschätzung der Einkommensentwicklung in den Testbetrieben 1988/89

		Me	Preise und Löhne			
Kennzahl¹)	Trendw Test- betriebe ³)	verte ²) Sektor	tatsächliche Ent- wicklung 1987/88	Ent- wicklung schätzung		Vor- schätzung 1988/89
		V	in %	in %		
Unternehmensertrag Getreide, einschließlich Körnermais Kartoffeln Zuckerrüben Raps Gemüse Zierpflanzen Baumschulen Wein Obst	+ 2,7 - 2,0 + 1,4 + 5,0	+ 1,5 - 5,0 + 1,7 +10,0 - 0,1 + 0,4 + 1,4 + 1,2 - 0,3	- 7,1 - 7,5 - 6,0 +30,5 -15,9 -11,1 -38,6	+14,1 + 8,7 - 2,4 - 3,8 + 2,2 + 4,2 +73,9	$ \begin{array}{r} -8.6 \\ -13.4 \\ -10.1^{4}) \\ -16.8 \\ +38.8 \\ -0.1 \\ +4.1 \\ +2.5 \\ +46.4 \end{array} $	$ \begin{array}{r} -4.4^{5}) \\ +15.0 \\ +2.0^{4}) \\ +5.0 \\ -20.0 \\ -2.5 \\ +2.0 \\ +6.6 \\ -20.0 \end{array} $
Hopfen Sonstige pflanzliche Erzeugnisse Milch Rindvieh (Verkauf) Schweine (Verkauf) Eier Sonstige tierische Erzeugnisse	+ 2,0 + 1,4 + 2,5 - 3,0	+ 1,0 + 0,9 + 1,5 + 1,6 - 0,8	- 9,1 - 8,8 - 4,3 - 0,4 - 2,8	+ 3,1 + 1,0 - 1,5 - 2,9 - 1,1	+10,1 0,0 + 0,7 ⁴) - 0,2 - 9,4	0,0 - 2,0 + 4,5 ⁴) + 4,0 + 6,0 - 2,0 + 4,2
Unternehmensaufwand Saatgut Pflanzenschutz Düngemittel Futtermittel Viehzukauf/Transfer Rindvieh Schweine Sonstige (Geflügel) Sonstige Kosten pflanzlicher Erzeugnisse					- 0,3 0,0 - 5,0 - 7,0 +17,9 -13,3 - 2,4 - 1,4	- 0,0 + 1,0 + 2,0 + 8,0 + 5,0 + 5,0 0,0 + 3,6
Sonstige Kosten tierischer Erzeugnisse Weinbau-Aufwand Unterhaltung Maschinen und Geräte Wirtschaftsgebäude Abschreibung Maschinen und Geräte Wirtschaftsgebäude Energie (Strom, Brenn- und Treibstoff, Öle)			a		- 1,4 - 1,4 + 2,0 + 2,7 + 2,0 + 1,9 + 0,5	+ 3,6 + 2,0 + 2,5 + 2,2 + 2,0 0,0
Betriebsversicherungen Fremdlohnaufwand Sonstiger Aufwand					+ 0,9 + 2,3 - 1,4	+ 1,8 + 1,4 + 3,6

Die ausgewiesenen Kennzahlen setzen sich teilweise aus gewichteten Einzelwerten zusammen.
 Berechnet auf der Grundlage der langjährigen Entwicklung.
 Landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe insgesamt.
 Nach Abzug der EG-Erzeugerabgaben, 1988/89 ohne Vergütungen für ausgesetzte und stillgelegte Referenzmengen.
 Bei Getreide Basis-MVA und Zusatz-MVA berücksichtigt.

Tabelle 69

Einkommensentwicklung bei Mengen- und Preisveränderungen 1988/89

Narkt Futter Fut											
Renzahl Bet einer Mengen- oder Preisveränderung um. 1.% ändern sich-		Markt-					ins-	Betriebsgröße in 1000 DM StBE4)			Landwirt-
Bei einer Mengen- oder Preisveränderung um.1 % anderm sichtem		frucht	bau	edlung			gesamt	<40	40-60	>60	schaft
Setreide, einschließlich Körnermais 1,35 0,13 0,54 0,11 0,42 0,37 0,26 0,27 0,61 0,30 0,20 0,00	Kennzahl										
Getreide, einschließlich Körnermais				Nettowert-							
Kartoffeln				schöpfung							
Zuckerrüben											
Raps											
Gemüse				1 '		, ,				•	
Zierpflanzen				1 '							
Baumschulerzeugnisse	Ziornflanzon	0,11	0,00	0,00	0,03	0,02	0,02	0,03	0,01	0,02	
Wein	Raumschulerzeugnisse	.	'.		.	•	.	•			
Obst		0.02	0.00		1.81	0.05	0.16	0.01	0.01	0.01	
Hopfen		0,02	1 '	0.00		,			1 - '		
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse 0,07 0,02 0,08 0,01 0,06 0,03 0,03 0,04 0,03 Milch 0,16 1,82 0,92 0,02 0,87 1,28 1,23 1,46 1,50 0,78 Rindvieh 0,52 0,96 0,44 0,04 1,45 0,82 0,94 0,89 0,85 0,48 Schweine 1,82 0,90 8,81 0,09 3,66 1,01 0,93 1,15 1,22 0,45 Eier 0,07 0,02 0,88 0,02 0,04 0,06 0,05 0,03 0,09 0,09 Sonstige tierische Erzeugnisse 0,04 0,02 0,21 0,00 0,05 0,03 0,02 0,01 0,01 0,08 Sonstige Eträge 0,02 0,01 0,01 0,00 0,00 0,00 0,00 0,01 0,01 0,08 Sonstige Eträge 0,02 0,01 0,01 0,00 0,00 0,00 0,00 0,01 0,04 0,27 Unternehmensertrag insgesamt/ Produktionswert 5,33 3,35 10,61 2,82 7,07 4,12 3,68 4,11 4,89 3,192 Saatgut 0,30 0,05 0,21 0,14 0,18 0,11 0,08 0,09 0,16 0,06		:	","	, ,,,,,		,					
Milch		0,07	0,02	0,08							
Schweine	Milch		1,82	0,02	0,02	0,87	1,28	1,23	1,46	1,50	0,78
Eier			0,96		0,04						
Sonstige tierische Erzeugnisse 0,04 0,02 0,21 0,00 0,05 0,03 0,02 0,01 0,01 0,08			1 '						,		
Sonstige Erträge	Eier		1 '								
Unternehmensertrag insgesamt/ Produktionswert			1 '					,		,	
Produktionswert	Sonstige Ertrage	0,02	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01	0,04	0,27
Saatgut	Unternehmensertrag insgesamt/ Produktionswert	5,33	3,35	10,61	2,82	7,07	4,12	3,68	4,11	4,89	3,192)
Pflanzenschutz		0.40	0.05	0.45	0.00	0.44	0.00	0.07	0.05	0.44	0.00
Düngemittel								,			
Futtermittel											
Rindvieh	Futtermittel	0,36	0,20	0,30	0,09	0,32	0,23	0,21	0,23	0,29	
Schweine 0,68 0,11 3,93 0,03 1,40 0,40 0,34 0,46 0,53 Sonstige 0,04 0,01 0,65 0,01 0,04 0,04 0,03 0,02 0,07 . Viehzukauf/Transfer 0,02 0,50 0,19 0,23 0,19 0,19 0,02 <		0.12	0.48	0 14	0.01	0.52	0.35	0.34	0.40	0.47	0,54
Sonstige			1 '					,			
Viehzukauf/Transfer .						'					
Schweine 0,48 0,08 0,72 0,01 0,80 0,20 0,19 0,25 0,25 0,25 Sonstige 0,02 0,01 0,23 0,00 0,02 0,01 0,01 0,03 . Sonstige Kosten pflanzl. Produkte 0,25 0,11 0,38 0,14 0,27 0,15 0,13 0,14 0,19 . Sonstige Kosten tierischer Produkte 0,08 0,15 0,33 0,01 0,20 0,13 0,15 0,16 . Weinbau-Aufwand 0,00 0,00 0,00 0,27 0,00 0,01 0,00 <td>Viehzukauf/Transfer</td> <td> :</td> <td> .</td> <td> :</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0,02</td>	Viehzukauf/Transfer	:	.	:							0,02
Sonstige 0,02 0,01 0,23 0,00 0,02 0,01 0,03 . Sonstige Kosten pflanzl. Produkte 0,25 0,11 0,38 0,14 0,27 0,15 0,13 0,14 0,19 . Sonstige Kosten tierischer Produkte 0,08 0,15 0,33 0,01 0,20 0,13 0,15 0,16 . Weinbau-Aufwand 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,01 0,00 0,00 0,00 Unterhaltung <	Rindvieh		0,18		0,02			0,23			
Sonstige Kosten pflanzl. Produkte 0,25 0,11 0,38 0,14 0,27 0,15 0,13 0,14 0,19 . Sonstige Kosten tierischer Produkte 0,08 0,15 0,33 0,01 0,20 0,13 0,15 0,16 . Weinbau-Aufwand 0,00 0,00 0,00 0,00 0,27 0,00 0,01 0,00 0,00 0,00 Unterhaltung			1 '		' '	'		,			
Sonstige Kosten tierischer Produkte 0,08 0,15 0,33 0,01 0,20 0,13 0,13 0,15 0,16 Weinbau-Aufwand 0,00	Sonstige		1 '			0,02					
Weinbau-Aufwand 0,00 0,00 0,00 0,27 0,00 0,01 0,00					, ,						
Unterhaltung										,	•
Maschinen und Geräte 0,30 0,24 0,42 0,18 0,35 0,26 0,26 0,25 0,28 0,20 Wirtschaftsgebäude 0,10 0,06 0,15 0,04 0,11 0,07 0,07 0,07 0,09 0,09 0,06 Abschreibung . <		0,00	0,00	0,00	0,21	0,00	0,01	0,00	0,00	0,00	
Wirtschaftsgebäude 0,10 0,06 0,15 0,04 0,11 0,07 0,07 0,07 0,09 0,06 Abschreibung .	Maschinen und Geräte	0.30	0.24	0.42	0.18	0.35	0.26	0.26	0.25	0.28	0.20
Abschreibung . <t< td=""><td>Wirtschaftsgebäude</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>,</td><td></td></t<>	Wirtschaftsgebäude									,	
Maschinen und Geräte 0,43 0,32 0,66 0,23 0,44 0,34 0,36 0,37 0,39 . Wirtschaftsgebäude 0,09 0,09 0,23 0,05 0,14 0,10 0,10 0,10 0,10 . Energie (Strom, Brenn- und Treibstoffe, Öle) 0,23 0,17 0,50 0,10 0,30 0,19 0,20 0,21 0,21 Betriebsversicherungen 0,15 0,09 0,23 0,09 0,16 0,11 0,11 0,10 0,12 . Fremdlohn 0,27 0,09 0,26 0,27 0,18 0,14 0,07 0,09 0,22 . Sonstiger Aufwand 0,01 0,00 0,00 0,10 0,00 </td <td>Abschreibung</td> <td> '.</td> <td> .</td> <td></td> <td> ',' </td> <td>, ,,,,,,</td> <td> ',''</td> <td>,</td> <td></td> <td></td> <td></td>	Abschreibung	'.	.		','	, ,,,,,,	',''	,			
Wirtschaftsgebäude 0,09 0,09 0,23 0,05 0,14 0,10 0,10 0,10 0,10 0.20 0.21 0	Maschinen und Geräte	0,43	0,32	0,66	0,23	0,44	0,34	0,36	0,37	0,39	
Energie (Strom, Brenn- und Treib- stoffe, Öle) 0,23 0,17 0,50 0,10 0,30 0,19 0,20 0,21 0,21 0,21 Betriebsversicherungen 0,15 0,09 0,23 0,09 0,16 0,11 0,11 0,10 0,12 . Fremdlohn 0,27 0,09 0,26 0,27 0,18 0,14 0,07 0,09 0,22 . Sonstiger Aufwand 0,01 0,00 0,00 0,10 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,30 Unternehmensaufwand insgesamt/ 0 </td <td>Wirtschaftsgebäude</td> <td></td>	Wirtschaftsgebäude										
Betriebsversicherungen 0,15 0,09 0,23 0,09 0,16 0,11 0,11 0,10 0,12 . Fremdlohn 0,27 0,09 0,26 0,27 0,18 0,14 0,07 0,09 0,22 . Sonstiger Aufwand 0,01 0,00 0,00 0,10 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,30 Unternehmensaufwand insgesamt/ 0	Energie (Strom, Brenn- und Treib-			l				*			
Fremdlohn 0,27 0,09 0,26 0,27 0,18 0,14 0,07 0,09 0,22 . Sonstiger Aufwand 0,01 0,00 0,00 0,10 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,30 Unternehmensaufwand insgesamt/ 0	stoffe, Ole)										0,21
Sonstiger Aufwand	Betriebsversicherungen										
Unternehmensaufwand insgesamt/	Fremdlohn		1 '								0.30
	Sollsuger Aufwand	0,01	0,00	0,00	0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,03	0,30
Vorleistungen 4,33 2,35 9,61 1,82 6,07 3,12 2,68 3,11 3,89 2,193)											
	Vorleistungen	4,33	2,35	9,61	1,82	6,07	3,12	2,68	3,11	3,89	$(2,19^3)$

¹⁾ Es ist zu berücksichtigen, daß Preisveränderungen bei den landwirtschaftlichen Erzeugnissen Auswirkungen auf der Aufwandseite haben können (z. B. Getreidepreisveränderungen bei den Futtermitteln). Gleiches gilt für Mengenveränderungen. Zum Beispiel erfordern andere Annahmen hinsichtlich der tierischen Produktion gegebenenfalls Änderungen der Futtermittelmengen.

²⁾ Einschließlich Subventionen.

³⁾ Einschließlich Produktionssteuern und Abschreibungen.

⁴⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161.

Kennzahlen der landwirtschaftlichen Betriebe nach Erwerbscharakter 1987/88

_			Haupt	erwerb			
Kennzahl	Einheit	Volle	rwerb	Zuer	werb	Nebene	rwerb 1)
		1986/87	1987/88	1986/87	1987/88	1986/87	1987/88
Betriebsgröße	1000 DM StBE	47,2	47,5	35,7	37,6	11,9	12,6
Betriebsgröße	ha LF	29,87	31,11	24,88	27,46	12,36	13,17
Vergleichswert	DM/ha LF	1 362	1 370	1 236	1 314	1 054	1 088
Standarddeckungsbeitrag	1000 DM/Betrieb	76,4	75,8	59,6	61,7	23,7	23,8
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,69	1,70	1,48	1,48	0,72	0,73
Familienarbeitskräfte	FAK/Betrieb	1,48	1,48	1,32	1,29	0,69	0,71
Flächenausstattung	ha LF/AK	17,7	18,3	16,8	18,6	17,3	18,1
Ackerfläche	% LF	59,3	61,3	58,9	63,5	52,9	55,6
Viehbesatz	VE/100 ha LF	185,5	186,3	155,7	165,6	145,6	144,6
Milchkühe	VE/100 ha LF	54,0	49,3	51,5	41,1	33,1	31,4
Schweine	VE/100 ha LF	62,7	70,3	47,5	62,7	39,8	41,5
Getreide	dt/ha dt/ha	53 324	51 322	52 274	52 301	47 253	47 224
Kartoffeln		_	l	1		ı	I
Milchleistung	kg/Kuh	4 738	4 528	4 396	4 269	3 912	3 682
Unternehmensertrag Bodenerzeugnisse	DM/Untern. % UnternErtrag	178 072 17,8	179 989 17,8	130 966	147 396 20,5	54 853 15,7	56 730 15,5
Tierische Erzeugnisse	% UnternErtrag	63,9	63,3	60,8	59,8	60,9	61,7
Unternehmensertrag	DM/ha LF	5 961	5 785	5 265	5 367	4 438	4 308
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 059	1 031	1 015	1 099	695	668
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	3 809	3 663	3 199	3 210	2 702	2 658
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	138 419	144 487	1	123 886	49 205	51 998
Unternehmensaufwand	DM/ba LF	4 633	4 644	4 211	4 511	3 981	3 949
Düngemittel	DM/ha LF	283	257	276	248	227	218
Pflanzenschutz	DM/ha LF DM/ha LF	109	124	109	131	75	89
Lohnarbeit/Maschinenmiete	DM/ha LF	109	124	89	111	115	122
Bilanzvermögen	DM/Untern.			444 274	486 796		257 035
Eigenkapital	DM/Untern.			335 847		192 000	201 358
Fremdkapital zusammen	DM/Untern.			107 618		54 705	54 928
Eigenkapitalquote	%	77,3	77,5	75,7	73,8	79,0	78,3
Eigenkapitalveränderung,		,	'',6				
bereinigt Eigenkapitalveränderung,	DM/ha LF	393	217	516	334	591	528
bereinigt	DM/Untern.	11 748	6 758	12 837	9 169	7 303	6 954
Veränderung der	D) (//// /	4.050	4 440	00	1.546	0.400	4.750
Nettoverbindlichkeiten	DM/Untern.	-1378	1 119	-92	1 546		l
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	26 178	25 470	25 105	25 473	11 605	10 785
Wirtschaftsgebäude	DM/Untern.	6 497	5 790	6 3 1 4	6 407	4 172	3 631
Maschinen, Geräte	DM/Untern.	15 997	15 605	14 395	16 158	6 804	6 966
Vieh	DM/Untern.	-1 434	-569	-1 997	-1456	-1 544	-1337
Abschreibungen, Abgänge Nettoinvestitionen	DM/Untern. DM/Untern.	21 021 5 157	21 902 3 568	18 142 6 963	21 112 4 361	10 967 638	11 077 -291
Gewinn	DM/Untern.	39 653	35 502	26 209	23 509	5 648	4 732
Gewinn	DM/Ontern. DM/ha LF	1 327	1 141	1 054	856	457	359
Gewinn	DM/FAK	26 753	24 015	19 936	18 229	8 146	6 684
Gewinn	/ DM/FAK	20 733	19,7	20,0	15,9	10,3	8,3
Erwerbseinkommen	DM/Inhaber-						
	ehepaar	40 071	35 960	52 444	49 264	55 066	57 039
aus nichtselbständiger Arbeit .	DM/Inhaber-						
	ehepaar	51	50	23 707	23 243	48 057	50 729
Gesamteinkommen	DM/Inhaber-	44.000	40.040	50.005	40.00.	50.400	50.004
Verfügbares Einkommen	ehepaar DM/Inhaber-	44 992	40 346	53 205	49 904	52 193	53 324
verragoures Emkonimen	ehepaar	34 938	29 570	41 157	36 666	35 556	35 259
				1			

¹⁾ Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr.

Tabelle 71

Kennzahlen der Nebenerwerbsbetriebe 1) nach dem Gewinn 1987/88

	Gewinn von bis unter 1 000 DM/Unternehmen									
Kennzahl	Einheit	unter 0	0 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 25	25 und mehr		
Anteil der NE-Betriebe	%	34	22	14	11	7	5	6		
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	10,8	9,4	12,2	14,5	16,4	17,4	23,1		
Betriebsgröße	ha LF	13,65	10,33	11,55	13,40	15,20	16,31	19,35		
Vergleichswert	DM/ha LF	1 122	1 033	1 108	1 046	1 033	1 069	1 149		
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	15 431	10 892	12 915	14 212	15 918	17 616	22 477		
Standarddeckungsbeitrag	1 000 DM/	01.5	10.4	00.4	00.0	00.0	04.0	00.4		
Esmilian orbaitsbröfts	Betrieb	21,5	18,4	23,1	26,8	29,9	31,0	39,4		
Familienarbeitskräfte	FAK/Betrieb	0,70	0,63	0,74	0,76	0,74	0,79	0,77		
Arbeitsleistung im Betrieb ²) Außerbetriebliche Arbeits-	AKh	810	767	819	876	915	857	896		
leistung ²)	AKh	1 519	1 558	1 534	1 446	1 455	1 435	1 409		
Ackerfläche	% LF	60,9	53,5	53,7	50,8	55,5	45,6	54,3		
Viehbesatz	VE/100 ha LF	142,2	133,4	145,4	155,8	159,2	163,3	135,1		
Getreide	dt/ha	45,7	45,8	46,0	47,7	48,3	50,0	51,5		
Milchleistung	kg/Kuh	3 312	3 233	3 542	4 031	3 726	4 135	4 308		
Unternehmensertrag	DM/Untern.	48 602	38 685	51 280	65 110	74 540	81 641	125 076		
Unternehmensertrag	DM/ha LF	3 562	3 744	4 442	4 858	4 904	5 004	6 465		
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	561	577	816	627	820	725	934		
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	2 203	2 320	2 721	3 194	2 787	3 095	3 941		
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	56 528	36 290	43 888	52 835	56 859	59 334	89 282		
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 143	3 513	3 802	3 942	3 741	3 637	4 635		
Düngemittel	DM/ha LF	209	221	224	218	218	212	244		
Pflanzenschutz	DM/ha LF	89	88	95	81	83	84	104		
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben,										
Berufsgenossenschaft	DM/ha LF	68	7 5	80	72	76	74	106		
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/ha LF	136	120	100	136	102	86	128		
Treib- und Schmierstoffe	DM/ha LF	71	70	71	69	69	75	66		
Unterh./AfA Masch., Wi. Geb	DM/ha LF	1 026	912	933	980	1 026	1 020	974		
Bilanzvermögen	DM/Untern.	251 950	197 407	237 910	288 542	291 855	316 516	402 421		
Bilanzvermögen	DM/ha LF	18 464	19 107	20 608	21 530	19 200	19 401	20 799		
Fremdkapital	DM/Untern.	77 915	40 212	34 003	42 032	40 617	52 581	70 745		
Fremdkapital	DM/ha LF	5 710	3 892	2 945	3 136	2 672	3 223	3 656		
langfristig	DM/ha LF	3 558	2 878	1 918	2 132	1 694	2 348	2 446		
kurzfristig	DM/ha LF	963	434	343	379	439	368	479		
Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	623	935	691	1 018	944	978	1 071		
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	- 309	192	- 28	130	137	130	264		
Investitionsdeckung	%	80,5	73,4	97,3	94,2	94,0	108,0	64,5		
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	68,7	79,4	85,6	85,2	85,5	83,3	82,3		
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/Untern.	- 2 705	6 531	9 374	12 645	18 804	14 393	26 772		
Gewinn	DM/Untern.	- 7 926		7 391	12 275	17 681	22 307	35 394		
Gewinn	DM/ha LF	- 581	232	640	916	1 163	1 367	1 829		
Gewinn	DM/FAK	-11 255	3 805	10 045	16 267	23 965	28 409	45 927		
Erwerbseinkommen	DM/Inhaber-	11 200	5 005	10 040	10 207	25 305	20 403	40 347		
	ehepaar	39 184	46 978	48 537	54 828	57 958	62 555	79 868		
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	43 375	51 137	52 360	60 792	62 805	66 140	84 561		

Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr.
 Nur Betriebsinhaber.

Tabelle 72

Kennzahlen der Nebenerwerbsbetriebe 1) nach dem Gesamteinkommen des Betriebsinhaberehepaares 1987/88

Kennzahl	Finh oit		von b	Gesamtei is unter	nkommen . 1 000 Di	M/Familie		ins-
Kemzani	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 und mehr	gesamt
Anteil der NE-Betriebe	%	3	4	10	15	17	50	100
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	11,8	11,7	12,2	11,7	12,4	13,1	12,6
Betriebsgröße	ha LF	18,27	15,51	13,18	12,68	12,50	13,08	13,17
Vergleichswert	DM/ha LF	1 230	1 158	1 100	1 025	1 055	1 097	1 088
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	22 580	18 000	14 681	13 154	13 327	14 547	14 495
Standarddeckungsbeitrag	1 000 DM/ Betrieb	22,8	23,8	23,4	22,5	23,4	24,4	23,8
Familienarbeitskräfte	FAK/Betrieb	0,79	0,76	0,77	0,73	0,73	0,67	0,71
Arbeitsleistung im Betrieb ²)	AKh	1 118	1 077	952	879	792	756	829
Außerbetriebliche Arbeitsleistung ²)	AKh	1 184	1 248	1 381	1 440	1 535	1 579	1 501
Ackerfläche	% LF	55,0	67,2	58,3	52,5	57,0	54,5	55,6
Viehbesatz	VE/100 ha LF	175,7	127,2	139,3	134,8	148,3	146,7	144,6
Getreide	dt/ha	44,8	45,7	44,9	44,8	47,1	48,2	46,9
Milchleistung	kg/Kuh	3 391	2 763	3 451	3 475	3 420	3 904	3 682
Unternehmensertrag	DM/Untern.	66 720	45 224	47 569	48 862	51 478	63 238	56 730
Unternehmensertrag	DM/ha LF	3 651	2 916	3 610	3 853	4 119	4 835	4 308
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	477	550	500	682	615	742	668
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	2 415	1 731	2 358	2 254	2 599	2 967	2 658
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	84 757	51 388	49 482	46 577	49 323	53 346	51 998
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	4 638	3 313	3 755	3 672	3 946	4 079	3 949
Düngemittel	DM/ha LF	199	193	230	204	205	228	218
Pflanzenschutz	DM/ha LF	80	98	81	90	84	92	89
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft	DM/ha LF	56	63	63	77	73	82	76
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/ha LF	128	109	119	96	114	134	122
Treib- und Schmierstoffe	DM/ha LF	65	59	79	68	74	70	70
Unterh./AfA, Masch., Wi. Geb	DM/ha LF	1 084	705	950	938	1 007	1 016	984
Bilanzvermögen	DM/Untern.	307 947	215 449	221 743	235 702	245 425	275 411	257 035
Bilanzvermögen	DM/ha LF	16 852	13 891	16 829	18 584	19 636	21 058	19 518
Fremdkapital	DM/Untern.	111 412	92 961	51 464	44 609	55 815	52 319	54 928
Fremdkapital	DM/ha LF	6 097	5 994	3 906	3 517	4 466	4 000	4 171
langfristig	DM/ha LF	3 976	4 107	2 518	2 288	2 631	2 743	2 746
kurzfristig	DM/ha LF	1 233	717	717	505	880	461	605
Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	160	324	602	523	834	1 046	819
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	- 584	- 871	- 128	- 246	24	176	- 22
Investitionsdeckung	%	146,2	81,0	80,0	101,8	77,9	78,9	83,0
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	63,5	56,3	76,5	80,5	77,1	80,8	78,3
Eigenkapitalveränderung, bereinigt	DM/Untern.	-21 003	- 6 088		199	5 382	14 601	6-954
Gewinn	DM/Untern.		- 6 164		2 285	2 155	9 893	4 732
Gewinn	DM/ha LF	- 987	- 397	- 145	180	172	756	359
Gewinn	DM/FAK	-22 769		- 2493	3 128	2 950	14 717	6 684
Erwerbseinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	- 3 815	12 372	22 874	33 070	40 768	67 921	48 943
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	- 1 162	14 970	25 986	35 405	44 844	73 542	53 324

 $^{^{1}}$) Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr.

2) Nur Betriebsinhaber.

Tabelle 73

Kennzahlen der Nebenerwerbsbetriebe¹) nach dem Wirtschaftswert 1987/88

_		Wirts	chaftswer	von b	is unter	. 1 000 DM	1/Unterneh	ımen
Kennzahl	Einheit	unter 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 und mehr
Anteil der NE-Betriebe	%	12	32	21	14	12	5	4
Betriebsgröße	1 000 DM StBE	5,2	9,2	13,0	15,5	17,7	17,8	30,0
Betriebsgröße	ha LF	4,39	9,24	13,32	16,15	19,36	23,30	32,02
Vergleichswert	DM/ha LF	713	793	892	1 064	1 237	1 451	1 893
Wirtschaftswert	DM/Betrieb	3 179	7 475	12 077	17 344	24 328	33 944	60 773
Standarddeckungsbeitrag	1000 DM/							
	Betrieb	11,3	17,9	24,3	28,7	32,6	33,1	54,7
Familienarbeitskräfte	FAK/Betrieb	0,55	0,67	0,74	0,78	0,80	0,77	0,70
Arbeitsleistung im Betrieb ²)	AKh	567	708	832	841	891	961	988
Außerbetriebliche Arbeits- leistung ²)	AKh	1 639	1 590	1 513	1 499	1 453	1 407	1 378
Ackerfläche	% LF	45,7	42,2	49,9	58,6	62,1	60,6	85,9
Viehbesatz	VE/100 ha LF	200,1	157,9	150,4	156,5	145,5	118,5	69,8
Getreide	dt/ha	43,7	42,6	44,6	46,5	48,0	47,6	54,8
Milchleistung	kg/Kuh	2 955	3 474	3 669	3 807	4 098	4 268	4 037
Unternehmensertrag	DM/Untern.	37 245	41 065	57 018	66 341	81 347	74 801	119 444
Unternehmensertrag	DM/ha LF	8 477	4 443	4 281	4 109	4 201	3 211	3 730
Bodenerzeugnisse	DM/ha LF	1 107	444	425	532	687	760	1 785
Tierische Erzeugnisse	DM/ha LF	5 544	2 888	2 832	2 706	2 606	1 728	1 180
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	33 138	36 374	52 079	63 540	74 609	71 973	110 240
Unternehmensaufwand	DM/ha LF	7 543	3 936	3 911	3 936	3 853	3 089	3 443
Düngemittel	DM/ha LF	211	190	201	225	248	205	276
Pflanzenschutz	DM/ha LF	92	57	70	87	94	100	204
Löhne, Gehälter, Sozialabgaben,	DIVI/IId LI	32	37	70	07	34	100	204
Berufsgenossenschaft	DM/ha LF	187	65	58	79	62	79	115
Lohnarbeit, Maschinenmiete	DM/ha LF	136	110	108	125	139	106	156
Treib- und Schmierstoffe	DM/ha LF	91	75	71	68	71	59	62
Unterh./AfA Masch., Wi. Geb	DM/ha LF	1 579	1 080	1 032	979	909	758	722
Bilanzvermögen	DM/Untern.	134 433	214 588	256 820	291 675	321 669	389 346	536 190
Bilanzvermögen	DM/ha LF	30 598	23 218	19 284	18 065	16 612	16 711	16 746
Fremdkapital	DM/Untern.	23 602	41 657	55 722	68 886	71 487	77 982	138 801
Fremdkapital	DM/ha LF	5 372	4 507	4 184	4 267	3 692	3 347	4 335
langfristig	DM/ha LF	3 597	3 112	2 647	2 799	2 290	2 231	2 989
kurzfristig	DM/ha LF	556	553	466	744	643	507	859
Bruttoinvestitionen	DM/ha LF	1 319	1 403	909	389	612	416	487
Nettoinvestitionen	DM/ha LF	- 292	471	- 56	- 346	- 135	- 188	- 83
Investitionsdeckung	%	89,3	65,8	76,1	114,1	99,2	99,0	85,4
Eigenkapitalquote	% d. Bilanz- kapitals	82,4	80,3	78,1	76,3	77,4	79,5	73,2
Eigenkapitalveränderung,	•				-			
bereinigt	DM/Untern.	7 206	9 559	7 039	4 156	6 346	214	3 908
Gewinn	DM/Untern.	4 107	4 691	4 939	2 800	6 738	2 828	9 204
Gewinn	DM/ha LF	935	508	371	173	348	121	287
Gewinn	DM/FAK	7 428	6 979	6 656	3 575	8 472	3 666	13 244
Erwerbseinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	50 102	51 721	44 314	47 684	51 786	38 875	55 561
Gesamteinkommen	DM/Inhaber- ehepaar	53 811	56 592	49 122	50 684	56 681	41 728	60 961

 $^{^1\!)}$ Nebenerwerbsbetriebe mit einem Standardbetriebseinkommen von 5 000 DM und mehr. $^2\!)$ Nur Betriebsinhaber.

Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn 1987/88

Tabelle 74

		Ge	ewinn von .	. bis unter	1 000 DM je	Unternehm	en	ins-
Kennzahl	Einheit	bis 0	0 bis 20	20 bis 40	40 bis 60	60 bis 100	größer 100	gesamt
Anteil der Betriebe	%	15,3	27,6	27,0	15,5	11,8	2,7	100,0
Weinbaugebiet								
Mosel-Saar-Ruwer	%	26	37	44	41	22	9	35
Rheinhessen	%	6	8	9	15	7	4	9
Rheinpfalz	%	49	29	21	22	39	40	30
Rheingau	%	3	6	4	5	1 .	13	4
Baden-Württemberg	%	15	12	21	15	23	19	17
Franken	%	0	8	2	3	9	15	4
Weinbaugebiete								
insgesamt	%	100	100	100	100	100	100	100
Vermarktungsform							•	
Winzergenossenschaft .	%	34	36	36	28	46	24	35
Flaschenwein	%	50	33	45	52	43	70	44
Faßwein	%	16	31	19	20	11	6	21
Arbeitskräfte	AK/Betrieb	1,40	1,63	1,83	2,06	2,30	3,00	1,83
Familienarbeitskräfte	FAK/100 ha LF	26,34	29,67	29,77	21,13	19,63	16,34	25,17
Familienarbeitskräfte	FAK/Betr.	1,11	1,31	1,54	1,57	1,64	1,69	1,43
Flächenausstattung	ha LF/AK	3,01	2,73	2,82	3,62	3,63	3,46	3,11
Rebfläche im Ertrag	% LF	48,54	57,05	55,72	51,60	51,53	72,92	54,48
Erträge aus dem								
Weinbau	DM/ha ERF	16 870	18 605	24 153	27 992	28 002	38 664	24 507
Betriebsertrag	DM/Betr.	52 158	64 731	92 604	139 769	181 471	355 026	103 733
Unternehmensertrag	DM/Untern.	55 368	65 142	92 999	140 491	183 487	356 291	104 830
Unterhaltung und								
Abschreibung	DM/Untern.	23 175	16 592	20 560	26 752	28 021	46 068	22 409
Betriebsaufwand	DM/Betr.	57 465	47 816	56 716	84 455	95 501	193 929	67 025
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	64 642	53 777	63 197	91 407	104 616	209 449	74 101
Betriebseinkommen	DM/Betr.	1 266	24 399	43 589	68 440	103 096	199 681	46 978
Roheinkommen	DM/Betr.	-5307	16 915	35 888	55 313	85 970	161 097	36 708
Gewinn	DM/Untern.	-9274	11 365	29 801	49 084	78 871	146 841	30 730
Bruttoinvestitionen	DM/Untern.	12 348	4 885	12 107	19 307	23 924	57 755	13 917
Nettoinvestitionen	DM/Untern.	-2364	-6658	-1805	2 261	5 909	27 618	-880
Fremdkapital	DM/Untern.	118 428	91 480	97 767	100 989	108 406	130 114	101 846
Finanzumlaufvermögen	DM/Untern.	14 198	20 955	34 891	36 262	46 637	65 393	30 314
Bilanzvermögen	DM/Untern.	452 616	339 641	339 430	467 842	591 315	825 530	419 892

Retriebe mit Wein- und Obsthau 1987 1)

Tabelle 75

Betriebe i	nit wein- una (Jostoau 1987 1)		Tabelle 75
Betriebsgröße		be mit and ²)	Betriebe mi	t Obstanlagen
von bis unter ha LF	Zahl der Betriebe	Rebland ha	Zahl der Betriebe	Obstanlagen ha
unter 1	15 434	7 687	6 946	2 638
1 bis 2	10 026	9 182	6 637	3 016
2 bis 5	10 524	19 428	8 204	5 889
5 bis 10	7 047	21 558	7 159	8 813
10 bis 20	5 978	19 452	7 660	13 321
20 bis 30	2 800	9 583	3 751	6 746
30 bis 50	1 761	7 008	2 710	3 860
50 bis 100	438	2 468	987	1 757
100 und mehr	48	1 059	270	863
insgesamt	54 056	97 425	44 324	46 903
dagegen 1983	58 824	96 765	51 037	49 272
Veränderung gegen 1983 in %	-8,1	+0,7	-13,2	-4,8

¹) Ergebnisse der Agrarberichterstattungen 1987 und 1983. ²) Im Ertrag oder nicht im Ertrag stehend.

Tabelle 76

Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

				Weinbaugebie	t		
Wirtschaftsjahr	Mosel-Sa	ar-Ruwer	Rhein	hessen	Rhein	pfalz	Baden- Württem- berg
			V	ermarktungsfo	rm		
	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßwein	Winzer- genossenschaft
			Arbeitskräfte (AK/Betrieb)			
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	2,05 2,00 1,90 2,18 2,16 2,00 1,91 1,91 1,87	2,02 2,00 2,01 2,04 2,08 1,94 1,87 1,66 1,80	2,40 3,01 2,72 3,49 3,73 2,84 2,71 2,65 2,92	2,48 2,65 2,43 2,60 2,65 2,38 2,48 2,43 2,26	2,37 2,59 2,88 2,69 2,75 2,38 2,68 2,26 1,76	1,88 1,96 1,23 2,15 2,08 2,06 1,85 1,92 1,89	1,69 1,59 1,64 1,59 1,70 1,78 1,66 1,66
		Fami	ilienarbeitskräfte	e (FAK/100 ha	LF)		
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	55,97 47,28 55,09 62,57 49,36 46,99 50,40 63,01 55,56	43,48 35,90 41,08 39,76 41,88 40,28 39,34 35,90 44,14	11,15 11,46 13,22 12,73 11,75 16,21 17,27 19,42 9,45	10,98 13,10 14,18 12,89 11,29 10,78 10,44 9,46 10,05	14,65 18,52 18,07 19,65 18,09 28,20 20,40 20,78 18,05	21,95 25,29 20,24 21,84 20,93 22,73 21,82 21,61 20,42	22,97 23,54 24,92 26,64 29,37 26,55 26,67 28,03 25,61
D 1070/00	1.05		Flächenausstattu	,	4.50	0.40	0.00
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	1,35 1,64 1,46 1,24 1,60 1,72 1,71 1,33 1,51	2,04 2,34 2,04 2,02 1,92 2,10 2,15 2,39 1,91	4,97 4,23 4,35 3,29 4,07 4,21 4,05 3,84 5,97	5,85 4,85 4,67 4,95 5,43 6,23 6,85 7,24 7,44	4,52 3,44 3,31 3,07 3,24 2,46 3,07 3,27 3,96	3,48 3,11 4,22 3,37 3,56 3,37 3,71 3,70 3,86	3,90 3,77 3,47 3,18 2,90 3,17 3,26 3,02 3,38
			Rebfläche im E	rtrag (% LF)			
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	77,83 64,88 70,64 80,92 70,42 67,73 65,18 83,98 76,18	55,56 55,65 60,14 67,45 65,96 58,21 61,33 58,19 72,18	46,57 49,18 45,77 53,64 45,75 47,74 46,61 45,21 40,06	34,58 41,01 43,42 40,18 34,69 36,21 35,81 36,19 33,08	56,64 66,61 64,65 68,18 64,50 71,40 74,42 76,39 65,22	64,55 67,12 64,85 69,00 70,28 74,12 71,81 73,69 73,24	33,20 34,07 36,98 37,52 40,58 39,06 39,79 42,04 40,08
F 4050/00	05.704		ge aus dem Wei	,	•		
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	35 704 34 322 44 558 46 853 36 522 34 929 35 186 36 697 37 881	24 928 22 399 29 322 35 656 30 991 29 485 25 924 18 207 21 976	23 887 24 508 28 209 34 131 30 581 28 747 21 151 25 401 21 295	20 996 15 249 20 308 21 293 21 380 18 816 14 215 12 720 13 497	27 716 32 214 35 228 38 710 32 934 35 048 28 592 31 529 32 142	21 622 17 477 20 336 24 735 17 449 20 428 19 433 15 516 15 571	22 915 16 168 27 129 35 705 30 268 18 005 18 629 26 107 23 900
D 1979/80	l 96 503	71 579	Betriebsertrag (165 207	DM/Betrieb) 147 061	212 387	116 604	73 980
1989/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	96 503 93 751 104 880 120 068 109 513 98 723 89 793 97 231 100 776	71 579 74 102 88 376 115 562 96 978 84 810 81 920 62 993 70 792	188 719 188 719 192 033 240 854 263 961 212 060 147 721 153 386 201 981	147 061 115 423 131 126 143 741 168 189 150 203 144 124 128 100 124 019	212 387 237 912 268 102 256 100 240 087 179 641 214 650 216 365 182 473	116 624 89 074 94 705 145 228 134 744 132 904 123 380 103 346 106 954	73 980 59 099 76 868 92 123 89 095 71 145 68 196 82 457 89 994

noch Tabelle 76

noch Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

				Weinbaugebiet			
Wirtschaftsjahr	Mosel-Saa	ar-Ruwer	Rhein	hessen	Rhein	pfalz	Baden- Württem- berg
			V	ermarktungsfor	m		
	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßwein	Winzer- genossenschaft
		Untern	ehmensertrag (DM/Unternehm	ien)		
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	96 613 93 916 105 157 120 236 109 714 98 917 89 943 97 446 101 028	71 782 74 298 88 693 115 970 97 230 84 946 82 121 63 187 71 000	166 639 190 382 193 169 242 469 265 382 213 283 149 282 154 428 203 288	148 177 117 198 132 496 144 908 169 082 151 029 145 012 129 254 125 024	214 091 239 213 269 987 257 732 241 473 180 601 215 849 217 430 186 412	117 669 90 210 96 270 146 465 135 550 133 963 124 337 104 247 107 816	74 636 59 786 78 175 92 270 89 348 71 620 68 488 84 111 90 590
		Unterhal	tung und Abscl	hreibung (DM/h	a LF)		
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	6 019 4 940 6 598 6 838 5 250 4 025 5 099 6 628 6 892	3 034 3 267 3 777 3 866 4 146 4 133 3 357 3 204 4 264	2 369 3 928 3 018 4 228 4 353 3 293 5 767 3 519 3 611	2 169 2 491 2 502 2 712 2 057 2 205 2 403 1 846 1 769	3 545 4 303 4 544 4 332 5 031 4 768 4 990 5 436	2 953 2 637 3 007 3 560 3 101 3 746 3 714 3 602 3 549	2 633 2 402 3 341 3 459 3 934 3 565 3 296 3 175 3 065
D 4050/00			etriebsaufwand	,	404.045	04.404	00.000
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	60 592 62 081 63 584 74 248 69 049 61 410 54 117 58 605 62 743	36 622 42 943 48 935 57 252 57 366 50 618 45 009 40 215 44 830	110 788 149 227 134 051 180 115 191 403 137 850 109 204 112 235 153 307	82 811 87 325 82 892 96 717 120 060 92 653 93 950 96 684 86 214	124 845 146 757 174 788 165 793 166 585 112 270 151 057 148 536 134 939	61 191 50 891 50 141 84 281 80 315 73 801 68 608 70 645 73 235	38 393 41 798 41 017 45 681 47 956 46 460 43 052 42 002 46 589
				(DM/Unterneh	•		
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	66 715 70 192 73 755 84 229 78 158 69 445 61 399 66 760 69 771	43 614 51 842 58 395 67 191 67 223 61 158 54 515 47 458 51 724	122 400 160 038 147 630 198 512 207 370 151 195 119 203 121 339 168 714	91 637 97 764 92 685 106 426 135 113 105 257 107 925 109 797 98 617	137 794 160 975 194 978 176 690 178 637 121 398 163 937 161 163 146 814	66 039 55 437 56 017 91 963 88 473 81 350 75 597 78 824 80 833	43 072 46 364 46 315 49 817 52 435 51 664 48 439 48 794 52 040
				en (DM/Betrieb)			
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	44 198 40 128 49 303 56 606 50 706 46 231 42 182 46 124 46 395	38 559 36 577 46 780 67 602 48 907 41 876 43 413 28 159 33 001	75 364 70 151 84 656 103 612 114 561 96 578 55 296 56 674 75 376	80 160 48 090 64 445 65 386 68 664 74 488 64 881 48 242 49 970	104 097 113 456 120 425 116 673 105 555 86 970 92 727 93 090 67 128	64 361 46 026 51 896 75 214 68 197 71 893 65 471 44 176 46 711	39 135 21 127 40 432 52 130 46 799 30 230 29 588 45 583 48 655
D 1979/80	35 912	34 957	toheinkommen 54 419	(DM/Betrieb) 64 250	87 542	55 433	35 587
1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	31 670 41 296 45 819 40 465 37 313 35 676 38 626 38 034	31 159 40 341 58 310 39 612 34 192 36 912 22 778 25 962	39 493 57 982 60 739 72 558 74 210 38 517 41 151 48 674	28 098 48 234 47 024 48 130 57 550 50 174 31 416 37 806	91 155 93 314 90 307 73 502 67 372 63 593 67 829 47 533	38 183 44 563 60 947 54 428 59 104 54 772 32 701 33 719	17 301 35 851 46 442 41 139 24 685 25 144 40 455 43 406

noch Tabelle 76

noch Kennzahlen der weinbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen

				Weinbaugebie	t		
Wirtschaftsjahr	Mosel-Sa	ar-Ruwer	Rhein	hessen	Rhein	pfalz	Baden- Württem- berg
			V	ermarktungsfo	rm		
	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßwein	Flaschenwein	Faßwein	Winzer- genossenschaft
			Gewinn (DM/U	nternehmen)			
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	29 898 23 724 31 402 36 007 31 557 29 473 28 544 30 685 31 257	28 169 22 456 30 298 48 779 30 077 23 788 27 606 15 729 19 276	44 239 30 344 45 539 43 957 58 012 62 088 30 080 33 089 34 574	56 540 19 435 39 811 38 482 33 969 45 772 37 088 19 457 26 406	76 297 78 238 75 010 81 042 62 836 59 210 51 912 56 267 39 598	51 630 34 772 40 254 54 502 47 077 52 617 48 743 25 424 26 983	31 564 13 422 31 860 42 452 36 913 19 956 20 050 35 318 38 550
			oinvestitionen (I	OM/Unternehm			
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	14 112 14 200 12 115 43 892 17 657 12 034 10 124 10 608 16 602	7 273 12 708 15 448 35 353 21 948 10 390 8 128 9 859 257	45 425 41 242 41 980 71 847 63 189 49 342 50 410 46 069 47 313	42 426 39 784 53 473 51 006 22 195 28 648 36 149 31 574 21 212	52 735 38 010 58 357 61 570 42 703 20 219 9 429 23 589 8 904	18 458 9 963 30 660 51 289 24 477 31 193 20 409 22 039 11 986	19 636 24 907 19 149 26 312 19 522 19 396 16 053 19 104 16 810
D 4070/00			oinvestitionen (E		en)	0.704	0.000
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	2 882 3 871 - 22 31 374 5 415 441 -970 -830 3 781	-1 443 1 893 5 070 25 118 10 281 - 885 -1 340 632 -9 377	26 271 3 646 17 963 40 186 12 749 22 788 -1 086 21 152 2 326	19 127 15 768 32 522 25 386 3 043 5 576 3 915 7 988 455	19 785 33 852 39 000 18 888 951 -16 710 - 1 613 -11 295	6 764 289 19 832 35 336 8 742 13 765 2 801 4 135 -6 707	6 896 15 529 5 258 13 762 7 021 4 635 3 405 8 115 4 743
			emdkapital (DM				
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	123 555 124 935 141 174 186 837 164 476 158 680 154 352 148 756 141 293	141 883 146 994 137 111 160 952 170 820 169 572 153 287 132 254 124 856	121 101 117 532 131 118 162 900 206 166 162 221 122 636 120 754 203 967	66 785 76 415 81 956 86 118 167 876 116 728 141 670 140 097 149 482	98 368 126 309 153 101 98 797 124 849 94 867 132 982 133 119 129 119	58 789 50 564 	81 984 68 297 70 394 58 653 68 352 74 774 82 008 99 247 83 801
			ımlaufvermögen			40.050	
D 1979/80 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	15 028 10 102 9 897 13 217 12 931 15 075 13 387 12 129 11 038	10 789 14 797 15 534 17 960 18 232 13 346 19 659 15 873 17 753	16 527 23 718 16 954 21 943 32 345 30 817 20 486 17 464 24 652	13 427 10 517 11 268 15 100 23 415 27 891 21 858 20 437 27 389	15 033 22 254 18 751 17 545 19 996 17 468 19 655 15 413 21 876	18 053 21 708 25 303 23 247 25 132 26 374 23 214 25 177 25 096	55 143 46 893 43 463 49 889 66 897 70 417 60 976 53 738 84 292
D 1979/80	l 318 050	Bila 283 827	nzvermögen (D) 504 623	M/Unternehme 456 933	n) 532 218	358 777	329 650
1980/81 1980/81 1981/82 1982/83 1983/84 1984/85 1985/86 1986/87 1987/88	317 003 331 326 393 632 362 379 354 153 329 885 339 560 338 192	308 974 293 827 327 753 323 224 300 376 301 481 319 466 287 991	504 522 390 578 215 613 472 759 464 658 924 583 433 615 295 805 592	445 691 453 829 492 042 537 070 502 216 554 939 657 103 648 042	510 473 631 496 563 195 645 931 549 403 703 909 597 652 532 606	309 252 401 622 498 248 494 686 493 440 462 494 459 809 476 648	317 578 315 579 322 192 321 046 367 875 345 127 339 552 431 852

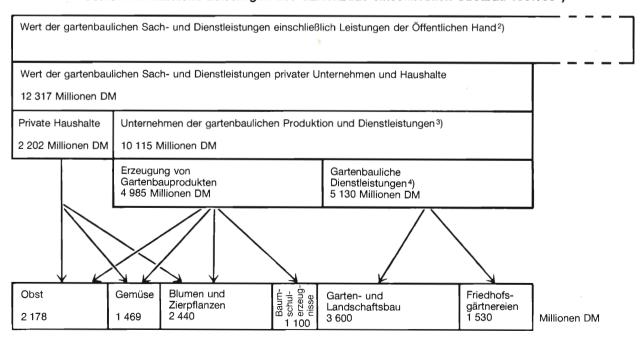
Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach dem Gewinn 1987/88

			Gev	vinn von	bis u	nter 1000	DM je U	Jnterneh	men		ins-
Kennzahl	Einheit	unter 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 100	100 und mehr	
Anteil											
der Betriebe 1) 2)	%	9	9	15	14	14	6	7	11	16	100
Gemüse zus. 1)	%	31	35	14	15	11	19	17	18	10	18
Freiland	%	21	21	11	7	5	15	9.	10	5	10
Unterglas	%	10	8	2	7	3	3	3	7	5	5
Zierpflanzen zus. 2)	%	52	52	59	58	81	66	66	65	63	63
Freilandzierpflanz	%	3	16	25	3	10	12	7	4	5	10
Topfpflanzen	%	15	25	11	21	49	27	31	21	40	27
Unterglasschnittbl	%	33	9	23	26	17	24	19	35	15	22
Baumschulen	%	17	13	26	27	8	16	17	17	27	19
Spezialbetriebe											
zusammen	%	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Landw. gen. Fläche	ha LF/Betr.	4,39	3,47	3,61	2,45	2,62	3,79	3,48	5,22	4,71	3,82
Grundfl. Gartengew	ha GG/Betr.	1,20	1,33	1,36	1,72	1,37	2,41	2,56	1,99	3,52	1,95
Wirtschaftswert	DM/Untern.	35 577	32 296	26 641	35 633	32 476	47 326	30 775	44 069	70 598	40 325
AK-Besatz	AK/Untern.	3,13	2,20	2,33	2,84	3,90	4,17	3,86	4,56	5,93	3,70
darunter: FAK	FAK/Untern.	1,31	1,27	1,30	1,29	1,44	1,42	1,41	1,52	1,55	1,39
Unternehmensertrag .	DM/Untern.	232 052	143 439	155 176	223 873	285 896	354 546	323 918	394 635	692 282	322 364
Ertrag Gartenbau	DM/Untern.	179 757	102 739	111 964	160 010	184 272	251 651	219 477	261 730	514 712	229 147
Unternehmensaufw	DM/Untern.	235 266	127 645	129 903	188 741	240 687	299 451	259 031	312 009	527 864	263 910
Unterh. Masch.,											
Gewächsh., Heizanl.	DM/Untern.	19 661	10 917	10 395	19 074	21 430	23 374	20 939	23 478	44 229	22 261
Abschreibungen	DM/Untern.	26 437	14 780	12 445	19 844	22 136	30 533	23 656	30 802	62 099	27 941
Heizmaterial	DM/Untern.	16 503	6 373	3 626	9 527	11 754	16 751	10 058	15 998	24 616	12 851
Löhne und Gehälter	DM/Untern.	46 843	21 883	25 415	38 547	56 390	73 745	61 275		120 500	58 342
Bilanzvermögen	DM/Untern.		218 181			271 810					355 351
Fremdkapital	DM/Untern.					115 894					171 359
Eigenkapitalveränder.	DM/Untern.	-10 619	-444	-4882	2 145			9 388	17 720	52 870	9 126
Gewinn	DM/Untern.	- 3 214	15 794	25 273	35 131	45 208	55 095	64 887	82 626	164 418	58 454

 $^{^{1}}$) Einschließlich Gemüse-Verbundbetriebe.

Schaubild 2

Volkswirtschaftliche Leistungen des Gartenbaus einschließlich Obstbau 1987/88¹)



¹⁾ Ohne MWSt.

²⁾ Einschließlich Zierpflanzen-Verbundbetriebe.

²⁾ Über den Wert der gartenbaulichen Leistungen der Öffentlichen Hand sind keine Schätzungen vorhanden.

Unternehmen des Garten- und Landschaftsbaus und Friedhofsgärtnereien.

Ohne Vorleistungen aus gartenbaulicher Produktion und Umsätze aus dem Handel mit Gartenbauerzeugnissen und der Garten- und Landschaftsplanung, für 1987/88 vorläufige Werte.

Tabelle 78

Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen

		Gemüse			Zierpf	lanzen			
X17'-111	Spezial	betriebe		S	pezialbetriel	ре		Baum-	ins-
Wirtschaftsjahr	Freiland	Unterglas	zu- sammen¹)	Freiland- zier- pflanzen	Topf- pflanzen	Unterglas- schnitt- blumen	zu- sammen²)	schulen	gesamt
			Arbe	eitskräfte (A	K/Betrieb)				
1979/80	2,82	2,70	2,60	3,61	4,15	3,59	3,81	4,30	3,58
1980/81	2,82	3,44	3,04	3,20	3,91	3,52	3,45	5,02	3,63
1981/82	2,96	2,85	2,89	3,63	4,26	3,82	3,93	5,07	3,89
1982/83	3,22	2,57	2,90	3,41	4,50	3,51	3,77	4,75	3,75
1983/84	2,62	2,74	2,73	3,04	4,24	3,82	3,83	5,10	3,77
1984/85	2,85	2,85	2,80	3,87	4,45	3,66	4,12	4,86	3,98
1985/86	3,17	2,89	3,00	2,93	4,65	3,46	3,94	4,83	3,91
1986/87	2,75	3,23	2,92	3,15	4,38	3,06	3,74	4,36	3,71
1987/88	2,61	2,99	2,74	3,17	4,30	3,42	3,79	4,26	3,70
40-0:			tentlohnte F		-	-			
1979/80	1,59	1,64	1,53	1,35	1,48	1,46	1,45	1,17	1,43
1980/81	1,55	1,58	1,56	1,39	1,54	1,42	1,43	1,18	1,41
1981/82	1,63	1,57	1,60	1,32	1,44	1,37	1,40	1,22	1,41
1982/83	1,59	1,58	1,58	1,39	1,45	1,36	1,40	1,19	1,40
1983/84	1,59	1,55	1,57	1,35	1,44	1,39	1,40	1,18	1,41
1984/85	1,48	1,62	1,54	1,31	1,48	1,45	1,44	1,23	1,42
1985/86	1,49	1,63	1,57	1,63	1,45	1,31	1,46	1,30	1,45
1986/87	1,55	1,61	1,56	1,77	1,46	1,39	1,49	1,25	1,46
1987/88	1,43	1,60	1,49	1,64	1,41	1,37	1,44	1,17	1,39
1070/00		0.10		ifläche (ha (-	0.50	0.04	0.00	4.55
1979/80	3,81	2,13	2,69	0,90	0,73	0,76	0,81	3,66	1,75
1980/81	4,24	2,00	3,15	1,12	0,69	0,78	0,90	4,32	1,92
1981/82 1982/83	4,32 5,07	1,90 1,76	3,31 3,38	1,15 0,87	0,70 0,92	0,86	0,94	3,86	1,91
1983/84	4,54	1,88	3,36	0,87	0,92	0,83 0,96	0,92 0,92	3,52 4,73	1,84
1984/85	4,87	1,88	3,67	1,06	0,78	1,21	1,01	4,73	2,00 2,18
1985/86	5,99	2,22	3,88	1,14	0,77	0,89	1,01	4,19	2,18
1986/87	3,91	1,80	3,08	1,14	0,87	0,33	1,01	3,98	1,99
1987/88	4,27	1,53	3,15	1,28	0,86	0,84	0,98	3,93	1,95
	, ,,,,	-,		glasfläche (i		-,	-,	-,	_,
1979/80	400	7 200	2 900	200	4 000	3 200	2 900	100	2 500
1980/81	500	7 900	3 500	200	4 200	3 900	2 800	0	2 500
1981/82	500	7 600	3 200	200	3 800	4 400	3 300	0	2 700
1982/83	500	5 000	2 700	100	3 500	4 100	2 900	0	2 400
1983/84	300	3 900	2 400	200	3 300	4 800	2 900	0	2 400
1984/85	300	6 700	2 400	100	3 100	5 800	3 100	200	2 400
1985/86	400	7 400	3 300	200	3 400	4 500	3 100	100	2 600
1986/87	400	4 800	1 900	300	4 300	4 300	3 700	200	2 700
1987/88	400	3 500	1 500	400	3 300	3 900	3 100	200	2 200
			Unternehme	ensertrag (D	M/Unterneh	nmen)			
1979/80	155 901	146 483	160 895	291 532	336 706	253 829	293 821	377 331	273 393
1980/81	170 362	199 289	181 593	235 953	356 179	252 391	274 283	420 244	280 589
1981/82	183 410	189 457	184 059	247 534	332 320	279 874	292 142	422 948	289 952
1982/83	205 043	178 459	191 062	259 653	391 459	272 371	306 985	378 790	295 006
1983/84	184 534	181 585	196 944	230 468	407 945	289 367	322 712	397 718	305 854
1984/85	191 862	221 542	216 032	342 464	413 503	303 362	364 487	393 135	338 314
1985/86	225 413	196 683	204 953	247 689	423 032	307 407	347 659	375 789	323 474
1986/87	152 303	224 554	178 438	249 582	402 891	291 283	335 932	365 883	312 472
1987/88	168 441	220 224	186 873	260 350	409 195	317 997	348 080	361 385	322 364

¹⁾ Einschließlich 18 Gemüse-Verbundbetriebe.

 $^{^2)\} Einschließlich\ 28\ Zierpflanzen-Verbundbetriebe.$

noch Tabelle 78

noch Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen

	Gemüse Zierpflanzen								
	Spezial	betriebe		S	pezialbetrie	be		Baum-	ins-
Wirtschaftsjahr	Freiland	Unterglas	zu- sammen¹)	Freiland- zier-	Topf-	Unterglas- schnitt-	zu- sammen²)	schulen	gesamt
		J		pflanzen	pflanzen	blumen			
		τ	J nternehme r	nsaufwand (DM/Untern	ehmen)			
1979/80	119 875	112 630	126 880	253 110	279 583	208 879	245 231	307 501	225 082
1980/81	123 542	143 871	131 930	194 393	308 018	214 666	231 876	347 837	231 713
1981/82	140 176	137 340	138 506	204 996	289 726	238 870	249 722	348 180	241 687
1982/83	159 408	130 047	145 954	229 798	343 632	230 134	265 326	311 709	248 502
1983/84	130 206	132 959	143 625	197 862	364 183	246 417	280 343	325 268	256 761
1984/85	142 013	169 152	165 004	297 554	358 139	243 899	310 470	317 757	280 873
1985/86	169 665	148 450	155 493	213 883	365 995	263 476	298 755	310 995	271 523
1986/87	111 983	174 769	135 349	213 040	338 265	252 995	284 898	307 445	261 493
1987/88	126 258	164 333	141 169	219 311	341 610	264 329	289 414	291 993	263 910
1979/80	22 673	20 638	22 262	G ewinn (DM 28 422	38 541	30 814	33 482	59 718	33 900
1980/81	30 116	35 070	31 882	29 991	31 221	26 610	29 669	61 171	34 584
1980/81	26 479	33 137	28 489	32 289	29 578	29 944	30 312	61 381	34 157
1982/83	28 772	30 553	28 608	21 448	32 984	31 145	29 859	56 411	33 246
1983/84	34 119	31 434	33 975	24 127	30 444	30 908	30 177	61 612	34 863
1984/85	33 708	32 291	33 130	34 231	37 428	40 870	37 433	61 217	40 349
1985/86	37 318	29 687	31 508	20 744	39 217	33 457	33 514	49 797	35 759
1986/87	26 030	30 943	27 597	20 703	44 415	27 510	34 221	46 950	34 987
1987/88	29 596	34 955	30 721	24 985	47 881	39 279	40 829	59 525	41 965
	I			nn (DM/Uni					
1979/80	36 025	33 852	34 015	38 422	57 123	44 950	48 591	69 830	48 311
1980/81	46 820	55 418	49 663	41 560	48 161	37 725	42 406	72 407	48 876
1981/82	43 234	52 117	45 553	42 538	42 594	41 004	42 421	74 768	48 265
1982/83	45 635	48 412	45 109	29 855	47 827	42 237	41 659	67 081	46 504
1983/84	54 329	48 626	53 319	32 607	43 762	42 950	42 369	72 450	49 093
1984/85	49 849	52 391	51 028	44 910	55 364	59 464	54 018	75 379	57 441
1985/86	55 749	48 233	49 460	33 806	57 037	43 932	48 905	64 795	51 952
1986/87	40 320	49 785	43 089	36 542	64 626	38 288	51 034	58 438	50 979
1987/88	42 183	55 890	45 704	41 039	67 585	53 669	58 666	69 392	58 454
				gemittel (D)	•		0.44.	0.000	0.040
1979/80	1 489	2 207	1 740	4 545	7 649	7 001	6 414	2 668	3 316
1980/81	1 633	2 476	1 895		7 996	5 951	4 987	1 937	2 834
1981/82	1 752	2 333	1 900	3 900	8 412	6 673	6 124 5 769	1 998 2 399	3 227
1982/83 1983/84	1 821 1 846	2 755 3 245	2 119 2 158	5 208 4 787	6 889 8 175	5 684 5 093	5 881	2 399 1 686	3 359 3 091
1984/85	1 564	2 657	2 158	6 584	7 722	4 722	6 096	1 899	3 188
1985/86	1 724	2 874	2 019	4 736	8 012	5 418	6 000	1 817	3 082
1986/87	1 698	2 957	2 036	2 883	8 352	7 340	5 691	1 992	3 225
1987/88	1 761	3 512	2 165	4 109	8 528	6 938	6 622	2 106	3 545
100//00	1 1/01	0 012		zenschutz (I					0 0 10
1979/80	481	867	801	1 786	2 446	2 277	2 107	393	1 016
1980/81	561	1 574	837	988	2 761	2 503	1 920	302	956
1981/82	595	1 126	714	828	2 682	2 717	2 087	354	1 019
1982/83	577	1 206	747	914	2 280	1 904	1 730	371	941
1983/84	642	1 451	798	1 555	2 384	2 255	2 050	327	1 004
1984/85	676	1 708	886	2 146	2 701	2 257	2 332	396	1 106
1985/86	675	1 116	783	975	2 661	2 372	2 053	320	984
1986/87	667	1 475	818	1 606	3 050	2 554	2 249	440	1 145
1987/88	779	2 111	976	1 316	2 690	2 999	2 316	423	1 181
	<u> </u>								

noch Tabelle 78

noch Kennzahlen der gartenbaulichen Vollerwerbsbetriebe nach Betriebstypen

		Gemüse			Zierpf	lanzen			
	Spezial	betriebe		S	pezialbetriel	oe .		Baum-	ins-
Wirtschaftsjahr	Freiland	Unterglas	zu- sammen ¹)	Freiland- zier- pflanzen	Topf- pflanzen	Unterglas- schnitt- blumen	zu- sammen²)	schulen	gesamt
			Energi	eaufwand (I	M/ha GG)³)			
1979/80	4 526	9 277	5 723	38 902	67 075	49 168	50 263	1 403	16 294
1980/81	3 175	8 101	4 648	19 357	72 420	48 288	40 492	1 571	14 147
1981/82	3 209	11 642	5 124	22 060	63 856	43 552	40 181	2 202	14 933
1982/83	2 4 1 9	9 593	4 274	25 847	50 907	42 129	38 456	2 344	14 479
1983/84	2 438	8 643	3 988	21 946	60 328	34 874	37 574	1 404	12 967
1984/85	2 323	9 786	4 209	32 486	61 978	32 385	41 708	2 398	13 897
1985/86	2 126	8 536	4 277	11 541	62 855	50 084	42 057	2 000	14 238
1986/87	1 918	10 942	3 932	10 360	47 379	42 915	30 553	1 707	11 858
1987/88	1 567	10 624	3 234	5 134	34 393	32 646	24 926	1 580	9 441
			Nettoir	nvestitionen	(DM/ha GG	5)			
1979/80	1 144	3 175	1 692	3 730	33 339	4 616	15 869	8 644	7 872
1980/81	1 434	3 140	1 706	29 943	4 049	4 770	12 302	4 253	5 820
1981/82	915	163	835	2 234	6 173	11 814	5 687	175	2 110
1982/83	1 790	9 5 1 8	3 315	- 69	7 445	10 840	6 947	3 571	4 542
1983/84	2 062	-430	1 264	-2645	29 773	7 589	13 380	1 206	4 799
1984/85	487	11 563	3 133	-12579	3 354	2 672	-322	-236	947
1985/86	1 206	4 841	1 487	5 434	6 881	14 308	9 150	7 120	5 619
1986/87	477	8 197	1 944	12 675	11 567	2 135	8 112	2 804	4 308
1987/88	2 745	3 597	2 630	- 2 192	21 928	19 568	14 825	2 137	6 288
			Bilanzver	mögen (DM	/Unternehm	en)			
1979/80	247 330	252 026	226 861	235 265	302 471	243 370	265 959	429 987	282 574
1980/81	338 693	316 862	319 104	202 522	321 807	246 385	249 722	464 366	299 432
1981/82	389 813	371 913	371 079	307 486	304 295	244 651	280 542	516 853	337 685
1982/83	344 144	243 507	289 780	268 023	318 132	252 202	273 973	456 784	306 936
1983/84	321 723	207 472	281 065	200 504	335 796	282 041	285 035	464 296	310 049
1984/85	328 775	260 696	304 716	342 195	315 889	299 946	315 531	489 827	346 374
1985/86	332 945	248 687	280 970	309 729	312 063	318 813	312 714	441 686	329 982
1986/87	367 791	296 921	329 735	316 635	318 963	345 789	328 643	408 273	344 091
1987/88	326 622	273 903	295 065	353 462	351 315	336 928	344 073	445 691	355 351
			Umlaufve	rmögen (DM	I/Unternehn	ien)		<i>:</i>	
1979/80	27 502	42 325	31 859	26 326	44 482	33 606	36 843	123 517	49 629
1980/81	47 494	28 615	38 163	25 229	56 847	31 717	38 070	141 461	55 432
1981/82	50 354	27 089	40 423	29 336	43 016	33 767	36 787	161 088	57 430
1982/83	50 935	29 243	39 548	34 496	54 414	32 557	41 353	120 469	53 854
1983/84	35 674	23 305	34 076	32 372	53 047	37 773	43 051	132 508	54 010
1984/85	35 796	40 729	38 855	40 692	51 656	45 141	46 953	133 653	61 723
1985/86	49 851	31 136	41 786	35 488	54 583	49 988	48 857	142 690	64 719
1986/87	36 270	34 511	35 590	62 106	49 599	52 648	53 633	124 988	63 950
1987/88	38 905	25 932	33 887	72 213	52 080	58 363	58 023	135 559	68 917

Einschließlich 18 Gemüse-Verbundbetriebe.
 Heizstoffe, Strom, Wasser, Treib- und Schmierstoffe.

²) Einschließlich 28 Zierpflanzen-Verbundbetriebe.

Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen 1987¹)

Betriebsgröße	Gemüse, Spar	gel, Erdbeeren	Blumen und	Zierpflanzen	Gartengewächse insgesamt²)		
von bis unter ha LF	Betriebe Zahl	Fläche ha	Betriebe Zahl	Fläche ha	Betriebe Zahl	Fläche ha	
unter 1	4 611	1 358	7 438	2 543	10 390	3 920	
1 bis 2	4 562	2 162	2 330	1 880	6 111	4 072	
2 bis 5	5 117	4 958	1 394	1 813	5 976	6 822	
5 bis 10	3 658	5 042	394	634	3 902	6 128	
10 bis 20	3 661	7 452	195	387	3 778	7 914	
20 bis 30	2 119	5 939	68	172	2 182	6 200	
30 bis 50	2 101	8 708	59	120	2 140	8 915	
50 bis 100	1 544	9 029	47	167	1 574	9 236	
100 und mehr	460	6 433	12	22	471	6 513	
insgesamt	27 833	51 441	11 937	7 738	36 524	59 720	
dagegen 1983	30 574	47 049	12 845	7 649	39 592	55 075	

¹⁾ Ergebnisse der Agrarberichterstattungen 1987 und 1983

Tabelle 80

Quelle: Statistisches Bundesamt

Landwirtschaftliche Tariflöhne

(Ergebnisse der Tariflohnstatistik)

Lohngruppe	1986/87	Juli bis Dezember 1987	Januar bis Juni 1988	1987/88
Stundenlöhne		DM je Stunde	e bzw. Monat	
Facharbeiter 1)	12,23	12,45	12,60	12,52
Landarbeiter 2)	11,39	11,60	11,74	11,67
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten³)	10,75	10,94	11,07	11,00
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	8,23	8,38	8,48	8,43
Monatslöhne ⁵)				
Landarbeiter 2)	1 988,10	2 024,28	2 048,57	2 036,43
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten ³)	1 881,74	1 915,89	1 938,65	1 927,27
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	1 551,63	1 580,02	1 599,05	1 589,53
Stundenlöhne		1980	= 100	
Facharbeiter 1)	128.9	131.2	132.8	132,0
Landarbeiter ²)	128,9	131,2	132,8	132,0
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten ³)	129,0	131,4	132,9	132,1
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	129,0	131,4	132,9	132,1
Monatslöhne ⁵)				
Landarbeiter ²)	123,9	126,1	127,6	126,9
angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten ³)	124,1	126,3	127,8	127,1
angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten 4)	124.1	126,4	127.9	127,1
difference in benefit in teremite in benefit in it		120/1		,-

¹⁾ Lohngruppe 6: Inhaber des landwirtschaftlichen Facharbeiterbriefes, die sämtliche im Betrieb anfallenden Arbeiten beherrschen und auf Anforderung verrichten.

²⁾ Einschließlich Gartenbausämereien.

²⁾ Lohngruppe 5 (= Ecklohngruppe): Arbeitnehmer, die den Anforderungen der Lohngruppe 4 entsprechen und motorgetriebene landwirtschaftliche Maschinen bedienen und führen. Dazu gehören Schlepperfahrer, die Schlepper gemäß der jeweils gegebenen technischen Betriebsanleitung pflegen und führen und die Anhänge- und Anbaugeräte sachgemäß anbringen und bedienen.

³⁾ Lohngruppe 4: Arbeitnehmer, die überwiegend mit schweren Arbeiten beschäftigt werden oder für solche eingestellt sind. Arbeitnehmer nach zweijähriger Einarbeitung und Berufserfahrung, die die üblichen Arbeiten ohne Anleitung ausführen und Normalleistungen erbringen sowie Akkordarbeiten verrichten, wenn solche im Betrieb vorkommen.

⁴⁾ Lohngruppe 2: Arbeitnehmer, die überwiegend mit leichten Arbeiten beschäftigt werden oder für solche eingestellt sind. Arbeitnehmer nach einjähriger Einarbeitung und Berufserfahrung, die die üblichen Arbeiten ohne Anleitung ausführen und Normalleistungen erbringen sowie Akkordarbeiten verrichten, wenn solche im Betrieb vorkommen.

⁵⁾ Einschließlich des Wertes für freie Kost und Unterkunft (Wert für Kost und Wohnung: 1986 im Durchschnitt 487,50 DM/Monat, 1987 im Durchschnitt 498,74 DM/Monat, 1988 im Durchschnitt 512,90 DM/Monat).

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 81

Arbeitslose¹) mit landwirtschaftlichen, gärtnerischen und forstwirtschaftlichen Berufen

2 (1)	1000	1000	1004	1005	1000	1987		
Berufsklasse	1980	1982	1984	1985	1986	absolut	%	
Landwirte, Weinbauern	597	1 270	2 004	2 318	2 407	2 729	6,0	
Tierzüchter, Fischer	282	612	810	809	800	908	2,0	
Verwalter, Agraringenieure, Landwirtschaftsberater	603	1 348	1 744	1 819	1 852	2 121	4,7	
Landarbeitskräfte, Melker	1 554	3 164	3 834	4 225	3 971	4 198	9,2	
Tierpfleger und verwandte Berufe	592	1 454	1 794	2 115	2 238	2 121	4,7	
Gärtner, Gartenarbeiter	5 850	17 888	23 508	24 505	24 981	26 719	58,8	
Gartenarchitekten, -verwalter	237	616	710	707	800	884	1,9	
Floristen	724	1 766	2 782	3 127	3 045	3 102	6,8	
Forstverwalter, Förster, Jäger	144	262	352	374	326	458	1,0	
Waldarbeiter, Waldnutzer	501	2 034	1 944	2 162	2 274	2 195	4,8	
insgesamt	11 084	30 414	39 482	42 161	42 694	45 435	100	
% aller Arbeitslosen	1,3	1,7	1,8	2,0	2,1	2,2	_	

¹⁾ Stand Ende September.

Tabelle 82 Landwirtschaftliche Betriebe in den EG-Mitgliedstaaten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

1986

Betriebsgröße von bis unter ha LF	Bel- gien	Däne- mark	Bun- des- republik Deutsch- land	Grie- chen- land ¹)	Spanien ²)	Frank- reich	Irland¹)	Italien ¹)	Luxem- burg	Nieder- lande	Portugal ³)	Ver- einig- tes König- reich	EG-12
					Zal	hl der Be	triebe						
1- 5	22,0	1,8	219,3	491,7	849,5	185,0		1272,7	0,7	28,9	272,4	31,3	3410,5
5-10	14,9	14,7	126,3	138,8	274,2	125,0	34,7	318,1	0,4	22,2	43,9	30,1	1 143,3
10-20	20,2	22,7	155,1	53,1	183,1	190,0	63,8	168,1	0,5	31,0	18,3	37,3	943,2
20-50	19,0	35,1	168,4	18,1	132,8	316,0	66,8	92,7	1,3	32,0	8,7	62,6	953,5
50 und mehr	4,4	14,5	38,6	4,6	84,4	184,0	19,6	40,0	1,0	4,8	6,2	81,1	483,2
Zusammen 4)	80,5	88,8	707,7	706,3	1524,0	1000,0	220,1	1891,6	3,9	118,9	349,5	242,3	6933,6
unter 1 ha ⁵)	15,5	0,9	34,8	245,3	820,0	76,0	0,1	909,3	0,4	15,0	419,9	17,5	2554,7
					Anteil	der Betr	iebe in 🤋	%					
1- 5	27,3	2,0	31,0	69,6	55,7	18,5	16,0	67,3	17,9	24,3	77,9	12,9	49,2
5-10	18,5	16,6	· · ·	19,7			15,8	16,8	10,3	18,7	12,6		16,5
10-20	25,1	25,6	21,9	7,5	12,0	19,0	29,0	8,9	12,8	26,1	5,2	15,4	13,6
20-50	23,6	39,5	23,8	2,6	8,7	31,6	30,3	4,9	33,3	26,9	2,5	25,8	13,8
50 und mehr	5,5	16,3	5,5	0,7	5,5	18,4	8,9	2,1	25,6	4,0	1,8	33,5	7,0
Zusammen 4)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
			I	Landwirt	schaftlic	h genutz	te Fläche	e in 1000) ha	_			
1- 5	59,7	5,1	559,7	1213,9	2007,0	450,0	99,6	2907,3	2,1	75,2	581,6	84,3	8 045,5
5-10	108,0	107,2	920,0	931,7	1894,7	900,0	260,5	2 187,5	2,8	162,0	300,7	221,4	7,996
10-20	293,6	329,2		702,0		2780,0	923,9		7,3	448,7	247,6		13 341,0
20-50	573,8	1112,2				10060,0			45,5	955,5		2071,9	29434,9
50 und mehr	340,3	1 265,2	3 018,3	642,7	12881,4	14 050,0	1674,2	4982,0	69,1	364,5	1723,6	13882,7	54 894,0
Zusammen4)	1375,4	2818,9	11909,6	3 998,1	23376,2	28240,0	4 995,6	14948,5	126,8	2005,9	3115,0	16801,9	113711,9
unter 1 ha ⁵)	7,6		17,4	118,2	296,2	40,0	0,1	452,2	0,2	6,7	199,0	3,5	1141,1
			Ant	eil der l	andwirts	chaftlich	genutzt	en Fläch	e in %				
1- 5	4,3	0,2	4,7	30,4	8,6	1,6	2,0	19,4	1,7	3,7	18,7	0,5	7,0
5-10	7,9	3,8	7,7	23,3	8,1	3,2	5,2	14,6	2,2	8,1	9,7	1,3	7,0
10-20	21,3	11,7	19,0	17,6	10,8	9,8	18,5	15,3	5,8	22,4	7,9	3,2	11,7
20-50	41,7	39,5	43,3	12,7	17,4	35,6	40,8	17,3	35,9	47,6	8,4	12,3	25,9
50 und mehr	24,7	44,9	25,3	16,1	55,1	49,8	33,5	33,3	54,5	18,2	55,3	82,6	48,3
Zusammen 4)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹) 1985. ²) 1982. ³) 1979/80. ⁴) Ab ¹ ha. ⁵) Aufgrund methodischer Unterschiede ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den Mitgliedstaaten eingeschränkt.

Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EG-Mitgliedstaaten 1985 $^{\rm 1})$

1985 1)													
Merkmal	Bel- gien	Däne- mark	Bun- des- republik Deutsch- land	Grie- chen- land	Spanien 1983	Frank- reich	Irland	Italien	Lu- xem- burg	Nie- der- lande	Portugal 1979	Ver- einig- tes König- reich	EG-12
			Lan	dwirtse	haftlich	ne Betri	ebe						
Zahl der Betriebe, 1000 Fläche, 1000 ha LF	98 1381	92 2835	740 11884	952 4116	1818 23506		220 4 996	2801 15601	4 126	136 2026	769 3314	258 16830	8946 115101
Betriebsgröße, ha LF/Betrieb	14,1	30.7	16,0	4,3		27,0	22,7	5,6	28,6	14,9	4,3	65,1	12,9
Wirtschaftliche Betriebsgröße ²), EGE/Betrieb	23,8	30,9	17,3	4,3		·	8,7	7,1	18,7	43,8	3,0	40,4	12,9
1000 DM StDB/Betrieb	58.3	75.7	42,4	10,3	14,4	50,7	21,3	17.4	45,8	107,3	7,3	98,9	27,4
				· ·	·								
			Antoi		zverhäl	tnisse gesamt	in 0/				,		
Eigentum	30,6	82,0	65,7	73,6		47,4	96,2	78,5	52,2	63,3		61,9	
Pacht	68,6	18,0	34,0	25,4		51,8	3,8	19,8	47,1	35,9		38,1	
Teilpacht und andere Besitzverhältnisse	0,8	_	0,3	1,0		0,7	_	1,7	0,7	0,8		_	
					1. 41								
unton 45 I-h	1 20 4		etriebsin					, -	00.4	04.5	05.0	00.5	
unter 45 Jahre	33,4	29,4	33,4	21,0	20,6	25,3	24,7	18,9	28,4	31,7	25,0	26,5	22,7
45—55 Jahre	30,6	24,4	35,0	25,7	27,7	26,3	24,7	25,4	26,7	28,2	25,6	25,0	26,9
55-65 Jahre	27,2	26,4	25,6	26,6		33,1	28,3	30,3	25,6	27,7	24,8	27,4	28,7
über 65 Jahre	8,8	19,7	6,2	26,6	23,5	15,2	22,3	25,4	19,3	12,4	24,6	21,0	21,7
				Arl	beitskrä	ifte							
Familienarbeitskräfte, 1000 Personen	151	135	1640	2 066	3075	1 907	394	5035	9	253	1831	490	16986
Famfremde Arbeitskräfte 1000 Personen	6	23	100	4	105	339	34	99	0,5	44	119	247	1 121
Arbeitskräfte insgesamt ³), 1000 Personen	157	158	1740	2070	3 180	2246	428	5 134	10	297	1950	737	18 107
Arbeitskräfte insgesamt ³), 1000 JAE ⁴)	107	122	918	931	1433	1569	276	2126	7	234	1 156	543	9422
Fläche je Arbeitskraft, ha LF je JAE ⁴)	12,9	23,2	12,9	4,4	16,4	18,2	18,1	7,3	17,4	8,7	2,9	31,0	12,2
je Arbeitskraft, 1000 DM StDB/JAE4)	53,5	57,8	34,2	10,4	18,1	32,5	16,9	22,6	26,2	60,9	4,9	42,6	25,4
·				Bod	ennutz	una							
Betriebe mit (in 1000):						3							
Ackerland:													
— Betriebe	75	90	621	642	1316	837	117	1813	4	86	738	164	6503
- 1000 ha Ackerland Dauergrünland:	728	2603	7214	2 189	13787	16777	1 030	8321	54	863	2636	6999	63 201
— Betriebe	81	41	594	111	515	747	211	708	4	94	75	217	3398
- 1000 ha Grünland	636	221	4472	885		10416	3961	4427	70	1133	135	9779	
Getreide:	030	221	4472	000	3332	10410	3901	4427	70	1133	133	9779	41 666
- Betriebe	49	86	569	428	864	669	50	1 267	3	20	521	95	4620
- 1000 ha Getreide Kartoffeln:	340	1601	4869	1340	8 164	9311	340	4908	34	184	906	4010	36007
— Betriebe	35	7	290	60	305	278	66	209	2	28	610	39	1 020
- 1000 ha Kartoffeln	41	30	217	42	146	180	29						1928
Zuckerrüben:	41	30	217	42	140	160	29	64	1	169	135	191	1246
— Betriebe	20	10	69	23	56	45	6	74	0	21		11	335
- 1000 ha Zuckerrüben .	117	73	403	36	231	488	31	256	0	131		205	1970
Obstanlagen:													
— Betriebe	3	1	46	177	348	89	1	481	0	6	85	8	1 245
- 1000 ha Obst	11	7	47	140	884	193	3	598	0	23	102	47	2055
Reben:													
— Betriebe	_	_	55	268	397	320	_	1250	1	_	408	_	2698
— 1000 ha Rebfläche	_	_	97	143	1266	1010	_	1096	1	_	270	_	3883
1	ı											I	

noch Tabelle 83

Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in den EG-Mitgliedstaaten 1985^{1})

Merkmal	Bel- gien	Däne- mark	Bun- des- republik Deutsch- land	Grie- chen- land	Spanien 1983	Frank- reich	Irland	Italien	Lu- xem- burg	Nie- der- lande	Portugal 1979	Ver- einig- tes König- reich	EG-12
-				Vi	ehhaltu	ng							
Betriebe mit(in 1000):													
Milchkühen:													
- Betriebe	45	32	362	66	303	351	85	299	2	58	136	54	1792
- 1000 Stück	970	896	5 5 6 7	222	1499	6609	1684	2782	68	2367	344	3147	26156
 Stück je Betrieb 	22	28	15	3	5	19	20	9	30	41	3	58	15
Schweinen insgesamt:													
- Betriebe	30	44	403	102	476	249	7	396	1	36	360	23	2129
- 1000 Stück	5341	9089	23201	1023	9642	11271	960	8816	70	12383	2411	7828	92 034
- Stück je Betrieb	179	206	58	10	20	45	130	22	63	343	7	335	43
Mastschweinen:													
- Betriebe	26	41	375	68	360	234	5	384	1	27	312	19	1852
- 1000 Stück	3 2 2 3	5 1 3 1	13956	460	5078	6963	635	5965	28	6332	2048	4784	54 602
Stück je Betrieb	125	125	37	7	14	30	120	16	31	239	7	253	29
Zuchtsauen:													
- Betriebe	21	31	161	22	201	56	5	47	1	19	129	18	709
- 1000 Stück	646	1052	2734	149	1970	1210	111	955	12	1643	363	902	11746
Stück je Betrieb	31	34	17	7	10	22	25	20	16	87	3	50	17
Legehennen:													
- Betriebe	21	17	306	630	625	670	57	692	2	6	574	50	3648
— 1000 Stück	10594	5533	48 115	14806	45931	72099	4101	60823	85	51505	12 115	57798	383503
Stück je Betrieb	508	322	157	24	74	108	72	88	43	8996	21	1 157	105
			Ante	il größ	erer Be	triebe i	n %						
ab 100 ha LF:													
Betriebe	0,7	3,0	0,7	0,1	1,9	3,6	1,7	0,5	1,5	0,4	0,5	14,9	1,6
Landwirtschaftlich		0,0	٠,,	0,2	2,0	,0,0	-,,	0,0	1,0	0,1	0,0	11,0	1,0
genutzte Fläche	6,5	16,9	6,8	10,6		20,4	12,2	20,5	6,2	4,7		64,6	
ab 50 Milchkühe:													
Betriebe	7,8	14,2	3,2	0,1	0,4	4,7	9,3	3,1	13,7	33,6	0,2	48,0	5,6
Milchkühe	23,7	34,5	13,0	3,3		15,6	33,8	28,0	29,7	60,9		77,9	
ab 400 Schweine:													
Betriebe	12,4	15,4	2,9	0,5	1,1	3,4	6,0	1,0	3,2	27,9	0,2	20,1	2,6
Schweine	60,7	60,8	32,5	46,1	:	59,5	81,6	75,5	32,1	71,7		84,0	
ab 5000 Legehennen:													
Betriebe		1,2	0,5	0,0		0,5	0,2	0,2	0,1	38,5	0,1	3,8	0,4
Legehennen	85,4	82,8	73,4	12,7		81,9	72,4	81,7	15,2	93,5	·	90,8	
				M	aschine	en							
Schlepper													
je 1000 ha LF	82	58	124	43	24	47	26	70	71	91	22	28	69
Mähdrescher je 1000 ha Getreidefläche	20	21	28	4	5	16	12	7	46	22	5	14	1.4
Je 1000 na Generacijacije				4		10	12	f	40			14	14

Ergebnisse der EG-Strukturerhebung 1985, Angaben für Spanien und Portugal aus nationalen Quellen.
 Summe der Standarddeckungsbeiträge, 1 EGE = 1100 ECU; 1 ECU = 2,22632 DM.
 Ohne unregelmäßig beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte.
 Jahresarbeitseinheit: 1 JAE = Arbeitsleistung einer vollzeitlich im Betrieb beschäftigten Person.

Quelle: EUROSTAT

Landwirtschaftliche Betriebe von Betriebsinhabern ohne andere Erwerbstätigkeit in den EG-Mitgliedstaaten

1985 ¹)

Merkmal	Bel- gien	Däne- mark	Bun- desre- publik Deutsch- land	Grie- chen- land	Spa- nien 1982	Frank- reich	Ir- land	Ita- lien	Lu- xem- burg	Nie- der- lande	Portu- gal 1979	Ver- einig- tes König- reich	EG 12
Zahl der Betriebe insgesamt²), in 1000	97 32,0	92 31,5	737 42,1	948 34,4	1 793 58,4	1 004	218 32,1	2 764 26,2	4 25,0	134 20,1	762 44,1	232	8 785 37,3
ohne andere Erwerbstätigkeit	68,0	68,5	57,9	65,7	41,6	67,6	67,9	73,8	75,0	79,1	55,9	78,4	62,7
Betriebe ohne andere Erwerbstätigkeit in 1 000 davon:	66	63	427	623	746	679	148	2 039	4	106	426	182	5 509
kleine Betriebe ³) Anteil, %	22,7	34,9	26,9	37,4	46,8	35,9	39,9	61,3	37,5	17,9	64,3	44,8	48,3
1 000 DM StDB/Betrieb . Arbeitskräfte.	15,6	22,3	6,7	2,2	4,5	6,7	4,5	4,5	11,1	22,3	2,5	13,4	4,5
JAE/Betrieb 4) mittlere und größere Betriebe	0,76	0,60	0,59	0,48	0,63	0,68	0,87	0,42	1,02	0,83	1,21	1,20	0,60
Anteil, %	77,3	65,1	73,1	62,6	53,2	64,2	60,1	38,6	62,5	82,1	35,7	55,2	51,7
1000 DM StDB/Betrieb . Arbeitskräfte,	95,7	113,5	80,1	20,0	31,8	89,1	42,3	51,2	75,7	149,2	20,2	209,3	62,3
JAE/Betrieb ⁴)	1,49	1,85	1,88	1,50	1,54	2,07	1,74	1,52	2,23	2,13	2,45	3,49	1,79
Zusammen Wirtschaftliche Betriebs- größe,	77.0	02.4	60.4	12.4	20.4	60.1	26.7	22.2	52.4	126.0	10.1	100.4	22.4
1000 DM StDB/Betrieb . Arbeitskräfte, JAE/Betrieb ⁴)	77,9 1,33	82,4 1,41	60,1 1,53	13,4 1,12	20,4 1,11	60,1 1,57	26,7 1,39	22,3 0,84	53,4 1,79	126,9 1,92	10,1 1,65	122,4 2,46	33,4 1,22

Quelle: EUROSTAT

Tabelle 85 Nettowertschöpfung¹) der Landwirtschaft je Arbeitskraft in den EG-Mitgliedstaaten

		nom	inal			ros	nl ²)	
		11011	111101			160	1 -)	
Mitgliedstaat	1986	1987	198	18 ³)	1986	1987	198	38 ³)
	± %	gegen Vor	jahr	Index 4)	± %	gegen Vor	jahr	Index 4)
Belgien	+ 1,8	- 3,5	+ 5,6	172,1	- 1,7	- 5,3	+ 3,9	112,3
Dänemark	+ 0,9	- 9,9	+ 2,4	246,0	- 3,8	-14,2	- 1,8	125,2
Bundesrepublik								
Deutschland	+14,9	-14,8	+14,8	120,8	+11,5	-16,5	+12,7	88,4
Griechenland	+11,1	+14,6	+20,9	666,3	- 6,7	- 1,0	+ 5,8	123,2
Spanien	+ 5,7	+13,2	+16,4		- 4,7	+ 7,2	+10,7	
Frankreich	+ 5,5	+ 1,0	- 1,6	197,9	+ 0,8	- 1,5	- 4,2	94,7
Irland	- 3,7	+21,2	+17,6	286,4	- 8,9	+18,1	+14,9	118,1
Italien	+ 7,2	+ 5,3	+ 2,6	296,2	- 0,8	- 0,3	- 1,9	94,9
Luxemburg	+ 5,8	+ 3,0	+ 3,5	239,3	+ 3,1	+ 2,4	+ 1,2	145,2
Niederlande	+ 7,8	- 6,3	+ 1,7	154,7	+ 7,0	- 5,4	+ 1,4	118,6
Vereinigtes Königreich	+10,9	+ 1,2	- 4,6	182,3	+ 7,2	- 3,1	- 9,7	84,4
EG (10)	+ 7,6	+ 2,4	+ 4,0	234,3	+ 1,5	- 3,8	- 0,1	98,3
EG (12) ⁵)	+ 7,4	+ 3,9	+ 5,6		+ 0,8	- 2,5	+ 1,3	

¹⁾ Zu Faktorkosten.

Ergebnisse der EG-Strukturerhebung 1985. Angaben für Spanien und Portugal aus nationalen Quellen.
 Landwirtschaftliche Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind.
 Betriebe, deren wirtschaftliche Größe geringer ist als die Hälfte der durchschnittlichen wirtschaftlichen Betriebsgröße des Landes.
 Jahresarbeitseinheit: 1 JAE = Arbeitsleistung einer vollzeitlich im Betrieb beschäftigten Person.

Quelle: EURO

²⁾ Deflationiert mit dem Preisindex des Bruttoinlandsprodukts (1980 = 100).

³) Vorschätzungen, durchgeführt von den Mitgliedstaaten.

⁴⁾ Dreijahrsdurchschnitt 1977 bis 1979 ("1978") = 100.

⁵⁾ Ohne Portugal.

Tabelle 86

Reale 1) Nettowertschöpfung der Landwirtschaft je Arbeitskraft in den EG-Mitgliedstaaten $- \, \mathrm{DM} \, -^2)$

	E	asis Wechse	elkurs (ECU	T)	Basis Kaufkraftparität (KKS)³)					
Mitgliedstaat	D 1976 bis 1978	D 1986 bis 1988	1987	19884)	D 1976 bis 1978	D 1986 bis 1988	1987	19884)		
Belgien	37 407	38 898	37 749	39 213	37 715	39 249	38 089	39 567		
Dänemark	24 705	34 209	32 609	32 026	24 230	33 551	31 982	31 410		
Bundesrepublik Deutschland	22 037	18 159	16 389	18 490	22 037	18 159	16 389	18 490		
Griechenland	9 348	11 230	10 983	11 619	15 258	18 330	17 928	18 965		
Spanien		16 481	16 267	17 993		24 843	24 520	27 123		
Frankreich	21 755	21 506	21 733	20 807	22 921	22 658	22 898	21 922		
Irland	13 468	11 305	11 307	12 992	17 695	14 851	14 854	17 068		
Italien	12 713	12 983	13 056	12 806	18 590	18 984	19 092	18 725		
Luxemburg	16 089	24 995	25 077	25 397	17 514	27 209	27 299	27 647		
Niederlande	38 737	44 323	43 380	43 931	41 732	47 750	46 734	47 328		
Vereinigtes Königreich	28 580	24 821	25 366	22 923	35 275	30 634	31 307	28 292		
EG (10)	17 891	17 771			21 700	21 742	•			
EG (12) ⁵)	•	17 594	17 378	17 593		22 165	21 945	22 266		

Deflationiert mit dem Preisindex des Bruttoinlandsprodukts (1980 = 100).
 Mit dem Wechselkurs bzw. der Kaufkraftparität von 1980 in DM umgerechnet.
 Kaufkraftstandard (KKS); Parität, die im Gegensatz zum ECU das Inflationsgefälle sowie Wechselkursschwankungen ausschaltet.
 Vorschätzung, durchgeführt von den Mitgliedstaaten.
 Ohne Portugal.

Tabelle 87

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten 1) 1986/87

											,			
Kennzahl	Einheit	В	DK	D	GR	E	F	IRL	1	L	NL	P	GB	EG (12)
Betriebsgröße Betriebsgröße Arbeitskräfte Familienarbeitskräfte Vieheinheiten	ha LF/Betr. EGE/Betr. JAE²)/Betr. FJAE³)/Betr. VE/100 ha LF	24,2 43,2 1,66 1,51 246,3	32,7 37,2 1,11 0,83 149,5	27,9 33,6 1,73 1,45 154,5	6,3 7,9 1,30 1,22 65,1	30,2 10,6 1,24 0,88 36,1	38,5 32,4 1,59 1,44 88,1	35,2 14,5 1,27 1,17 111,6	10,5 14,5 1,60 1,49 65,7	47,2 34,6 1,73 1,61 157,4	21,4 70,9 1,91 1,46 369,6	17,1 9,0 2,09 1,46 57,3	98,4 77,7 2,54 1,36 96,6	24,1 21,9 1,57 1,32 94,6
Anlagevermögen Umlaufvermögen Fremdkapital Fremdkapital	DM/ha LF DM/ha LF DM/ha LF in % des Ge- samtkapitals	11 202 2 871 3 644 25,9	18 955 3 882 7 491 44,3	17 375 3 788 4 213 23,0	4 225 318 784 4,5	5 411 1 616 68 1,2	10 286 3 980 2 620 29,2	12 209 2 087 577 5,9	9 446 2 572 420 1,5	16 871 5 534 1 951 17,0	31 753 5 869 14 194 33,4	3 963 733 259 3,9	33 088 5 386 1 281 13,5	10 454 2 597 2 016 15,4
Gesamterzeugung Bodenerzeugnisse Tierische Erzeugnisse Sonstiges	DM/ha LF DM/ha LF DM/ha LF DM/ha LF	7 245 2 543 4 644 58	5 243 1 940 3 146 157	5 388 1 821 3 114 453	3 931 3 066 865 0	1 327 916 398 1	3 052 1 532 1 444 73	1 638 213 1 396 31	5 098 3 314 1 733 51	3 336 687 2 562 87	14 235 5 267 8 769 199	1 613 778 787 47	2 518 1 083 1 360 76	3 446 1 654 1 689 103
Gesamtaufwand Spezialaufwand Allgemeiner	DM/ha LF DM/ha LF	4 959 3 064	4 895 2 381	4 578 2 101	2 098 952	852 438	2 433 1 038	1 292 705	2 893 1 559	2 539 1 256	11 451 5 864	1 182 634	2 236 1 026	2 604 1 253
Sachaufwand Abschreibungen . Löhne, Pachten,	DM/ha LF DM/ha LF	785 538	837 535	1 107 818	389 407	179 77	571 402	274 143	520 480	594 515	2 269 1 493	196 119	399 312	537 392
Zinsen	DM/ha LF DM/ha LF	572 102	1 142 -32	553 102	351 181	159 -10	421 -16	169 65	334 39	174 137	1 825 -57	233 42	499 44	422 29
Prämien u. Beihilfen auf Investitionen .	DM/ha LF	2	2	1	12	0	30	8	14	0	113	0	20	16
Betriebseinkommen Betriebseinkommen Familienbetriebs-	DM/Betr. DM/JAE ²)	71 613 43 024	47 693 43 003	40 880 23 631	14 895 11 480	18 864 15 196	39 433 24 734	20 415 16 034	27 073 16 943	52 295 30 153		12 084 5 770	81 156 31 970	31 138 19 819
einkommen Familienbetriebs- einkommen	DM/Betr. DM/FJAE ³)	57 819 38 288	10 410 12 585	25 495 17 583	12 756 10 445	14 078 15 934		14 728 12 554	23 708 15 925	44 071 27 301		8 108 5 572	34 001 24 942	

¹⁾ Hochgerechnete Ergebnisse des Informationsnetzes landwirtschaftlicher Buchführungen (INLB), vorläufig.

²) Jahresarbeitseinheit. ³) Nicht entlohnte Familienarbeitskräfte in Jahresarbeitseinheiten.

Tabelle 88 **Betriebseinkommen der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten**

								1986/87 ±	% gegen ²)
Mitgliedstaat	1975/76	1980/81	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	Vorjahr	1975/76 ³)
_			nomin	 al DM/J:	ΔF1)			Vorjaiii	1973/70-)
Delei en	20.050	20,020				40.444	40.004	4.0	
Belgien	32 256 36 069	32 630 30 417	40 560 45 920	40 795 40 536	40 856 56 957	42 111 47 477	43 024 43 003	4,0 - 6,5	5,8 6,1
Bundesrepublik Deutschland	18 767	16 908	22 569	20 182	24 261	23 576	23 631	0,2	2,1
Griechenland	_	_	9 316	8 549	11 136	11 277 16 355	11 480 15 196	39,0 3,9	_
Frankreich	17 595 13 782	22 078 13 140	26 405 22 294	23 850 21 891	26 627 19 562	26 293 19 409	24 734 16 034	- 1,1 -11.0	9,0 7,3
Italien	11 144	11 892	13 464	15 535	16 338	16 289	16 943	10,3	13,2
Luxemburg	24 338 38 416	24 940 40 616	33 306 50 981	25 486 53 016	29 259 50 652	30 524 49 891	30 153 51 023	0,6 2,3	5,1 3,4
Portugal	27 859	25 131	34 690	36 675	37 743	6 483 32 110	5 770 31 970	5,6 21,7	6,5
EG (9)	17 249	18 118	_	_	_		_	-	_
EG (10)	_		21 178	21 221	22 270	21 609 19 889	21 954 19 819	6,7 4,7	_
				EG = 100		10 000	10 010	.,,	
Belgien	187	180	192	192	183	212	217	_	_
Dänemark	209	168	217	191	256	239	217		_
Deutschland	109	93 —	107 44	95 40	109 50	119 57	119 58	_	_
Spanien	102	122	125	112	120	82 132	77 125	_	_
Irland	80	73	105	103	88	98	81	_	_
Italien	65 141	66 138	64 157	73 120	73 131	82 153	85 152	_	_
Niederlande Portugal	223	224	241	250	227	251 33	257 29	_	_
Vereinigtes Königreich	162	139	164	173	169	161	161		
EG (9)	100	100	100	100	100	_	_	_	
EG (12)		_	_		_	100	100	-	_
			real4						
Belgien Dänemark Bundesrepublik	32 256 36 069	26 891 26 255	36 123 37 032	35 658 31 248	33 797 41 238	33 421 33 066	31 092 22 365	- 7,0 -32,4	- 0,3 - 4,3
Deutschland	18 767	13 831	17 000 6 383	14 727 6 027	17 363 7 448	16 511 7 818	16 055 5 859	- 2,8 -25,1	- 1,4
Spanien	_ 17 595	_ 17 567	20 393	18 107	19 272	10 181 18 140	6 475	-36,4	- 2,5
Irland	13 782	9 396	13 252	12 528	10 646	10 110	13 273 6 029	-26.8 -40.4	- 7,2
Italien	11 144 24 338	9 142 19 746	9 220 27 168	9 644 20 213	9 501 21 855	9 303 22 309	5 524 20 282	-40,6 $-9,1$	- 6,2 - 1,6
Niederlande Portugal	38 416	31 513	36 007	37 215	34 995 —	34 076 5 385	33 153 2 109	- 2,7 -60,8	- 1,3
Vereinigtes Königreich	27 859	15 136	18 773	19 756	20 269	16 411	16 011	- 2,4	- 4,9
EG (9)	17 249 —	12 854	13 570	12 935	12 954	_	_		_
EG (12)	-		_	_	_	10 403	8 816	-15,3	_
Deleien.	107	000		EG = 100		201	0.50		
Belgien Dänemark	187 209	209 204	266 273	276 242	261 318	321 318	353 254	_	_
Bundesrepublik Deutschland	109	108	125	114	134	159	182	_	_
Griechenland	· —	_	47	47 —	57 —	75 98	66 73	_	_
Frankreich	102 80	137 73	150 98	140 97	149 82	174 97	151 68	_	
Italien	65	71	68	75	73	89	63	_	=,
Luxemburg	141 223	154 245	200 265	156 288	169 270	214 328	230 376	_	_
Portugal	162	118	138	 153	_ 156	52 158	24 182	_	_
EG (9)	100	100			_	_	_		_
EG (10)	_	_	100	100	100	100	100	_	_
	rechnet in	Landesw	ährung 19	986/87 vor	läufig	3) Jährlic	he Veränd	lerung nach Zir	eesins

Jahresarbeitseinheit.
 Berechnet in Landeswährung, 1986/87 vorläufig.
 Jährliche Veränderung nach Zinseszins.
 Deflationiert mit dem Index des Bruttoinlandsproduktes zu Marktpreisen, 1975/76 = 100, Wechselkurse 1975/76.
 Quelle: INLB

Tabelle 89

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten 1) nach Größenklassen des Betriebseinkommens je JAE

1986/87

Mitgliedstaat	Größenklasse von bis unter ERE ²)	Betriebe	Betriebs- größe	Arbeits- kräfte	Gesamt- erzeu- gung	Produk- tions- aufwand	Abschrei- bungen		iebs- mmen	Familien einko	
wingnedstaat	Betriebsein-	2/	, , , , ,	JAE ³)/	gung	darwand		Betrieb	JAE3)	Betrieb	FJAE4)
	kommen/JAE ³)	%	ha LF	Betrieb				DM			
Belgien	unter 4 000	3,8	9,40	1,54	103 360	81 237	12 324	5 795	3 766	-3 084	-2 288
_	4 000 bis 8 000	8,1	13,40	1,66	88 212	59 104	7,565	21 860	13 202	16 071	10 585
	8 000 bis 12 000	12,5	16,30	1,69	110 091	66 169	9 330	35 771	21 122	26 075	16 943
	12 000 bis 24 000	46,1	21,20	1,67	140 074	71 674	10 998	60 213	36 084	48 502	32 178
	über 24 000	29,4	37,20	1,66	291 744	149 278	19 349	127 041	76 334	105 391	69 284
	zusammen	100,0	24,20	1,66	175 328	93 165	13 019	71 613	43 024	57 819	38 288
Dänemark	unter 4 000	25,2	15,60	0,48	42 294	38 067	7 334	-3 831	-8 051	-16 309	-36 699
	4 000 bis 8 000	8,2	20,80	0,84	77 323	57 121	8 656	10 725	12 750	-5 003	-6665
	8 000 bis 12 000	10,8	25,20	1,00	110 258	76 032	12 230	21 122	21 103	60	71
	12 000 bis 24 000	30,4	33,60	1,32		115 501	18 192	50 510	38 297	13 254	13 425
	über 24 000	25,5	55,40	1,62	339 026	187 297	31 749	118 497	73 227	42 813	41 520
	zusammen	100,0	32,70	1,11	171 445	105 222	17 483	47 693	43 003	10 410	12 585
Bundes-	unter 4 000	22,5	18,80	1,40	72 216	55 930	17 602	-711	-507	-8 206	-6 281
republik Deutschland	4 000 bis 8 000	18,1	21,80	1,69	103 550	66 062	18 303	21 610	12 812	12 522	8 262
Deutschland	8 000 bis 12 000	19,7	25,10	1,79	138 664	82 980	21 560	37 250	20 763	24 016	16 270
	12 000 bis 24 000	29,8	32,70	1,83		111 632	26 252	63 764	34 904	42 838	30 068
	über 24 000	10,0	50,50	1,60	292 347	154 494	35 029	108 586	67 760	76 255	62 961
	zusammen	100,0	27,90	1,68	150 333	89 493	22 819	40 880	24 381	25 495	18 167
Griechenland	unter 4 000	39,4	4,60	1,47	15 177	6 500	2 008	7 374	5 021	6 302	4 427
	4 000 bis 8 000	34,8	6,10	1,35	25 572	8 306	2 515	15 950	11 853	14 036	11 077
	8 000 bis 12 000	14,4	7,80	1,10	33 799	10 153	3 228	21 989	19 975	18 903	19 352
	12 000 bis 24 000	9,8	10,10	0,86	43 072	13 154	3 724	28 076	32 485	23 307	31 578
	über 24 000	1,6	17,10	0,48	49 442	14 987	4 248	32 412	68 189	23 743	58 428
	zusammen	100,0	6,30	1,30	24 763	8 443	2 565	14 895	11 480	12 756	10 445
Spanien	unter 4 000	36,1	23,60	1,19	19 477	15 079	2 252	1 756	1 478	-605	-596
	4 000 bis 8 000	29,9	22,30	1,32	33 325	15 233	2 071	15 844	11 972	11 096	12 353
	8 000 bis 12 000	15,6	32,60	1,33	51 330	21 727	2 252	27 263	20 461	20 734	25 034
	12 000 bis 24 000 über 24 000	15,1 3,4	50,20 69,10	1,18 0,91	70 577 132 052	27 551 32 401	2 788 3 195	39 535 97 160	33 386 106 663	31 400 89 147	46 229 158 387
	zusammen	100,0	30,20	1,24	40 088	18 626	2 311	18 864	15 196	14 078	15 934
Enantroi -h				*							-2 922
Frankreich	unter 4 000 4 000 bis 8 000	20,8 20,4	32,00 34,10	1,52 1,60	55 815 81 152	42 219 48 763	12 362 13 096	2 413 20 038	1 587 12 514	-4 329 10 696	-2 922 6 948
	8 000 bis 12 000	18,3	37,40	1,63	107 355	59 131	14 466	33 796	20 770	19 981	13 490
	12 000 bis 24 000	29,3	42,60	1,65	149 326	73 501	17 164		34 503	37 100	26 446
	über 24 000	11,1	49,80	1,51	232 384	97 352		107 310	70 904	76 925	62 895
	zusammen	100,0	38,50	1,59	117 496	61 961	15 494	39 433	24 734	24 381	16 916
Irland	unter 4 000	41,9	25,10	1,13	19 577	15 321	2 769	3 180	2 805	1 476	1 328
	4 000 bis 8 000	27,5	35,70	1,25	37 150	22 021	3 387	14 764	11 828	11 734	9 891
	8 000 bis 12 000	13,7	41,80	1,37	71 215	39 500	6 408	27 691	20 267	21 583	17 216
	12 000 bis 24 000	13,4	50,60	1,54	144 407	82 962	11 181	52 823	34 301	38 236	30 028
	über 24 000	3,5	67,70	1,75	289 292	156 437	16 553	118 545	67 799	80 088	71 399
	zusammen	100,0	35,20	1,27	57 661	34 485	5 046	20 415	16 034	14 728	12 554

noch Tabelle 89

noch Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten 1) nach Größenklassen des Betriebseinkommens je JAE

1986/87

	Größenklasse		Dated abo	A -b -ib-				Betri	iehs-	Familien	betriebs-
Mitgliedstaat	von bis unter ERE 2)	Betriebe	Betriebs- größe	Arbeits- kräfte	Gesamt- erzeu- gung	Produk- tions- aufwand	Abschrei- bungen	einko			mmen
mignedsidat	Betriebsein-	%	ha LF	JAE ³)/				Betrieb	JAE ³)	Betrieb	FJAE4)
	kommen/JAE ³)	70	na Lr	Betrieb				DM			
Italien	unter 4 000	37,8	6,30	1,57	19 295	9 084	3 731	6 638	4 225	5 947	3 849
	4 000 bis 8 000	30,1	8,50	1,51	35 734	13 928	4 010	18 155	12 061	16 353	11 367
	8 000 bis 12 000	14,5	12,10	1,58	58 637	21 841	5 315	32 089	20 305	27 824	19 600
	12 000 bis 24 000	13,8	18,10	1,77	114 431	46 235	8 183	60 772	34 428	52 500	34 620
	über 24 000	3,9	33,10	2,05	289 323	120 361	13 481	156 756	76 412	135 970	91 582
	zusammen	100,0	10,50	1,60	53 528	21 825	5 036	27 073	16 943	23 708	15 925
Luxemburg	unter 4 000	6,8	38,50	1,58	92 904	73 448	18 688	646	409	-2 267	-1 608
	4 000 bis 8 000	10,7	39,00	1,57	114 564	79 865	18 086	21 093	13 408	14 983	9 980
	8 000 bis 12 000	20,3	46,10	1,89	134 639	79 402	22 909	39 323	20 797	31 367	17 525
	12 000 bis 24 000	50,9	47,90	1,76	166 953	87 772	25 188	61 020	34 747	51 968	32 201
	über 24 000	11,3	58,70	1,60	235 026	114 712	32 187	96 785	60 488	86 617	56 647
	zusammen	100,0	47,20	1,73	157 461	87 299	24 317	52 295	30 153	44 071	27 301
Niederlande	unter 4 000	6,8	10,90	1,75	145 129	119 504	24 429	-4 483	-2 565	-26 619	-19 266
	4 000 bis 8 000	6,2	12,30	1,88	146 478	95 432	22 469	24 073	12 829	3 631	2 425
	8 000 bis 12 000	9,8	12,40	1,78	188 052	126 569	21 331	38 088	21 408	15 300	10 800
	12 000 bis 24 000	33,0	15,90	1,91	247 098	146 196	27 774	71 736	37 517	43 495	29 601
	über 24 000	44,1	30,40	1,97	420 680	224 987	39 952	155 968	79 360	105 418	71 403
	zusammen	100,0	21,40	1,91	304 635	174 041	31 953	97 409	51 023	60 766	41 535
Portugal	unter 4 000	80,8	13,40	2,08	17 915	9 453	1 779	7 303	3 516	4 216	2 778
	4 000 bis 8 000	15,2	24,90	2,13	48 268	22 469	2 690	24 087	11 302	17 702	14 247
	8 000 bis 12 000	2,6	50,70	2,25	96 295	49 676	3 993	44 135	19 585	32 468	33 926
	12 000 bis 24 000	1,2	85,80	2,40	177 549	95 069	5 789	78 797	32 856	65 128	59 377
	über 24 000	0,2	69,10	2,30	552 465	337 679	9 423	208 163	90 454	185 556	219 465
	zusammen	100,0	17,10	2,09	27 586	14 184	2 037	12 084	5 770	8 108	5 572
Vereinigtes											
Königreich	unter 4 000	19,4	53,60	1,57	69 374	55 684	17 477	646	413	-12428	-9836
	4 000 bis 8 000	16,3	65,50	2,00	110 221	74 720	15 498	25 059	12 510	4 813	3 535
	8 000 bis 12 000	16,7	89,10	2,51	179 526	110 014	22 292	52 216	20 788	19 289	13 342
	12 000 bis 24 000	34,7	114,00	2,86	303 255	169 103	36 226	102 613	35 828	45 562	32 353
	über 24 000	12,9	177,60	3,83	628 643	311 394	66 016	252 540	65 941	128 471	99 909
	zusammen	100,0	98,40	2,54	247 819	140 245	30 733	81 156	31 970	34 001	24 942
EG (12)	unter 4 000	34,5	14,70	1,53	27 305	17 915	5 034	4 825	3 157	1 885	1 362
	4 000 bis 8 000	25,1	17,60	1,50	47 347	24 160	5 899	18 117	12 109	13 479	10 251
	8 000 bis 12 000	14,8	25,90	1,55	83 370	42 951	9 592	31 882	20 513	22 502	17 577
	12 000 bis 24 000	18,5	37,60	1,68	149 456	76 057	15 592	58 601	34 847	40 215	31 113
	über 24 000	7,1	53,40	1,79	306 233	147 483	27 149	131 864	73 761	92 202	74 514
	zusammen	100,0	24,10	1,57	83 047	43 151	9 451	31 138	19 819	21 351	16 132

¹⁾ Hochgerechnete Ergebnisse des Informationsnetzes landwirtschaftlicher Buchführungen (INLB), vorläufig.

²) 1 000 Europäische Rechnungseinheiten (ERE) entsprechen rd. 2 100 DM.

³⁾ Jahresarbeitseinheit.

⁴⁾ Nicht entlohnte Familienarbeitskräfte in Jahresarbeitseinheiten.

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EG-Mitgliedstaaten¹) nach Betriebsformen 1986/87 Tabelle 90

			19	86/87							
Betriebs-		Betriebe	Be- triebs- größe	Arbeits- kräfte	Gesamt- erzeu-	Produk- tions-	Ab- schrei-	Betri- einkor		Familien einkoi	
form ²)	Mitgliedstaat			JAE ³)/	gung	aufwand	bungen	Betrieb	JAE ³)	Betrieb	FJAE4)
		%	ha LF	Betrieb				DM ·			
Getreide- bau- betriebe	Belgien Dänemark Bundesrepublik Deutschland Griechenland Spanien Frankreich Irland Italien Luxemburg Niederlande	5,2 2,6 11,8 24,2 16,4 1,1 31,4	25,70 37,00 13,10 58,80 59,10 48,40 16,50	0,46 1,24 0,64 1,06 1,30 1,03 1,26	60 511 109 783 26 114 47 482 140 585 85 595 52 012	34 239 60 432 10 729 26 283 74 902 48 033 22 740	10 729 21 593 2 846 3 101 21 622 9 065 6 156	14 032 28 625 13 548 17 298 36 904 28 571 23 971	30 416 23 136 21 224 16 253 28 385 27 630 19 010	-3 895 16 434 9 836 11 824 18 605 12 948 20 717	-9 824 14 758 16 063 14 155 15 185 15 258 17 220
	Portugal Vereinigtes Königreich	2,0 5,4	63,10 128,00	2,81 2,32	71 953 283 784	34 850 138 810	4 206 47 147	34 499 96 647	12 272 41 691	19 210 37 777	18 834 32 973
	EG (12)	100,0	41,60	1,19	77 613	39 089	10 401	27 059	22 753	16 368	16 480
sonstige Ackerbau- betriebe	Belgien Dänemark Bundesrepublik Deutschland Griechenland Spanien Frankreich Irland Italien Luxemburg Niederlande Portugal Vereinigtes Königreich	0,8 2,1 4,7 21,4 12,7 9,5 0,3 36,3 — 1,4 8,8 2,0	37,00 38,40 39,30 6,90 35,70 45,30 46,50 9,70 — 40,10 16,90 138,90	1,56 0,87 1,67 1,34 1,31 1,55 1,62 1,57 — 1,47 2,31 3,81	22 357	87 174 70 982 95 459 7 722 17 396 67 991 65 378 13 361 — 122 376 9 632 229 996	16 426 27 192 2 663 3 032 18 759	90 652 38 065 51 423 15 540 23 370 41 556 39 842 21 666 — 87 541 11 767 158 771	17 906	71 155 2 742 28 994 12 820 17 231 23 435 18 215 18 897 	51 282 3 987 22 492 10 187 21 034 17 189 15 166 12 848 — 39 984 4 773 43 754
	EG (12)	100,0	21,70	1,58	64 586	29 182	7 768	27 563	17 400	18 540	14 107
Garten- bau- betriebe	Belgien Dänemark Bundesrepublik Deutschland Griechenland Spanien Frankreich Irland Italien Luxemburg Niederlande Portugal Vereinigtes Königreich EG (12)	5,4 1,8 8,9 10,4 7,7 11,0 — 27,0 — 14,0 9,9 3,9	3,00 5,60 2,00 2,60 5,40 4,80 — 1,90 — 3,70 4,10 8,00	2,35 3,38 3,79 1,61 1,90 2,58 — 2,23 — 3,67 2,05 6,48	294 955 38 847 50 852 160 335 - 74 891 - 424 774 21 762	12 247 18 966 73 271 — 26 106 — 210 749 8 706 264 547	31 813 4 830 1 301 19 852 — 6 049 — 61 965 2 867 45 384	85 391 140 635 98 364 22 444 30 349 66 498 — 42 784 — 151 078 10 543 208 167 69 782	15 946 25 726 — 19 166 — 41 191 5 136 32 118	61 739 25 482 39 558 20 909 19 331 33 133 	37 942 20 793 25 866 19 888 19 427 18 655 48 371 4 254 54 994
Weinbau- betriebe	Belgien Dänemark Bundesrepublik Deutschland Griechenland Spanien Frankreich Irland Italien Luxemburg Niederlande Portugal Vereinigtes Königreich EG (12)		7,80 4,10 18,10 14,70 - 4,90 8,10 - 8,00 - 9,00	2,00 1,20 1,00 1,73 - 1,42 2,04 - 1,60 -	108 292 22 678 18 442 135 793 - 38 332 120 126 - 15 141 - 64 682	46 702 4 5792 7 155 39 944 — 9 044 45 906 — 5 234 —	- 19 360 3 074 2 849 15 617 - 5 261		13 682 7 941 44 719	21 931 14 510 4 467 53 327 — 19 614 42 507 4 016 — 26 075	14 059 13 442 6 850 43 195 28 777 4 963
sonstige Dauer- kultur- betriebe (Obstbau)	Belgien Dänemark Bundesrepublik Deutschland Griechenland Spanien Frankreich Irland Italien Luxemburg Niederlande Portugal Vereinigtes Königreich EG (12)	0,3 0,2 0,9 23,8 20,4 2,6 - 46,1 - 0,7 4,7 0,3	7,60 10,90 9,60 5,00 19,20 16,40 - 5,00 - 6,90 12,60 24,40 8,70	2,59 2,30 3,49 1,10 1,11 2,45 - 1,32 - 2,57 1,72 4,77	18 178 25 436 148 924 - 32 408 - 228 943 17 254	78 891 128 017 4 231 7 530 53 601 — 7 851	2 477 1 762 18 899 	95 926 85 214 99 715 12 689 16 238 74 564 — 21 677 — 121 583 9 465 70 608	37 097 28 573 11 565 14 674 30 447 — 16 443 — 47 274 5 514 14 804	11 369 10 620 40 121 — 18 171 — 88 444 5 220	11 290 18 263 27 780

noch Tabelle 90

$noch\ Buchführungsergebnisse\ der\ landwirtschaftlichen\ Haupterwerbsbetriebe$ in den EG-Mitgliedstaaten $^1)$ nach Betriebsformen 1986/87

Betriebs-	Mitaliadataat	Betriebe	Be- triebs- größe	Arbeits- kräfte	Gesamt- erzeu-	Produk- tions- aufwand	Ab- schrei- bungen	Betri einkor	nmen	Familien einkoi	
form 2)	Mitgliedstaat			JAE ³)/	gung	auiwaiiu	bungen	Betrieb	JAE ³)	Betrieb	FJAE4)
		%	ha LF	Betrieb				DM			
Milchvieh-	Belgien	2,2	25,60	1,54	144 294	69 770	11 607	66 544	43 218	55 994	37 271
betriebe	Dänemark	3,0	32,90	1,40	205 435		18 534	65 139	46 511	27 332	24 634
	Bundesrepublik Deutschland	22,3	27,20	1,61	131 432	73 926		40 399	25 057	29 113	19 975
	Griechenland	0,7	5,40	1,46	40 111	21 810	3 616	15 994	10 948	12 478	8 731
	Spanien	7,6	10,60	1,38	44 784	23 335	1 983	19 431	14 032	17 865	13 851
	Frankreich	25,2	34,80	1,58	106 202	58 386	13 012	33 507	21 245	22 959	14 833
	Irland	10,5	30,20	1,42	74 320	41 387	5 912	28 243	19 954	21 944	16 632
	Italien	12,7	15,50	2,08	123 356		8 460	52 919	25 453	47 762	23 981
	Luxemburg	0,2	52,10	1,72	176 054	94 289		59 688	34 729	53 079	32 625
	Niederlande	7,1	27,20	1,60		148 173		95 350	59 469	64 033	43 193
	Portugal	2,1	14,90	2,07	48 763	26 994	2 254	20 476	9 882	15 915	10 099
	Vereinigtes Königreich	6,5	58,60	2,24	231 260	134 779	24 031	72 829	32 481	39 886	26 354
	EG (12)	100,0	28,50	1,67	127 971	70 435	14 215	44 142	26 498	31 694	20 857
sonstige	Belgien	1,5	33,40	1,58	137 918	67 549	12 752	63 604	40 330	52 879	34 040
Futterbau-	Dänemark		25.00		404.054	-			40.000	40.400	40.000
betriebe	Bundesrepublik Deutschland	5,7	27,90 3,90	1,48	124 351 26 917	12 203	22 231 1 529	28 466 15 444	19 262 8 873	18 438 14 382	13 692 8 441
	Griechenland Spanien	11,1 16,7	20,20	1,74 1,34	40 346	20 903	1 268	17 961	13 448	15 156	13 381
	Frankreich	21,8	47,00	1,34	74 251	43 689		26 062	17 608	16 349	11 340
* .	Irland	14,0	37,70	1,10	27 267	17 001	3 072	10 560	9 567	7 899	7 515
	Italien	13,3	27,20	2,08	101 940	51 311	6 638	44 429	21 333		20 549
	Luxemburg	0,1	59,30	1,85	166 232	95 920	28 350	50 295	27 151	38 676	21 633
	Niederlande	0,6	11,70	1,49		191 556	21 994	61 892	41 437	39 592	26 942
	Portugal	5,1	30,40	1,80	27 126	14 603	1 904	11 169	6 200	8 091	5 624
	Vereinigtes Königreich	9,9	113,40	1,65	89 140	57 990	14 651	29 661	17 936	15 077	11 361
	EG (12)	100,0	38,00	1,55	64 824	36 920	7 488	24 381	15 750	18 292	12 870
Ver-	Belgien	6,5	5,10	1,34		264 318		62 863	46 957	56 051	42 338
edlungs-	Dänemark	6,5	26,80	1,75		318 369		99 761	57 112	23 455	20 820
betriebe	Bundesrepublik Deutschland	11,5	20,00	1,53		181 000		36 349	23 716		14 132
	Griechenland	4,6	1,10	1,39	104 726	80 682	6 189	18 538	13 342	15 331	11 774
	Spanien	12,6	14,00	1,32	117 978	86 486	4 098	26 385	19 954	22 044	20 282
	Frankreich	15,1	16,60	1,51	283 188	216 444	21 583	45 503	30 174	31 296	22 352
	Irland	0,5	8,10	2 42	500 674	412 550	14 020	162 604	67 270	140 207	75 254
	Italien Luxemburg	7,3	0,10	2,43	392 674	413 550	14 030	163 694	67 278	149 307	75 354
	Niederlande	16,5	4,80	1,43	131 117	328 376	27 572	72 783	50 806	43 191	33 863
	Portugal	13,4	3,00	1,43	132 746	19 510	3 968	26 087	16 247	19 358	19 990
	Vereinigtes Königreich	5,5	8,70	4,05		497 065		124 751	30 817	51 054	39 202
	EG (12)	100,0	11,00	1,71	315 696	235 716	18 261	61 231	35 846	39 600	30 754
Gemischt-	Belgien	2,7	25,80	1,60	172 780	99 438	11 450	64 532	40 294	52 919	33 734
betriebe	Dänemark	4,1	35,00	1,19	195 009	128 029	18 288	47 653	40 032	10 489	11 246
	Bundesrepublik Deutschland	21,1	28,70	1,56		100 720		33 882	21 789		15 492
	Griechenland	7,4	7,80	1,56	29 776		2 215	15 256	9 807		8 881
	Spanien	8,4	44,20	1,29	41 018		2 208	16 209	12 612		11 653
	Frankreich	17,5	41,10	1,61	120 286			30 860	19 118		11 726
	Irland	1,5	42,00	1,44	111 885			25 151	17 460 14 184		11 267
	Italien Luxemburg	22,3	13,20 42,60	1,87 1,51	62 465 135 736	1	5 872 17 790	26 487 40 248	26 600	24 031 36 806	13 273 24 894
,	Niederlande	1,5	18,50	1,31		193 856		59 333	40 134	34 897	25 316
	Portugal	10,5	16,40	2,17	23 610		1 585	10 051	4 640	7 447	4 375
	Vereinigtes Königreich		110,80	2,90		183 675		96 823	33 436		22 832
	EG (12)	100,0	28,40	1,70	103 247	62 492	11 805	29 755	17 527	19 502	12 889
	nnete Ergebnisse des Information	1 '				_				10 002	-2 000

Hochgerechnete Ergebnisse des Informationsnetzes landwirtschaftlicher Buchführungen (INLB), vorläufig.
 Klassifizierung der Betriebe nach der EG-Typologie.
 Jahresarbeitseinheit.
 Nicht entlohnte Familienarbeitskräfte in Jahresarbeitseinheiten.

95

Tabelle 91

Betriebe mit Wald nach Hauptproduktionsrichtung und Größenklassen 1988¹)

Betriebsgröße von bis	F	orstbetrieb	е		lwirtschaft iebe mit V		zusammen			
unter ha Waldfläche (WF)	Zahl	1 000 ha WF	ha WF je Betrieb	Zahl	1 000 ha WF	ha WF je Betrieb	Zahl	1 000 ha WF	ha WF je Betrieb	
unter 1				113 020	50,4	0,4	113 020	50,4	0,4	
1 bis 5	75 008	164,3	2,2	154 612	368,7	2,4	229 620	533,0	2,3	
5 bis 20	19 703	179,3	9,1	66 186	600,2	9,1	85 889	779,5	9,1	
20 bis 50	4 101	128,0	31,2	8 867	255,6	28,8	12 968	383,6	29,6	
50 bis 200	4 271	443,7	103,9	2 008	163,3	81,3	6 279	607,0	96,7	
200 bis 500	1 777	559,7	315,0	202	62,4	309,2	1 979	622,1	314,4	
500 bis 1 000	800	567,8	709,7	64	44,3	692,1	864	612,1	708,4	
1 000 und mehr	1 104	3 254,9	2 948,3	16	27,4	1 711,4	1 120	3 282,3	2 930,6	
zusammen	106 764	5 297,7	49,6	344 975	1 572,4	4,6	451 739	6 870,12)	15,2	
dagegen 1987	105 223	5 296,8	50,3	349 204	1 576,9	4,5	454 427	6 873,7	15,1	

¹⁾ Jährliche Erhebung der Betriebsgrößenstruktur, vorläufig; Forstbetriebe erst ab 1 ha WF erfaßt.

Tabelle 92

Rohholzeinschlag nach Holzarten, Sortimentsgruppen und Besitzarten

Cliedown	1982	1983	1984	1985	1986	:	1987	
Gliederung			1 000 m ³ c	hne Rinde			% ³)	% 4)
Eiche, Roteiche	1 217	1 090	1 289	1 277	1 357	1 256	100	4
davon Stammholz 1)	533	521	690	674	662	596	47	
übrige Sortimente 2)	684	569	599	603	695	. 660	53	
Rotbuche und anderes	6 580	5 882	6 306	6 281	6 698	6 455	100	23
davon Stammholz 1)	2 515	2 408	2 674	2 653	2 767	2 721	42	
übrige Sortimente ²)	4 065	3 474	3 632	3 628	3 931	3 734	58	
Laubholz zusammen	7 797	6 972	7 595	7 558	8 055	7 711	100	27
davon Stammholz 1)	3 048	2 929	3 364	3 327	3 429	3 317	43	
übrige Sortimente ²)	4 749	4 043	4 231	4 231	4 626	4 403	57	
Fichte, Tanne, Douglasie	15 453	14 869	16 633	18 740	16 145	15 870	100	55
davon Stammholz 1)	9 518	10 047	11 616	13 135	11 059	10 938	69	
übrige Sortimente 2)	5 935	4 822	5 017	5 605	5 086	4 932	31	
Kiefer, Lärche, Strobe	5 751	4 222	4 922	4 921	4 977	5 112	100	18
davon Stammholz 1)	2 454	1 927	2 367	2 178	2 007	2 075	41	
übrige Sortimente ²)	3 297	2 295	2 555	2 743	2 970	3 037	59	
Nadelholz zusammen	21 204	19 091	21 555	23 661	21 122	20 982	100	73
davon Stammholz 1)	11 972	11 974	13 983	15 313	13 066	13 013	62	
übrige Sortimente ²)	9 232	7 117	7 572	8 348	8 056	7 969	38	
Rohholzeinschlag insgesamt	29 001	26 063	29 150	31 219	29 177	28 693		100
davon Stammholz 1)	15 020	14 903	17 347	18 640	16 495	16 330		57
übrige Sortimente 2)	13 981	11 160	11 803	12 579	12 682	12 363		43
davon Staatswald	10 221	9 513	10 563	11 600	10 635	10 376		36
Körperschaftswald	8 396	7 711	8 584	9 563	8 643	8 444		30
Privatwald	10 384	8 839	10 003	10 056	9 899	9 873		34

¹⁾ Einschließlich Stangen und Schwellen. 2) Industrieholz, Schichtholz und sonstiges Holz.

²) Außerdem etwa 0,49 Mill. ha Kleinstwaldflächen außerhalb der erfaßten Betriebe; Waldfläche insgesamt 7,36 Mill. ha. Quelle: Statistisches Bundesamt

³⁾ Anteil am Einschlag der jeweiligen Holzartengruppe. 4) Anteil am Rohholzeinschlag insgesamt.

Index der Erzeugerpreise¹) für Rohholz aus Staatsforsten

1980 = 100

Forstwirtschaftliche Produkte	Wägungs- anteil (in Zehn-			Verände- rung 1987 zu 1988					
Produkte	tausend)	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	in %
Rohholz insgesamt	10 000,00	102,1	95,9	97,1	91,1	90,7	90,1	89,4	-0,8
Eiche	705,99	92,7	92,6	96,9	100,4	98,6	95,1	94,4	-0.8
Buche	1 475,81	115,2	110,3	109,3	112,0	117,4	121,4	121,1	-0.2
Fichte	6 277,73	99,6	92,2	93,7	83,1	81,4	80,5	80,3	-0.2
Kiefer	1 540,47	104,0	98,6	99,4	99,0	99,5	96,9	93,6	-3,4
Stammholz insgesamt .	8 495,36	99,2	93,6	95,1	87,0	85,6	84,9	84,9	_
Eiche	652,95	89,1	89,5	94,8	98,1	94,0	90,4	90,2	-0.2
Buche insgesamt	1 039,26	108,0	105,8	` 106,0	106,0	109,9	113,4	114,1	+0,6
Buche	972,61	108,0	105,9	106,2	106,2	110,0	113,5	114,3	+0,7
Buche SW 3	66,65	107,3	104,6	103,8	103,7	108,0	111,0	111,5	+0,5
Fichte	5 585,01	98,3	91,1	92,5	80,2	77,8	77,0	77,3	+0,4
Kiefer insgesamt	1 218,14	101,7	96,8	97,5	96,1	95,8	94,0	91,9	-2,2
Kiefer B	665,28	101,3	97,8	98,6	97,1	96,7	95,0	93,2	-1,9
Kiefer C	552,86	102,1	95,6	96,1	94,9	94,8	92,8	90,2	-2,8
Industrieholz insgesamt	1 504,64	118,4	108,9	108,7	113,8	119,9	119,5	114,7	-4,0
Eiche	53,04	137,5	130,4	122,1	128,8	155,5	152,8	145,1	-5,0
Buche	436,55	132,4	120,9	117,1	126,0	135,4	140,5	137,8	-1,9
Fichte	692,72	110,8	101,3	103,1	106,8	110,5	109,0	104,7	-3,9
Kiefer	322,33	112,9	105,5	106,9	110,1	113,3	108,1	100,1	-7,4

¹⁾ Ohne Mehrwertsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 94

Betriebe mit Wald nach Besitzarten und Größenklassen 1988¹)

		Staatswald	12)	Kör	perschaftsw	ald 3)	F	rivatwald 4)			insgesamt	•
Betriebsgröße von bis unter ha	Be- triebe	w	F	Be- triebe	w	F	Be- triebe	w	F	Be- triebe	WI	=
Waldfläche (WF)	Zahl	insgesamt in 1 000 ha	je Betrieb in ha	Zahl	insgesamt in 1 000 ha	je Betrieb in ha	Zahl	insgesamt in 1 000 ha	je Betrieb in ha	Zahl	insgesamt in 1 000 ha	je Betrieb in ha
1 bis 50 .	97	1,1	11,2	6 762	79,4	11,7	321 618	1 615,6	5,0	328 477	1 696,1	5,2
50 bis 200 .	37	4,2	113,2	2 069	226,4	109,4	4 173	376,4	90,2	6 279	607,0	96,7
200 bis 500 .	50	18,1	362,3	1 131	358,6	317,1	798	245,4	307,5	1 979	622,1	314,4
500 bis 1 000 .	105	78,2	744,7	514	365,7	711,4	245	168,2	686,7	864	612,1	708,4
1 000 und mehr	594	2 144,5	3 610,2	362	707,8	1 955,1	164	430,1	2 622,3	1 120	3 282,3	2 930,6
Zusammen	883	2 246,1	2 543,7	10 838	1 737,9	160,3	326 9985)	2 835,7	8,7	338 719	6 819,6	20,1
unter 1 ha							113 020	50,4	0,4	113 020	50,4	0,4
Betriebe insgesamt	_	_	_	_	_	_	440 018	2 886,1	6,6	451 739	6 870,1 ⁶)	15,2

¹⁾ Jährliche Erhebung der Betriebsgrößenstruktur, vorläufig; Forstbetriebe erst ab 1 ha WF erfaßt.
2) Bund und Länder.
3) Bezirke, Kreise, Gemeinden und deren Verbände sowie Kirchen, kirchliche Anstalten u. a.
4) Natürliche Personen und juristische Personen des privaten Rechts.
5) Darunter rd. 95 000 private Forstbetriebe mit 1,31 Mill. ha Wald.
6) Außerdem etwa 0,49 Mill. ha Kleinstwaldflächen außerhalb der erfaßten Betriebe; Waldfläche insgesamt 7,36 Mill. ha (1985).

Quelle: Statistisches Bundesamt

²⁾ Oktober bis September.

Tabelle 95

Kennzahlen der Forstbetriebe nach Besitzarten

Virtschafts-	Staats-	Testbetriebe Fo	rstwirtschaft²)	Staats-	Testbetriebe Fo	rstwirtschaft ²
jahr	wald 1)	Körper- schaftswald	Privat- wald	wald 1)	Körper- schaftswald	Privat- wald
	Einschlag insg	jesamt m³/ha Holzbo	denfläche (HB)	Aufwand Wa	aldpflege (Jugendpfl DM/ha HB	ege, Ästung)
1977	5,3	6,0	6,2	22	24	16
1984	5,3	5,7	6,1	32	35	27
1985	5,7	6,1	7,2	38	39	30
1986	5,2	5,3	6,3	43	43	33
1987	5,2	5,3	5,6	43	46	41
		osatz insgesamt m³/h	·		and Forstschutz DM/	ha HB
1977	5,0	5,6	4,6	27	15	11
1984	5,0	5,6	4,6	47	37	24
1985	5,0	5,5	4,5	43	36	23
1986	5,0	5,2	4,7	44	27	22
1987	5,1	5,2	4,6	47	34	24
1307		·		_		
1977	552	etriebsertrag DM/ha 1 684	нв 659	Autwand Ma 1	schinen und Fuhrpa 7	rk DM/ha HE 21
	625	684 711	659 790	35	9	21
1984						
1985	619	692	839	34	11	14
1986	601	641	771	26	9	21
1987	589	629	720	26	7	23
	1	ebseinkommen DM/l			erwaltung insgesamt	
1977	391	528	448	159	129	204
1984	427	472	514	213	138	244
1985	396	418	502	221	141	262
1986	379	399	441	226	137	264
1987	359	373	425	234	142	243
	Erträge	je m³ Holzeinschlag	(o. Sw) ³)	Arbe	itsstunden je 1000 h	a HB
1977	105	104	96	10 629	13 096	12 640
1984	128	127	124	8 701	10 312	10 881
1985	118	112	114	8 489	10 195	8 888
1986	120	119	118	8 557	9 327	10 667
1987	120	114	117	8 362	8 864	10 210
	Bet	riebsaufwand DM/ha	НВ	Maschinenbes	atz (Anschaffungswe	ert) DM/ha H
1977	567	495	534		15	52
1984	670	598	654	50	32	57
1985	710	640	708	46	37	41
1986	730	605	723	57	38	56
1987	744	621	677	57	30	53
	Aufwand Ein	schlag, Holzrücken, DM/ha HB	Holztransport	Investit	ionen insgesamt DM	I/ha HB
1977	196	280	245		36	24
1984	219	242	244	23	26	18
1985	238	268	271	25	17	13
1986	230	242	255	20	15	22
1987	218	242	229	21	13	21
		Bestandsbegründung			Reinertrag DM/ha Hl	
1977	69	43	51	- 15	188	125
1984	65	64	43	- 4 5	113	137
1004	72	70	49	- 43 - 91	52	131
1985						
1985 1986	92	74	66	-129	35	48

 ^{1) 1987} vorläufig.
 2) Ergebnisse der Betriebe ab 200 ha Waldfläche.
 3) Ab 1984 ohne Selbstwerberholz.

Reinerträge der Forstbetriebe des Körperschafts- und Privatwaldes

Tabelle 96

DM je ha Holzbodenfläche (HB)

		Körpersch	aftswald 1)			Priva	twald			
Gliederung	ES	S ²)	H	S ³)	E:	S ²)	HS	S ³)		
	1986	1987	1986	1987	1986	1987	1986	1987		
Holzbodenfläche ha HB 200 bis 500	43 87 15	37 63 - 25	35 87 10	19 69 - 28	87 186 12	59 219 4	11 62 - 93	9 107 - 73		
Baumarten 4) Fichte Kiefer Buche, Eiche Gemischt	37 6 1 74	16 - 53 - 50 71	22 - 32 12 78	13 - 58 - 43 54	90 - 74 95 - 12	73 - 49 118 - 20	- 23 - 54 - 33 -120	10 - 60 10 - 97		
Einschlag m³/ha HB 0 bis 3,5	- 75 - 17 103 138	- 69 - 20 33 139	- 49 - 25 102 77	- 48 - 11 25 53	- 26 - 1 24 169	- 69 27 34 187	- 24 - 21 - 83 - 54	- 64 - 14 - 47 - 3		
Hiebsatz m³/ha HB 0 bis 3,5	- 45 - 15 87 202	- 57 - 38 51 179	- 83 - 23 92 231	- 82 - 52 60 201	- 36 27 125 402	- 76 64 86 273	- 90 - 77 - 6 310	- 96 - 38 27 225		
insgesamt	35	8	31	3	48	43	- 52	- 32		

¹⁾ Ein Teil der forstwirtschaftlichen Personal- und Sachkosten wird nicht im forstwirtschaftlichen Haushalt der Gemeinden erfaßt.

ES = auf den Einschlag bezogen

3) HS = auf den Hiebsatz bereinigt

4) Fichte:

Anteil Fichte an der HB 50% und mehr Anteil Kiefer an der HB 50 % und mehr Kiefer:

Buche, Eiche: Anteil Buche, Eiche an der HB 50 % und mehr

Gemischt: alle übrigen Betriebe

Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung 1)

Tabelle 97

								1987	1988
	1982	1983	1984	1985	1986	1987 ²)	1988 ³)	geg	en
Gliederung								1986	1987
				Mill. DM				in '	%
			in je	weiligen F	reisen				
Holzeinschlagsmenge (1000 m³ o. Rinde)	29 001	26 063	29 150	31 219	29 177	28 693	29 000	-1,7	+1,1
Erlöspreis 4) (DM/m ³)	101	105	105	98	103	101	101	-1,8	± 0
Rohholzwert	2 943,0	2 744,2	3 056,6	3 063,7	2 995,0	2 893,7	2 925,0	-3,4	+1,1
Sonstige Produkte	75,5	83,3	80,6	72,8	91,3	90,6	92,0	-0,8	+1,5
Produktionswert insgesamt	3 018,5	2 827,5	3 137,2	3 136,5	3 086,3	2 984,3	3 017,0	-3,3	+1,1
Vorleistungen insgesamt ⁵)	1 150,2	1 102,0	1 173,0	1 341,0	1 366,0	1 377,0	1 397,0	+0,8	+1,5
Bruttowertschöpfung	1 868,3	1 725,5	1 964,2	1 795,5	1 720,3	1 607,3	1 620,0	-6,6	+0,8
Abschreibungen	177,0	172,0	180,0	187,0	180,0	181,0	180,0	+0,6	-0.5
Produktionssteuern	39,0	40,0	41,0	40,0	42,0	41,5	42,5	-1,2	+2,5
Subventionen 6)	_	_	_	_	_	_		_	_
Nettowertschöpfung	1 652,3	1 513,5	1 743,2	1 568,5	1 498,3	1 384,8	1 397,5	-7,6	+0,9
Bruttoanlageinvestitionen	179,7	181,4	198,7	169,0	179,0	196,0	170,0	+9,5	-13,3

¹⁾ Nach dem ESVG für den Produktionsbereich Forstwirtschaft; ohne Jagd. ²) Vorläufig. 3) Vorschätzung.

Gewogener Durchschnittspreis ohne Mehrwertsteuer aus Staats-, Körperschafts- und Privatwald; einschließlich Rücken.

Einschließlich eventueller Unterausgleich Mehrwertsteuer. 6) Einschließlich eventueller Überausgleich Mehrwertsteuer.

Tabelle 98

Waldschäden nach Baumarten 1987 und 1988

	D		Schadstufen 2	-4	Schadstufen 1-4				
Baumart	Baumarten- fläche	1987	1988	Veränderung 1987—88	1987	1988	Veränderung 1987–88		
	Mill. ha		g	eschädigt in % de	er Baumartenflä	iche			
Fichte	2,884	17,4	14,6	-2,8	48,9	48,8	-0,1		
Kiefer	1,468	12,1	12,2	+0,1	49,6	53, <i>4</i>	+3,8		
Tanne	0,172	52,4	44,6	-7,8	79,0	73,0	-6,0		
Nadelbäume	0,357	5,5	5,5	0,0	28,9	26,5	-2,4		
Buche	1,256	21,8	16,9	-4,9	65,7	63,4	-2,3		
Eiche	0,625	21,7	24,2	+2,5	64,5	69,6	+5,1		
Laubbäume	0,626	12,3	9,9	-2,4	41,1	37,0	-4,1		
insgesamt	7,388	17,3	15,1	-2,2	52,3	52,4	+0,1		

Tabelle 99

Waldbrände in der Bundesrepublik Deutschland

- Brandursachen, Schadensfläche und Schadensumfang -

	Fahrlässigkeit		Brandstiftung		Blitzschlag		Andere Ursachen		Unbekannte Ursachen		Schaden (geschätzt)	
Zeit	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Mill. DM	DM/ha Wald- brand- fläche
1976	1 997	1 158	851	515	104	36	515	1 249	1 966	1 792	27,0	5 684
1977	384	151	172	80	2	0	248	215	294	167	2,5	4 078
1978	212	76	94	32	8	0	157	103	163	78	1,2	4 152
1979	219	79	75	34	2	0	203	154	201	89	1,2	3 371
1980	471	368	132	57	4	1	375	886	388	233	3,8	2 460
1981	255	143	125	33	1	0	79	207	184	114	2,5	5 030
1982	441	164	223	138	3	1	198	327	379	121	3,7	4 927
1983	296	150	197	92	22	1	227	256	367	293	6,7	8 460
1984	460	264	183	105	2	0	148	303	370	203	5,1	5 829
1985	163	67	146	47	2	0	72	86	139	42	1,3	5 372
1986	151	48	146	36	5	1	121	152	195	56	1,4	4 778
1987	168	136	99	41	2	0	105	96	110	46	1,6	5 016

Tabelle 100

Beschäftigte, Umsatz und Zahl der Unternehmen in der Holz- und Papierwirtschaft

	Bes	chäftigte (Z	ahl)	Um	satz (Mill. D	DM)	Unternehmen (Zahl)			
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	
Holz- bearbeitung¹)	48 183	47 310	47 325	9 075	9 296	9 444	3 384	3 321	3 256	
Holz- verarbeitung ¹)	261 919	256 621	252 687	32 956	34 372	35 479	12 436	12 101	11 879	
Handwerkliche Kleinunter- nehmen²)	88 086	83 900	82 170	6 127	6 063	6 289				
Holzhandel Zellstoff-, Holz-stoff, Papier- und	25 429	24 361	24 655	9 554	9 527	9 460	2 370	2 270		
Pappeerzeugung	50 386	51 146	51 545	16 469	16 345	16 533	161	160	156	
insgesamt	474 003	463 338	458 382	74 181	75 542	77 205				

Große Unternehmen des produzierenden Gewerbes und industrielle Kleinbetriebe.
 Unternehmen bzw. Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten.
 Nach Angaben des Bundesverbandes Dt. Holzhandel ab Jahresumsatz von 250 000 DM aufwärts.

Betriebsergebnisse der Forstbetriebe $^{\, \mathrm{l}}$) nach Größenklassen des Holzeinschlags

DM je ha Holzbodenfläche (HB)

		Betriebe mit Einschlag von bis unter m³ je Hektar Holzbodenfläche (HB)											
Gliederung	unter 3,5			3	3,5 bis 5,5			,5 bis 7,	5	7,	7,5 und mehr		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987	
	Körperschaftswald												
Betriebe	16	28	30	49	63	71	35	47	53	21	20	24	
Betriebsertrag	358	393	365	566	559	560	718	723	703	1 192	1 020	1 013	
Betriebsaufwand	405	468	434	608	575	580	636	620	670	897	882	874	
Betriebseinkommen .	200	221	229	343	348	324	444	452	426	707	662	590	
Reinertrag 2)	-46	-75	-69	-42	-17	-20	81	103	33	295	138	139	
						Priva	twald						
Betriebe	16	11	20	18	32	32	27	33	33	21	17	18	
Betriebsertrag	363	359	378	614	591	612	837	751	781	1 000	1 162	1 120	
Betriebsaufwand	441	385	446	563	592	585	726	727	746	797	993	933	
Betriebseinkommen .	86	147	178	391	345	340	524	425	468	613	685	726	
Reinertrag ²)	-79	-26	-69	51	-1	27	110	24	34	204	169	187	

¹⁾ Ergebnisse bezogen auf den Einschlag.

Tabelle 102

Geförderte Erstaufforstungen im Nichtstaatswald nach Bundesländern

Jahr	Schles- wig- Holstein	Ham- burg	Bremen	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	ins- gesamt 1)
					in	ha					
1977	94		21	562	283	157	430	488	395	7	2 437
1978	192	_	8	433	277	157	327	421	_	10	1 825
1979	78	_	12	404	_	207	420	357	_	35	1 513
1980	113	_	23	452	<u> </u>	211	458	379	_	37	1 673
1981	60	_	6	507	_	200	378	412	_	15	1 578
1982	71	_	_	554	_	308	387	350	_	8	1 678
1983	91	_	<u>·</u>	571	_	123	352	310	_	12	1 459
1984	258	_	7	419	_	92	264	210	238	16	1 504
1985	121	_	_	291	_	67	281	199	343	8	1 310
1986	125	_	_	379	_	70	269	303	412	16	1 574
1987	235	_	4	430	_	97	349	472	701	14	2 302

¹⁾ Ohne Berlin.

²) Differenzen durch Rundung.

Tabelle 103

Inlandsaufkommen, Einfuhr und Ausfuhr sowie Verbrauch von Rohholz

	1000	4000	4004	1005		
Gliederung	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Gliederung			1 000	0 m ³		
No delete week also	11 460		commen (Verk			10.070
Nadelstammholz	11 469	12 923	13 269	14 390	13 172	13 079
Laubstammholz	3 027	2 979	3 219	3 306	3 426	3 165
Nadelindustrieholz	8 558	7 573	7 568	8 113	7 908	7 803
Laubindustrieholz	4 494	3 954	4 223	4 306	4 380	4 132
Abbau der Lagerbestände	367	100	135	_	_	-
insgesamt	27 915	27 529	28 414	30 115	28 886	28 179
			Einft	ıhr¹)		
Nadelstammholz	916	959	813	703	763	791
Laubstammholz	810	939	928	899	901	797
Nadelindustrieholz	484	505	400	450	349	293
Laubindustrieholz	337	272	220	302	234	253
insgesamt	2 547	2 675	2 361	2 354	2 247	2 134
			A *	-h1)		
Nadelstammholz	670	610	Ausfr 709	uhr¹) 1 359	1 052	1 088
Laubstammholz	184	174	201	257	295	264
Nadelindustrieholz	1 273	950	1 330	1 780		
					1 663	1 565
Laubindustrieholz	70	62	43	91	83	46
insgesamt	2 197	1 796	2 283	3 487	3 093	2 963
			Verfügba	re Menge		
Inlandsaufkommen insgesamt	27 915	27 529	28 414	30 115	28 886	28 179
+ Einfuhr	2 547	2 675	2 361	2 354	2 247	2 134
- Ausfuhr	2 197	1 796	2 283	3 487	3 093	2 963
Im Inland verfügbare Menge	28 265	28 408	28 492	28 982	28 040	27 350
		Ir	ılandsverbrau	ch von Rohho	olz	
Nadelstammholz für Sägewerke	11 174	12 405	13 048	11 982	12 442 3)	12 233
Laubstammholz für Sägewerke	2 253	2 178	2 324	2 297	2401^{3})	2 288
Rohholz für					,	
Furnierwerke	252	234	260	266	276	278
Sperrholzwerke	448	465	480	479	485	528
Schwellen	161	163	133	119	128	117
Masten	43	36	33	33	34	21
Industrieholz für						
Spanplattenwerke	4 124	3 574	3 455	3 499	3 370	3 407
Faserplattenwerke	200	207	169	129	90	81
Zellstoff- und Holzschliff-						
industrie	4 227	4 134	4 384	5 173	5 086	5 066
Leichtbauplattenindustrie	41	36	33	28	27	22
Holzverkohlung	59	42	38	42	35	28
Holzwolleindustrie	114	105	107	134	155	140
Pfähle, Palisaden ²)	650	650	500	525	560	750
Pfeiler- und Grubenholz	416	395	311	287	320	285
Brennholz und sonstige						
ungeklärte Verwendung	4 103	3 784	3 217	3 977	4)	4)
Aufstockung der Lagerbestände	_	_	_	247	64	54
insgesamt	28 265	28 408	28 492	29 217	28 2003)	25 299
1) Ab 1002 cineablic@ligh inperdeutesher Ha						

¹⁾ Ab 1982 einschließlich innerdeutscher Handel.

²) Erst ab 1982 erfaßt.

³⁾ Korrigierte Zahl.

⁴⁾ Keine Angabe möglich.

Tabelle 104

Gewinn der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Schiffslängen

Fanggebiet, Fangart, Schiffslängen		Gewin	n DM/Unterne	ehmen		Veränderung ± % 1987 gegen		
von bis unter m	1983	1984	1985	1986	1987	1986	1983 ¹)	
Ostsee Frischfisch								
unter 14 m	57 516	40 412	20 625	21 987	21 522	- 2,1	-21.8	
14 m—17 m	88 480	79 246	56 750	56 147	67 272	+19.8	- 6,6	
17 m-22 m	79 879	85 967	63 807	62 482	69 221	+10,8	- 3,5	
22 m und mehr	56 621	78 595	57 664	65 030	55 880	-14,1	- 0,3	
zusammen²)	68 105	59 671	39 418	41 042	42 188	+ 2,8	-11,3	
Nordsee Frischfisch			al .					
unter 22 m	68 636	28 714	54 185	62 622	74 410	+18,8	+ 2,0	
22 m-26 m	56 247	60 079	62 551	81 249	92 500	+13,8	+13,2	
26 m und mehr	86 048	115 940	44 038	67 799	74 588	+10,0	- 3,5	
zusammen	70 185	69 250	55 426	71 580	79 848	+11,6	+ 3,3	
Krabben ³)								
unter 16 m	20 841	62 247	74 274	56 861	59 424	+ 4,5	+29,9	
16 m-18 m	10 242	47 429	43 405	76 209	69 621	- 8,6	+61,5	
18 m und mehr	11 229	67 460	49 479	80 797	85 733	+ 6,1	+66,2	
zusammen	17 584	60 024	54 661	64 329	64 810	+ 0,7	+38,6	
Gemischtbetriebe	15 329	32 728	58 664	_	_	_		
insgesamt	46 126	57 928	48 759	55 453	58 019	+ 4,6	+ 5,9	

¹⁾ Jährlicher Durchschnitt nach Zinseszins.

Tabelle 105

Seefischereiflotte der Bundesrepublik Deutschland¹)

	31. Dezen	nber 1985	31. Dezen	nber 1986	31. Dezember 1987		
Betriebszweig	Anzahl der Fischerei- fahrzeuge	BRT	Anzahl der Fischerei- fahrzeuge	BRT	Anzahl der Fischerei- fahrzeuge	BRT	
Große Hochseefischerei	15	25 884	17	24 822	15	22 714	
Fang- und Fabrikschiffe	6	18 561	5	15 903	6	16 482 2)	
Frischfischfänger	9	7 323	12	8 919	9	6 232	
Kutterfischerei	648	24 200	635	24 577	628	25 107	
insgesamt	663	50 084	652	49 399	643	47 821	

¹⁾ Diese herkömmliche Einteilung entspricht nicht der insbesondere nach Einsatzbereichen getroffenen sachlichen Gliederung im Rahmen der EG-Strukturpolitik.

²⁾ Einschließlich der Gruppe unter 14 m.

³⁾ Seit 1986 einschließlich Gemischtbetriebe.

 $^{^2\)}$ Einschließlich Spezialfahrzeuge für den Schwarmfischfang.

Tabelle 106 Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn 1987

	-	Gewin	n von k	ois unter	. 1 000 DM	í je Untern	ehmen	
Kennzahl	Einheit	unter 10	10–30	30–60	60–90	90–120	120 und mehr	ins- gesamt
Anteil der Betriebe	%	9	25	23	20	16	7	100
Frischfisch	%	67	70	52	54	38	58	57
davon: Ostsee	%	49	64	45	32	10	25	41
Nordsee	%	18	7	7	22	28	33	16
Krabben	%	33	30	48	46	62	42	43
Betriebe insgesamt	%	100	100	100	100	100	100	100
Unternehmensertrag	DM/Untern.	362 967	129 498	184 618	275 526	319 453	524 425	251 576
Warenverkauf	DM/Untern.	309 401	105 978	155 458	248 650	295 829	468 187	220 897
Unternehmensaufwand	DM/Untern.	380 080	108 356	141 272	197 699	215 759	347 712	193 556
Löhne und Gehälter	DM/Untern.	83 414	36 427	38 922	73 471	78 075	127 302	61 966
Unterh./Abschreibungen	DM/Untern.	138 561	23 781	36 511	31 961	36 071	69 926	44 412
Treib- und Schmierstoffe	DM/Untern.	38 330	12 471	18 320	25 180	29 695	45 985	23 904
Gewinn	DM/Untern.	-17 113	21 142	43 345	77 828	103 686	176 713	58 019
Bilanzkapital	DM/Untern.	603 725	119 226	153 307	177 258	194 300	353 283	213 090
Eigenkapital	DM/Untern.	72 248	26 344	25 964	38 301	36 472	94 871	39 524
Eigenkapitalveränderung	DM/Untern.	-22 809	- 2497	2 000	- 2331	16 125	4 212	0
Eigenkapitalquote	% des Bilanz- kapitals¹)	10,1	20,3	18,0	21,6	22,6	33,6	19,0

¹⁾ Im Durchschnitt des Jahres.

Tabelle 107 Betriebsergebnisse ausgewählter Bereiche des Ernährungsgewerbes 1)

Branche	Beschäf- tigte je Betrieb²)	Umsatz je Betrieb²)		Brutto- ertrag³)	Gesamt- kosten 4)	Ве	etriebsergebnis ⁵)					
	Zahl	1000 DM	± % geg. Vj.	in ⁹	% des Umsa	zes	DM/Betrieb²)	± % geg. Vj.				
1986												
Lebensmitteleinzel-												
handel ⁶)	6,6	1 686	+ 2,6	17,6	16,2	1,4	23 604	+ 2,6				
Reformhäuser	5,4	1 032	+ 4,6	29,3	23,8	5,5	56 760	- 2,5				
Lebensmittelfilial-												
betriebe ⁷)			+ 3,5	23,8	23,3	0,5						
Fleischerhandwerk	7,4	1 176	- 0,6	44,4	36,5	7,9	92 904	+26,7				
Bäckerhandwerk	8,2	671	+ 4,4	59,6	46,3	13,3	89 243	+ 2,8				
-			19878)									
Lebensmitteleinzel-												
$handel^6$)	7,0	1 748	+ 3,7	18,0	16,4	1,6	27 968	+18,5				
Reformhäuser	5,3	1 054	+ 2,1	29,1	24,0	5,1	53 754	- 5,3				
Lebensmittelfilial-												
betriebe ⁷)			+ 4,4	24,1	23,5	0,6						
Fleischerhandwerk	7,5	1 180	+ 0,3	45,5	37,8	7,7	90 860	- 2,2				
Bäckerhandwerk	8,6	695	+ 3,6	61,5	48,7	12,8	88 960	- 0,3				

¹) Ermittelt und zusammengestellt vom Institut für Handelsforschung an der Universität Köln, des Bundesverbandes der Filialbetriebe und Selbstbedienungs-Warenhäuser (BFS) e. V. Bonn, dem Deutschen Fleischerverband Frankfurt und dem Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e. V., Bad Honnef.

²) Bzw. je Verkaufsstelle.

³) Der Bruttoertrag (Betriebshandelsspanne) ist die Differenz zwischen dem Absatz zu Verkaufswerten (ohne Mehrwertsteuer) und dem Wareneinsatz (ohne Vorsteuer).

⁴⁾ Ohne Unternehmerlohn und Zinsen für Eigenkapital. Sie enthalten nicht den Wareneinsatz.

⁵⁾ Bruttoertrag minus (steuerliche) Gesamtkosten. Die Gewinnsteuern sind im Betriebsergebnis enthalten. Es stellt das Entgelt für die unternehmerische Tätigkeit und den Arbeitseinsatz sowie für das eingesetzte Eigenkapital dar.

⁶⁾ Nicht erfaßt sind Warenhäuser, Verkaufsstellen von Großfilialbetrieben und Konsumgenossenschaften, Versandgeschäfte und ähnliches.

⁷⁾ Wegen der Mehrstufigkeit (Großhandels-, Einzelhandels-, Verarbeitungs- und Importfunktionen in einer Hand) liegen Kosten und Bruttoerträge höher als beim Lebensmitteleinzelhandel.

⁸⁾ Vorläufig.

Tabelle 108

Beschäftigungs- und Umsatzentwicklung im Produzierenden Ernährungsgewerbe¹)

	Bes	chäftigte		υ		Exportquote		
Wirtschaftszweig	1987	1987	1988²)	1987	1987	1988²)	1987	1988²)
	Zahl	geç Vorjah	gen r in %	Mill. DM	geç Vorjah	gen r in %	c	/ _o
Mahl- und Schälmühlen	4 689	-5,0	- 3,2	2 805,6	- 4,3	+ 4,0	11,0	12,2
Herstellung von Teigwaren	2 315	+3,9	- 4,9	702,7	+ 2,7	+ 7,7	4,4	4,4
Herstellung von Nährmitteln .	17 537	-0.3	+ 3,2	5 198,6	+ 7,6	+30,3	9,8	8,2
Herstellung von Stärke und	0.000	0.7	440	4 000 =				
Stärkeerzeugnissen	2 622	-6,7	-14,9	1 266,7	+ 1,7	- 2,6	32,5	31,9
Herstellung von Kartoffel- erzeugnissen ³)	5 392	+0,7	+ 4,7	1 277,0	+ 6,2	+ 5,1	13,1	140
Herstellung von Backwaren	62 507	+5,0	+ 4,7 + 4,6	6 255,3	+ 5,4	+ 7,2	2,9	14,0 3,1
Herstellung von Dauerback-	02 307	+3,0	T 4,0	0 233,3	T 3,4	T 1,2	2,9	3,1
waren	14 213	+0.9	- 4,4	2 360,2	+ 4,1	+ 6,6	15,0	14,4
Zuckerindustrie	9 633	-4,1	- 4,4	4 804,3	- 5,7	- 0,8	18,8	21,9
Obst- und Gemüse-	0 000	-/-	1,1	1 004,0	0,7	0,0	10,0	21,0
verarbeitung ³)	18 029	-1.4	+ 1,1	6 546,7	+ 2,8	+ 5,6	11,0	10,8
Herstellung von Süßwaren	35 572	+0,1	+ 2,5	11 582,3	+ 1,7	- 0,4	9,3	9,9
Molkerei und Käserei	29 929	-2,1	+ 0,4	21 311,6	- 3,4	+ 9,3	12,5	13,5
Herstellung von Dauermilch,				,			,	
Milchpräparaten und Schmelz-								
käse	11 263	-0.5	-14,2	6 119,8	- 5,5	-12,7	20,3	19,0
Ölmühlen, Herstellung von	0.000	4.77	7. 4		47.0		00.5	
Speiseöl	2 680	-4,7	- 7,4	3 441,4	-17,3	+14,8	30,5	30,9
Herstellung von Margarine und ähnlichen Nahrungsfet-								
ten	5 673	-0.3	- 1,6	1 977,1	- 8,7	+ 6,0	2,6	2,6
Talgschmelzen und Schmalz-								
siedereien ³)	540	+1,9	- 1,0	176,6	-14,5	+ 5,5	34,3	35,2
Schlachthäuser	12 652	+3,5	+ 4,0	8 184,6	- 3,3	+ 0,2	7,6	5,8
Fleischwarenindustrie	39 363	+2,0	- 1,6	10 934,5	+ 1,5	- 3,0	3,1	2,5
Fleischerei	19 082	+1,4	+ 0,3	3 440,9	- 0,7	- 0,8	0,4	0,6
Fischverarbeitung 3)	9 328	-1,5	- 0,6	2 447,9	- 3,0	+14,3	12,5	12,7
Verarbeitung von Kaffee und								
Tee, Herstellung von Kaffee- mitteln	7 860	-16	- 5,1	9 559,8	-21,6	-14,4	6,7	8,8
Brauerei	54 957	-2,5		14 028,6	-21,0 $-0,1$	-14,4 + 1,6	5,3	5,4
Mälzerei ³)	909	-2,3 -2,7		950,0	-0,1 + 1,6	+ 8,1	15,3	15,7
Alkoholbrennerei ³)	825	-2,5	- 1,7	222,0	+ 1,2	+ 1,1	9,2	7,5
Herstellung von Spirituosen ³)	6 808		- 4,5	4 845,8			1,6	1,6
Herstellung und Verarbeitung	0 000	0,0	1,0	4 040,0	1 0,5	' ', '	1,0	1,0
von Wein	2 990	+0.9	- 1,1	1 872,4	+ 7,4	+ 3,5	5,0	6,3
Mineralbrunnen, Herstellung		,	-,-	,_	, -	,.		-,-
von Mineralwasser und Limo-								
naden ³)	21 185	-0.8	0,0	6 598,7	+ 1,8	+ 6,1	1,2	1,2
Übriges Ernährungsgewerbe .	13 434	+1,1	+ 2,0	3 406,2	- 3,0	+ 5,8	8,3	7,8
Herstellung von Futter-								
mitteln ³)	13 274	+0,2	+ 3,9	8 571,5	- 3,1	+14,4	8,0	7,9
Produzierendes Ernährungs-								
gewerbe zusammen	425 263	+0,2	- 0,1	150 888,8	- 2,7	+ 3,8	9,1	9,4
Bergbau und Verarbeitendes								
Gewerbe insgesamt	7 054 766	-0,1	- 0,3	1 476 830,1	+ 0,6	+ 5,6	29,7	30,3

¹⁾ Betriebe von Unternehmen ab 20 Beschäftigte.

 ²) Januar bis November.
 ³) Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte.

Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des Produzierenden Ernährungsgewerbes

						Anteil der		
Warenklasse	Jahr	An- bieter 1)	Produk- tions-	3	6	10	25	50
Waterialasse	Jain	,	wert	grö	ßten Anbie	eter am Pro	oduktionsw	vert
		Zahl	Mill. DM			%		
Mahl- und Schälmühlen-	1980	111	3 052	32,3	43,2	54,5	77,5	91,9
erzeugnisse	1986	95	2 679	27,0	38,1	51,3	80,0	95,7
Nährmittel (ohne Teigwaren)	1980	142	3 148	35,6	56,0	66,0	83,0	93,6
	1986	140	4 315	34,9	54,2	65,8	82,5	93,6
Stärke und Stärkeerzeugnisse	1980 1986	23 25	726 1 042	.³) 83,8	92,0 93,1	97,1 97,4	100,0	_ _
Backwaren ²)	1980	792	5 652	16,0	21,8	28,2	42,8	54,8
	1986	919	7 670	13,3	19,5	25,3	39,0	50,6
Zucker	1980	40	4 214	43,9	55,6	68,6	94,5	_
(einschließlich Nebenprodukte) .	1986	28	4 855	53,1	70,5	85,3		_
Verarbeitetes Obst und Gemüse	1980	316	3 737	12,8	22,1	31,9	51,5	70,5
	1986	312	5 178	15,9	24,7	34,2	55,0	72,1
Süßwaren	1980	244	8 650	25,3	37,4	49,7	72,3	87,4
	1986	240	10 175	19,2	31,8	45,2	70,8	85,6
Milch, Butter und Käse	1980	321	14 524	7,3	13,6	20,8	35,1	52,1
	1986	288	17 666	6,9	12,9	18,9	35,6	54,7
Erzeugnisse der Ölmühlen	1980 1986	26 24	4 093 3 666	59,6 55,0	81,1 79,1	94,4 94,6	. ³)	_ _
Margarine, Platten- und andere	1980	19	1 792	78,4	90,9	95,6	_	_
Nahrungsfette	1986	14	1 716	78,6	91,9	98,0	_	_
Fleisch- und Fleischerzeugnisse ²) .	1980	845	15 352	12,4	18,8	23,7	35,4	47,6
	1986	805	17 393	10,8	18,8	24,3	36,5	50,6
Fisch- und Fischerzeugnisse	1980	127	1 651	34,2	47,2	58,5	77,9	91,7
	1986	108	1 878	37,6	50,9	64,4	84,5	94,8
Röstkaffee, bearbeiteter Tee und teeähnliche Erzeugnissse	1980 1986	57 48	5 235 6 815	43,9 42,7	58,8 58,9	73,7 74,5	95,0 96,9	100,0
Bier (einschließlich Neben-	1980	545	8 983	10,6	18,0	25,7	46,0	62,5
produkte)	1986	452	10 516	11,9	20,6	28,8	48,4	66,6
Spirituosen	1980	176	1 972	30,6	42,6	52,7	75,1	88,2
	1986	126	1 603	30,6	44,5	56,5	81,3	93,6
Trauben- und andere Weine (einschließlich Perl- und Schaumweinen)	1980 1986	58 53	. ³) 1 003	.³) 43,2	.³) 61,7	.³) 76,2	.³) 95,4	.³) 100,0
Tafelwässer und alkoholfreie	1980	588	4 320	18,4	24,3	29,9	42,5	56,2
Erfrischungsgetränke	1986	502	5 445	17,8	24,2	30,6	45,7	60,7
Futtermittel	1980	265	7 763	20,9	33,5	44,1	65,8	80,4
	1986	225	7 267	29,8	39,8	51,0	72,0	84,6

¹⁾ Betriebe von Unternehmen ab 20 (z. T. 10) Beschäftigte.
2) Überwiegend aus industrieller Herstellung, der größere Teil aus handwerklicher Produktion ist nicht enthalten.

³⁾ Aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, bzw. keine Vergleichsangaben vorhanden.

Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe 1) 1986

					Anteil der		
Winds about	Unter- neh-	Um- satz³)	6	10	25	50	100
Wirtschaftszweig	men²)	Sutz)	größt	en Unterne	ehmen am	Gesamtu	msatz
	Zahl	Mill. DM			%		
Mahl- und Schälmühlen	54	2 965	.4)	56,8	83,9	99,3	_
Herstellung von Teigwaren	18	689	83,8	92,9	_	_	_
Herstellung von Nährmitteln (ohne Teigwaren)	49	5 249	. ⁴)	79,6	94,5	_	-
Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen	10	1 921	.) .4)	100,0	_	_	_
Herstellung von Kartoffelerzeugnissen	23	1 188	77, <i>4</i>	92,3	_	_	_
Herstellung von Backwaren	20	1 100	,,,-	02,0			
(ohne Dauerbackwaren)	819	5 966	16,6	23,2	35,3	45,7	58,0
Herstellung von Dauerbackwaren	68	2 320	.4)	69,5	88,7	97,9	_
Zuckerindustrie	23	5 467	72,0	83,2	_		_
Obst- und Gemüseverarbeitung	154	5 668	38,6	49,7	69,7	84,3	95,9
Herstellung von Süßwaren							
(ohne Dauerbackwaren)	143	11 932	40,3	52,2	76,6	89,9	98,2
Molkerei und Käserei	248	22 199	18,1	25,5	43,3	61,4	81,1
Herstellung von Dauermilch, Milchpräparaten und Schmelzkäse	29	5 935	60,8	79,4	.4)	_	_
Ölmühlen, Herstellung von Speiseöl	14	3 387	77,6	94,9	_	_	_
Herstellung von Margarine und ähnlichen							
Nahrungsfetten	11	3 330	.4)	.4)	_	_	_
Talgschmelzen, Schmalzsiedereien	10	205	86,0	100,0	_	_	_
Schlachthäuser	99	8 032	49,3	59,7	79,6	94,2	_
Fleischwarenindustrie	251	10 590	19,8	28,4	47,7	65,5	84,5
Fleischerei	381	3 528	16,3	21,5	34,2	48,4	65,1
Fischverarbeitung	60	2 556	.4)	73,4	89,4	98,7	_
Verarbeitung von Kaffee und Tee,	26	11 500	60.0	01.0	000		
Herstellung von Kaffeemitteln	36 435	11 508 14 287	68,2	81,2 27,5	98,0 46,8	64.6	79.6
Brauerei	21	672	19,3 51,1	68,3	40,0	64,6	78,6
Alkoholbrennerei	10	197	89,9	100,0	_		
Herstellung von Spirituosen	55	4 753	46,7	59,4	89,5	99,5	
Herstellung und Verarbeitung von Wein	31	1 690	66,7	78,5	98,5		
Mineralbrunnen, Herstellung von	31	1 000	00,7	70,5	30,3		
Mineralwasser, Limonaden	192	6 735	29,0	34,8	51,0	68,8	88,7
Übriges Ernährungsgewerbe	78	2 547	36,9	48,8	76,4	94,7	_
Herstellung von Futtermitteln	125	7 879	45,6	56,4	77,3	89,9	98,8
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	3 447	153 395	7,2	10,8	19,4	28,5	39,9
J-1 1005	2 442	152,000	0.0	110	10.0	20.1	10.2
dgl. 1985	3 443	152 980 152 569	8,0 8,1	11,3	19,8 19,5	29,1 28,9	40,3 40,0
1984	3 792	132 569	8,1 8,3	11,1 11,7	19,5	28,9	38,9
1900	3792	131 331	0,0	11,7	19,9	20,0	30,9

¹⁾ Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk.2) Ab 20 Beschäftigte.

³) Ohne Mehrwertsteuer.

⁴⁾ Aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, bzw. keine Vergleichsangaben vorhanden.

Tabelle 111

Entwicklung der Beschäftigtenzahl und des Umsatzes im Lebensmittelhandel und Gastgewerbe

	Beschäftigte				Umsatz			
Gliederung	insgesamt		darunter Vollbeschäftigte		nominal		real	
	1987	19881)	1987	19881)	1987	19881)	1987	1988¹)
	Veränderung gegen Vorjahr in %							
Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren zusam-								
men	- 1,0 + 3,7	+0,8	- 1,4 + 2,2	+0,2	- 3,4 - 0,9	+0,8 +0,3	+ 3,9 + 2,1	+0,3 +1,6
Kartoffeln	- 1,9 - 0,9	+3,8 +3,9	- 1,2 - 1,3	+3,8 +2,8	+ 0,5 - 0,8	-1,9 $-0,7$	+ 2,5 - 0,5	-1,1 + 0,1
Fettwaren, Eier	+ 0,3	+3,9	- 0,3	+4,5	- 4,1	+2,5	- 2,0	+2,9
waren	- 3,3 - 0,5	+1,9 -0,8	- 2,3 - 1,7	+1,8 -1,5	- 6,6 + 3,2	+3,1 +3,5	+ 1,4 + 3,3	+3,6 +2,6
Einzelhandel mit Nahrungsmit- teln, Getränken, Tabakwaren zu-								
sammen	- 0,3	+2,5	- 2,1	+0,8	+ 2,1	+3,4	+ 2,8	+3,7
handel²)	+ 0,1 + 0,3	+2,4 +4,0	- 1,9 + 8,7	+0,7 -0,2	+ 2,5 + 1,2	+2,6 -0,7	+ 3,3 + 2,0	+2,9 -0,4
Eier	+ 0,9	-4,7	+ 0,2	-5,6	+ 0,2	-4,2	+ 1,1	-4,1
erzeugnisse	-16,6 - 5,0	-5,1 +2,0	$ \begin{array}{c c} -12,7 \\ -7,2 \end{array} $	$ \begin{array}{c c} -4,1 \\ -1,1 \end{array} $	-16,7 - 2,6	+4,9 -3,8	-18,7 - 1,3	+0,2 -2,7
waren	- 0,3 + 1,2	-4,6 -4,5	- 0,9 + 2,9	-5,2 -7,4	- 0,1 + 6,3	-0.7 + 2.8	+ 1,6 + 6,8	+0,1 +2,4
Kartoffeln	- 4,2 - 3,1	+4,2 0,0	- 3,2 - 4,9	+1,4 -0,6	+ 2,3 + 1,9	+1,2 +2,0	+ 1,3 + 1,3	+0,9 +1,5
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel	+14,6	+5,0	+10,0	+2,5	+13,2	+4,0	+13,7	+4,0
Einzelhandelsvertriebsformen — SB-Warenhäuser³)	+18,6 +15,7 + 1,9 + 2,0 - 1,7	+4,7 +7,4 +4,2 +5,3 +0,9	+ 2,0 +12,5 + 2,4 + 2,7 - 2,3	+1,1 +6,0 +2,7 +5,7 -0,9	+14,7 +14,7 + 3,7 + 0,1 + 0,1	+3,8 +6,0 +2,8 +4,9 +4,7		
Gastgewerbe	+ 2,3 + 2,7 + 1,9 + 3,1 + 0,5 + 5,8	+1,9 +1,7 +1,7 +3,1 0,0 +5,6	- 0,9 + 0,8 - 2,3 + 0,3 - 6,4 + 4,0	$ \begin{array}{r} -0,1 \\ +1,4 \\ -1,4 \\ +0,2 \\ -3,0 \\ +3,8 \end{array} $	+ 3,0 + 4,5 + 1,9 + 4,0 - 2,0 + 6,3	+3,1 +4,9 +1,9 +3,2 -0,5 +6,1	+ 0,7 + 1,2 + 0,2 + 2,2 - 3,7 + 4,4	+0,9 +1,4 +0,4 +1,7 -2,0 +4,5

¹⁾ Januar bis Oktober; Umsatz Großhandel Januar bis November.

Ohne Reformwaren.

³⁾ Ab 3000 m² Verkaufsfläche.

^{4) 1000} bis 3000 m² Verkaufsfläche.

⁵⁾ Ab 400 m² Verkaufsfläche.

⁶⁾ Ohne Frischwaren.

Tabelle 112

Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft¹) nach Ländergruppen

		Drittl	änder				An	iteil
Jahr (Juli/Juni)	Industrie- länder	Entwick- lungs- länder	Staats- handels- länder²)	insgesamt	EG (12)	ins- gesamt ³)	Dritt- länder	EG-12
			Mill	. DM			0	%
				– in jeweiliç	gen Preisen	_		
				Einf	uhren			
1983/84	8 415	12 832	1 903	23 333	30 076	53 409	44	56
1984/85	7 376	15 203	2 107	24 883	32 138	57 021	44	56
1985/86	6 667	14 268	2 052	23 210	33 184	56 394	41	59
1986/87	6 180	11 997	1 847	20 225	31 993	52 218	39	61
1987/88	6 293	10 224	1 892	18 637	33 529	52 166	36	64
				Ausf	uhren			
1983/84	4 079	3 096	1 059	8 272	16 808	25 080	33	67
1984/85	4 483	2 970	817	8 345	19 189	27 534	30	70
1985/86	4 605	2 546	1 305	8 548	19 344	27 892	31	69
1986/87	4 410	2 371	1 050	7 886	19 025	26 911	29	71
1987/88	4 401	2 166	837	7 457	19 273	26 730	28	72
			Einfuh	nr- (–) / Ausí	iuhr- (+) Üb	erschuß	_	
1983/84	-4 336	- 9736	- 844	-15 061	-13 268	-28 329		
1984/85	-2 893	-12233	-1290	-16 538	-12949	-29 487		
1985/86	-2 062	-11722	- 747	-14 662	-13840	-28 502		
1986/87	-1 770	- 9 626	- 797	-12339	-12968	-25 307		
1987/88	-1 892	- 8 058	-1 055	-11 180	-14 256	-25 436		
			_	- in konstant	en Preisen -	- ⁴)		
				Einfu	uhren			
1983/84	8 112	11 006	1 656	20 923	26 044	46 967	45	55
1984/85	7 286	11 569	1 806	20 827	27 635	48 462	43	57
1985/86	7 521	12 429	1 814	21 970	29 111	51 081	43	57
1986/87	8 312	12 652	1 894	23 065	29 024	52 089	44	56
1987/88	8 901	12 559	2 003	23 688	31 063	54 751	43	57
				Ausf	uhren			
1983/84	3 677	3 117	1 043	7 870	14 989	22 859	34	66
1984/85	3 966	2 977	778	7 789	16 136	23 925	33	67
1985/86	4 317	3 188	1 474	9 063	16 841	25 904	35	65
1986/87	4 620	3 880	1 626	10 175	17 941	28 116	36	64
1987/88	4 858	3 514	1 291	9 711	18 306	28 017	35	65

¹⁾ Ausgenommen Roh- und Halbwaren für die übrige Wirtschaft.

Quelle: Statistisches Bundesamt

²⁾ Sowjetunion, Polen, Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Albanien, Vietnam, Mongolische Volksrepublik, Volksrepublik China, Nordkorea, Kuba.

³⁾ Einschließlich Polargebiete, Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf und nichtermittelte Länder.

 $^{^{4}}$) Mengen bewertet mit Durchschnittswerten des Jahres 1980 - EG (10).

Innerdeutscher Handel mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

						1987	Januar	bis Juni	Januar bis Juni 1988
Erzeugnisgruppe	1970	1975	1980	1986	1987	gegen Vorjahr in %	1987	1988	gegen Januar bis Juni
			Mill. DM				Mill	. DM	1987 in %
	1. Bezü	ge des Bu	ndesgebie	tes einschl	. Berlin (W	/est)			
insgesamt darunter	1 996,0	3 342,3	5 579,0	6 843,6	6 650,0	- 2,8	3 104,3	3 311,8	+ 6,7
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei	217,1	398,7	412,7	384,8	385,8	+ 0,3	235,2	265,6	+12,9
Erzeugnisse der Ernährungsindustrie und Tabakwaren	230,1	202,0	211,2	270,4	265,1	- 2,0	132,1	126,8	- 4,0
Agrar- und Ernährungs- güter zusammen	447,2	600,7	623,9	655,2	650,9	- 0,6	367,3	392,4	+ 6,8
Anteil an Gesamtbezügen in %	22,4	18,0	11,2	9,6	9,8		11,8	11,8	
2	. Lieferun	gen aus de	em Bundes	gebiet ein	schl. Berlii	n (West)			
insgesamtdarunter	2 415,5	3 921,5	5 293,2	7 454,2	7 406,2	- 0,6	3 543,1	3 148,5	-11,1
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei Erzeugnisse der	47,1	26,4	24,9	38,1	32,9	-13,6	19,3	22,4	+16,1
Erzeugnisse der Ernährungsindustrie und Tabakwaren	261,7	307,0	552,6	743,6	607,8	-18,3	310,9	266,9	-14,2
Agrar- und Ernährungs- güter zusammen Anteil an Gesamt-	308,8	333,4	577,5	781,7	640,7	-18,0	330,2	289,3	-12,4
lieferungen in %	12,8	8,5	10,9	10,5	8,7		9,3	9,2	

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 114 Handel der Bundesrepublik Deutschland mit Gütern der Land- und Ernährungswirtschaft nach EG-Mitgliedstaaten 1)

Jahr (Juli/Juni)	Belgien/ Luxem- burg	Däne- mark	Grie- chen- land	Spanien	Frank- reich	Irland	Italien	Nieder- lande	Portugal	Ver- einigtes König- reich	EG (12)
					_	in Mill. DN	1 –				
-						Einfuhr					
1983/84	2 112	2 421	601	1 399	6 411	353	4 116	11 462	87	1 114	30 076
1984/85	2 250	2 973	774	1 425	6 709	418	4 325	11 862	88	1 314	32 138
1985/86	2 301	2 948	746	1 464	7 496	455	4 143	11 829	96	1 706	33 184
1986/87	2 239	2 860	781	1 710	6 720	591	4 008	11 382	86	1 616	31 993
1987/88	2 302	2 570	819	1 933	7 932	764	4 294	11 673	86	1 156	33 529
						Ausfuhr					
1983/84	1 631	1 060	740	96	2 823	86	5 462	3 245	27	1 638	16 808
1984/85	1 853	1 174	949	126	2 992	60	6 005	3 988	36	2 006	19 189
1985/86	2 001	1 228	955	202	3 128	78	5 795	3 717	62	2 178	19 344
1986/87	2 058	1 131	932	275	3 062	81	5 589	3 756	94	2 047	19 025
1987/88	1 979	1 168	902	287	3 188	62	5 288	4 239	93	2 067	19 273
				Eir	nfuhr (–) /	Ausfuhr-	(+) Überso	chuß			-
1983/84	-481	-1 361	+139	-1 303	-3 588	-267	+1 346	-8 217	-60	+524	-13 268
1984/85	-397	-1799	+175	-1 299	-3 717	-358	+1 680	-7 874	-52	+692	-12 949
1985/86	-300	-1 720	+209	-1 262	-4 368	-377	+1 652	-8 112	-34	+472	-13 840
1986/87	-181	-1 729	+151	-1435	-3658	-510	+1 581	-7 626	+ 8	+431	-12 968
1987/88	-323	-1 402	+ 83	-1 646	-4 744	-702	+ 994	-7 434	+ 7	+911	-14 256

¹⁾ Ausgenommen Roh- und Halbwaren für die übrige Wirtschaft; nach Ursprungs- bzw. Bestimmungsländern.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Flächenstillegung in der Bundesrepublik Deutschland 1)

Tabelle 115

		sumeyun	g xii uci	Dunac	перик	min DC	utschil	, ind		Tube.	ne ma
			stil	lgelegte	Fläche			durch- schnitt-			
				C	lavon			lich	h	zur Ver-	A
Land	Anträge	ins-	Bra	che				stillge- legte	bean- tragte	fügung stehende	Aus- schöp-
Land		gesamt	Rotation	Dauer	Forst	ext. Grün- land	nichtl. Nut- zung	Fläche je An- trag- steller	Mittel	Mittel ²)	fung
	Zahl	ha			%			ha	Mill.	DM	%
Schleswig-Holstein	1 265	18 695	14,7	83,2	0,6	1,6		14,7	21,028	21,467	98,0
Hamburg	29	349	19,0	81,0	•			12,0	0,432	0,432	100,0
Niedersachsen	5 272	55 346	37,0	61,6	0,3	1,0	0,1	10,5	58,943	60,546	97,4
Bremen	2	12	42,0	58,0				6,0	0,012	0,072	16,7
Nordrhein-Westfalen	2 037	15 894	27,4	71,4	0,2	0,9	0,1	7,8	18,005	39,560	45,5
Hessen	2 996	13 243	36,8	60,2	0,5	2,1	0,4	4,4	14,570	18,425	79,1
Rheinland-Pfalz	1 864	11 085	34,1	61,0	0,7	1,5	2,7	5,9	12,490	15,232	82,0
Saarland	67	820	30,0³)	65,0³)		5,0³)		12,2	0,820	1,399	58,6
Baden-Württemberg	4 955	22 850	44,0	52,0	0,4	3,	6	4,6	25,74	30,245	85,1
Bayern	6 800	32 337	99	,0	0,9		0,1	4,8	36,7	75,445	48,6
Berlin	2	4	25,0				75,0	2,0	0,004	0,034	11,8
Bundesrepublik Deutschland insgesamt	25 289	170 635	33,2	65,1	0,5	0,9	0,3	6,7	188,744	262,857	71,8

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis, Stand: 5. Dezember 1988.

²⁾ Bundes- und Ländermittel.

Geschätzt.

Tabelle 116

Rechnungseinheiten der Europäischen Gemeinschaft (EG 12)1)

1 Rechnungseinheit = ... Währungseinheiten

	Land	BL	DK	D	GR	Е	F	IRL	I	NL	P	GB
Zeitraum V	Vährung	bfrs/lfrs	dkr	DM	Dr	Pta	FF	£ Irl.	Lit	hfl	Esc	£ Sterl.
			F	ür Zweck	e der ger	neinsame	n Agrarp	olitik (Gr	üne Parit	äten, ECI	: U)	
	10050				Ū			•			,	0.040055
ab 1. Januar	,	46,4118	8,41499	2,38516	90,5281	_	,	0,750110		2,68749	_	0,618655
ab 27. Mai 198	35				102,345	_	7,00089		1482,00			
ab 1. März 19	986	\(\psi\)	\		\	144,382	*	\	*		150,355	+
ab 12. Mai 198	36	47,3310	8,58163		116,673	147,208	7,31248	0,772618	1554,00		153,283	0,635626
ab 22. Septemb	er 1986	l 1	- 1	-	1	1	1	0,817756			\	
ab 29. Dezemb	er 1986	\ \	\downarrow		\	\forall	\forall	\	\forall	\downarrow	162,102	\downarrow
ab 1. Juli 198	37	48,0467	8,75497	\forall	124,840	155,786	7,47587	0,844177	1613,00	2,67387	181,888	0,665557
ab 1. April 19	88	l 1		2,36110	\	1			1	2,64704	\	
ab 25. Juli 198		↓	\downarrow	·	138,759		\downarrow	\downarrow	\downarrow	· 1	188,007	↓
ab 1. Januar	1989	48,2869	8,84165	\	*	\downarrow	7,58418	0,843818	1652,00	\downarrow	*	0,685035
					F	ür Zweck	e der Sta	tistik (ECI	IJ)			
JD 1985	5	44.9137	8 01877	2 22632	105 730	120 0700	6 70503	0.715168	1447 000	2 51101	130 2502	0,588977
		,		=				•				
JD 1980		1 '		· ·		·		•				0,671165
JD 198'		43,0386	•	•	•	,		•	,	,		0,704799
JD 198	8	43,4267	7,95175	2,07437	167,555	137,6110	7,03614	0,775719	1537,270	2,33459	170,0520	0,664587
1		1										

¹) In der EG vereinbarte Kurse, z. B. für die Umrechnung der gemeinsamen Agrarpreise und der Ausgaben des EAGFL. Änderungen der Umrechnungskurse traten z. T. bei den verschiedenen Erzeugnissen zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft; Kursentwicklung vor 1985 vgl. Agrarbericht 1988 — Materialband Tab. 116, S. 120.

Quelle: Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften

Tabelle 117

Währungsausgleichssätze in den EG-Mitgliedstaaten

					M	itgliedsta	at				
Produkt	Bel- gien/ Luxem- burg	Däne- mark	Bundes- republik Deutsch- land	Grie- chen- land	Spa- nien	Frank- reich	Irland	Italien	Nieder- lande	Portugal	Ver- einigtes König- reich
						in %					
Milch	_	_	_	-37,5	+1,9	-2.0	-2,0	-2,1	_	_	-4,6
Rindfleisch	_	_	_	-37,5	+1,9	-1,0	-2,0	-4,6	_		-1,0
Zucker und Isoglukose	_	_	_	-21,6	+1,0	-2,0	-2,1	-2,1	_	-1,0	-6,1
Getreide	_	_	_	-21,6	+1,0	-2,0	-2,1	-3,2	_	_	-6,1
Schweinefleisch	_	_	. —	-22,5	_	_	-1,0	_	_		_
Eier und Geflügel	_	_	_	-18,1	_	_	-	_	_	_	-2,6
Wein	_	_	_	-18,1	_		_	-	_	_	_
Olivenöl	_	_		-13,1	_	_	_	_	_	_	_

Stand: 1. Januar 1989

²) Für B–L, DK, GR, F, IRL, I gültig ab 2. April 1984, für GB gültig ab 17. Dezember 1979.

JD = Jahresdurchschnitt

Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen in den EG-Mitgliedstaaten

Tabelle 118

darunter	D 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³) 1987/88 ³) D 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	39 61 54 61 56 65 81 72 85	105 134 119 126 118 141 142 105	80 99 95 97 95	91 110 104 104 114	93 92 82 100	149 220 204 190	74 102 86 90	67 82 80	25 31 25	32 30	67 139	87 128	. 120
insgesamt D	1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³) 1987/88 ³) 0 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	61 54 61 56 65 81 72 85	134 119 126 118 141 142 105	99 95 97 95	110 104 104	92 82	220 204	102 86	82	31		139	128	120
darunter	1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³) 1987/88 ³) 0 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	61 54 61 56 65 81 72 85	134 119 126 118 141 142 105	99 95 97 95	110 104 104	92 82	220 204	102 86	82	31		139	128	120
	1984/85 1985/86 1986/87 ³) 1987/88 ³) 0 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	61 54 61 56 65 81 72 85	134 119 126 118 141 142 105	99 95 97 95	110 104 104	92 82	220 204	102 86	82	31		139	128	120
	1985/86 1986/87 ³) 1987/88 ³) 0 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	54 61 56 65 81 72 85	119 126 118 141 142 105	95 97 95	104 104	92 82	204	86						120
	1986/87 ³) 1987/88 ³) 0 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	61 56 65 81 72 85	126 118 141 142 105	97 95 98	104	82			80	25	30			
	1987/88 ³) D 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	56 65 81 72 85	118 141 142 105	95 98			190		0.1			116	119	112
	D 1975/76 bis 1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	65 81 72 85	141 142 105	98	114	100	219	93	81 80	31 25	44 43	121 108	117 119	111 114
	1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	81 72 85	142 105				219	93	80	23	43	108	119	114
	1977/78 1984/85 1985/86 1986/87 ³)	81 72 85	142 105											
	1984/85 1985/86 1986/87³)	81 72 85	142 105		129		183	52	77	56		58	103	
	1986/873)	85		108	112	100	274	77	61	65	41	142	146	140
	,			99	82	97	239	56	58	47	33	108	124	120
	1987/88 ³)	60	126	107	77	79	218	56	57	53	43	118	124	118
		69	122	106	78	107	232	48	61	41	53	99	121	119
Gerste D) 1975/76 bis													
Gerste	1977/78	62	107	81	95		158	108	34	62		106	103	
	1984/85	81	128	106	108	117	211	127	59	24	68	171	133	130
	1985/86	83	122	105	87	113	202	118	65	24	48	158	129	125
	1986/873)	94	126	102	81	87	179	125	60	32	36	163	126	117
	1987/883)	79	119	95	71	109	206	125	60	40	57	152	126	122
Zucker D	0 1975/76 bis													
Zucker	1977/78	190	184	118	89		171	121	90	145		32	110	
	1985/86	245	256	140	99	83	210	128	81	146	1	53	130	122
	1986/873)4)	140	243	149	102	101	185	129	112	206	2	72	143	129
	1987/883)4)			124										123
Gemüse D) 1974/75 bis													
Gemuse	1974/73 bis 1	132	72	34	107		94	107	114	196		73	95	
	1984/85	112	71	37	156	131	92	82	123	202	1 4 8	67	101	108
	1985/86	119	71	39	139	134	92	75	128	200	145	61	100	107
Ì	1986/87	122	69	38	156	133		75	122	191		66		
Frischobst D) 1974/75 bis													
riischobst L	1974/73 bis	59	57	47	169		92	27	132	61		30	83	
	1984/85	63	40	57	124	116	88	15	127	62	92	19	82	86
	1985/86	60	36	52	128	118	92	15	132	47	97	23	83	88
	1986/87	67	34	56	156	107		15	122	62		22		
YAZain	0 1075/76 bis													
Wein	0 1975/76 bis			62	100		07		121			0	0.0	
	1977/78 1985/86	8 5	_	63 42	108 130	131	97 114	_	121 125	_	122	0	98 103	108
	1986/87	8	_	67	112	113	122	_	118	_	108	0	106	107
	1987/88	7	_	59	120	155	118	_	145	_	124	0	111	118
Domeël F														
Rapsöl	D 1975/76 bis 1977/78		400	104			279		2	106		50	1405)	
	1984/85	10	350	104 115	_	36	279	_	2	13	_	50 83	140 ⁵) 160	158
	1985/86	5	200	100		42	248	_	5	9	_	62	147	145
	1986/87	7	181	112	_	50	333	_	17	5	_	66		144 ⁶)
Connor														,
Sonnen- blumenöl I	0 1975/76 bis													
Signification	1977/78	_	_	_			24	_	85	_		_	16 ⁵)	
	1984/85	_	_	_	112	111	57		79		14	_	73	82
	1985/86	_		_	90	96	75	_	94	_	8	_	87	86
	1986/87	_	_	0	85	112	93	-	134	_				966)

noch Tabelle 118 Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen in den EG-Mitgliedstaaten

Erzeugnis	Wirtschafts- jahr	Belgien/ Luxem- burg	Däne- mark	Bundes- republik Deutsch- land ¹)	Grie- chen- land	Spa- nien	Frank- reich	Irland	ltalien	Nieder- lande	Portu- gal	Verei- nigtes König- reich	EG (10)	EG (12) ²)
								%						
File i le														
Fleisch insgesamt	D 1975/77	121	312	85	83		96	256	74	187		73	96	
misgesume	1985	120	326	89	71	96	99	274	74	237	93	81	102	101
	1986	123	304	93	68	96	99	278	71	247	95	80	102	102
	1987	130	295	91	64	97	101	266	72	240	95	82	103	102
darunter	1507	100	200	31	04	37	101	200	, 2	240	55	02	105	102
Rind- und														
Kalbfleisch	D 1975/77	93	310	96	61		113	563	59	130		77	98	
	1985	127	328	113	35	87	118	692	61	185	84	89	108	106
	1986	136	283	121	33	99	118	670	58	220	86	81	108	107
	1987	135	290	118	27	100	121	627	59	182	80	84	107	106
Schweine-														
fleisch	D 1975/77	174	364	87	91		84	127	74	212		64	99	
	1985	144	374	86	70	99	81	115	71	272	92	71	102	102
	1986	145	353	88	69	93	81	114	66	278	97	72	103	102
	1987	162	338	87	67	96	81	118	67	288	100	71	104	103
Geflügel-														
fleisch	D 1975/77	99	236	54	100		112	104	98	343		102	103	
	1985	83	205	60	99	97	129	90	97	215	100	96	106	104
	1986	81	193	61	96	99	128	91	98	213	100	95	105	104
	1987	84	188	61	95	98	137	94	99	209	100	98	108	106
Milch														
insgesamt														
(Vollmilch-	D 1975/77	100	231	116			110	176	77	237		73		
wert)	19853)	95	209	116 115	81		110 116	176 235	72	269		73 94	118	
	19863)	97	209	116	81		116	246	71	246		94 95	119	110
	19873)	95	203	105	75		116	240	71	255		92	109	118 108
darunter	1907)	93	203	103	73		110	240	12	255		92	109	100
Butter	D 1975/77	101	325	131	84		111	255	58	492		21	104	
Dutter	1985	117	183	112	51	84	116	491	51	453	88	73	123	125
	19863)	125	193	118	67	171	123	571	62	411	100	80	131	134
	19873)	108	185	92	75	161	113	536	63	405	100	70	104	104
	100,	100	100	02	, 0	101	110	000	00	100	100	, 0	101	101
Magermilch-														
pulver	D 1975/77	132	153	189			129	766	_	69		253	126	
-	1985	156	96	263		39	131	1 073	_	37	36	148	117	116
	1986³)	278	167	317	_		142	975		57		209	146	151 ⁶)
	1987³)	261	90	322	_		126	668	_	70		158	120	1226)
														,
Kondensmilch	D 1975/77	23	342	108	18		157	-	71	341		110	138	
	1985	73	800	150	10	95	255	_	80	415	100	119	214	206
	1986³)	80	900	147	8		222	_	67	437	100	109	210	196
	1987³)	175	1200	123	8		211		70	430	100	115	200	182
Käse ⁷)	D 1975/77	45	625	94			113	679	69	263		68		
	1985	47	441	101	86	86	112	500	76	266	100	68	107	108
	19863)	59	397	100	84	90	112	406	79	254	106	69	105	107
	1987³)	46	425	101	90	85	117	406	76	255	95	68	109	108
T	D 4055		400		404		400			404			4.00	
Eier	D 1975/77	165	108	79	101		102	94	97	181		99	100	
	1985	113	98	73	97		98	79	92	325		95	102	
	1986	114	101	72	97		98	80	91	338		96	102	
	1987	115	95	71	96				90	378		97		

Selbstversorgungsgrad für Nahrungsmittel insgesamt 1987/88 ... %; ohne die Produktion auf der Basis importierter Futtermittel ... %.

²⁾ Selbstversorgungsgrad für Nahrungsmittel insgesamt 1986 schätzungsweise 112%; ohne die Produktion auf der Basis importierter Futtermittel 100%.

³⁾ Bundesrepublik Deutschland endgültig, andere Mitgliedstaaten und EG vorläufig. 4) Wirtschaftsjahr Oktober/September.

⁵⁾ EG (9). 6) geschätzt. 7) ohne Schmelzkäse.

Veränderung der Indizes der landwirtschaftlichen Erzeuger- und Betriebsmittelpreise sowie der Preisindizes für die Lebenshaltung in den EG-Mitgliedstaaten

in %

		Index der	landwirtschaf	tlichen Erzeug	gerpreise 1)	
		nominal			real2)	
Mitgliedstaat	1987 gegen 1986	1988 ³) gegen 1987	1988 ³) gegen 1978	1987 gegen 1986	1988 ³) gegen 1987	1988 ³) gegen 1978
Belgien	- 3,2	- 0,2	+ 26,3	- 0,7	- 1,5	- 16,1
Dänemark	- 2,7	+ 1,5	+ 41,0	- 2,4	- 3,4	- 23,9
Bundesrepublik Deutschland	- 3,0	+ 0,3	- 2,1	- 0,5	- 0,8	- 20,9
Griechenland	+ 9,8	+12,7	+412,1	- 4,6	- 0,1	- 14,3
Spanien	- 2,0	+ 3,2		- 5,2	± 0,0	
Frankreich	- 2,1	+ 0,1	+ 58,2	- 3,4	- 2,9	- 23,1
Irland	+ 4,2	+10,2	+ 60,4	+ 1,8	+ 7,6	- 28,8
Italien	- 0,6	+ 0,7	+110,0	- 4,1	- 3,9	- 24,4
Luxemburg	+ 0,5	+ 1,3	+ 48,1	+ 3,0	+ 0,2	- 3,1
Niederlande	- 1,8	+ 2,0	+ 12,5	+ 2,4	+ 0,5	- 11,0
Portugal						
Vereinigtes Königreich	+ 1,7	+ 0,2	+ 48,7	- 1,0	- 4,2	- 22,3
EG (10)	+ 0,3	+ 2,4	+ 72,1	- 2,2	- 2,4	- 21,6
EG (12)						
		er landwirtsch iebsmittelprei			reisindex für Lebenshaltun	
	1987 gegen 1986	1988³) gegen 1987	1988³) gegen 1978	1987 gegen 1986	1988³) gegen 1987	1988 ³) gegen 1978
Belgien	- 5,4	+ 1,2	+ 41,3	+ 1,6	+ 1,2	+ 63,0
Dänemark	- 4,3	+ 4,3	+ 65,4	+ 4,0	+ 5,0	+104,1
Bundesrepublik Deutschland	- 5,6	+ 1,2	+ 13,9	+ 0,2	+ 1,2	+ 34,5
Griechenland	+ 9,7	+ 7,8	+421,7	+16,4	+14,0	+518,8
Spanien	+ 1,2	+ 1,1		+ 5,3	+ 5,0	+186,1
Frankreich	- 0,7	+ 2,6	+ 91,1	+ 3,1	+ 3,0	+116,7
Irland	- 3,8	+ 2,8	+ 75,5	+ 3,2	+ 2,2	+161,4
Italien	+ 0,2	+ 3,1	+106,4	+ 4,7	+ 5,1	+208,5
Luxemburg	- 4,9	+ 0,5	+ 42,0	- 0,1	+ 1,3	+ 59,3
Niederlande	- 8,7	+ 2,0	+ 13,7	- 0,2	+ 1,1	+ 38,2
Portugal				+ 9,4	+ 9,0	+447,5
Vereinigtes Königreich	+ 1,3	+ 4,8	+ 73,9	+ 4,1	+ 4,5	+113,3
EG (10)	- 1,2	+ 3,1	+ 72,0	+ 3,0	+ 3,4	+109,8
EG (12)				+ 3,0	+ 3,5	+112,0

¹⁾ Nach einheitlichen methodischen Grundsätzen innerhalb der EG harmonisierte Indizes; ohne MWSt., d. h. für die Bundesrepublik Deutschland ohne Einkommensausgleich über die Umsatzsteuer.

Quelle: Eurostat, Statistisches Bundesamt

²⁾ Deflationiert mit kombiniertem Deflator aus Preisindex Lebenshaltung und Index landwirtschaftlicher Betriebsmittel für die laufende Produktion.

³⁾ Zweite Schätzung.

⁴⁾ Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion (ohne Investitionsgüter).

Tabelle 120

Indizes der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte und der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in den EG-Mitgliedstaaten 1)

1980 = 100

Land	1984	1985	1986	1987	19883)
		I	Erzeugerpreise		
Belgien	135.3	132.6	124.9	120,9	120,6
Dänemark	135,1	132,4	126,9	123,6	125,5
Bundesrepublik Deutschland	107.2	103,1	97,3	94,4	94,7
Griechenland	215,2	254.2	287.5	315.7	355,9
Spanien	156,4	164,3	178.9	175,4	181,1
Frankreich	140.8	143.0	143.2	140,2	140,3
Irland	139,4	135,6	135.2	140,8	155,1
Italien	152,3	162,7	169,7	168,7	169,9
Luxemburg	133,5	138.2	138.6	139,3	141,1
Niederlande	116,8	114.6	107.0	105,0	107.1
Portugal			,-		
Vereinigtes Königreich	126,0	124,0	125,6	127,8	128,0
EG (10)	139,5	143,9	146,2	146,6	150,1
EG (12)					
		Betr	iebsmittelpreis	e²)	
Belgien	139,1	136,4	129.0	122,1	123,6
Dänemark	147,0	142,8	134,4	128,6	134,1
Bundesrepublik Deutschland	117,1	114,9	106,2	100,2	101,4
Griechenland	204,0	239,7	280,6	307,9	331,8
Spanien	176,5	187,0	197,1	199,4	201,5
Frankreich	148,8	152,9	149,6	148,5	152,3
Irland	145,5	147,5	140,5	135,2	139,0
Italien	160,0	163,1	161,4	161,8	166,8
Luxemburg	138,0	136,2	131,6	125,1	125,7
Niederlande	121,5	116,5	105,1	96,0	97,9
Portugal					
Vereinigtes Königreich	130,9	132,5	131,2	132,9	139,3
EG (10)	140,5	142,3	138,8	137,1	141,4
EG (12)	,		•	•	•

¹⁾ Nach einheitlichen methodischen Grundsätzen innerhalb der EG harmonisierte Indizes; ohne MWSt., d. h. für die Bundesrepublik Deutschland ohne Einkommensausgleich über die Umsatzsteuer.

Quelle: Eurostat

Tabelle 121

Einkaufspreise der Landwirtschaft für Dieselkraftstoff in EG-Mitgliedstaaten 1)

in DM je hl

Mitgliedstaat	1983	1984	1985	1986	1987	1. Halbjahr 1988
Belgien	62,67	66,01	69,35	37,61	32,34	28,64
Dänemark	67,76	69,87	72,88	42,97	38,41	37,02
Bundesrepublik Deutschland	73,14	75,75	78,56	47,59	38,90	36,34
Griechenland	69,72	70,18	73,34	59,33	49,78	_
Frankreich ²)	87,10	89,79	98,69	66,10	58,50	57,80
Italien	72,44	74,37	79,44	47,45	39,68	36,34
Luxemburg	66,32	68,82	70,54	44,75	35,95	37,12
Niederlande	68,15	71,94	75,33	46,00	48,21	_
Vereinigtes Königreich	97,32	98,45	114,61	73,20	66,44	

¹⁾ Meldungen der EG-Mitgliedstaaten an das Statistische Amt der EG, ohne Mehrwertsteuer, nach Abzug von Rückerstattungen, Beihilfen u. ä. Umrechnung in DM mit durchschnittlichem Devisenkurs der Frankfurter Börse.

²) Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion (ohne Investitionsgüter).

 $^{^3}$) Schätzung.

²⁾ Frankreich: Heizölpreis einschließlich Mehrwertsteuer, da Heizöl als Treibstoff in der Landwirtschaft zugelassen (außer bei Benutzung von Verkehrswegen).

Tabelle 122

$\begin{tabular}{ll} \textbf{Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse} \\ \textbf{in ECU und DM} \end{tabular}$

	1987	7/88		1988/89		
Erzeugnis	ECU/t	DM/t1)	ECU/t	+/- % gegen Vorjahr	DM/t ²)	Geltungsdauer,
Weichweizen Richtpreis	256,10 179,44 168,67	614,11 430,28 404,47	250,30 179,44 168,67	- 2,26 ± 0 ± 0	594,11 425,92 400,36	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Brotweizen Interventionspreis mit Qualitätszuschlag Interventionsankaufspreis	183,03 172,26	438,89 413,07	183,03 172,26	± 0 ± 0	434,44 408,88	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Futterweizen Interventionsankaufspreis	170,47 160,24	408,77 384,25	170,47 160,24	± 0 ± 0	404,63 380,34	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Gerste Richtpreis	233,80 170,47 160,24	560,63 408,77 384,25	228,00 170,47 160,24	- 2,48 ± 0 ± 0	541,18 404,63 380,35	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Roggen Richtpreis	233,80 170,47 8,97 160,24	560,63 408,77 21,51 384,25	228,00 170,47 8,97 160,24	- 2,48 ± 0 ± 0 ± 0	541,18 404,63 21,29 380,35	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Mais Richtpreis	233,80 179,44 168,67	560,63 430,28 404,47	228,00 179,44 168,67	- 2,48 ± 0 ± 0	541,18 425,92 400,36	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Hartweizen Richtpreis Interventionspreis Interventionsankaufspreis Erzeugerbeihilfe pro Hektar	357,70 291,59 274,09 121,80	857,74 699,21 657,26	334,91 276,34 259,76	- 6,4 - 5,2 - 5,2 +12,52	794,94 655,92 616,57 325,30	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Erbsen und Ackerbohnen Mindestpreis Erbsen Mindestpreis Bohnen Auslösungspreis (Futter) . Zielpreis (Ernährung)	257,70 248,60 447,60 295,20	614,66 592,95 1 067,60 704,10	231,10 222,00 447,60 295,20	-10,32 -10,7 ± 0 ± 0	545,70 524,80 1 056,83 697,00	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Zucker Zuckerrübengrundpreis Richtpreis für Weißzucker Weißzuckerinterventions-	40,89 570,30	97,53 1 360,30	40,89 570,30	± 0 ± 0	96,55 1 346,54	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
preis (netto)	541,80 10,84	1 292,30 25,86	541,80 10,84	± 0 ± 0	1 279,24 25,58	
B-Zucker Tilgungsabgabe Sondertilgungsabgabe	203,18 8,82	484,62 21,04 24,50	203,18 8,82	± 0 ± 0	479,72 20,83 20,00 ³)	
Isoglukose Produktionsgrundabgabe . Produktionsabgabe auf	4,53	10,80	4,53	± 0	10,69	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
B-Isoglukose Tilgungsabgabe	85,25 3,53	203,34 8,42	85,25 3,53	± 0 ± 0	201,29 8,33	

noch Tabelle 122

noch Marktordnungspreise für die wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse in ECU und DM

	1987	7/88		1988/89		6
Erzeugnis	ECU/t	DM/t 1)	ECU/t	+/- % gegen Vorjahr	DM/t²)	Geltungsdauer
Raps und Rübsen Richtpreis	405,20 ⁴) 362,60 ⁴) 340,80 ⁴)	966,50 864,90 812,90	415,80 ⁴) 373,20 ⁴) 350,80 ⁴)	+ 2,6 + 2,9 + 2,9	981,70 881,20 828,30	1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989
Sonnenblumenkerne Richtpreis	525,10 ⁴) 476,30 ⁴) 447,70 ⁴)	1 252,40 1 136,10 1 068,00	468,00 ⁴) 419,20 ⁴) 394,00 ⁴)	⁵) ⁵)	1 105,00 989,80 930,30	1. August 1988 bis 31. Juli 1989
Sojabohnen Zielpreis	502,60 ⁴) 433,50 ⁴)	1 198,80 1 034,00	500,70 ⁴) 431,60 ⁴)	- 0,4 - 0,4	1 182,20 1 019,10	1. September 1988 bis 31. August 1989
Leinsamen Zielpreis	554,10	1 321,60	554,10	± 0	1 308,30	1. August 1988 bis 31. Juli 1989
Wein (1 hl) Orientierungspreis — R III (Portugieser) — A II (Müller-Thurgau	52,23	124,58	52,23	± 0	123,32	1. September 1988 bis 31. August 1989
und Sylvaner)	69,60 79,49	166,00 189,60	69,60 79,49	± 0 ± 0	164,33 187,68	
Rohtabak Zielpreis						Ernte 1988
Geudertheimer	3 643,00 4 512,00 4 626,00	8 689,13 10 761,84 11 033,75	3 643,00 4 512,00 4 626,00	± 0 ± 0 ± 0	8 601,49 10 653,28 10 922,49	4 1.1.40001
Milch Erzeugerrichtpreis	278,40 3 132,00	671,10 7 549,60	278,40 3 132,00	± 0 ± 0	664,20 7 472,70	1. Juli 1988 bis 31. März 1989
Magermilchpulver	1 740,40	4 195,20	1 740,40	± 0	4 152,40	6. Juli 1988 bis
Orientierungspreis (Lebendgewicht)	2 050,20	4 890,10	2 050,20	± 0	4 840,72	3. April 1989
(Schlachtgewicht)	3 440,00	8 204,95	3 440,00	± 0	8 122,18	1. Juli 1988 bis
Grundpreis (Schlachtgewicht)	2 033,30	4 849,74	2 033,30	± 0	4 800,82	30. Juni 1989
Schaffleisch Grundpreis (Schlachtgewicht)	4 223,20	10 311,50	4 223,20	± 0	10 207,51	4. Januar 1989 bis 1. Januar 1990

 $^{^{1}}$) Umrechnung für Getreide (ohne Reis) = 1 ECU = 2,39792 DM, Milch = 2,41047 DM, übrige Produkte 2,38516 DM. 2) Umrechnung für Getreide (ohne Reis) = 1 ECU = 2,37360 DM, Milch = 2,38590 DM, übrige Produkte 2,36110 DM.

³⁾ Geschätzte durchschnittliche Belastung in D; Abgabehöhe steht noch nicht fest. Sie ist in den einzelnen Mitgliedstaaten und je Unternehmen unterschiedlich.

⁴⁾ Kürzung aufgrund garantierter Höchstmengenregelung berücksichtigt.

⁵⁾ Wegen Änderung der Standardqualität kein prozentualer Vergleich möglich.

Tabelle 123

Interventionsbestände¹) in der Europäischen Gemeinschaft (EG 12)

6	Eı	ıropäische	Gemeinsc	haft	Bun	desrepubli	k Deutschl	land
			В	estände am	Jahresende	e		
Erzeugnis	1985²)	1986	1987	19883)	1985	1986	1987	19883)
				1 000 t Prod	uktgewicht			
Getreide insgesamt 4)	16 427	12 880	8 153	8 399	5 741	5 184	3 147	4 182
davon Weichweizen	10 027	7 703	2 909	3 322	3 383	3 472	1 765	2 400
Hartweizen	1 023	1 115	1 442	1 280	_	_		
Roggen	1 062	1 112	750	904	805	711	521	717
Gerste	4 315	2 854	3 023	2 789	1 553	1 001	861	1 065
Mais		96	22	18	_	_	_	_
Sorghum	-	_	7	86	_	_		_
Olivenöl	60	264	302	346 ⁷)	_	_	_	_
Sonnenblumen	-	21	0	144		_	_	_
Raps	_	0	0	23	_	_	0	_
Tabak insgesamt	6	18	. 0	23	_	_	_	_
Butter	1 124	1 367	958	212	434	413	252	47
Käse ⁵)	97	108	122	131	1	0	0	0
Magermilchpulver	520	772	473	7	466	720	455	2
Rindfleisch 6)	646	499	686	384	106	121	203	194
Schweinefleisch ⁵)	4	27	14	19	1	5	4	3
	1				1			

¹⁾ Interventionsbestände in öffentlicher und privater Lagerhaltung entsprechend der Bestimmungen der Europäischen Gemeinschaft.

Tabelle 124

Butterverbilligungsmaßnahmen in der Bundesrepublik Deutschland

	1984	1985	1986	1987	1988	Durchsch Verbill	
Gliederung						1987	1988
			1 000 t			DM	/kg
Butterreinfettaktion 1)	3,77	5,322)	9,50	10,91	16,74	6,36	6,19
Bundeswehr etc	2,83	2,71	2,70	2,43	2,15	3,63	3,60
Gemeinnützige Einrichtungen	16,05	16,05	17,24	16,88	15,86	4,29	4,27
Verarbeitung zu¹)							
a) Backwaren	18,15	18,70	30,83	28,01	37,61 ⁶)	5,18 ⁵)	4,395)
b) Speiseeis	16,95	15,74	19,69	16,15	$29,96^{6}$)	$3,49^{5}$)	3,19 ⁵)
Lagerbutter zur Marktversorgung							
— Molkereibutter —	36,38 ³)	$14,52^{4}$)	_	_	_	_	
— Wintersozialbutter —		_		4,49	1,79	7,55	7,55
insgesamt	94,13	73,04	79,96	78,87	104,11		

¹⁾ Nur Verarbeitung in der Bundesrepublik; einschließlich des Import-/Exportsaldos im innergemeinschaftlichen Warenverkehr mit verbilligtem Butterfett.

²⁾ EG (10).

³⁾ Vorläufig.

⁴⁾ EG-Bestände jeweils zu den Zeitpunkten, die dem Jahresende am nächsten liegen.

⁵⁾ Nur private Lagerhaltung vorhanden.

⁶⁾ EG ohne private Lagerhaltung.

⁷) Stand: 30. November.

Davon 3 453 t nach VO 649/78 und 1 917 t nach VO 3143/85.

³⁾ Davon 29 566 t aus öffentlicher und 6 812 t aus privater Lagerhaltung.

 ⁴⁾ Davon 9 934 t aus öffentlicher und 3 688 t aus privater Lagerhaltung und 900 t für Berlinaktion.
 5) Einschließlich der für die Herstellung von Butterfett gewährten zusätzlichen Verbilligung als Ausgleich für Verarbeitungs- und Indikatorkosten.

⁶⁾ Vorläufig.

Tabelle 125

Milchkuhbestand¹) in der Europäischen Gemeinschaft

Mitgliedstaat	1975	1980	1984	1985	1986	1987	19882)	1988 gegen 1987
				1 000 Stück				%
Belgien	980	976	982	951	940	918	880	- 4,1
Dänemark	1 106	1 066	948	913	865	807	770	- 4,6
Bundesrepublik								
Deutschland	5 395	5 469	5 582	5 451	5 391	5 074	5 034	- 0,8
Griechenland	222	242	224	219	234	232	234	0,9
Spanien			1 876	1 880	1 786	1 793	1 747	- 2,6
Frankreich	7 549	7 120	6 764	6 506	6 359	5 841	5 550	- 5,0
Irland	1 380	1 449	1 549	1 528	1 490	1 444	1 380	- 4,4
Italien	2 883	3 013	2 671	2 570	2 520	2 550	2 500	- 2,0
Luxemburg	70	69	71	70	66	64	61	- 4,7
Niederlande	2 196	2 356	2 437	2 333	2 184	1 953	1 900	- 2,7
Portugal			345	355	370	393	393	0,0
Vereinigtes Königreich	3 249	3 277	3 311	3 257	3 242	3 052	2 968	- 2,8
EG (10)	25 030	25 037	24 539	23 798	23 291	21 935	21 277	- 3,0
EG (12)			26 760	26 033	25 447	24 121	23 417	- 2,9

¹⁾ Bestand im Dezember.

Tabelle 126

Milchanlieferung sowie Erzeugung von Butter und Magermilchpulver in der Europäischen Gemeinschaft

	Milc	hanlieferu	ng ¹)	Butt	ererzeugu	ng²)		ermilchpul rzeugung ³	
Mitgliedstaat	1987	1988 4)	1988 gegen 1987	1987	1988 4)	1988 gegen 1987	1987	1988 4)	1988 gegen 1987
	1 00	00 t	%	1 00	00 t	%	1 00	00 t	%
Belgien	3 159	3 040	-3,8	86,0	76,0	-11,6	86,0	71,0	-17,4
Dänemark	4 660	4 525	-2,9	96,2	92,0	- 4,4	18,2	8,6	-52,7
Bundesrepublik									
Deutschland	22 181	21 620	-2,5	466,0	390,0	-16,3	474,3	398,0	-16,1
Griechenland	485	490	1,0	12,0	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Spanien	4 548	4 384	-3,6	28,9	23,5	-18,7	37,8	32,0	-15,3
Frankreich	24 878	23 900	-3,9	576,0	525,0	- 8,9	595,0	495,0	-16,8
Irland	5 389	5 121	-5,0	133,9	121,7	- 9,1	127,2	95,4	-25,0
Italien	8 623	8 356	-3,1	82,0	81,0	- 1,2	0,0	0,0	0,0
Luxemburg	281	268	-4,6	6,9	6,5	- 5,8	11,0	10,0	- 9,1
Niederlande	11 297	10 960	-3.0	235,0	200,0	-14,9	114,0	100,0	-12,3
Portugal	1 207	1 243	3,0	9,4	9,7	3,2	7,9	7,9	0,0
Vereinigtes Königreich	14 951	14 544	-2,7	176,0	142,0	-19,3	194,2	141,0	-27,4
EG (10)	95 904	92 824	-3,2	1 870,0	1 646,2	-12,0	1 619,9	1 319,0	-18,6
EG (12)	101 659	98 451	-3,2	1 908,3	1 679,4	-12,0	1 665,6	1 358,9	-18,4

¹⁾ Nur Kuhmilch.

²⁾ Vorläufig.

²⁾ Einschließlich Herstellung in landwirtschaftlichen Betrieben.

⁴⁾ Einschließlich Buttermilchpulver.

⁴⁾ Vorläufig.

Tabelle 127

Herstellung und Verbrauch von Milch und Milchprodukten sowie von Milchfett und Milcheiweiß in der Europäischen Gemeinschaft (EG12) und in der Bundesrepublik Deutschland

	Eu	ropäische (Gemeinsch	aft	Bur	desrepubli	k Deutschl	and
Gliederung	1985	1986	19871)	19882)	1985	1986	1987	19882)
			_	100	00 t			
Frischmilcherzeugnisse								
Herstellung	31 580	31 908	31 806	31 992	5 551	5 567	5 681	5 870
Nahrungsverbrauch	31 557	31 648	31 547	31 732	5 360	5 359	5 467	5 570
dgl. kg je Kopf	97,8	98,1	97,7	98,3	88,1	87,8	89,3	90,7
Selbstversorgungsgrad in %	100,1	100,8	100,8	100,8	103,6	103,9	103,9	105,4
Kondensmilcherzeugnisse								
Herstellung	1 505	1 413	1 290	1 359	527	500	409	490
Nahrungsverbrauch	730	720	710	705	351	341	333	323
dgl. kg je Kopf	. 2,3	2,2	2,2	2,2	5,8	5,6	5,4	5,3
Selbstversorgungsgrad in %	206,2	196,3	181,7	192,8	150,1	146,6	122,8	151,7
Vollmilchpulver								
Herstellung	788	766	889	947	123	121	129	157
Nahrungsverbrauch	231	223	250	255	87	89	90	91
dgl. kg je Kopf	0,7	0,7	0,8	8,0	1,4	1,5	1,5	1,5
Selbstversorgungsgrad in %	341,1	343,5	355,6	371,4	141,4	136,0	143,3	172,5
Käse ³)								
Herstellung	4 427	4 486	4 588	4 726	913	924	955	1 010
Nahrungsverbrauch	4 091	4 174	4 239	4 310	884	909	943	970
dgl. kg je Kopf	12,7	12,9	13,1	13,3	14,5	14,9	15,4	15,8
Selbstversorgungsgrad in %	108,2	107,5	108,2	109,7	103,3	101,7	101,3	104,1
	Eı	zeugung u	nd Verbrai	uch von Mi	lchfett und	Milcheiwe	eiß insgesa	mt
Milchfett insgesamt								
Erzeugung	4 992	5 032	4 875	4 771	1 018	1 063	994	966
Verbrauch ⁴)	4 352	4 359	4 467	4 542	888	914	950	985
darunter: zu Marktpreisen	3 903	4 025	4 000	3 940	827	833	874	889
Milcheiweiß insgesamt								
Erzeugung	4 183	4 204	3 934	3 847	870	891	826	813
Verbrauch ⁴)	3 647	3 582	3 570	3 590	673	667	644	631
darunter: zu Marktpreisen	2 935	2 870	2 868	3 073	517	509	504	520

 $^{^{1}}$) Vorläufig.

²⁾ Geschätzt

³⁾ Einschließlich Käse aus Schaf- oder Ziegenmilch, ohne Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen. —

⁴⁾ Einschließlich produktionsbedingter Verluste.

Tabelle 128

Exporte von Milcherzeugnissen aus der Europäischen Gemeinschaft³) und der Bundesrepublik Deutschland in Drittländer

	1985	1986	1987	Veränderung 1987
Milcherzeugnisse		in t		gegen 1986 in %
		aus der EG		
Butter 1) 2)	387 974	331 746	621 347	+ 87,3
Magermilchpulver ¹)	306 738	267 374	389 783	+ 45,8
Vollmilchpulver und teilentrahmtes				
Milchpulver	483 156	478 270	572 503	+ 19,7
Kondensmilch	544 991	433 525	386 930	- 10,8
Käse	408 372	380 393	406 411	+ 6,8
	aus de	r Bundesrepublik D	eutschland	
Butter 1) 2)	14 281	101 148	145 167	+ 43,5
Magermilchpulver¹)	75 359	47 112	114 263	+142,5
Vollmilchpulver und teilentrahmtes				
Milchpulver	27 450	29 641	38 923	+ 31,3
Kondensmilch	105 048	69 815	36 094	- 48,3
Käse	58 841	56 256	64 396	+ 14,5

¹⁾ Einschließlich Nahrungsmittelhilfe.

Quelle: Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften

Tabelle 129

Ankäufe und Verkäufe von Rindfleisch im Rahmen der Dauerintervention in der EG

		Käufe 1)			Verkäufe			Bestände	
Gliederung	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
				1 000 t	Produktge	ewicht			
Belgien	8	3	2	4	8	5	12	9	6
Dänemark	26	24	22	35	15	26	18	22	12
Bundesrepublik									
Deutschland	112	116	124	96	33	130	97	176	169
Griechenland	_	_	_	_	_	_	_	_	_
Spanien	10	7	5	_	7	18	18	18	5
Frankreich	178	181	98	207	81	231	104	188	49
Irland	126	98	57	117	44	105	74	104	40
Italien	42	39	30	113	49	61	93	77	42
Luxemburg	_	_	-	_	_	_	_	_	_
Niederlande	29	21	14	19	15	18	35	41	36
Vereinigtes Königreich	46	44	39	69	28	53	46	51	25
EG (11)	577	533	391	660	280	647	497	686	384

¹⁾ Ohne Käufe für die nationale Bevorratung.

²) Butter und Butteröl in Butterwert (Butteröl \times 1,225 = Butter).

^{3) 1985} EG (10), ab 1986 EG (12).

Tabelle 130

Welthandel mit Getreide

Land	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/884)	1988/895)
		1. Weizen	und -mehl (M	ill. t Weizenä	quivalent)	
·			Imp	ort		
EG¹)	4,4	2,7	2,7	2,8	2,4	1.9
UdSSR	20,6	28,2	16,5	15,9	22,2	14,0
Japan	5,9	5,7	5,6	5,6	5,7	5,6
China 2)	9,8	7,4	6,9	8,9	15,3	14,0
Entwicklungsländer³)	51,6	54,4	45,9	49,3	54,0	55,0
übrige Länder	0,8	5,1	4,4	6,3	5,4	6,5
insgesamt	100,3	103,5	82,0	88,8	105,0	97,0
			Exp	ort		
EG¹)	14,9	17,4	14.3	15.3	14.3	20.0
USA	38,3	37,4	23,5	27,3	44,4	40,5
Kanada	21,2	19,1	16,8	20,9	24,0	12,0
Argentinien	9,6	8,0	6,2	4,4	3,8	3,5
Australien	11,6	15,1	16,0	15,0	12,2	11,0
UdSSR	0,5	0,8	0,5	0,3	0,3	0,5
übrige Länder	4,2	5,7	4,7	5,6	6,0	9,5
insgesamt	100,3	103,5	82,0	88,8	105,0	97,0
		2. üb	riges Getreide	ohne Reis (M	(ill. t)	
			Imp	ort		
EG¹)	12,8	9,4	7,3	3,4	4,1	3,7
Japan	20,6	21,0	21,5	21,6	22,2	22,5
Udssr	11,6	27,0	12,8	13,0	10.0	15,0
Osteuropa	3,6	2,8	5,3	3,7	3,5	3,3
China 2)	4,0	4,3	4,6	6,6	5,4	5,6
Entwicklungsländer ³)	31,5	31,7	30,1	35,0	33,5	33,3
übrige Länder	6,2	4,4	3,7	3,3	4,2	5,6
insgesamt	90,3	100,6	85,3	86,6	82,9	. 89,0
			Exp	ort		
EG 1)	3,5	8,1	8,3	8,1	8,3	13,0
USA	55,5	58,1	38,6	42,1	51,6	49,9
Kanada	7,0	3,9	4,3	7,2	5,2	4,0
Argentinien	12,1	10,6	9,5	6,9	4,4	6,4
Australien	4,2	7,5	5,7	3,3	2,8	3,9
übrige Länder	7,8	13,8	17,7	17,5	10,5	11,8
insgesamt	90,1	102,0	84,1	85,1	82,8	89,0

¹) Ohne Handel zwischen den EG-Mitgliedstaaten; ab 1983/84 EG-12. ²) Einschließlich Taiwan. ³) Ohne China. ⁴) Vorläufig. ⁵) Schätzung. Quelle: Internationaler Weizenrat, FAO

Tabelle 131 Getreidebestände (ohne Reis) in der Welt und in den wichtigsten Exportländern am Ende der jeweiligen Getreidewirtschaftsjahre¹)

CV-d	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/882)	1988/89³)		
Gliederung		in Mill. t								
EG-12	21,9	25,7	16,5	29,1	29,7	31,5	29,3	26,5		
USA	109,7	149,9	78,0	109,8	178,7	202,2	168,4	67,2		
Kanada	16,3	18,6	13,3	13,2	14,5	18,5	13,3	10,0		
Argentinien	0,9	2,5	1,6	0,5	0,4	0,4	0,9	0,6		
Australien	5,3	2,5	8,0	6,1	5,9	4,1	3,0	2,8		
Welt insgesamt	250	298	230	277	357	391	345	220		
davon: Weizen	105	122	132	147	153	161	135	98		
übriges Getreide	145	176	98	130	204	230	210	122		

¹⁾ Z. B. EG Ende des GWJ Juli, ab 1986/87 Juni.

²) Vorläufig.

Schätzung.

Tabelle 132

Einfuhr von Getreide-Substituten¹) in die EG und die Bundesrepublik Deutschland²)

				Eur	opäische (Gemeinscl	haft			
Produkt		EG (9)				EG (10)			EG	(12)
	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
					1 00	00 t				
Tapioka	5 976	5 375	4 866	6 678	8 101	4 505	5 257	6 336	5 823	6 986
Kleie	1 907	2 014	1 950	1 994	1 963	1 958	1 196	972	682	230
Maiskleberfutter	1 685	2 021	2 596	2 837	2 842	3 566	3 734	3 542	4 097	4 707
Maiskeimschrot	971	1 037	1 058	1 032	1 063	1 302	1 036	958	1 440	2 392
Zitruspellets	1 000	1 205	1 571	1 352	1 265	1 430	1 322	1 467	1 237	1 652
Brauereirückstände	160	204	290	365	377	498	416	436	633	853
Zuckerrübenschnitzel	256	224	190	284	390	529	417	488	322	483
Traubentrester	123	186	195	160	165	199	133	114	207	347
Süßkartoffeln	6	81	324	88	55	142	101	351	602	607
Insgesamt	12 085	12 347	13 039	14 790	16 220	14 128	13 610	14 664	15 042	18 257
				Bund	esrepublik	Deutschl	and ²)			
	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
					1 00	00 t				
Tapioka	1 509	1 494	1 355	1 600	2 055	1 812	1 842	1 689	1 184	1 188
Kleie	372	285	218	326	373	246	143	76	64	46
Maiskleberfutter	670	799	1 047	1 126	1 020	1 294	1 246	1 008	985	941
Maiskeimschrot	691	840	867	672	622	597	483	419	511	772
Zitruspellets	33	71	161	142	146	234	340	376	373	549
Brauereirückstände	130	133	153	138	177	217	176	109	88	76
Zuckerrübenschnitzel	35	28	13	23	57	77	45	59	35	27
Traubentrester	48	101	119	148	107	88	73	15	16	74
Süßkartoffeln	2	19	130	53	44	84	34	34	38	29
Insgesamt	3 490	3 770	4 063	4 228	4 601	4 649	4 382	3 785	3 294	3 702

¹⁾ Substitute nach Anhang D der Grundverordnung Getreide.

Quelle: Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften

Tabelle 133 Außenhandel der Europäischen Gemeinschaft (EG 12) mit Getreide

- einschließlich Getreideerzeugnisse -

				Mill. t Ge	etreidewert		
	Gliederung	Hart- weizen	Weich- weizen	Gerste	Mais	übriges Getreide	insgesamt
				198	6/87		
Einfuhr		0,6	2,2	0,4	3,2	0,7	7,1
Ausfuhi		1,5	15,1	8,6	1,7	0,4	27,3
N.T.	Einfuhr (-)				-1,5	-0,3	
Netto-	Ausfuhr (+)	+0,9	+12,9	+8,2			+20,2
				1987	7/88 ¹)		
Einfuhr		0,6	2,0	0,3	3,3	0,9	7,1
Ausfuhi		2,2	14,5	9,0	2,1	0,6	28,4
3.T	Einfuhr (-)				-1,2	-0,3	
Netto-	Ausfuhr (+)	+1,6	+12,5	+8,7			+21,3
				1988	3/89 ²)		
Einfuhr		0,2	2,0	0,3	3,2	1,0	6,7
Ausfuhi	r	3,1	17,3	10,7	3,2	0,2	34,5
	Einfuhr (-)					-0.8	
Netto-	Ausfuhr (+)	+2,9	+15,3	+10,4	±0		+27,8

¹) Vorläufig. ²) Vorschätzung.

Quelle: Eurostat/EG-Kommission

²⁾ Einfuhr einschließlich aus EG-Ländern.

Anzahl der Erzeugergemeinschaften und deren Vereinigungen nach Warenbereichen und Bundesländern

- a) anerkannte Erzeugergemeinschaften
- b) weitere bekannte Gründungen von Erzeugergemeinschaften (noch nicht anerkannt)
- c) anerkannte Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften
- d) weitere bekannte Gründungen von Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften (noch nicht anerkannt)

10. Dezember 1988

Land		Schlacht- vieh und Ferkel	Milch	Fisch- wirt- schaft- liche Erzeug- nisse	Eier und Ge- flügel	Wein- und Trau- ben- most	Qua- litäts- ge- treide	Kar- tof- feln	Blu- men und Zier- pflan- zen	Zucht- vieh	Raps	Son- stige	ins- gesamt
Schleswig-Holstein	a) b) c)	17 1 —	17 	1 (12) — (1)	6 - -	_ _ _	106 — 1	3 _ _	1 _ _	2 _ _	12 26 —	- -	165 (12) 27 — 1 (1)
Hamburg	a) b) c)	- 1 -	_ _ _	(1) - (1)	_ _ _	_ _ _	_ _ _	_ _ _	2 - -	_ _ _	_ _ _	_ _ _	2 (1) 1 (-) - (1)
Niedersachsen	a) b) c)	95 - 3	18 _ _	9 (3)	34 - 1	_ _ _	155 _ _	45 2 —	4 - -	6 - -	35 _ _	3 _ _	404 (3) 2 - 4 -
Bremen	a)	3	4	(3)	_	_	_	_	2	_		_	9 (3)
Nordrhein- Westfalen	a) b) c) d)	9 3 - 1	- - - -	- - - -	7 - 1	- - -	34 2 -	12 - 1 -	2 _ _ _	4 - -	1 - -	1 - -	70 — 5 — 2 — 1 —
Hessen	a) b) c)	19 1 2	_ _ _	_ _ _	2 _ _	6 —	18 2 1	- -	2 _ _	1 - -	3 - -	2 1 —	53 — 4 — 3 —
Rheinland-Pfalz	a) b) c)	4 - -	_ _ _	_ _ _	2 - -	89 1 4	33 2 —	2 - -	1 - -	1 - -	_ _ _	6 - -	138 — 3 — 4 —
Baden-Württemberg .	a) c)	46 3	15 —	_	4	159 1	67 6	5 1	7	_	7	1	311 — 12 —
Bayern	a) b) c)	44 3 2	81 - 1	1 _ _	11 _ _	7 - -	63 1 —	21 - -	2 1 —	2 - -	17 - 1	8 (3) 1 —	257 (3) 6 — 4 —
Saarland	a)	_	_		_	_	5	_	1	_	_	_	6 —
Berlin	_	_	_	_	_	_	_		_	_		_	
Bundesrepublik Deutschland	a) b) c) d)	237 9 10 1	135 — 1 —	11 (19) — 1 (2) —	66 - 3 -	261 1 4	481 7 8	88 2 2 —	24 1 -	16 - -	75 26 1	21 (3) 2 —	1 415 (22) 48 — 30 (2) 1 —

Zahlen in () = Erzeugerorganisationen nach EG-Recht.

Tabelle 135

Erzeugung und Verbrauch von Kartoffeln und Wein in der Europäischen Gemeinschaft (EG 12) und in der Bundesrepublik Deutschland

Clindoman	Einbeit	Europ	äische Geme	inschaft	Bundesr	epublik Deut	schland 1)
Gliederung	Einheit	1986/87	1987/882)	1988/893)	1986/87	1987/882)	1988/893)
Kartoffeln							
Anbaufläche	1000 ha	1 477	1 480	1 435	231	222	214
Ertrag	dt/ha	272	280	273	351,5	331,7	372,0
Verwendbare Ernte	1000 t	40 852	38 186	36 098	7 477	6 766	7 334
Gesamtverbrauch	1000 t	40 464	37 040	35 376	8 057	7 433	7 957
Nahrungsverbrauch je Kopf	kg	80,4	79,0	78,0	72,3	71,5	70,5
Selbstversorgungsgrad	%	101	103	102	93	91	92
Wein							
Ertragsfähige Rebfläche	1000 ha				93	93	93
Ertrag	hl/ha				108,1	95,9	99,6
Weinmosternte	1000 hl				10 062	8 942	9 290
Weinerzeugung	1000 hl	209 426	203 940	170 000	10 916	9 708	10 080
Gesamtverbrauch	1000 hl	195 760	173 168		16 269	16 392	17 632
Trinkweinverbrauch je Kopf	1	42,7	43,0		25,8	25,9	27,8
Selbstversorgungsgrad							
einschl. Sonderdestillation	%	107	118		67	59	57
ausschl. Sonderdestillation	%	124	132		67	59	57
Sonderdestillationen	1000 hl	26 310	19 044		0	0	0

Kartoffeln: Anbaufläche, Ertrag u. Ernte einschließlich Zuschätzung für Flächen in Betrieben unter 1 ha.
 Vorläufig.
 Geschätzt.

Tabelle 136

Flurbereinigung nach Bundesländern

Bereinigte Fläche in ha 1)

Jahr	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet
1983	9 056	29 992	20 442	12 428	12 263	31 012	67 078	1 519	183 790
1984	8 096	15 211	13 991	12 614	15 308	30 161	70 549	822	166 752
1985	8 847	25 970	11 156	5 976	7 868	30 135	65 465	1 837	157 254
1986	3 367	11 351	15 756	7 157	10 099	31 970	49 044	_	128 744
1987	476	17 054	11 350	6 731	10 867	29 852	50 002	3 398	129 730
1983 bis 1987	29 842	99 578	72 695	44 906	56 405	153 130	302 138	7 576	766 270

¹⁾ Fläche der Verfahren mit Besitzeinweisung im Berichtsjahr.

Tabelle 137

Mittelaufwendungen für Flurbereinigung

Gliederung	1968 bis 1983	1984	1985	1986	1987				
	in Mill. DM								
Bundesmittel	5 003,5	315,8	310,4	242,9	281,3				
Zuschüsse Dritter, Eigenleistungen, Darlehen)	13 665,2	915,7	939,1	905,2	839,1				

Tabelle 138

Freiwilliger Landtausch

Jahr	Bewilligte Anträge¹) Zahl	Getauschte Besitzstücke ¹) Zahl	Getauschte Fläche¹) ha	Tausch- partner¹) Zahl	Zuschüsse aus Bundesmitteln²) 1000 DM
1983	248	3 551	2 955	1 329	1 492
1984	. 343	3 549	4 078	1 549	1 882
1985	357	3 776	27 181	1 536	1 614
1986	287	2 163	4 116	1 087	1 106
1987	305	2 455	3 982	1 194	1 395
insgesamt 1983 bis 1987	1 540	15 494	42 312	6 695	7 489

Tabelle 139

Investitionen für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im ländlichen Raum

	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Gliederung					Mill	. DM				
Maßnahmen zur Beseitigung										
naturgegebener Nachteile										
 Entwässerung durch offene 										
Gräben	203	146	147	125	97	115	108	109	58	66
2. Dränung	74	78	79	60	60	56	37	32	26	19
3. Landbautechnische Maßnah-										
men	64	60	53	44	58	67	58	70	67	49
 Bewässerung einschließlich landwirtschaftlicher 										
Abwasserverwertung	38	52	25	49	45	29	31	29	29	54
Sonstige wasserwirtschaft-	e e									
liche und kulturbautech-	7.0	00	100	110	07	67	00	444	160	4.46
nische Arbeiten	76	80	103	112	97	67	93	114	162	140
Summe 1. bis 5	455	296	407	390	357	334	327	354	342	328
Ausgleich des Wasserabflusses										
und weitere Schutzmaßnahmen										
6. Wildbachverbauung	22	19	25	14	15	15	15	16	13	17
7. Talsperren und Rückhalte-										
becken	212	208	222	165	212	170	191	195	174	197
8. Flußregelung	188	189	224	174	206	198	200	181	207	223
9. Eindeichung im Binnenland .	20	19	23	16	21	25	18	24	16	22
10. Küstenschutz	258	247	272	204	196	201	207	200	196	194
Summe 6. bis 10	700	682	766	573	650	609	631	616	606	653
11. Trinkwasserversorgung in										
ländlichen Gemeinden	868	886	992	711	612	637	646	699	693	584
12. Kanalisationen und Klär-										
anlagen in ländlichen										
Gemeinden	1 788	2 172	2 291	1 741	1 789	2 002	2 135	2 346	2 692	2 602
 Bau von ländlichen Wegen . (befestigt und unbefestigt) 	547	575	580	341	282	274	242	251	171	142
14. Unterhaltung von Hochwas-										
serschutzanlagen	297	323	361	414	444	437	421	397	413	424
Summe 1. bis 14	4 655	5 034	5 397	4 170	4 134	4 293	4 402	4 663	4 917	4 733

Abgeschlossene Verfahren.
 Abgeschlossene und eingeleitete Verfahren.

Tabelle 140

Bundesmittel für den Küstenschutz¹)

Haushaltsjahr	Bremen	Hamburg	Niedersachsen	Schleswig- Holstein	zusammen					
	Mill. DM									
1978	9,502	7,350	90,111	59,992	166,955					
1979	7,284	5,701	88,410	63,144	164,539					
1980	14,327	6,067	85,554	64,377	170,325					
1981	12,283	5,100	63,133	45,989	126,505					
1982	13,082	5,070	63,196	50,623	131,971					
1983	13,255	4,285	63,203	56,734	137,477					
1984	9,018	3,398	63,189	58,895	134,500					
1985	6,164	5,259	63,188	60,095	134,706					
1986	0,836	6,639	63,357	57,316	128,148					
1987	2,588	7,395	63,189	59,349	132,521					
1988	1,099	11,084	63,189	56,106	131,478					

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" einschließlich Zukunftsinvestitionsprogramm (1977 bis 1980).

Tabelle 141

Bundesmittel für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im Binnenland 1)

Land	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Land					Mill	. DM				
Schleswig- Holstein	42,954	40,006	21,861	16,108	14,123	13,133	18,418	18,652	18,940	15,399
Hamburg	5,167	4,049	2,125	2,254	3,613	2,033	1,721	0,438	0,677	1,627
Niedersachsen	124,487	125,691	63,416	66,271	79,480	82,080	82,176	76,688	76,404	70,548
Bremen	0,154	0,143	0,125	0,005	0,005	0,511	0,964	5,602	7,317	3,345
Nordrhein- Westfalen	63,108	65,116	32,585	44,518	48,109	58,062	49,582	60,251	53,295	48,890
Hessen	46,977	48,336	34,720	32,921	36,177	37,436	36,205	32,200	31,688	21,281
Rheinland- Pfalz	52,536	48,858	24,765	26,233	29,542	31,579	30,272	28,820	28,800	30,600
Baden-Würt- temberg	62,952	60,475	35,670	29,269	34,204	51,015	50,455	50,879	36,474	34,908
Bayern	110,814	103,694	37,096	36,492	48,391	47,385	46,624	44,672	38,029	35,100
Saarland \dots	6,143	5,902	5,480	4,712	2,137	5,922	4,021	4,492	5,006	5,238
Berlin			_	0,090	0,001	_	0,085	0,300	0,300	0,240
insgesamt	515,292	502,270	259,843	258,873	295,782	329,156	320,523	322,994	296,930	267,176

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" einschließlich Zukunftsinvestitionsprogramm (1977 bis 1980).

Tabelle 142 Bundesmittel für den Bau von ländlichen Wegen außerhalb von Flurbereinigungsverfahren 1)

T and	1979	1980	1981	1982	1983	1984²)	1985 ²)	1986²)	1987²)	1988²)
Land					Mill.	DM				
Schleswig-	_									
Holstein	8,956	8,711	1,897	2,964	2,700	1,540	0,342	1,167	0,540	0,222
Hamburg		_	_	_		_	_	_	_	-
Niedersachsen	6,009	6,480	4,110	3,100	3,312	2,873	2,287	2,084	2,136	1,200
Bremen	0,043	0,029	_	_	_	-	_	_	_	
Nordrhein-										
Westfalen	3,170	2,971	0,960	_	_	_	_	_	_	_
Hessen	7,824	6,846	3,843	2,080	1,102	1,846	0,817	0,813	_	
Rheinland-										
Pfalz	5,884	5,119	1,138	1,125	2,080	1,917	2,006	1,796	2,500	1,800
Baden-Würt-										
temberg	21,735	24,420	9,029	8,796	6,493	7,041	9,701	9,940	7,482	9,930
Bayern	29,624	29,186	9,273	6,048	4,366	6,283	7,550	4,201	5,406	3,180
Saarland	1,136	1,716	1,019	0,189	0,139	0,129	0,120	0,102	0,095	0,108
Berlin	_	_	_	_	_	_	_	0,222	0,059	_
insgesamt	84,372	85,278	31,269	24,302	20,192	21,629	22,823	20,325	18,218	16,440

¹⁾ Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

Tabelle 143
Einzelbetriebliche Investitionsförderung im Rahmenplan 1989

- Stand: 1. Januar 1989 -

Maßnahme	Zuwendungsempfänger und -voraussetzungen	Gegenstand der Förderung	Art, Umfang und Höhe der Zuwendungen
Einzelbetriebliches Investitionsförderungs- programm (EFP)	Haupterwerbslandwirte Prosperitätsschwelle a) Positive Einkünfte des Begünstigten und seines Ehegatten im dreijährigen Durchschnitt von max. 80 000 DM, b) Arbeitseinkommen bei Antragstellung nicht über 40 740 DM je AK/ Jahr (Referenz- einkommen) und nach Abschluß der Investition nicht über 120 % des Referenzeinkommens.	Betriebliche Investitionen: zur qualitativen Verbesserung und Umstellung der Erzeugung nach Maßgabe der Marktbedürfnisse, zur Senkung der Produktionskosten und zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen, zur Energieeinsparung, zur Direktvermarktung von land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen, im Bereich Freizeit und Erholung (unter bestimmten Bedingungen). Außerdem Investitionen im Hinblick auf den Schutz und die Verbesserung der Umwelt und im Hinblick auf die Verbesserung des Tierschutzes (nur im Zusammenhang mit betrieblichen Investitionen zur Verbesserung der Produktionsund Arbeitsbedingungen). Jedoch: Beschränkungen im Bereich der Schweine- und Milchviehhaltung hin-	Zinsverbilligung bis zu 4 % für Kapitalmarktdarlehen in Höhe von max. 143 000 DM/AK und 286 000 DM/Unternehmen; zusätzlich öffentliche Darlehen (1 % Zins, 3,5 % Tilgung) und Zuschüsse für größere bauliche Investitionen. Die Zinsverbilligung kann durch einen Zuschuß ersetzt werden. Zinsverbilligungsdauer beträgt bei Immobilien bis zu 20 Jahre, bei allen übrigen Investitionen bis zu 10 Jahre Junglandwirte können zusätzlich zur Zinsverbilligung einen Zuschuß bis zu 5 % des aufgenommenen zinsver billigten Kapitalmarktdarlehens erhalten. Außerdem kann ihnen unter bestimmten Voraussetzungen bei der Hofübernahme ein einmaliger Zuschuß von max. 12000 DM bewilligt werden.

²) Ohne forstwirtschaftlichen Wegebau.

noch Tabelle 143

Maßnahme	Zuwendungsempfänger und -voraussetzungen	Gegenstand der Förderung	Art, Umfang und Höhe der Zuwendungen
		sichtlich Bestandsgrößen; im Bereich Eier und Geflügel Förderung auf Investitionen zugunsten des Umwelt- und Tierschutzes ohne Produkti- onssteigerung beschränkt. Förderungsverbot von Ma- schineninvestitionen für die Außenwirtschaft, Entwässe- rungen, Grünlandumbruch, Nutzbarmachung von Öd- land.	
Investitionen in landwirt- schaftlichen Betrieben in Berg- und bestimmten be- nachteiligten Gebieten (Bergbauernprogramm)	Haupterwerbslandwirte	Betriebliche Investitionen nach den Grundsätzen des EFP.	Zinsverbilligung bis zu 6 % für Kapitalmarktdarlehen in Höhe von max. 143 000 DM/AK und 286 000 DM/Unternehmen; zusätzlich öffentliche Darlehen (1 % Zins, 3,5 % Tilgung) und Zuschüsse für bauliche Investitionen. Die Zinsverbilligung kann durch einen Zuschußersetzt werden. Zinsverbilligungsdauer wie im EFP. Zusätzliche Förderung für Junglandwirte wie im EFP.
Investitionen in Kooperationen (Bergbauernprogramm)	Landwirtschaftliche Unternehmer	Investitionen im Bereich der gemeinschaftlichen Futter- mittelproduktion. Investitio- nen zur Verbesserung und Ausrüstung gemeinsam ge- nutzter Weiden und Almen.	Zinsverbilligung bis zu 6 % für Investitionsvolumen bis zu 1 000 000 DM je Kooperation. Zinsverbilligungsdauer wie im EFP. Zuschuß von 35 % bzw. 50 % (Almgebäude) für förderungsfähiges Investitionsvolumen bis zu 50 000 DM bzw. 150 000 DM (Almgebäude).
Agrarkreditprogramm (AKP)	Alle GAL-Landwirte Prosperitätsschwelle: Positive Einkünfte des Begünstigten und seines Ehegatten im dreijährigen Durchschnitt von max. 80 000 DM, darunter aus nichtlandwirtschaftlichen Einkunftsarten 40 000 DM	Betriebliche Investitionen wie im EFP sowie Investitionen für Wohngebäude. Beschränkungen für Bereiche Milch, Schweine sowie Eier und Geflügel und Förderungsverbote wie im EFP.	Zinsverbilligung bis zu 3 % in Normalgebieten und bis zu 5 % in benachteiligten Gebieten für Kapitalmarktdarlehen in Höhe von max. 143 000 DM je AK und je Unternehmen. Die Zinsverbilligung wird für 12 Jahre bei Gebäuden und 5 Jahre bei anderen Investitionen in kapitalisierter Form gewährt. Junglandwirte erhalten eine um jeweils 1 % höhere Zinsverbilligung.
Investitionshilfen zur Energieeinsparung	Haupterwerbslandwirte und zum Teil Nebenerwerbs- landwirte	Bauliche und technische Wärmedämmungsmaßnah- men und Regeltechniken, Wärmerückgewinnungsanla- gen, Wärmepumpen, Solar- anlagen, Biomasseanlagen (einschl. Biomasseverfeue- rung), Windkraft-, Wasser- kraftanlagen sowie die Um- stellung von Heizanlagen von Heizöl auf andere Energieträ- ger.	Zuschuß von bis zu 20 % für Investitionsvolumen bis zu 143 000 DM/AK und bis zu 250 000 DM/Unternehmen einmal innerhalb 6 Jahren.

Tabelle 144

Förderung von Landarbeiterwohnungen 1)

	Jahr	Fälle Zahl	Gestehungs- kosten	Zuschüsse (Bund/ Länder)²)		
			1 000 DM			
1984	a) Neubauverfahrenb) Kaufverfahrenc) bauliche Verbesserungen	42 33 105	12 398 6 415 2 005	2 142 1 441 664		
1985	a) b) c)	39 29 4	10 687 4 704 6	1 977 1 248 12		
1986	a)	49 33 47	13 148 6 094 1 144	2 572 1 473 367		
1987	a)	42 35 37	10 620 6 100 882	2 159 1 559 279		
1988³)	a), b) und c)	53	_	3 341		

Tabelle 145

Benachteiligte Gebiete in der Bundesrepublik Deutschland

Stand: 21. Juli 1986 (bis 31. 12. 1988 unverändert)

				-	Benachteiligte	Gebiete	ж.	
Land	LF insgesamt		Stand 19	85	Ausweitung 1986	Inges	amt 1986	
	ha	%	ha LF	%	ha LF	ha	%	% von Sp. 2
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schleswig- Holstein	1 091 003	9,1	225 256	6,6	157 742	412 998	6,9	37,9
Hamburg	15 577	0,1	3 211	0,1	907	4 118	0,1	26,4
Niedersachsen	2 739 744	22,7	722 171	18,7	778 000	1 500 171	24,9	54,8
Bremen	10 510	0,1	5 050	0,1	_	5 050	0,1	48,1
Nordrhein- Westfalen	1 626 907	13,5	261 600	6,8	94 598	356 198	5,9	21,9
Hessen	773 401	6,4	191 000	5,0	178 596	369 596	6,1	47,8
Rheinland-Pfalz	731 576	6,1	315 318	8,2	125 150	440 468	7,3	60,2
Baden- Württemberg	1 519 909	12,6	494 560	12,9	387 000	881 560	14,6	58,0
Bayern	3 466 784	28,8	1 563 000	40,6	451 300	2 014 300	33,4	58,1
Saarland	67 542	0,6	36 173	0,9	6 505	42 678	0,7	63,2
Berlin	1 415		1 093		65	1 158		81,8
Bund	12 044 368	100,0	3 848 432 1)	100,0	2 179 863	6 028 295 2)	100,0	50,1

Davon: Berggebiete Benachteiligte Agrarzonen Kleine Gebiete

Förderung des Bundes nach der G A.
 Bundesanteil 60%; Länderanteil 40%.
 Soll gemäß 16. Rahmenplan.

^{367 472} ha LF, 3 222 639 ha LF, 258 321 ha LF,

²⁾ Davon: Berggebiete Benachteiligte Agrarzonen Kleine Gebiete

Tabelle 146

Einzelbetriebliche Investitionsförderung nach benachteiligten und nichtbenachteiligten Gebieten
— Angaben aus Betriebsverbesserungsplänen —

Merkmale		Einheit je	benach	teiligte Geb	nichtbena viete	chteiligte	Insge	samt
		Betrieb	1985	1986¹)	1985	1986¹)	1985	1986¹)
Anzahl der Betriebe		Zahl %	646 27,9	716 38,7	1 669 72,1	1 135 61,3	2 315 100	1 851 100
LF		ha	40,5	46,6	37,5	36,7	38,4	40,5
Anteil Dauergrünland an der LF		%	58,8	60,7	44,7	37,3	48,9	47,9
Milchkühe²)	a) b)	Stück	29,2 29,6	34 34	23,4 22,9	19 19	25,0 24,8	25 25
Mastschweine ²)	a) b)	Stück	25,7 38,5	48 65	48,2 77,9	62 96	41,9 66,9	56 84
Gewinn ²)	a) b)	1 000 DM	47,6 54,5	55,3 63,3	50,3 60,4	52,3 64,3	49,5 58,8	53,5 63,9
Bruttoinvestitionen insgesamt³)		1 000 DM	351,8	263,1	319,1	276,2	328,2	271,1
davon: Wohnhaus			2,7	1,5	4,0	2,2	3,6	1,9
Rindviehstall			56,3	45,9	32,4	24,8	39,5	32,7
Schweinestall		%	11,8	18,2	20,7	26,6	18,0	23,5
Maschinen			4,1	2,4	3,1	2,3	3,4	2,3
Landzukauf			4,2	11,3	8,1	8,4	7,0	9,5
Sonstiges			20,9	20,7	31,7	35,7	28,5	30,1
Finanzierung insgesamt		1 000 DM	351,8	263,1	319,1	276,2	328,2	271,1
<i>davon:</i> Eigenmittel			35,2	32,2	36,8	32,1	36,3	32,1
Zuschüsse			7,0	5,3	4,9	3,6	5,5	4,2
Öffentliche Darlehen		%	17,5	19,0	13,4	14,7	14,6	16,3
Zinsverbilligte Kapitalmarktmit	tel		34,7	36,3	38,2	40,8	37,2	39,1
Sonstige Fremdmittel			5,6	7,2	6,7	8,8	6,4	8,3
Subventionswert ⁴) in % der Inves	stition	%	33	19	24	18	27	18

¹⁾ Angaben ohne Bayern.

⁽²⁾ a) = Ist-Jahr, b) = Ziel-Jahr.

³⁾ Geplante Investitionen vom Ist- bis zum Ziel-Jahr.

⁴⁾ Der Subventionswert stellt den auf den Zeitpunkt der Mittelbereitstellung abgezinsten Wert der öffentlichen Darlehen und Zinszuschüsse dar. Hinzu kommen die bewilligten Zuschüsse.

Tabelle 147

Ausgleichszulage im Jahr 1987 in den Bundesländern 1)

		hl der en Betriebe	Höhe der Ausgleichszulage			
Land	insgesamt Veränderung gegenüber 1986		insgesamt DM	Anteil in %	im Durch- schnitt je Betrieb DM	
Schleswig-Holstein	6 536	- 4	27 139 609	4,29	4 152	
Hamburg	75	+ 7	270 000	0,04	3 600	
Niedersachsen	34 169	+ 331	117 137 000	18,52	3 428	
Bremen	155	+ 39	415 993	0,07	2 684	
Nordrhein-Westfalen	9 849	- 26	32 814 552	5,19	3 332	
Hessen	16 822	- 726	36 893 003	5,83	2 193	
Rheinland-Pfalz	10 686	- 164	38 113 328	6,03	3 567	
Baden-Württemberg	44 223	+5 789	132 352 452 ²)	20,92	2 993	
Bayern	96 519	-1 175	244 116 302	38,59	2 529	
Saarland	953	- 59	3 146 278	0,50	3 301	
Berlin	31	_	146 579	0,02	4 728	
insgesamt	220 018	+4 012	632 545 096	100,00	2 875	

¹⁾ Bundes- und Landesmittel.

Tabelle 148 Steuerleistung der landwirtschaftlichen Betriebe

_	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/88 ⁶)
Steuerart						Mill. DM					
Betriebssteuern				_							
Grundsteuern	424	418	418	421	421	426	435	442	441	449	453
Kraftfahrzeugsteuern¹) .	147	153	160	166	169	170	170	169	154	162	181
sonstige Steuern ²)	19	19	19	20	20	21	20	20	20	20	21
zusammen	590	590	597	607	610	617	625	631	615	631	655
Landwirtschaftsabgabe .	73	76	77	78	78	78	78	78	78	84	86
zusammen	663	666	674	685	688	695	703	709	693	715	741
Private Steuern				•	-						
Einkommensteuer ³)	730	799	733	654	640	636	659	757	743	659	660
Kirchensteuer ³)	53	. 57	53	47	45	45	47	54	53	47	47
Kraftfahrzeugsteuern¹) .	30	31	32	33	34	34	34	34	30	32	36
sonstige Steuern ⁴)	13	14	13	13	13	14	14	14	14	14	14
zusammen ⁵)	826	901	. 831	747	732	729	754	859	840	752	757
insgesamt	1 489	1 567	1 505	1 432	1 420	1 424	1 457	1 568	1 533	1 467	1 498

Einschließlich Forstbetriebe; ab 1985/86 unter Berücksichtigung der schadstoffarmen Pkw (geschätzt).
 Gewerbesteuer, Hundesteuer u. a.
 Ohne Einkommen- und Kirchensteuer für außerbetriebliche Einkommen.
 Vermögensteuer, Erbschaftsteuer, Kapitalertragsteuer u. a.
 Ohne Lastenausgleichsabgabe, die ab 1. April 1979 nicht mehr erhoben wird. Sie betrug 1977/78 90 Millionen DM und ging bis zum letzten Erhebungsjahr 1978/79 schrittweise auf 68 Millionen DM zurück.
 Vorläufig.

²⁾ Einschließlich 33 236 739 DM Landesmaßnahme außerhalb der Gemeinschaftsaufgabe.

Tabelle 149

Geldleistungen in der Altershilfe für Landwirte

Leistungsart	ab	ab	ab	ab	ab		
	1. Juli	1. Juli	1. Juli	1. Juli	1. Juli		
	1985	1986	1987	1988	1989 ¹)		
	DM je Monat						
Altersgeld ²) für Verheiratete Grundbetrag ³)	535,50	551,10	572,10	589,30	607,00		
	744,40	782,60	829,60	872,20	916,60		
Altersgeld ²) für Alleinstehende, Hinterbliebenengeld	357,20	367,60	381,60	393,10	404,90		
Grundbetrag ³)	496,60	522,00	553,40	581,80	611,40		
Übergangshilfe	357,20	367,60	381,60	393,10	404,90		
Altersgeld ²) für mitarbeitende Familienangehörige ⁴) Grundbetrag ³)	178,60	183,80	190,80	196,60	202,50		
	248,30	261,00	276,70	290,90	305,70		
Waisengeld Vollwaisen Halbwaisen	178,60	183,80	190,80	196,60	202,50		
	89,30	91,90	95,40	98,30	101,30		
Landabgaberente Verheiratete	710,50	726,10	747,10	764,30	782,00		
	472,20	482,60	496,60	508,10	519,90		

¹⁾ Stand Entwurf Rentenanpassungsgesetz 1989 (+3,0 %); Anpassung vorbehaltlich einer Änderung des Anpassungssatzes im Verlauf des Gesetzgebungsverfahrens.

Tabelle 150 Empfänger von Geldleistungen in der Altershilfe für Landwirte

		Alter	sgeld¹)					,	
Jahr	landwirt- Witwer mitar schaftliche von Unter- Far		ehemalige mitarbeitende Familien- angehörige	itarbeitende Familien- insgesamt		Hinter- bliebenen- geld	Übergangs- hilfe`	Beitrags- zuschuß4)	
1978	307 165	224 276	31 931	563 372	19 969	_		_	
1979	303 663	225 044	30 484	559 191	20 230	_		_	
1980	299 327	226 052	28 847	554 226	20 043	871	178	_	
1981	294 831	224 582	27 274	546 687	19 691	3 883	595	_	
1982	289 292	225 033	25 669	539 994	18 898	4 671	591		
1983	283 769	223 889	23 932	531 590	18 070	4 944	542	_	
1984	281 879	223 389	22 502	527 770	17 211	5 113	491		
1985	282 498	222 867	20 945	526 310	16 143	5 705	439		
1986	283 130	221 318	20 075	524 523	14 716	6 340	378	193 518	
1987	287 522	219 976	19 4 18	526 916	13 602	6 849	328	216 897	
1988³)	290 000	219 500	18 100	527 600	11 400	7 200	260	200 000	

¹⁾ Einschließlich der Bezieher von vorzeitigem Altersgeld.

²⁾ Und vorzeitiges Altersgeld.

³⁾ Grundbetrag nach 15 Beitragsjahren. Für jedes volle, darüber hinausgehende Beitragsjahr erhöht sich das Altersgeld um 3 % des Grundbetrages. Der Höchstbetrag wird (jeweils am 1. 10.) 1985 nach 28, 1986 nach 29, 1987 nach 30, 1988 nach 31 und 1989 nach 32 Beitragsjahren erreicht.

⁴⁾ Mitarbeitende Familienangehörige erhalten unter bestimmten Voraussetzungen ein Altersgeld, das der Hälfte des Altersgeldes für Unternehmer entspricht.

Vollwaisen und Halbwaisen; Bestand am Ende des Jahres.

⁴⁾ Unternehmer, Weiterversicherte, mitarbeitende Familienangehörige (einschließlich Berechtigte nach der GAL-Beitragszuschuß-VO).

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

Ausgaben, Beiträge und Bundesmittel in der Altershilfe für Landwirte

Tabelle 151

			davo	n für				
Jahr Ausgaben insgesamt¹)	Geldleistungen²)	Rehabilitation	Betriebs- und Haushaltshilfe	Beitragszu- schüsse nach 3. ASEG	nach Landwittschaft Inttel-)		Beiträge in % der Gesamt- ausgaben	
1978	2 311,5	2 077,4	107,9	64,7	_	510,0	1 799,7	22,1
1979	2 432,7	2 168,9	121,9	74,3	_	528,2	1 906,4	21,7
1980	2 549,1	2 258,4	127,8	89,2	_	550,7	1 985,0	21,6
1981	2 669,4	2 349,4	135,3	99,4	_	577,3	2 100,0	21,6
1982	2 760,1	2 465,7	103,1	102,6	_	702,7	2 105,0	25,5
1983	2 796,5	2 515,1	78,1	104,2	_	766,9	2 000,0	27,4
1984	2 933,6	2 623,1	89,6	115,5	_	919,2	1 960,0	31,3
1985	3 054,9	2 742,8	92,5	126,8	_	885,8	2 060,0	29,0
1986	3 310,3	2 862,7	94,5	142,3	85,0	1 009,6	2 296,4	30,5
1987	3 523,7	3 029,5	97,9	155,3	107,9	1 054,3	2 415,0	29,9
19884)	3 788	3 221,6	105	172	151	1 175	2 605	31,0

¹⁾ Einschließlich Verwaltungs- und Verfahrenskosten, Finanzdienst sowie Betriebsmittelzuführung, ohne Beitragszuschüsse nach der GAL-Beitragszuschuß-VO.

Tabelle 152

Beitragszahler in der Altershilfe für Landwirte

Jahr	landwirt- schaftliche Unter- nehmer	Weiter- versicherte	mit- arbeitende Familien- angehörige ²)	insgesamt	
1977	627 589	48 097	1 630	677 316	l
1978	619 396	49 082	1 028	669 506	
1979	607 738	50 802	609	659 149	
1980	597 395	51 145	1 432	649 972	
1981	586 516	51 355	3 074	640 945	
1982	573 273	50 773	2 828	626 874	
1983	560 829	50 185	2 5 1 4	613 528	
1984	545 539	48 442	2 141	596 122	
1985	529 849	47 907	1 826	579 582	
1986	511 558	46 321	24 346	582 225	
1987	492 244	45 423	23 289	560 956	
1988¹)	473 000	45 000	21 000	539 000	

¹⁾ Schätzung

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

Tabelle 153

Beiträge und Beitragszuschüsse zur Altershilfe für Landwirte

- DM je Monat -

Beitrag 1)						
Zuschuß¹)²)	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Einheitsbeitrag Beitragszuschuß³)	129	129	152	162	187	220
Klasse I	_		25	25	45	53
Klasse II	_	_	50	50	90	106
Klasse III	_	_	75	75	135	159
effektiver Beitrag ⁴) ohne Zuschuß mit Zuschuß	_	_	152	162	187	220
Klasse I	_	_	127	137	142	167
Klasse II	_	_	102	112	97	114
Klasse III	_	_	77	87	52	61

 $^{^{1})}$ Beitrag und Zuschuß für mitarbeitende Familienangehörige je 50 %.

Mitglieder der Krankenversicherung der Landwirte

Tabelle 154

Jahr¹)	Unternehmer	Mitarbeitende Familien- angehörige	Freiwillige Mitglieder	Altenteiler	insgesamt²)
1977	433 505	90 858	9 282	371 541	905 186
1978	424 453	89 558	12 880	361 639	888 530
1979	415 502	87 625	14 105	357 803	875 035
1980	404 504	84 834	14 885	355 336	859 559
1981	395 394	83 142	15 142	355 618	851 567
1982	388 779	80 444	16 061	347 716	835 681
1983	383 547	80 494	16 931	337 858	818 830
1984	377 958	79 972	17 536	331 083	806 549
1985	371 030	77 566	17 501	326 262	792 359
1986	363 666	73 359	17 234	322 458	776 717
1987	354 624	69 156	17 078	320 249	761 107
1988 ³)	345 000	64 000	17 000	318 500	744 500

¹⁾ Jahresdurchschnitt.

²) Altersgeld und vorzeitiges Altersgeld, Waisengeld, Hinterbliebenengeld und Übergangshilfe (ab 1980), ohne Beitragszuschüsse.

 ³⁾ Haushalt-Ist; einschließlich Erstattungen der Beitragszuschüsse nach der GAL-Beitragszuschuß-VO.
 4) Vorläufig.
 Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

T 1 11 450

²⁾ Ab 1986 einschließlich durch 3. ASEG einbezogene jüngere hauptberufliche mitarbeitende Familienangehörige.

²⁾ Ab 1. Januar 1986; Klassen je nach Wirtschaftswert und Einkommen.

³⁾ Nicht berücksichtigt ist hier ein evtl. Zuschuß nach der GAL-Beitragszuschußverordnung (jährlich bis zu 240 DM).

⁴⁾ Bei Verrechnung von Beitrag und Leistung (Beitragszuschuß) sich ergebende Belastung.

 ²⁾ Ohne krankenversicherte Arbeitslose, Jugendliche, Behinderte, Studenten, Rehabilitanden; 1988 insgesamt rd. 5500 Personen.

Schätzung.

Zahl der Empfänger nach dem Sozialversicherungs-Beitragsentlastungsgesetz (SVBEG) und Bundesmittel

(Ent	Entlastungsstufe lastungsbetrag DM/Jahr)	1987 1)	1988²)	1989³)
Stufe 1 (2 000 DM)	Volle Entlastung 4)	19 531 2 112 1 327	18 585 2 101 1 272	16 000 1 900 1 200
Stufe 2 (1 500 DM)	Volle Entlastung 4)	53 914 7 134 6 739	51 613 7 595 6 223	49 000 7 500 5 800
Stufe 3 (1 300 DM)	Volle Entlastung 4)	54 725 25 817 10 489	53 593 25 215 9 809	53 500 25 000 10 000
Stufe 4 (1 100 DM)	Volle Entlastung ⁴)	34 727 594 8 297	34 825 673 7 887	34 500 600 7 500
Stufe 5 (1 000 DM)	Volle Entlastung 4)	50 534 807 12 421	53 269 946 12 054	55 500 800 12 000
Insgesamt	Volle Entlastung ⁴)	213 431 36 464 39 273	211 885 36 530 37 245	208 500 35 800 36 500
Bundesmittel in Mi	ll. DM	362,0 (Ist)	312,9 (Ist) ⁷)	300,0 (Soll)

¹⁾ Ist-Ergebnis 31. 12.

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

Tabelle 156

Leistungen, Beitragsaufkommen, Bundesmittel und Zuschüsse in der Krankenversicherung der Landwirte

	Mitglieder oh	ne Altenteiler	Altenteiler						
Jahr	Leistungen ¹) an Landwirte und Familien- angehörige	Beiträge der Landwirte	Leistungen 1)	Bundesmittel ²)	Beiträge aus Renten³)				
	Mill. DM								
1977	924,4	1 098,0	722,1	688,0	34,4				
1978	954,3	1 103,5	776,1	723,9	20,6				
1979	976,2	1 099,1	830,5	798,5	19,3				
1980	1 030,3	1 115,5	916,5	881,3	19,5				
1981	1 058,4	1 109,3	996,6	986,6	21,5				
1982	1 086,0	1 152,7	1 027,0	996,5	31,6				
1983	1 131,8	1 167,2	1 087,6	951,1	96,3				
1984	1 176,4	1 196,0	1 161,9	1 009,5	141,6				
1985	1 185,3	1 293,7	1 238,3	1 067,6	147,7				
1986	1 205,5	1 317,0	1 314,7	1 147,3	156,8				
1987	1 197,8	1 324,1	1 378,8	1 191,2	173,9				
19884)	1 240,0	1 280,0	1 410,0	1 258,0	180,0				

¹⁾ Ohne Verwaltungskosten, Vermögensaufwendungen und sonstige Aufwendungen.

Quelle: Bundesverband der landwirtschaftlichen Krankenkassen

²⁾ Stand 30. September 1988.

³⁾ Schätzung.

⁴⁾ Anspruchsberechtigte auf ungekürzte Entlastung nach § 2 Abs. 1 Nrn. 1—3 SVBEG.

⁵⁾ Anspruchsberechtigte auf die Hälfte der Entlastungsbeträge nach § 2 Abs. 2 SVBEG.

⁶⁾ Zuschläge für im Unternehmen tätige versicherungspflichtige mitarbeitende Familienangehörige nach § 1 Abs. 2 SVBEG.

⁷) Vorläufig.

²) Haushalt-Ist.

³⁾ Ab 1983 einschließlich Beiträge aus Versorgungsbezügen (hierzu gehören auch Dauergeldleistungen der Altershilfe für Landwirte) und Arbeitseinkommen.

⁴⁾ Vorläufig.

Tabelle 157 Leistungen, Beiträge und Bundesmittel in der landwirtschaftlichen Unfallversicherung

	Leistungen 1)	darun	ter für	Limilaga	Beiträge	Bundes-	
Jahr	insgesamt	Renten	Unfall- verhütung	Umlage- Soll ²)	der Land- wirtschaft	mittel ³)	Beiträge in % des Umlage- solls
			Mill.	. DM			
1978	796,0	524,7	25,1	892,1	512,1	380,0	57,4
1979	834,4	539,3	26,6	923,9	543,9	380,0	58,9
1980	851,4	545,2	29,5	968,3	588,3	380,0	60,8
1981	884,4	562,8	31,6	1 035,8	695,8	340,0	67,2
1982	912,7	591,5	30,9	1 051,9	731,9	320,0	69,6
1983	917,4	586,0	31,6	1 038,9	779,9	259,0	75,1
1984	912,7	587,7	32,9	1 050,9	791,9	259,0	75,4
1985	971,9	602,3	34,3	1 089,5	709,5	380,0	65,1
1986	974,9	614,9	36,0	1 077,4	697,4	380,0	64,7
1987	978,9	613,7	38,7	1 110,3	680,3	430,05)	61,3
19884)	1 025,0	625,0	40,0	1 105,3	675,3	430,0	61,1

¹⁾ Heilbehandlung, Verletztengeld, Renten, Unfallverhütung, sonstige Leistungen (ohne Vermögensaufwendungen, Verwaltungsund Verfahrenskosten sowie ohne Zuführungen zur Rücklage und zu den Betriebsmitteln).

Quelle: Bundesverband der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften

Beiträge landwirtschaftlicher Vollerwerbsbetriebe zur sozialen Sicherung Tabelle 158 1987/881)

Merkmal	Einheit	Betriebsgrö	ße von bis	unter 1 0	00 DM StBE
Merkinai	Emnen	unter 20	20 bis 40	40 bis 60	60 und mehr
Betriebe mit Beiträgen zur KV, AH und LUV²)	Zahl	445	1 962	2 483	3 203
Betriebsgröße	ha LF	17,7	23.6	32,1	52,3
Gewinn ³)	DM/Betrieb	13 839	28 302	38 741	57 522
Beiträge zur KV ²)	DM/Betrieb	2 974	3 456	3 914	4 675
Beiträge zur AH ²)	DM/Betrieb	1 651	1 726	1 899	2 129
Beiträge zur LUV ²)	DM/Betrieb	777	1 015	1 318	2 126
Beiträge zur KV, AH und LUV insgesamt	DM/Betrieb	5 402	6 197	7 130	8 930
– Entlastungsbeträge nach SVBEG		844	1 028	824	411
= Beitragsbelastung		4 558	5 169	6 306	8 518
Anteil Beitragsbelastung am Gewinn³)					
1987/88	%	32,9	18,3	16,3	14,8
1986/87	%	20,1	13,5	12,8	12,4

¹⁾ Hochgerechnete Durchschnittsergebnisse des Testbetriebsnetzes.

Erläuterungen:

Bei der Interpretation der Tabelle sind folgende Gesichtspunkte zu berücksichtigen:

²⁾ Überschuß der Aufwendungen im vorhergehenden Jahr (einschließlich Vermögensaufwendungen, Verwaltungs- und Verfahrenskosten, abzüglich sonstiger Einnahmen).

³⁾ Ohne Schwerverletztenzulage (= 20 Mill. DM/Jahr).

⁴⁾ Vorläufig.

⁵⁾ Einschließlich 50 Mill. DM Verstärkung aus SVBEG-Mitteln.

²⁾ KV: Krankenversicherung, AH: Altershilfe für Landwirte, LUV: Landwirtschaftliche Unfallversicherung.

³⁾ Um die Beiträge zur landwirtschaftlichen Unfallversicherung rechnerisch erhöhter Gewinn, weil diese bei der Gewinnberechnung als Aufwand abgezogen werden.

Schwankungen im Anteil der Belastung am Gewinn haben ihre Ursache vorrangig in der Gewinnentwicklung, wie langjährige Vergleiche zeigen; infolge einer Änderung der Schichtung ab dem WJ 1986/87 kann eine Zeitreihe hier aber nicht dargestellt werden.

Die Gewährung von Entlastungen (3. ASEG, SVBEG) richtet sich nach dem Wirtschaftswert des Vorjahres, während hier die (verbleibende) Belastung am aktuellen Gewinn gemessen wird.

[—] Wegen der Verkündung des SVBEG am 21. 7. 1986 und dessen Fälligkeitsregelung (1986: 1. August, ab 1987: 1. Januar) sind in den Buchführungsergebnissen für das WJ 1986/87 zwei volle Jahresbeträge enthalten; bei größeren Betrieben muß davon ausgegangen werden, daß wegen der Abhängigkeit der Zahlung von einem Einkommensnachweis im WJ 1987/88 Nachzahlungen für frühere Zeiten wirksam wurden.

Tabelle 159

Zusatzaltersversorgung für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Jahr	Leistungs- empfänger	darunter Verheiratete %	Leistungen 1) Mill. DM
1975	29 473	47,7	17,213
1980	36 715	40,2	21,715
1981	36 478	39,0	22,083
1982	36 462	37,3	21,496
1983	35 837	35,9	20,729
1984	34 905	34,5	19,999
1985	33 656	34,0	18,990
1986	35 425	32,4	21,907
1987	34 927	31,8	24,651
19882)	34 700	31,7	24,300

Ohne Verwaltungs- und Verfahrenskosten. Die Leistungen werden aus Bundesmitteln getragen.

Quelle: Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft

Tabelle 160 Empfänger von Landabgaberente, abgegebene Fläche und Bundesmittel

Jahr	Empfänger von Land- abgaberente¹)	seit 1969 ins- gesamt abgege- bene Fläche	Bundesmittel
	Anzahl	ha LN	Mill. DM
1977	43 860	452 769	176,5
1978	46 629	494 277	195,0
1979	49 045	531 550	207,0
1980	51 094	566 504	221,1
1981	52 673	597 773	233,9
1982	53 982	628 170	248,3
1983	55 095	656 733	259,7
1984	55 828	680 790	275,7
1985	55 046	682 166	272,3
1986	54 092	682 280	269,6
1987	52 993	682 280	267,9
1988²)	51 800	682 280	264,0

Neufälle nur noch, wenn Flächenabgabe bis 31. Dezember 1983 vollzogen.

Quelle: Gesamtverband der landwirtschaftlichen Alterskassen

Tabelle 161

Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln

Merkmal	Jahr	1970	1975	1980	1985	1986	1987	Jahr	1970	1975	1980	1985	1986	1987
Netto-Stundenverdienst	DM ¹)	5,24	8,07	10,77	12,58	13,02	13,47	DM1)	5,24	8,07	10,77	12,58	13,02	13,47
Nahrungsmittel	Ein- heit	Mer	erl folger	esen N nielt de nde Na nheit je	r Arbei hrungs	ter mittel	enst	Ein- heit	Zur	mußte aufg	folgeno	de Arbe let wer	ngsmitt eitszeit den einheit	
Helles Mischbrot	kg	3,9	3,9	4,1	4,1	4,2	4,3	kg	15,5	15,4	14,5	14,5	14,2	13,9
Zucker, Kristallraffinade, EG-Kategorie I	kg	4,5	4,9	6,3	6,5	6,7	7,0	kg	13,4	12,3	9,6	9,3	8,9	8,6
Kartoffeln in 2½-kg Pak- kungen, Hdkl. I	kg	10,2	12,2	14,4	14,2	13,9	13,4	kg	5,9	4,9	4,2	4,2	4,3	4,5
Tafeläpfel, Hdkl. I	kg	4,9	3,9	4,2	4,0	4,3	4,7	kg	12,4	15,5	14,2	14,9	14,0	12,7
Rindfleisch z. Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen Schweinefleisch, Kotelett,	g	522	580	688	706	738	779	kg	115,0	103,4	87,2	85,0	81,3	77,0
ohne Filet	g	624	795	962	1 064	1 132	1 231	kg	96,2	75,5	62,4	56,4	53,0	48,7
Brathähnchen, bratfertig, TKK, Hdkl. A	g	1 310	1 801	2 163	2 360	2 475	2 631	kg	45,8	33,3	27,7	25,4	24,2	22,8
Seefisch, Kabeljau, in Stücken, frisch, nicht seegefrostet	g	1 142	1 056	1 146	1 000	921	925	kg	52,6	56,8	52,4	60,0	65,1	64,9
Deutsche Markenbutter in Packungen zu 250 g	g	699	965	1 151	1 333	1 421	1 545	kg	85,9	62,2	52,1	45,0	42,2	38,8
Margarine (Pflanzen-) in Pck. zu 250 g bzw. 500 g-Becher	kg	1,7	1,7	2,3	1,9	1,7	2,0	kg	35,4	36,0	25,8	30,9	36,3	30,6
Frische Vollmilch, 3,5 % Fettgehalt in standfesten Packungen	1	7,1	7,6	9,4	10,3	10,8	11,4	1	8,5	7,9	6,4	5,8	5,6	5,3
Deutsche Eier, GewKl. 3, Güteklasse A	St.	28	37	43	48	52	52	10 St.	21,8	16,4	14,1	12,6	11,6	11,5

¹⁾ Netto-Stundenverdienst des m\u00e4nnlichen Industrief\u00e4charbeiters (einschl. Hoch- und Tiefbau), verheiratet, ohne Kind; Umrechnung des Brutto-Stundenverdienstes auf Netto-Stundenverdienst nach dem Verh\u00e4ltnis zwischen Brutto- und Netto-Wochenverdienst.
Quelle: Statistisches Bundesamt

²⁾ Vorläufig.

²⁾ Vorläufig.

Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf¹)

Tabelle 162

			P	flanzliche	Erzeugniss	se		
							1987/88	gegen
Erzeugnis	D 1975/76 bis 1977/78	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/88	D 1975/76 bis 1977/78	1986/87
			kg/.	Jahr			%	o o
Getreideerzeugnisse insgesamt in Mehlwert²)	67,0	73,5	74,0	74,3	73,8	74,9	+11,8	+ 1,5
darunter Weizenmehl	48,2	51,1	51,7	51,7	51,8	53,2	+10,4	+ 2,7
Roggenmehl	14,0	13,2	13,2	13,3	12,9	12,7	- 9,3	- 1,6
Reis	1,8	2,2	2,1	2,5	2,6	2,6	+44,4	± 0,0
Hülsenfrüchte	0,9	1,1	1,2	1,0	1,1	0,8	-11,1	-27,3
Kartoffeln ³)	84,0	70,1	72,6	77,7	72,3	71,5	-14,9	- 1,1
Zucker (Weißzucker)	35,2	33,8	35,6	36,7	34,9	35,9	+ 2,0	+ 2,9
Gemüse	70,8	67,7	72,5	75,1	77,4	76,8	+ 8,5	- 0,8
Frischobst	84,2	74,3	85,0	77,7	94,4	81,3	- 3,4	-13,9
Zitrusfrüchte ³)	22,8	29,1	26,3	29,5	34,8	33,3	+46,1	- 4,3
Trockenfrüchte	1,1	1,2	1,4	1,3	1,5	1,4	+27,3	- 0,7
Schalenfrüchte	2,7	2,9	3,0	3,3	3,6	3,5	+29,6	- 2,8
			Tierisch	e Erzeugn	isse, Öle u	nd Fette		
	D 1075						1987 (gegen
Erzeugnis	D 1975 bis 1977	1983	1984	1985	1986	1987	D 1975 bis 1977	1986
			kg/.	Jahr			9/	6
Fleisch insgesamt (Schlachtgewicht einschl. Abschnittsfette)	91,3	98,0	98,9	100,6	102,1	103,5	+13,4	+ 1,4
darunter Rindfleisch	22,0	20,7	20,8	21,4	21,8	21,9	- 0,5	+ 0,5
Kalbfleisch	1,7	1,6	1,7	1,7	1,7	1,8	+ 5,9	+ 5,9
Schweinefleisch	51,6	58,7	59,2	60,1	61,1	62,0	+20,2	+ 1,5
Geflügelfleisch	9,0	9,3	9,5	9,7	10,1	10,5	+16,7	+ 4,0
Fisch (Fanggewicht) 4)	10,3	11,8	12,1	11,9	13,2	11,8	+14,6	-10,6
Frischmilcherzeugnisse ⁵)	83,3	87,6	87,1	87,7	87,7	89,3	+ 7,2	+ 1,8
Kondensmilch (Produktgewicht)	6,8	6,1	5,9	5,8	5,6	5,4	-20,6	- 3,6
Käse einschl. Schmelzkäse	12,3	14,7	15,1	15,8	16,2	16,8	+36,6	+ 3,7
darunter Frischkäse einschl. Speisequark	5,6	6,5	6,6	6,9	7,1	7,3	+30,4	+ 2,8
Öle und Fette insgesamt (Reinfett)	25,2	25,2	25,2	25,7	26,4	26,5	+ 5,2	+ 0,4
darunter in Produktgewicht Butter	6,6	6,5	7,0	7,6	7,9	8,1	+22,7	+ 2,5
	8,7	8,3	8,0	7,0 7,9	7,9 7,9	7,4	-14,9	- 6,3
Margarine	1,6	1,9	1,6	1,7	1,8	1,8	+12,5	-0.3
Speisefette	5,1	1,9 5,7	1,6 5,7	5,8	6,2	6,4	+12,5	+ 3,2
Eier und Eierprodukte	17,1	3,7 16,7	16,6	17,0	16,5	16,2	-5,3	+ 3,2 - 1,8
Lief did Liefprodukte	17,1	10,7	10,0	17,0	10,0	10,2	5,5	1,0

¹⁾ Unter Verbrauch ist hier die gesamte nachgefragte Menge, nicht die tatsächlich verzehrte Menge zu verstehen.

²⁾ Ab 1982/83 einschließlich Glukose und Isoglukose.

³) Einschließlich inländische Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht/Frischobst auch einschließlich tropischer Früchte.

⁴⁾ Ab 1977/78 ist durch Änderung einiger Umrechnungskoeffizienten beim Außenhandel die Vergleichbarkeit mit Angaben für frühere Jahre eingeschränkt.

⁵) Einschließlich Eigenverbrauch in den landwirtschaftlichen Betrieben, Direktverkauf sowie Sauer- und Milchmischgetränke, ohne Sahne.

Tabelle 163

Verbrauchsausgaben je Haushalt und Monat nach Verwendungszwecken 1)

		N	ahrungsmitt	el					Aus-
			darı	ınter		Verzehr in Kan-	G 0	übrige	gaben für den
Jahr	zusam- men²)	Fleisch und Fleisch- waren	Milch, Käse, Butter	Brot und Back- waren	Gemüse und Obst³)	tinen und Gast- stätten	Genuß- mittel ⁴)	Aus- gaben	Privaten Ver- brauch ins- gesamt
		a) Vei	brauchergr	uppe mit ge	ringem Eink	ommen (Hau	ıshaltstyp 1)	5) DM	
1970 1980 1985 1986 1987 1987 1. Halbj.	175,84 298,94 337,18 342,39 357,00	57,28 94,04 100,07 98,98 103,23	27,70 43,31 48,43 49,87 52,03	22,01 38,96 44,95 46,23 47,57 45,34	24,90 45,90 52,99 51,88 55,73 52,93	7,21 29,82 49,13 52,57 46,95 38,13	39,68 63,00 70,73 71,90 69,90	294,90 779,05 1 042,03 1 104,26 1 151,23 1 094,96	517,63 1 170,81 1 499,07 1 571,12 1 625,08 1 544,84
1988 1. Halbj.	350,67	99,47	50,90	47,00	58,39	50,99	62,93	1 168,89	1 633,48
1970	34,0	11,1	5,4	4,3	% 4,8	1,4	7,7	57,0	100
1980 1985 1986 1987	25,5 22,5 21,8 22,0	8,0 6,7 6,3 6,4	3,7 3,2 3,2 3,2	3,3 3,0 2,9 2,9	3,9 3,5 3,3 3,4	2,5 3,3 3,3 2,9	5,4 4,7 4,6 4,3	66,5 69,5 70,3 70,8	100 100 100 100
1987 1. Halbj. 1988 1. Halbj.	22,3 21,5	6,5 6,1	3,3 3,1	2,9 2,9	3,4 3,6	2,5 3,1	4,4 3,9	70,9 71,6	100 100
		b) Vei	brauchergr	uppe mit mi	tlerem Eink	ommen (Hau	ıshaltstyp 2)	6) DM	
1970 1980 1985 1986 1987	293,92 491,23 523,25 537,11 547,58	92,48 159,01 157,52 155,89 150,02	48,79 69,71 73,97 76,04 77,77	35,78 59,05 65,63 69,39 72,77	38,16 61,39 66,30 64,29 68,39	32,70 94,44 104,26 108,61 104,83	58,15 100,30 109,07 102,20 95,10	704,40 1 757,18 2 128,27 2 283,82 2 317,74	1 089,17 2 443,15 2 864,85 3 031,74 3 065,25
1987 1. Halbj. 1988 1. Halbj.	538,53 561,05	149,21 142,46	77,07 82,75	69,96 74,34	67,39 74,89	93,13 101,90	93,21 89,11	2 176,82 2 446,99	2 901,69 3 199,05
					%				
1970 1980 1985 1986 1987	27,0 20,1 18,3 17,7 17,9	8,5 6,5 5,5 5,1 4,9	4,5 2,9 2,6 2,5 2,5	3,3 2,4 2,3 2,3 2,4	3,5 2,5 2,3 2,1 2,2	3,0 3,9 3,6 3,6 3,4	5,3 4,1 3,8 3,4 3,1	64,7 71,9 74,3 75,3 75,6	100 100 100 100 100
1987 1. Halbj. 1988 1. Halbj.	18,6 17,5	5,1 4,5	2,7 2,6	2,4 2,3	2,3 2,3	3,2 3,2	3,2 2,8	75,0 76,5	100 100
		c) Ve	rbrauchergi	uppe mit hö	herem Eink	ommen (Hau	shaltstyp 3)	⁷) DM	
1970 1980 1985 1986 1987 1987 1. Halbj.	351,51 561,83 641,77 647,74 664,64 655,66	99,62 161,11 175,90 166,60 163,07 160,50	60,55 89,55 102,62 102,90 105,79	41,62 67,41 79,60 81,58 86,77 84,56	53,77 82,74 94,69 91,03 95,50 95,66	62,08 158,95 188,97 176,47 178,99 166,20	74,32 113,67 118,37 119,66 113,77	3 689,16 3 533,17	1 867,47 3 799,08 4 525,34 4 576,23 4 646,56 4 464,97
1988 1. Halbj.	681,30	156,74	109,09	87,25	106,55 %	167,90	105,86	3 728,44	4 683,50
1970 1980 1985 1986 1987	18,8 14,8 14,2 14,2 14,3	5,3 4,2 3,9 3,6 3,5	3,2 2,4 2,3 2,2 2,3	2,2 1,8 1,8 1,8 1,9	2,9 2,2 2,1 2,0 2,1	3,3 4,2 4,2 3,9 3,9	4,0 3,0 2,6 2,6 2,4	73,9 78,0 79,0 79,4 79,4	100 100 100 100 100
1987 1. Halbj. 1988 1. Halbj.	14,7 14,5	3,6 3,3	2,4 2,3	1,9 1,9	2,1 2,3	3,7 3,6	2,5 2,3	79,1 79,6	100 100

Quelle: Statistisches Bundesamt

Ergebnisse der laufenden Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen.
 Einschließlich alkoholfreie Getränke und fertige Mahlzeiten, ohne Verzehr in Kantinen und Gaststätten.
 Einschließlich Gemüse- und Obstkonserven, Marmelade und Trockenobst.

⁴⁾ Kaffee, Tee, alkoholische Getränke und Tabakwaren.

 ^{5) 2-}Personen-Haushalt von Renten- und Sozialhilfeempfängern.
 6) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalt mit mittlerem Einkommen.
 7) 4-Personen-Haushalt von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.

Anteil der Verkaufserlöse der Landwirtschaft an den Verbraucherausgaben für Nahrungsmittel inländischer Herkunft

- in Prozent -

Wirt- schafts- jahr	Brot- getreide und Brot- getreide- erzeug- nisse	Speise- kartoffeln	Zucker- rüben und Zucker	Brot- getreide, Speise- kartoffeln und Zucker- rüben zusammen	Schlacht- vieh und Fleisch und Fleisch- waren	Milch und Milch- erzeugnisse	Eier	Tierische Erzeug- nisse zusammen	Ins- gesamt
1970/71	19,4	62,7	42,1	32,6	47,5	57,1	84,5	52,3	49,0
1971/72	18,5	58,3	42,3	30,6	49,9	58,0	87,6	54,6	50,5
1972/73	17,4	56,3	42,3	30,2	52,0	57,1	85,2	55,6	51,1
1973/74	17,1	60,7	42,9	29,9	49,6	55,4	85,3	53,5	49,3
1974/75	17,0	51,4	40,3	27,6	48,3	57,1	85,0	52,9	48,2
1975/76	18,8	53,4	42,3	30,5	51,7	60,7	85,2	56,1	51,1
1976/77	19,4	72,6	45,3	37,1	48,7	62,0	81,9	54,2	51,0
1977/78	17,9	52,9	43,9	28,0	49,0	60,5	80,3	53,9	49,3
1978/79	16,9	39,5	44,7	25,9	44,1	59,5	77,2	50,0	45,6
1979/80	15,4	45,6	44,1	24,9	46,0	59,5	80,2	51,4	46,3
1980/81	14,7	45,2	41,5	22,8	44,4	56,8	80,2	49,7	44,6
1981/82	14,3	47,4	40,8	23,3	47,8	57,2	78,6	52,0	46,2
1982/83	14,4	49,4	41,0	23,6	44,2	59,3	74,4	50,0	44,8
1983/84	13,8	49,9	40,6	22,6	44,1	58,7	78,6	50,3	44,7
1984/85	12,7	45,3	38,3	21,2	44,3	56,8	73,9	49,5	43,6
1985/86	11,0	36,5	40,1	19,3	41,6	56,3	73,4	47,6	41,5
1986/87	10,8	39,3	39,9	18,5	38,1	55,7	74,1	45,1	39,4
1987/88¹)	9,1	37,2	38,2	15,8	35,7	54,0	74,0	42,8	36,7

¹⁾ Vorläufig

Anmerkung

In dieser Berechnung wurden die Erlöse für die von der Landwirtschaft für Nahrungszwecke verkauften Erzeugnisse den Ausgaben der Verbraucher für die daraus hergestellten Nahrungsmittelmengen gegenübergestellt. Um auf beiden Seiten zu den notwendigen äquivalenten Größen zu gelangen, war es erforderlich, an den statistischen Ausgangsdaten Korrekturen vorzunehmen. In den Erzeugererlösen sind nicht enthalten die Exporte, der Wert der bei der Verarbeitung anfallenden Nebenprodukte sowie der an die Mehrwertsteuer gebundene Aufwertungsausgleich. Marktverluste wurden entsprechend ihrer Entstehung berücksichtigt. Bei den Erzeugerpreisen sind Produktionsabgaben bzw. Mitverantwortungsabgaben nicht abgezogen. Durch Revision der Gesamtrechnung ergaben sich rückwirkend Veränderungen bei den Erlöspreisen. Diese sind bis 1980/81 in den Berechnungen berücksichtigt, in den Jahren davor nicht. Die Angaben für beide Zeiträume sind daher nicht voll vergleichbar.

Die bereinigten Erzeugererlöse hatten im WJ 1986/87 einen Anteil von rd. 58 % an den gesamten Verkaufserlösen (unbereinigt ca. 75 %). Die Verbrauchsmengen wurden mit Durchschnittspreisen bewertet, die aus den Wirtschaftsrechnungen des 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalts mit mittlerem Einkommen (Haushaltstyp 2) errechnet wurden. Die hinsichtlich der Sorten und Qualität einzelner Nahrungsmittel als repräsentativ

angesehene Verbrauchsstruktur dieses Haushaltstyps kann bei Abweichungen des Gesamtverbrauchs von dieser Struktur zu verzerrten Ergebnissen führen. Auch die Nichtberücksichtigung des Außer-Haus-Verzehrs in den Wirtschaftsrechnungen bewirkt eine Verzerrung der Ergebnisse.

Ab 1. Januar 1986 wurde im Rahmen der Wirtschaftsrechnungen der privaten Haushalte eine neue Systematik der Einnahmen und Ausgaben angewandt. Dies machte teilweise Veränderungen bei den Berechnungen notwendig, die nunmehr weitgehend abgeschlossen sind. Größere Veränderungen gab es bei Brotgetreide und Brotgetreideerzeugnissen rückwirkend bis zum WJ 70/71.

Fallengelassen wurden die Berechnungen für Obst und Gemüse. Weder auf Verbraucherpreisebene noch hinsichtlich der zu berücksichtigenden Mengen liegen brauchbare Angaben vor.

Die ermittelten Anteile können wegen der notwendigen Annahmen lediglich Größenordnungen und Entwicklungsrichtungen aufzeigen.

Quelle: Institut für landwirtschaftliche Marktforschung der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft Braunschweig-Völkenrode.

Tabelle 165

Handelsdünger- und Pflanzenschutzmittelabsatz an die Landwirtschaft

	1950/51	1960/61	1970/71	1980/81	1984/85	1985/86	1986/87	1987/88
				a) nach N	ährstoffen			
				1 000 t N	Nährstoff			
Nährstoff								
Stickstoff (N)	362	619	1 131	1 551	1 452	1 516	1 578	1 601
Phosphat (P_2O_5)	418	662	913	837	732	737	683	679
Kali (K ₂ O)	659	1 007	1 185	1 144	988	932	932	865
Kalk (CaO)	642	544	672	1 138	1 287	1 452	1 594	1 373
			b) je ha la	andwirtschaf	ftlich genutz	ter Fläche		
				kg Nä	hrstoff			
Nährstoff								
Stickstoff (N)	25,6	43,4	83,3	126,6	120,5	126,1	131,5	133,9
Phosphat (P_2O_5)	29,6	46,4	67,2	68,4	60,8	61,3	56,9	56,8
Kali (K ₂ O)	46,7	70,6	87,2	93,4	82,0	77,5	77,6	72,3
Kalk (CaO)	47,5	37,5	49,5	92,9	106,8	112,9	123,1	105,3
			c)	nach Pflanz	enschutzmit	itel		
				1 000 t W	Virkstoff 1)			
Pflanzenschutzmittel								
Herbizide	_	_	_	20,9	18,8	17,4	18,6	16,9
Insektizide	_	_	_	2,3	2,4	1,6	1,5	1,4
Fungizide	_	-	_	6,5	8,5	8,5	8,7	9,3

¹⁾ Zahlen liegen nur nach Kalenderjahren und nur für die angegebenen Jahre vor.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 166

Tierseuchensituation

— Anzeigepflichtige Seuchen nach § 10 Tierseuchengesetz —

Stand 31. 12. 87

Anzahl der Neuausbrüche Seuchen Ansteckende Blutarmut der Einhufer . 1 290 1 246 1 567 1 617 1 967 1 475 Aujeszkysche Krankheit¹) Brucellose der Schafe und Ziegen ... Brucellose der Schweine Deckinfektionen der Rinder Faulbrut der Bienen Geflügelcholera5 Leukose der Rinder²) Maul- und Klauenseuche Milbenseuche der Bienen Newcastle-Krankheit Räude der Schafe Rauschbrand 2.7 1 015 Tuberkulose der Rinder Tollwut (Zahl der Gemeinden) 3 485 3 662 3 155 2 3 5 0 1 521 10 812 8 130 4 662 3 3 0 7 7 673 8 820 9 9 6 3 Vesikuläre Schweinekrankheit⁴)

¹⁾ Anzeigepflicht ab Mai 1980 eingeführt.

²) Anzeigepflicht 1976 eingeführt.

³⁾ Anzeigepflicht 1979 eingeführt.

⁴⁾ Anzeigepflicht ab Juli 1981 eingeführt.

Sortenschutzrechte nach dem Sortenschutzgesetz und Sortenzulassungen nach dem Saatgutverkehrsgesetz

	S	ortenschutzrech	te	Se	ortenzulassunge	en
Pflanzenart	vorgelegte Anträge¹)	erteilte Schutzrechte 1)	bestehende Schutzrechte ²)	vorgelegte Anträge ¹)	zugelassene Sorten¹)	zugelassene Sorten²)
Getreide außer Mais	67	25	225	255	20	212
Mais	120	48	235	128	15	115
Gräser	92	42	371	86	38	400
Landwirtschaftliche Leguminosen	35	16	106	53	4	116
Öl- und Faserpflanzen	67	34	151	87	16	119
Hackfrüchte außer Kartoffeln	36	4	107	48	9	143
Kartoffeln	35	19	140	37	17	130
Rebe	_	3	50	_	5	70
Sonstige landwirt- schaftliche Arten	1	2	24	_	_	7
Forstliche Arten	3	15	22	_	_	_
Gemüse — Hülsenfrüchte	24	11	184	17	12	195
Frucht- und Blattgemüse	21	10	77	18	16	114
Wurzel-, Zwiebel-, Kohlgemüse	6	12	142	22	21	153
Obst	13	4	99	-	_	_
Rose und Ziergehölze	98	78	322	_	_	_
Topfpflanzen	155	125	496	_	-	_
Schnittblumen	165	7 5	436	_	_	_
insgesamt	938	523	3 187	751	173	1 874

¹⁾ Zwischen dem 1. Juli 1987 und dem 30. Juni 1988.

Nahrungsmittelhilfe der Bundesrepublik Deutschland 1987 ¹)

Tabelle 168

Programme	Art der Hilfe	Bundesmittel Mill. DM
Multilateral		
Nahrungsmittelhilfe der EG		
1 520 600 t Getreide		
94 100 t Magermilchpulver		
27 300 t Butteröl		
11 000 t Zucker	deutscher Finanzierungsanteil	165,7
33 700 t Pflanzen-/Olivenöl	10. 20 %	
39 000 t (Weizenäquivalent)		
sonstige Erzeugnisse		
u. a. Beitrag zum Welternährungsprogramm	1 300,0 t Magermilchpulver	34,5
	600,1 t Butteröl	
	2 787,0 t Fisch	
	3 049,9 t Speiseöl	
	153,0 t Hülsenfrüchte	
	2 500,0 t Zucker	
Bilateral		
Lieferung im Rahmen des internationalen Nahrungs-		
mittelhilfe-Übereinkommens (Food Aid Convention		
von 1986)	rd. 275 000 t Getreide	100,1
Förderung von Ernährungssicherungsprogrammen		
der Entwicklungsländer	food for work; Anlage von Getreidereserven; Verbesserung	110,3
	der Erzeugung, der Lagerung und der Ver-	
	marktung von Nahrungsmitteln	
Nahrungsmittelhilfe insgesamt		410.6

¹⁾ Zahlen gem. dem Memorandum des Entwicklungshilfeausschusses der OECD.

²) Stand: 1. Juli 1988.

Istausgaben des Bundes bei Kap. 10 02 und Kap. 10 03 — Haushaltsjahr 1987 — Aufteilung auf die Bundesländer —

- in 1000 DM -

Kap.	Zweckbestimmung	Istausgabe	V	on der Istausg	abe entfallen au	ıf:
TGr. Titel	(Kurzfassung)	insgesamt	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
1	2	3	4	5	6	7
1002	Allgemeine Bewilligungen	(761 963)	(48 990)	(890)	(183 073)	(435)
532 02	Erhebungen, Untersuchungen	10 656	757	57	1 558	5
532 03	Bundeswaldinventur	133	_	-	_	_
532 04	Arbeitstagungen	518				
652 05	1	29 409	_	_	29 409	_
	Zuweisungen "Grünbrache"	_	40.457			
552 06	Gasölverbilligung	661 988	48 157	833	151 905	420
582 01	Stabilisierungsfonds für Wein	2 820	_	_	_	_
apl.		4.500				
683 75	Förderung Fischabsatz	1 500	_	_	_	_
684 01	Bezuschußte Einrichtungen	18 958	_	_	_	_
684 05	Beiträge an Organisationen im Inland	1	_	_	_	_
685 04	Informationsveranstaltungen	1 880	-	_	_	_
685 09	Modellvorhaben konsumtiv	1 370	76	_	113	10
686 05	Internationale Beiträge	31 881	_	_	_	_
393 09	Modellvorhaben investiv	161	_	_	88	_
980 04	Mühlenstillegung	688	_		_	_
01	Titelgruppen					
	Landwirtschaftliche Sozialpolitik	(4 714 280)	(230 641)	(5 761)	(833 641)	(1 646)
656 51	Altershilfe 1)	2 415 000	127 995	3 140	422 625	725
556 52	Unfallversicherung¹)	450 000	6 500	155	54 800	50
656 53	Landabgaberente ¹)	267 880	19 420	482	63 755	54
556 54	Alterssicherung¹)	2 587	256	_	635	416
656 55	Krankenversicherung¹)	1 191 196	59 680	1 430	223 350	357
656 56	Zusatzaltersversorgung¹)	25 632	3 225	554	8 550	44
656 57	Sozialversicherungs-Beitrags-	25 052	3 223	334	0 330	77
330 37	entlastungsgesetz SVBEG¹)	361 985	13 565	_	59 926	_
02	Aufklärung, Absatzförderung,					
	Verbraucherberatung	(9 107)	(257)	(192)	(340)	(170)
532 23	Messen, Ausstellungen	4 947	_	_	_	_
532 24	Verbraucheraufklärung	3 675	257	192	340	170
685 25	Wettbewerbe, Ehrenpreise	485	_	_	_	_
00	T	(00.104)	(07)	(000)	(6.050)	0
03	Forschung	(20 161)	(37)	(303)	(6 859)	0
526 65	Forschungsaufträge	3 705	25	90	454	_
526 68	Forschungsaufträge	0.000		107	451	
5 4 5 0 0	nachwachsende Rohstoffe	2 262	_	197	451	_
547 66	Förderung der Agrarforschung	165	12	16	69	_
683 67	Weiterentwicklung	5,000			5.000	
	"Nachwachsende Rohstoffe"	5 000	_	_	5 000	_
685 61	Forschungseinrichtungen	5 00 4			0.4-	
	(außerhalb der Bundesverwaltung)	5 324	_	_	217	_
685 62	Wissenschaftliche Veranstaltungen	144	_	_	38	_
685 63	Wissenschaftliche Veröffentlichungen	10	_	_	5	_
312 64	Erwerb von Geräten für					
	Forschungsaufträge	173	_	_	38	_
392 61	Forschungsvorhaben Umweltschutz	1 868	_	_	587	_
980 61	Erstattungen an den BMFT	1 450	_	_	_	_
980 62	Erstattungen an andere					
	Bundesbehörden	60	_	_	_	-
04	Fischerei	(56 792)	(7 950)	(2 311)	(14 128)	(4 333)
127 73	Beschäftigungsentgelte	(30 / 32)	(7 550)	(2 311)	(17 120)	(4 333)
14/ /3	Fischereischutzboote	11 893	_		_	
		11 020	_		_	_
19774						
127 74	Beschäftigungsentgelte Fischereiforschungsschiffe	7 789				

¹⁾ Geschätzt.

Tabelle 169

			Von der Istausg	abe entfallen auf			
Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbare Bundesmittel
. 8	9	10	11	12	13	14	15
(100 000)	(44.250)	(20.500)	(00.105)	(100.005)	(2.000)	(77)	(50,005)
(100 822)	(44 352)	(39 580)	(82 165)	(199 805)	(3 089)	(77)	(58 685)
987	956	1 183	1 652	3 163	7	_	331
_	_	_	_	_	_	_	133
_		_	_	_	_	_	518
_		_	_		_		0
99 594	42 647	38 256	80 503	196 529	3 082	62	0
_	_	_	_	_	_	_	2 820
_	_	_	4	_	_	_	1 500
_	_	_	_	_	_	_	18 958
_	_	-	_	_	_	_	1
_	_	10	_	_	_	15	1 855
168	749	131	10	113	_	_	0
_	_	_	_	-	_	_	31 881
73	_	_	_	_	_		0
_	_	-	_	_	-	_	688
(000 040)	(00.7.000)		(000.00.1)		(00.000)	10.10.11	(00.005)
(629 313)	(385 603)	(483 201)	(698 824)	(1 381 142)	(30 099)	(3 424)	(30 985)
313 950	202 860	243 915	371 910	707 112	19 320	1 448	0
62 941	42 277	36 287	87 977	135 948	5 987	150	16 928
39 378	17 760	38 387	32 574	54 246	1 665	159	0
88	403	344	445	_	_	_	. 0
171 055	103 275	134 486	163 194	331 748	1 905	716	0
3 270	1 538	1 450	1 425	4 600	25	951	0
38 631	17 490	28 332	41 299	147 488	1 197	_	14 057
(1 100)	(344)	(166)	(392)	(413)	(215)	(618)	(4 900)
258	(011)	(===)	(002)	() —	(=10) —	242	4 447
480	335	166	386	406	215	275	453
362	9	_	6	7		101	0
302							
(4 414)	(2 927)	(293)	(568)	(4 347)	(9)	(228)	(176)
1 735	347	32	508	436	_	78	0
1 388	67			69		90	0
	2		20	33	_	90	0
12	2	1	20	33	_		U
_	-	_	_	_	-	_	0
710	2 422		_	1 966	9	_	0
8	89	_	_	9	_		0
-	-	_	_ 5	3	_		0
	_	_	3	_	_	_	
66	_	_	_	69	_	_	0
495	_	260	35	315	_	_	176
_	_	_	_	1 450	_	_	0
_	_	_	_	_	-	60	0
(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(28 070)
							11 893
_	_	_	_	_	_	_	
_	_	-	_	- .		_	7 789

noch Übersicht der Istausgaben des Bundes bei Kap. 10 02 und Kap. 10 03 — Haushaltsjahr 1986 — Aufteilung auf Bundesländer

- in 1000 DM -

ieder-chsen Bremer 6 7
3 224 170
3 224 170
3 224 170
3 224 170
3 224 170
7 424 2 069
1 377 174
2 075 1 562
1 638) (50
 1 634 50
4 –
9 679 6 634
18,67 0,12
19,12 0,12
(108) (18
108 18
1 313) (0 0 0
802 0
0 0
0 511 0
0 0
2 899) (394
7 280 119
48 0
6 114 250
4 010 0
0 0
9 540 0
0 0
-

¹⁾ Geschätzt.

Von der Istausgabe entfallen auf:								
Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilbe Bundesmitte	
8	9	10	11	12	13	14	15	
							2 400	
_	_	_	_	_	_	_	3 490 2 424	
_	-	_	_	_	_	_	145 0	
_	_	_	_	_	_	_	1 890	
							_	
_	_	_	_	_	_	-	0	
_	_	. –	_	_	-	_	0	
_	_		_	_	-	_	277	
_	_	_	_	_	_	_	142	
_	_	_		_	_	_	20	
_	_	_	_	· _	-	_	0	
_	-	_	_	_	-	_	0	
_	-	_	-	-	_	_	-	
(8 203)	(4 104)	(3 148)	(6 690)	(10 952)	(500)	(0)	(11 271	
_			_	_	_	_	2 720	
8 188	4 095	3 146	6 686	10 945	500	-	0	
15	9	2	4	7			8 551	
743 852	437 330	526 388	788 639	1 596 659	33 912	4 347	134 087	
13,23	7,78	9,36	14,02	28,39	0,60	0,08	_	
13,55	7,97	9,59	14,37	29,09	0,62	0,08		
(842)	(540)	(261)	(180)	(0)	(0)	(0)	(0	
842	540	261	180	0	0	0	0	
(19 430)	(12 649)	(22 973)	(37 665)	(148 233)	(3 444)	(0)	(0	
0	0	0 21	97	1 797	2 0	0	0	
129 822	2 067	2 195	65 0	198 . 6 660	1 421	0 0	0	
18 479	10 581	20 752	37 475	139 578	2 021	0	0	
0	10 381	20 732 5	28	139 376	0	0	0	
O		3	26	Ü	U	U	U	
(45 932)	(31 955)	(40 947)	(94 159)	(215 483)	(4 200)	(154)	(0)	
11 333	2 644	6 229	14 327	24 433	895	25	0	
4	2	9	4	49	0	0	0	
19 689	22 136	29 372	59 469	146 470	1 888	72	0	
6 556	1 355	1 669	8 995	23 700	697	0	0	
0	0	0	0	458	0	0	0	
6 297	2 755	2 136	7 732	20 196	585	57	0	
0	0	0	0	177	0	0	0	
2 053	3 063	1 462	3 632	0	135	0	0	

noch Istausgaben des Bundes bei Kap. 10 02 und Kap. 10 03 — Haushaltsjahr 1987 — — Aufteilung auf Bundesländer — — in 1 000 DM —

Kap.	Zweckbestimmung	Istausgabe	Von der Istausgabe entfallen auf:					
TGr. Titel	(Kurzfassung)	insgesamt	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen		
1	2	3	4	5	6	7		
04	Rationalisierung im Erzeugungsbereich	(68 413)	(5 669)	(23)	(13 829)	(123)		
652 51	Leistungsprüfungen (konsumtiv)	17 166	3 506	23	4 290	0		
882 51	Leistungsprüfungen (investiv)	753	0	0	0	0		
882 53	Forstliche Maßnahmen	17 625	1 923	0	4 574	123		
882 54	Neuartige Waldschäden	32 869	240	0	4 965	0		
)5	Sonstige Maßnahmen	(50 003)	(3 829)	(0)	(11 379)	(0)		
552 92	Anpassungshilfe	187	37	0	106	0		
382 68	Dorferneuerung	47 050	3 198	0	9 584	0		
382 94	Landarbeiterwohnungsbau	2 766	594	0	1 689	0		
06 622 61	Wasserwirtschaftliche und kultur- bautechnische Maßnahmen	(318 926)	(19 504)	(676)	(76 017)	(4 392)		
022 01	Wasserwirtschaft, Kulturbau	6 637	2 121	55	0	0		
622 62	Zinsverbilligung Wirtschaftswegebau	1 525	60	0	0	0		
622 63	Zinsverbilligung Forstwegebau	74	0	0	0	0		
382 61	Zuweisungen Wasserwirtschaft	284 197	16 819	621	73 237	4 392		
382 62	Zuweisungen Wirtschaftswegebau	16 604	480	0	2 046	0		
382 63	Zuweisungen Forstwegebau	9 889	24	0	734	0		
)7	Verbesserung der Marktstruktur	(31 387)	(1 640)	(90)	(6 087)	(590)		
552 73	Marktstrukturgesetz (konsumtiv)	5 747	182	4	1 112	0		
382 71	Verbesserung der Marktstruktur	17 543	605	86	2 693	590		
382 73	Marktstrukturgesetz (investiv)	6 589	696	0	1 888	0		
382 74	Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	1 508	157	0	394	0		
08	Küstenschutz	(134 715)	(59 352)	(7 396)	(66 467)	(1 500)		
882 81	Zuweisungen Küstenschutz	134 715	59 352	7 396	66 467	1 500		
	Summe Gemeinschaftsaufgabe	1 489 243	140 954	9 245	328 099	7 017		
	Anteil in %	100,00	9,46	0,62	22,03	0,47		
	Zusammenstellung							
	Kap. 10 02	5 623 555	292 426	9 602	1 049 679	6 634		
	Kap. 10 03	1 489 243	140 954	9 245	328 099	7 017		
	Insgesamt	7 112 798	433 380	18 847	1 377 778	13 651		
	Anteil in %	100,00	6,09	0,26	19,37	0,19		
	Anteil in % nach Bereinigung um die nicht	,	,			-,		
	aufteilbaren Bundesmittel	100,00	6,21	0,27	19,74	0,20		

			Von der Istausga	abe entfallen auf	:		
Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin	nicht aufteilba Bundesmittel
8	9	10	11	12	13	14	15
(7 213)	(7 027)	(9 424)	(17 266)	(7 508)	(331)	(0)	(0)
2 160	1 410	1 200	4 472	0	105	0	0
0	0	0	0	753	0	0	0
720	1 546	2 115	2 258	4 153	213	0	0
4 333	4 071	6 109	10 536	2 602	13	0	0
(9 029)	(10 450)	(7 981)	(6 496)	(208)	(610)	(21)	(0)
29	0	7	0	8	0	O O	0
9 000	10 348	7 840	6 449	0	610	21	0
0	102	134	47	200	0	0	0
(55 401)	(31 719)	(32 034)	(44 977)	(48 705)	(5 143)	(358)	(0)
0	0	0	57	4 128	276	0	0
0	0	0	162	1 206	97	0	0
0	0	0 .	0	74	0	0	0
53 295	31 687	28 800	36 416	33 900	4 730	300	0
0	0	2 500	7 320	4 200	0	58	0
2 106	32	734	1 022	5 197	40	0	0
(2 056)	(3 396)	(5 885)	(6 302)	(5 341)	(0)	(0)	(0)
0	326	19	1 891	2 213	0	0	0
1 356	2 836	3 769	3 701	1 907	0	0	0
647	34	2 014	340	970	0	0	0
53	200	83	370	251	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0
139 903	97 736	119 505	207 045	425 478	13 728	533	0
9,39	6,56	8,02	13,90	28,57	0,92	0,04	
743 852	437 330	526 388	788 639	1 596 659	33 912	4 347	134 087
139 903	97 736	119 505	207 045	425 478	13 728	533	0
883 755	535 066	645 893	995 684	2 022 137	47 640	4 880	134 087
12,42	7,52	9,08	14,00	28,43	0,67	0,07	_
12,66	7,67	9,26	14,27	28,98	0,68	0,07	_

Methodische Erläuterungen zu den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe

1. Betriebsbereich Landwirtschaft

Auswahl der Testbetriebe

• Nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML) zur Testbuchführung, die aufgrund des Landwirtschaftsgesetzes (LwG) vom 5. September 1955 im Einvernehmen mit dem Beirat zur Feststellung der Ertragslage gemäß § 3 LwG am 1. November 1982 herausgegeben wurden, soll das Testbetriebsnetz die Lage der Landwirtschaft repräsentativ abbilden. Dabei soll die ganze Vielfalt der heutigen Betriebsformen und Bewirtschaftungsverhältnisse dargestellt werden.

Die repräsentative Auswahl der landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Testbetriebe wird gemäß den genannten BML-Richtlinien von speziellen Landesausschüssen nach einheitlichen Kriterien vorgenommen. Unter Vorsitz eines Vertreters der obersten Landesbehörde für Landwirtschaft gehören dem Ausschuß an:

- je ein Vertreter der Landwirtschaftskammern, in Ländern ohne Landwirtschaftskammern ein Vertreter der Mittelbehörde,
- ein Vertreter der Finanzverwaltung,
- ein Vertreter des Berufsstandes und
- ein Vertreter der landwirtschaftlichen Buchstellen.

Zusätzlich können Sachverständige gehört werden.

Zur Wahrnehmung ihrer Aufgabe verwenden die Ausschüsse vor allem Ergebnisse der in jedem zweiten Jahre durchgeführten Agrarberichterstattung. Aus diesen Unterlagen ist u. a. zu ersehen, wie sich die Betriebe auf Wirtschaftsgebiete, Betriebsformen und Größenklassen verteilen. Zusätzlich stehen weitere Informationen über Buchführungsbetriebe, Pachtbetriebe u. a. zur Verfügung.

Die Mitarbeit von Betrieben im Testbetriebsnetz ist freiwillig.

2 Ausgehend von einem "Gutachten zur Verbesserung der methodischen Grundlagen des Testbetriebsnetzes" wurde in Abstimmung mit dem Beirat zur Feststellung der Ertragslage und in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt ein geschichteter Stichprobenplan für die nach Zufallskriterien vorzunehmende Auswahl der Testbetriebe erarbeitet.

Der Auswahlplan basiert auf der Agrarberichterstattung 1983. Er wird für die Auswahl neuer Testbetriebe herangezogen und dient dazu, gezielt den für die einzelnen Auswahlschichten vorgegebenen Soll-Auswahlsatz zu erreichen. Wegen der Freiwilligkeit der Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist eine Zufallsauswahl

der Betriebe in der Praxis häufig nicht durchführbar. Mit der gezielten Auswahl in den einzelnen Schichten (Quotenauswahl) ist jedoch ein unter den Bedingungen des Testbetriebsnetzes optimales Auswahlverfahren gegeben.

Weiterhin wird versucht, die Darstellung alternativ wirtschaftender Betriebe auszuweiten, um über diesen Bereich gesicherte Informationen zu erhalten. Die Bereitschaft der Inhaber dieser Betriebe, ihre Buchführungsergebnisse zur besseren Beurteilung der spezifischen Ertrags-Aufwandsrelationen und zur Prüfung agrarpolitischer Wertungen zur Verfügung zu stellen, ist aber bisher noch gering.

Um die Bereitschaft, am Testbetriebsnetz mitzuwirken, zu verbessern, erhalten seit einigen Jahren alle Testbetriebe eine Prämie für ihre Mitarbeit.

Gliederung der Betriebe nach sozialökonomischen Kriterien

- 3 Nach § 2 LwG hat die Feststellung der Lage der Landwirtschaft umfassend zu erfolgen. Hierzu sind Voll-, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe darzustellen. Zur Abgrenzung der Haupterwerbsbetriebe (Vollund Zuerwerbsbetriebe) und der Nebenerwerbsbetriebe gelten die Begriffsdefinitionen auf Seite 162 f.
- 4 Um eine zu starke Wanderung der Betriebe zwischen den verschiedenen sozialökonomischen Gruppen zu verhindern, werden für die Abgrenzung Merkmale verwandt, die sich aufgrund mehr oder weniger zufällig auftretender, kurzfristiger Einflüsse vergleichsweise wenig ändern:
- Als außerbetriebliches Einkommen wird das außerbetriebliche Erwerbseinkommen benutzt. Es umfaßt die Einkommen aus Gewerbebetrieb sowie aus selbständiger und nichtselbständiger Arbeit. Auf eine Einbeziehung der sonstigen Einkommen (z. B. Einkünfte aus Kapitalvermögen, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, Renten und andere Sozialleistungen) wird bei der sozialökonomischen Abgrenzung verzichtet.
- Als betriebliches Einkommen wird nicht der effektiv erzielte Gewinn herangezogen, der z. B. infolge von Witterungseinflüssen starken Schwankungen ausgesetzt ist. Statt dessen wird anhand der Summe der Standarddeckungsbeiträge unter Berücksichtigung der festen Spezialkosten und Gemeinkosten sowie der neutralen Erträge und Aufwendungen ein standardisierter Gewinn ermittelt und zur Abgrenzung benutzt.
- 5 Dieses Vorgehen verhindert, daß Vollerwerbsbetriebe mit Verlusten oder sehr niedrigen Gewinnen

bereits bei geringem außerbetrieblichem Erwerbseinkommen automatisch der Gruppe der Zuerwerbsbetriebe zugeordnet werden.

Die Gruppierung entspricht den jeweiligen Tätigkeits- und Einkommensmerkmalen der Betriebe, die sich in vielen Fällen im Zuge des strukturellen Anpassungsprozesses verändern.

6 Für die sogenannte Vergleichsrechnung präzisiert § 4 LwG den Darstellungsbereich: Es soll im wesentlichen von Betrieben mit durchschnittlichen Produktionsbedingungen ausgegangen werden, "die bei ordnungsmäßiger Führung die wirtschaftliche Existenz einer bäuerlichen Familie nachhaltig gewährleisten". In die Vergleichsanalyse werden deshalb keine Zuund Nebenerwerbsbetriebe einbezogen, sondern nur Vollerwerbsbetriebe. Eine auf landwirtschaftliche Einkommen und Arbeitskräfte abgestellte Vergleichsrechnung für Zu- und Nebenerwerbsbetriebe, die definitionsgemäß über außerbetriebliche Einkommensteile wechselnden Umfanges verfügen und nicht in gleicher Weise wie die Vollerwerbsbetriebe auf die Gewinnung hoher betrieblicher Einkommen ausgerichtet sind, ist nicht sinnvoll. Für die in das Testbetriebsnetz einbezogenen Vollerwerbsbetriebe kann davon ausgegangen werden, daß sie die Bestimmungen des § 4 LwG erfüllen.

Gliederung der Betriebe nach Betriebsformen, Größenklassen und Regionen

• Die landwirtschaftlichen Testbetriebe werden innerhalb der sozialökonomischen Gruppen nach

- Betriebsformen und Betriebsgrößenklassen des Standardbetriebseinkommens (vgl. Begriffsdefinitionen, S. 163)
- Regionen (Bundesländer, Wirtschaftsgebiete, benachteiligte Gebiete)

gegliedert. Zusätzlich werden Streuungsauswertungen nach verschiedenen Kennzahlen (Gewinn je Unternehmen und je Familien-AK usw.) dargestellt.

3 Die Standarddeckungsbeiträge (StDB) und die Ansätze der festen Spezialkosten und Gemeinkosten zur Berechnung der Standardbetriebseinkommen (StBE) werden jährlich aktualisiert. Für die Klassifizierung der Betriebe werden gleitende dreijährige Mittelwerte gewählt, um große, durch kurzfristige Preisund Mengenschwankungen verursachte Fluktuationen zwischen den Betriebsgruppen zu vermeiden.

Zahl der Testbetriebe

(3) In Übersicht (1) sind die Zahlen der *insgesamt ausgewerteten Testbetriebe* zusammengestellt.

Übersicht ② zeigt die Verteilung der Haupterwerbsbetriebe auf Betriebsgrößenklassen nach dem Standardbetriebseinkommen. Durch die Anwendung aktualisierter Standardbetriebseinkommen verschiebt sich die Verteilung der Testbetriebe von Jahr zu Jahr geringfügig.

Die regionale Verteilung der ausgewerteten landwirtschaftlichen Testbetriebe des Wirtschaftsjahres 1987/88 zeigen die Übersichten ③ und ④.

Übersicht ①

Testbetriebe für den Grünen Bericht/Agrarbericht

747 1 - 1 - 6 - 1 - 1 - 1	Landwirtschaft			Gartenbau	Forstwirt-	Fischerei
Wirtschaftsjahr	Vollerwerb	Zuerwerb	Nebenerwerb	Gartenbau	schaft¹)	rischerei
1954/55	5 005	_	_	_	_	_
1964/65	7 857	_	_	712	_	_
1974/75	6 512	426	1 000	605 ²)	_	_
1978/79	8 820	827	1 171	536	198	108
1979/80	8 874	932	1 234	541	187	157
1980/81	8 946	746	1 283	590	196	158
1981/82	8 057	677	1 188	604	202	129
1982/83	8 497	689	1 274	617	202	143
1983/84	8 485	702	1 303	618	204	159
1984/85	8 830	686	1 378	629	203	156
1985/86	8 826	705	1 426	598	251	158
1986/87	8 354	713	1 496	639	281	165
1987/88	8 196	822	1 563	622		157

¹⁾ Körperschafts- und Privatwaldbetriebe ab 200 ha.

Übersicht 2

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Erwerbscharakter und Betriebsgrößenklassen¹)

	Haupterwerb						
Wirtschaftsjahr	Zuerwerb	Vollerwerb					
wirtschaftsjanr	Zuerwerb	kleine	mittlere	größere			
	Anteil in %						
1980/81	7,7	30,6	29,2	32,5			
1981/82	7,8	30,4	28,4	33,5			
1982/83	7,5	27,4	27,7	37,4			
1983/84	7,6	28,3	27,8	36,3			
1984/85	7,2	25,8	27,6	39,4			
1985/86	7,4	28,6	27,4	36,5			
1986/87	7,9	26,3	27,6	38,3			
1987/88	9,1	27,3	27,7	35,9			

¹) Größenklassen: Kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000 bis 60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

²⁾ Einschließlich Obstbaubetriebe, die auch im Betriebsbereich Landwirtschaft enthalten sind.

Landwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Bundesländern, Betriebsformen und Größenklassen¹)

Übersicht (3)

			1987/88				
		Vollerwerb					
Bundesland	Betriebsform	Zuerwerb	kleine	mittlere	größere	zusammen	Haupt- erwerb
Schleswig-Holstein .	Marktfrucht Futterbau Veredlung Gemischt	30 38 8 3	50 36 7 2	36 111 3 2	105 359 2 14	191 506 12 18	221 544 20 21
	zusammen	79	95	152	480	727	806
Hamburg	Dauerkultur	2	7	8	12	27	29
Niedersachsen	Marktfrucht Futterbau Veredlung Dauerkultur Gemischt	40 35 9 0 5	98 81 70 6 27	87 229 31 7 36	247 511 5 22 38	432 821 106 35 101	472 856 115 35 106
	zusammen	89	282	390	823	1 495	1 584
Nordrhein-Westfalen	Marktfrucht Futterbau Veredlung Dauerkultur Gemischt	23 25 6 1 5	89 67 47 3 30	89 148 60 0 40	193 374 20 2 38	371 589 127 5 108	394 614 133 6 113
	zusammen	60	236	337	627	1 200	1 260
Hessen	Marktfrucht Futterbau Veredlung Dauerkultur Gemischt	21 48 2 2 4	74 87 12 12 14	31 148 6 10 13	36 157 2 9	141 392 20 31 36	162 440 22 33 40
	zusammen	77	199	208	213	620	697
Rheinland-Pfalz	Marktfrucht Futterbau Veredlung Dauerkultur Gemischt	18 36 2 28 2	78 89 24 118 10	43 225 6 100 11	45 241 0 174 15	166 555 30 390 36	184 591 32 418 38
	zusammen	86	317	385	475	1 177	1 263
Baden-Württemberg	Marktfrucht Futterbau Veredlung Dauerkultur Gemischt	29 111 11 20 15	50 186 40 49 36	43 174 15 34 18	43 139 7 19 17	136 499 62 102 71	165 610 73 122 86
	zusammen	186	361	284	225	870	1 056
Bayern	Marktfrucht Futterbau Veredlung Dauerkultur Gemischt	45 150 15 8 21	158 660 64 13 56	76 571 15 15 41	85 188 1 24 22	319 1 419 80 52 119	364 1 569 95 60 140
	zusammen	239	951	718	320	1 989	2 228
Saarland	Marktfrucht Futterbau Veredlung Gemischt	2 2 0 0	2 7 3 1	1 17 0 1	2 56 0 1	5 80 3 3	7 82 3 3
	zusammen	4	13	19	59	91	95
Bundesrepublik Deutschland	Marktfrucht Futterbau Veredlung Dauerkultur Gemischt	208 445 53 61 55	599 1 213 267 206 176	406 1 623 136 174 162	756 2 025 37 262 154	1 761 4 861 440 642 492	1 969 5 306 493 703 547
	zusammen	822	2 461	2 501	3 234	8 196	9 018

 $^{^{1}}$) Größenklassen: kleine = unter 40 000 DM StBE; mittlere = 40 000 bis 60 000 DM StBE; größere = 60 000 DM und mehr StBE.

Übersicht (4)

Landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Wirtschaftsgebieten und Betriebsformen 1987/88

		Zah	l der Betrie	ebe nach E	Betriebsfor	men	
Bundesland	Wirtschaftsgebiet	Markt- frucht	Futter- bau	Ver- edlung	Dauer- kultur	Ge- mischt	ins- gesamt
	Schleswig-Holsteinische Marsch	35	66	2	_	3	106
Schleswig-	Schleswig-Holsteinische Geest	23	254	4	_	7	288
Holstein	Schleswig-Holsteinisches						
	Hügelland	133	186	6	_	8	333
	Küstenregion	26	309	6	1	1	343
	Nordwestliche Geest	25	116	7	61	5	214
	Zentralheide	48	40	4	_	14	106
Niedersachsen	Emsland	27	107	36	_	21	191 329
	Südoldenburg/Mittelweser Ostheide	41 67	188 9	51	_	4 9 8	84
	HildeshBraunschw. Lößbörde	136	4	_		_	140
	Weser- und Leinebergland	62	48	2	_	3	115
	Hellweg, Börde, Ostwestfalen	180	86	36		36	338
Nordrhein-	Münsterland, Niederrhein	44	225	76	_	59	404
Westfalen	Köln-Aachener Bucht	131	67	9	5	9	221
	Eifel, Bergisch. Land, Sauerland	16	211	6	_	4	237
	Nord- und Osthessen	67	178	10	1	14	270
Hessen	Mittelhessen	18	100	8		13	139
	Südhessen	56	114	2	30	9	211
	Westerwald, Eifel, Hunsrück	23	399	19	109	20	570
Rheinland-	Westpfalz	38	145	10	10	5	208
Pfalz	Rheinhessen, Vorderpfalz,						
	Neuwieder Becken	105	11	1	271	11	399
Saarland		5	80	3	_	3	91
	Badisches Rheintal	57	30	4	37	5	133
	Nordbaden-Tauberland	22	44	11	1	19	97
D. 1.	Neckarbecken	34	42	5	31	15	127
Baden- Württemberg	Ostalb-Hohenlohe	1	132	24	2	12 11	171 91
wurttemberg	Schwäbisches Donaugebiet Schwarzwald-Westalb	13	56 53	11 3	3	2	68
	Bodenseebecken	_ ′	33	3	3	4	
	und Oberschwaben	2	142	4	28	7	183
	Spessart und Rhön	4	23	_	2	1	30
	Fränkische Platten	56	46	4	14	18	138
	Nordbayer. Hügelland und Keuper	38	276	20	1	28	363
	Jura	22	138	9	2	12	183
	Ostbayer. Mittelgebirge I	13	196	9	_	8	226
Bayern	Ostbayer. Mittelgebirge II	3	110	1	5	4 9	118
	Gäugebiete Tertiär-Hügelland (Nord)	87 72	33 92	11 15	26	35	145 240
	Tertiär-Hügelland (Süd)	21	132	9	_	3	165
	Voralpines Hügelland	1	136	_	1	1	139
	Alpenvorland	2	153	2	1	_	158
	Alpen	_	84	-	_	_	84
Bundesrepublik	Deutschland	1 761	4 861	440	642	492	8 196

© Übersicht ⑤ zeigt die Verteilung der Nebenerwerbsbetriebe nach verschiedenen Kriterien.

Übersicht (5)

Nebenerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes 1987/88

a) nach Bundesländern	
Bundesland	Betriebe
Schleswig-Holstein/Hamburg	66
Niedersachsen	188
Nordrhein-Westfalen	79
Hessen	187
Rheinland-Pfalz	117
Baden-Württemberg	348
Bayern	576
Saarland	2
b) nach Betriebsgrößen	
StBE von bis unter 1 000 DM/Betrieb	Anteil in %
5 bis 10	40,9
10 bis 15	19,9
15 bis 20	13,9
20 und mehr	25,2
insgesamt	100,0
c) nach Betriebsformen	
Betriebsform	Anteil in %
Marktfrucht	44,8
Futterbau	36,5
Veredlung	7,2
Dauerkultur	5,4
Gemischt	6,1
insgesamt	100,0

① In Übersicht ③ sind die in den Dauerkulturbetrieben der Übersicht ③ enthaltenen Weinbaubetriebe, abgegrenzt nach der Betriebssystematik, für 1987/88 nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen zusammengestellt.

Weiterhin erfolgt auch eine Darstellung der weinbaulichen Nebenerwerbsbetriebe und der Weinbau-Verbundbetriebe.

Vergleich der Testbetriebe mit der Grundgesamtheit

Die Zahl der Testbetriebe und ihre Verteilung auf die verschiedenen Betriebsbereiche erlaubt zusammen mit den Verfahren der Hochrechnung eine repräsentative Darstellung der Ertragslage dieser Bereiche. Übersicht (6)

Weinbauliche Vollerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes nach Weinbaugebieten und Vermarktungsformen 1987/88

Gliederung	Betriebe
1. Mosel-Saar-Ruwer darunter:	115
Flaschenweinvermarktung	76
Faßweinvermarktung	35
2. Rheinhessen	63
Flaschenweinvermarktung	29
Faßweinvermarktung	29
3. Rheinpfalz	135
Flaschenweinvermarktung	43
Faßweinvermarktung	47
$Winzergenossenschaftsanschluß \ .$	45
4. Rheingau	27
Flaschenweinvermarktung	18
$Winzergenossenschaftsanschluß \ .$	8
5. Baden-Württemberg darunter:	42
$Winzergenossenschaftsanschluß \ .$	40
6. Franken	14
Flaschenweinvermarktung	8
Weinbaubetriebe insgesamt	396

Die Ertragslage der kleinen Nebenerwerbsbetriebe wird wegen fehlender Buchführungsdaten aus dem in der amtlichen Statistik ermittelten Standardbetriebseinkommen abgeleitet.

In diesem Agrarbericht wurden für das Wirtschaftsjahr 1987/88 im einzelnen die in der Übersicht ⑦ dargestellten Testbetriebe ausgewertet. Für die Beurteilung der Stichprobenqualität ist jedoch nicht nur der durchschnittliche Auswahlsatz, sondern eine Reihe weiterer Kriterien entscheidend. So müssen z. B. für die einzelnen Betriebsgruppen der Stichprobe zur Ermittlung von Einkommensergebnissen mit vergleichbarer Genauigkeit unterschiedliche Auswahlsätze festgelegt werden. Die Festlegung der Auswahlsätze hängt u. a. von der Streuung wichtiger Erhebungsmerkmale (z. B. StBE, AK, LF, Viehbesatz) innerhalb der einzelnen Schichten sowie von der Gesamtzahl der Betriebe in einer Schicht ab. In der derzeitigen Stichprobe, ebenso wie in dem Soll-Auswahlplan, sind die größeren Betriebe bei allen sozialökonomi-

Übersicht (7)

Auswahlsatz der Testbetriebe 1987/88

Betriebsbereich Größenklassen von bis unter 1 000 DM StBE	Betr ab 5 0	l der iebe 00 DM BE¹)	Anteil der Test- be- triebe	Soll- Aus- wahl- satz laut Stich- proben- plan²)
	ins- gesamt in 1000	Test- betriebe	9	6
Landwirtschaft				
Vollerwerbs- betriebe	276,1	8 196	3,0	2,4
kleine: unter 40	142,3	2 461	1,7	1,7
mittlere: 40 bis 60	63,4	2 501	3,9	2,1
größere: 60 und mehr	70,4	3 234	4,6	3,7
Zuerwerbs- betriebe	32,6	822	2,5	2,1
Nebenerwerbs- betriebe	117,6	1 563	1,3	2,1
zusammen	426,3	10 581	2,5	2,3
darunter alternative Be- triebe	1,9	66	3,5	2,4
Gartenbau	9,3	622	6,7	9,0
Landwirtschaft und Garten- bau	435,6	11 203	2,6	2,5
Forstwirtschaft ab 200 ha WF .	3,9	288 74)	8,8³)	11,0³)
Staatsforst Körperschafts- wald	2,0	178	8,9	9,8
Privatwald	1,2	103	8,6	13,6
Kleine Hochsee- und Küsten- fischerei	0,6	157	26,2	25,0
insgesamt ⁵)	439,4	11 641	2,6	2,6
mageaunt-j	400,4	11 041	2,0	2,0

Bezogen auf die Betriebsbereiche Landwirtschaft und Gartenbau, vorläufige Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1987.

schen Gruppen relativ stärker vertreten als in der Grundgesamtheit. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Tatsache, daß diese Betriebsgrößenklassen nach oben nicht abgegrenzt, also offen sind. Dementsprechend groß ist die Streuung wichtiger Merkmale in diesen Betriebsgruppen. Außerdem müssen auch die in der Grundgesamtheit relativ schwach besetzten Klassen der größeren Betriebe in der Stichprobe mit einer gewissen Mindestzahl von Betrieben besetzt sein, um eine statistisch gesicherte Aussage erreichen zu können.

(3) Der Vergleich einiger Ertrags- und Leistungsdaten hochgerechneter Testbetriebsergebnisse für das Bundesgebiet mit den entsprechenden Werten der allgemeinen Statistik zeigt, daß die Testbetriebe auch mit ihren Leistungen dem Durchschnitt der Betriebe des Bundesgebietes relativ gut entsprechen (Übersicht (8)).

Übersicht (8)

Leistungsvergleich der Testbetriebe mit der Landwirtschaft insgesamt

Erträge und	Einheit	Testbetriebe 1) Landwirtsch insgesamt			
Leistungen		1986/87	1987/88		
Weizen	dt/ha	61,5	59,0	63,1	59,4
Roggen	dt/ha	43,7	41,9	42,7	39,0
Gerste	dt/ha	48,8	48,4	48,2	46,3
Hafer	dt/ha	43,2	43,2	45,0	43,6
Getreide insgesamt	dt/ha	52,6	51,5	53,2	50,6
Kartoffeln	dt/ha	321	320	352	325
Zuckerrüben	dt/ha	510	507	519	493
Milchleistung	kg/Kuh	4 704	4 506	4 847	4 640

Hochgerechnete Ergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe.

Hochrechnung

- Die Benutzung von Buchführungsergebnissen im politischen Raum setzt voraus, daß diese verallgemeinerungsfähig sind und zusammengefaßt werden können. Dieses leistet die Hochrechnung der Stichprobe auf die Grundgesamtheit.
- ₲ Die Hochrechnung kann nach verschiedenen Verfahren vorgenommen werden. Bei der Aufbereitung der Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe wurde von 1974 bis 1987 das Verfahren der separaten Verhältnisschätzung mit Bindung an die LF angewandt. Differenzierte Streuungsanalysen der Testbetriebsdaten haben gezeigt, daß die Flächenausstattung als Bestimmungsgrund für die

²) Stand 1983, totaler Teil der Agrarberichterstattung.

³⁾ Ohne Staatsforsten.

⁴⁾ Totalerhebung für 7 Länder.

⁵⁾ Ohne Staatsforst und Nebenerwerbsbetriebe unter 5 000 DM StBE.

²⁾ Ergebnisse der amtlichen Statistik.

Höhe des Gewinns im Zeitverlauf an Bedeutung verloren hat. Außerdem sind personenbezogene Einkommensgrößen wie außerbetriebliche Erwerbseinkommen und Einkommensübertragungen (z. B. Entlastungsbeiträge zur Sozialversicherung) zunehmend in den Vordergrund getreten, die mit der flächengebundenen Hochrechnung nicht sachgerecht gewichtet werden können. Andere Hochrechnungsverfahren mit Bindung an die Produktionskapazitäten (z. B. Verhältnisschätzung über das StBE, Verfahren des "Doppeln" und "Streichen", Mittelwertschätzung durch Regressionsfunktionen) können ebenfalls keine Ergebnisse liefern, die sowohl betriebsbezogene als auch personenbezogene Merkmale verzerrungsfrei gewichten. Sie sind zudem in Anbetracht der großen Zahl von Auswahlschichten in der für Erstellung des Agrarbericht verfügbaren Zeit nur schwer zu handhaben und für den Benutzer des Agrarberichtes nicht überschaubar.

Die Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe werden daher ab 1988 nach dem Verfahren der *Freien Hochrechnung* gewichtet, das bereits seit mehreren Jahren für die Nebenerwerbsbetriebe sowie für die Garten- und Weinbaubetriebe angewendet wird.

Bei der Freien Hochrechnung werden die Durchschnittswerte der Testbetriebsstichprobe in jeder Auswahlschichtgruppe mit der Zahl der zugehörigen Betriebe in der Grundgesamtheit gewichtet.

Die Ergebnisse der Schichten gehen also mit dem der Wirklichkeit entsprechenden Anteil, nicht mit dem Anteil der Betriebe der Stichprobe, in das hochgerechnete Gesamtergebnis ein.

- (B) In der praktischen Durchführung wird nicht der Durchschnittswert einer Schicht gewichtet, sondern jeder einzelne Betrieb. Jedem Betrieb wird ein Hochrechnungsfaktor: Zahl der Betriebe in der Grundgesamtheit in der jeweiligen Schicht geteilt durch Zahl der Testbetriebe in der jeweiligen Schicht zugeordnet. Danach erfolgt die Mittelwertbildung. Das Verfahren führt zum gleichen Rechenergebnis wie bei der Hochrechnung nach der Durchschnittsbildung.
- Die Zuordnung von Hochrechnungsfaktoren zu jedem Einzelbetrieb erlaubt die Hochrechnung der Ergebnisse nicht nur in der Gruppierung nach Auswahlschichten, also nach Bundesländern, Betriebsformen und -größenklassen, sondern auch nach anderen Gruppierungskriterien. Dementsprechend enthalten alle Tabellen mit Betriebsergebnissen der landwirtschaftlichen Voll-, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe hochgerechnete Werte.

Die Schichtung der Haupterwerbsbetriebe stimmt mit der in Übersicht ③ dargestellten Gruppierung der Betriebe überein. Die Nebenerwerbsbetriebe werden nach den aus Übersicht ⑤ ersichtlichen Gruppen hochgerechnet.

Für die differenzierte Sonderaufbereitung der Weinbaubetriebe nach Weinbauregionen und Vermarktungsformen werden diese Betriebe nach Weinbaugebieten und Größenklassen der im Ertrag stehenden

Rebflächen (ERF) geschichtet und ausschließlich frei über die jeweilige Anzahl hochgerechnet.

Erfassung und Auswertung der Testbetriebsergebnisse

Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe wurden nach dem BML-Jahresabschluß und entsprechend der zugehörigen Ausführungsanweisung erfaßt. Er enthält u. a. eine vollständige Bilanz sowie eine Gewinn- und Verlustrechnung. Die einzelnen Abschnitte des Abschlusses lassen sich so aufeinander abstimmen und kontrollieren sich gegenseitig. Dies hat zu einer größeren Sicherheit der Datenerfassung beigetragen. Auch die inhaltliche und formale Vergleichbarkeit der erfaßten Buchführungsergebnisse konnte mit dem BML-Jahresabschluß und mit der allgemeinen Anwendung des "Begriffskatalogs zum Jahresabschluß") und der einheitlichen "Vermögensbewertung in der landwirtschaftlichen Buchführung") verbessert werden.

Im Mittelpunkt der Buchführungsauswertungen steht die Einkommensrechnung für das landwirtschaftliche Unternehmen (vgl. Schema 2). Die in früheren Agrarberichten stärker betonte Einkommensrechnung für den landwirtschaftlichen Betrieb wird ebenfalls weitergeführt (vgl. Schema 3).

19 Im Mittelpunkt der unternehmensbezogenen Buchführungsauswertungen stehen die Erfolgskennzahlen für das landwirtschaftliche Unternehmen (vgl. Schema 2 im Abschnitt Begriffsdefinitionen). Die in früheren Agrarberichten stärker betonte Erfolgsrechnung für den landwirtschaftlichen Betrieb (vgl. Schema 3) wird zusätzlich weitergeführt.

Zur Beurteilung der sozialen Lage der landwirtschaftlichen Familien werden darüber hinaus auch die Gesamteinkommen (brutto) und die verfügbaren Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten errechnet (Schema 4).

Vergleichsrechnung nach § 4 LwG

- ② Nach § 4 des Landwirtschaftsgesetzes ist die Bundesregierung verpflichtet, bei der jährlichen Feststellung der Lage der Landwirtschaft eine Stellungnahme abzugeben, "inwieweit
- ein den Löhnen vergleichbarer Berufs- und Tarifgruppen entsprechender Lohn für die fremden und familieneigenen Arbeitskräfte – umgerechnet auf notwendige Vollarbeitskräfte –,
- ein angemessenes Entgelt für die Tätigkeit des Betriebsleiters (Betriebsleiterzuschlag) und
- eine angemessene Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals

erzielt sind".

Begriffskatalog zum Jahresabschluß, Schriftenreihe des Hauptverbandes der landwirtschaftlichen Buchstellen und Sachverständigen e. V. (HLBS), Heft 80

²⁾ Vermögensbewertung in der landwirtschaftlichen Buchführung, Schriftenreihe des HLBS, Heft 88

Die Vergleichsrechnung wird nach dem Unternehmensansatz auf der Basis des Gewinns durchgeführt. Aufwendungen für Fremdkapital, zugepachtete Flächen und Lohnarbeitskräfte werden in ihrer tatsächlichen Höhe berücksichtigt (vgl. Schema 1).

Schema 1

Begriffe der Vergleichsrechnung

Unternehmensansatz					
	Gewinn				
zuzuglich =	Zuschlag für Eigenverbrauch Vergleichsgewinn				
<u> </u>					
	Vergleichslohn für Betriebsinhaber und nicht entlohnte Familienarbeits- kräfte ¹)				
zuzüglich Betriebsleiterzuschlag und					
	Zinsansatz für das Eigenkapital				
=	Summe der Vergleichsansätze (Unternehmen)				
	Vergleichsgewinn				
abzüglich	Summe der Vergleichsansätze (Unternehmen)				
=	Abstand				
Der Abstand wird zusätzlich in Prozent der Summe der Vergleichsansätze ausgewiesen					

Einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung für die mitarbeitenden nicht entlohnten Familien-AK

Die Vergleichsrechnung nach § 4 LwG beinhaltet folgende Probleme:

Nach § 4 LwG ist bei der Vergleichsrechnung im wesentlichen von Betrieben auszugehen, die bei ordnungsmäßiger Führung die wirtschaftliche Existenz einer bäuerlichen Familie nachhaltig gewährleisten. Auf die Problematik, die mit einer solchen Abgrenzung verbunden ist, wurde bereits eingegangen.

Für den Wert des Eigenverbrauchs und des Naturallohnes, der im Gewinn enthalten ist, wird in der Vergleichsrechnung nach § 4 LwG ein pauschaler Zuschlag von 35 % vorgenommen. Dieser Zuschlag soll die Differenz zwischen dem Wert der Naturalentnahmen zu Erzeugerpreisen und dem Wert zu Einzelhandelspreisen ausgleichen. Dabei werden die zusätzlichen Aufwendungen der bäuerlichen Familien zur Aufbereitung und Konservierung der Nahrungsmittel bis zur Konsumreife verrechnet. Die Definition der einzelnen Komponenten des § 4 LwG - vergleichbare Berufs- und Tarifgruppen, betriebsnotwendige Vollarbeitskräfte, angemessener Betriebsleiterzuschlag und angemessene Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals - ist unterschiedlich auslegungsfähig:

 Gewerbliche Berufs- und Tarifgruppen, die mit der Landwirtschaft voll vergleichbar sind, gibt es nicht. Für einen Einkommensvergleich mit der Landwirtschaft wären selbständige Unternehmen aus dem Bereich des gewerblichen Mittelstandes mit ähnlicher Arbeitskräftestruktur und ähnlichem Vermögensbesatz wie in der Landwirtschaft noch am besten geeignet. Dieser Vergleich scheitert jedoch z. Z. an fehlenden vergleichbaren Aufzeichnungen über die Ertragslage in den entsprechenden Zweigen der gewerblichen Wirtschaft. Aus diesem Grunde müssen für den Vergleich die Verdienste von gewerblichen Arbeitnehmern herangezogen werden. Selbständigkeit, größeres Vermögen, freie Einteilung des Arbeitstages, keine klaren Grenzen zwischen Arbeits- und Freizeit, weitgehend freie Entscheidung über Art und Umfang der sozialen Sicherung, berufsspezifische Gesetze über die zu zahlenden Steuern auf der einen und Abhängigkeit, geringeres Vermögen, festgelegte Arbeits- und Freizeit, gesetzlich geregelte Sozialversicherung und Lohnsteuerzahlung auf der anderen Seite kennzeichnen die Problematik, die mit diesem Vergleich zwangsläufig verbunden ist.

Gewerblicher Vergleichslohn in DM je Jahr 1987/88

Art der	Versicher	Brutto-Arbeitsverdienste der Versicherten in der Arbeiter- rentenversicherung ¹)		
Arbeitskräfte	Lei- stungs- gruppe 1	Lei- stungs- gruppe 2	Lei- stungs- gruppe 3	[gewo- gener Durch- schnitt ²)]
Männer Frauen		35 988 27 084		38 718 26 878

- 1) Ohne Land- und Forstwirtschaft und ohne Bergbau.
- Durchschnitt gewichtet nach der Zusammensetzung des Bestandes an landwirtschaftlichen Vollarbeitskräften in den Betrieben über 10 ha LF.
 - Der in der Vergleichsrechnung nach § 4 LwG für die Arbeitskräfte einheitlich angesetzte gewerbliche Vergleichslohn entspricht dem durchschnittlichen Bruttoarbeitsverdienst der Versicherten in der Arbeiterrentenversicherung (ohne Land- und Forstarbeiter und ohne Bergarbeiter) einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung für die mitarbeitenden, nicht entlohnten Familien-AK. Einen Überblick über die Entwicklung des durchschnittlichen gewerblichen Vergleichslohns einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung gibt Übersicht (27) des Textbandes.
- Als betriebsnotwendige Arbeitskräfte werden die in den Testbetrieben vorhandenen Arbeitskräfte unterstellt. Eine Untersuchung hat ergeben, daß der vorhandene Arbeitskräftebesatz im großen und ganzen auch als betriebsnotwendig anzusehen ist. Für einen Teil der Betriebsgruppen, insbesondere im unteren Größenbereich, trifft das jedoch nicht voll zu.

Für die dispositive Tätigkeit in landwirtschaftlichen Betrieben wurde in Anlehnung an die Differenz zwischen Landarbeiterlöhnen und Gehältern von landwirtschaftlichen Gutsbeamten ein Betriebsleiterzuschlag von 70 DM/ha LF angesetzt. In den Gartenbaubetrieben beträgt der Betriebsleiterzuschlag 60 DM je 2 600 DM Umsatz und in den Weinbaubetrieben 300 DM je ha Rebfläche. Spezielle Verhältnisse des Betriebes hinsichtlich Größe, Produktionsrichtung, Umsatz- und Einkommenshöhe bleiben dabei unberücksichtigt.

Der Gesetzgeber hat keine Hinweise gegeben, was unter der angemessenen Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals zu verstehen ist. Die in den Berechnungen seit dem ersten Bericht für die Verzinsung verwendeten 31/3 % orientierten sich am langjährigen Durchschnitt der Aktienrendite. Für das Berichtsjahr wurde wie in den Vorjahren ein Zinssatz von 3,5 % gewählt. Das Eigenkapital in der Vergleichsrechnung wird ermittelt aus dem Bilanzvermögen (ohne Wert des zugepachteten Bodens) abzüglich des durchschnittlichen Fremdkapitals. Wie in den Vorjahren wurden Boden und Gebäude für die Vergleichsrechnung zu Nettopachtpreisen bewertet. Als "betriebsnotwendig" wurde das vorhandene Vermögen unterstellt, da es infolge des schnellen technischen Fortschritts keine brauchbare Methode für die Ermittlung des betriebsnotwendigen Vermögens in der Vielzahl verschiedenartiger Betriebe gibt.

Der Wert der Vergleichsrechnung liegt in erster Linie in der ablesbaren Entwicklung der Ertragslage in den verschiedenen Betriebsgruppen der Vollerwerbsbetriebe unter Berücksichtigung angemessener Ansätze für die nicht entlohnten Familienarbeitskräfte, des Eigenkapitals und für die dispositive Tätigkeit des Betriebsleiters.

2. Betriebsbereich Gartenbau

② Auswahl und Darstellung der Gartenbaubetriebe erfolgen im Prinzip nach den für die landwirtschaftlichen Testbetriebe vorgeschriebenen Bestimmungen.

Die Anzahl und Verteilung der Betriebe ist in Übersicht (9) dargestellt. Dabei ist zu beachten, daß in den Gartenbaubetrieben die Buchführung in der Regel zum Ende des Kalenderjahres abgeschlossen wird. Somit entfällt die überwiegende Zahl der ausgewerteten Buchführungsabschlüsse auf das Kalenderjahr 1986.

Der Auswahlsatz der Gartenbaubetriebe erscheint, verglichen mit dem anderer Bereiche, relativ hoch (vgl. Übersicht ②). Es ist jedoch zu berücksichtigen, daß die Grundgesamtheit sehr heterogen ist. Faktorausstattung, Standorteinflüsse sowie Absatzwege und Vermarktungsformen weisen weit stärkere Unterschiede auf als im landwirtschaftlichen Bereich.

3. Forstbetriebe

② Im vorliegenden Agrarbericht werden wiederum die Betriebsergebnisse des Körperschafts- und Privatwaldes auf der Grundlage des BML-Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft dargestellt. Die Ergebnisse für den Staatswald beruhen demgegenüber auf einer Totalerhebung.

Die Auswahl der Betriebe des Körperschafts- und Privatwaldes erfolgt entsprechend der Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe durch Landesausschüsse nach einheitlichen Kriterien. Der Erfassungsbereich beschränkt sich auf Betriebe ab etwa 200 ha Waldfläche.

Wie für die landwirtschaftlichen Betriebe hat das Statistische Bundesamt — aufbauend auf einem Gutach-

Übersicht (9)

Gartenbaubetriebe des Testbetriebsnetzes

Kalenderjahr 1987 / Wirtschaftsjahr 1987/88

Bundesland	Gemüse	Zierpflanzen	Baumschulen	insgesamt
Schleswig-Holstein	2	46	9	57
Hamburg	25	27	_	52
Niedersachsen und Bremen	11	27	24	63
Nordrhein-Westfalen	7	47	7	61
Hessen	16	54	5	75
Rheinland-Pfalz	35	19	3	57
Baden-Württemberg	44	124	9	177
Bayern	34	39	7	80
Saarland	_	_		_
Bundesrepublik Deutschland	174	383	64	622
Wirtschaftsjahr 1986/87	167	407	65	639

ten zur Verbesserung der methodischen Grundlagen des Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft — einen Auswahlplan für die Forstbetriebe erarbeitet. Dieser Auswahlplan soll in enger Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern in den folgenden Jahren verwirklicht werden und damit helfen, die Betriebsauswahl nach und nach auf die repräsentative Zufallsauswahl umzustellen.

Der Auswahlplan des Statistischen Bundesamtes ist zugleich für die erstmalige Hochrechnung der im Agrarbericht 1984 ausgewiesenen Kennzahlen verwendet worden. Als Hochrechnungsverfahren wurde die Freie Hochrechnung gewählt (vgl. S. 156f.).

Da die Hochrechnung zugleich die unterschiedliche Besetzung, insbesondere der Betriebsgruppen mit kleineren Forstbetrieben, weitgehend ausgleicht, dürften die ausgewiesenen Kennzahlen auf höherer Aggregationsstufe der Wirtschaftswirklichkeit entsprechen. Um mit vergleichbarer Genauigkeit auch differenziertere Ergebnisse abbilden zu können, wäre die aktive Bereitschaft der Forstwirtschaft zur Mitwirkung im Testbetriebsnetz entsprechend dem Auswahlplan nötig, da die angestrebte Zahl von 325 Testbetrieben bisher noch nicht erreicht wurde (Übersicht (10)).

Übersicht (10)

Forstbetriebe des Testbetriebsnetzes
1987

	Körpers wa		Priva	twald	
Bundesland	unter 1 000 ha	1000 ha und mehr	unter 1000 ha	1 000 ha und mehr	
	Waldfläche				
Schleswig-Holstein .	1	2	1	2	
Niedersachsen	9	4	12	6	
Nordrhein-Westfalen	6	10	7	15	
Hessen	25	11	6	6	
Rheinland-Pfalz	20	8	2	2	
Baden-Württemberg	29	23	7	12	
Bayern	22	5	14	11	
Saarland	. 2	1	_	_	
Bundesrepublik Deutschland	114	64	49	54	

zu Übersicht 🔟

Betriebsgröße	Zahl der Betriebe¹) D-Betriebsgröß in ha WF				
von bis unter ha	1987				
Waldfläche	Forstbe- triebe	Testbe- triebe	Forstbe- triebe	Testbe- triebe	
200 bis 500	1 727	91	314	337	
500 bis 1000	701	72	705	727	
1000 und mehr	509	118	2 182	2 736	

¹⁾ Körperschafts- und Privatwald.

Für die Betriebe mit kleineren Waldflächen (zwischen 5 und 200 ha) — nach der Betriebssystematik überwiegend landwirtschaftliche Betriebe mit Wald — wurde in Zusammenarbeit mit Ländern, wissenschaftlichen Instituten, Verbänden und Buchstellen ein Zusatzbogen zum BML-Jahresabschluß Landwirtschaft erarbeitet. Mit diesem Zusatzbogen werden seit dem Wirtschaftsjahr 1979/80 detaillierte Informationen über den Betriebszweig Forstwirtschaft dieser Betriebe erhoben und im Agrarbericht dargestellt (vgl. Tabellen 63—65).

4. Betriebe der Kleinen Hochseeund Küstenfischerei

Seit dem Agrarbericht 1980 werden die Betriebsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstentischerei auf der Grundlage eines eigenen Testbetriebsnetzes dargestellt. Die Auswahl der Testbetriebe erfolgte entsprechend der Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe durch einen gemeinsamen Landesausschuß der Küstenländer nach einheitlichen Kriterien (Übersicht (11)).

Übersicht (11)

Fischereibetriebe des Testbetriebsnetzes

Kalenderjahr 1987

Bundesland	Frischfisch	Krabben 1)	insgesamt
Schleswig-Holstein .	42	39	81
Hamburg	23	_	23
Niedersachsen	13	35	48
Bremen	5	_	5
zusammen	83	74	157

¹⁾ Einschl. Gemischtbetriebe.

Bisher kann kein vollständiger Überblick über alle Betriebsgruppen und Küstenländer gegeben werden, da steuerlich nicht buchführungspflichtige Betriebe noch nicht erfaßt werden konnten; es handelt sich hierbei insbesondere um Nebenerwerbsbetriebe und Tagesfischereibetriebe in Schleswig-Holstein.

Die für die Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei ausgewiesenen Kennzahlen zur Ertrags- und Einkommensanalyse sind inhaltlich mit den für die landwirtschaftlichen Testbetriebe näher erläuterten Kennzahlen identisch. Die Datenerfassung erfolgt einheitlich auf einem speziell für die Betriebe eingerichteten BML-Jahresabschluß.

Die Übersicht zeigt, daß der Auswahlsatz der dargestellten Gruppen repräsentative Aussagen ermöglicht. Grundlage für die Hochrechnung der Betriebsergebnisse bildet eine mit den Küstenländern abgestimmte spezielle Erhebung aller Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei. Als Hochrechnungsverfahren wurde die Freie Hochrechnung gewählt (vgl. S. 156 f.).

Begriffsdefinitionen

A Gesamtrechnung

1 Definitionsschema

Die Gesamtrechnung erfaßt in getrennten Darstellungen die wirtschaftlichen Leistungen der Produktionsbereiche Landwirtschaft (ohne Fischerei) und Forstwirtschaft (ohne Jagd).

Schematische Darstellung

Produktionswert

/ Vorleistungen

Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen

/ Abschreibungen

Nettowertschöpfung zu Marktpreisen

- / Produktionssteuern
- + Subventionen

Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

2 Produktionswert

Der Produktionswert (in EG-Veröffentlichungen auch Endproduktion genannt) der Landwirtschaft umfaßt alle mit durchschnittlichen Verkaufspreisen bewerteten Verkäufe von landwirtschaftlichen Erzeugnissen an andere Wirtschaftsbereiche, den Eigenverbrauch, die Vorratsveränderungen bei pflanzlichen und tierischen Produkten, die selbsterstellten Anlagen (Vieh) und die Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe (Neuanpflanzungen von Dauerkulturen). In der Forstwirtschaft werden als Produktionswert der Rohholzeinschlag, Nebenprodukte und die Dienstleistungen auf der forstwirtschaftlichen Erzeugerstufe bewertet.

3 Vorleistungen

In den Vorleistungen sind der ertragsteigernde Aufwand (Zukauffuttermittel, Handelsdünger, Pflanzenschutzmittel, zugekauftes Saat- und Pflanzgut und eingeführtes Nutzvieh), die Aufwendungen für die Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude und des Inventars, die Ausgaben für Brenn- und Treibstoffe sowie elektrischen Strom und die allgemeinen Wirtschaftsausgaben zusammengefaßt. Ein eventueller Unterausgleich Mehrwertsteuer wird bei den sonstigen Vorleistungen verbucht.

4 Wertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen ergibt sich als Differenz von Produktionswert und Vorleistungen. Aus der Bruttowertschöpfung ergibt sich durch Abzug der verbrauchsbedingten, zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten Abschreibungen und der Produktionssteuern sowie durch Addition der für die laufende Produktion gezahlten Subventionen (einschl. eventueller Überausgleich Mehrwertsteuer) die Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Die Nettowertschöpfung stellt die Entlohnung der Produktionsfaktoren Boden, Arbeit und Kapital dar.

B Betriebsstruktur

1 Arbeitskräfte

Die Arbeitskräfte setzen sich aus Familien-Arbeitskräften (nicht entlohnt und entlohnt) und familienfremden (Lohn-)Arbeitskräften zusammen, die regelmäßig oder auch nicht regelmäßig im Betrieb arbeiten und mindestens 15 Jahre alt sind.

Die Umrechnung auf Arbeitskraft-Einheiten (AK) wird anhand der im Betrieb tatsächlich geleisteten Arbeitstage bzw. Arbeitsstunden vorgenommen. Teilzeitbeschäftigungen werden mit entsprechenden Teilwerten berücksichtigt. Tätigkeiten im Haushalt oder im außerbetrieblichen Bereich werden nicht einbezogen. 1 AK je Person kann nicht überschritten werden. Die an der betrieblichen Arbeitszeit gemessene Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft wird im Alter von 16 Jahren bis unter 65 Jahren mit 1.0 AK-Einheiten, im Alter von 15 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten und im Alter von 65 Jahren oder mehr mit 0,3 AK-Einheiten bewertet. Bei den Betriebsinhabern und 65 Jahre und älteren ständigen familienfremden Arbeitskräften wird kein altersabhängiger Abzug vorgenommen. Bei den nichtständigen familienfremden Arbeitskräften, bei denen die Zahl der Arbeitstage erfaßt wird, wird für 1 AK-Einheit die Arbeitsleistung von 220 Arbeitstagen zugrunde gelegt.

Zusätzlich werden Alter und Erwerbsfähigkeit im Testbetriebsnetz wie folgt berücksichtigt: Arbeitskräfte von 15 bis 18 Jahren und Auszubildende können maximal 0,7 AK erreichen. Bei eingeschränkter Erwerbsfähigkeit wird ein entsprechender prozentualer Abzug vorgenommen.

2 Außerbetriebliche Erwerbstätigkeit

Die Werte für die außerbetriebliche Erwerbstätigkeit werden anhand der im außerbetrieblichen Bereich tatsächlich geleisteten Arbeitstage bzw. Arbeitsstunden ermittelt.

3 Betriebsform

Den einzelnen Betriebsformen (z. B. Marktfruchtbetriebe) werden alle Betriebe zugeordnet, bei denen die StDB für die Betriebszweige der betreffenden Betriebsform (z. B. Anbau von Marktfrüchten) einen Anteil von mindestens 50 % am gesamten StDB des Betriebes haben. In den Gemischtbetrieben erreicht kein Betriebszweig 50 % des StDB des Betriebes. Die zu den Betriebsbereichen Landwirtschaft und Gartenbau gehörenden Betriebsformen werden wie folgt abgegrenzt:

Betriebsform	Anteil am StDB des Betriebes		
a) Betriebsbereich Landwirtschaft			
Marktfruchtbetriebe	$\begin{array}{ll} \text{Marktfrucht} & \geq 50 \ \% \\ \text{(Getreide, Zuckerrüben,} \\ \text{Kartoffeln usw.)} \end{array}$		
Futterbaubetriebe	Futterbau ≥ 50 % (Milchkühe, Mastrinder, Schafe, Pferde usw.)		
Veredlungsbetriebe .	Veredlung ≥ 50 % (Mastschweine, Zucht- sauen, Legehennen usw.)		
Dauerkulturbetriebe .	Dauerkulturen $\geq 50 \%$ (Obst, Wein, Hopfen)		
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	Marktfrucht, Futterbau, Veredlung und Dauer- kulturen jeweils < 50 %		
b) Betriebsbereich Gartenbau			
Gemüsebetriebe	Gemüse $\geq 50 \%$		
Zierpflanzenbetriebe	Zierpflanzen ≥ 50 %		
Baumschulbetriebe .	Baumschulen ≥ 50 %		
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	Gemüse, Zierpflanzen, Baumschulen jeweils < 50 %		

4 Betriebsgröße

4.1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die LF setzt sich zusammen aus Ackerfläche, Dauergrünland, Obst-, Hopfen-, Baumschul- und Flurholzfläche, weinbaulich genutzter Fläche sowie der Obstund Gemüsefläche in Haus- und Nutzgärten.

4.2 Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das StBE ist ein unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe. Die Berechnung geht von der Summe der StDB des Betriebes aus. Davon werden zur Ermittlung des StBE die nicht zurechenbaren (festen) Spezialkosten und Gemeinkosten

— differenziert nach der Betriebsform und der Betriebsgröße — abgezogen und sonstige Erträge (z. B. aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Arbeiten für Dritte) hinzugerechnet. Das so berechnete StBE entspricht vom Konzept her etwa der Nettowertschöpfung zu Faktorkosten, d. h., daß z. B. die gezahlten Löhne, Pachten und Schuldzinsen nicht vom StBE abgezogen und die vom Betriebsinhaber empfangenen Pachten und Zinsen nicht hinzugerechnet werden. Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das nach Buchführungsergebnissen tatsächlich erzielte Betriebseinkommen der einzelnen Betriebe von dem statistisch berechneten StBE mehr oder weniger abweichen.

4.3 Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der StDB je Flächen- und Tiereinheit entspricht der geldlichen Bruttoleistung abzüglich der entsprechenden variablen Spezialkosten. Die Bruttoleistungen und die variablen Spezialkosten werden aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge und Leistungen sowie durchschnittliche Erlöse und Kosten abgeleitet. Die so ermittelten StDB je Flächen- und Tiereinheit werden auf die betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung sowie der Viehhaltung übertragen und zum StDB des Betriebes summiert.

5 Einschlag und Hiebsatz

Der Hiebsatz ist die durch ein forstwirtschaftliches Betriebsgutachten für einen bestimmten Zeitraum (in der Regel zehn Jahre) festgesetzte jährliche planmässige Nutzung der Waldflächen.

Die auf den tatsächlichen Einschlag bezogenen Werte werden auf den Hiebsatz bereinigt, indem die Erträge der einzelnen Holzarten mit dem Quotienten aus Hiebsatz/Einschlag multipliziert werden. Das gleiche Verfahren wird auf die direkt der Holzernte zurechenbaren Kosten angewendet.

Das auf den Hiebsatz bereinigte Ergebnis charakterisiert die *nachhaltige* Entwicklung der Ertragslage für den im Betriebsgutachten angesetzten Zeitraum.

6 Erwerbscharakter

Die Gliederung der Betriebe nach dem Erwerbscharakter entspricht der Abgrenzung nach sozialökonomischen Kriterien. Gegenüber der allgemeinen Agrarstatistik wurden im Testbetriebsnetz zwei zusätzliche Bedingungen zur Kennzeichnung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben eingeführt, um eine typische Auswahl zu sichern. Im einzelnen werden unterschieden (vgl. MB Tabelle 12).

6.1 Haupterwerbsbetriebe

Betriebe, in denen die betriebliche Arbeitszeit des Betriebsinhabers mindestens 0,5 AK und das außerbetriebliche Erwerbseinkommen des Betriebsinhaberehepaares weniger als 50 % des *Erwerbseinkommens* insgesamt betragen. Im Rahmen der Testbuchführung werden zusätzlich alle Betriebe mit mindestens einer ständig vollbeschäftigten *Arbeitskraft* (1,0 AK) oder mehreren Arbeitskräften mit zusammen mindestens 1,5 AK je Betrieb als Haupterwerbsbetrieb eingestuft

Die Haupterwerbsbetriebe werden in Vollerwerbsbetriebe und Zuerwerbsbetriebe gegliedert.

6.1.1 Vollerwerbsbetriebe

Haupterwerbsbetriebe, in denen der Anteil des außerbetrieblichen Erwerbseinkommens des Betriebsinhaberehepaares am Erwerbseinkommen insgesamt weniger als 10 % beträgt.

6.1.2 Zuerwerbsbetriebe

Haupterwerbsbetriebe, in denen der Anteil des außerbetrieblichen Erwerbseinkommens des Betriebsinhaberehepaares mindestens 10 %, aber weniger als 50 % des Erwerbseinkommens insgesamt beträgt.

6.2 Nebenerwerbsbetriebe

Betriebe, in denen die betriebliche Arbeitszeit des Betriebsinhabers weniger als 0,5 AK oder der Anteil des außerbetrieblichen *Erwerbseinkommens* des Betriebsinhaberehepaares am *Erwerbseinkommen* insgesamt mindestens 50 % beträgt. Nebenerwerbsbetriebe des Testbetriebsnetzes haben keine ständig vollbeschäftigte Arbeitskraft und insgesamt weniger als 1,5 AK je Betrieb.

7 Nebenbetriebe

Forst, Jagd, Fischerei und sonstige nichtgewerbliche Nebenbetriebe, z. B. Fremdenpension.

8 Vergleichswert

Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes im vergleichenden Verfahren ermittelter Ertragswert einer Nutzung oder eines Nutzungsteils (z. B. landwirtschaftliche, weinbauliche, gärtnerische Nutzung) eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes. Der auf einen Hektar bezogene Vergleichswert wird als Hektarwert bezeichnet.

9 Viehbesatz

Der Viehbesatz wird in Anlehnung an den Vieheinheitenschlüssel des Bewertungsgesetzes in Vieheinheiten (VE), ermittelt.

10 Wirtschaftswert

Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes ermittelter Ertragswert des Wirtschaftsteils eines land-

und forstwirtschaftlichen Betriebes. Er setzt sich zusammen aus den Vergleichswerten der Nutzungen und den hieran vorgenommenen Abschlägen und Zuschlägen, aus den Einzelertragswerten sowie aus den Werten für Nebenbetriebe, Abbauland und Geringstland, die gesondert bewertet werden. Der Wirtschaftsteil eines Betriebes der Land- und Forstwirtschaft umfaßt:

- 1. die land- und forstwirtschaftlichen Nutzungen:
 - a) landwirtschaftliche Nutzung,
 - b) forstwirtschaftliche Nutzung,
 - c) weinbauliche Nutzung,
 - d) gärtnerische Nutzung,
 - e) sonstige land- und forstwirtschaftliche Nutzung;
- die folgenden nicht zu einer Nutzung nach Nummer 1 gehörenden Wirtschaftsgüter:
 - a) Abbauland,
 - b) Geringstland,
 - c) Unland;
- 3. die Nebenbetriebe.

Wirtschaftswert und Wohnungswert zusammen bilden den Einheitswert eines Betriebes der Land- und Forstwirtschaft.

C Buchführung

Die folgenden Definitionen beziehen sich auf die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung des BML-Jahresabschlusses. Diese Abschnitte sind mit den Werten des "durchschnittlichen" landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebes in leicht gekürzter Form auf den Seiten 178 und 179 abgedruckt.

1 Jahresabschluß

1.1 Bilanz

1.1.1 Bilanzkapital

Enthält im wesentlichen das Eigenkapital und das Fremdkapital (Verbindlichkeiten) sowie darüber hinaus Rücklagen, Rückstellungen, Wertberichtigungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten. Das Bilanzkapital gibt einen Überblick über die Herkunft der Mittel, mit denen die Wirtschaftsgüter des Bilanzvermögens finanziert wurden. Bilanzkapital und Bilanzvermögen haben den gleichen Betrag.

1.1.2 Bilanzvermögen

Alle im Produktionsprozeß eingesetzten Wirtschaftsgüter im Eigentum des Unternehmers. Im einzelnen zählen dazu: Boden, Wirtschaftsgebäude und bauliche Anlagen, Bodenverbesserungen, Dauerkulturen, Maschinen und Geräte, Vieh und das Umlaufvermögen. Der Begriff Bilanzvermögen soll verdeutlichen,

daß es sich bei den ausgewiesenen Vermögenswerten um Bilanzwerte handelt, die nach dem in der landwirtschaftlichen Buchführung üblichen Verfahren bewertet worden sind.

Bei der Berechnung des gesamten Vermögens der Landwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland (MB Tabelle 30) wurde mit Ausnahme des Bodens allgemein von den Verkehrswerten ausgegangen. Das Bodenvermögen wurde auf der Basis der bei den Testbetrieben ausgewiesenen Bodenwerte errechnet, die von der unterschiedlichen wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit der Böden ausgehen.

1.1.3 Bruttoinvestitionen

Zugänge (Anschaffungen) beim Anlagevermögen zuzüglich Veränderungen (Zugänge abzüglich Abgänge) beim Vieh und beim Sachumlaufvermögen.

1.1.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen dem *Bilanzvermögen* und der Summe aus Fremdkapital, Rücklagen, Rückstellungen, Wertberichtigungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten.

1.1.5 Finanzumlaufvermögen

Umfaßt aus der Bilanz die mittelfristigen Forderungen, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Forderungen, Wechsel, Banken und Postscheck sowie Kasse (früher Guthaben und Forderungen).

1.1.6 Nettoinvestitionen

Bruttoinvestitionen abzüglich Abgänge beim Anlagevermögen und Abschreibungen.

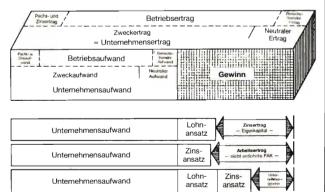
1.1.7 Sachumlaufvermögen

Umfaßt aus der Bilanz die Positionen Feldinventar, mehrjährige Kulturen und Vorräte.

1.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Schema 2

Erfolgsbegriffe im landwirtschaftlichen Unternehmen



1.2.1 Gewinn (früher Reineinkommen)

Differenz zwischen Unternehmensertrag und *Unternehmensaufwand*. Der Gewinn umfaßt das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des Landwirts und seiner mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen, das eingesetzte Eigenkapital und die unternehmerische Tätigkeit. Er steht für die Privatentnahmen des Unternehmers (private Steuern, Lebenshaltung, Krankenversicherung, Alterssicherung, Altenteillasten, Erbabfindungen, private Vermögensbildung usw.) und die Eigenkapitalbildung des Unternehmens (Nettoinvestitionen, Tilgung von Fremdkapital) zur Verfügung.

Der Gewinn ist nicht mit dem steuerlichen Gewinn gleichzusetzen, der anhand von Pauschalansätzen (nach § 13 a EStG) oder unter Berücksichtigung bestimmter steuerlicher Sonderregelungen (z. B. Sonderabschreibungen) ermittelt wird. Zudem beziehen sich der steuerliche Gewinn und die für das jeweilige Wirtschaftsjahr ausgewiesenen persönlichen Steuern auf verschiedene Perioden.

1.2.2 Neutraler Aufwand

Zeitraum- und/oder bereichsfremder Aufwand. Enthält im wesentlichen außerordentlichen Aufwand aus dem Verkauf von Anlagegütern und zeitraumfremde Nachzahlungen.

1.2.3 Neutraler Ertrag

Zeitraum- und/oder bereichsfremder Ertrag. Enthält im wesentlichen außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern sowie zeitraumfremde Erstattungen oder Rückzahlungen.

1.2.4 Unternehmensaufwand

Ge- und Verbrauch von Produktionsfaktoren eines Unternehmens im Wirtschaftsjahr einschließlich des in früheren Wirtschaftsjahren nicht erfaßten Ge- und Verbrauchs. Summe aus Zweckaufwand und neutralem Aufwand. Die einzelnen Aufwandspositionen sind netto (ohne Vorsteuer) ausgewiesen.

1.2.5 Unternehmensertrag

Gesamter Wertzugang in einem Wirtschaftsjahr aus der Leistungserstellung (Erzeugung von Gütern, Diensten, Rechten) im Unternehmen sowie aus anderen Quellen. Summe aus Zweckertrag und neutralem Ertrag. Die einzelnen Ertragspositionen sind netto (ohne Mehrwertsteuer) ausgewiesen.

1.2.6 Zweckaufwand

Aufwand, der der Leistungserstellung (Erzeugung von Gütern, Diensten, Rechten) im Unternehmen während des Wirtschaftsjahres unmittelbar zuzuordnen ist. Enthält keinen zeitraum- und/oder bereichsfremden (neutralen) Aufwand.

1.2.7 Zweckertrag

Wertzugang im Wirtschaftsjahr, soweit er aus der Erzeugung von Gütern, Diensten und Rechten stammt. Enthält keinen zeitraum- und/oder bereichsfremden (neutralen) Ertrag.

1.3 Buchung von Prämien, Beihilfen, Vergütungen, Zuschüssen und Übertragungen

Die Buchung von betriebsbezogenen Prämien, Beihilfen, Vergütungen u. ä. erfolgt in der Gewinn- und Verlustrechnung bei den jeweiligen Ertrags-Aufwandspositionen, soweit eine eindeutige Zuordnung möglich ist. Aufwandsbezogene Beihilfen sind bei den zugehörigen Aufwandspositionen abgezogen. Beihilfen auf Erzeugnisse werden als Einnahmen in der zugehörigen Ertragsposition gebucht, soweit sie nicht zeitraumfremd sind. Ertragsbezogene Beihilfen, die sich nicht einem Produkt oder Produktbereich zuordnen lassen, werden als sonstiger landwirtschaftlicher Ertrag gebucht.

Personenbezogene Beihilfen werden in der Gewinnund Verlustrechnung nicht erfaßt. Sie sind entweder im Gesamteinkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten als Einkommensübertragungen enthalten oder werden als Reduzierung der Steuern und Sozialabgaben berücksichtigt.

Im einzelnen werden gebucht:

Die Gasölbeihilfe wird bei der Aufwandsposition "Treib- und Schmierstoffe" abgezogen.

Zinsverbilligungen/-zuschüsse werden in der Aufwandsposition "Zinsen" erfaßt, wo nur die gezahlten Zinsen nach Abzug von Zinszuschüssen einzutragen sind.

Die Beihilfe für Kleinerzeuger von Getreide wird als Einnahme in der Ertragsposition Getreide gebucht. Die Einnahmen für Getreide sind nach Abzug der Mitverantwortungsabgabe berechnet.

Die Prämie zur direkten Einkommensstützung der Rindfleischerzeuger wird bei der Ertragsposition "Rindvieh" als Einnahme erfaßt.

Die Vergütung für stillgelegte und ausgesetzte Referenzmengen ist als Einnahme in der Ertragsposition "Milch" enthalten. Die Mitverantwortungsabgabe Milch und die Abgabe für Milchüberlieferung vermindern die Einnahmen "Milch".

Als sonstiger landwirtschaftlicher Ertrag werden gebucht:

- Ausgleichszulage
- Milchrente
- Ausgleichszahlungen für Flächenstillegungen ("Grünbrache" und ähnliche Programme)
- Einkommensausgleich über die Umsatzsteuer.

Ein großer Teil der Testbetriebe gibt seine Einnahmen brutto, d. h. einschließlich Mehrwertsteuer und Einkommensausgleich an. Die Mehrwertsteuer wird hier von den Erlösen abgezogen und der auf die Vorsteuerpauschale entfallende Teil in die Ertragsposition "Mehrwertsteuer für zeitraum- und bereichszugehörigen Ertrag", der Einkommensausgleich als sonstiger landwirtschaftlicher Ertrag gebucht.

Die Entlastungsbeträge nach dem Sozialversicherungs-Beitragsentlastungsgesetz sind als personenbezogene Einkommenshilfen nicht im Gewinn enthalten. Sie werden in der Testbetriebsbuchführung für den Betriebsinhaber und seinen Ehegatten gesondert erhoben und wie Kindergeld, Altersrenten und andere öffentliche Transferzahlungen unter der Position als Einkommensübertragungen als Teil des Gesamteinkommens des Betriebsinhaberehepaares erfaßt.

Die Beitragszuschüsse zur Altershilfe für Landwirte nach dem Dritten Agrarsozialen Ergänzungsgesetz vermindern die Beiträge zur Alterskasse, die für das Betriebsinhaberehepaar nach Abzug der Zuschüsse gesondert gebucht werden. Sie erhöhen das verfügbare Einkommen des Betriebsinhaberehepaares.

Beitragsentlastungen für mithelfende Familienangehörige werden in der Testbetriebsbuchführung nicht erfaßt.

2 Auswertung

2.1 Bilanzanalyse

2.1.1 Anlageintensität

Anlagevermögen ohne Vieh in % des *Bilanzvermögens* am Ende des Wirtschaftsjahres.

2.1.2 Anlagendeckung

Eigenkapital in % des Anlagevermögens ohne Vieh am Ende des Wirtschaftsjahres.

2.1.3 Eigenkapitalquote

Eigenkapital in % des Bilanzkapitals am Ende des Wirtschaftsjahres.

2.1.4 Eigenkapitalrentabilität

Gewinn abzüglich Lohnansatz in % des durchschnittlichen Eigenkapitals.

2.1.5 Eigenkapitalveränderung

Endbestand abzüglich Anfangsbestand des Eigenkapitals.

2.1.6 Eigenkapitalveränderung, bereinigt

Eigenkapitalveränderung bereinigt um Entnahmen und Einlagen des Privatvermögens.

2.1.7 Investitionsdeckung

Abschreibungen in % der Bruttoinvestitionen beim Anlagevermögen.

2.1.8 Kapitalrentabilität

Gewinn zuzüglich Zinsaufwand abzüglich Lohnansatz in % des durchschnittlichen Bilanzkapitals.

2.1.9 Kapitalumschlag

Zweckertrag in % des durchschnittlichen Bilanzkapitals.

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Arbeitsertrag (Betrieb)

Betriebsertrag abzüglich Betriebsaufwand und kalkulatorischem Zinsansatz in Höhe von 3,5 % für das gesamte durchschnittlich eingesetzte Kapital. Der betriebliche Arbeitsertrag umfaßt das Entgelt für die Arbeitsleistung des Landwirts und der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen sowie für die Betriebsleitertätigkeit.

2.2.2 Arbeitsertrag (Unternehmen)

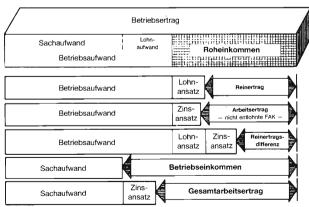
Der Arbeitsertrag des Unternehmens entspricht dem Gewinn vermindert um einen kalkulatorischen Zinsansatz in Höhe von 3,5 % für das durchschnittlich eingesetzte Eigenkapital. Er umfaßt das Entgelt für die Arbeitsleistung des Landwirts und der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen sowie für die unternehmerische Tätigkeit des Landwirts.

2.2.3 Aufwand für Arbeitserledigung

Lohnaufwand einschließlich Berufsgenossenschaft, Lohnarbeit, Maschinenmiete, Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Abschreibung der Maschinen und Geräte, *Lohnansatz*.

Schema 3

Erfolgsbegriffe im landwirtschaftlichen Betrieb 1)



Die Einkommensrechnung für den landwirtschaftlichen Betrieb baut auf der Vorstellung eines schulden- und pachtfreien Betriebes auf

2.2.4 Bereinigter Betriebsertrag

Betriebsertrag abzüglich Aufwand für Saatgut, Futtermittel und Viehzukäufe.

2.2.5 Betriebsaufwand

Zweckaufwand des Unternehmens abzüglich Pachtund Zinsaufwand, zuzüglich zeitraumfremder, bereichszugehöriger Aufwand.

2.2.6 Betriebseinkommen

Differenz zwischen Betriebsertrag und Sachaufwand. Das Betriebseinkommen umfaßt alle in einem Betrieb erzielten Faktoreinkommen, also den Betrag, der zur Entlohnung der im Betrieb tätigen familieneigenen und -fremden Arbeitskräfte, der Betriebsleitertätigkeit und des eingesetzten Kapitals zur Verfügung steht. Es basiert auf der Fiktion des schulden- und pachtfreien Betriebes.

2.2.7 Betriebsertrag

Zweckertrag des Unternehmens abzüglich Pacht- und Zinsertrag zuzüglich zeitraumfremder, bereichszugehöriger Ertrag.

2.2.8 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)

Unternehmenseinnahmen, abzüglich Unternehmensausgaben zuzüglich Einlagen abzüglich Entnahmen.

2.2.9 Gesamtarbeitsertrag

Betriebsertrag abzüglich Sachaufwand und kalkulatorischem Zinsansatz in Höhe von 3,5 % für das gesamte durchschnittlich eingesetzte Kapital. Der Gesamtarbeitsertrag beinhaltet das Arbeitsentgelt der gesamten im Betrieb tätigen Arbeitskräfte (Familien- und Fremd-AK) einschließlich der Betriebsleitertätigkeit.

2.2.10 Gewinnrate

Gewinn in % des Unternehmensertrages.

2.2.11 Lohnansatz

Der Lohnansatz wird für die Familienarbeitskräfte in Anlehnung an die für fremde Arbeitskräfte gezahlten Löhne (Monatslöhne) einschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung ermittelt. Für den Betriebsleiter wird ein Zuschlag für die leitende Tätigkeit vorgenommen. Für das Kalenderjahr 1987 bzw. das Wirtschaftsjahr 1987/88 wurden folgende Werte eingesetzt:

Familienarbeitskräfte	Betriebe der Landwirt- schaft und des Weinbaues	Betriebe des Gartenbaues			
	DM/FAK				
Betriebsleiter	30 900	38 000			
männliche Familienangehörige	27 400	32 400			
weibliche Familienangehörige	22 900	24 300			

2.2.12 Reinertrag

Betriebsertrag abzüglich Betriebsaufwand und Lohnansatz für den Landwirt und seine mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen. Der Reinertrag umfaßt den Zinsertrag für das gesamte eingesetzte Kapital.

2.2.13 Roheinkommen

Differenz zwischen Betriebsertrag und Betriebsaufwand. Es umfaßt das Arbeitsentgelt des Landwirts und seiner mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen einschließlich der Betriebsleitertätigkeit sowie den Zinsertrag für das gesamte eingesetzte Kapital.

2.2.14 Sachaufwand

Betriebsaufwand abzüglich Löhne und Gehälter sowie Beiträge zur Sozial- und Unfallversicherung.

2.2.15 Unternehmensausgaben

Ausgaben des Umsatzbereichs; nicht erfaßt sind der Anlagenbereich (Investitionen) und der Kapitalbereich (Kredittilgung, Geldentnahmen).

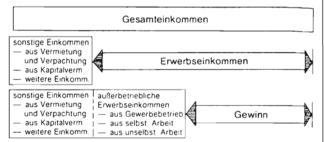
2.2.16 Unternehmenseinnahmen

Einnahmen des Umsatzbereichs; Einnahmen aus Anlageverkäufen sind nur in Höhe der Veräußerungsgewinne einbezogen; Kreditaufnahmen und Geldeinlagen sind nicht enthalten.

2.3 Einkommensbegriffe für die Unternehmerfamilie

Schema 4

Einkommensbegriffe für die Unternehmerfamilie



2.3.1 Erwerbseinkommen

Gewinn zuzüglich Einkünfte aus Gewerbebetrieb sowie Bruttoeinkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit des Betriebsinhabers und seines Ehegatten einschließlich Lohnzahlungen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb an den Ehegatten.

Die Einkommen aus unselbständiger Tätigkeit werden aus erhebungstechnischen Gründen zunächst netto erfaßt und mit aus anderen statistischen Quellen

ermittelten Werten für Lohnsteuer und Sozialversicherung (ohne Arbeitgeberanteil) in Bruttowerte umgerechnet.

2.3.2 Gesamteinkommen

Erwerbseinkommen zuzüglich Einkünfte aus privatem Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung und sonstigen steuerpflichtigen Einkünften sowie Übertragungen (Kindergeld usw.) und Altersrenten.

2.3.3 Private Steuern

Die im Wirtschaftsjahr gezahlten Einkommensteuern (einschließl. einbehaltener Lohnsteuer), Kirchensteuern, Vermögensteuern und sonstigen privaten Steuern.

2.3.4 Verfügbares Einkommen

Gesamteinkommen abzüglich der im Wirtschaftsjahr gezahlten privaten Steuern, der Beiträge zur freiwilligen und gesetzlichen Sozialversicherung sowie der Beiträge zu sonstigen privaten Versicherungen.

D Vergleichsrechnung nach § 4 Landwirtschaftsgesetz

1 Abstand

Der Abstand ist die Differenz zwischen dem Vergleichsgewinn und der Summe der Vergleichsansätze. Er wird in Prozent der Summe der Vergleichsansätze (Summe der Vergleichsansätze = 100) dargestellt.

2 Summe der Vergleichsansätze

Sie setzt sich zusammen aus

- Vergleichslohn = gewerblicher Vergleichslohn für den Betriebsinhaber und seine mithelfenden, nicht entlohnten Familienangehörigen einschließlich des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung für die mithelfenden, nicht entlohnten Familien-AK
- dem Betriebsleiterzuschlag
- dem Zinsansatz für das Eigenkapital, das nach dem bisher in der Vergleichsrechnung durchgeführten Verfahren bewertet wurde.

3 Vergleichsgewinn

Der Vergleichsgewinn errechnet sich aus dem Gewinn zuzüglich eines 35 %igen Zuschlages zum Wert des Eigenverbrauchs. Dieser Zuschlag, der auf den Ergebnissen einer besonderen Untersuchung beruht, soll die Differenz zwischen dem Wert der Naturalentnahmen zu Erzeugerpreisen und dem Wert zu Einzelhandelspreisen ausgleichen. Dabei werden die zusätzlichen Aufwendungen der bäuerlichen Familien zur Aufbereitung und Konservierung der Nahrungsmittel bis zur Konsumreife verrechnet.

E EG-Informationsnetz landwirtschaftlicher Buchführungen (INLB)

Europäische Größeneinheit (EGE)

Die Europäische Größeneinheit (EGE) ist ein Maßstab für die wirtschaftliche Betriebsgröße. Sie entspricht der Summe der Standarddeckungsbeiträge (StDB, vgl. S. 163) in 1000 ECU.

Jahresarbeitseinheit (JAE)

Arbeitsleistung einer in einem Jahr vollzeitlich im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigten Person. Teilzeit- und Saisonarbeit werden mit Bruchteilen einer JAE bewertet. Entspricht den AK-Einheiten der Testbetriebsbuchführung.

Familienjahresarbeitseinheit (FJAE)

Arbeitsleistung der nicht entlohnten Familienarbeitskräfte.

Vieheinheiten (VE)

Summe der Durchschnittsbestände der im Betrieb vorhandenen Tierarten in VE; stimmt *nicht* mit Umrechnungsschlüssel nach Bewertungsgesetz überein.

Gesamterzeugung

Wert der gesamten Erzeugung des Betriebes während des Buchführungsjahres, umfaßt Verkäufe, innerbetrieblichen Verbrauch (z. B. als Viehfutter oder Saatgut), Naturalentnahmen, Wert der Bestandsveränderung bei Vieh und pflanzlichen Erzeugnissen.

Gesamtaufwand

Ge- und Verbrauch von Produktionsfaktoren im Wirtschaftsjahr, umfaßt Spezialaufwand, allgemeinen Sachaufwand, Abschreibungen, Löhne, Zinsen und Pachten.

Spezialaufwand

Aufwand an Saat- und Pflanzgut, Düngemitteln, Pflanzenschutzmitteln, selbsterzeugten und zuge-

kauften Futtermitteln und Tieren, sonstiger Aufwand der Bodennutzung und der Viehhaltung (z. B. Tierarzt).

Allgemeiner Sachaufwand

Unterhaltung von Maschinen, Geräten und Gebäuden, Energie, Wasser, Lohnarbeit, Maschinenmiete, Treib- und Schmierstoffe, Betriebsversicherungen usw.

Produktionsaufwand

Spezialaufwand und allgemeiner Sachaufwand.

Abschreibungen

Wertverlust des betrieblichen Anlagekapitals, berechnet auf der Grundlage ihres Wiederbeschaffungswertes. Im nationalen Testbetriebsnetz werden die Abschreibungen nach dem Anschaffungswert ermittelt

Sonstiger Aufwand

Aufwendungen für Löhne einschließlich Sozialabgaben, gezahlte Pacht, gezahlte Zinsen (abzüglich Zinsverbilligung).

Betriebseinkommen

Gesamterzeugung abzüglich des Produktionsaufwandes und der Abschreibungen, zuzüglich Prämien und Beihilfen in unmittelbarem Zusammenhang mit der Erzeugung (Ausnahme Zinsverbilligungen), Saldo aus gezahlter und erhaltener Mehrwertsteuer, abzüglich sonstiger Betriebssteuern und -abgaben; entspricht der Nettowertschöpfung zu Faktorkosten.

Familienbetriebseinkommen

Betriebseinkommen abzüglich des sonstigen Aufwands (gezahlte Löhne, Pachten, Zinsen), zuzüglich Prämien und Beihilfen auf Subventionen.

Schema 5

Gesamterzeugung					Saldo aus Prämien und Abgaben	Prämien und Beihilfen auf Investitionen
Gesamtaufwand Produktions- aufwand allge- meiner aufwand Sachauf- wand		Löhne Pachten Zinsen	← Far	nilienbetriebse	inkommen $ ightarrow$	
			← Bet	riebseir	nkommen →	

Anhang

Buchführungsergebnisse (hochgerechnete Ergebnisse im einzelnen)

		Desc
L	andwirtschaftliche Haupterwerbsbetriebe	170
	Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland	
	Jahresbilanz, Gewinn- und Verlustrechnung (Vollerwerbsbetriebe)	170
	Durchschnittswerte nach Betriebsformen und Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	172
	Durchschnittswerte nach Betriebsformen und Größenklassen in ha LF (Vollerwerbsbetriebe)	190
	Streuung nach Betriebsformen insgesamt und Größenklassen des Standardbetriebseinkommens (Vollerwerbsbetriebe)	196
	Streuung nach Betriebsformen (Vollerwerbsbetriebe)	198
	Ergebnisse für die Bundesländer	
	Streuung der Ergebnisse insgesamt, Ergebnisse nach Betriebsformen und Größenklassen des Standardbetriebseinkommens für Vollerwerbsbetriebe sowie Ergebnisse für Zuerwerbsbetriebe	200
	Schleswig-Holstein/Hamburg	200
	Niedersachsen	202
	Nordrhein-Westfalen	204
	Hessen	206
	Rheinland-Pfalz	208
	Baden-Württemberg	210
	Bayern	212
	Saarland	214
	Ergebnisse nach Wirtschaftsgebieten (Vollerwerbsbetriebe)	216
L	andwirtschaftliche Nebenerwerbsbetriebe ab 5 000 DM Standardbetriebseinkommen	224
	Nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	224
	Nach ausgewählten Betriebsformen	226
	Nach Bundesländern	228
A	lternativ bewirtschaftete landwirtschaftliche Betriebe (Durchschnittsergebnisse)	232
M	Veinbaubetriebe	236
	Vollerwerb nach Weinbauregionen	236
	Vollerwerb nach ausgewählten Vermarktungsformen	239
	Weinbauliche Verbundbetriebe nach Bundesländern	245
	Nebenerwerb nach Bundesländern	248
G	artenbaubetriebe	252
	Gartenbaubetriebe nach Betriebsformen	252
	Gemüsebetriebe nach Betriebsgrößen	258
	Zierpflanzenbetriebe nach Betriebsgrößen	259
	Baumschulbetriebe nach Betriebsgrößen	259
	Obstbaubetriebe nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	264
	orstbetriebe	268
	andwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe mit Wald	270
B	etriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei	272

Erläuterung der Abkürzungen: ZE-Betr. = Zuerwerbsbetriebe

HE-Betr. = Haupterwerbsbetriebe

VE-Betr. = Vollerwerbsbetriebe NE-Betr. = Nebenerwerbsbetriebe

Jahresbilanz 1) Wirtschaftsjahr 1987/88

Bilanzvermögen

Bezeichnung	Anfangs- bilanz	Zugang	Abgang	Ab- schreibung	Schluß- bilanz
	DM	DM (+)	DM (-)	DM (-)	DM
Boden	226 539	3 197	461		229 276
Wirtschaftsgebäude, Bauliche Anlagen	101 893	5 790	1 221	3 760	102 702
Dauerkulturen	2 750	233	31	181	2 771
Betriebsvorrichtungen, Maschinen, Geräte	77 835	15 605	1 100	14 843	77 497
Sonstige Sachanlagen	20 371	201	16	123	20 433
Finanzanlagen	6 256	451	167		6 540
Anlagevermögen ohne Vieh	435 644	25 476	2 995	18 906	439 219
Rindvieh	61 301	2 346	2 980		60 667
Schweine	16 032	1 546	1 491		16 087
Sonstiges Vieh	983	124	115		992
Viehvermögen	78 315	4 016	4 585	Fritz-II	77 746
Feldinventar, mehrjährige Kulturen	30 279	1 140	709		30 710
Vorräte	5 801	1 995	1 864	- 1	5 932
Finanzumlaufvermögen	21 607	82 409	82 493		21 523
Umlaufvermögen ohne Vieh	57 687	85 545	85 066		58 166
Rechnungsabgrenzung/Unterbilanz,	2 538	667	450		2 754
Bilanzvermögen (Aktiva)	574 184	115 704	93 096	18 907	577 885

Bilanzkapital

Bezeichnung	Anfangs- bilanz	Zugang	Abgang	Schluß- bilanz
	DM	DM (+)	DM (-)	DM
Eigenkapital am Anfang	445 423			
Einlagen/Entnahmen		24 128	57 425	
Gewinn/Verlust	13 1 E-1	35 502		
Eigenkapital	445 423	59 630	57 425	447 628
Rücklagen, Wertberichtigung, Rückstellungen	4 760	499	674	4 585
Langfristige Verbindlichkeiten	84 267	1.0 353	10 750	83 871
Mittelfristige Verbindlichkeiten	16 071	3 777	3 287	16 561
Kurzfristige Verbindlichkeiten	22 820	39 767	38 824	23 763
Fremdkapital	123 159	53 897	52 861	124 194
Rechnungsabgrenzung	842	692	294	1 240
Bilanzkapital (Passiva)	574 184	116 242	112 541	577 885

¹) Hochgerechneter Durchschnitt der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe.

Gewinn- und Verlustrechnung 1)

Wirtschaftsjahr 1987/88

Ertrag

Aufwand

Bezeichnung	Ein- nahmen	Minderung (-) Mehrung (+) Natural- ent- nahmen (+)	Ertrag
No. of Concession, Name of Street, or other Party of Street, or other	DM	DM (±)	DM
Getreide, Körnermais	12 630	39	12 669
Faserpflanzen	3 048	2	3 049
Kartoffeln	1 843	11	1 854
Zuckerrüben	5 264	10	5 274
Dauerkulturen	6 967	-31	6 937
Gärtnerische Erzeugnisse	78	24	103
Sonstige Boden-			100
erzeugnisse	1 769	434	2 204
Landwirtschaftliche Bodenerzeugnisse	31 599	489	32 089
Handel und Dienstleistungen	191		191
Rindvieh	30 315	-508	29 806
Milch	44 916	332	45 248
Schweine	35 299	328	35 627
Sonstige tierische Erzeugnisse	3 182	105	3 287
Tierische Erzeugnisse	113 712	257	113 968
	100-10		10.00
Lohnarbeit, Maschinenmiete	1 967	_	1 967
schaftlicher Ertrag ²)	11 385	165	11 550
Forst, Jagd	1 109	166	1 275
Sonstige Nebenbetriebe	715	-5	710
Pachten	304		304
Mieten	546	- 01-21	546
Zinsen	311		311
Mehrwertsteuer für zeitraum- und bereichs- zugehörigen Ertrag³)	11 899		11 899
Zweckertrag des Unternehmens	173 738	1 073	174 811
Neutraler Ertrag des Unternehmens	4 375	802	5 178
Unternehmensertrag	178 114	1 875	179 989
Verlust			

Bezeichnung	Aus- gaben	Minderung, Abschrei- bung, Betriebs- haushalt (+) Mehrung, Privat- anteile (-)	Aufwand
	DM	DM (±)	DM
Saat- und Pflanzgut	3 018		3 018
Düngemittel	7 957	41	7 998
Pflanzenschutz	3 866	-14	3 852
Viehzukäufe, Bruteier	14 912		14 912
Futtermittel	29 270	-70	29 200
Sonstiger Spezialaufwand	6 725	10	6 736
Spezialaufwand Eigenproduktion	65 747	-32	65 716
Spezialaufwand Handel und Dienstleistungen	235		235
Löhne und Gehälter,			
Sozialabgaben	4 638	205	4 843
Berufsgenossenschaft	1 299		1 299
Lohnarbeit, Maschinenmiete	3 773		3 773
Treib- und Schmierstoffe	2 421	-39	2 381
Unterhaltung/Abschreibung Wirtschaftsgebäude	2 559	3.760	6 319
Unterhaltung/Abschreibung Betriebsvorrichtungen, Maschinen, Geräte	9 203	14 045	23 248
Unterhaltung/Abschreibung Sonstiges Vermögen	312	303	615
Allgemeine Betriebsversicherungen	2 762	-14	2 748
Betriebssteuern und Abgaben	1 651	-8	1 643
Strom, Heizstoffe, Wasser	6 431	-2 072	4 359
Sonstiger allgemeiner	2.01		. 555
Betriebsaufwand	3 432	-279	3 153
Forst, Jagd	115	20	136
Sonstige Nebenbetriebe	128	3	131
Pachten	5 497		5 497
Mieten	106 5 451		106 5 451
Vorsteuer für zeitraum-	0 401		3431
und bereichszugehörigen Aufwand	9 167		9 167
Zweckaufwand des Unternehmens ⁴)	124 929	15 889	140 818
Neutraler Aufwand des Unternehmens ⁵)	2 598	1 070	3 669
Unternehmensaufwand	127 527	16 960	144 487
Gewinn			35 502

¹⁾ Hochgerechneter Durchschnitt der landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetriebe.

²⁾ Einschließlich Einkommensausgleich von 5 % für Umsätze mit Kürzungsanspruch nach § 24 a UStG.

³⁾ Ohne Einkommensausgleich.

⁴⁾ Ohne Vorsteuer auf Investitionen.

⁵⁾ Darunter insbesondere Vorsteuer auf Investitionen.

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1987/88

Betriebsformen insgesamt

ktorausstattung	1 Betriebe	822 37,6 27,46 12,01 407 1 314 1,48 1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	2 461 28,8 21,74 7,65 332 1 237 1,54 1,45 7,09 73,2 94,3 14,11 0,06	2 501 49,4 30,89 12,58 413 1 308 1,71 1,53 5,54 73,9 92,5 18,06 0,05	3 234 86,2 51,59 24,62 495 1 526 2,04 1,50 3,95 77,0 86,4	zusam. 8 196 47,5 31,11 12,91 426 1 370 1,70 1,48 5,47 74,5	9 018 46,4 30,71 12,81 424 1 364 1,68 1,46 5,46 74,1
1 1 1 1	2 Standardbetriebseink	37,6 27,46 12,01 407 1 314 1,48 1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	28,8 21,74 7,65 332 1 237 1,54 1,45 7,09 73,2 94,3 14,11	49,4 30,89 12,58 413 1 308 1,71 1,53 5,54 73,9 92,5 18,06	86,2 51,59 24,62 495 1 526 2,04 1,50 3,95 77,0 86,4	47,5 31,11 12,91 426 1 370 1,70 1,48 5,47 74,5	46,4 30,71 12,81 424 1 364 1,68 1,46 5,46
1 1 1 1 1 1 1 1	3 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb 4 dar.: Pachtfläche " 5 Pacht DM/ha Pachtfläche 6 Vergleichswert DM/ha LF 7 Arbeitskräfte AK/Betrieb 8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb 9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF 0 dar.: Männliche AK % 1 Regelmäßig beschäftigte AK " 2 Flächenausstattung ha LF/AK 3 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	27,46 12,01 407 1 314 1,48 1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	21,74 7,65 332 1 237 1,54 1,45 7,09 73,2 94,3 14,11	30,89 12,58 413 1 308 1,71 1,53 5,54 73,9 92,5 18,06	51,59 24,62 495 1 526 2,04 1,50 3,95 77,0 86,4	31,11 12,91 426 1 370 1,70 1,48 5,47 74,5	30,71 12,81 424 1 364 1,68 1,46 5,46
1 1 1 1 1	4 dar.: Pachtfläche 5 Pacht	12,01 407 1 314 1,48 1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	7,65 332 1 237 1,54 1,45 7,09 73,2 94,3 14,11	12,58 413 1 308 1,71 1,53 5,54 73,9 92,5 18,06	24,62 495 1 526 2,04 1,50 3,95 77,0 86,4	12,91 426 1 370 1,70 1,48 5,47 74,5	12,81 424 1 364 1,68 1,46 5,46
1 1 1 1	5 Pacht	1,48 1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	332 1 237 1,54 1,45 7,09 73,2 94,3 14,11	1,71 1,53 5,54 73,9 92,5 18,06	2,04 1,50 3,95 77,0 86,4	1,70 1,48 5,47 74,5	1,68 1,46 5,46
1 1 1 1	6 Vergleichswert	1,48 1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	1,54 1,45 7,09 73,2 94,3 14,11	1,71 1,53 5,54 73,9 92,5 18,06	2,04 1,50 3,95 77,0 86,4	1,70 1,48 5,47 74,5	1,68 1,46 5,46
1 1 1 1	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb 9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF 10 dar.: Männliche AK % 11 Regelmäßig beschäftigte AK , 12 Flächenausstattung ha LF/AK 13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	1,45 7,09 73,2 94,3 14,11	1,53 5,54 73,9 92,5 18,06	1,50 3,95 77,0 86,4	1,48 5,47 74,5	1,46 5,46
1 1 1 1	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb 9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF 10 dar.: Männliche AK % 11 Regelmäßig beschäftigte AK , 12 Flächenausstattung ha LF/AK 13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	1,29 5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	1,45 7,09 73,2 94,3 14,11	1,53 5,54 73,9 92,5 18,06	1,50 3,95 77,0 86,4	1,48 5,47 74,5	1,46 5,46
1 1 1 1	9 Arbeitskräftebesatz	5,39 69,9 90,1 18,55 0,57	7,09 73,2 94,3 14,11	5,54 73,9 92,5 18,06	3,95 77,0 86,4	5,47 74,5	5,46
1 1 1 1	0 dar.: Männliche AK	69,9 90,1 18,55 0,57	73,2 94,3 14,11	73,9 92,5 18,06	77,0 86,4	74,5	
1 1 1	1 Regelmäßig beschäftigte AK " 12 Flächenausstattung	90,1 18,55 0,57	94,3 14,11	92,5 18,06	86,4		141
1	12 Flächenausstattung	18,55 0,57	14,11	18,06		91,6	91,4
1	3 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,57			25,33	18,30	18,32
ktorausstaffung	4 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	5,0		0,00	0,04	0,05	0,11
ktoraussta 1	ALEXANDER TO BE AND ADDRESS OF THE PARTY OF		4,4	4,9	5,1	4,7	4,7
t ktor	5 Ackerflächeha/Betrieb	17,43	12,52	18,16	34,05	19,06	18,88
-	6 dar.: Getreide, Körnermais % AF	64,5	65,7	62,9	61,0	63,0	63,2
<u>.</u>	7 Raps "	7,7	4,8	5,7	7,0	6,0	6,1
1	8 Kartoffeln	1,8	1,6	2,0	3,1	2,4	2,3
	9 Zuckerrüben	5,5	2,7	4,3	8,7	5,6	5,6
	20 Silomais	11,2	15,0	16,2	11,1	13,6	13,3
	21 Sonst Ackerfutter	5,8	7,7	6,8	5,2	6,4	6,4
	22 Dauergrünlandha/Betrieb	9,66	8,92	12,32	16,82	11,63	11,41
2	23 Dauerkulturen "	0,35	0,28	0,40	0,69	0,41	0,40
	24 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	165,6	178,3	206,4	182,1	186,3	
	25 dar.: Rindvieh "	98,7	113,7	122,7	102,4	111,2	110,0
	dar.: Milchkühe "	41,1	49,4	56,3	45,1	49,3	48,5
	Jung- und Mastvieh "	45,0	50,5	51,7	44,9	48,5	48,2
	28 Schafe und Ziegen	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
	29 Schweine	62,7 47,3	61,0	80,6 63,0	73.0 59.8	70,3 54,7	69,6 54,0
	Zuchtsauen	8,7	8,9	9,9	7,9	8,7	8,7
	32 Geflügel	3,2	2,8	2,5	6,1	4,1	4,0
9	33 Getreide	52,1	46,9	50,0	56,0	51,4	51,5
	34 dar.: Weizen	59,4	53,1	57,1	63,4	59.0	59,0
	35 Roggen	43,4	39,7	41.7	43,6	41.8	41,9
	36 Gerste	48,7	45,0	47,5	52,2	48,4	48,4
_ 3	37 Kartoffeln	300,9	255,4	312,3	352,1	322,2	320,5
Leistungen	38 Zuckerrüben, "	499,8	517,4	520,7	502,4	507,9	507,1
Leist	39 Milchleistung kg/Kuh	4 269	4 112	4 475	4 979	4 528	4 506
träge,	40 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,3	17,2	17,0	18,0	17,5	17,4
Preise, Erträge,	41 Weizen	39,29	38,25	38,27	39,38	38,95	38,99
ie s	12 Roggen "	37,59	37,24	37,15	35,60	36,42	36,54
	43 Gerste "	37,45	38,58	37,59	36,84	37,47	37,47
	44 Kartoffeln "	15,23	21,61	15,03	12,83	14,46	14,51
4	45 Zuckerrüben	9,78	9,60	9,66	9,58	9,60	9,61
4	46 MilchDM/100 kg	62,98	63,00	63,15	63,28	63,15	63,14
	17 Bruttoinvestitionen ¹)DM/Unternehmen	25 473	15 790	28.041	43 967	25 470	25 470
	48 Bruttoinvestitionen	928	726	908	852	819	829
4	19 dar.: Boden	111	74	118	121	103	104
	Wirtschaftsgeb., baul. Anl	233	199	216	158	186	191
wes	Maschinen, Geräte	588	484	522 -4	506	502	510
	52 Vieh	-53 159	-61 7	164	13 185	-18 115	-22 119
	54 Investitionsdeckung 1) %	71,9	87,0	84,7	83,0	84,9	83,4

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsformen insgesamt

ennz	ahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE')	ZE-Betr.	unter 40	VE-Bet 40-60	riebe 60 u. m.	zusam.	HE-Bet
j i	CON	TO A NOTICE AND A STATE OF THE AREA OF THE	ce	20	41		96	20
PID.		eränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	56 650	28 499	503	41 378	36 451	38 470
Finanzierung		r.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "		499				470
ier	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	638		519	377	454	
Zue	58	Veränd, kurzfr. Verbindlichk "	59	23	16	45	30	33
	59	Veränd. Finanzumlaufverm	-9	-6	-9	4	-3	-3
		genkapitalveränderung "	92	-25	111	135	71	73
	61 Ei	nnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	569	462	593	575	538	541
	62 Bi	lanzvermögen¹)DM/Unternehmen	486 796	421 745	597 309	897 149	577 885	567 995
		lanzvermögenDM/AK	328 876	273 751	349 306	440 510	339 865	338 812
		lanzvermögenDM/ha LF	17 726	19 400	19 337	17 390	18 575	18 493
(Z)	65 da	r.: Anlagevermögen ohne Vieh "	13 556	14 938	14 639	13 075	14 118	14 063
la la	66	dar.: Boden "	6 789	7 767	7 298	7 048	7 370	7 313
9	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	3 368	3 490	3 690	2 909	3 301	3 308
를	68	Dauerkulturen "	89	92	85	89	89	89
(Sc	69	Maschinen, Geräte "	2 538	2 491	2 664	2 393	2 491	2 496
en	70	Finanzanlagen "	199	188	219	225	210	209
90	71	Viehvermögen	2 204	2 500	2 798	2 329	2 499	2 470
-	72	dar.: Rindvieh	1 708	1 993	2 181	1 779	1 950	1 927
Zve	73	Schweine	454	469	594	517	517	511
lan	74	Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 866	1 855	1 828	1 906	1 870	1 869
E	75	dar.: Vorräte	202	217	195	164	191	192
pital,	76	Firianzumlaufvermögen¹) "	651	699	674	695	692	688
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	77 Eigenkapital		13 078	15 588	14 931	13 005	14 396	14 268
<u>re</u>		emdkapital	4 502	3 726	4 242	4 092	3 992	4 042
-		r.: Langfr. Verbindfichkeiten	3 068	2 539	2 881	2 734	2 696	2.732
	80	Kurzfr, Verbindlichkeiten	848	617	729	917	764	772
		genkapitalguotei)%	73,8	80,3	77,2	74.8	77,5	77.2
-			90.00					-
		ntermehmensertragDM/ha LF	5 367	5 4 1 7	5 992	6 903	5 785	5 745
		r.: Bodenerzeugnisse	1 099	801	820	1 361	1 031	1 038
	84	dar.: Getreide, Körnermais	469	282	309	577	407	413
	85	Hülsen-, Ölfr., Faserpil "	124	69	85	132	98	101
	86	Kartoffeln	44	34	49	89	60	58
	87	Zuckerrüben	173	77	12.7	278	170	170
	88	Dauerkulturen	212	253	192	213	223	222
	89	Tierische Erzeugnisse	3 2 1 0	3 480	4 067	3 600	3 663	3 619
28	90	dar.: Rindvieh	933	1 025	1 036	853	958	956
erti	91	Milch	1 144	1 332	1 648	1 456	1 454	1 424
ens	92	Schweine	1 035	1 022	1318	1 159	1 145	1 134
II.	93	Schafe	7	6	2	3	4	2
nei	914	Geflügel, Eier	75	78	58	121	91.	89
Unternehmensertrag	95	Lohnarbeit, Maschirienmiete "	63	77	59	52	63	63
5	916	Nebenbetrieber)	55	90	76	33	64	63
	97	Pachten, Zinsen	161	20	15 149	22 142	.20 150	20 150
	98	Zeitraumfremder Ertrag¹) "	201	161	149	142	150	200
		nternehmensertragDM/Unternehmen	147 396	117 766	185 100	309 710	179 989	176 450
		r.: Zweckertrag')	142 484	113 874	180 015	301 665	174 811	171 30
		etriebsertrag DM/Betrieb	146 866	117 325	184 62:1	308 577	179 370	175 84
	102 da	r.: Bereinigter Betriebsertrag')	108 983	88 362	134 343	225 145	132 241	129 715
	103 Ui	nternehmenseinnDM/Unternehmen	146 828	117 460	182 565	305 069	178 114	174 713
-	104 Ur	nternehmensaufwand	4 511	4 216	4 770	4 963	4 644	4 63
		r.: Spezia laufwanch	1955	1.862	2 225	2 279	2:112	2 09
à	100 010		92	82	90	115	97	SH
nd	105	dar.: Saat- und Pflanzgut						
wand	106	Düngemillel	2:48	229	258	282	257	256
aufwand	1.05 1.07		248	229		282 157	257 124	
aufwand	106	Düngemittel			258 111 512			256 125 482

¹⁾ Erläute ung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1987/88

Betriebsformen insgesamt

	ah) Batsiahan	röße in 1000 DM STBE¹)	7E Pote		VE-Bet	triebe	100	HE-Bet
ennz	am Betnebsg	robe in 1000 DM STBE')	ZE-Betr.	unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	ric-bet
	Unternehmensauf	wand (Forts.:) DM/ha LF						
		Sehälter, Sozialabg	159	85	116	243	156	156
		nossenschaft	42	43	42	41	42	42
		eit, Maschinenmiete	111	104	120	138	121	120
		Schmierstoffe1)	76	73	76	80	77	77
		t. Maschinen, Geräte	296	303	301	286	296	296
	116 Abschrei	b. Maschinen, Geräte	451	451	481	435	451	451
~	117 Unterhal	t. Wirtschaftsgebäude "	85	73	80	92	82	82
Na.	118 Abschrei	b. Wirtschaftsgebäude "	118	126	130	111	121	121
4	119 Allg. Bet	riebsversicherungen "	87	95	91	81	- 88	88
usu		steuern, Abgaben	50	52	51	55	-53	53
Unternehmensaufwand		eizstoffe, Wasser	140	147	151	128	140	140
neh		etriebe¹)	11	9	9	8	9	9
fer			178	117	168	236	177	177
5		grandpropogradiggradic m	_ 212	166	181	181	175	179
	125 Zeitraum	ifremder Aufwand¹) "	41	32	39	44	39	39
	126 Unternehmens		123 886	91 654	147 357	256 027	144 487	142 250
	127 dar.: Zweckau	nfwand¹) "	120 192	89 293	143 542	249 668	140 818	138 579
		ind DM/Betrieb	113 178	85 513	136 585	234 518	133 539	131 328
		***************************************	38 669	43 484	46 551	48 287	45 360	44 634
		eitserledigung¹) "	69 840	66 499	81 657	111 343	80 904	79 703
	131 Unternehmens	ausgaben DM/Unternehmen	109 478	80 282	129 383	227 946	127 527	125 567
ij.		en	33 688 26 122	31 812 21 994	48 036 31 329	74 060 49 537	45 831 31 003	44 513 30 534
2		mmen DM/Betrieb	39 206	34 584	52 893	88 710	51 973	50 587
Betrieb		mmenDM/ha LF	1 428	1 591	1 712	1 720	1 671	1 647
Be	136 Betriebseinko	mmen ,DM/AK	26 488	22 448	30 932	43 558	30 567	30 175
		(Betrieb) DM/FAK		11 791	17 752	28 650	17 365	16 944
		sertragDM/AK	15 037	12 869	18 758	28 225	18 709	18 357
	139 Reinertrag	DM/ha LF	-181	-537	48	500	15	-4
Unternehmen		DM/Unternehmen	23 509	26 112	37 743	53 683	35 502	34 199
		DM/ha LF	856	1 201	1 222	1 041	1 141	1 113
5		DM/FAK	18 229	18 053	24 616	35 907	24 015	23 460
nehm	143 Arbeitsertrag	(Untern.) "	8 530	9 849	14 130	20 284	13 441	12 969
Unternehmen		······································	15,9	22,2	20,4	17,3	19,7	19,
P	145 Kapitalrentabi	ilität¹) "	-1,9	-3,3	-0,5	1,7	-0,8	-0,9
		entabilität ⁱ)	-4,2	-5,1	-1,9	0,8	-2.2	-2,
	147 Eigenkapitalv	eränderung ber DM/Betrieb	9 169	3 740	8 705	11 439	6 758	7 020
	154 Erwerbseinko	mmen¹)DM/Familie	45 197	26 272	38 103	54 841	35 951	36 955
nillie		s selbst. Arbeit "	1 197	10	14	19	13	143
fan		s nicht selbst. Arbeit	23 243	50	47	51	50	2 568
ımer	157 Gewinn	% Erwerbseinkommen	52,0	99,4	99,1	97,9	98,8	92,
Uniernehmerfan	158 Gesamteinkor	mmen')	49 904	30 598	42 498	59 389	40 346	41 38
Int		s Vermiet. u. Verpacht "	679	417	370	626	457	48
		% Gesamteinkommen	47,1	85,3	88,8	90,4	88,0	82,6
	161 Private Stever	m¹)DM/Familie	4 081	757	1 520	6 937	2 436	2 615
	162 dar : Finkomn	nensteuer	1 235	413	843	5 099	1 652	1 603
du		rungen/Sozialbeiträge "	9 158	7 067	8 724	10 727	8 339	8 428
ngi		SSE	1 866	1 645	1 884	2.117	1 815	1 820
W.C.		therung	3 086	3 305	3 886	4 706	3 780	3 704
100		Krankenversicherung "	2 592	2 976	3 528	4 348	3 437	3 345
3	167 frw. Rentenve	rsicherung	211	186	219	293	219	218
ensve	CO I abanconamento	nerung	1 608	1 347	1 900	2 476	1 749	1 734
mmensve	168 Lebensversich							
Sinkommensve		inkommen DM/Familia	36.666	22 774	32.254	41 724	29.570	30.341
Einkommensverwendung	169 Verfügbares E	inkommenDM/Familie	36 666 28 751	22 774 22 224	32 254 26 756	41 724 31 196	29 570 25 452	30 341 25 810

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Bundesrepublik Deutschland

Marktfruchtbetriebe

ennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter (0	VE-Betriebe			HE-Betr
- Arizoni	School to the State of the Stat	- India	unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	
1 Bet	riebeZahl	208	599	406	756	1.761	1 969
2 Sta	ndardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	39,3	24,1	49.6	96,9	53,9	52,1
	ndwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb	38,20	27,05	41,50	71,45	45,02	44,18
	:: Pachtfläche	19,01	11,29	17,94	34,08	20,38	20,21
	ht	435	363	475	517	470	466
	rgleichswertDM/ha LF	1 674	1 638	1 764	1 929	1 819	1 803
-							
	peitskräfte	1,42	1,47	1,66	2,10	1,72	1,69
	.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,17	1,35	1,42	1,36	1,37	1,34
	peitskräftebesatz AK/100 ha LF	3,72	5,44	4,00	2,94	3,83	3,82
	:: Männliche AK %	71,1	73,7	74,3	78,8	75,9	75,4
11	Regelmäßig beschäftigte AK	86,5	93,0	89,4	83,5	88,4	88,2
	Chenausstattung	26,89 0,60	18,37 0,03	25,02 0,05	33,99 0,04	26,11	26,19
			3.0		4.0		4,3
14 Fla	ushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,5	3,9	4,5	4,8	4,3	4,0
	kerflächeha/Betrieb	35,67	24,14	38,73	67,11	41,65	40,91
16 dar	.: Getreide, Körnermais % AF	67,9	70,3	67,6	64,2	66,4	66,6
	Raps	11,8	10,0	11,0	9,3	9,8	10,0
18	Kartoffeln	2,3	1,9	3,3	3,8	3,2	3,1
19	Zuckerrüben	10,1	6,9	9,8	14,8	11,8	11,6
20	Silomais	1,9	4,4	3,5	2,4	3,1	3,0
21	Sonst. Ackerfutter "	1,2	2,0	1,1	0,8	1,2	1,2
	uergrünlandha/Betrieb	2,44	2,83	2,69	4,14	3,26	3,16
23 Da	uerkulturen "	0,03	0,05	0,04	0,11	0,07	0,07
24 Vie	hbesatz')VE/100 ha LF	99.3	128,7	143,7	104,3	117,8	115,9
	:: Rindvieh	20.1	35,0	29,4	24,1	28,1	27,2
26	dar.: Milchkühe	2,5	3,7	4.8	4.4	4,3	4,1
27	Jung- und Mastvieh "	15.6	27,1	22,4	16,9	20,7	20,2
28	Schafe und Ziegen	1,1	1,1	0,4	0.2	0,5	0.6
29	Schweine	75,4	88,0	108,7	77,5	85,7	84,6
30	dar.: Mastschweine	65.5	71,3	90,2	69,2	73,3	72,5
31	Zuchtsauen	5,8	8,9	10,3	5,1	7.0	6,9
32	Geflügel	2,4	4,0	4,9	2,3	3,2	3,1
22.5~	he ide	60.1	50.8	65.6	61.1	67.1	P7 6
	treidedt/ha	58,1	50,8	55,5 61.8	61,1	57,1	57,3
34 dar	Roggen	65,1	57,1	61,8 45,1	67,0 46,9	63,8	63,5
36		46,8	41,5			44.7	44,5
	Gerste	53,0	47,6	51,2	56,0	52,5	52,6
38 Zu	toffeln	329,0 501,5	290,8 529,1	334,1 520,6	350,4 501,0	337,8 508,3	337,1 507,6
38 Zue							
	chleistung kg/Kuh	4 190	3 893	4 491	5 138	4 707	4 674
40 Fer	kel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,3	17,0	16,7	17,4	17.1	17,0
40 Fer 41 We 42 Roo	izen	39,72	38,41	38,35	39,44	39,10	39,16
\$ 42 Ro	igen	37,93	36,73	37,45	35,37	36,17	36,36
43 Ge	rste	36,50	37,49	36,91	36,60	36,85	36,80
44 Ka	toffeln	13,39	19,89	13,41	13,13	14,06	14,01
	ckerrüben "	9,71	9,50	9,65	9,58	9,58	9,59
46 Mil	chDM/100 kg	61,35	62,71	62,25	62,29	62,37	62,31
47 Bri	ittoinvestitionen)DM/Unternehmen	23 987	13 943	33 599	46 742	28 854	28 257
	ttoinvestitionen	628	516	810	654	641	640
5 40 day	: Boden	94	93	214	99	717	114
50	Wirtschaftsgeb., baul. Anl	107	81	152	74	89	91
51	Maschinen, Geräte	498	442	411	463	448	454
49 dar 50 51 52	Vieh	-86	-129	-23	-11	-46	-51
53	Nettoinvestitionen	-81	-170	128	79	17	-51
JJ J		84,9					93,6
SA Inv	estitionsdeckung 1) %	92.4 (1	104,7	94,2	89,9	94,7	

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1987/88

Marktfruchtbetriebe

ennz	ahl F	Setriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 40	VE-Be 40-60	triebe 60 u. m.	zusam.	HE-Betr,
30	55 Veran	d. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	104	39	178	98	95	96
50		Filgung lang- u. mittelfr. Verb "	448	436	412	278	345	356
Ē		Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	421	444	519	325	391	394
Finanzierung		Veränd, kurzfr. Verbindlichk	109	-17	63	40	28	36
ā		Verand, Finanzumlaufverm	-21	-47	-9	-11	-21	-21
臣		kapitalveränderung	-203	-206	-46	3	-65	-79
		hmeüberschuß (Cash Flow)) "	268	328	407	403	382	370
	62 Bilans	zvermögen¹)DM/Unternehmen	540 102	445 411	710 366	1 114 835	724 984	702 277
		zvermögenDM/AK	380 187	302 490	428 200	530 324	420 512	416 341
		zvermögen	14 140	16 469	17 117	15 604	16 103	15 895
2	65 dar.:	Anlagevermögen ohne Vieh	11 323	13 252	13 858	12 548	12 968	12 793
=	66	dar.: Boden	6 750	8 103	8 761	8 168	8 249	8 090
. <u></u>	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	1 796	2 447	2 332	1 534	1 927	1 913
夏	68	Dauerkulturen	5	10	8	13	12	- 11
Sc	69	Maschinen, Geräte	2 283	2 218	2 233	2 185	2 203	2 211
-	70	Finanzanlagen	157	194	248	205	209	203
0.00		Viehvermögen	791	1 152	1 189	866	1 002	979
Ę		dar.: Rindvieh	311	518	435	367	421	410
942	73	Schweine	437	572	724	478	546	534
an		Umlaufvermögen ohne Vieh	1 938	1 950	1 987	2 118	2 048	2 036
蓋	75	dar.: Vorräte	120	180	152	99	131	130
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	76	Finanzumlaufvermögen ⁱ)	565	576	563	685	634	627
mdka	77 Eigen	kapital	10 780	13 141	13 201	12 459	12 777	12 565
Fre		dkapital "	3 128	3 156	3 694	2,827	3 066	3 072
		Langfr. Verbindlichkeiten	1 873	1 872	2 276	1 562	1 770	1 781
		Kurzfr, Verbindlichkeiten	794	653	882	868	809	807
		kapitalquote¹)%	76,2	79,8	77,1	79,8	79,3	79,1
Unternehmensertrag	83 dar.: 1 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98	nehmensertrag	4 489 1 972 1 071 286 88 460 16 1 596 248 65 1 196 20 50 81 18 28 151	4 982 1 662 754 220 86 312 22 2 223 533 96 1 422 18 112 123 29 199	5 382 1 918 880 255 128 462 11 2 463 421 140 1 777 4 115 67 40 29 157	5 126 2 384 1 156 254 157 672 24 1 784 333 144 1 254 3 43 67 37 35 138	5 128 2 101 996 245 132 535 21 2 023 404 130 1 389 7 75 83 35 32 158	5 060 2 087 1 004 249 127 527 20 1 977 388 123 1 369 9 72 83 33 32 158
		nehmensertragDM/Unternehmen Zweckertrag¹)	171 455 165 160	134 749 128 809	223 353 216 199	366 232 355 546	230 875 223 074	223 577 215 961
		ebsertrag DM/Betrieb		133 952	222 128	363 729	229 411	222 161
		Bereinigter Betriebsertrag¹)	130 079	98 142	155 472	272 233	168 743	163 994
		nehmenseinnDM/Unternehmen	172 620	136 174	221 371	361 644	229 602	222 604
		nehmensaufwandDM/ha LF		4 198	4 655	4 369	4 368	4 333
Unternehmens- aufwand		Spezialaufwand "	1 680	1 899	2 268	1 958	1 994	1 960
and		dan: Saat- und Pflanzgut "	130	137	141	160	150	148
fw	107	Düngemittel	291	275	301	291	288	288
au	108	Pflanzenschutz "	232	172	215	262	228	229
	109	Viehzukäufe	419	557	649	510	547	533
5	110	Futtermittel	506	629	816	611	650	635

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Bundesrepublik Deutschland

Marktfruchtbetriebe

Kennz	zahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	7-1-5	VE-Bet		E. L.	HE-Bet
termiz.	being	LL Dour	unter 40	4060	60 u. m.	zusam.	
	Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	111 Löhne, Gehälter, Sozialabg ,	189	89	119	266	191	191
	112 Berufsgenossenschaft	45	47	46	45	46	46
	113 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	122	131	132	113	121	121
	114 Treib- u. Schmierstoffe')	74	75	73	78	76	76
	115 Unterhalt. Maschinen, Geräte "	248	264	256	246	253	252
	116 Abschreib. Maschinen, Geräte "	421	438	441	405	421	421
721	117 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	91	71	63	89	79	81
an	118 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	70	100	91	67	81	79
Ž.	119 Allg. Betriebsversicherungen "	72	88	81	71	77	75
ISBI	120 Betriebssteuern, Abgaben "	49	51	49	51	51	51
ner	121 Strom, Heizstoffe, Wasser	104	116	113	89	101	101
e e	122 Nebenbetriebe ¹) "	3	3	10	12	9	
Unternehmensaufwand	123 Pachten	216	152	205	247	213	213
Ji .	124 Zinsen	144	149	171	134	145	145
_	125 Zeitraumfremder Aufwand¹) "	60	48	51	42	45	47
	126 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	154 181	113 534	193 169	312 131	196 662	191 445
	127 dar.: Zweckaufwand¹)	149 087	110 480	188 369	304 460	191 695	186 462
	128 Betriebsaufwand	140 430	105 402	177 562	284 916	180 574	175 644
	129 Lohnansatz')	37 357	42 278	45 722	48 621	45 096	44 146
	130 Aufw. für Arbeitserledigung')	79 289	70 497	90 033	131 028	94 972	93 046
	131 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	136 513	100 006	171 774	278 080	174 610	169 931
	ACC D. L. C. L. D. L. C.	00.054	00.550	44.566	70.040	10.000	AC 54"
	132 Roheinkommen	29 951 25 629	28 550 21 089	44 566 31 433	78 813 57 886	48 836 35 696	46 517 34 621
	124 Parish sisteman DM/Parish	20.000	22 227	51 A1G	101 022	E0 406	56.061
q	134 Betriebseinkommen DM/Betrieb	38 868	32 22.7	51 416	101 023	59 496	56 962 1 289
Betrieb	135 Betriebseinkommen	1 018	1 192	1 239	1 414	1 322	
Be	136 Betriebseinkommen	27 360	21 886	30 993	48 056	34 509	33 770
	137 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	9 400	9 501	13 962	29 295	17 151	16 323
	138 GesamtarbeitsertragDM/AK	14 009	11 233	16 062	29 539	19 793	19 195
	139 Reinertrag DM/ha LF	-194	-508	-28	423	83	54
Ò.	140 GewinnDM/Unternehmen	17 274	21 214	30 184	54 101.	34 213	32 132
	141 Gewinn	452	784	727	757	760	727
E	142 Gewinn DM/FAK	14 782	15 670	21 289	39 736	25 0 0 7	23 915
ehm	143 Arbeitsertrag (Untern.)	2 344	6 416	7 750	16 861.	10 260	9 413
Unternehmen	144 Gewinnrate') %	10,1	15,7	13,5	14,8	14,8	14,4
5	145 Kapitalrentabilität¹)	-2,7	-3,8	-1,2	1,4	-0,6	-0,8
	146 Eigenkapitalrentabilität¹)	-4,8	-5,9	-2.8	0,6	-1,9	-2,2
	147 Eigenkapitalveränderung ber DM/Betrieb	-1933	-2:183	-1 023	3 ()49)	-164	-381
7.75	148 Vergleichsgewinn DM/FAK	15 001	15 869	21 489	39 984	25 223	24 131
\$ - B	149 Summe Vergleichsansätze	51 186	47 311	51 690	64 001	53 877	53 590
To To	150 dar.: Vergleichslohn	37 515	38 054	38 189	38 749	38 318	38 233
8	151 Zinsansatz Figenkapital	11 382	7 859	11 452	21 579	13 255	13 055
2011	152 Abstand	-36 185	-31 442	-30 201	-24 016	-28 654	-29 458
gen	153 Abstand "%	-70,7	-66,5	-58,4	-37,5	-53,2	55,0
-	148 Vergleichsgewinn DM/FAK 149 Summe Vergleichsansätze 150 dar.: Vergleichslohn 151 Zinsansatz Eigenkapital 152 Abstand 153 Abstand 154 Erwerbseinkommen¹) DM/Familie 155 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit 156 Eink, aus nicht selbst. Arbeit	44 5500	04 575	06 406	F	01.000	05.51
ilie	154 Erwerbseinkommen)	44 076 1 807	21 370	30 793 8	55 274 25	34 803 10	35 947 231
am	156 Eink, aus nicht selbst. Arbeit	28 142	19	30	60	35	3 487
nerf	157 Gewinn	39,2	99,3	98,0	97,9	98,3	89,4
Unternehmerfamilie							
ter	158 Gesamteinkommen')	48 366	25 562	36 6810	61 439	39) 985)	41 014
5	159 dar.: Eirik, aus Vermiet, v. Verpacht 160 Gewinn	531 -35,7	545 83,0	1 485 82.3	1 266 88,1	965 85,6	957
ם							
	161 Private Stenem 1 DM/Familie	6 963	1 988	3 824	12 552:	5/973	6 195
		2 842	1 298	2 4817	10 248	4.608	4 39.
õt	162 dar.: Einkommensteuer "	40.004		10 099	12 341	9 826	9924
Jung	162 dar.: Einkommensteuer	10624	7882				
endung	162 dar.: Einkommensteuer	1833	1 883	2 (375	2 152:	2 011.	1.994
Sew endung	162 dar.: Einkommensteuer " 163 Prív. Versicherungen/Sozialbeiträge " 164 dar.: Alterskasse " 165 Krankenversicherung "	1 833 3 502	1 883 3 757	2 (37.5 4 606	2 152: 5 429	2 01.1. 4 4/90	1.994 4 368
Sverwendung	162 dar.: Einkommensteuer 163 Priv. Versicherangen/Sozialbeiträge 164 dar.: Alterskasse 165 Krankenversicherang 166 dar.: Landw. Krankenversicherung	1 833 3 502 2 843	1 883 3: 757 3:343	2 (07.5 4 606 4 199	2 152: 5 429 4 896	2 01.1. 4 4.90 4 035	1.994 4 368 3 888
nensverwendung	162 dar.: Einkommensteuer 163 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 164 dar.: Alterskasse 165 Krankenversicherung 166 dar.: Landw. Krankenversicherung 167 Jrw. Rentenversicherung	1 833 3 502 2 843 206	1 883 3 757 3 343 207	2 07-5 4 606 4 199 284	2 152: 5 429 4 896 421	2 011. 4 490 4 035 295	1.994 4 368 3 889 284
ommensverwendung	162 dar.: Einkommensteuer 163 Priv. Versicherangen/Sozialbeiträge 164 dar.: Alterskasse 165 Krankenversicherang 166 dar.: Landw. Krankenversicherung	1 833 3 502 2 843	1 883 3: 757 3:343	2 (07.5 4 606 4 199	2 152: 5 429 4 896	2 01.1. 4 4.90 4 035	1.994 4.368 3.889 284
Einkommensverw@ndung	162 dar.: Einkommensteuer 163 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 164 dar.: Alterstasse 165 Krankenversicherung 166 dar.: Landw. Krankenversicherung 167 frw. Rentenversicherung 168 Lebensversicherung	1 833 3 502 2 843 206	1 883 3 757 3 343 207	2 07-5 4 606 4 199 284	2 152: 5 429 4 896 421	2 011. 4 490 4 035 295	1.994 4 368 3 889 284 2.066
Einkommensverwendung	162 dar.: Einkommensteuer 163 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 164 dar.: Alterskasse 165 Krankenversicherung 166 dar.: Landw. Krankenversicherung 167 Jrw. Rentenversicherung	1 837 3 502 2 843 206 2 117	1 883 3: 757 3:343 207' 1 374	2 07-5 4 606 4 199 284 2 13:5	2 152: 5 429 4 896 421 2 955	2 011. 4 490 4 035 295 2 059	1. 994 4 368 3 889 284 2 966 24 995 27 987

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1987/88

Futterbaubetriebe

ennzal	hl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 40	VE-Betr 40-60	iebe 60 u. m.	zusam.	HE-Bet
	1 BetriebeZahl	445	1 213	1 623	2 025	4 861	5 306
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	38,5	30,4	49,4	84,5	46,5	45,7
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	26,66	22,03	30,07	48,26	29,56	29,27
	4 dar.: Pachtfläche	11,17	7,32	11,85	23,13	11,78	11,72
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	347	289	354	458	375	373
	6 Vergleichswert	1 087	1 044	1 104	1 223	1 121	1 118
7 -				1.00			
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	1,46	1,54	1,69	1,94	1,66	1,64
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,33	1,48	1,56	1,54	1,51	1,49
	9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	5,49	6,99	5,61	4,03	5,62	5,61
1	10 dar.: Männliche AK %	70,5	74,3	74,5	77,8	75,2	74,8
- 1	11 Regelmäßig beschäftigte AK	93,6	95,6	94,2	89,9	93,8	93,8
1	12 Flächenausstattung ha LF/AK	18,21	14,31	17,82	24,83	17,79	17,83
_ 1	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,56	0,06	0,05	0,04	0,06	0,11
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	5,2	4,6	5,0	5,2	4,8	4,9
ussta	15 Ackerflächeha/Betrieb	11,95	9.70	13,37	20,86	12,97	12,87
Ora		56,7	59,6	56,4	50,9	55,8	55,9
ty !	16 dar.: Getreide, Körnermais % AF	100000000000000000000000000000000000000	The state of the s				
	Raps	3,9	1,9	2,7	4,7	3,1	3,1
	18 Kartoffeln	1,8	1,6	1,6	1,4	1,6	1,6
	19 Zuckerrüben	2,2	0,7	1,5	2,4	1,5	1,5
	20 Silomais	21,0	22,1	25,0	24,9	23,8	23,5
	21 Sonst. Ackerfutter	11,7	12,9	11,8	13,8	12,9	12,8
2	22 Dauergrünlandha/Betrieb	14,65	12,30	16,65	27,35	16,55	16,36
2	23 Dauerkulturen "	0,05	0,02	0,04	0,03	0,03	0,03
-	24 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	171,2	173,5	192,0	191,3	184,3	183,1
	25 dar.: Rindvieh	153.1	149.7	163,4	167,5	159,3	158,7
	26 dar.: Milchkühe	68,7	71,6	80,6	81,1	77,2	76,4
				62,3	65,4	62,2	62,4
		64,9	59,3				
	28 Schafe und Ziegen	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
	29 Schweine	16,8	21,3	26,5	22,5	23,0	22,5
	30 dar.: Mastschweine "	12,6	15,9	19,7	17,7	17,5	17,0
	31 Zuchtsauen "	2,2	2,9	3,6	2,5	2,9	2,9
3	32 Geflügel "	0,5	1,9	1,7	0,7	1,4	1,3
3	33 Getreide	47,4	43,9	46,4	49,3	46,2	46,3
3	34 dar.: Weizen "	53,1	49,5	53,3	56,5	52,9	52,9
	35 Roggen	40,6	39,2	38,6	40,3	39,5	39,6
	36 Gerste	45,8	42,5	45,0	47,4	44,6	44,7
	37 Kartoffeln	261,8	227,8	267,3	316,8	266,0	265.6
lgen	38 Zuckerrüben	497,1	472,5	509,9	471,7	481,7	483,8
eistungen							-
	39 Milchleistungkg/Kuh	4 292	4 126	4 470	4 962	4 519	4 50
rage	40 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,5	16,0	16,0	17,1	16,3	16,4
Preise, Ertrage,	41 Weizen DM/dt	38,39	38,25	37,86	39,09	38,58	38,50
Sie	42 Roggen	37,91	38,91	36,96	35,90	37,11	37,19
-	43 Gerste	39,61	40,20	38,56	36,81	38,46	38,58
	44 Kartoffeln	20,26	23,96	19,40	14,51	18,25	18,4
	45 Zuckerrüben	9,89	9,87	9,64	9,56	9,64	9,6
4	46 MilchDM/100 kg	63,04	63,01	63,17	63,30	63,17	63,10
	AT D. Holmand C. D.	00.000	10,000	27 404	42.040	24.040	12.4 (1)77
	47 Bruttoinvestitionen)DM/Unternehmen	26 373	16 200	27 331	43 948	24 818	24 97
g 4	48 Bruttoinvestitionen	989	735	909	911	8.40	85
ane 4	49 dar.: Boden "	122	48	92	120	84	8
9	50 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	214	217	219	196	210	210
	51 Maschinen, Geräte	619	493	562	544	528	536
esti		7,000	F 200	**	4.9	-19	=10
Investi	52 Vielt "	-25	-49	-13	13	-137	-10
Inve		-25i 236i	-49 47	188	255	154	-19 162

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Bundesrepublik Deutschland

Futterbaubetriebe

ennz	ahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.		VE-Bet			HE-Betr
emiz	ain	bettebsgrobe in 1000 DN 31BE-)	ZL-bett.	unter 40	4060	60 u. m.	zusam.	TIL DCG
	55 Ve	and. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	-66	6	-19	-15	-8	-13
20		:: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	713	445	487	409	443	468
Finanzierung	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	692	474	479	388	446	468
zie	58	Veränd, kurzfr. Verbindlichk	-19	6	15	34	18	15
a	59	Veränd. Finanzumlaufverm	25	29	26	29	28	28
臣					191	239	145	158
		enkapitalveränderung	289 729	36 481	662	685	597	609
	OI EII	nahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	729	401	002	000	337	003
	62 Bil	anzvermögen¹)DM/Unternehmen	469 325	409 989	564 006	815 738	533 823	527 386
	63 Bil	anzvermögenDM/AK	320 570	266 245	334 207	419 698	321 244	321 184
	64 Bil	anzvermögen	17 601	18 610	18 757	16 903	18 060	18 018
(Z)	65 dar	.: Anlagevermögen ohne Vieh "	13 214	14 195	14 029	12 213	13 471	13 447
- E	66	dar.: Boden "	6 115	7 009	6 507	5 855	6 485	6 451
Bbi	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	3 586	3 371	3 793	3 401	3 488	3 497
3	68	Dauerkulturen	8	4	5	3	4	4
Sci	69	Maschinen, Geräte	2 589	2 507	2 715	2 382	2 516	2 523
-	70	Finanzanlagen	212	180	211	236	207	207
Se	71		2 857	2 873	3 182	3 169	3 053	3 035
Ē	7.100	Viehvermögen						
ver	72	dar.: Rindvieh	2 694	2 680	2 958	2 980	2 854	2 839
Zu	73	Schweine	134	166	204	164	175	171
sila	74	Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 480	1 484	1 488	1 442	1 471	1 472
	75	dar.: Vorräte	109	108	117	74	98	99
pital	76	Finanzumlaufvermögen [*]) "	596	612	611	652	625	623
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	77 Eig	enkapital	13 196	15 311	14 583	12 166	14 045	13 967
are.		mdkapital	4 302	3 253	4 053	4 461	3 871	3 910
_		: Langfr. Verbindlichkeiten "	3 078	2 291	2 841	3 242	2 757	2 787
					585	808	613	615
	80	Kurzfr. Verbindlichkeiten " enkapitalquote ¹) %	634 75,0	463 82,3	77,7	72,0	77,8	77,5
	82 Un	ternehmensertragDM/ha LF	5 079	4 892	5 431	5 594	5 270	5 252
	83 dar	.: Bodenerzeugnisse	420	242	277	382	299	310
	84	dar.: Getreide, Körnermais "	217	148	152	222	174	178
	85	Hülsen-, Ölfr., Faserpfi "	47	21	29	49	33	34
	86	Kartoffeln	26	19	26	25	23	24
	87	Zuckerrüben	49	13	32	47	29	31
	88	Dauerkulturen	16	12	12	8	11	11
	89		3 639	3 584	4 114	4 245	3 946	3 918
0	90	Tierische Erzeugnisse	1 398	1 217	1 264	1 234	1 235	1 250
Unternehmensertrag	91	dar.: Rindvieh "		1 937		2 606	2 273	2 242
ert		Milch	1 924		2 356			
ems	92	Schweine	294	368	444	376	390	381
-	93	Schafe	2	3	2	3	3	3
le	94	Geflügel, Eier	11	48	41	17	35	33
ter	95	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	54	68	55	32	52	52
5	96	Nebenbetriebe¹) "	61	108	83	30	75	73
	97	Pachten, Zinsen	10	15	9	10	12	12
	98	Zeitraumfremder Ertrag¹) "	150	142	144	142	143	143
	99 Un	ternehmensertragDM/Unternehmen	135 432	107 768	163 291	269 944	155 763	153 734
		:: Zweckertrag¹)	130 931	104 263	158 482	262 364	151 075	149 065
		riebsertrag DM/Betrieb	135 155	107 428	163 028	269 428	155 405	153 384
		:: Bereinigter Betriebsertrag¹)	103 820	84 701	127 291	205 604	120 779	119 087
		ternehmenseinnDM/Unternehmen	133 871	107 137	160 787	266 136	153 996	151 988
	104.17	tornohmonosufuend DMA LE	1.025	2 502	4.070	4.410	2.007	4.000
		ternehmensaufwandDM/ha LF	4 025	3 592	4 070	4 419	3 997	4 000
E	1115 65	.: Spezialaufwarid	1 665	1 482	1 716	1 901	1 685	1.683
			70	60	69	78	68	69
and	106	dar.: Saat- und Pflanzgut						
fwand	106 107	Düngemittel "	234	213	250	279	245	
aufwand	106	Düngemittel	23·4 65	51	60	72	61	
aufwand	106 107	Düngemittel "						244 61 347

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Wirtschaftsjahr 1987/88

Futterbaubetriebe

Kennz	ahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.		VE-Bet			HE-Be
				unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	
	Untern	ehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	111	Löhne, Gehälter, Sozialabg ,	104	49	81	178	102	103
	112	Berufsgenossenschaft "	38	39	38	36	38	31
	113	Lohnarbeit, Maschinenmiete	91	83	100	129	103	103
	114	Treib- u. Schmierstoffe ¹)	77	70	76	77	74	7.
	115	Unterhalt, Maschinen, Geräte	298	296	302	291	296	296
	116	Abschreib. Maschinen, Geräte "	449	432	474	420	438	439
_	117	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	81	69	79	84	77	7
Unternehmensaufwand	118	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	122	120	131	126	125	12.
3	119	Allg. Betriebsversicherungen	87	93	90	81	88	8
Sau	120	Betriebssteuern, Abgaben	41	41	41	44	42	4
Jen J	121	Strom, Heizstoffe, Wasser	136	139	144	127	136	13
튁	122	Nebenbetriebe¹)	8	9	7	5	7	
E	123	Pachten	145	96	140	219	150	14
i i	124	Zinsen	196	142	166	183	162	16.
2	125	Zeitraumfremder Aufwand¹) "	29	26	34	38	32	33
	126 Un	ternehmensaufwand DM/Unternehmen	107 332	79 137	122 370	213 246	118 159	117 079
		:: Zweckaufwand¹)	103 865	76 884	118 641	207 227	114 745	113 659
		triebsaufwand DM/Betrieb	98 221	73 897	113 186	193 842	108 952	107 88
		hnansatz¹)	39 137	44 065	46 747	48 031	45 568	44 92
		fw. für Arbeitserledigung¹)	67 304	65 438	78 958	102 623	76 639	75 70
		ternehmensausgaben DM/Unternehmen	93 401	68 251	105 192	187 227	102 518	101 60
= -	132 Ro	heinkommen	36 934	33 531	49 842	75 586	46 453	45 50
		heinkommen	27 801	22 715	31 978	49 240	30 782	30 51
	134 Be	triebseinkommen DM/Betrieb	40 718	35 486	53 438	85 903	50 578	49 59
rie	135 Be	triebseinkommen	1 527	1 611	1 777	1 780	1711	1 69
Betrieb	136 Be	triebseinkommenDM/AK	27 812	23 044	31 665	44 197	30 437	30 20
		beitsertrag (Betrieb) DM/FAK	15 530	13 017	19 387	30 800	18 466	18 20
		samtarbeitsertragDM/AK	16 677	13 748	20 036	29 633	19 253	19 02
75.	139 Rei	inertragDM/ha LF	-83	-478	103	571	30	2
		winnDM/Unternehmen	28 100	28 631	40 920	56 698	37 603	36 65
		winnDM/ha LF	1 054	1 300	1 361	1 175	1 272	1 25
9		winn DM/FAK	21 151	19 395	26 254	36 936	24 918	24 58
ehm	143 Ar	beitsertrag (Untern.)	11 984	11 409	16 471	23 682	15 341	15 04
Unternehmen		winnrate ¹) %	20,7	26,6	25,1	21,0	24,1	23,
12		pitalrentabilität¹)	-1,2	-3,0	-0,1	2,2	-0,6	-0,
		genkapitalrentabilität¹)	-3,2 14 617	-4,6 6 277	-1,3 12 131	1,5 18 151	-1,9 10 236	-2, 10 67
-						40 444		01.00
		rgleichsgewinn DM/FAK	21 475	19 701	26 558	37 233	25 221	24 88
-	149 Su	mme Vergleichsansätze	46 069	45 965	47 308	50 889	47 366	47 25
4	150 da	r.: Vergleichslohn	37 284	37 888	38 023	38 493	38 052	37 98
rechning 1)	151	Zinsansatz Eigenkapital	7 379	7 033	7 934	10 196	7 943	7 89
em	152 Ab	stand	-24 594	-26 265	-20 750	-13 656	-22 145	-22 36
	153 Ab	stand %	-53,4	-57,1	-43,9	-26,8	-46,8	-47,
ie		werbseinkommen¹)DM/Familie	47 819	28 767	41 183	57 820	37 979	38 96
ig.		r.: Eink. aus selbst. Arbeit	1 344	13	8	20	13	14
rfa	156	Eink, aus nicht selbst. Arbeit	21 387	66	56	58	62	2 19
Unternehmerfamilie	157 Ge	winn % Erwerbseinkommen	58,8	99,5	99,4	98,1	99,0	94,
ern		samteinkommen¹) DM/Familie	52 702	33 320	45 254	61 764	42 284	43 32
4	159 dar	r.: Eink, aus Vermiet, u. Verpacht	833	515	191	418	414	45
	160 Ge	win n % Gesamteinkommen	53,3	85,9	90,4	91,8	88,9	84,
-	161 Pri	vate Steuern')	2 770	263	627	3 781	1 095	1 26
50	162 da	r.: Einkommensteuer	518	186	375	2 662	755	73
un n	163 Pri	v. Versicherungen/Sozialbeiträge "	8 395	6 709	8 183	9 815	7 730	7 79
pu		r.; Alterskasse	1 881	1 609	1 821	2 066	1 758	1 77
1		ankenversicherung	2.845	3 184	3 669	4 273	3 534	3 46.
SVE	166 da	r.: Landw. Krankenversicherung "	2.419	2 828	3 334	4 030	3 207	3 12
len		Rentenversicherung "	137	150	189	259	183	17
Einkommensverwendung		bensversicherung	1 331.	1 213	1 754	2 2:13	1 558	1 53
-	160 Vo	rfügbares EinkommenDM/Familie	41 537	26 348	36 445	48 168	33 458	34 26
Ein				1	22 Half 1 Section			Charles Street
Ein	170 En	tnahmen Lebenshaltung	28 170 2 474	22 322 1 692	27 112 2 350	30 597 3 353	25 257 2 206	25 54 2 23

Bundesrepublik Deutschland

Veredlungsbetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 40	VE-Bet 40-60	riebe 60 u. m.	zusam.	HE-Betr
1 Be	etriebeZahl andardbetriebseink1000 DM/Betrieb	53 34,4	267 26,3	136 48,7	37 68,2	440 42,9	493 41,8
	indwirtschaftl. genutzte Fläche, ha/Betrieb	28,29	21,48	32,49	40,86	29,27	29,14
	r.: Pachtfläche "	13,38	7,78	14,56	23,74	13,72	13,68
	icht DM/ha Pachtfläche	568	447	548	531	510	517
6 V	ergleichswert	1 281	1 259	1 344	1 364	1 320	1 316
7 A	beitskräfteAK/Betrieb	1,53	1,43	1,77	2,03	1,67	1,66
8 da	r.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,36	1,34	1,54	1,48	1,42	1,41
	beitskräftebesatz AK/100 ha LF ar.: Männliche AK	5,42 77.0	6,67 76,2	5,45 76,5	4,97 81,1	5,71 78,0	5,68 77,8
11	Regelmäßig beschäftigte AK "	90,6	94.4	94,6	86,5	91,7	91,6
	ächenausstattung ha LF/AK	18,45	14,98	18,36	20,13	17,50	17,61
	ıßerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,63	0,05	0,02	0,00	0,03	0,10
14 H. 15 Ac 16 de 17	aushaltspersonen Zahl/Haushalt	5,1	4,3	5,1	5,0	4,7	4,7
15 Ac	kerflächeha/Betrieb	26,16	19,34	29,94	39,96	27,40	27,24
16 da	r.: Getreide, Körnermais % AF	79,7	77,1	74,8	80,9	78,2	78,3
	Raps	9,0	5.2	8,0	4,7	5,6	6,0
18	Kartoffeln "	0,2	0,6	1,1	5,2	2,6	2,3
19 20	Zuckerrüben	0,1 8,7	0,6 11,6	2,1 9,7	1,6 3,7	1,4	1,2 8,0
21	Silomais	0,5	1,9	1,7	0.0	7,9 1,1	1,0
	nuergrünlandha/Betrieb	2,13	2,11	2,48	0,88	1.83	1,87
	nuerkulturen "	0,00	0,02	0,04	0,00	0,02	0,02
24 Vi	ehbesatzi)VE/100 ha LF	387,7	392.0	491,1	528,9	469.1	459.3
25 da	r.: Rindvieh	5,1	21,3	20,0	14,8	18,4	16,8
26	dar.: Milchkühe "	1,6	0,5	2,2	0,0	0,7	0,8
27	Jung- und Mastvieh	2,8	19,7	15,5	14,8	16,8	15,1
28 29	Schafe und Ziegen "	0,5	0,3	0,3	0,0	0,2	0,2
30	Schweine	345,9 252,6	358,9 210,3	462,6 348,4	420,7 310,7	407,1 281,7	399,7 278,2
31	Zuchtsauen	54,4	75,4	68.6	68,5	71,1	69,1
32	Geflügel	36,0	10,7	7,9	93,3	43,0	42,2
33 G	etreide ,dt/ha	48,1	48,2	51,8	53,9	51,4	51,0
34 da	r.: Weizen "	55,1	54,3	58,1	62,0	58,4	58,0
35	Roggen	41,9	39,7	41,8	41,1	40,6	40,8
36	Gerste	46,2	47,7	49,5	52,9	50,0	49,4
37 Ka	ntoffeln " ickerrüben "	419,8 444,3	282,1 466,5	296,3 523,2	371,7 596,2	357,7 549,8	358,5 548,4
38 Zi	ilchleistungkg/Kuh	3 919	2 975	4 552	0	4 133	4 080
	rkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,6	18,1	18,2	19,4	18,6	18,4
40 Fe Ertrage 41 W 42 Ro	eizen	39,83	38,52	38,64	40,00	39,46	39,49
5 42 Ro	oggen "	36,10	35,43	36,47	36,48	36,02	36,03
40 0	erste "	37,48	36,30	36,39	38,93	37,59	37,57
	artoffeln " ackerrüben "	15,75	20,03	13,54	10,88	11,59	11,64
40 21	a a contraction of the contracti	9,23	10,60	9,42	9,20	9,46	9,46
46 M	ilchDM/100 kg	58,23	63,64	66,63	0,00	66,06	64,18
	uttoinvestitionenDM/Unternehmen uttoinvestitionenDM/ha LF	32 701	21 407	30 959	42 950	29 514	29 911
5 40 de	uttoinvestitionenDM/ha LF	1 156 57	997 251	953 113	1 051	1 008 186	1 026 171
E 50	Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	283	231	233	240	235	241
51	Maschinen, Geräte	628	435	406	328	386	415
49 da 50 51 52	Vieh "	124	41	112	148	100	103
53	Nettoinvestitionen " vestitionsdeckung i) "%	340	143	39	100 128,9	102	131
		73,0	111,2	128,6		122,0	114,2

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Veredlungsbetriebe

ennz	ahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.		· VE-Betriebe			HE-Bet
еши	am	betteosgrobe iii 1000 DM 315E4	ZE-beu.	unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	HE-ben
	55 Ver	and. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	667	309	188	337	292	338
3.0		: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	463	612	642	380	526	518
5	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	748	638	633	444	559	
rie	58	Veränd. kurzfr. Verbindlichk "						582
B			354	143	116	29	92	123
Finanzierung	59	Veränd. Finanzumlaufverm "	-28	-140	-80	-243	-168	-151
		enkapitalveränderung	-325	-168	-140	-222	-183	-200
	ol Emi	nahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	-83	305	343	274	301	255
		nzvermögen¹)DM/Unternehmen	564 371	481 979	745 698	826 344	634 262	625 556
	63 Bila	nzvermögenDM/AK	368 058	336 205	421 522	407 134	379 241	377 951
	64 Bila	nzvermögenDM/ha LF	19 949	22 439	22 953	20 225	21 673	21 464
(Z	65 dar.	: Anlagevermögen ohne Vieh "	15 071	16 721	16 782	14 355	15 791	15 704
Jan	66	dar.: Boden	6 998	7 481	7 307	5 485	6 646	6 688
Bb.	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	5 089	5 880	5 842	5 121	5 569	5 511
를	68	Dauerkulturen	0	2	6	0	2	2
Sc	69	Maschinen, Geräte	2 454	2 863	3 146	3 226	3 072	2 997
	70	Finanzanlagen	97	99	115	175	133	129
oge	71	Viehvermögen	2 963	3 519	3 953	3 793	3 727	3 634
E	72	dar.: Rindvieh	85	251	316	175	235	217
zve	73	Schweine	2 703	3 183	3 598	3 430	3 376	3 294
an	74	Umlaufvermögen ohne Vieh	1 864	2 036	2 113	2 037	2 054	2 031
Bil	75	dar.: Vorräte	206	251	305	266	269	262
ital.	76	Finanzumlaufvermögen')	525	694	654	546	626	614
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)			The same	40 400	10000	22 222	10 100	
Fren		enkapital " mdkapital "	12 406 7 492	15 812 6 539	16 388 6 279	13 699 6 366	15 100 6 411	14 774 6 541
		: Langfr. Verbindlichkeiten	5 277	4 559	4 517	3 918	4 294	4 413
	80	Kurzfr. Verbindlichkeiten	1 776	1 386	1 232	1 866		
		enkapitalquote')%	62,2	70,5	71,4	67,7	1 542 69,7	1 571
	82 Unt	emehmensertragDM/ha LF	8 660	8 859	9 777	11 337	10 055	9 887
		: Bodenerzeugnisse #	630	541	664	1 108	795	775
	84	dar.: Getreide, Körnermais "	346	268	255	599	397	391
	85	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl "	191	128	191	152	152	157
	86	Kartoffeln "	13	25	39	200	98	88
	87	Zuckerrüben	5	27	95	85	66	58
	88	Dauerkulturen	D	8	25	0	9	8
	89	Tierische Erzeugnisse	6 810	6 843	7 601	8 479	7 668	7 564
50	90	dar.: Rindvieh "	49	4.24	293	296	343	308
T	.91	Milch "	37	11	67	0	19	21
nse	92	Schweine "	5 816	6 065	7 093	6 323	6 4 0 1	6 3:31
me	93	Schafe	9	4	4	0	2	3
eh	94	Geflügel, Eier "	891	325	141	1 858	895	8.94
Unternehmensertrag	95	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	53	67	72	185	115	108
Jut	96	Nebenbetriebe¹)	9	38	33	1.4	28	25
_	97	Pachten, Zinsen	20	21	13	3.5	25	24
	98	Zeitraumfremder Ertrag¹) "	95	198	142	113	151	144
	99 Unt	ernehmensertragDM/Unternehmen	245 003	190 279	317 630	463 181	294 276	288 139
		: Zweckertrag')	242 074	185 655	312 566	458 164	289 450	283 549
		riebsertrag	244 426	189 832	317 212	461 738	293 551	287 432
		: Bereinigter Betriebsertrag)	120 862	99 804	164 646	238 784	152 763	148 790
		ernehmenseinnDM/Unternehmen	238 015	187 178	311 223	454 118	288 796	282 471
	104 TES	ernehmensaufwandDM/ha LF	8 167	8 1.29	9.029	10 364	0.202	0.075
2		Spezialaufwand	4 947	4 822	8.928 5.359	6 183	9 202 5 487	9 077
aufwand	196	dar.: Saat- und Pflanzgut				155	137	
Van	107		1.22	1.18	134 208			135
The same		Düngemittel	190	212		242	2:23	219
	108	Pflanzenschutz	154	1 25	160	178	154	154
7	1.09	Viehzukäufe	1 27 5	1 001	939	861	931	973
	110	Futtermittel	2.971	3 072	3 623	4 441	3743	3 64.9

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Veredlungsbetriebe

Kennz	tahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE')	ZE-Betr.		VE-Bet			HE-Beti
XCIIII.	bettersgrove in 1000 Del 3102)	LL Dout	unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	1111
	Unternehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
	111 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	114	98	159	312	197	187
	112 Berufsgenossenschaft	45	44	44	45	44	44
	113 Lohnarbeit, Maschinenmiete	166	195	207	301	240	231
	114 Treib- u. Schmierstoffe¹)	69	78	75	89	82	80
	115 Unterhalt. Maschinen, Geräte	310	319	308	341	325	323
	116 Abschreib. Maschinen, Geräte "	439	510	584	604	564	549
		94	88	98	157	118	115
Pu		168	208	220	194	205	201
N.	118 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "						
an	119 Allg. Betriebsversicherungen "	106	120	104	115	115	113
ens	120 Betriebssteuern, Abgaben	63	83	88	99	91	87
Unternehmensaufwand	121 Strom, Heizstoffe, Wasser	267	282	290	317	298	294
ne	122 Nebenbetriebe¹)	11	5	4	5	5	6
ter	123 Pachten	269	162	246	308	239	243
5	124 Zinsen "	395	285	265	317	293	306
	125 Zeitraumfremder Aufwand¹) "	7	55	26	77	57	51
	126 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	231 061	174 598	290 065	423 448	269 295	264 532
	127 dar.: Zweckaufwand¹)	228 633	171 726	286 737	417 684	265 503	260 911
	128 Betriebsaufwand DM/Betrieb	212 283	165 001	273 484	397 880	253 707	248 547
	129 Lohnansatz ¹)	40 853	40 818	47 018	46 759	43 782	43 417
	130 Aufw. für Arbeitserledigung¹)	73 194	67 518	91 739	115 860	86 279	84 649
	131 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	216 217	160 832	267 378	393 394	249 052	244 962
	132 Roheinkommen	32 143	24 831	43 728	63 858	39 844	38 884
	133 Roheinkommen	23 653	18 532	28 360	43 180	28 041	27 516
٩	134 Betriebseinkommen DM/Betrieb	36 653	27 870	50 326	78 410	46 899	45 623
Betrieb	135 Betriebseinkommen	1 296	1 298	1 549	1 919	1 603	1 565
Be	136 BetriebseinkommenDM/AK	23 903	19 441	28 448	38 632	28 042	27 565
	137 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	9 237	5 948	11 441	23.555	12 402	12 023
	138 Gesamtarbeitsertrag DM/AK	11 127	7 679	13 701	24 333	14 755	14 337
	139 Reinertrag	-308	-744	-101	419	-135	-156
1	140 GewinnDM/Unternehmen	13 941	15 681	27 566	39 733	24 982	23 606
	141 Gewinn	493	730	848	972	854	810
_	142 Gewinn DM/FAK	10 259	11 703	17 878	26 867	17 582	16 705
ıme	143 Arbeitsertrag (Untern.)	1 105	2 795	5 764	13 513	6 641	5 978
Unternehmen	144 Gewinnrate ¹) %	5,7	8,2	8,7	8,6	8,5	8,2
1	145 Kapitalrentabilitäti)	-2,8	-3,9	-1,5	0,7	-1,6	-1.7
-		-7,6	-7.4	-3,6	-1,2	-4,2	-4,6
	146 Eigenkapitalrentabilität ¹)	-3 765	-4 454	-180	-1 847	-2 836	-2.951
					1000		
Ö	148 Vergleichsgewinn DM/FAK	10 687	11 892	18 064	26 989	17 750	16 904
- C	149 Summe Vergleichsansätze	45 531	45 453	47 682	49 754	47 226	47 023
rechnung	150 dar.: Vergleichslohn	38 080	38 280	38 381	38 921	38 493	38 444
8 48	151 Zinsansatz Eigenkapital	5 994	6 050	7 826	8 899	7 291	7 136
Te ma	152 Abstand "	-34 845	-33561	-29 617	-22765	-29476	-30119
9		-76,5	-73,8	-62,1	-45,8	-62,4	-64,1
	154 Erwerbseinkommen')	36 298	16 149	28 418	41 299	25 842	27 144
ilie	155 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	729	0	15	45	16	105
am	156 Eink, aus nicht selbst. Arbeit	22 414	24	54	0	23	2 812
men	157 Gewinn % Erwerbseinkommen	38,4	97.1	97,0	96,2	96,7	87,0
Unternehmerfamilie	159 Cocamtainkommonth DM/Familia	40.747	20.265	22 202	45 202	30.325	31 544
Itel	158 Gesamteinkommen')	40 747	20 365 334	33 797	45 303	30 235 352	31 344
C	160 Gewinn	148 34,2	77,0	541 81,6	251 87,7	82,6	74,8
-11							
	161 Private Steuern 1)	6 899	1 404	3 697	12 528	5 051	5 281
50	162 dar.: Einkommensteuer "	4 193	530	2 281	7 281	2.817	2 988
II.	163 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge "	9 857	7 872	9 673	11 505	9 278	9 350
pua	164 dar.: Alterskasse "	1 952	1741	2 138	2 282	1 977	1 974
M	165 Krankenversicherung	3 567	3 451	4 281	5 036	4.073	4 010
Sve	166 dar.: Landw. Krankenversicherung "	3 090	3 214	3.979	4 649	3 780	3 694
ens	167 frw. Rentenversicherung	261	259	72	237	215	220
m m	168 Lebensversicherung "	1 539	1 714	2 008	2 428	1 978	1 923
Einkommensverwendung	100 M . 42 A	22.004	11 000	20 407	21 200	15,000	16 010
E .	169 Verfügbares Einkommen DM/Familie	23 991 28 926	11 089 22 027	20 427 26 925	21 269 26 904	15 906 24 421	16 913 24 983
	170 Entnahmen Lebenshaltung " 171 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) "	2.453	2014	2 534	2 171	2 165	2 201

Wirtschaftsjahr 1987/88

Dauerkulturbetriebe

ennzah	l Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 40	VE-Bets 40-60	riebe 60 u.m.	zusam.	HE-Beti
	7.11	61	200	171	nen	640	700
	1 BetriebeZahl	61	206	174	262	642	703
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	42,2	27,1	50,1	85,2	45,3	45,0
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	9,28	6,09	11,58	19,76	10,40	10,28
	4 dar.: Pachtfläche	3,41	2,29	4,72	8,24	4,18	4,10
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	1 131	816	815	796	807	835
	6 VergleichswertDM/ha LF	2 959	3 203	2 937	3 058	3 080	3 068
	7 Arbeitskräfte AK/Betrieb	2,00	1,77	2,02	2,62	2,02	2,02
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,36	1,45	1,55	1,67	1,52	1,51
	9 Arbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	21,55	28,96	17,48	13,24	19,39	19,60
11	0 dar.: Männliche AK %	60,6	64,4	62,3	64,5	64,0	63,6
1	 Regelmäßig beschäftigte AK	70,0	85,4	80,5	73,4	80,7	79,6
1	2 Flächenausstattung ha LF/AK	4,64	3,45	5,72	7,55	5,16	5,10
13	3 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,59	0,07	0,07	0,03	0,06	0,12
Faktoreusstattung	4 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	5,1	4,1	4,5	5,1	4,4	4,5
1.	5 Ackerflächeha/Betrieb	4,23	2,43	5,30	10,45	4,89	4,82
0 1	6 dar.: Getreide, Körnermais % AF	58,4	71,5	72,0	69.8	70,7	69,6
i		3,3	10,3	8,6	6,5	8,0	7,6
11	The state of the s	0,2	1,2	1,9	0,3	1,2	1,1
19		10.8	3,6	9,1	12,0	9,0	9,2
20	and the state of t	4.1	5,2	1,3	3.8	3,7	3,7
2	We produce the control of the contro	15,1	3,1	2,7	0,2	1,6	2,8
	2 Dauergrünlandha/Betrieb	0,82	0,50	0,80	0,60	0,58	0,61
	3 Dauerkulturen "	4,23	3,15	5,46	8,66	4,91	4,84
-		00.4	40.0	00.0	00.4	244	046
	4 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	32,1	40,0	38,3	28,4	34,4	34,2
	5 dar.: Rindvieh "	25,9	19,3	11,8	10,5	13,7	14,9
20		8,5	6,6	4.7	1,2	3,7	4,2
2		10,3	11,5	4,2	8,7	8,6	8,8
28	The state of the s	0,0	0,4	0,1	0,0	0,2	0,2
29	and the state of t	5,1	14,3	25,9	17,6	18,3	17,0
30	E CONTROL DE CONTROL D	2,8	9,1	14,5	11,5	11,3	10,5
3	The state of the s	1,1	2,5	5,8	3,6	3,7	3,4
3:	2 Geflügel	1,1	5,3	0,3	0,0	1,8	1,8
33	3 Getreide	48,5	42,0	42,1	48,1	45,1	45,3
3	4 dar.: Weizen ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	53,2	42,9	44,5	50,3	47,1	47,7
3.		42,2	39,5	42,9	46,5	44,9	44,7
36		41,9	41,7	40,9	45.2	43,1	43,1
21	7 Kartoffeln	201,1	220,1	353,1	274,0	285,8	284,0
3	8 Zuckerrüben "	589,0	556,0	606,1	624,4	612,7	610,1
resumser	9 Milchleistungkg/Kuh	3 548	3 853	3 360	2 892	3 585	3 577
	0 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,6	19,7	18,7	14,2	17.0	17,0
Preise, Errisge,	1 Walana Barria	07.40	20.50	20.24	20.00	50.45	07.05
38	1 Weizen DM/dt	35,48	36,53	38,34	38,80	38,19	37,87
2 4	2 Roggen	35,06	35,99	34,69	37,31	36,73	36,60
57	3 Gerste	41,81	40,29	40,64	40,51	40,48	40,54
4	4 Kartoffeln	48,82	35,35	12,07	14,50	16,04	16,20
4.	5 Zuckerrüben "	10,70	10,02	9,78	10,28	10,14	10,20
4	6 Milch	65,66	58,42	60,23	63,35	59,44	60,64
	7 Bruttoinvestitionen ¹)DM/Unternehmen	32 149	12 919	21 247	36 372	20 102	21 385
_ 4	8 Bruttoinvestitionen	3 465	2 120	1 835	1 841	1 932	2 080
e 4	9 dar.: Boden	410	315	63	373	286	298
	0 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	1 965	413	483	322	387	539
≘ 5		903	1 277	1 096	794	1 020	1 009
5 5	1 Maschinen, Geräte	000					
5 5 5		9	-75	-74	2	-40	-35
5	2 Vieh *						-35 322

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Dauerkulturbetriebe

onna	ldes	Retriebegröße in 1000 DM STREII	ZE-Betr.		VE-Bet			HE-Bet
ennz	anı	Betriebsgröße in 1000 DM STBE ¹)	ZE-Bett.	unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	HE-Bet
	55 Ve	eränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	412	-161	56	-232	-146	-92
20		r.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb.	1 683	1 855	1 396	950	1 348	1 380
Finanzierung	William Street		2 000	1 392	1 592	857	1 195	1 272
e	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb						
anz	58	Veränd, kurzfr. Verbindlichk "	64	338	-205	18	76	75
ig.	59	Veränd. Finanzumlaufverm "	-31	37	-65	158	69	60
-		genkapitalveränderung "	1 201	174	53	519	303	389
	61 Ei	nnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	2 563	1 741	1 365	1 407	1 509	1 610
	62 Bil	lanzvermögen¹)DM/Unternehmen	468 556	363 769	489 722	747.362	479 241	478 103
		anzvermögenDM/AK	234 359	206 087	242 004	285 664	237 574	237 235
	64 Bil	lanzvermögenDM/ha LF	50 507	59 684	42 294	37 825	46 067	46 494
-	65 da	r.: Anlagevermögen ohne Vieh "	38 743	45 563	32 845	29 657	35 641	35 939
a	66	dar.: Boden	19 912	25 487	18 555	17 154	20 230	20 200
ig.	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	10 204	9 829	5 280	5 070	6 698	7 035
3	68	Dauerkulturen	3 322	3 873	3 217	2 964	3 322	3 322
Sch	69	Maschinen, Geräte	4 707	5 273	4 477	3 824	4 448	4 473
n G	70		532	764	663	470	610	602
ge		Finanzanlagen						
Ju.	71	Viehvermögen	527	470	411	317	388	402
la,	72	dar.: Rindvieh	473	294	203	171	219	243
THE PERSON	73	Schweine	50	120	198	137	145	136
3ila	74	Umlaufvermögen ohne Vieh "	10 566	12 223	8 804	7 587	9 394	9 506
-	75	dar.: Vorräte	3 440	3 892	2 543	2 562	3 000	3 042
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	76	Finanzumlaufvermögen¹)	3 669	5 179	3 046	1 980	3 276	3 314
mdk	77 Ei	genkapital "	35 624	43 145	32 089	28 983	34 369	34 489
F		emdkapital "	14 414	16 262	9 686	8 378	11 285	11 585
		r.: Langfr, Verbindlichkeiten "	10 083	11 281	5 899	5 239	7 392	7 650
	80	Kurzfr. Verbindlichkeiten	2 122	2 176	1 937	1 662	1 893	1 915
		genkapitalquote¹)%	70,5	72,3	75,9	76,6	74,6	74,2
	92 TI-	tomah manartrag DM/ha LE	13 025	15 477	11 276	10 964	12 533	12 580
		nternehmensertragDM/ha LF	9 467	11 443	8 147	8 541	9 420	9 424
	84		376	306	361	565	435	429
		dar.: Getreide, Körnermais		92		121		
	85	Hülsen-, Olfr., Faserpfl	26		108		108	100
	86	Kartoffeln	4	23	37	16	23	21
	87	Zuckerrüben "	310	80	248	411	265	270
	88	Dauerkulturen	8 079	10 701	7 346	7 220	8 405	8 373
	89	Tierische Erzeugnisse "	727	984	643	499	692	695
50	90	dar.: Rindvieh "	218	195	84	190	169	173
Unternehmensertrag	91	Milch	221	158	100	22	84	98
nse	92	Schweine	120	398	446	283	357	334
me	93	Schafe	0	6	1	0	2	2
eh	94	-Geflügel, Eier "	8	212	10	1	73	67
terr	95	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	48	93	97	57	78	75
- C	96	Nebenbetriebe ¹)	563	304	387	63	214	247
T.	97	Pachten, Zinsen	64	105	64	53	73	72
	98	Zeitraumfremder Ertrag') "	408	485	403	320	393	394
	99 Ur	nternehmensertragDM/Unternehmen	120 834	94 329	130 562	216 640	130 380	129 363
		r.: Zweckertrag¹)	116 669	91 018	125 404	209 839	125 881	124 900
		triebsertrag DM/Betrieb	120.239	93 688	129 822	215 599	129 625	128 625
		r.: Bereinigter Betriebsertrag¹)	117 412	90 806	125 984	207 887	125 412	124 560
		nternehmenseinnDM/Unternehmen	121 115	95 118	131 005	212 161	129 854	128 923
	104 Ti-	nternehmensaufwandDM/ha LF	10 456	10 897	8 126	8 234	9 096	9 227
l.					2 041	2 250	2 398	2 407
-		r.: Spezialaufwand	2 492	2 832				
an	106	dar.: Saat- und Pflanzgut	115	106	102	108	106	107
4	107	Düngemittel	359	345	316	288	313	317
	108	Pflanzenschutz	501	599	496	427	499	499
1 20								
aufwand	109 110	Viehzukäufe " Futtermittel	52 137	162 206	46 184	143 140	128 171	121 168

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Dauerkulturbetriebe

Ke	nnza	ahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE ¹)	ZE-Betr.	unter 10	VE-Bet			HE-Betr.
					unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	
			hmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF	4.500	4 400	001		4.400	
		111	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	1 590	1 183	904	1 134	1 100	1 147
		112	Berufsgenossenschaft	94	99	87	80	88	89
		113	Lohnarbeit, Maschinenmiete	173	131	178	207	175	175
		114	Treib- u. Schmierstoffe ¹)	129	140	117	132	132	131
		115	Unterhalt. Maschinen, Geräte "	783	916	632	563	695	704
		116	Abschreib. Maschinen, Geräte "	1 056	1 190	925	794	954	964
	70	117	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	131	161	129	147	148	146
	Unternehmensaufwand	118	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	323	324	186	173	226	236
	ê	119	Allg. Betriebsversicherungen "	142	160	138	131	142	142
	150	120	Betriebssteuern, Abgaben	246	299	195	202	232	234
	Tel.	121	Strom, Heizstoffe, Wasser	266	333	215	187	242	244
	ph e	122	Nebenbetriebel)	232	82	78	18	52	69
	E	123	Pachten	416	307	332	332	324	333
	Tree in	124	Zinsen	629	746	469	433	545	553
	2	125	Zeitraumfremder Aufwandt)	92	85	172	132	125	122
		1 200	Ectionistic Flat water from a	02	- 00	17.5	102	120	122
			ernehmensaufwand DM/Unternehmen	96 999	66 416	94 090	162 685	94 626	94 878
		127 dar.	: Zweckaufwand!) "	93 620	64 582	89 805	157 302	91 472	91 700
			riebsaufwand DM/Betrieb	87 305	59 998	84 806	147 581	85 590	85 773
			nansatz¹)	40 046	42 668	46 392	51 773	45 552	44 966
			w. für Arbeitserledigung ¹)	75 523	64 969	79 314	109 272	78 266	77 974
			ernehmensausgaben DM/Unternehmen	83 750	56 983	78 704	139 958	80 880	81 186
		100 P. I	DVD vid	00 004	00.000	45.045	00.045	11001	40.050
			einkommen	32 934 24 187	33 690 23 230	45 015 28 992	68 017 40 623	44 034 28 906	42 852 28 451
		100 1101		2	20, 200	22 002	10 1000	20,000	20 101
			riebseinkommen DM/Betrieb	48 552	41 506	56 497	92 003	56 396	55 561
	Betrieb		riebseinkommenDM/ha LF	5 234	6 810	4 879	4 656	5 421	5 403
	Be	136 Bet	riebseinkommenDM/AK	24 285	23 515	27 919	35 166	27 957	27 569
		127 Arb	oitcortrag (Rotrich) DM/EAV	12 354	14 460	17 962	25 093	17 925	17 389
		137 AID	eitsertrag (Betrieb) DM/FAK	16 226	16 309	19 456	25 227	19 665	19 302
			samtarbeitsertragDM/AK						
		139 Kell	nertrag DM/ha LF	-767	-1473	-119	822	-146	-206
		140 Gev	winnDM/Unternehmen	23 835	27 914	36 472	53 954	35 754	34 485
			winn	2 569	4 580	3 150	2 731	3 437	3 354
	_		winn DM/FAK	17 505	19 247	23 489	32 224	23 470	22 896
E	ше		eitsertrag (Untern.) "	9 190	12 919	15 127	20 359	15 296	14 708
	Unternehmen	- 414 Vest							
Simulation of the state of the	Inte		winnrate ¹) %	19,7	29,6	27,9	24,9	27,4	26,7
	2		oitalrentabilität¹)	-2,3	-2,8	-0,9	1,4	-0,9	-1.0
			enkapitalrentabilität¹)	-5,0	-5,6	-2,7	0,4	-2,8	-3,0
	4.7	147 Eig	enkapitalveränderung ber DM/Betrieb	17 126	4 976	5 141	7 733	5 661	6 883
	7.5	148 Ver	gleichsgewinn DM/FAK	17 606	19 324	23 589	32 378	23.572	22 998
WD.	7	149 Sun	mme Vergleichsansätze " .: Vergleichslohn " Zinsansatz Eigenkapital " stand " ************************************	41 964	40 457	43 405	46 648	42 656	42 589
ich	E 4	150 dar	· Vergleichslohn	36 872	36 953	37 345	37 814	37 255	37 218
ele	E oce	151	Zinsansatz Figenkanital	4 263	2 969	5 193	7 537	4 602	4 569
/er	ect	152 Alex	tand	-24 358	-21 133	-19 816	-14 270	-19 084	-19 592
	leg	152 Ab	stand 0/	-58,0	-21 133 -52,2	-45,7	-30,6	-44,7	-46.0
		133 AUS	70.	30,0	32,2	40,7	30,0	4.17	40,0
	e e	154 Erw	verbseinkommen¹)DM/Familie	47 655	28 045	36 853	54 745	36 091	37 322
	1		: Eink. aus selbst. Arbeit	216	25	107	-3	34	54
	am	156	Eink. aus nicht selbst. Arbeit	23 466	18	21	4	15	2 513
	ner		winn % Erwerbseinkommen	50,0	99,5	99,0	98,6	99,1	92,4
	Unternehmerfamilie							~~~	
	E		samteinkommen¹)DM/Familie	53 467	31 086	41 149	58 980	39 660	41 130
	- C		Eink. aus Vermiet, u. Verpacht "	966	-505	534	729	-10	94
		160 Ge	winn % Gesamteinkommen	44,6	89,8	88,6	91,5	90,2	83,8
		161 7	rate Stanorm II	EELE	0.400	1 202	0.225	4 400	4 505
		162 1	ate Steuern')DM/Familie	5 545	2 438	4 267	9 225	4 403	4 525 2 210
	20		: Einkommensteuer	1 311	796	1 441	6 685	2 317	
	Į.		Versicherungen/Sozialbeiträge "	10 094	7 584	10 109	11 326	8 964	9 084
	E .		: Alterskasse #	1 611	1 327	1 906	2 301	1 671	1 665
	N.		nkenversicherung "	3 210	3 178	3 968	5 009	3 766	3 707
	SV		: Landw. Krankenversicherung "	2 690	2 994	3 4 1 9	4 479	3 429	3 350
	Jen		. Rentenversicherung	604	400	633	361	436	4.54
		168 Leb	ensversicherung	2 374	2 146	2 649	2 640	2 361	2 363
	Einkommensverwendung			10. mg - 10. mg -			NAME OF TAXABLE PARTY.		0.00
	-	169 Ver	fügbares Einkommen DM/Familie	37 828	21 064	26.773	38 429	26 293	27 521
			A PART OF THE PART	01 240	Ot omo	Ol man	00 400	00.010	OH CHA
		170 Ent	nahmen Lebenshaltung " nahmen Altenteil (bar/unbar) "	31 612 525	21 678 557	24 793 1 636	28 107 2 349	23 810 1 192	24 641 1 121

Bundesrepublik Deutschland

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

Kennzahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.	unter 40	VE-Bet 40-60	riebe 60 u. m.	zusam.	HE-Betr
1 Pa	triebe	- 55	176	162	154	492	547
	indardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	28,4	27,8	49,7	80,5	46,7	44,2
	ndwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	23,29	24,90	33.82	50,02	33,57	32,15
	:: Pachtfläche	8,32	8,54	14,62	21,10	13,27	12.58
	cht	385	363	515	526	471	463
	rgleichswertDM/ha LF	1 207	1 302	1 453	1 335	1 352	1 337
7 Ar	beitskräfte	1,29	1,52	1,71	1.97	1,68	1,63
	:: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,21	1,45	1,49	1,48	1,47	1,43
	beitskräftebesatz AK/100 ha LF	5,55	6.12	5,06	3,94	5,02	5,07
	r.: Männliche AK%	69,2	71,8	77,1	77,5	74,8	74,2
11	Regelmäßig beschäftigte AK	96,3	96,4	92.5	87,6	92,8	93.2
	chenausstattung ha LF/AK	18,03	16,35	19,75	25,41	19,93	19,72
13 Au	ßerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	0,56	0,09	0,04	0,01	0,06	0,13
14 Ha	ushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,7	4,6	5,1	5,4	4,9	4,9
14 Ha 15 Ac 16 dai 17	kerflächeha/Betrieb	17,10	19,29	27,22	39,78	26,52	25.22
2 16 day	:: Getreide, Körnermais % AF	69,0	72,3	69,7	64,1	68,5	68,5
17	Raps	5,4	3,2	3,4	5,3	4.1	4,2
18	Kartoffeln	2,0	1,2	1,6	5,0	2,8	2,7
19	Zuckerrüben	4,3	1,9	3,6	4.6	3,3	3,4
20	Silomais	13,1	14,8	16,3	14,2	14,9	14,8
21	Sonst. Ackerfutter	4,3	4,3	2,9	2,5	3.2	3,3
22 Da	uergrünlandha/Betrieb	6,04	5,43	6,20	9,78	6,74	6,65
	uerkulturen "	0,13	0,17	0,38	0,43	0,29	0,27
24 Vie	ehbesatz¹)VE/100 ha LF	219,0	241,4	332,7	298,4	285,8	279,1
	Rindvieh	83,8	90.2	94,4	100,2	95,1	94.0
26	dar.: Milchkühe	22,5	18,9	22,8	28,8	23,7	23,5
27	Jung- und Mastvieh	49,7	62,9	65.1	62,0	63,1	61,7
28	Schafe und Ziegen	0.0	0.0	0,0	0,0	0.0	0,0
29	Schweine	133,5	149,0	236,5	190,4	186,4	181,1
30	dar.: Mastschweine	79,8	112,7	190,4	158,0	149,2	142,3
31	Zuchtsauen	29,0	19,3	25,3	19,3	20,8	21,6
32	Geflügel	0,6	1,7	1,4	7,1	3,7	3,4
33 Ge	treide	48,0	47,7	49,8	52,4	49,9	49.7
	r.: Weizen	52,6	53,5	55,6	59,4	56,1	55,7
35	Roggen	48,2	37,6	44,1	44,1	41,9	42,1
36	Gerste	45,3	46,3	48,2	49,8	48,0	47,7
= 37 Ka	rtoffeln "	295,0	273,0	388,8	382,4	366,1	361,2
38 Zu	ckerrüben	452,1	474,1	507,0	484,7	488,5	484,2
39 Mi	lchleistung kg/Kuh	3 930	3 829	4 666	5 229	4 684	4 612
	rkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	15,9	16,9	16,5	17,0	16,8	16,7
40 Fer	eizen	39,68	37,49	39,05	39,48	38,77	38,83
2 42 Ro	ggen	37,57	35,08	37,62	34,20	35,30	35,46
40 06	rste	37,88	37,97	37,03	36,84	37,21	37,29
	rtoffeln	14,34	22,39	13,36	11,88	13,07	13,13
45 Zu	ckerrüben	9,70	9,98	9,76	9,14	9,48	9,50
46 Mi	lchDM/100 kg	62,23	62,97	62,97	63,48	63,24	63,16
	uttoinvestitionen)DM/Unternehmen	14 242	15 290	28 237	43 115	25 638	24 066
48 Bn	attoinvestitionen	611	614	835	862	764	749
49 da	r.: Boden "	50	64	128	105	95	91
£ 50	Wirtschaftsgeb., baul. Anl	243	257	242	162	217	219
49 dai 50 51 52	Maschinen, Geräte	565	322	362	4.57	384	402
	Vieh	-278	-56	59	33	7	-2.2
53	Nettoinvestitionen	70	5	116	1.91	104	87
	restitionsdeckung \\ %	73,3	96,3	100,0	91,8	95,4	92,5

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

ennz	ahl	Betriebsgröße in 1000 DM STBE')	ZE-Betr.	unter 40	VE-Bet 40-60	riebe 60 u.m.	zusam.	HE-Beti
11.	55 Va	ränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	161	59	127	73	04	00
0.0		r.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	729	649	507	404	81 520	89 541
Finanzierung	57							
ier		Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	519	504	485	317	427	436
BITZ	58	Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	196	91	-72	161	78	90
,ii	59	Veränd, Finanzumlaufverm	-175	-113	-221	0	-96	-104
-		genkapitalveränderung "	-258	-53	-15	112	20	-8
	61 Eir	nnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	407	379	396	496	429	426
13	62 Bil	anzvermögen¹)DM/Unternehmen	448 784	497 887	686 927	974 589	667 200	637 067
		anzvermögenDM/AK	347 438	326 884	401 153	495 124	396 115	390 794
		anzvermögen	19 269	19 995	20 308	19 484	19 875	19 815
2		r.: Anlagevermögen ohne Vieh "	14 807	15 575	14 917	14 467	14 987	14 969
8	66	dar.: Boden	7 491	8 492	7 289	7 475	7 805	7 774
iii	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	3 836	3 751	4 131	3 514	3 753	3 761
3	68	Dauerkulturen	41	36	62	43	45	44
Sch	69	Maschinen, Geräte	2 471	2 039	2 437	2 359	2 260	
9	70			100				2 281
Se	71	Finanzanlagen	226	143	158	192	166	172
ě		Viehvermögen	2 395	2 591	3 226	2 935	2 879	2 831
ver	72	dar.: Rindvieh "	1 271	1 437	1 478	1 554	1 492	1 470
ZUI	73	Schweine	1 082	1 122	1 731	1 344	1 357	1 329
Sil B	74	Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 714	1 727	2 078	1 990	1 915	1 895
-	75	dar.: Vorrāte	159	183	190	151	172	171
apital	76	Finanzumlaufvennögen ⁴)	530	500	766	671	631	621
Fremdkapitul, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	77 Eic	genkapital	13 855	16 021	1.5 835	14 897	15 543	15 374
Fre		emdkapital	5 285	3 820	4 260	4 277	4 104	4 222
7		r.: Langfr. Verbindlichkeiten	3 283	2 543	2 752	2 877	2 723	2 779
	80	Kurzfr. Verbindlichkeiten	1 389	892	910	1 005	940	985
		genkapitalquote1)%	71,9	80,1	78.0	76,5	78,2	77,6
ŧ.		ternehmensertragDM/ha LF	5 547	5 893	8 034	7 494	7 035	6 886
		r.: Bodenerzeugnisse "	721	588	807	1 030	812	803
	84	dar.: Getreide, Körnermais "	298	256	331	394	328	325
	85	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl "	85	6.2	93	1.34	97	96
	86	Kartoffeln	46	40	60	1.69	94	90
	87	Zuckerrüben	139	68	142	1.59	122	123
	88	Dauerkulturen "	71	82	136	88	98	95
	89	Tierische Erzeugnisse	3 684	4 233	5 999	5 304	5 079	4 939
50	90	dar.: Rindvieh	936	1 223	1 235	1 1.65	1 203	1 177
H	91	Milch "	570	480	699	982	727	711
ıse	92	Schweine	2 155	2 459	4 024	3 018	3 058	2 968
пе	93	Schafe	0	0	1	0	0	
ehr	94	Geflügel, Eier	9	59	37	124	79	72
Ē	95	Lohnarbeit, Maschinenmiete	76	51	58	39	48	51
Unternehmensertrag	96	Nebenbetriebel)	28	63	37	42	49	47
2	97	Pachten, Zinsen	36	15	27	20	20	21
	98	Zeitraumfremder Ertrag¹)	243	109	105	119	112	125
						Sec.		
		ternehmensertragDM/Unternehmen	129 200	146 725	271 732	374 864	236 161	221 405
		r.: Zweckertrag¹)	122 949	143 595	267 825	368 286	231 949	216 912
		triebsertrag	128 369	146 350	270 835	373 844	235 492	220 713
		r.: Bereinigter Betriebsertrag') "	84 116	89 860	147 687	220 352	137 687	130 297
	103 Un	ternehmenseinnDM/Unternehmen	134 138	146 385	267 911	367 599	233 182	219 518
	104 Un	ternehmensaufwandDM/ha LF	4 904	5 122	7 137	6 650	6 205	6 075
	105 da	r.: Spezialaufwand	2 4.24	2 780	4 260	3 751	3 517	3 408
2	106	dar.: Saat- und Pflanzqut	83	95	123	138	119	115
Wa	107	Dängemittel	221	235	243	284	256	253
auf	108	Pflanzenschutz	125	114	148	163	141	139
aufwand	109	Viehzukäufe	733	975	1 471	1 102	1 145	1 104
	100	Vicinzultanie	100			1 102		1 104
	110	Futtermittel	1 084	1 199	2 046	1 828	1 549	1.593

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

Kennz	zahl B	etriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	ZE-Betr.		VE-Bet		4130	HE-Bet
				unter 40	40-60	60 u. m.	zusam.	Mary 1
	Unternehn	nensaufwand (Forts.:) DM/ha LF						
		öhne, Gehälter, Sozialabg	56	59	137	219	140	131
		erufsgenossenschaft	40	43	44	44	44	43
		ohnarbeit, Maschinenmiete "	145	144	189	178	168	166
		reib- u. Schmierstoffe')	74	73	73	81	76	76
		nterhalt. Maschinen, Geräte "	287	275	299	293	288	288
		bschreib. Maschinen, Geräte "	407	405	451	432	427	425
_		nterhalt. Wirtschaftsgebäude "	66	75	101	99	90	88
and		bschreib. Wirtschaftsgebäude "	152	131	141	130	133	135
È		Ilg. Betriebsversicherungen "	104	96	94	85	91	92
Unternehmensaufwand		etriebssteuern, Abgaben	55	55	68	60	60	60
nen		trom, Heizstoffe, Wasser	161	150	190	167	167	166
ehr		lebenbetriebe¹) "	2	9	6	11	9	8
E		achten	137	124	223	222	186	181
in in		insen	283	169	189	200	186	196
-		eitraumfremder Aufwand¹) "	65	13	27	42	28	31
	126 Unterm	ehmensaufwand DM/Unternehmen	114 226	127 540	241 409	332 617	208 299	195 321
		weckaufwand¹)	111 003	125 475	238 609	326 625	205 040	192 067
		saufwand DM/Betrieb	104 443	120 236	227 489	311 498	195 812	183 207
		nsatzi)	36 302	43 561	46 152	47 125	45 114	43 898
		für Arbeitserledigung¹)	59 804	68 449	86 485	109 463	83 447	80 185
		ehmensausgaben DM/Unternehmen	102 919	115 949	223 134	305 373	191 033	178 877
	132 Pohoir	ikommen	23 926	26 114	43 346	62 346	39 680	37 506
		kommen DM/FAK	19 732	18 062	29 027	42 051	27 050	26 195
	134 Betriel	oseinkommen DM/Betrieb	26 172	28 658	49 469	75 477	45 833	43 121
rieb		oseinkommen	1 124	1 151	1 463	1 509	1 365	1 341
Betrieb	136 Betriel	oseinkommenDM/AK	20 262	18 815	28 889	38 345	27 211	26 452
	137 Arbeit	sertrag (Betrieb) DM/FAK	6 781	5 968	12 899	19 160	11 134	10 625
		tarbeitsertragDM/AK	8 104	7 335	14 824	21 103	13 350	12 776
	139 Reiner	tragDM/ha LF	-531	-701	-83	304	-162	-199
	140 Gewin	nDM/Unternehmen	14 973	19 185	30 323	42 247	27 861	26 083
		nDM/ha LF	643	770	896	845	830	811
men	142 Gewin	n DM/FAK sertrag (Untern.) "	12 348 3 032	13 270 3 587	20 307 7 762	28 495 10 973	18 994 6 553	18 217 6 141
Unternehmen								44.7
Inte		nrate') %	11,6	13,1 -4,0	11,2 $-1,4$	11,3 0,5	11,8 -1,7	11,8
2		lrentabilität')	-3,3					
	146 Eigenl	kapitalrentabilität!)	-6,6 1 908	-6,1 -2094	-3,0 3 837	-0,7 4 487	-3,3 1 052	-3,6 1 170
		N. C. William	40.054	40.550	00.555	00.005	40.0776	10 50
	148 Vergle	ichsgewinn DM/FAK	12 654	13 550	20 567	28 800	19 276	18 502
CIIS ING I	149 Summ	e Vergleichsansätze "	46 548	46 881	50 389	55 568	50 021	49 615
rechnung 1)	150 dar.: V	ergleichslohn	37 540	37 706	38 449	38 619 14 588	38 129 10 290	38 060
is the	151 Z	insansatz Eigenkapital "	7 663 -33 894	7 969 -33 330	10 355 -29 823	-26 768	-30 746	9 983
T a	152 Abstar	id			-29823 $-59,2$		-61,5	-62,7
س	- 133 Abstar	40	-72,8	-71,1	-39,2	-48,2	-01,3	-02,
e		oseinkommen¹)DM/Familie	35 986	19 387	30 787	43 621	28 430	29 47
mi		ink. aus selbst. Arbeit	129	0	0	0	0	18
rfa		ink. aus nicht selbst. Arbeit	24 583	29	20	49	32	3 419
Unternehmerfamilie	157 Gewin	n % Erwerbseinkommen	41,6	99,0	98,5	96,9	98,0	88.
ern		teinkommeni)DM/Familie	39 879	23 425	34 937	48 053	32 597	33: 602
Just		ink. aus Vermiet. u. Verpacht "	206	312	-207	.294	181	184
	160 Gewin	n % Gesamteinkommen	37,5	81,9	86,8	87,9	85,5	77,6
7	161 Private	Steuern)DM/Familie	3 207	308	1871	5 220	1 959	2 131
		inkommensteuer "	361	72	7611	3 072	1016	925
ung		ersicherungen/Sozialbeiträige "	9 566	7 430	9391	10.928	8 812	8.916
pu		lterskasse	1 886	1738	1 935	2 069	1 872	1 874
We		enversicherung	3 270	3 461.	4 233	4 935	4 030	3 925
ver		andw. Krankenversicherung "	2 724	3 337	3 874	4 503	3 769	3 625
ens	167 ITW. Re	entenversicherung	331	177	126	111	147	173
mm	168 Leben	sversicherung	1 689	1 373	2 113	2 699	1 896	1.867
Einkommensverwendung	169 Verfüg	ibares Einkommen DM/Familie	27 106	15 688	23 675	31 905	21 827	22 555
		men Lebenshaltung	25 109	21 178	25 375	29 876	24 449	24 678
	17V EMILIEU							

Wirtschaftsjahr 1987/88

Betriebsformen insgesamt (Vollerwerb)

Kennza	ahl Betriebsgröße inha LF	unter 10	10-20	20-30	30-40	40-
71.	1 BetriebeZahl	380	1 131	2 086	1 776	1 09
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	30,3	30,1	39,1	49,6	63,
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb 4 Vergleichswert	5,19 3 756	16,21 1 310	24,71 1 262	34,41 1 257	44,3 1 34
	5 Arbeitskräfte	1,74 1,42	1,55 1,44	1,62 1,50	1,70 1,53	1,7 1,4
Faktorausstattung	7 Ackerflächeha/Betrieb	1,38	7,95	14,02	20,87	27,7
usst	8 dar.: Getreide, Körnermais % AF	63,0	61,1	61,6	63,8	64
lora	9 Zuckerrüben	2,7	3,7	3,9	3,9	
Fak	10 Dauergrünland ha/Betrieb 11 Dauerkulturen , "	0,92 2,89	7,67 0,58	10,45 0,22	13,35 0,17	16,4
	12 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	80,9 47,4	210,3 143,4	206,4 133,1	206,3 115,2	196
	14 dar.: Milchkühe	27,3	78,2	63,4	48.1	43
	15 Schweine	26,6	62,8	68,3	87,1	80
	16 dar.: Zuchtsauen "	7,1	13,0	11,1	10,6	8
. 5	17 Getreidedt/ha	43,4	47,7	48,0	49,5	51
Erträge, Leistungen	18 Kartoffeln " 19 Zuckerrüben "	233,5 522,4	264,0 557,3	312,2 534,3	316,9 526,0	343 514
EE	20 Milchleistungkg/Kuh	3 769	4 156	4.310	4/593	48
	21 Bruttoinvestitionen')	2 300	976	898	806	7
mg,	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl	610 1 336	245 618	222 532	201 482	1
Investitionen, Finanzierung	23 Maschinen, Geräte	-133	68	130	115	1
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 26 Eigenkapitalveränderung "	-428 224	-3 57	57 64	24 87	1
	27 Bilanzvermögen¹) "	68 027	23 721	20 504	17 590	168
amz	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	51 254 27 457	18 228 9 036	15 749 7 727	13 154 6 620	12 6 6 7
Bbi	29 dar.: Boden	11 973	4 487	4 012	3 351	30
chi,	31 Maschinen, Geräte	6 123	3 270	2 746	2 430	2 2
ien (S	32 Viehvermögen	1 141 14 468	3 175 2 220	2 951 1 745	2 674 1 680	2.4 1.6
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	34 Eigenkapital	49 535	19 558	16 282	13 366	12 4
UZV	35 Fremdkapital "	18 349	4 067	4 093 .	4 031	4 1
Bila	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	12 867	2 660	2 867	2 787	2.8
	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten	2 458	635	627	775	8
	38 Unternehmensertrag	18 678	6 791	5 913	5 749	5 6
ertrag	39 dar.: Bodenerzeugnisse	12 961 1 848	1 056 4 442	635 4 129	680 3 983	3 7
	41 Zweckertrag')DM/Unternehmen	93 800	107 009	142 009	191 872	244 1
	42 Unternehmensaufwand	13 090 3 552	5 028 2 129	4 591 2 067	4 701 2 270	47
aufwand	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg	1 454	138	90	101	1
811	45 Zweckaufwand')DM/Unternehmen 46 Aufw. für Arbeitserledigung') DM/Betrieb	66 247 64 617	79 299 64 498	110 472 73 122	157 743 83 614	206 0 94 1
	47 Roheinkommen DM/FAK	24 366	22 906	26 733	31 049	38.5
Betrieb	48 Betriebseinkommen	42 718	36 056	43 431	52 288	64 9
	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	15 636	13 602	14 956	17 225	20 8
	50 GesamtarbeitsertragDM/AK	17 456	14 575	15 896	18 354	21 9
Unternehmen	51 Gewinn	29 016	28 574	32 659	36 078	40 9
ehm	52 Gewinn	5 588 20 465	1 763 19 800	1 321 21 753	1 048 23 606	27 8
Unternehmen	54 Arbeitsertrag (Untern.)	14 132	12 126	12 393	13 109	14 8
	55 Gewinnrate ¹) %	29,9	26,0	22,4	18,2	1
Unterneh- merfamilie	56 Erwerbseinkommen¹)	29 265	28 679	32 903	36 509	41 8
2 2	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T					

Bundesrepublik Deutschland

Marktfruchtbetriebe (Vollerwerb)

77000				Mai	rktfruchtbe	etriebe (Vo	llerwerb)		
50-100	100 u. m.	zus.	unter 20	20-30	30-40	40-50	50-100	100 u. m.	Kenr
1 595	136	8 196	175	311	321	264	597	93	. 10
85,3	170,3	47,5	19,4	29,2	39,4	53,2	82,4	173,1	
64,20 1 467	136,61 1 713	31,11 1 370	15,19 1 738	25,19 1 777	34,63 1 778	44,46 1 816	68,19 1 831	139,85 1.895	
2,02 1,45	2,97 1,31	1,70 1,48	1,51 1,35	1,54 1,39	1,58 1,41	1,66 1,39	1,92 1,34	2,91 1,29	
44,39	112,61	19,06	13,97	23,19	31,64	40,90	63,32	131,01	
63,7 7,8	62,8 11,9	63,0 5,6	66,6 10,6	66,5 11,3	67,9 9,9	66,7 11,5	66,3 12,3	64,7 13,3	
19,71	23,79	11,63	1,13	1,88	2,90	3,39	4,75	8,69	1
0,06	0,10	0,41	0,07	0,08	0,07	0,12	0,05	0,02	. 1
156,2	69,4	186,3	151,2	147,5	154,3	148,4	104,8	48,3	. 1
87,2	42,4	111,2	22,7	37,7	29,7	37,3	25,8	17,1	
32,1 65,9	13,7 25,4	49,3 70,3	5,8 113,7	6,1 104,4	4,2 118,8	5,1 108,1	4,0 75,9	2,3 30,0	1
4,4	1,0	8,7	16,5	13,2	13,1	6,7	4,2	0,9	1
54,9	60,5	51,4	50,1	52,6	54,3	56,1	59,0	62,1	
339,5	329,7	322,2	290,5	338,0	336,8	348,5	339,1	339,9	i
496,7	455,0	507,9	571,8	535,9	530,1	522,3	500,8	461,0	
5 053	5 313	4 528	3 604	4 010	4 501	4 797	5 134	5 229	-
681	521	819	760	715	596	885	588	500	3
129	41 453	186 502	142 551	107 503	115 371	125 479	76 437	29 451	2
426 122	28	115	-230	-34	-74	199	36	3	2
80 33	-14 49	36 71	20 -265	150 -159	79 -135	54 163	139 -94	-22 39	1
14 957	13 475	18 575	20 833	17 510	16 858	18 223	14 953	13 848	- 1
11 296	10 655	14 118	17 020	14 112	13 398	14 744	12 016	11 264	
6 510	6 797	7 370	9 888	8 079	8 220	9 575	7 974	7 398	
2 183	1 133	3 301	3 479	3 085	2.478	2 262	1 441	918	3
2 003 1 921	1 905 885	2 491 2 499	2 968 1 303	2 442 1 333	2 218 1 316	2 347 1 232	2 068 868	1 980 428	
1 651	1 863	1 870	2 491	1 956	2 089	2 137	1 978	2 074	
11 237	10 867	14 396	17 215	13 454	13 254	14 631	11 727	11 577	
3 467 2 248	2-380 1 253	3.992 2.696	3 452 2 002	3 888 2 364	3 405 2 114	3 316 2 051	2 916 1 640	1.996	
831	841	764	670	806	760	806	838	821	
5 062	4 180	5 785	7 131	5 632	5 458	5 552	4 839	4 078	
1 197	1 988	1 031	3 112	1 907	1 732	1 911	2 135	2 418	
2 959	1 349	3 663	2 667	2 566	2 670	2 522	1 787	811	
316 326	551 452	174 811	105 014	136 127	182 715	236 894	320 082	550 863	
4 277	3 598	4 644	5 610	4 765	4 711	4 816	4 131	3 482	
1 983 196	1 402 367	2 112 156	2 380 223	2 168 121	2 315 104	2 371 133	1 878	1 320 373	
267 797 115 409	475 873 205 363	140 818 80 904	83 415 64 236	117 010 72 812	159 170 82 059	208 207 93 791	275 129 119 534	470 494 209 045	
50 344	93 144	31 003	20 127	21 965	26 059	34 564	53 291	95 388	
88 215	177 146	51 973	31 468	34 873	41 935	55 892	87 841	180 686	
27 323	44 032	17 365	11 866	10 816	11 529	14 219	26 598	42 897	
27 120	37 978	18 709	13 483	12 578	13 566	16 646	27 163	38 804	
50 383	79 494	35 502	23 107	21 841	25 873	32.719	48 259	83 320	4
785 34 657	582 60 808	1 141 24 015	1 522 17 107	867 15 732	747 18 340	736 23 610	708 36 120	596 64 706	
17 319	21 147	13 441	10 282	7 145	6 896	7 283	15 102.	20 764	
15,5	13,9	19,7	21,3	15,4	13,7	13,3	14,6	14,6	
51711	80 947	35 951	23 068	21 996	26 415	33 446	49 366	84 542	
56 320	89 491	40 346	26 737	25 964	31 593	40 088	54 892	94 128	

Wirtschaftsjahr 1987/88

Futterbaubetriebe (Vollerwerb)

Kennz	ahl Betriebsgröße inha LF	unter 20	20-30	30-40	40-50	50 u. r
CHIL	an bettessgrote in	unter 20	20 00	30 40	40 00	Journ
	1 BetriebeZahl 2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	636 29.0	1 367 40,2	1 198 51,4	724 67,3	93 92,
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	16,16	24,64	34,27	44,43	64,1
	4 Vergleichswert	1 140	1 114	1 085	1 110	1 16
8	5 Arbeitskräfte AK/Betrieb 6 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,50 1,44	1,61 1,52	1,70 1,55	1,79 1,52	2,1 1,5
Faktorausstattung	7 Ackerflächeha/Betrieb 8 dar.: Getreide, Körnermais% AF	6,32 53,7	11,22 55,7	15,66 57,6	18,92 56,6	27,9 54,
ora	9 Zuckerrüben	1,3	1,3	1,5	1,8	1
Fakt	10 Dauergrünlandha/Betrieb 11 Dauerkulturen	9,80 0,04	13,37 0,03	18,58 0,02	25,49 0,01	36,1
	12 Viehbesatz')VE/100 ha LF	214,0	193,6	178,5	171,5	163
	13 dar.: Rindvieh	182,7	165,7	153,2	151,4	144
	14 dar.: Milchkühe	102,7	83,4	69,6	70,1	62
	15 Schweine	28,4 5,1	25,2 3,7	23,8 2,7	19,1 1,8	17 1
1,2	17 Getreide	46,1	45,6	46,0	45,7	47
ige, ngen	18 Kartoffeln "	245,5	263,1	250,9	294,2	291
Erträge, Leistungen	19 Zuckerrüben	519,9	505,1	496,3	465,3	426
	20 Milchleistung kg/Kuh	4 170	4 309	4 577	4 835	5 06
	21 Bruttoinvestitionen¹)DM/ha LF	915	907	841	799	70
ing,	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 23 Maschinen, Geräte "	247 622	237 544	212 545	188 505	15
Investitionen, Finanzierung	24 Nettoinvestitionen	68	151	178	195	17
Inve	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	-42 99	15 118	12 158	-35 209	16
	27 Bilanzvermögen¹) «	22 578	20 375	16 831	15 846	14 00
anz)	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	17 166	15 542	12 430	11 584 5 643	10 0 5 1
. Bbil	29 dar.: Boden	8 111	7 348 4 021	5 933 3 250	3 148	2 53
chit.	31 Maschinen, Geräte	3 274	2 790	2 4 1 9	2 175	1 88
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	32 Viehvermögen	3 594 1 749	3 228 1 556	2 916 1 430	2 853 1 337	2 6
Fre	34 Eigenkapital	18 990	16 295	12 929	11 215	10.0
AZVA	35 Fremdkapital	3 549	3 969	3 749	4 387	37
Bill	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten " 37 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	2 394 464	2.843 543	2 738 596	3 178 719	2 6: 7
	38 Unternehmensertrag	6 188	5 489	5 050	4 915	473
ertrag	39 dar.: Bodenerzeugnisse	196	253	297 3 747	345 3 648	3 48
nd erti	40 Tierische Erzeugnisse	97 044	4 133	166 847	211 179	296 0
-						
H	42 Unternehmensaufwand	4 377 1 82:2	4 053 1 685	3 885 1 662	3 856 1 621	3 8
aufwand	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg	52	66	81.	126	19
8	45 Zweckaufwandi)DM/Unternebmen 46 Aufw, für Arbeitserledigungi) DM/Betrieb	68 681 61 886	96 938 71 935	129 085 81 371	166 590 97 742	2403 114 0
	47 Roheinkommen	22 825	27 766	32 385	40 765	51 54
ep Gp	48 Bentiebseinkommen	34 525	44.855	54 331.	69 205	94 5
Betrieb	49 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/F/AK	14 012	16 265	19 457	24 675	31 30
	5() Gesamtarbeitsertrag	14 597	16 972	20 199	24 990	29 59
en	51 Gewinrı	29 264	35 403	39 942	47 062:	56 85
- Pu	52 Gewinn DM/ha LF 53 Gewinn DM//FAK	1 B11 20 253	1 437 23 279	1 166 25 720	1 059 30 946	36 73
Unternehmen	54 Aubeitsertrag (Untern.)	12 B410	14 072	15 797	19 590	22 22
	55 Gewinnrate') %	29,3	26,2	23,1	21,6	18
Unterneh-	56 Erwerbseinkommen¹)	29 329	35 608	40319	47 783	5/8 4
		34 150				623

Bundesrepublik Deutschland

Veredlungsbetriebe (Vollerwerb)

unter 20	20-30	30-40	40-50	50 u. m.	Ke
130	165	99	29	17	12.
23,2	37,9	52,5	62,2	67,7	
15,31	24,69	34,63	43,32	55,41	
1 254	1 342	1 192	1 562	1 283	
1,35 1,30	1,60 1,44	1,85 1,61	2,06 1,34	1,84 1,29	
13,54	22,75	33,23	41,21	52,46	
80,6	74,8	73,3	87,9	79,8	
1,8 1,72	2,5 1,90	0,7 1,37	1,2 2,08	0,3 2,92	
0,03	0,03	0,00	0,01	0,00	
430,8	466,4	491,0	486,3	444,5	100
14,7	19,7	19,4	5,0	34,5	
1,4 408,4	1,6 405,6	0,2 441,0	0,0 362,4	0,0 398,7	
110,7	83,9	64,9	51,3	47,7	
50,4	50,8	52,2	53,0	49,7	
275,6 513,0	426,7 593,8	337,9 494,2	306,3 519,7	0,0 445,1	
3 156	4 373	5 340	0	0	13.55
1 159	1 054	996	795	1 078	15.3
348	190	213	153	365	
447 207	552 116	338 -2	305 36	205 269	
241	309	-27	413	777	
-109	-178	41	-346	-493	185.
27 737	23 281	22 417	18 785	15 256	
20 880 9 096	17 071 7 492	16 607 6 596	13 560 6 144	9 928 3 520	
7 736	5 932	6 172	4 239	3 402	
3 403	3 261	3 404	2 652	2 287	
4 240 2 363	3 874 2 219	3 727 2 025	3 344 1 799	3 459 1 833	
19 981	16 519	15 736	12 866	9 507	1 10 -
7 721	6 600	6 553	5 642	5 549	
5 430	4 814	4 144	2 993	4 183	
1 522	1 273	1 616	2 213	1 098	
9 854 603	10 074 766	10 457	10 979	8 262	
7 724	7 734	811 7 894	1.090 8.196	625 6 384	
149 018	243 317	358 114	469 429	445 673	
8 923	9 076	9 347	10 365	7 955	ne tired
5 229 83	5 415 135	5 607 167	6 411 420	4 467 199	
134 986	220 323	320 591	445 938	426 845	
60 005	78 810	101 747	114 240	11 / 439	
16 304	25 436	34 314	34 600	43 942	
23 085	41 146	62 432	66 492	69 781	74-15
4 872 6 120	11 455 13 101	17.367 19.002	13 373 18 428	20 809 21 783	
14 247 930	24 645 998	38 407 1 109	26 502 614	17 008 307	
10 991	17 099	23 898	19 832	13 230	
2 716	7 149	12 051	5 128	-1 484	
9,4	9,9	10,6	5,6	3,7	
14 553	25 563	39031	29 024	17 657	

Wirtschaftsjahr 1987/88

Dauerkulturbetriebe (Vollerwerb)

CITIZE	ahl Betriebsgröße inha LF	unter 5	5-10	10-15	15-20	20-
	1 BetriebeZahl	181	148	104	70	5
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	27,7	47,7	53,1	54,1	61,
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	2,87 5 837	7,22 4 233	12,29 2 885	16,98 2 180	22,1 2 28
	4 VergleichswertDM/ha LF					
ě	5 Arbeitskräfte	1,72 1,43	2,10 1,52	2,23 1,62	2,18 1,54	2,1
Faktorausstattung	7 Ackerflächeha/Betrieb	0,17	1,44	4,58	8,81	14,4
ran	8 dar.: Getreide, Körnermais % AF 9 Zuckerrüben	53,5 0,4	61,2	76,2 7,4	71,6 6,3	72 11
akto	10 Dauergrünlandha/Betrieb	0,06	0,24	0,88	1,64	1,
Œ	11 Dauerkulturen "	2,63	5,53	6,78	6,52	6,
	12 Viehbesatz')VE/100 ha LF	1,4	22,9	31,0	61,4	41
	13 dar.: Rindvieh	0,0	3,2	15,3	25,1	14
	14 dar.: Milchkühe	0,0	0,4 7,9	7,0 14,0	9,9 34,7	26
	16 dar.: Zuchtsauen	0,0	0,6	3,4	9,2	-
	17 Getreidedt/ha	35,5	37,8	42,4	44,8	45
nge.	18 Kartoffeln	222,9	197,2	153,8	404,0	354
Erträge, Leistungen	19 Zuckerrüben	660,7	493,2	586,0	626,5	611
	20 Milchleistung kg/Kuh	0	1 319	3 082	4 156	3.6
	21 Bruttoinvestitionen')	4 161	2 181	2 232	1 833	11
ng,	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	1 274	360	556	148	2
ion	23 Maschinen, Geräte	2 361 -35	1 287 -204	817 531	1 101 448	7
vest						
	25 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 26 Eigenkapitalveränderung "	-531 250	-659 486	426 77	-132 516	-24
	27 Bilanzvermögen¹)	120 712	64 567	42 480	33 722	30 0
(zun	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	90 931	48 372	32 711	27 273	24 2
Spils	29 dar.: Boden	48 623	25 667	19 689	15 374	14 9
pi,	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl , 31 Maschinen, Geräte ,	22 713 9 106	9 936 6 332	4 523 3 974	4 855 4 327	35
Sc	32 Viehvermögen	1.4	153	386	738	5
Fremdkapital, ermögen (Schiußbilanz)	33 Umlaufvermögen ohne Vieh "	27 101	15 105	8 552	5 671	5 2
Ferm verm	34 Eigenkapital #	82 425	49 096	31 932	27 587	24 8
Bilanzy	35 Fremdkapital	38 119 26 720	15 226 10 850	10 295 5 523	5 442 3 092	48
蓋	37 Kurzfr. Verbindlichkeiten	4 469	2 300	2 490	1 192	7
	38 Unternehmensertrag	30 218	19 241	11 503	10 193	7 2
80	39 dar.: Bodenerzeugnisse	24 443	14 643	8 896	6 941	5 0
ertrag	40 Tierische Erzeugnisse	30	699	520	1 439	6
-	41 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	83 829	135 442	137 459	166 372	154 9
	42 UnternehmensaufwandDM/ha LF	20 842	13 534	8 342	7 698	5 2
aufwand	43 dar.: Spezialaufwand	5 145 2 247	3 312 1 996	1 978 1 217	2 377 860	1 4
Buf	45 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen	58 165	95 521	99 393	124 291	112 0
4	46 Aufw. für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	61 744	80 919	86 310	89 440	89.5
	47 Roheinkommen	22 793	32 258	30 056	32 899	345
Betrieb	48 Betriebseinkommen	39 706	64 524	64 497	66 176	67.9
2	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	14 334 16 044	21 529 22 909	18 851 20 828	19 960 21 251	20 0 20 9
	51 Gewinn	26 914	41 236	38 857	42 355	45 2
mer	52 Gewinn DM/ha LF	9 376	5 708	3 161	2 495	2 0
Unternehmen	53 Gewinn DM/FAK	18 759	27 051	24 047	27 556	28 2
Unternehmen	54 Arbeitsertrag (Untern.)	13 004	18 946	15 568	16 992	16 3
	55 Gewinnrate ¹) %	31,0	29,7	27,5	24,5	28
4 =	56 Erwerbseinkommen() DM/Familie	27 050	41 869	39 243	42 813	45 6
Unterneh- merfamilie	57 Gesamteinkommen¹)	30 335	45 228	42 967	47 863	48 5

Bundesrepublik Deutschland

Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe (Vollerwerb)

100	Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe (Vollerwerb)											
Kenn zah	50 u.m.	40-50	30-40	20-30	unter 20	30 u. m.	25-30					
J- 34	84	67	122	152	67	48	34					
	82,7	60,6	48,6	36,9	24,8	91,2	77,3					
	65,28 1 282	44,48 1 256	34,88 1 355	24,93 1 446	15,40 1 473	36,60 2 375	27,35 2 577					
	2,11 1,49	1,71 1,46	1,67 1,48	1,63 1,50	1,44 1,36	2,63 1,77	2,49 1,60					
	51,24 66,2	35,98 64,1	27,88 70,7	19,41 70,8	11,97 70,8	26,96 68,3	18,09 73,0					
	2,9	2,7	2,8	4,0	5,4	11,5	10,0					
1	13,76	8,33	6,83	5,16	2,92	1,60	1,13					
1	0,24	0,16	0,16	0,33	0,50	7,95	8,12					
1:	263,8	287,2	317,1	286,4	257,4	40,5	27,3					
1:	98,5 19,8	95,5 19,8	93,4 23,4	93,2 27,5	93,8 33,2	16,1 1,0	18,1 0,5					
1	155,8	186,8	222,7	190,9	162,0	24,2	8,6					
10	8,7	19,7	23,4	28,3	32,8	2,7	2,2					
1	50,8	52,0	48,6	49,1	50,1	50,0	40,8					
11	378,2 442,9	391,1 478,4	385,0 508,9	323,3 500,5	286,9 522,5	190,1 622,7	151,7 602,1					
			4 946	4 466	3 501	2 899	727					
20	5 058	5 032		4 400		2 099						
2	814	548	753	890	649	1 106	1 323					
2	138	162	276	279	211 370	132 595	179 518					
2	430 221	341 -73	336 88	414 181	-143	169	183					
2	115	-76	85	151	30	-187	283					
20	98	11	-5	18	-144	269	-48					
2	18 179	17 442	19 610	22 176	24 052	23 838	24 974					
2.	13 786	12 856	14 274	17 155	18 712	18 783 11 820	20 712 12 145					
29	6 935 3 250	6 423 3 296	7 540 3 744	8 999 4 280	10 572. 4 745	2 560	2 796					
3	2 131	2 186	2.213	2 399	2 558	2 524	3 103					
3	2 497	2 883	3 123	3 013	3 001	424	334					
3	1 854	1 672	1 962	1 969	2 268	4 298	3 884					
3.	14 234	13 258	14 264	18 455	19 416	17 169	18 995					
3	3 732 2 393	4 086 2 905	4 912 3 137	3 627 2 471	4 342 2 978	6 266 3 986	5 070 3 056					
3	1 045	835	1 299	604	686	1 368	1 115					
3	6 588	6 934	7 583	7 018	7 081	6 482	7 117					
3	870	794	657	803	1 158	4 517	5 113					
4	4 609	5 031	5 754	5 068	4 683	687	502					
4	420 698	303 192	261 026	171 931	106 405	224 559	186 026					
4:	5 964	6 124	6 867	5 956	5 864	5 171	5 806					
4.	3 365 222	3 527 115	4 065	3 289 95	2 998 105	1 585 499	1 562 664					
4	382 089 123 270	269 174 94 180	236 067 84 567	146 021 74 153	89 026 60 352	180 544 118 441	152 164 106 099					
						38 407	30 313					
4.	41 887 79 682	36 667 60 582	26 618 45 L04	22 662 37 573	16 959 25 518	88 354	68 399					
5	14 256 18 191	18 067 19 548	10 402 12 619	9 790 11 177	7 378 8 650	21 228 22 065	1.5 349 1.7 849					
5	40 730	36 017	24 994	26 4 55	18 752	47 983	35 854					
5	624	810	717	1 0 61	1 217	1 311	1 311					
5	27 266	24 605	16 898	17 595	13 787	27 151	22 394					
5	\$ 571	10 509	5 121	6.892	6 063	14 791	11 023					
5	9,5	11.,7	9,4	15,1	17,2	20,2	18,4					
5	41 904	37 389	25 538	26 693	18 966	48 150	3/6 2/79					
5	46 570	42 435	29 07 5	31 162	22 411	51 4:22	41 4 14					

Wirtschaftsjahr 1987/88

Betriebsformen insgesamt (VE)
Streuung der Ergebnisse nach dem Gewinn je Unternehmen
Durchschnitt (Ø), oberstes (++), oberes (+), unteres (-), unterstes (--) Viertel

Cennz	Zahl Betriebsgrößenklasse in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	+		
113	1 Marktfrucht%	17,1	17,6	12,5	14,6	23
	2 Futterbau	62,9	66,2 3,9	71,8 3,4	66,3	47
Betriebe	3 Veredlung	5,1 7,2	6,7	6,6	7,4	8
Bet	5 Gemischt	7,6	5,6	5,7	7,9	11
	6 zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100
1	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	47,5	67,1	45,9	40,0	37
	8 Landwirtschaftl. genutzte Flächeha/Betrieb 9 Vergleichswert	31,11 1 370	40,24 1 433	28,83 1 329	27,12 1 318	28,2 1 37
	10 Arbeitskräfte	1,70	1,91	1,70	1,62	1,5
NO.	11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,48	1,55	1,52	1,46	1,3
Faktorausstaffung	12 Ackerflächeha/Betrieb	19,06	23,81	16,27	16,42	19,
1881	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF 14 Zuckerrüben	63,0 5,6	58,7 8,5	62,2 5,4	64,2 4,2	68
ora	15 Dauergrünlandha/Betrieb	11,63	15,88	12,17	10,31	8,
Fake	16 Dauerkulturen	0,41	0,52	0,37	0,36	0,
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	186,3	177,9	188,4	185,0	197
	18 dar.: Rindvieh	111,2	118,8	123,6	111,8	87
	19 dar.: Milchkühe	49,3	55,7 53,9	58,9 57,5	49,3 70,5	106
	20 Schweine	70,3 8,7	5,9	7,4	9,1	13
	22 Getreide	51,4	55,6	51,3	49,2	4
nge.	23 Kartoffeln "	322,2	355,8	327,2	299,5	28
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	507,9	515,2	509,3	509,9	483
	25 Milchleistungkg/Kuh	4 528	4 895	4 497	4 262	4 0
-C 86	26 Bruttoinvestitionen)	819 186	1 121 183	836 175	684 180	5 2
The second	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl # 28 Maschinen, Geräte #	502	613	521	452	3
stifio	29 Nettoinvestitionen	115	366	108	21	-1
Investitionen, Finanzierung	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	36 71	-190 550	-67 167	82 -65	4 -5
_	32 Bilanzvermögen ⁱ)	18 575	19 463	19 053	17 963	1.7 4
lanz	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	14 118	14 750	14 514	13 697	13 2
igpi	34 dar.: Boden	7 370 3 301	7 634 3 358	7 587 3 249	7 144 3 286	6 9
110	36 Maschinen, Geräte	2 491	2 785	2 591	2.318	2.1
kap n (S	37 Viehvermögen	2 499	2 540	2 668	2 493	22
Frendkapital, rntegen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 870	2 107	1 833	1 704	1 7
rermie	39 Eigenkapital	14 396	15 729	15 468	14 010	117
anz	40 Fremdkapital	3 992 2 696	3 477 2 461	3 419 2 365	3 812 2 563	5 4
Bila	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	764	605	563	697	1 2
15	43 Unternehmensertrag	5 785	6 5 1 6	5 856	5 348	50
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	1 031 3 663	1 305 3 915	949 3 823	845 3 539	3 2
2	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	174 811	252 247	164 272	141 930	1407
T	47 Unternehmensaufwand	4 644	4 676	4 454	4.425	5 0
and	48 dar.; Spezialaufwond	2. J12 156	2 080 204	1 992	2 025 120	23
aufgand				W 255	117 414	138 6
	50 Zweckaufwand¹}DM/Unternehmen 51 Aufw.für Arbeitser ledigung¹ DM/Eietrieb	140 818 80 904	182 266 96 790	78 650	73 758	74.4
	52 Roheinkommen	31 003	55 631	32 157	22 878	207
Betrieb	53 Betriebseinkommen	51.973	96 054	53 904	37 869	20.0
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	17 365	38 142	19 517	11 219	-1.7
Unturnehmen F	55 Gesam arbeitsertrag	18 709	36 047	20 438	12 833	1.7
en	56 Gewinn	35 502	74 022 1 839	1 402	25 024 923	2/4
ehm	58 Gewinn DM/FAK	1 141 24 015	47 774	26 666	17 102	18
Unturnehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.)	13 441	33 725	16 427	7 993	-67
5	60 Gewinnuate!) %	19,7	28,2	23,9	17,3	
-						
ter-	51 Erwerbseinkommen ¹) DM/Familie	35 951	74.728	40 854	25 326	2 8

Bundesrepublik Deutschland

Betriebsgrößenklassen in 1000 DM STBE (VE)

Streuung der Ergebnisse nach dem Gewinn je Unternehmen

Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

Ø	unter 4	0	Ø	40-60		Ø	60 u. m. ++		
90	**			7.7.					1 . 7
15,4	12,5	24,2	13,5	9,7	20,3	24,3	26,3	29,2	
64,7	71,0	47,5	67,8	75,4	50,7	54,5	57,6	42,1	
5,0	3,2	10,0	4,5	3,6	8,7	6,0	2,9	7,2	
7,8	8,9	8,0	6,1	5,5	7,2	7,0	7,7	9,1	
7,2	4,4	10,3	8,1	5,7	13,2	8,1	5,6	12,3	
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	T
28,8	32,3	24,8	49,4	50,4	49,2	86,2	101,1	80,6	
21,74 1 237	22,16 1 218	22,34 1 266	30,89 1 308	29,87 1 202	33,20 1 377	51,59 1 526	58,59 1 619	50,79 1:509	
1,54	1,68	1,41	1,71	1,72	1,70	2,04	2,19	2,02	
1,45	1,55	1,33	1,53	1,56	1,49	1,50	1,55	1,45	
12,52	11,23	15,19	18,16	15,48	22,58	34,05	37,76	37,23	- 1-1
65,7	60,3	69,0	62,9	58,0	67,9	61,0	58,7	64,1	
2,7	3,0 10,55	1,9	4,3 12,32	4,5 14,01	3,6 10,13	8,7 16,82	12,5 19,96	6,1 12,66	
8,92 0,28	0,37	6,93 0,21	0,40	0,36	0,47	0,69	0,82	0,88	
					221,7	182,1	152,9	198,2	
178,3 113,7	180,5 131,1	183,0 89,6	206,4 122,7	206,1 142,4		102,1	103,1	86,0	
49,4	61,9	27,3	56,3	71.1	36,1	45,1	48,6	31,9	
61,0	43,3	90,3	80,6	60,9	123,7	73,0	41,6	109,7	
8,9	5,9	13,9	9,9	6,9	16,0	7,9	3,7	11,8	
46,9	47,6	46,5	50,0	51,1	49,2	56,0	60,5	53,1	
255,4	277,2 540,5	239,2	312,3 520,7	329,4 545,0	305,9 487,3	352,1 502,4	386,0 513,2	322,3 485,5	
517,4	4 308	486,9 3 681	4 475	4 606	4 156	4 979	5 340	4 622	-
726 199	1 085 233	447 228	908 216	1 391 261	585 238	852 158	1 049	592 197	
484	641	352	522	680	379	506	605	407	
7	206	-216	164	562	-90	185	339	-32	
28	-329	412	41	-182	370	41	-272	405	
-25	531	-632	111	752.	-504	135	606	-446	-
19 400	21 944 16 905	17 705 13 593	19 337 14 639	21 617 16 414	18 055 13 655	17 390 13 075	18 848 14 372	16 056 11 935	
14 938 7 767	8 605	7 182	7 298	7 789	7 006	7 048	8 037	6 342	
3 490	3 701	3 438	3 690	4 213	3 552	2 909	2 857	2 848	
2 491	3 025	2 110	2 664	3 193	2 258	2 393	2711	2 111	
2 500	2 751	2 202	2 798	3 113	2 524	2 329	2 142 2 268	2 240 1 750	
1 855	2 233	1 650	1 828	2 064	1745	1 906			_
15 588	18 997	12 277	14 931	17 878	12 355	13 005	15 138	10 364	
3 726 2 539	2 805	5 341 3 467	4 242 2 881	3 614 2 619	5 503 3 467	4 092 2 734	3 373 2 396	5 391 3 383	
617	334	1 115	729	417	1 272	917	681	1 415	
5 4 17	6 704	4 602	5 992	6 841	5 593	6 003	6 414	5 588	100
801	1 089	697	820	849	849	1 361	1 712	1 292	
3 480	4 013	2 994	4 067	4 562	3 791	3 600	3 493	3 353	
113 874	140 799	100 315	180 015	196 598	182 160	301 665	363 252	278 067	
4 216	4 316	4 573	4770	4 524	5 410	4 963	4 627	5 429	
1 862 85	1 838	2 103	2 221 116	2 036	2 686 138	2 279	2 001 269	2 550 258	
89 293	92 049	100 087	143 542	130 553.	176 418	249 668	262 875	270 149	
66 499	71 799	63 766	81, 657	81 3 19)	83 809	111 343	124 106	110 410	
21 994	36 877	8 670	31 329	49 328	14 194	49 537	79 577	24 229	
34 584	60 808	11 481	52 893	81 419)	27 11.1	88.710	141 645	50 304	N H
11 791	26 001	-3 860·	17'752	35 106	3/2	28 650	54970	4 453	
12 869	26 187	-1 750	18 758	34 344	3 542	28 225	47 21.6	10 763	
26 112	52 932	640	37 743	69 2:24	6 097	53 683	104 684	8 086	
1 201	2.388	29	1 222	2 318	184	1 041	1 787	159	
18 053 9 849	34.093 24 732	483 -6 933	24 616 14 130	44 273 32 572;	4 097 -5 732	35 907 20 284	67 441 47 842	5 588 -7 404	
22,2	35,6	0,6	20,4	33,9	3,3	17,3	27.9	2,8	
		-		69 534	6 568		106 049		
26 272	53 085	5 341	38 103			54 841		9 205	
		23.5/11	42,498	74 863	10 544	59 389	111 097	13 921	

Bundesrepublik Deutschland Wirtschaftsjahr 1987/88
Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen

Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (−−) Viertel

Kennz	ahl Betriebsform	Ø	Marktfruch		Ø	Futterbau ++	
	1 Anteil der Vollerwerbsbetriebe %	17,1	4,3	4,3	62,9	15,7	15,7
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	53,9	83,8	38,8	46,5	64,8	35,9
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	45,02	62,85	38,03	29,56	37,51	26,16
	4 Vergleichswert	1 819	2 015	1 599	1 121	1 116	1 117
90	5 Arbeitskräfte	1,72 1,37	2,05 1,41	1,56 1,31	1,66 1,51	1,83 1,58	1,54 1,42
Faktorausstaffung	7 Ackerflächeha/Betrieb	41,65	59,51	34,23	12,97	14,95	12,69
SIIIS	8 dar.: Getreide, Körnermais % AF	66,4	63,8	69,9	55,8	49,9	59,5
ton	9 Zuckerrüben	11,8	16,2 3,17	7,0	1,5	1,9 22,51	0,8 13,44
Fal	10 Dauergrünlandha/Betrieb 11 Dauerkulturen	3,26 0,07	0,10	3,73 0,03	16,55	0,04	0,02
	12 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	117,8	92,1	138,0	184,3	191,3	176,0
	13 dar.: Rindvieh	28,1	23,6	29,6	159,3	171,6	148,1
	14 dar.: Milchkühe "	4,3	4,5	2,3	77,2	86,4	62,9
	15 Schweine	85,7	65,5	106,0	23,0	17,7	25,6
	16 dar.: Zuchtsauen	7,0	3,8	9,0	2,9	2,2	3,7
_	17 Getreidedt/ha	57,1	62,1	52,1	46,2	48,8	44,1
ge,	18 Kartoffeln	337,8	349,5	319,0	266,0	305,0	230,4
Erträge, Leistungen	19 Zuckerrüben	508,3	514,9	484,0	481,7	490,5	434,8
	20 Milchleistungkg/Kuh	4 707	5 013	4 788	4 519	4 905	4 026
	21 Bruttoinvestitionen¹)	641	905	316	840	1 131	531
10 00	22 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl	89	101	88	210	212	247
ition	23 Maschinen, Geräte	. 17	553 273	361 -273	528 154	631 394	403 -84
Investitionen, Finanzierung	25 Veränd, d. Nettoverbindlichkeiten	95	-147	479	-8	-177	309
	26 Eigenkapitalveränderung	-65	431	-732	145	552	-418
	27 Bilanzvermögen¹)	16 103	17 186	14 301	18 060	18 940	16 845
nz)	28 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	12 968	13 950	11 254	13 471	13 992	12 656
bila	29 dar.: Boden	8 249	9 238	6 663	6 485	6 438	6 440
In In	30 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	1 927	1 554	2 088	3 488	3 827	3 283
Scl (Scl	31 Maschinen, Geräte	2 203 1 002	2 421 778	2 012	2 516 3 053	2 785 3 274	2 103 2 770
ögen	33 Umlaufvermögen ohne Vieh "	2 048	2 412	1 724	1 471	1 620	1 293
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	34 Eigenkapital	12 777	14 613	9 438	14 045	15 045	11 824
100	35 Fremdkapital	3 066	2 248	4 675	3 871	3 682	4 938
E	36 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	1 770 809	1 318 590	2 642 1 291	2 757 613	2 778 523	3 306
	38 Unternehmensertrag	5 128	5 564	4 489	5 270	6 085	4 300
ec.	39 dar.: Bodenerzeugnisse	2 101	2 671	1 483	299	325	258
ertrag	40 Tierische Erzeugnisse "	2.023	1 729	2 150	3 946	4 540	3 217
l pu	41 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	223 074	334 357	166 247	151 075	219 370	109 890
	42 UnternehmensaufwandDM/ha LF	4 368	4 197	4 676	3 997	4 187	3 953
P	43 dar.: Spezialaufwand	1 994	1 829	2 162	1 685	1 781	1 664
aufwand	44 Löhne, Gehälter, Sozialabg	191	263	164	102	133	86
	45 Zweckaufwand')DM/Unternehmen 46 Aufw. für Arbeitserledigung') Dlvf/Betrieb	191 695 94 972	255 381 122 131	174 038 84 368	114 745 76 639	151 587 89 373	101 078 69 493
	47 Roheinkommen DMI/FAK	35 696	73 251	7-395	30 782	51 782	13 134
Betrieb	48 Betriebseinkommen	59 496	122 477	17 586	50 578	88 378	21 903
Bet	40 Ashaitaartaa (Patrick)	177.053	16 600	7 2 40	10 466	26 207	9.010
niernehmen	49 Arbeitsertrag (Betrieb)	17 151 19 793	46 628 41 480	-7 318 -1 059	18 466 19 253	36 297 34 894	2 218 4 173
-	51 GewinnDM/Unternehmen	34 213	85 937	-7 093	37 603	71 179	9 086
me	52 Gewinn	760	1 367	-187	1 272	1 898	347
шен	53 Gewinn DM/FAK	25 007	61 070	-5424	24 918	44 935	6 401
Uniernehmen	54 Arbeitsertrag (Untern.)	10 260	38 560	-15 377	15 341	32 695	-1 353
1 0	55 Gewinnrate') %	14,8	24,6	-4,2	24,1	31,2	8,1
Unterneh- merfamilie	56 Erwerbseinkommen ¹)DM/Familie	34 803	86814	-6681	37 979	71 806	9318
fan							

Bundesrepublik Deutschland

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

Ø	Veredlun ++	g 	Ø	Dauerkultur ++		Ø	Gemischt ++		
5,1	1,3	1,3	7,2	1,8	1,8	7,6	1,9	1,9	
42,9	52,6	42,7	45,3	61,6	37,7	46,7	64,3	40,6	
29,27	33,80	31,56	10,40	13,50	8,49	33,57	41,33	32,58	
1320	1434	1324	3080	3132	3206	1352	1395	1318	
1,67 1,42	1,93 1,47	1,59 1,32	2,02 1,52	2,44 1,64	1,79 1,41	1,68 1,47	1,85 1,51	1,57 1,35	
27,40	32,30	29,25	4,89	6,17	4,08	26,52	32,07	25,76	
78,2	77,4	83,4	70,7	70,4	71,9	68,5	65,0	69,7	
1,4 1,83	2,6	0,5 2,30	9,0	10,7 0,54	6,0	3,3 6,74	4,9	1,8 6,58	
0,02	1,42 0,05	0,01	0,58 4,91	6,78	0,46 3,93	0,29	8,89 0,34	0,38	
469,1	519,6	458,2	34,4	41,9	28,7	285,8	285,8	288,7	
18,4	24,7	12,2	13,7	10,3	13,1	95,1	100,5	85,5	
0,7	1,2	0,3	3,7	3,2	2,4	23,7	29,1	15,0	
407,1	364,8	435,1	18,3	26,0	14,6	186,4	179,3	198,3	
71,1	61,3	66,0	3,7	3,0	4,6	20,8	20,5	23,9	
51,4 357,7	52,5 465,1	48,5 286,3	45,1 285,8	46,2 315,7	42,3 245,7	49,9 366,1	52,4 394,7	48,8 305,4	
549,8	587,9	424,0	612,7	643,0	592,9	488,5	471,3	464,0	
4133	4090	4905	3585	3075	2641	4684	4926	4827	
1008	1462	566	1932	2542	1651	764	1177	486	
235 386	180 482	248	387 1020	248	921 929	217	196	280	
102	402	325 -129	200	1248 749	-320	384 104	529 442	259 -121	
292	-270	845	-146	-1120	1650	81	-137	460	- 1
-183	721	-1028	303	1828	-2149	20	586	-589	
21673	23166	17891	46067	47380	51929	19875	21715	18551	
15791	16993	12295	35641	35926	41536	14987	16493	13824	
6646 5569	7712 4899	4734 4778	20230 6698	20128 6422	24040 8352	7805 3753	8365	7382 3771	
3072	3968	2382	4448	5025	4404	2260	4158 2676	1874	
3727	3630	3710	388	361	390	2879	3036	2799	
2054	2516	1665	9394	10377	8844	1915	2157	1663	1
15100	18346	9356	34369	37031	35807	15543	17958	12205	
6411	4561	8366	11285	9838	15700	4104	3505	5949	
4294 1542	2736 1311	5500 2328	7392 1893	6450 1616	9588 2702	2723 940	2429 671	3826 1726	
10055	12867	8332	12533	16160	9333	7035	7881	6283	
795	1165	612	9420	12106	6848	812	1087	661	
7668	9548	6436	692	811	.485	5079	5463	4632	
289450	427316	261332	125881	209294	76611	231949	318008	202200	
9202	10786	8777	9096	10354	9062	6205	6268	6479	
5487 197	6609 333	5112 175	2398 1100	2917 1396	2088 1002	3517 140	3525 176	3595 146	
265503	360426	274399	91472	134585	73695	205040	253556	208211	
86279	107518	81903	78266	98155	68287	83447	97031	79181	
28041	57404	6672	28906	53816	7768	27050	52391	7562	
46899	96862	15686	56396	108343	20201	45833	88520	16307	
12402 14755	38770 35989	-8365 -2638	17925 19665	40322 35383	-3264 2628	11134 13350	31874 31108	-8239 -3197	
24982	70341	-14041	35754	78419	2307	27861	66664	-6385	
854	2081	-445	3437	5807	272	830	1613	-196	
17582	47977	-10627	23470	47814	1641	18994	44038	-4734	
6641	33465	-18845	15296	37399	-6131	6553	27157	-15295	
8,5	16,2	-5,3	27,4	35,9	2,9	11,8	20,5	-3,1	J.
25842	71545	-12495	36091	79148	2494	28430	67475	-5954	N

Schleswig-Holstein

Wirtschaftsjahr 1987/88

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

Kennza	ahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE	ó	++	
	Streuungsgruppe			
	1 Marktfrucht %	23,7	22,4	37,6
2	2 Futterbau	71,6 2,7	75,1 0,9	51,2 8,2
Betriebe	4 Dauerkultur	0,0	0,0	0,0
Be	5 Gemischt	2,1	1,5	3,0
	6 zusammen "	100,0	100,0	100,0
- 11	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	73,2	103,1	53,9
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	50,21	67,72	42,04
	9 VergleichswertDM/ha LF	1 373	1 358	1 398
	10 Arbeitskräfte	1,79 1,30	2,10 1,35	1,61 1,22
Faktorausstaffung	12 Ackerflächeha/Betrieb	26,71	34,29	27,02
star	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	57,7	54,1	60,0
Cause of	14 Zuckerrüben	2,9	4,6	1,8
ikto	15 Dauergrünlandha/Betrieb 16 Dauerkulturen "	23,50 0,00	33,43 0,00	15,01 0,00
9		0,00	0,00	0,00
	17 Viehbesaiz¹)VE/100 ha LF	174,5	165,6	162,0
	18 dar.: Rindvieh	119,6	123,3	90,0
	19 dar.: Milchkühe	50,9 51,7	54,7 40,1	35,0 66,6
	21 dar.: Zuchtsauen	5,2	3,1	10,0
	22 Getreidedt/ha	58,1	61,6	55,0
gen gen	23 Kartoffeln	192,3	170,7	156,9
trig	24 Zuckerrüben	328,4	324,5	316,8
Leistunger	25 Milchleistungkg/Kuh	5 029	5 372	4 651
	26 Bruttoinvestitionen¹)	617	816	217
1 8 E	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	125	141	92
zieru	28 Maschinen, Geräte	426 92	509 240	292 -252
Investitionen. Finanzierung	30 Verând. d. Nettoverbindlichkeiten "	89 -39	-64 269	306 -590
	31 Eigenkapitalveränderung			
(21	32 Bilanzvermögen¹)	15 258 11 171	16 334 12 113	13 956 10 261
-	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 34 dar.: Boden "	6 830	6 930	6 644
. 6	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	2 156	2 561	1 766
Schi	36 Maschinen, Geräte	1 828	2 102	1 565
a co	37 Viehvermögen	2 443	2 416	2 036
Fremdkapitai, ermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	1 520	1 760	1 429
e E	39 Eigenkapital	11 208	12 743	8 758
anz	40 Fremdkapital	3 847 2 597	3 386 2 425	4 985
Bila	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	990	736	1 392
	43 Unternehmensertrag	5 241	5 574	4 791
0E	44 dar.: Bodenerzeugnisse	937	1 005	1 055
ertrag	45 Tierische Erzeugnisse	3 351	3 528	2 809
	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	256 388	364 865	196 734
	47 Unternehmensaufwand DM/ha LF	4 462	4 308	4 848
Pu	48 dar.: Spezialaufwand	2 108	1 979	2 309
autwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	223	262	218
œ	50 Zweckaufwand ¹)DM/Unternehmen 51 Aufw. für Arbeitserledigung ¹) DM/Betrieb	218 917 95 440	283 452 118 096	200 340 85 120
	52 Roheinkommen DM/FAK	43 645	78 551	13 725
Betrieb	53 Betriebseinkommen DM/Betrieb	69 335	125 898	27 290
Bel	54 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	23 025	50 178	-3 263
	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	23 846	41 693	4 041
5	56 GewinnDM/Unternehmen	39 124	85 732	-2 391
Unternehmen	57 Gewinn DM/ha LF	779 30 189	1 266 63 523	-57 -1955
Unternehmen	58 Gewinn	14 970	41 381	-12 827
Unt	60 Gewinnrate ¹) %	14,9	22,7	-1,2
		The second secon		
Unier- nehmer- familie	61 Erwerbseinkommen') DM/Familie	41 107	88 424	-823

Schleswig-Holstein

Hamburg

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

	betriebe							
Dauerkultur K		60 u. m.	40-60	unter 40	Gemischt	Veredlung .	Futterbau	Marktfrucht
0,0	37,8	22,9	21,0	28,3	0,0	0,0	0,0	100,0
0,0	56,1	74,5	74,5	60,3	0,0	0,0	100,0	0,0
0,0	4,3	0,8	2,4	8,4	0,0	100,0	0,0	0,0
100,0	0,0 1,7	0,0 1,8	0,0 2,0	0,0 2,9	0,0 100,0	0,0	0,0	0,0
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
56,8	60,3	95,1	51,7	27,5	79,0	30,1	73,2	77,5
11,97	46,31	62,41	36,73	26,18	61,74	26,01	45,88	65,01
1 672	1 391	1 372	1 327	1 432	1 777	1 279	1 217	1 675
2,63 1,47	1,59 1,19	2,00 1,32	1,58 1,33	1,36 1,21	2,14 1,22	1,50 1,18	1,78 1,33	1,82 1,21
0,22	27,13	33,74	18,41	13,33	41,79	21,92	16,21	57,67
90,7	61,9	56,6	60,3	62,9	65,3	57,8	49,3	64,3
0,0	0,5	3,4	1,7	0,4	1,2	0,0 4,09	1,4	4.4
0,87 10,88	19,18 0,00	28,67	18,32 0,00	12,85 0,00	19,95 0,00	0,00	29,66 0,00	7,33 0,00
6,0	160,4	167,9	195,7	194,4	250,0	399,6	186,6	132,1
2,1	99,0	120,0	122,6	112,5	80,7	13,5	167,3	25,7
0,0	41,1	53.1	52,1	33,5	23,2	0,0	74,9	4,1
0,0 0,0	52,7 4,6	46,6 4,5	69,2 8,1	66,0 6,9	162,4 13,8	330,3 70,7	17,3 2,5	103,5 7,3
53,7	59,4	59,6	56,8	49,8	53,5	41,6	50,1	64,3
0,0	266,0	185,2	244,3	234,3	233,3	0,0	226,5	167,3
0,0	369,2	324,5	362,8	387,6	306,0	0,0	299,4	336,7
0	5 251	5 105	4 880	4 469	5 702	0	5 012	5 375
2 307 139	783 150	650 141	688 119	303 24	1 081 9	563 433	728 165	344 37
1 039	337	445	394	330	869	143	463	322
-426	281	119	146	-159	105	-96	203	-136
752 -1 116	-143 361	83 -13	282 -174	-108 -57	392 -270	297 -389	119 20	-10 -129
49 543	14 794	14 850	16 284	16 854	20 727	18 609	15 268	14 622
43 628	10 968	10 796 6 423	12 139 8 015	12 609 8 226	16 120	12 948 7 104	10 793 6 351	11 479 7 839
25 603 5 614	6 940 1 857	2 097	2 089	2 654	6 861 6 149	3 174	2 342	1 377
4 858	1 870	1 894	1 699	1 527	2 839	2 571	1 793	1 783
195	2 039	2 407	2 561	2 552	2 492	3 259	3 075	1 053
5 434	1 664	1 520	1 475	1 578	1 964	2 390	1 286	1 945
43 495 5 413	10 243 4 301	10 829 3 818	11 926 4 145	12 981 3 684	14 118 6 077	13 122 5 477	11 011 4 058	11 296 3 135
3 240	3 072	2 575	2 913	2 362	4 246	3 541	2 894	1 779
1 833	1 077	998	904	1 044	1 602	1 893	886	1 122
12 447	5 058	5 196	5 348	5 422	7 563	9 208	5 107	5 153
10 248 74	1 124 3 017	989 3 286	810 3 597	729 3 506	1 144 4 920	1 010 6 455	383 3 811	2 100 2 097
148 644	228 508	315 958	192 605	137 220	449 071	238 236	228 477	325 745
10 114	4 472	4 399	4 572	4 769	7 193	8 808	4 174	4 652
2 002 2 264	2 072 199	2 027 249	2 261 160	2 490 118	3 759 351	5 069 325	1 844 213	2 400 228
119 246	203 389	267 941	164 643	122 404	438 686 135 934	226 121 70 635	186 467 90 688	296 760 108 998
101 569 19 751	87.431 39.624	111 946 55 057	78 919 30 147	61 414 19 963	50 287	17 031	44 164	44 237
57 449	57 862	90 096	46 915	27 972	84 915	29 493	69 980	70 463
5 558	19 708	30 546	14 445	7 113	13 462	2 548	25 878	16 592
13 891	21 484	28 959	16 559	9 190	18 794	8 265	25 658	20 447
27 932 2 333	27 147 586	49 786 798	28 505 776	17 102 653	22 833 370	10 408 400	42 823 933	32 597 501
18 948	22 838	37 766	21 511	14 190	18 782	8 810	32 145	27 023
6 427	9 138	19 817	9 868	4 304	-6 535	-1 451	18 885	5 61 6
18,7	11,6	15,4	14,5	12,0	4,9	4,3	18,3	9,7
29 344	48 260	52 222	30 285	17 931	24 931	. 11 591	44 828	34 594
	54 179	57 893	34 992	22 575	27 856	17 687	49 433	42 044

Niedersachsen

Wirtschaftsjahr 1987/88

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (\emptyset) , oberstes (++), unterstes (--) Viertel

Kennz	ahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	
	1 Marktfrucht%	20,2	25,2	21,8
	2 Futterbau	58,5	60,7	45,7
iebe	3 Veredlung	8,8	4,4	16,6
Betriebe	4 Dauerkultur	1,0 11,6	0,7 9,0	0,7 15,3
	6 zusammen	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	58,5	89,0	41,8
	8 Landwirtschaftl.genutzte Fläche ha/Betrieb	39,91	55,02	35,03
	9 Vergleichswert	1 276	1 427	1 219
	10 Arbeitskräfte	1,67 1,40	1,93 1,43	1,51 1,30
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	25,06	32,95	25,60
stati	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	63,7	59,5	69,0
SILS.	14 Zuckerrüben	0,8	13,4	3,7
ktor	15 Dauergrünlandha/Betrieb	14,68 0,14	21,90 0,12	9,32
E	16 Dauerkulturen			0,00
	17 Viehbesatz')VE/100 ha LF	197,5	162,5	233,2
	18 dar.: Rindvieh	99,2 39,2	103,5 47,4	79,7 19,8
	20 Schweine	91,3	57,7	149,5
	21 dar.: Zuchtsauen	11,6	7,3	17,2
_	22 Getreide	53,1	59,9	49,0
Leistungen	23 Kartoffeln	354,8	380,1	328,9
Iste	24 Zuckerrüben	466,5	483,9	433,2
-3	25 Milchleistung kg/Kuh	5 237	5 579	4 709
	26 Bruttoinvestitionen¹)	596	963	168
in g	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl	124	123	107
Zier	28 Maschinen, Geräte	375 59	530 355	218 -309
Finanzierung	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten # 31 Eigenkapitalveränderung	20 21	-127 464	277 -599
		15 958	16 999	14 776
(Zu	32 Bilanzvermögen¹)	11 819	12 751	10 786
hila	34 dar.: Boden	6 797	7 368	6 090
£,	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	2 452	2 368	2 571
Sco	36 Maschinen, Geräte	1 804 2 360	2 198 2 274	1 446 2 259
Fremdkapıtal, ermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	1 698	1 930	1 533
Fre	39 Eigenkapital	12 397	13 928	10 308
ınzv	40 Fremdkapital	3 421	2 932	4 294
Bilan	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	2 381 794	2 108 574	2 87: 1 19:
-				
-	43 Unternehmensertrag	5 713	5 905 1 289	5 359
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	1 015 3 744	3 601	86° 3 589
9	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	223 568	315 562	185 430
1	47 Unternehmensaufwand DM/ha LF	4 796	4 415	5 40
Pu	48 dar.: Spezialaufwand	2 430	2 043	2 910
aufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg	167	222	140
2	50 Zweckaufwand')DM/Unternehmen 51 Aufw. für Arbeitserledigung') DM/Betrieb	187 851 84 846	236 319 106 753	186 869 75 64
	52 Roheinkommen	36 122	69 252	10 608
Betrieb	53 Betriebseinkommen	58 628	113 466	20 140
Bet	54 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	20 240	46 697	-3 480
	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	21 749	42 057	1 199
5	56 GewinnDM/Unternehmen	36 595	81 944	-1 62
Unternehmen	57 Gewinn	917	1 489	-40
rne	58 Gewinn	26 118 13 776	57 110 38 729	-1246 -11219
Unternehmen				
	60 Gewinnrate ¹) %	16,1	25,2	-0,9
Onter- nehmer- familie	61 Erwerbseinkommen¹)	37 392	83 154	-888
	62 Gesamteinkommen¹)	41 289	87 521	2 933

Niedersachsen

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

Kenn zah		60 u. m.	40-60	unter 40	Gemischt	Dauerkultur	Veredlung	Futterbau	Marktfrucht
	29,7	28,2	14,1	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
	47,6	51,7	65,9	61,1	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0
	12,2	8,0 1,3	6,4 0,8	11,1 0,9	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
	10,5	10,8	12,8	11,7	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0
	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	48,2	90,9	50,3	28,4	54,7		43,4	56,3	73,1
4	37,73	57,10	35,40	24,09	39,65	13,55	32,36	35,64	57,08
3	1 325	1 393	1 144	1 096	1 166	1 758	1 139	1 002	1 843
1	1,46 1,22	1,97 1,45	1,59 1,46	1,39 1,31	1,70 1,45	2,90 1,58	1,58 1,34	1,63 1,43	1,77 1,30
1	25,43	37,29	19,97	14,98	30,55	0,14	30,45	13,95	53,05
1	62,5	61,1	66,4	68,5	66,3	0,0	75,3	56,9	65,1
1	10,3	10,9	5,0	2,8	3,0	0,0	0,4	1,5	16,6
1	12,27 0,00	19,53 0,22	15,33 0,08	9,01 0,08	9,07 0,00	0,89 12,52	1,89	21,67 0,01	3,91 0,02
1	171,3 80,5	178,9 94,8	226,6 110.7	218,7 100,0	304,6 98,5	2,3 2,3	477,1 36,6	196,2 152,1	90,8 20,4
1	28,5	40,6	42,3	32,5	25,9	0,0	0,7	66,7	4,6
2	82,8	74,2	112,4	115,7	202,3	0,0	379,2	41,8	66,7
2	11,4	9,4	13,4	15,4	21,3	0.0	64,1	5,7	5,6
. 2	55,5	57,1	48,5	47,3	47,7	0,0	46,0	45,3	62,3
2	353,0	364,1	348,9	290,6	395,9	0,0	335,3	313,5	357,5
2	464,5	471,0	450,8	442,9	437,1	0,0	394,8	433,6	470,9
2	4 775	5 404	5 030	4.951	5 263	0	5 004	5 232	5 327
2 2	649 110	727 123	505 127	342 123	546 143	1 464	550 149	610 160	589 47
2	486	434	341	256	328	876	161	376	439
2	92	164	9	-168	6	355	-115	98	47
3	155 -160	25 123	-9 -7	33 -217	27 -43	316 47	167 -300	-43 113	91 -42
3	14 380	16.037	15 185	16 467	18 127	38 297	16 915	14 950	16 412
3	10 638	11 964	10 868	12 319	13 307	34 910	11 381	10 521	13 402
3	6 123	6 740	6 047	7 632	6 749	22 805	4 496	5 695	9 183
3	2 108	2 356 2 019	2 519	2 637	3 203	3 129	4 381	2 668	1 278
3	1 879 1 976	2 221	1 654 2 689	1 389 2 416	1 720 2 894	3 723 15	2 135 3 643	1 643 2 960	2 025 774
3	1 633	1 790	1 538	1 607	1 830	3 370	1 785	1 396	2 149
3	9 846	12 420	11 322	13 325	14 546	34 552	11 817	11 220	13 543
4	4 357	3 446	3 740	3 066	3 419	3 720	5 035	3 586	2 723
4	2 832 1 212	2:389 788	2 599 815	2·159 793	2 316 839	1 130 1 139	3 015 1 456	2 675 719	1 733 747
4	5 108	5 795	5 654	5 554	7 135	12 386	10 118	5 302	4 722
4	1 206	1 295	643	637	787	10 346	1 057	269	2 333
4	2 990	3 567	4 088	3 883	5 246	42	7 607	4 152	1 500
4	186 812	325 290	196 467	130 214	279 916	165 994	324 220	184 719	263 048
4	4 596	4 807	4 809	4 754	6 392	9 642	9 562	4 221	3 965
4	2 197	2 333	2 549	2 570	3 817	2 700	6 220	2 001	1 717
4	184	229	88	77	138	2 121	171.	122	234
5	168 285 76 241	268 837 110 495	167 327 77 519	112 866 61 616	249 979 85 431	129 367 103 804	307 350 80 858	147 164 77 605	221 186 106 274
5	28 505	53 627	29 338	19 931	29 687	25 678	26 005	35 721	46 736
5	43 162	92 691	47 095	28 902	49 864	70 167	41 541	56 679	76 150
5	13 044 16 642	31 595 30 788	16 455 17 758	9 312 10 716	12.321 14.569	14 216 17 974	11 578 14 049	22 779 23 428	21 442 24 533
5	19314	56 398	29 928	19 289	29 468	37 193	17 990	38 511	43 188
5	512	988	845	801	743	2 745	556	1 081	757
5	15 792	38 967	20 510	14 672	20 341	23 533	13 438	26 852	33 332
	5 120	21 905	10 900	6 066	6 392	13 172	3 325	17 147	12 427
- 1	10,0	17,0	15,0	14,4	10,4	22,2	5,5	20,4	16,0
	42 089	57 708	30 371	19 751	30 208	38 543	19 068	39 158	44 305
6	45 720	61 864	33 548	23 818	34 037	40 969	22 524	42 586	49 868
_									

Nordrhein-Westfalen

Wirtschaftsjahr 1987/88

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (\emptyset), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

ennza	ahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	-
	1 Marktfrucht%	22,8	24,8	32,1
8	2 Futterbau	49,1	59,7	21,8
Betriebe	3 Veredlung	13,0 0,6	8,4 0,1	24,2 0,0
Bet	5 Gemischt	14,4	7,0	21,9
	6 zusammen	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	52.9	72,5	42,4
	8 Landwirtschaftl. genutzte Flächeha/Betrieb	34,35	42,30	32,64
	9 Vergleichswert DM/ha LF	1 771	1 833	1 773
	10 Arbeitskräfte	1,61 1,34	1,82 1,41	1,51 1,29
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	24,59	28,42	27,18
ssta	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	68,1	62,2	74,8
ran	14 Zuckerrüben " 15 Dauergrünlandha/Betrieb	7,7 9,69	11,9 13,82	5,42
Fakto	16 Dauerkulturen	0,04	0,02	0,00
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	261,3	232,1	307,0
	18 dar.: Rindvieh "	105,0	114,5	73,5
	19 dar.: Milchkühe	36,6	49,2	12,5
	20 Schweine	148,3 14,8	99,7 8,6	230,7 24,1
_	22 Getreidedt/ha	56,2	60,0	53,5
ge.	23 Kartoffein	377,3	426,0	332,0
Leistungen	24 Zuckerrüben	516,5	535,0	471,6
-	25 Milchleistung kg/Kuh	5 104	5 363	4 557
T 80	26 Bruttoinvestitionen')	736 157	1 158 166	449 155
TI I	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl # 28 Maschinen, Geräte #	424	576	326
Investitionen, Finanzierung	29 Nettoinvestitionen	74	412	-174
Fins	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	76 -7	-227 633	595 -772
_	32 Bilanzvermögen¹)	18 566	18 955	17 89
anz	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	13 785	14 116	13 102
Bbi	34 dar.: Boden	7 452 3 373	7 31.0 3 442	7 028 3 528
G. C.	36 Maschinen, Geräte	2 324	2 720	2 088
S) u	37 Viehvermögen	2 782	2 643	2 811
Fremdkapital, nzvermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 895	2 143	1 760
Yer F	39 Eigenkapital	14 160	15 201	11 476
anz	40 Fremdkapital	4 274 2 880	3 647 2 546	6 226
Bila	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	1 005	761	1 89
- 18	43 Unternehmensertrag	6 991	7 691	6 541
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	974 4.847	1 346 4 892	782 4 75
5	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	236 297	316 607	211 499
V.	47 UnternehmensaufwandDM/ha LF	5 961	5 804	6 642
and e	48 dar.: Spezialaufwand	3 133	2 874	3 66
aufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	179	224	150
æ	50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen 51 Aufw.für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	201.364 85.369	239 976 102 584	213 970 81 06
4.0	52 Roheinkommen	36 148	66 959	1.0 998
Betrieb	53 Betriebseinkommen	56 564	106 300	20 914
Be	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	19 544	47 333	-5 009
	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	21 261	43 189	19.
	56 Gewinn	35 378	79 789	-3 309
d)	57 Gewinn DM/ha LF	1 030	1 886	-10
нше	58 Gewinn DM/FAK	26 331	56 493	-2.56
Unternehmen		13 660	4(1888	- 13 (17)
Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.)	13 660	40 888	
r- er Unternehmer		13 660 14,7 36 102	24,5 80 715	-13 07- -1,: -2 72-

Nordrhein-Westfalen

Vollerwerbsbetriebe

Zuwerwerbsbetriebe

Ke		60 u. m.	40-60	unter 40	Gemischt .	Veredlung	Futterbau	Marktfrucht
	26,4	27,5	17,9	22,3	0,0	0,0	0,0	100,0
	44,8	40,2	57,3	50,9	0,0	0,0	100,0	0,0
	16,0 0,1	16,5 0,5	10,0 0,0	12,3 1,0	0,0	100,0	0,0	0,0
	12,8	15,4	14,8	13,5	100,0	0,0	0,0	0,0
1 20	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
-	50,7	84,6	50,5	29,8	51,8	49,4	52,1	57,9
	37,73	49,34	31,73	24,38	34,93	30,23	30,10	46,18
100	1 728	1 910	1 687	1 624	1 624	1 559	1 412	2 420
	1,39 1,12	1,99 1,45	1,56 1,36	1,35 1,25	1,60 1,33	1,74 1,40	1,55 1,36	1,68 1,30
	29,12	37,91	21,20	16,39	29,45	28,76	13,40	43,80
	71,6 8,4	66,4 10,9	68,5 5,3	71,0 3,7	68,3 4,0	82,9 2,2	55,7 2,9	70,8 14,4
	8,56	11,32	10,51	7,91	5,45	1,44	16,67	2,31
	0,01	0,07	0,00	0,04	0,01	0,00	0,00	0,00
	210,2	263,7	281,8	240,9	366,5	529,5	229,9	155,8
	84,2	92,3	115,9	116,0	120,7	10,8	181,6	25,8
	23,3 120,4	37,2 158,0	44,7 1.63,3	29,2 121,0	20,6 238,8	0,3 474,4	76,0 46,0	2,7 127,0
	10,1	15,0	15,4	13,8	18,3	75,0	3,8	6,0
	58,5	59,2	54,8	52,4	54,3	56,9	51,1	59,4
	303,5	398,5	332,4	307,2	338,4	412,2	281,4	428,5
	526,2	525,7	497,6	490,6	509,7	570,5	499,6	516,5
	4 711	5 336	5 076	4 674	5 266	5 194	5 089	5 086
	787 146	920 168	655 161	514 138	749 250	1 176 264	738 148	560 87
	547	478	406	353	309	456	458	417
	-30	224	-5	-98	117	218	107	-49
	102 -68	90 127	106 -129	30 -119	108 -4	458 -240	-94 173	159 -178
7.8	16 517	18 123	19 540	18 469	20 915	23 770	18 027	- 16 159
	12 585	13 454	14 408	13 798	15 266	17 621	12 975	12 685
	6 964 2 643	6 863 3 469	7 823 3 539	8 074 3 089	8 442 3 918	7 699 5 958	6 399 3 490	8 318 1 963
	2 190	2 526	2 297	2 030	2 250	3 432	2 228	2 077
	2 128	2.649	3 081	2 747	3 491	4 049	3 4 1 1	1 097
	1 726	1 948	1 901	1 805	1 987	2 007	1 555	2 276
	12 870	13 526	14 905	14 549	1.5 846	16 218	13 817	13 006
	3 461 2 237	4 424 2 913	4 522 3 162	3 838 2 600	4 834 3 060	7 491 5 388	4 128 3 081	2 976 1 552
	967	1 092	1 023	853	1 426	1 752	744	885
	6 161	7 386	7 186	6 213	8 241	10 595	6 4 5 9	5 761
	1 281	1 271	697	733	669	614	313	2 136
-	3 847	4 925	5 343	4 320	6 413 285 632	8 357	5 044	2 527 259 094
	229 024	359 095	225 342	148 058		317 109	191 309	
	5 392 2 707	6 3 19 3 241	6 160 3 374	5 238 2 769	7 550 4 552	9 719 5 601	5 069 2 483	5 029 2 446
	179	258	147	82	178	261	140	197
	200 309 80 609	306 635 115 521	192 394 81 035	125 457 64 728	260 795 86 461	290 2:23 95 445	149 587 76 665	227 707 98 392
911	40.536	52 191	32 220	24 439	28 702	31 258	38 089	39 584
4-5	54 215	91 065	50 092	33 889	46 419	53 3:24	57 411	63 110
	20 993	30 720	16 208	11 793	9 474	13 279	24 1.55	19396
THE	23 302	30 184	18 149	13 350	13 008	16 144	24 838	22 032
	29 011	52 649	32 565	23 763	24 113	26 478	41 829	33 814
	769 25 919	1 067 36 337	1 026 23 973	97.5 18.967	690 18 086	876 18 915	1 390 30 817	732 26 071
	10 704	20 294	11 748	9013	3 551	6 570	20 161	9.759
	12,5	14,4	14,3	15,7	8,4	8,3	21,5	12,7
17	52 914	54 121	33 312	23 89:2	25 212	27 777	42 394	34 328

Hessen

Wirtschaftsjahr 1987/88

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (\emptyset), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

Kennz	ahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	7
	1 Marktfrucht%	25,7	22,3	39,8
43	2 Futterbau "	62,8	65,5	46,
ieb	3 Veredlung	2,5 3,3	3,0 5,7	3,. 2,:
Betriebe	5 Gemischt	5,8	3,5	8,
	6 zusammen "	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	43,5	61,7	31,0
	8 Landwirtschaftl. genutzte Flächeha/Betrieb 9 Vergleichswert	31,94 1 536	40,53 1 546	27,13 1 538
	10 ArbeitskräfteAK/Betrieb	1,64	1,97	1,4
0.0	11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,50	1,69	1,3.
Faktorausstattung	12 Ackerfläche	20,96 70,6	25,61 65,4	19,3
nss	14 Zuckerrüben	4,1	5,8	3,
tors	15 Dauergrünlandha/Betrieb	10,81	14,55	7,6
Fak	16 Dauerkulturen "	0,16	0,36	0,0
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	159,1	173,4	142,
	18 dar.: Rindvieh "	102,2	111,7	78,
	19 dar.: Milchkühe	42,2 53,7	48,4 55,8	30, 62,
	21 dar.: Zuchtsauen	7,2	5,5	10,
-	22 Getreidedt/ha	51,3	54,0	50,
nge.	23 Kartoffeln	239,8	279,9	155,
Ertrago, Leistungen	24 Zuckerrüben	524,8	534,4	497,
_	25 Milchleistungkg/Kuh	4 488	4 829	4 04
200	26 Bruttoinvestitionen¹)	760 167	1 212 224	53 21
Investitionen, Finanzierung	28 Maschinen, Geräte	525	733	40
	29 Nettoinvestitionen	72	407	-10
Fin	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	62 -3	-12 345	41 -54
6	32 Bilanzvermögen¹) "	15 565	17 069	14 34
lanz	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	11 718	12 865 5 967	10 91 5 89
Bbi	34 dar.: Boden	5 770 3 318	3 847	2 80
34	36 Maschinen, Geräte	2 164	2 570	1 76
lkap n (S	37 Viehvermögen "	2 190	2 311	1 87
Fremdkapitat, nzvermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 575	1 827	1 44
veri	39 Eigenkapital	11 230 4 250	12 768 4 117	9 01 5 25
Bilanz	40 Fremdkapital	2 720	2 775	2 90
B	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	663	600	99
	43 Unternehmensertrag	4 649	5 944	3 52
erirag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	835 2 954	1 154 3 652	2 15
5	46 Zweckertrag')DM/Unternehmen	144 534	232 749	93 47
	47 Unternehmensaufwand	3 827	4 493	3 54
Pu	48 dar.: Spezialaufwand	1 623	2 033	1.34
bunying	49 Löhne, Gehálter, Sozialabg	96	149	6
6	50 Zweckoufward!)DM/Unternehmen 51 Aufw.für Arbeitserledigung!)DM/Betrieb	119 173 78 280	176 424 97 597	931 77 68 09
	52 Roheinkommen	23 050	41 018	6 38
Betriet	53 Eletriebseinkommen DM/Betrieb	39 063	77 248	1178
Be	54 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	11 468	26 908	-3.75
	55 Gesamterbeitsentrag	13 2:17	27 051	-1 31
Unternehmen	56 Gewinn	26 246	58 792. 1 451	-54 -2
hm	57 Gewinn DM/ha LF 58 Gewinn DM/FAK	832. 17 523	1 451 34 755	-20
Unternehmen	59 Arbeitsertrag [Untern.)	9 144	24 194	-6 93
E.	60 Gewännrade ¹	17,7	24,4	0,
ter- ner-	61 Erwerbseinkommen ¹)	26 498	58 991	-28
E 5 8	62 Gesansteinkomment)	29 075	61 963	1 61

Hessen

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

Zuei wei babeiliebe									
Kenr		60 u. m.	40–60	unter 40	Gemischt	Dauerkultur	Veredlung .	Futterbau	Marktfrucht
811	28,4	25,6	18,6	28,6	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
	61,7	63,9	70,2	59,3	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0
	2,5	1,5	2,2	3,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
	2,0	3,8	3,2	3,1	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0
	5,3	5,1	5,8	6,0	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0
10	34,4	79,2	49,2	28,5	39,3			100,0	100,0
	27,98	52,59	33,52	23,93	32,93	45,6 5,00	39,7 27,98	46,3 31,58	37,9 36,39
	1 395	1 622	1 533	1 471	1 647	7 262	1 596	1 381	1 740
1	1,53 1,39	2,06 1,69	1,70 1,58	1,47 1,40	1,55 1,44	2,35 1,44	1,70 1,51	1,64 1,53	1,58 1,43
1	18,88	35,44	21,63	15,53	23,31	0,29	25,61	17,20	31,80
1	71,7	65,4	69,9	75,2	73,7	61,9	76,9	69,6	70,9
1 1	3,1 9,00	5,5	4,6	2,7	3,0	0,0	1,5	1,8	7,5
1	0,06	16,87 0,26	11,71 0,16	8,28 0,12	9,59 0,02	0,10 4,62	2,36 0,00	14,36 0,00	4,57 0,01
1									
1	146,9 84,3	154,4 104,6	166,5 104,7	158,5 98,8	201,7 88,2	11,0 0,0	351,5 5,4	158,3 135,5	140,3 43,3
1	37,3	45,6	48,1	36,1	28,0	0,0	1,1	62,2	6,4
2	60,1	46,6	60,0	55,6	110,1	0,0	300,4	21,2	93,5
2	8,3	5,3	8,1	8,2	12,3	0,0	62,9	2,8	11,6
2	51,0	53,6	51,4	49,7	52,3	45,3	53,2	48,6	54,5
2	226,4	278,9	251,8	205,1	129,0	126,7	278,0	223,4	269,6
2	500,9 4 386	509,9	557,2	518,1	475,5	0,0	445,1	517,8	531,6
		4710	4 696	4 109	4 482	0	3 589	4 485	4 566
2	494 69	1 032 263	790 143	529 107	802 235	4 040 236	1 765 922	745 178	650 74
2	523	603	563	442	353	2 140	571	514	552
2	-251	305	65	-105	78	933	500	91	-15
3	-150 -108	158 115	38 50	-127	190 -129	-130 1 025	1 322 -838	-3 68	83 -85
3	14 664	15 175	15 513	15 899	16 299	66 918	22 784	15 146	14 866
3	11 083	11 300	11 557	12 138	12 565	46 291	17 064	11 156	11 733
3	5 507	5 117	5 478	6 448	6 202	20 585	7 221	5 298	6 317
3	2 972 2 081	3 442 2 278	3 307 2 354	3 227 1 967	3 628 2 094	10 279 7 724	6 844 2 602	3 300 2 052	2 907 2 286
3	1 887	2 181	2 275	2 149	2 317	261	3 128	2 535	1 396
3	1 553	1 609	1 600	1 533	1 405	19 797	2 577	1 363	1 665
3	10 257	10 506	11 697	11 528	12 382	49 457	15 920	10 771	10 948
4	4 346	4 566	3 776	4 275	3 863	17 193	6 828	4 263	3 883
4	2 531 807	2 809 842	2 515 513	2 767 608	2 335 601	13 541 2 817	2 955 1 567	2 924 578	2 158 750
4	4 113	4 934	4 899	4 283	5 007	29 328	7 594	4 3 1 6	4 631
4	671	1 071.	785	678	588	25 038	883	383	1 4 1 8
4	2 663	3 022	3 200	2 759	3 660	1.81.	5 626	3 098	2 351
4	111 926	252 415	159 388	100 049	162 646	145 684	210 054	132 497	163 344
4	3 561	4 058	3 944	3 580	4 426	21 598	6 865	3 413	4 046
4	1 389	1 723 146	1 691	1 505 72	2 204 59	5 218 4 530	3 683 173	1 358	1 849 75
51	916 8 18 67 834	207 (32 109 577	128 932 82 3 19	83:862 65:486	143 120 36 414	106:688 85 899	187 091 81 071	76 364	143 609 82 145
5	15 7 16	36:109	25 449	16293	18 689	35 090	18 7 18	23 313	22 250
5	26 626	31.210	41 026	25 589	30 275	74, 282.	34 295	39 3(29)	36 387
5	6 340	19 831	13 944	6 708	5 591	27 0/30/	4 048	12. 439)	9 025
5	7 950	21.144	15 187	8319	7.378	26 695	7 166	13 822!	11 065
5	15 446 552	46i Q55 876	32 001 955	16 844l 704l	19 160	38.672. 7.730	20 407 729	28 521	21 274
5	11 086	27 178	20 239	12 074	582 13 324	26776	13.548	18 606	585 14 860
5	3 8417	15.830	11 603	5 113	3.3417	20 359	2 925	10865	5 09B
6	13,4	17,8	19,5	16,4	11,6	26,4	9,5	20,9	12,6
6	36 530.	46.385	3/2 166	17 103	19 353	39) 146	20 729	28 394	2:1 671

Rheinland-Pfalz

Wirtschaftsjahr 1987/88

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

W.	s il	Durchschnitt (Ø), oberstes (+-	+), unterstes () Viertel	
Ke	nnz	ahl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	
	4	1 Marktfrucht%	14,8	15,4	15,2
	a	2 Futterbau	30,7	36,0	20,0
	Betriebe	3 Veredlung , , , , , , , , , , , , , , , ,	1,8 49,6	2,2 43,7	2,4 57,8
	Bet	5 Gemischt	3,1	2,6	4,7
		6 zusammen	100,0	100,0	100,0
		7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	46,0	65,1	37,3
		8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	23,18	30,38	19,87
100		9 Vergleichswert DM/ha LF	1 680	1 727	1 731
		10 ArbeitskräfteAK/Betrieb 11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,88 1,59	2,15 1,72	1,74 1,47
	Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	13,39	16,84	11,94
	thut	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	71,7	68,0	75,1
	ans	14 Zuckerrüben	6,3	8,5	3,9
	ktor	15 Dauergrünlandha/Betrieb	7,39	10,43	5,62
194	Fa	16 Dauerkulturen	2,39	3,10	2,29
17		17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	102,5	109,4	104,0
		18 dar.: Rindvieh	73,6	81,7	63,0
		19 dar.: Milchkühe	32,8 27,1	41,8 24,5	18,7 40,4
		21 dar.: Zuchtsauen	4,2	3,1	5,6
-					
, a	den	22 Getreidedt/ha 23 Kartoffeln	45,2 322,1	47,3 365,5	43,3 234,2
geri		24 Zuckerrüben	610,1	635,9	582,9
R	Leistungen	25 Milchleistung kg/Kuh	4 343	4 726	3 671
-	-				
-	20	26 Bruttoinvestitionen')	958 172	1 350 164	636 288
ner	estition	28 Maschinen, Geräte	569	722	475
ili ili		29 Nettoinvestitionen	125	484	-240
Inves		30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	3 103	-364 806	594 -859
		32 Bilanzvermögen¹)	21 177	21 862	23 747
	(zu	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	16 137	16 361	18 819
	Shila	34 dar.: Boden	8 626	8 429	10 652
-é	1	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	3 776	3 893	4 376
api	(So	36 Maschinen, Geräte	2 397 1 537	2 755 1 720	2 283 1 297
A A	ermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	3 338	3 685	3 272
Fre	Ĕ	39 Eigenkapital	15 612	17 311	15 490
	2	40 Fremdkapital	5 491	4 462	8 187
	Bilanz	41 dar.: Langtr. Verbindlichkeiten	3 741	3 210	5 323
-	<u> </u>	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	872	604	1 482
		43 Unternehmensertrag	6 022	7 262	5 047
H	ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	2 891	3 485	2 398
us-	ert	45 Tierische Erzeugnisse	1 983	2 406	1 601
Unternehmens-	_	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	136 063	214 705	97 653
tem		47 Unternehmensaufwand	4 558	4 845 1 680	4 937
5	pan,	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg	1 533 302	362	1 610 315
	яшуманд				
	•	50 Zweckaufwand ¹)DM/Unternehmen 51 Aufw. für Arbeitserledigung ¹ } DM/Betrieb	102 687 80 096	142 576 98 003	95 465 73 173
-		52 Roheinkommen	27 241	49 062	8 818
	9				200 1500
1	Betrieb	53 Betriebseinkommen DM/Betrieb	51 404	96 606	20 189
ng	m	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	16 481	35 735	-2 474 2 035
Einkommensrechnung	-	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	18 232	34 361	2 055
Isre	ua	56 GewinnDM/Unternehmen	33 942	73 435	2 180
mer	hm	57 Gewinn DM/ha LF	1 464	2 417	110
com	erne	58 Gewinn	21 339 13 405	42 787 32 313	1 479 -6 011
Ein	Unternehmen				
	_	60 Gewinnrate ¹) %	24,3	33,3	2,2
fe -	nehmer- familie	61 Erwerbseinkommen¹)DM/Familie	34 062	73 544	2 268
5	fam	62 Gesamteinkommen¹)	37 576	77. 465	6 404

Rheinland-Pfalz

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

				vollerwer	boletiebe			Zuerwerbsb	enren
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung .	Dauerkultur	Gemischt	unter 40	40–60	60 u. m.		Kenn-
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,9	12,7	11,6	14,7	1
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	29,4	36,3	29,0	26,5	2
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	2,5	1,8	0,0	2,1	3
0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	47,8	46,1	56,8	54,2	. 4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	3,4	3,1	2,6	2,4	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
38,9	46,5	31,0	48,5	41,5	28,2	50,2	84,1	40,9	7
37,93 1 630	36,75 915	29,05 857	9,44 3 800	34,65 1 152	17,88 1 466	25,60 1 572	33,59 2 022	20,08 1 579	8
		-			110000				
1,71 1,49	1,69 1,63	1,96 1,92	2,04 1,57	2,02 1,82	1,67 1,51	1,88 1,62	2,38 1,76	1,74 1,39	10
33,88	16,08	25,09	4,57	23,36	10,73	14,35	18,84	10,98	13
68,2	73,4	83,2	71,7	77,3	75,7	70,4	67,2	73,1	13
9,1	0,2	0,0	15,9	3,5	3,0	5,9	11,2	3,5	14
3,57	20,65	3,96	0,22	10,61	5,74	8,91	9,93	6,97	1:
0,46	0,00	0,00	4,64	0,68	1,40	2,32	4,79	2,13	16
67,3	142,4	297,9	8,8	178,9	104,0	114,8	92,2	107,6	17
22,3	131,0	3,2	5,1	69,6	70,4	81,4	72,3	74,9	-18
1,2	64,4	0,0	0,8	20,1	26,5	38,6	36,7	31,7	19
43,5	10,4	274,3	3,2	101,1	31,2	31,2	19,1	31,7 3,9	20
4,4	1,6	60,7	0,3	20,4	6,0	5,2	1,4	3,9	2:
47,0	43,0	47,0	45,8	45,8	44,1	45,4	46,8	47,8	22
354,0	235,2	257,7	321,3	185,9	246,5	353,9	358,9	269,8	23
610,9	667,5	0,0	610,4	571,7	578,9	609,0	621,6	604,2	24
3 647	4 377	0	2 6 70	3 749	4 044	4 382	4 588	4 408	2.
661	802	915	1719	854	743	896	1 270	1 102	26
99	1.45	143 530	316	232 317	175 525	209 540	145 644	365 580	28
374 62	533 234	231	952 -127	367	-18	108	318	168	29
51	10	212	-167	324	128	-69	-105	-351	30
1	218	62	-30	28	-153	143	398	501	3:
13 140	13 934	17 120	50 225	14 694	20 758	19 390	22 904	22 537	33
10 442	10 144	12 239	39 149	10.515	15 932	14 483	17 507	17 253	3
6 487	4 557	4 587	22 321	4 877	8 687	7 579	9 253	8713	3
1 964	2 948	4 889	7 9 4 9	3 218	3 860	3 493	3 861	4 687	3.
1 678		2 309 2 657	4 177 115	1 785 2 221	2 206 1 504	2 251 1 744	2 734 1 440	2 719 1 578	3
634 1 977	2 457 1 259	2 206	10 464	1 798	3 069	3 030	3 883	3 603	3
9 986	10 382	10 861	36 757	10 139	14 889	14 538	17 241	16 653	3
3 097	3 525	6 246		4 542	5 833	4774	5 541	5 825	4
1783	2 628	4 130	8 761	3 607	4 067	3 200	3 695	3 782	4
729	429	1 397	2 1 1 5	598	910	751	904	764	4:
4 330	4 084	6 646	12 861	5 127	5 607	5 617	6 816	5 920	4
2 296	335	593	10 493	866	2 558	2 327	3 689	2 711	4
1 109	2 9 1 3	4 894	132	3 404	1 870	2 253	1 943	2.043	4.
159 770	146 098	189 018	118 400	175 158	97 297	140 159	224 068	115 122	4
3 430	3 050	5 516	9 473	4 410	4 287	4 182	5 151	4 765	4
1 319	1 166	2 912	2 359 1 185	2 246 121	1 460 200	1 438 244	1 690 469	1 504 382	4
-27-1	21 400 0000000								
12.6 603 84 028	108 009	156 4 70 85 760	87 357 78 338	149 748 85 914	74 577 67 134	103 462 81 121	168 436 109 827	92 717 70 697	5
30 662	28 9/07	22 904	25 873	20 625	20 123	28 644	40 525	23 075	5
52 909	49 648	45 763:	52, 766	43 179	34729	53 723	88 771	40759	5
						200.00	25 376		5
19 051 20 815	17 997 18 861	13 872 14 476	15 303 17 745	10 855i 12 586i	11 499 13 025	17 960 19 331	26 081	11 776 14 388	5
34 123	37 993	32 830	31 991	24 823	23 604	36.713	55 936	23 195	5
900	1.034	1 130	3 387	776	1 320	1 434	1 665	1 155	5
2/2 B27	23 356	17 121	20 367	13 654	15 648	22.667	31 793	16 665	5
13 962	15 237	11 379	12.635	6 888	9 445	14 670	20 404	8.401	.5
20,8	25,3	17,0	26,3	1.4,0	23,5	25,5	24,4	19,5	6
34 220	38 04 1	32 868	32, 170	24 868	23 664	36 805	56 221	47 538	6
37 423	42 232	37 174	35 239	29 810	26 949	40 351	60 248	52 995	6
0, 140	2.44	11 103	Sec. House	AND MARKET			-1110000		

Baden-Württemberg

Wirtschaftsjahr 1987/88

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (\emptyset) , oberstes (++), unterstes (--) Viertel

Kennz	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE	to de la		MUEEN
Keilliz	Streuungsgruppe	Ø	**	-
	1 Marktfrucht %	12,2	11,8	14,3
9	2 Futterbau	60,6 4,9	62,7 5,1	55,9 5,9
Betriebe	4 Dauerkultur	13,7	14,6	11,4
Bel	5 Gemischt "	8,7	5,8	12,4
	6 zusammen	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	39,6	50,8	31,6
	8 Landwirtschaftl.genutzte Flächeha/Betrieb	26,29	31,72	24,45
	9 Vergleichswert DM/ha LF	1 316	1 323	1 259
	10 Arbeitskräfte	1,74 1,52	1,96 1,62	1,58 1,38
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	15,03	18,09	14,86
ssta	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	62,3	59,8	65,6
ran	14 Zuckerrüben	3,7 10,49	4,9 12,56	2,6 9,10
akt	16 Dauerkulturen "	0,75	1,05	0,48
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	161,9	168,9	146,5
	18 dar.: Rindvieh	103,5	105,7	89,9
	19 dar.: Milchkühe "	55,1	57,0	41,5
	20 Schweine	52,4	51,7	53,0
	21 dar.: Zuchtsauen	9,1	7,0	13,6
	22 Getreide	46,7	49,4	44,8
age inge	23 Kartoffeln	246,3	292,6 559,6	219,6 530,6
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	550,8 3 899	4 204	3 335
	25 Milchleistungkg/Kuh			
- be	26 Bruttoinvestitionen¹)	1 057 285	1 478 282	743 443
Investitionen, Finanzierung	28 Maschinen, Geräte	536	646	398
	29 Nettoinvestitionen	214	562	-53
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	-73 324	-409 1 038	437 -476
	32 Bilanzvermögen¹)	19 924	21 633	17 721
lanz	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	15 123	16 335	13 406
18bi	34 dar.: Boden	7 173 4 103	7 607 4 197	6 281 4 040
ig i	36 Maschinen, Geräte	2 725	3 220	2 265
lkap n (S	37 Viehvermögen "	2 430	2 520	2 204
Fremdkapital, zvermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	2 262	2 670	1 857
Yerm	39 Eigenkapital	14 871	16 640	11 488
Bilanz	40 Fremdkapital	4 718 3 814	4 403 3 587	6 069 4 571
B	42. Kurzfr. Verbindlichkeiten	681	653	1 084
	42 Unternalimencentras	5 858	7 278	4 404
	43 Unternehmensertrag	1 169	1 601	755
ertrag	45 Tierische Erzeugnisse	3 326	3 862	2 601
and e	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	146 887	218 492	103 082
	47 Unternehmensaufwand DM/ha LF	4 355	4 833	4 071
T	48 dar.: Spezialaufwand	1 721	1 956	1 535
aufwarid	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	165	227	143
2	50 Zweckaufwand ¹)DM/Unternehmen 51 Aufw. für Arbeitserledigung ¹) DM/Betrieb	110 820 77 289	148 000 91 122	96 605 68 995
1	52 Roheinkommen	31 894	54 405	13 017
rieb	53 Betriebseinkommen	54 03 1	96 858	22 556
g Betrieb	54 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	19 917	39 856	2 025
Unternehmen I	55 Gesamtarbeitsertrag	20 522	37 399	4 642
n n	56 Gewinn	39 52.6	77 593	8 1.65
nen.	57 Gewinn DM/ha LF	1 503	2 446	334
rne	58 Gewinn DM/FAK	25.960 17.071	47 813 36 777	5 898 -1 335
Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.)			7,6
	60 Gewinnrate ¹)	25,7	33,6	
hter-	61 Erwerbseinkommen¹)	39 754	78 047	8 245
- 9 E	62 Gesamteinkommen')	44 188	82 607	13 311

Baden-Württemberg

Vollerwerbsbetriebe

Zuerwerbsbetriebe

Marktfrucht
0.0 100,0 0.0 0.0 0.0 59,7 63,8 59,1 55,3 0.0 0.0 0.0 100,0 0.0 15,6 10,5 9,6 12,7 0.0 0.0 0.0 0.0 100,0
0.0 100.0 0.0 0.0 0.0 0.0 0.0 59.7 63.8 59.1 55.3 0.0 0.0 0.0 100.0 0.0 0.0 4.3 6.7 5.2 4.3 0.0 0.0 0.0 0.0 100.0 0.0 15.6 10.5 9.6 12.7 0.0 0.0 0.0 0.0 0.0 100.0
0,0 0,0 0,0 100,0 10,0 10,6 10,5 9,6 12,7 0,0 0,0 0,0 100,0 <t< td=""></t<>
0,0 0,0 0,0 10,1 145,9 1,1 145,1 145,3 1,1 1,1 1,1 1,1 1,3 1,4 1,3 <td< td=""></td<>
100,0 100,0 <td< td=""></td<>
40,5 41,0 40,0 33,4 37,8 28,2 49,1 78,1 34,0 36,52 27,65 26,72 10,37 27,34 20,76 30,44 45,95 25,56 1780 1 094 1 288 2 527 1 311 1 289 1 246 1 453 1 166 1,87 1,70 1,73 1,90 1,65 1,63 1,86 2,11 1,53 1,48 1,54 1,48 1,51 1,49 1,48 1,62 1,57 1,33 33,88 12,00 24,62 4,57 20,83 11,11 17,44 29,86 16,26 66,2 55,0 75,5 70,4 71,3 64,1 62,7 58,8 64,6 9,1 1,4 2,3 1,7 2,6 2,3 3,8 6,2 2,2 2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,58 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 </td
36,52 27,65 26,72 10,37 27,34 20,76 30,44 45,95 25,56 1780 1 094 1 288 2 527 1 311 1 289 1 246 1 453 1 166 1,87 1,70 1,73 1,90 1,65 1,63 1,86 2,11 1,53 1,48 1,54 1,48 1,51 1,49 1,48 1,62 1,57 1,33 33,88 12,00 24,62 4,57 20,83 11,11 17,44 29,86 16,32 66,2 55,0 75,5 70,4 71,3 64,1 62,7 58,8 64,6 9,1 1,4 2,3 1,7 2,6 2,3 3,8 6,2 2,2 2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,8 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 </td
1 780 1 094 1 288 2 527 1 311 1 289 1 246 1 453 1 166 1,87 1,70 1,73 1,90 1,65 1,63 1,86 2,11 1,53 1,48 1,54 1,48 1,51 1,49 1,48 1,62 1,57 1,33 33,88 12,00 24,62 4,57 20,83 11,11 17,44 29,86 16,32 66,2 55,0 75,5 70,4 71,3 64,1 62,7 58,8 64,6 9,1 1,4 2,3 1,7 2,6 2,3 3,8 6,2 2,2 2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,58 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 199,6 25,4 79,6 2,2 14,0 </td
1,87 1,70 1,73 1,90 1,65 1,63 1,86 2,11 1,53 1,48 1,54 1,48 1,51 1,49 1,48 1,62 1,57 1,33 33,88 12,00 24,62 4,57 20,83 11,11 17,44 29,86 16,32 66,2 55,0 75,5 70,4 71,3 64,1 62,7 58,8 64,6 9,1 1,4 2,3 1,7 2,6 2,3 3,8 6,2 2,2 2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,58 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 139,8 28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 6,3 <
1,48 1,54 1,48 1,51 1,49 1,48 1,62 1,57 1,33 33,88 12,00 24,62 4,57 20,83 11,11 17,44 29,86 16,32 66,2 55,0 75,5 70,4 71,3 64,1 62,7 58,8 64,6 9,1 1,4 2,3 1,7 2,6 2,3 3,8 6,2 2,2 2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,58 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 139,8 28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 </td
66,2 55,0 75,5 70,4 71,3 64,1 62,7 58,8 64,6 9,1 1,4 2,3 1,7 2,6 2,3 3,8 6,2 2,2 2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,58 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 139,8 28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 69 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 696 6211 6 082 8 770 20 621 7 753 7 288 7 240 6 854 5 985
9,1 1,4 2,3 1,7 2,6 2,3 3,8 6,2 2,2 2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,58 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 139,8 28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 6,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 230,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 <td< td=""></td<>
2,44 15,48 1,99 1,54 5,82 9,00 12,11 14,93 8,58 0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 139,8 28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3
0,17 0,15 0,08 4,23 0,68 0,64 0,86 1,13 0,64 99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 139,8 28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 1
99,3 161,6 414,4 50,0 207,0 145,2 187,1 170,5 139,8 28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153
28,8 142,8 6,7 27,2 65,3 98,9 110,5 105,9 96,2 5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457
5,4 79,6 2,2 14,0 28,6 52,6 58,5 56,7 46,6 62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 2
62,6 14,7 380,4 14,3 139,5 39,9 72,6 57,4 42,6 6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97
6,3 2,9 74,2 1,7 25,7 8,6 11,4 7,5 9,5 48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 </td
48,2 45,1 51,1 39,1 48,0 45,1 48,4 48,0 45,1 329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727
329,8 185,1 280,0 250,8 220,6 225,7 216,9 335,8 182,8 555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350 14 920 15 030 15 802 14 586 13 478 6 211 6 082 8 770 20 621 </td
555,6 525,6 560,4 621,7 544,5 533,4 555,3 559,5 531,1 3 861 3 924 3 121 3 705 3 515 3 695 3 896 4 313 3 659 756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350
756 1 023 1 737 2 414 667 904 1 305 1 119 1 153 157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350 14 920 15 030 15 802 14 586 13 478 6 211 6 082 8 770 20 621 7 753 7 288 7 240 6 854 5 985
157 311 211 650 166 280 322 256 303 457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350 14 920 15 030 15 802 14 586 13 478 6 211 6 082 8 770 20 621 7 753 7 288 7 240 6 854 5 985
457 538 664 900 384 503 587 554 724 39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350 14 920 15 030 15 802 14 586 13 478 6 211 6 082 8 770 20 621 7 753 7 288 7 240 6 854 5 985
39 229 341 829 2 87 419 267 363 57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350 14 920 15 030 15 802 14 586 13 478 6 211 6 082 8 770 20 621 7 753 7 288 7 240 6 854 5 985
57 -97 2 -211 -108 -128 42 -80 -6 111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350 14 920 15 030 15 802 14 586 13 478 6 211 6 082 8 770 20 621 7 753 7 288 7 240 6 854 5 985
111 332 449 1 073 154 245 414 399 406 13 942 18 727 27 655 46 407 19 428 19 784 20 730 19 353 17 769 10 955 14 135 21 364 34 350 14 920 15 030 15 802 14 586 13 478 6 211 6 082 8 770 20 621 7 753 7 288 7 240 6 854 5 985
10 955
6 2 1 1 6 0 8 2 8 7 7 0 2 0 6 2 1 7 7 5 3 7 2 8 8 7 2 4 0 6 8 5 4 5 9 8 5
2 171 4 253 7 613 5 447 3 894 3 895 4 584 4 030 4 021
2 239 2 624 4 338 4 191 2 571 2 454 3 049 2 960 2 791
909 2 901 3 550 622 2 413 2 247 2 728 2 503 2 142 1 947 1 629 2 650 10 703 2 056 2 373 2 157 2 135 2 066
9 777 14 104 20 560 35 241 14 466 15 583 15 522 12 626 12 741
3 569 4 414 6 190 10 699 4 623 4 055 4 871 5 986 4 886
2 496 3 735 4 721 8 376 3 604 3 335 3 934 4 719 3 889
848 523 1 223 1 663 593 536 636 1 044 667
5 478 5 044 10 574 12 109 5 953 5 523 6 220 6 192 5 059
2 294 367 666 8 077 875 1 199 995 1 293 1 044
2 050 3 433 7 628 1 121 3 883 2 971 3 771 3 610 2 809
188 985 133 423 267 118 119 451 156 593 109 432 181 480 269 308 123 299
4 418 3 595 9 027 8 103 4 764 3 933 4 675 4 919 4 029
1 875 1 314 4 749 2 222 2 315 1 507 1 948 1 936 1 567
235 96 221 803 115 133 152 250 144
157 138
34 719 31 404 35 661 32 547 28 328 26 290 35 739 50 674 25 970
61 863 52 098 59 691 58 315 46 564 42 579 63 687 92 969 39 297
61 863 52 098 59 691 58 315 46 564 42 579 63 687 92 969 39 297 22 658 19 731 18 311 21 478 15 868 16 603 22 213 30 989 14 186 23 587 20 076 19 692 21 858 16 942 17 368 22 435 29 355 15 464 38 720 40 089 41 353 41 530 32 519 32 998 46 997 58 500 26 318
61 863 52 098 59 691 58 315 46 564 42 579 63 687 92 969 39 297 22 658 19 731 18 311 21 478 15 868 16 603 22 213 30 989 14 186 23 587 20 076 19 692 21 858 16 942 17 368 22 435 29 355 15 464 38 720 40 089 41 353 41 530 32 519 32 998 46 997 58 500 26 318 1 060 1 450 1 548 4 006 1 189 1 589 1 544 1 273 1 030
61 863 52 098 59 691 58 315 46 564 42 579 63 687 92 969 39 297 22 658 19 731 18 311 21 478 15 868 16 603 22 213 30 989 14 186 23 587 20 076 19 692 21 858 16 942 17 368 22 435 29 355 15 464 38 720 40 089 41 353 41 530 32 519 32 998 46 997 58 500 26 318 1 060 1 450 1 548 4 006 1 189 1 589 1 544 1 273 1 030 26 161 25 998 27 964 27 516 21 785 22 290 29 068 37 266 19 748
61 863 52 098 59 691 58 315 46 564 42 579 63 687 92 969 39 297 22 658 19 731 18 311 21 478 15 868 16 603 22 213 30 989 14 186 23 587 20 076 19 692 21 858 16 942 17 368 22 435 29 355 15 464 38 720 40 089 41 353 41 530 32 519 32 998 46 997 58 500 26 318 1 060 1 450 1 548 4 006 1 189 1 589 1 544 1 273 1 030 26 161 25 998 27 964 27 516 21 785 22 290 29 068 37 266 19 745 17 769 17 251 15 131 19 165 12 560 14 703 18 983 24 524 11 339
61 863 52 098 59 691 58 315 46 564 42 579 63 687 92 969 39 297 22 658 19 731 18 311 21 478 15 868 16 603 22 213 30 989 14 186 23 587 20 076 19 692 21 858 16 942 17 368 22 435 29 355 15 464 38 720 40 089 41 353 41 530 32 519 32 998 46 997 58 500 26 318 1 060 1 450 1 548 4 006 1 189 1 589 1 544 1 273 1 030 26 161 25 998 27 964 27 516 21 785 22 290 29 068 37 266 19 748 17 769 17 251 15 131 19 165 12 560 14 703 18 983 24 524 11 339 19,4 28,7 14,6 33,1 20,0 28,8 24,8 20,6 20,4
61 863 52 098 59 691 58 315 46 564 42 579 63 687 92 969 39 297 22 658 19 731 18 311 21 478 15 868 16 603 22 213 30 989 14 186 23 587 20 076 19 692 21 858 16 942 17 368 22 435 29 355 15 464 38 720 40 089 41 353 41 530 32 519 32 998 46 997 58 500 26 318 1 060 1 450 1 548 4 006 1 189 1 589 1 544 1 273 1 030 26 161 25 998 27 964 27 516 21 785 22 290 29 068 37 266 19 745 17 769 17 251 15 131 19 165 12 560 14 703 18 983 24 524 11 339

Bayern

Wirtschaftsjahr 1987/88

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

(ennza	hl Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++	
HIL	1 Marktfrucht %	13,2	12,5	20,0
43	2 Futterbau	77,3	78,9	66,8
ieb	3 Veredlung	1,9	1,1	3,6
Betriebe	4 Dauerkultur	2,6 5,0	3,6 3,9	2,7 6,8
-	6 zusammen	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	39,1	51,0	32,3
	8 Landwirtschaftl. genutzte Flächeha/Betrieb	25,25	30,24	23,47
	9 VergleichswertDM/ha LF	1 154	1 185	1 165
100	10 Arbeitskräfte	1,68 1,56	1,82 1,64	1,59 1,48
	12 Ackerflächeha/Betrieb	14,87	18,37	15,21
ssta	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	57,4	54,4	61,0
E	14 Zuckerrüben	4,2	5,4	3,2
akto	15 Dauergrünlandha/Betrieb 16 Dauerkulturen	10,17 0,20	11,58 0,29	8,04 0,20
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	175,6	182,7	168,9
	18 dar.: Rindvieh	134,3	147,6	112,1
	19 dar.: Milchkühe	66,6	70,9	49,9
	20 Schweine	39,2	33,8	54,8
	21 dar.: Zuchtsauen	5,7	3,5	9,7
-	22 Getreide	47,7	50,8	45,7
nge,	23 Kartoffeln	275,5	307,8	236,
3.5	24 Zuckerrüben	555,4	577,9	530,1
-	25 Milchleistungkg/Kuh	4 112	4 338	3 787
Investitionen,	26 Bruttoinvestitioneni)	1 015 245	1 213 240	814 274
	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 28 Maschinen, Geräte "	644	724	549
	29 Nettoinvestitionen	162	314	19
	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	54 107	-219 556	499 -496
35	32 Bilanzvermögen¹)	21 541	22 828	20 32
anz	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	16 974	17 858	16 103
8611	34 dar.: Boden	8 161	8 583	7 759
	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	3 978 3 384	4 117 3 716	3 964 3 108
CSC .	36 Maschinen, Geräte	2 788	2 972	2 484
	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 727	1 953	1 596
ET .	39 Eigenkapital	17 555	19 363	14 773
	40 Fremdkapital	3 745 2 265	3 078 1 904	5 404 3 104
-	41 dar.: Langir. Verbindlichkeiten	568	397	99
	43 Unternehmensertrag	5 600	6 517	4 833
	44 dar.: Bodenerzeugnisse	703	899	685
٥ .	45 Tierische Erzeugnisse	3 745	4 194	3 21
_	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	135 741	186 629	109 920
	47 Unternehmensaufwand DM/ha LF	4 222	4 342	4 54
	48 dar.: Spezialaufwand	1 708	1 812 109	1 87
	50 Zweckaufwand¹)DM/Unternehmen 51 Aufw. für Arbeitserledigung¹} DM/Betrieb	102 782 76 442	125 684 85 860	103 686 72 82
	52 Roheinkommen	26 908	44 537	10 83
	53 Betriebseinkommen	45 219	77 472	19 166
190	54 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	14.729	29 912	463
	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	15 587	29 421	1 540
-	56 Gewinir	34 779	65 787	5 792
Unternchmen	57 Gewinn	1 377	2 175	289
ne	58 Gewinn DM/FAK	22 345	40 191	4 591
Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.)	12 408	27 848	-3 73
-	60 Gewinnrate ¹) %	24,6	33,4	6,0
2 5 5	61 Erwerbseinkommen ¹)	34 865	65 947	6 84
Fe C	62: Gesamteinkommen ¹)	39 685	70 508	11 92

Bayern

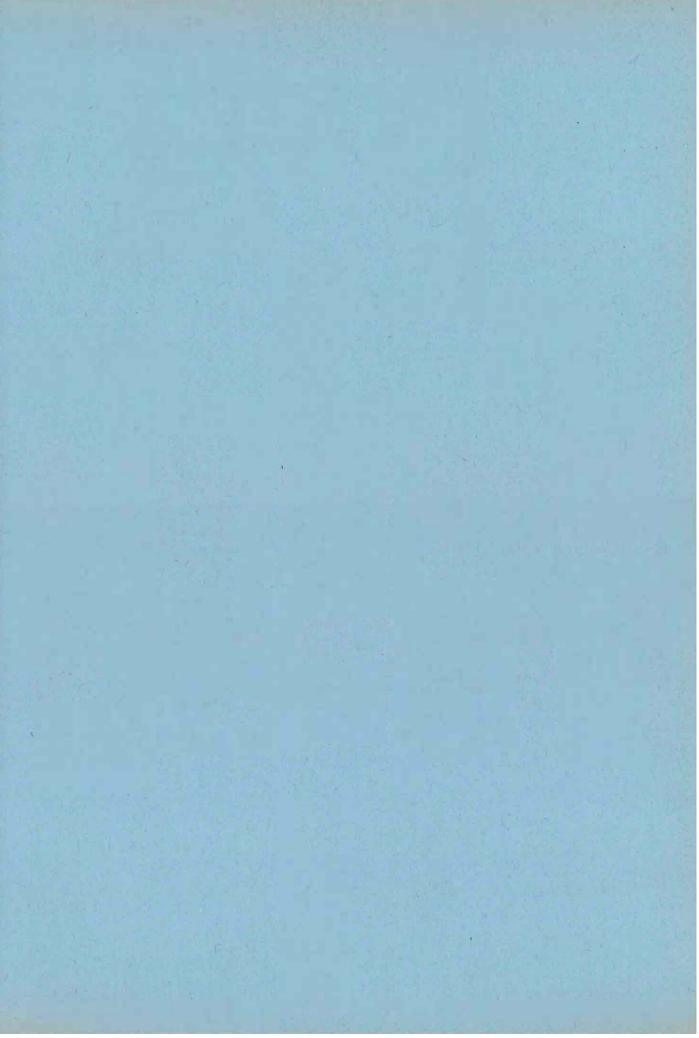
Vollerwerbsbetriebe

Zue			

	Vollerwerbsbetriebe				Zuerwerbsb	eniene			
Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt .	unter 40	40–60	60 u. m.		Kenn- zahl
100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,1	11,1	24,5	14,2	1
0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	78,8	79,6	63,9	71,4	2
0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	2,1	1,8	0,5	2,7	
0,0	0,0	0,0	100,0	200.07	1,8	3,0	6,6	1,9	4
0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	5,2	4,6	4,5	9,8	5
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	6
42,2 35,50	38,5 23,84	33,1 22,71	49,9 15,28	36,6 26,24	29,0 20,81	48,2 28,20	77,8 44,42	28,1 20,03	7 8
1 446	1 060	1 189	1 835	1 207	1 062	1 159	1 393	1 085	9
1,70	1,67	1,62	1,91	1,73	1,60	1,76	2,03	1,42	10
1,44	1,58	1,55	1,39	1,59	1,53	1,62	1,57	1,32	11
33,60	11,27	21,19	9,26 70,0	21,64	11,15 59,4	16,38 55,0	32,91 56,0	11,00 58,1	12 13
63,5 10,5	51,6 1,2	77,6 1,4	0,9	68,3 3,7	2,5	3,6	7,9	3,4	14
1,81	12,54	1,44	0,48	3,86	9,57	11,55	10,73	8,83	15
0,06	0,02	0,06	5,51	0,73	0,09	0,26	0,76	0,19	16
125,4	181,5	382,8	94,5	230,0	173,7	192,2	158,6	169,9	17
37,4	168,2	5,9	24,1	79,7	132,8	149,4	118,4	130,9	18
5,2	88,5	0,4	0,0	20,7	67,4	75,6	52,6	60,4	19 20
82,4 9,4	12,0 1,5	375,7 83,1	70,3 16,6	149,1 23,8	38,8 6,3	40,1 6,1	38,9 3,7	37,3 7,3	21
51,8	44,8	51,5	48,8	47,9	44,9	48,4	52,7	47,1	22
297,4	255,1	176,6	317,3	288,7	245,7	285,6	314,0	246,2	23
567,9	516,9	592,2	688,6	498,5	546,6	562,4	557,5	530,6	24
3 965	4 122	2 455	0	3 635	4 012	4 211		4 051	25
903 154	1 011 258	1 146 250	1 867	1 172 367	919 248	1 214 294	1 010 175	1 206 375	26 27
550	662	580	355 1 330	540	605	684	695	702	28
111	166	95	251	288	103	289	155	253	29
135 -33	28 139	211 -113	-95 280	130 170	77 14	26 248	29 168	163 97	30 31
18 636	21 753	25 781	34 527	23 652	21 157	22 712	21 022	21 657	32
15 447	16 939	19 736	26 875	19 051	16 671	17 846	16 637	17 070	33
9 132	7 667	8 222	13 478	9 993	7 968	8 060	8 810	7 593	34
2 661 2 900	4 215 3 465	6 565 4 081	5 255 5 477	4 150 3 112	3 821 3 222	4 600 3 662	3 578 3 451	4 653 3 369	35 36
1 193	3 230	3 642	937	2 579	2 776		2 400	2710	37
1 969	1 549	2 210	5 631	2 011	1 641	1 747	1 931	1 799	38
14 965	17 870	17 916	25 758	19 799	17 695	18 305	16 194	16 776	39
3 135 1 642	3 734 2 360	7 694 4 850	7 862 3 280	3 553 2 031	3 392 2 109	4 224 2 567	4 056 2 285	4 776 3 190	40 41
682	490	1 381	1 651	652	444	578	882	551	42
5 391	5 384	9 183	11 089	6 552	5 285	5 982	5 934	5 611	43
1 886	245	681	6 9 10	1 018	462	657	1 407	718	44
2 372 181 822	4 022 123 484	7 093	1 877	4 276 165 631	3 693	4 164 162 271	3 331 249 793	3 705 107 549	45
4 533									47
2 014	3 880 1 472	8 067 4 687	8 370 2 505	5 422 2 742	3 913 1 577	4 451 1 822	4 746 1 911	4 439 . 1 776	48
147	61	44	780	89	52	83	197	98	49
154 988 87 464	89 116 74 105	179 901 76 472	120 468 83 420	138 237 79 759	78 691 68 391	120 862 82 916	202 424 108 849	85 417 62 653	50 51
28 999	26 651	23 093	36 044	23 021	21 714	32 053	44 677	22 564	52
48 608	44 537	37 799	62 978	40 174	35 183	55 487	81 055	32 646	.53
12 921	15 223	9 915	22 829	9 455	11 675	18 318	23 973	11 157	54
15 003	15 821	10 737	23 392	10 730	12 421	18 826	23 936	12 348	55
30 444	35 847	25 344	41 560	29 646	28 555	43 190	52 775	23 458	56
858	1 504	1.116	2 719	1 130	1 372	1 532	1 188 33 553	1 171	57 58
21 187 8 235	22 684 13 288	16 337 7 148	29 885 20 041	18 604 7 241	18 664 10 244	26 640 15 569	17 637	17 731 8 873	59
15,9	27,9	12,2	24,5	17,2	26,0	25,6	20,0	20,9	60
30 524	35 914	25 361	42 286	29 744	28 591	43 282	53 134	44 625	61
35 257	40 766	30 294	47 374	34 095	33 371	48 159	58 055	50 187	62
33 237	40 700	JU 254	47 374	94 099	30 371	40 100	30 033	30 107	02

Streuung der Ergebnisse (VE) nach dem Gewinn je Unternehmen Durchschnitt (∅), oberstes (++), unterstes (--) Viertel

11	Durchschnitt (∅), oberstes (++), unters	tes () Viertei		
Kenn	Betriebsform/Betriebsgröße in 1000 DM STBE Streuungsgruppe	ø	++		Futterbau 60 u. mehr
	1 Marktfrucht%	11,7	8,4	18,5	0,0
	2 Futterbau	82,3	84,2	67,5	100,0
Betriebe	3 Veredlung # 4 Dauerkultur #	2,1	0,0	6,0 0,0	0,0
Bet	5 Gemischt	3,9	7,3	8,4	0,0
	6 zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	51,0	76,5	46,1	84,9
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	52,82	70,57	49,41	68,71
	9 VergleichswertDM/ha LF	1 330	1 284	1 349	1 274
	10 ArbeitskräfteAK/Betrieb 11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,63 1,51	2,00 1,79	1,56 1,42	2,21 1,89
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	30,80	42,39	28,83	35,86
sstat	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	77,7	77,0	85,9	70,66
ran	14 Zuckerrüben	0,0	0,0	0,0	0,0
akto	15 Dauergrünlandha/Betrieb 16 Dauerkulturen	0,00	28,18 0,00	20,58 0,00	32,85 0,00
-					
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	116,2	109,6	114,9	120,7
	18 dar.: Rindvieh	103,1 37,5	91,5 46,6	96,0 35,7	115,0 58,4
	20 Schweine	12,7	17,5	18,3	5,0
	21 dar.: Zuchtsauen	2,0	2,0	4,5	0,3
	22 Getreide	40,4	41,5	37,9	42,6
ge,	23 Kartoffeln	173,3	172,0	270,9	146,3
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben "	0,0	0,0	0,0	0,0
EI S	25 Milchleistungkg/Kuh	4 097	4 154	4 146	4 268
	26 Bruttoinvestitionen¹)	386	517	407	647
ii ii	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	56	93	91	158
tion	28 Maschinen, Geräte	268 -41	227	$ \begin{array}{r} 346 \\ -103 \end{array} $	334
Investitionen, Finanzierung	29 Nettoinvestitionen "		107		155
100	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	-88 15	-211 286	255 -386	29 83
-	32 Bilanzvermögen¹)	10 106	10 432	10 738	11 617
(ZIII	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	6 956	7 384	7 569	8 166
3pile	34 dar.: Boden	3 626	3 711	4 075	3 929
E E	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl , 36 Maschinen, Geräte ,	1 785 1 375	2 145 1 347	1 813 1 455	2 548 1 477
kapi 1 (Se	37 Viehvermögen	1 861	1 794	1 762	
Fremdkapital, ermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 238	1 199	1 304	1 212
F	39 Eigenkapital	7 318	7 282	6 629	7 417
anzv	40 Fremdkapital "	2 711	3 042	4 061	4 067
E	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten " 42 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	1 932 432	2 366	2 731 766	2 999 629
-					
	43 Unternehmensertrag	2 917	3 110	2 865	3 308
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	522 1 889	593 1 990	531 1 830	419 2 314
ens-		47 069	209 790	135 150	215 766
Unternehmens- ind	47 Unternehmensaufwand DM/ha LF	2 337	2 260	2 674	2 616
nten d		901	816	1 048	895
Uni	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg	52	69	48	104
ä	30 Zweckadiwalid J Divi Oliteriletillen	20 608	155 269	128 151	174 309
	51 Aufw. für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb	83 940	104 269	82 717	115 358
	52 Roheinkommen DM/FAK	27 193	41 046	14 795	33 880
Betrieb	53 Betriebseinkommen DM/Betrieb	45 507	80 495	24 909	75 530
8 8 8	or investigating (political) in the second section of the section of	14 833	26 755	1 690	19 243
THE .	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	16 500	27 527	4 031	20 780
Einkommensrechnung Unternehmen	56 GewinnDM/Unternehmen	30 634	59 989	9 424	47 507
nen	57 Gewinn	580	850	191	693
omn	58 Gewinn DM/FAK	20 307	33 576	6 630	25 222
Einkommensi Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.)	11 352	23 708	-1 653	15 835
	60 Gewinnrate ¹) %	19,9	27,3	6,7	20,9
Unter-	61 Erwerbseinkommen¹) DM/Familie	30 667	60 114	9 424	47 591
L Ch	62 Gesamteinkommen¹)	33 244	62 719	11 126	50 086
_					



Wirtschaftsjahr 1987/88

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe nach Wirtschaftsgebieten

Kennz	zahl Wirtschaftsgebiet	Marsch	Geest	Hügelland	Küstenregio
1	1 Marktfrucht	35	23	133	2
65	2 Futterbau	66	254	186	30
Betriebe	3 Veredlung	2 0	4 0	6	
Bet	5 Gemischt	3	7	8	
	6 zusammen "	106	288	333	34
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	65,8	73,5	75,3	63,
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb 9 VergleichswertDM/ha LF	47,78 1 719	49,01 1 067	52,14 1 527	41,9 1 14
	10 Arbeitskräfte AK/Betrieb	1,78	1,78	1,79	1,6
ar.	11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,30	1,32	1,27	1,4
Faktorausstaffung	12 Ackerfläche	21,43 70,9	17,30 47,3	37,11 59,5	10,7 64,
Insst	14 Zuckerrüben	2.4	2,4	3,2	0,
tora	15 Dauergrünlandha/Betrieb	26,35	31,71	15,02	31,1
Fak	16 Dauerkulturen	0,00	0,00	0,00	0,0
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	176,3	196,8	154,7	170,
	18 dar.: Rindvieh	123,8 43,8	163,2 68,2	80,7 38,2	148, 68,
	20 Schweine	47,2	31,6	70.5	20
	21 dar.: Zuchtsauen	4,3	4,5	6,1	3
	22 Getreidedt/ha	64,7	44,8	61,1	51
ige, nger	23 Kartoffeln	155,9	181,2	257,8	293
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	369,2	321,5	324,5	0
-	25 Milchleistung kg/Kuh	4 835	4.923	5 262	5 13
- 14	26 Bruttoinvestitionen¹)	607 179	741 194	514 49	47
run	28 Maschinen, Geräte	318	476	416	3
Investitionen. Finanzierung	29 Nettoinvestitionen	123	181	7	
Fin	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	-14 100	151 -25	68 -94	-14 10
	32 Bilanzvermögen¹)	16 024	14 755	15 449	15 00
anz	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	11 779	10 294	11 734	10 78
Bbil	34 dar.: Boden	8 372 1 570	5 553 2 633	7 445 1 930	6 62
E E	36 Maschinen, Geräte	1 519	1 818	1 933	1 5
lkap m (S	37 Viehvermögen	2 738	3 068	1 815	2 8
Fremdkapital, lanzvermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh	1 374	1 260	1 789	1 2
rver	39 Eigenkapital	12 216 3 677	10 438 4 125	11 554 3 662	11 2 3 5
Bilan	40 Fremdkapital " 41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	2 383	2.856	2 441	266
=	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	1 141	992	942	6
	43 Unternehmensertrag	5 254	5 172	5 296	4 7
85	44 dar.: Bodenerzeugnisse	1 075	370	1 382	3:
and ertrag	45 Tierische Erzeugnisse	3 324	3 849	2 932	3 6
_	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	247 086	246 285	268 792	193 9
_	47 Unternehmensaufwand	4 425 2 128	4 314 1 985	4 600 2 207	3 7 1 5
aufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg	195	200	252	1.
auf	50 Zweckaufwand')DM/Unternehmen 51 Aufw, für Arbeitserledigung') DM/Betrieb	208 060 89 842	204 992 92 388	235 345 100 136	152 2 81 8
	52 Roheinkommen DM/FAK	45 552	44 827	41 852	40 9
ieb	53 Betriebseinkommen DM/Betrieb	69 848	70 602	68 004	64 7
Betrieb	54 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	25 018	25 849	19 634	25 2
Unternehmen	55 Gesamtarbeitsertrag	24 243	25 510	22 201	25 5
	56 Gewinn	39 631	42 055	36 273	41 9
- M	57 Gewinn	829	858	696	1 0
Uniternehmen	58 Gewinn DM/FAK 59 Arbeitsertrag (Untern.)	30 523 14 858	31 747 18 218	28 587 11 910	29 90 18 2
Umic	60 Gewinnrate ¹)				
, 7		15,8	16,6	13,1	21
Uniter- nehmer- familie	61 Erwerbseinkommen ¹)DM/Familie	41 586	44 335	37.994	42 70
	62 Gesamteinkommen)	46 727	48 765	44 104	46 2

Bundesrepublik Deutschland

Nordwestl. Geest	Zentral- heide	Emsland	Südoldenburg/ Mittelweser	Ostheide	Hildesheim- Braunschweiger Lößbörde	Weser- und Leinebergland	Kennzahl
25	48	27	41	67	136	62	1
116	40	107	188	9	4 0	48	2 3
7 61	4 0	36	51	0	0	0	4
5	14	21	49	8	0	3	5
214	106	191	329	84	140	115	6
54,7	65,7	51,8	50,7	76,0	84,7	53,1	7
35,10 973	52,20 1 051	29,02 716	36,10 1 169	55,52 1 475	59,09 2 660	40,12 1 614	8 9
1,83 1,46	1,80 1,39	1,50 1,42	1,63 1,38	1,88 1,43	1,71 1,21	1,70 1,49	10 11
	38,41	20,86	25,25	47,20	57,39	31,64	12
17,04 62,1	60,0	50,6	67,6	61,8	67,8	70,2	13
2,5	8,0	0,1	1,6	18,0	28,0	9,9	14
16,76 1,31	13,74	8,16 0,00	10,84 0,00	8,22 0,00	1,52 0,00	8,39 0,03	15 16
187,0 112,4	123,2 66,6	289,5 111,9	330,4 117,1	95,8 38,8	27,4 10,6	110,4 60,6	17 18
48,1	24,9	43,9	34,7	15,3	3,8	30,3	19
71,3	54,5	168,8	194,4	50,6	16,0	47,3	20
7,5	7,4	40,2	16,5	4,3	0,8	5,5	21
44,4	46,2	42,0	49,2	54,7	72,0	59,9	22
342,4 410,3	343,0 423,1	364,8 436,2	359,0 462,4	360,3 480,8	381,1 479,7	285,8 440,2	23 24
5 198	4 952	5 443	5 444	5 488	4 892	5 093	25
793	525	768	588	478	717	493	26
170	44	225	192 287	53	26 460	32	27 28
375 251	417 13	395 138	15	404 -6	195	471 -71	29
100 139	161 181	71 57	35 -31	63 -84	49 133	37 -98	30 31
15 459	15 685	15 843	16 822	15 602	17 965	15 203	32
11 410	12 255	10 647	11.849	12 510	15 170	12.028	33
6 281	6 462	3 977	6 006	7 683	12 093	7 954	34
2 456 1 710	1 695 1 715	4 394 1 822	3 147 1 923	1 517 1 628	611 2 205	1 853 2 008	35 36
2 428	1 615	3 367	3 185	984	266	1 398	37
1 587	1 728	1 767	1.708	2 024	2 478	1 716	38
11 495	12 577	11 767	12 803	12 383	16 007	12 152	39 40
3 792 2 593	3 041 2 046	4 025 3 020	3 846 2 571	3 103 1 963	1.787 1.030	2 991 2 138	41
813	795	827	993	817	530	703	42
5 643	4 175	7 249	7 809	4 446	4 354	4 290	43
925 3 625	1 190 2 183	752 5 393	624 6 020	1 946 1 658	3 038 466	1 373 2 155	44 45
190 459	213 508	207 477	278 334	241 936	249 388	168 833	46
4 597		6 1.16	6 995	3 733	3 208	3 530	47
2 1 18	3 557 1 540	3 433	4 232	1 640	1 060	1 452	48
249	194	53	156	219	267	130	49
157 111 83 705	181 608 95 728	174.974 72.213	249 485 83 146	202.918 103.671	184 191 109 027	138 649 85 891	50 51
33 462	31 326	32 407	32 069	37 767	68 682	28 625	52
58 737	55 662	48 528	51 201	68 302	101 659	49 285	53
20 503	10 768	21 122	16 693	16 577	38 167	14 216	54
23 812	15 021	21.702	18 368	20 230	37.848	16 395	55
36 708	32 249	32:901	29 383	39 540 712	67-734	30 496 760	56 57
1 046 25 161	678 23 123	1 134 23 162	814 21, 253	27 622	1 146 55 793	20 518	58
15 539	6 534	14 771	9 541	10 757	28 641	8 997	59
18,5	14,8	15,6	10,4	16,0	26,3	17,7	60
37 B65	32 767	33 077	30 280	40 676	69 346	31 034	61
			34 956		76 591	33 273	62

Wirtschaftsjahr 1987/88

Kennzah	l Wirtschaftsgebiet	Hellweg, Börde, Ostwestfalen	Münsterland, Niederrhein	Köln-Aachener Bucht	Eife Bergisches Lan Sauerlar
	1 Marktfrucht Zahl	180	44	131	1
12.	2 Futterbau	86 36	225 76	67	21
	4 Dauerkultur	0	0	5	
Be	5 Gemischt	36	59	9	
(5 zusammen	338	404	221	23
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	53,5	50,3	64,0	49,
	B Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb Vergleichswert	37,48 1 939	32,28 1 465	36,42 2 913	32,6 1 18
·					
	0 Arbeitskräfte	1,58 1,30	1,61 1,35	1,85 1,43	1,5 1,3
	2 Ackerflächeha/Betrieb	31,92	25,05	31,96	8,8
inssta	3 dar.: Getreide, Körnermais % AF Zuckerrüben	74,7 7,3	66,3	58,6 22,8	70
lorar 1	5 Dauergrünlandha/Betrieb	5,50	7,20	4,18	23,7
16 Ag	6 Dauerkulturen "	0,00	0,00	0,26	0,0
17	7 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	238,5	374,9	138,6	182
	8 dar.: Rindvieh	58,7	137,2	63,9	148
19		21,5 177,0	32,0 220,7	26,5 71,5	76 31
2:		16,6	22,2	9,1	2
_ 2:	2 Getreidedt/ha	59,0	53,3	60,8	47
sen 2	3 Kartoffeln	329,1	342,4	427,5	218
Erträge, Leistungen	4 Zuckerrüben	464,8	543,6	543,5	504
-3 2	5 Milchleistungkg/Kuh	5 291	5 336	5 128	4 83
20	6 Bruttoinvestitionen)	556	899 242	734 55	7
unu 2	7 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 8 Maschinen, Geräte "	88 363	401	536	4
Investitionen, Finanzierung 30		-54	168	47	1
Fine 3	0 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 1 Eigenkapitalveränderung "	167 -206	86 72	-61 109	
	2 Bilanzvermögen¹) "	18 013	21 167	16 881	15 93
auz)	3 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	13 723 8 221	15 295	12 964 8 158	11 73 5 03
ußbila 3.		2 836	7 817 4 255	2 286	34
Schirling 36		2 249	2 531	2 294	2.0
en (S	A STATE OF THE PROPERTY OF THE	2 185	3 770	1 533	28
Fremdkapital, crmögen (Schlußbilanz)		2 014	1 962	2 328	1 2
	9 Eigenkapital " 0 Fremdkapital "	14 383 3 395	15 671 5 396	13 463 3 315	11 5 4 2
	1 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	2 214	3 505	1 918	34
4:		812	1 465	833	5
	3 Unternehmensertrag "	6 215	8 698	6 802	5 1
ertrag	4 dar.: Bodenerzeugnisse	1 164 4 065	467 6 835	2 762 2 835	3 9
5 <u>1</u>	6 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	229 910	276 755	241 840	165 6
	7 Unternehmensaufwand DM/ha LF	5 381	7 819	5 472	38
p 4	8 dar.: Spezialaufwand "	2 761	4 558	2 434	16
1 A		181	179	264	- 1
3	© Zweckaufwand)DM/Unternehmen 1 Aufw. für Arbeitserledigung)DM/Betrieb	198 966 86 756	248 634 87 245	195 162 97 552	120 8 71 5
	2 Roheinkommen	33 546	30 891	46 805	414
Betrieb	3 Betriebseinkommen	52 316	49 245	79 014	60 1
	4 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	15 246	13 209	31 822	27 8
5.	5 GesamtarbeitsertragDM/AK	18 115	15 779	31 170	28 0
u 5	6 Gewinn	31 257	28.351	48 419	44 8
The State of	7 Gewinn DM/ha LF 8 Gewinn DM/FAK	834 24 131	878 20 985	1 329 33 781	1 3 33 6
	9 Arbeitsertrag (Untern.)	9 476	7 905	21 857	23 7
5 6	O Gewinnrate') %	13,4	10,1	19,5	26
-		00.000	00.007	10.700	45 4
Unter- nehmer- familie	1 Erwerbseinkommen') DM/Familie	32 263	29 227	48 723	45 1

Bundesrepublik Deutschland

Kennza	Rheinhessen, Vorderpfalz, euwieder Becken	Westpfalz Ne	Westerwald, Eifel, Hunsrück	Südhessen	Mittelhessen	Nord- und Osthessen
	105	38	23	56	. 18	67
	11	145	399	114	100	178
	1	10	19	30	8	10
	271 11	10 5	109 20	9	0	14
	399	208	570	211	139	270
	54,9	41,9	39,3	51,4	47,1	37,9
	17,62	42,82	21,78	35,22	36,06	28,55
	3 022	1 115	1 080	1 921	1 612	1 246
	2,05 1,56	1,79 1,68	1,76 1,59	1,86 1,58	1,67 1,55	1,52 1,43
5	12,37	28,95	9,29	24,63	22,98	18,20
	66,9	72,5	76,5	63,9	72,5	74,4
	16,7	0,2	0,2	7,2	1,9	3,0
	0,53 4,69	13,53 0,32	11,46 1,03	10,10 0,47	13,06 0,00	10,28 0,05
	30,5	114,5 81,7	146,2 113,0	149,3	159,8 103,9	165,2 97,2
	11,0 3,6	28,7	56,1	108,3 36,4	45.7	44,2
	18,6	28,7	32,1	35,4	53,0	66,0
	2,0	2,9	6,7	4,7	8,0	8,5
	48,0	41,4	46,0	51,6	52,2	50,7
	354,5	254,8	174,1	263,9	223,7	212,1
	611,0	589,5	556,9	589,3	455,0	435,7
	3 785	4 284	4 388	4 606	4 479	4 428
	1 243 111	507 66	1 039 284	805 145	866 304	677 114
	587	410	657	552	477	531
	41	67	223	75	120	47
	9 -21	60 32	-37 236	-58 65	185 -43	79 -28
THE 1. 33	30 719	11 872	20 252	16 586	15 067	15 143
	24 384 15 277	8 756	14 920	12 533	11 304	11 390
	3 660	4 749 2 212	6 332 4 849	6 041 3 756	5 055 3 893	5 951 2 741
	2 895	1 551	2 576	2 207	2 123	2 157
_ /	320	1 587	2 374	2 051	2 298	2 227
	5 831	1 490	2 727	1 897	1 408	1 447
	24 629	8 504	13 671	11 720	10 513	11 267
	5 920 3 715	3 340 1 904	6 545 4 922	4 667 2 809	4 508 2 745	3 847 2 649
	1 355	582	710	815	662	563
	8 284	3 657	5 903	5 521	4 285	4 259
	6 295	852	1 752	1 499	547	543
	578	1 981	2 986	2 997	2 997	2 903
	143 072	153 080	124 406	189 212	151 255	118 057
	6 210	2 946	4 398	4 550	3 534	3 4 9 9
	1 762 673	1 168	1 601 182	1 974 167	1 461 68	1 473 63
7						
	107 179 85 548	122 703 85 262	92 288 73 626	157 173 89 735	124 283 81 606	96 894 70 855
	29 886	23 885	26 102	28 671	23 140	19 713
	59 590	44 654	46 354	52 966	39 892	31 325
	17 742	13 360	16 4 56	15 775	10 938	9 1.70
	19 873	15 080	17 577	17 570	12.543	10 678
75. 79	36 533	30 453	32 780	34 197	27 062	21 686
	2 074	711	1.505	971	751	760
	23 480 13 716	18 082 10 531	20 601 14 115	21 675 12 544	17 405 8 855	15 137 7 274
	25,0	19,4	25,5	17,6	17,5	17,8
					27 129	22.070
	36 751	30 4 5 5	32 850	34 338	41 149	22.070

Wirtschaftsjahr 1987/88

Kenn	zahl Wirtschaftsgebiet	Saarland	Badisches Rheintal	Nordbaden, Tauberland	Neckar- becken
1.4	1 MarktfruchtZahl	5	57	22	34
9	2 Futterbau	80	30	44	42
Betriebe	3 Veredlung	3	4 37	11	5 31
Bet	5 Gemischt	3	5	19	15
	6 zusammen	91	133	97	127
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	51,0	39,3	41,6	37,0
	8 Landwirtschaftl, genutzte Fläche ha/Betrieb	52,82	23,66	31,05	22,47
	9 Vergleichswert	1 330	1 803	1 428	1 748
	10 Arbeitskräfte AK/Betrieb 11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,63 1,51	1,96 1,65	1,69 1,54	1,82 1,53
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	30,80	15,83	25,31	15,74
stat	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	77,7	63,7	65,9	60,4
ran	14 Zuckerrüben	0,0	6,8	5,3	9,1
akto	15 Dauergrünlandha/Betrieb 16 Dauerkulturen	22,02 0,00	6,19 1,61	5,48 0,23	5,47 1,24
-					
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	116,2	93,9	175,4	134,0
	18 dar.: Rindvieh	103,1 37,5	67,0 31,5	75,1 34,4	78,1 35,0
	20 Schweine	12,7	24,2	97,7	45,3
	21 dar.: Zuchtsauen "	2,0	4,1	19,4	3,8
	22 Getreide	40,4	45,2	47.1	48,6
ge,	23 Kartoffeln "	173,3	284,9	168,7	307,8
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	0,0	570,0	541,1	560,6
= 3	25 Milchleistung kg/Kuh	4 097	3 817	3 672	3 829
	26 Bruttoinvestitionen ¹)	386	1 007	980	1 253
ung nu	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	56	340	92	239
zien	28 Maschinen, Geräte	268 -41	554 321	500 296	531 411
Investitionen, Finanzierung	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	-88 15	-80 458	78 253	-118 557
-					
2	32 Bilanzvermögen¹) " 33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	10 106 6 956	18.474 13.755	16 696 12 607	24 260 18 478
ilan	34 dar.: Boden	3 626	6 183	5 782	10 746
- E	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	1 785	3 256	3 633	4 014
Sch	36 Maschinen, Geräte	1 375	2 287	2 594	2 766
Fremdkapital, anzvermögen (Schlußbilanz)	37 Viehvermögen	1 861 1 238	1 429 2 991	2 230 1 819	1 801 3 935
Fren					
zver	39 Eigenkapital	7 318 2 711	12 803 5 342	11 929 4 574	19 169 4 900
Bilan	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	1 932	4 225	3 321	3 564
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	432	909	902	862
	43 Unternehmensertrag	2 917	5 919	5 434	6 845
50	44 dar.: Bodenerzeugnisse	522	2 465	1 092	2 822
ertrag	45 Tierische Erzeugnisse "	1 889	1 943	3 246	2 721
and o	46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	147 069	135 447	162 697	148 540
	47 UnternehmensaufwandDM/ha LF	2 337	4 268	4 269	5 089
T T	48 dar.: Spezialaufwand	901	1 454	1 874	1 971
aufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	52	256	105	290
æ	50 Zweckaufwand ¹)DM/Unternehmen 51 Aufw. für Arbeitserledigung ¹) DM/Betrieb	120 608 83 940	97 552 79 509	129 499 80 480	111 282 78 943
	52 Roheinkommen DM/FAK	27 193	28 926	30 739	31 824
-8	53 Betriebseinkommen DM/Betrieb	45 507	55 418	52 116	56 234
Detrieb					
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	14 833 16 500	19 780 20 560	19 028 20 135	19 425 20 518
Эптеглентен	56 GewinnDM/Unternehmen	30 634	39 074	36 200	39 454
men	57 Gewinn	580	1 651	1 166	1 756
пен	58 Gewinn	20 307	23 627	23 522	25 806
Ситетенте (Unternehmen	59 Arbeitsertrag (Untern.) "	11 352	17 329	15 188	16 089
9 0	60 Gewinnrate ¹) %	19,9	27,9	21,5	25,7
+ 4.5	61 Erwerbseinkommen') DM/Familie	30 667	39 294	36 336	39 815
Cinte					
- 50	62 Gesamteinkommen')	33 244	44 677	41 007	42 792

Bundesrepublik Deutschland

1 13 7 2 4 56 132 56 53 142 23 46 24 11 3 4 0 4 2 0 3 28 2 14 12 11 2 7 1 18 171 91 68 183 30 138 38,3 38,7 34,2 45,4 37,0 37,2 25,31 28,84 32,27 25,48 29,98 24,63	1 2 3
24 11 3 4 0 4 2 0 3 28 2 14 12 11 2 7 1 18 171 91 68 183 30 138 38,3 38,7 34,2 45,4 37,0 37,2 25,31 28,84 32,27 25,48 29,98 24,63	2
2 0 3 28 2 14 12 11 2 7 1 18 171 91 68 183 30 138 38,3 38,7 34,2 45,4 37,0 37,2 25,31 28,84 32,27 25,48 29,98 24,63	
12 11 2 7 1 18 171 91 68 183 30 138 38,3 38,7 34,2 45,4 37,0 37,2 25,31 28,84 32,27 25,48 29,98 24,63	3
38,3 38,7 34,2 45,4 37,0 37,2 25,31 28,84 32,27 25,48 29,98 24,63	5
25,31 28,84 32,27 25,48 29,98 24,63	6
25,31 28,84 32,27 25,48 29,98 24.63	7
1 011 1 225 707 1 336 1 025 1 237	8 9
1,66 1,61 1,78 1,69 1,67 1,68	10
1,56 1,42 1,54 1,42 1,49 1,52	11
13,25 19,73 13,60 7,90 17,18 21,59	12
60,8 67,0 60,7 54,5 65,7 58,4 1,2 0,2 0,0 0,0 2,2 7,2	13 14
11,92 9,09 18,43 16,21 12,29 2,46	15
0,11 0,00 0,23 1,33 0,47 0,56	16
194,9 208,6 129,3 178,7 128,1 135,0	17
131,2 96,4 103,2 144,4 110,1 72,8	18
69,4 50,0 50,8 92,4 50,1 30,0 58,1 108,1 12,4 30,2 14,6 58,1	19 20
15,6 14,2 2,9 3,1 1,7 10,0	21
46,9 49,0 43,3 44,0 51,9 50,4	22
181,5 202,9 154,6 230,1 156,3 216,0 430,2 499,1 0,0 0,0 537,0 548,3	23
430,2 499,1 0,0 0,0 537,0 548,3 3 638 4 000 3 508 4 310 4 405 3 760	24
1 007 967 1 018 1 139 757 1 100 237 257 485 351 40 169	26 27
475 559 560 588 678 671	28
229 138 18 94 163 315	29
-100 5 -184 -92 165 21 326 210 227 239 -9 305	30 31
19 880 19 959 17 327 21 692 15 723 18 806	32
14 988 15 287 13 586 16 396 12 086 14 617 6 165 8 191 4 260 8 485 5 439 7 424	33 34
4 775 3 945 4 629 4 168 1 731 3 629	35
2 805 2 821 2 438 3 148 2 979 2 948	36
3 074 2 792 2 056 3 096 2 121 1 792 1 807 1 862 1 519 2 007 1 512 2 261	37 38
15 515 15 691 13 187 15 086 12 683 15 106	39
4 326 3 637 3 957 5 847 2 976 3 577	40
3 687 2 930 3 580 4 906 1 755 2 238	41
378 553 310 872 406 436	42
5 464 5 845 4 617 6 599 4 243 5 741 299 380 498 913 816 2 024	43
3 876 4 178 2 708 4 106 2 500 2 621	45
132 378	46
3 972. 4 534 3 417 4 828 3 215 4 234	47
1 666 2 091 1 294 1 716 1 157 1 644 76 121 149 182 88 143	48 49
98 038 126 904 106 537 1.17 034 93 269 1.01 1.48 72.998 76 514 76 741 77 664 77 217 76 511	50 51
28 932 32 644 29 960 39 568 26 238 29 384	52
47 762 50 825 52 047 61 762 42 862 49 337	5.3
17 7.10 18 4.53 17 :280 25 964 15 1.72 18 795	54
1.8 245 19 065 18 307 25 106 1 5 804 19 764	55
37 771 37 792 38 699 45 142 30 818 37 106	565
1 493 1 311. 1 199 1 772 1 028 1 506 24 234 26 639 25 152 31 858 20 709 24 435	57 58
15 509 15 551 15 573 22 437 11 762 15 942	59
27,3 22,4 26,0 26,8 24,2 26,2	60
37 955 37 914 38 981 45 398 30 818 37 365	61
42 126 41 625 44 257 50 445 36 044 42 250	6.2

Wirtschaftsjahr 1987/88

Kennz	ahl Wirtschaftsgebiet	Nordbayer. Hügelland u. Keuper	Jura	Ostbayer. Mittel- gebirge I	Ostbayer. Mittel- gebirge II
-	1 Marktfrucht Zahl	38	22	13	3
-	2 Futterbau	276	138	196	110
Betriebe	3 Veredlung	20	9 2	9	0
Bet	5 Gemischt	28	12	8	4
	6 zusammen	363	183	226	118
-7.0	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	34,4	35,6	37,5	35,9
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	26,16	25,69	27,81	26,17
	9 Vergleichswert DM/ha LF	959	1 023	776	654
	10 Arbeitskräfte	1,70 1,61	1,62 1,56	1,72 1,65	1,60 1,54
Faktorausstattung	12 Ackerfläche	18,04	18,71	17,98	12,19
sstat	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	62,0	59,5	57,9	54,4
rigin	14 Zuckerrüben	1,5 8,02	1,6 6,80	0,0 9,82	0,2 13,97
inkte	15 Dauergrünlandha/Betrieb 16 Dauerkulturen	0,08	0,16	0,00	0,00
144		470.0	464.6	160.4	167.0
	17 Viehbesatz')	170,3 121,7	161,5 118,9	163,4 122,1	157,2 136,5
	19 dar.: Milchkühe "	55,6	59,7	64,2	77,8
	20 Schweine	45,8	41,5	38,8	19,6
	21 dar.: Zuchtsauen	6,5	5,8	5,2	2,8
-	22 Getreide	44,6	42,9	41,0	38,5
age, mgc	23 Kartoffeln	260,6	240,0	249,4	254,2
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	434,9	474,1	400,0	417,7
	25 Milchleistungkg/Kuh	3 922	4 114	3 918	3 664
	26 Bruttoinvestitionen ¹)	1 104	1 060	1 030	954
mg,	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl	269	176	304	291
ition	28 Maschinen, Geräte	676 322	732 259	622 293	518 213
Investitionen, Finanzierung	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten	132	162	101	13
	31 Eigenkapitalveränderung "	159	88	194	173
	32 Bilanzvermögen¹)	19 935	20 380	19 658	19 431
ilanz	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh " 34 dar.: Boden	15 507 6 951	16 070 7 051	15 465 6 190	15 198 5 855
dgu	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	3 604	3 552	3 899	3 649
Sch	36 Maschinen, Geräte	3 187	3 525	3 190	3 139
Fremdkapital, rmógen (Schinßbilanz)	37 Viehvermögen " 38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	2 617	2 545 1 760	2 592 1 590	2 798 1 398
Fren		16 620	17 163	16 072	16 155
ZVE	39 Eigenkapital	3 193	3 099	3 522	3 221
Bilar	41 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten	1 978	1 811	2 312	2 155
	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	396	410	504	414
N N	43 Unternehmensertrag	5 148	5 101	4 859	4 595
30 20	44 dar.: Bodenerzeugnisse	486	501	421	212
ertrag	45 Tierische Erzeugnisse	3 576	3 453	3 399	3 331
Unternehmens- and (46 Zweckertrag¹)DM/Unternehmen	129 513	125 136	128 985	115 404
te	47 Unternehmensaufwand	3 928	3 835	3 649 1 526	3 207 1 240
Uni	48 dar.: Spezialaufwand	1 672 51	1 529 36	35	27
Burr	50 Zweckaufwand!)DM/Unternehmen	98 929	94 125	97 689	80 453
	51 Aufw.für Arbeitserledigung!) DM/Betrieb	76 579	74 637	76 415	69 494
No.	52 Roheinkommen	29 371	24 566	24 377	27 127
Betrieb	53 Betriebseinkommen	40 106	40 149	42 108	43 176
Bet	54 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	12 133	12 859	12 837	15 606
Einkommensrechnung Unternehmen	55 GesamtarbeitsertragDM/AK	12 950	13 558	13 470	15 953
rech	56 Gewinn	31 903	32 522	33 652:	36 339
men	57 GewinnDM/ha LF	1 220	1 266	1 210	1 389
omn	58 Gewinn	19 836	20 913	20 444	23 647
Einkommensi Unternehmen	59 Arbeitsextrag (Untern.)	10 420	11 015	10 997	14 074
	60 Gewinnrate') %	23,7	24,8	24,9	30,2
. 4 0	61 Erwerbseinkommen¹)	31 970	32 548	33 677	36.393
li er	See all the second seco				

Bundesrepublik Deutschland

Gäu- gebiete	Tertjär- Hügelland (Nord)	Tertiär- Hügelland (Süd)	Voralpines Hügelland	Alpen- vorland	Alpen	Kennzahl
87	72	21	1	2	0	1
33	92	132	136	153	84	2 3
11 5	15 26	9	0	2	0	4
9	35	3	1	0	0	5
145	240	165	139	158	84	6
46,8	47,6	47,2	38,1	36,5	32,6	7
27,50 1 909	27,86 1 491	26,78 1 361	19,78 1 257	21,11 1 150	22,99 911	8 9
1,63 1,40	1,73 1,50	1,71 1,58	1,69 1,61	1,70 1,56	1,67 1,51	10 11
25,40	22,54	18,11	5,05	1,60	0,56	12
58,7 17,4	61,1 5,3	49,5 2,5	34,1 0,0	36,2 0,0	16,9 0,0	13 14
1,83	4,34	8,67	14,68	19,47	22,43	15
0,24	0,97	0,00	0,05	0,04	0,00	16
152,8	193,3	212,1	210,7	188,5	158,2	17
80,2 24,9	107,0 39,6	179,0 73,5	205,8 123,8	183,6 114,2	154,8 91,4	18 19
68,8	85,3	29,4	3,9	3,5	2,2	20
11,0	12,3	4,1	0,2	0,8	0,5	21
55,8	52,7	51,0	43,7	43,6	36,1	22
345,2 593,4	284,6 554,5	270,0 505,0	237,0	164,0	103,4	23 24
4 101	4 315	4 158	4 208	4 303	4 359	25
958	1 074	1 002	1 124	737	969	26
243	210	251	391	197	213	27
554 15	730 72	712 98	638 177	481 -158	611 117	28 29
111 -60	97 -3	17 129	-33 140	-57 -99	-166 278	30 31
23 249	23 161	23 978	24 752	22 907	21 138	32
19 089	18 381	18 646	19 359	18 059	17 084	33
11 607 3 270	10 211 3 814	9 785 4 568	8 777 5 198	8 815 4 433	7 106 4 890	34 35
3 481	3 606	3 683	3 859	3 367	3 136	36
1 966 2 182	2 482 2 186	3 363 1 786	3 957 1 416	3 572 1 259	3 010 1 036	37 38
19 200	18 583	19 136	20 135	18710	16 304	39
3 481	3 972	4 315	4 385	4 148	4 824	40
1 615	1 994	2 512	2 731	2 817	3 380	41
884	887	888	449	411	431	42
6 347 2 165	6 633 1 402	6 387 582	6 099 107	5 573 40	4 914 12	43 44
3 009	3 930	4 571	4 855	4 398	3 611	45
166 783	176 161	163 672	116 506	114 807	108 918	46
5 073	5 459	5 014	4 240	3 742	3 406	47
2 150 183	2 381 174	2 237 89	1 434 58	1 253 104	1 126 96	48 49
		130 113				50
134 855 83 959	146 319 85 693	81 293	80 796 72 666	76 782 70 513	75 045 67 887	51
30 626	29 023	29 864	26 668	28 322	26 816	52
49 578	49 588	50 644	44 999	47 149	43 537	53
14 625 16 709	13 965 15 666	15 667 16 527	16 066 16 550	17 420 17 727	15 631 15 900	54 55
35 035	32 699	36 769	36 757	38 653	34 683	56
1 274 25 041	1 174 21 834	1 373 23 325	1 859 22 823	1 831 24 831	1 509 22 920	57 58
11 813	9 737	12 002	14 191	15 925	14 321	59
20,1	17,7	21,5	30,5	32,9	30,7	60
35 184	32 851	36 845	36 831	38 683	34 824	61
		41 796	43 288	44 641	40 465	62

Wirtschaftsjahr 1987/88

Nebenerwerbsbetriebe

	110001101	werbsbeiri				
Kennz	zahl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 u. mehr	insgesamt
	1 BetriebeZahl	640	311	218	394	1 563
	2 dar.: Marktfruchtbetriebe	403	140	69	89	701
ebs	3 Futterbaubetriebe "	121	103	103	243	570
Betriebs- formen	4 Veredlungsbetriebe	50	25	22	16	113
m -	5 Dauerkulturbetriebe "	31	16	13	24	84
	6 Landw. Gemischtbetriebe "	35	27	11	22	95
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	6,1	12,6	17,7	29,9	12,6
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	9,69	13,80	15,03	22,22	13,17
	9 dar.: Pachtfläche "	2,73	4,24	4,84	9,35	4,31
	10 Vergleichswert	992	1 075	1 134	1 214	1 088
	11 Ackerflächeha/Betrieb	4,88	7,96	8,93	13,08	7,33
ı	12 dar.: Getreide, Körnermais % AF	70,5	69,2	65,9	66,1	68,3
at the	13 Kartoffeln	1,6	1,1	1,3	1,0	1,3
Sne	14 Zuckerrüben "	0,6	1,9	2,5	4,5	2,2
tori	15 Dauergrünlandha/Betrieb	4,72	5,69	5,91	8,91	5,71
Faktorausstattung	16 Dauerkulturen "	0,08	0,13	0,18	0,21	0,12
	17 Viehbesatz 1)	133,3	137,2	164,6	156,5	144,6
	18 dar.: Rindvieh "	94,1	96,0	115,9	102,5	99,9
	19 dar.: Milchkühe "	14,0	30,4	45,0	49,6	31,4
	20 Schweine	33,5	39,4	47,1	52,0	41,5
1	21 Geflügel	1,4	1,3	8,0	1,4	1,3
	22 Getreide	44,6	46,7	47.7	49,6	46,9
e u	23 Kartoffeln	215,0	211,3	206,0	271,4	223,7
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	527,7	483,3	513,8	470,4	486,3
Eis	25 Milchleistungkg/Kuh	2 629	3 645	3 732	4 120	3 682
	26 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	16,5	17,6	16,9	15,9	16,7
-						
	27 Unternehmensertrag	3 934 554	4 081 677	4 615 658	4 912 834	4 308 668
100	29 dar.: Getreide, Körnermais	269	336	280	425	325
E	30 Danerkulturen	137	164	162	114	142
Seri	31 Tierische Erzeugnisse	2310	2 4 5 8	3 091	3 1 1 1	2 658
nen	32 dar.: Rindvieh "	1 328	984	1 171	917	1 119
eb	33 Milch	255	734	1 113	1 329	764
Unternehmensertrag	34 Schweine	543	702	773	825	686
Ď	35 UnternehmensertragDM/Unternehmen	38 101	56 326	69 376	109 124	56 730
	36 dar.: Zweckertrag¹)	36 468	54 089	67 612	105 326	54 628
	37 Betriebsertrag	37 547	56 009	69 104	108 764	56 299
	38 UnternehmensaufwandDM/ha LF	3 824	3 680	4 127	4 309	3 949
	39 dar.: Spezialaufwand	1 466	1 445	1 641	1 824	1.573
	40 dar.: Düngemittel "	185	225	228	253	218
	41 Pflanzenschutz "	69	89	93	117	89
	42 Viehzukäufe	62.2	457	475	435	513
	43 Futtermittel	390	465	601	754	528
P	44 Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg	72 110	71 123	71 127	90 136	76 122
Twa Twa	45 Lohnarbeit, Maschinenmiete " 46 Treib- u. Schmierstoffe "	66	72	73	74	70
Sau	47 Unterhalt. Maschinen, Geräte	316	308	346	316	319
nen	48 Abschreib. Maschinen, Geräte	406	422	458	454	430
Unternehmensaufwand	49 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	11.8	75	79	89	94
tem	50 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	165	126	145	122	142
5	51 Allg. Betriebsvers., -steuern "	197	166	159	152	173
	52 Strom, Heizstoffe, Wasser	152	148	163	147	151
	53 Pachten	77 188	74 187	113 259	147 240	98 211
	55 UnternehmensaufwandDM/Unternehmen	37 041	50 784	62 041	95 719	51 998
	56 dar.: Zweckaufwand)	35 984 34 481	49 246 47 180	60 428 56 461	93 075 87 124	50 526 47 929
					Property and the second	
en	58 Bruttoinvestitionen')	897 98	748 196	797 27	793 69	819 105
Investitionen	60 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	390	168	310	199	276
esti	61 Maschinen, Geräte	539	448	549	588	529
Inv	62 Vieh	-131	-68	-715	-85	-101
BIES	63 Nettoinvestitioner "	-63	-24	7	23	-22
				200	oming dor Promitte	siche Salta 16

Bundesrepublik Deutschland

Nebenerwerbsbetriebe

Kennza	hl Betriebsgröße in 1000 DM STBE¹)	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 u. mehr	insgesan
4.5	64 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	201 343	249 457	297 216	422 465	257 03
	65 BilanzvermögenDM/ha LF	20 787	18 075	19 772	19 016	19 518
-50	66 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh "	16 650	13 858	15 345	14 963	15 336
ilan	67 Viehvermögen	2 054	2 032	2 354	2 207	2 13
Fremdkapitai, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	68 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 920	1 892	1 837	1 704	1 849
Fem	69 Eigenkapital	17 019	14 198	14 840	14 180	15 290
THE ST	70 Fremdkapital	3 708	3 838	4 885	4 757	4 17
	71 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	2 472	2 639	2 921	3 156	274
	72 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	472	467	846	. 797	60
	73 Roheinkommen DM/FAK	4 991	11 598	15 557	25 895	11 82
e	74 Betriebseinkommen DM/Betrieb	3 766	9 802	13 713	23 640	9 36
Betrich	75 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	-6 519	117	2 830	8 257	-88
Einkommensrechnung Familie Betriel	76 Eigenkapitalveränderung ber DM/Betrieb	5 950	6 137	9 737	9 138	6.95
sual	77 Gewinn DM/Familie	1 060	5 542	7 335	13 406	4 73
inkomm Familie	78 Erwerbseinkommen 1)	47 767	48 418	48 081	54 714	48 94
Fan Fan	79 dar.: Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	45 500	42 264	39 301	36 652	42 63
ਹ	80 Gesamteinkommen¹) "	52 132	52 416	53 253	59 055	53 32
	81 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht "	690	58	650	355	48
	82 Private Steuern ¹)	8 619	7 375	7 196	6 472	7 82
مو ف	83 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge "	10 118	10 397	10 346	10 301	10 24
Einkommens- verwendung	84 dar.: Kranken-, frw. Rent. vers., Altersk "	3 767	4 357	4 228	4 315	4 05
MO MO	85 Lebensversicherung	942	926	1 220	1 208	1 01
ver ver	86 Verfügbares Einkommen	33 396 29 010	34 644 30 626	35 712	42 282	35 25
ш.	87 Entnahmen Lebenshaltung	1 331	1 289	29 908 1 538	34 930 2 115	30 35 1 45
		1 331	1 200	1 300	2 110	0
Perso- nen	89 Haushaltspers. üb. 15 JahreZahl/Haush. 90 Haushaltspers. bis 15 Jahre	3,4 0,8	3,6 0,9	3,7 1,2	3,8 1,0	3,
	91 Arbeitsleistung im BetriebAKh	728	816	905	961	82
Betr	92 Arbeitsleistung im Haushalt	33	21	14	45	3
2.5	93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung "	1 583	1 536	1 457	1 364	1.50
	94 Arbeitsleistung im Betrieb "	583	764	862	840	72
Ehe	95 Arbeitsleistung im Haushalt	1 396	1 402	1 408	1 418	1 40
H 00	96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	126	60	53	90	9
	97 Arbeitsleistung im Betrieb	130	195	198	266	18
sonst. Fam.	98 Arbeitsleistung im Haushalt	140	183	151	191	16
82 8	99 Außerbetriebl. Arbeitsleistung "	92	85	113	66	8
ne le	100 Grund-, HauptschulabschlußZahl	480	234	173	323	1 21
	101 Mittlere Reife	102	38	28	43	21
E BES	102 Abitur	27	11	3	5	4
		200	100	147	050	0.4
	103 Landw. Grundausbildung " 104 Mittlere landw. Fachausbildung "	363	186 34	147 23	252 43	94 16
per	105 Höhere landw. Fachausbildung	65 15	8	1	8	3
ap a						
ebs	106 Nichtlandw. Grundausbildung "	206	85	59	85	43
Setri	107 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung . " 108 Höhere nichtlandw. Fachausbildung "	34 20	18 7	14	9	7
	109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. "	131	58	41	85	31
	110 Beamter	35 192	13 84	6 54	68	39
in the second	112 Facharbeiter	156	83	51	77	36
Ber	113 Arbeiter an- oder ungelernt "	170	78	64	103	41
	114 Öffentliche Verwaltung	64	27	14	22	12
T Den	115 Öffentt. Dienstleistungsbetrieb	127	58	40	40	26
A Par	116 Gewerbl. Produktionsbetrieb	247	120	86	138	59
ribsi	117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb "	121	60	35	58	27
Arbeitstätte Arbeitstätte es Betriebsinhabei Entfernung/Art	118 Eigener selbständiger Betrieb "	9	6	6	3	2
Aubergemebliche Arbeitsstätte des Betriebsinhabers Entfernung/Art	119 Entfernungkm	10	9	9	7	
	120 Pendelzeit Std/Woche	3,3	3,1	3,1	2,2	3

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Nebenerwerbsbetriebe

ennz	ahl Betriebsform	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemisc
	1 BetriebeZahl	701	570	113	84	g
	2 dar.: Marktfruchtbetriebe	701	0	0	0	
formen	3 Futterbaubetriebe	0	570	0	0	
for	4 Veredlungsbetriebe "	0	0	113	0	
	5 Dauerkulturbetriebe	0	0	0	84	g
-						
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb 8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	12,3 18,44	13,2 13,51	10,9 10,15	10,5 2,77	11
	9 dar.: Pachtfläche	7,30	4,29	2,64	0,91	3,7
	10 Vergleichswert DM/ha LF	1 475	898	1 105	3 046	1 1
20	11 Ackerflächeha/Betrieb	16,73	5,41	8,97	1,23	10,
ttu	12 dar.: Getreide, Körnermais % AF	72,5	60,4	86,6	80,4	73
SSta	13 Kartoffeln	0,7	1,9 0,4	0,3 0,3	1,1	
Lan	14 Zuckerrüben	5,6 1,67	8,08	1,16	0,19	4,
Faktorausstattung	16 Dauerkulturen	0,01	0,00	0,00	1,34	0,
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	73,5	154.2	319,1	11,7	177
	18 dar.: Rindvieh	17,8	139,5	8,3	9,1	8
	19 dar.: Milchkühe	1,2	47,3	0,3	0,9	1
	20 Schweine	53,4	11,4	302,9	1,9	9
	21 Geflügel	1,1	0,9	6,4	0,4	
	22 Getreidedt/ha	50,5	44,0	47,0	43,5	4.
ten	23 Kartoffeln	267,1	215,3	198,8	142,8	211
Leistungen	24 Zuckerrüben	493,1	424,1	545,5	0,0	44:
3	25 Milchleistungkg/Kuh	3 580	3 702	3 385	890	2.9
	26 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	17,0	16,3	16,8	14,1	10
	27 Unternehmensertrag	3 493	4 215	6 796	10 391	42
	28 dar.; Bodenerzeugnisse	1 554 944	191 122	489 326	8 482 525	4
rag	29 dar.: Getreide, Körnermais " 30 Dauerkulturen "	3	122	0	7 606	
sert	31 Tierische Erzeugnisse	1 157	3 013	5 090	12.2	2.8
men	32 dar.: Rindvieh "	235	1 541	133	60	9
meh	33 Milch	27 854	1 156 213	4 802	7 50	1.5
Unternehmensertrag						
	35 UnternehmensertragDM/Unternehmen	64 412 61 737	56 922 54 768	68 948 67 288	28 764 27 967	61.2 58.7
	36 dar.: Zweckertrag¹)	63 750	56 606	68 117	28 244	60 7
	38 Unternehmensaufwand	3 392	3 760	6 865	8 145	4.0
	39 dar.: Spezialaufwand	1 287	1 464	3 694	1 594	18
	40 dar.: Düngemittel	275	195	222	367	2
	41. Pflanzenschutz	179	44	107	547	
	42 Viehzukäufe " 43 Futtermittel "	305 342	579 431	578 2 418	2.0 1.5	6
_	44 Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg "	82	56	74	726	
79.20	45 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	161	99	213	166	. 1
a a	46 Treib- u. Schmierstoffe "	64	71	66	136	
ens	47 Unterhalt. Maschinen, Geräte "	243	333	348	780 1 056	2
hm	48 Abschreib. Maschinen, Geräte " 49 Unterhalt. Wirtschoftsgebäude "	373 74	433 99	475 122	89	3
Unternehmensaufwand	50 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	93	149	187	314	1
Cit	51 Alig. Betriebsvers., -steuern "	152	1.63	255	539	1
	52 Strom, Heizstoffe, Wasser ,	105	149	291	305	1
	53 Pachten " 54 Zinsen "	146 183	79 203	116 338	244 549	A.
		SC 740	50.705	60 640	20.515	50.1
	55 UnternehmensaufwandDM/Unternehmen 56 dar.: Zweckaufwand 1)	62 540 60 860	50 785 49 245	69 648 68 705	22 545 21 819	59 4 57 6
	57 Betriebsaufwand	56 474	46 975	65 040	20 350	55 6
-	58 Bruttoinvestitioners 1	427	930	560	3 3 1 6	5
Siler	59 dar.: Boden	78	107	33:	849	1704
45	60 Wirtschaftsgeb., beul. Ani	131	332	129	807	1
装	61 Manhiman Carita	927				
Investitionen	61 Maschinen, Geräte	35.7 -132	581 -94	496i -98i	7 327 -31	3

Bundesrepublik Deutschland

Nebenerwerbsbetriebe

65 Bilanzvermögen — DM/ha LF 16 431 19 256 22 487 62 139 181 181 667 Link: Anlagevermögen onne Vieh — 13 647 14 942 17 314 47 969 14 18 18 67 Viehvermögen onne Vieh — 1229 1486 1927 13 772 176 67 Viehvermögen onne Vieh — 1229 1486 1927 13 772 176 177 177 177 176 177 177 177 177 177	Kennza	ahl Betriebsform	Marktfrucht	Futterbau	Veredlung	Dauerkultur	Gemischt
65 Bilanzvermögen — DM/ha LF 16 431 19 256 22 487 62 139 181 181 667 Link: Anlagevermögen onne Vieh — 13 647 14 942 17 314 47 969 14 18 18 67 Viehvermögen onne Vieh — 1229 1486 1927 13 772 176 67 Viehvermögen onne Vieh — 1229 1486 1927 13 772 176 177 177 177 176 177 177 177 177 177	1	64 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	302 993	260 054	228 156	172 003	263 396
1985		65 Bilanzvermögen	16 431	19 256	22 487	62 139	18 113
71 dar: Langit. Verbindlichkeiten	- 5 G						14 185
71 dar: Langit Verbindlichkeiten	ilan ilan						
71 dar: Langitt, Verbindlichkeiten	ugb ugb	68 Umlaurvermogen onne Vien	1 929	1 480	1 927	13 772	1 704
71 dar: Langitt, Verbindlichkeiten	lanz Schl	69 Eigenkapital	12 743	15 193	16 074	51 226	14 092
### 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1	F.E.						3 941
1							2 408
### 74 Betriebseinkommen		72 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	630	509	1 211	1 872	621
74 Betriebseinkommen		73 Roheinkommen DM/FAK	11 519	13 118	4 817	11 797	6 683
To Gewinn (1) DM/Familie 1872 6137 700 6 219 173 78 Erwerbseinkommen') 49 963 49 975 43 762 48 816 43 73 78 Erwerbseinkommen') 54 337 54 403 47 402 53 07 47 23 81 dar.; Eink. aus nicht selbst. Arbeit 43 375 24 66 43 899 41 562 40 28	a 4						6 046
To Caylina DM/Familie 1872 6137 -700 6 219 173 78 Erwerbseinkommen	etri E		-5 398	748	-7 747	2 897	-5 509
81 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. 834 336 874 1310 -41 82 Private Steuern') . 88 837 7771 7416 7310 705 83 4071 Versicherungen/Sozialbeiträge . 10 702 10 1447 10 375 9605 10 77 84 dar.: Kranken-, frw. Rent., vers., Altersk. 4 385 4 029 4 440 2,852 464 85 Lebensverscherung . 1115 1021 638 905 122 86 Verfügbares Einkommen . 34 797 36 485 29 611 36 161 29 40 87 Enthamben Lebenshaltung . 32 801 29 970 31 337 30 311 27 39 88 Enthahmen Altenteil (bar/unbar) . 1873 1466 1353 401 191 89 Haushaltspers. bb. 15 Jahre . Zahl/Haush. 3,4 3,8 3,8 3,3 3,3 3,3 90 Haushaltspers. bis 15 Jahre	ech B	76 Eigenkapitalveränderung ber DM/Betrieb	2 691	8 970	-1 081	7 478	5 370
81 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. 834 336 874 1310 -41 82 Private Steuern.)	ensi	77 Gewinn DM/Familie	1.872	6.137	-700	6 219	1 731
### 81 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht.	ille ill						43 733
### 1310	am am						40 281
81 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. 834 336 874 1310 —41* 82 Private Steuern*)	3 -						47 232
### 83 Pirv. Versicherungen/Sozialbeiträge 10 702 10 147 10 375 9 605 10 77 ### 85 Lebensversicherung 1115 1021 638 905 122 ### 85 Lebensversicherung 34 977 36 485 29 611 36 161 29 40 ### 87 Eintnahmen Lebenshaltung 32 801 29 970 31 337 30 311 27 39 ### 88 Eintnahmen Lebenshaltung 32 801 29 970 31 337 30 311 27 39 ### 88 Eintnahmen Altenteil (bar/unbar) 1873 1466 1353 401 19 19 ### 99 Haushaltspers. üb. 15 Jahre Zahl/Haush. 3,4 3,8 3,8 3,3 3,3 3,3 3,3 3,4 3,8 3,8 3,3 3,3 3,4 3,8 3,8 3,3 3,3 3,4 3,8 3,8 3,3 3,3 3,4 3,8 3,8 3,8 3,3 3,3 3,4 3,8 3,8 3,8 3,3 3,3 3,4 3,8 3,8 3,8 3,3 3,4 3,8			834	336	874	1 310	-417
### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	W COL	82 Private Steuern II	8 837	7.771	7.416	7 310	7.052
### 84 dar. Kranken- frw. Rent.vers. Altersk.							10 777
88 Enthahmen Altenteil (bar/unbar)	ung		700 (0000)				4 640
88 Enthahmen Altenteil (bar/unbar)	mu	85 Lebensversicherung					1 226
88 Enthahmen Altenteil (bar/unbar)	nko	86 Verfügbares Einkommen	34 797	36 485	29 611	36 161	29 404
### 89 Haushaltspers. üb. 15 Jahre Zahl/Haush. 3,4 3,8 3,8 3,8 3,3 3,9 0 Haushaltspers. bis 15 Jahre 0,9 1,0 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,6 1,0 0,9 0,9 0,9 0,10 0,9 0,9 0,9 0,9 0,9 0,9 0,9 0,9 0,9 0,	国	87 Entnahmen Lebenshaltung					27 395
91 Arbeitsleistung im Betrieb AKh 816 849 808 827 82 92 Arbeitsleistung im Haushalt 37 23 16 84 11 93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 1522 1481 1539 1375 153 94 Arbeitsleistung im Betrieb 600 844 753 807 78 95 Arbeitsleistung im Betrieb 600 844 753 807 78 95 Arbeitsleistung im Haushalt 1405 1404 1488 1156 152 96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 121 63 81 150 44 97 Arbeitsleistung im Betrieb 122 63 81 150 44 98 Arbeitsleistung im Betrieb 121 63 81 150 44 99 Arbeitsleistung im Betrieb 142 257 115 110 24 99 Arbeitsleistung im Haushalt 135 188 179 116 23 99 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 77 99 100 53 10 100 Grund-, Hauptschulabschluß Zahl 516 468 93 55 7 101 Mittlere Reife 115 64 15 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10		88 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) "	1 873	1 466	1 353	401	1 919
91 Arbeitsleistung im Betrieb AKh 816 849 808 827 82 92 Arbeitsleistung im Haushalt 37 23 16 84 11 93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 1522 1481 1539 1375 153 94 Arbeitsleistung im Betrieb 600 844 753 807 78 95 Arbeitsleistung im Betrieb 600 844 753 807 78 95 Arbeitsleistung im Haushalt 1405 1404 1488 1156 152 96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 121 63 81 150 44 97 Arbeitsleistung im Betrieb 122 63 81 150 44 98 Arbeitsleistung im Betrieb 121 63 81 150 44 99 Arbeitsleistung im Betrieb 142 257 115 110 24 99 Arbeitsleistung im Haushalt 135 188 179 116 23 99 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 77 99 100 53 10 100 Grund-, Hauptschulabschluß Zahl 516 468 93 55 7 101 Mittlere Reife 115 64 15 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	-osu	The property of the second sec					3,8
### 92 Arbeitsleistung im Haushalt	Pe a	90 Haushaltspers. bis 15 Jahre	0,9	1,0	0,9	0,6	1,2
94 Arbeitsleistung im Betrieb	- Je						829
94 Arbeitsleistung im Betrieb	Betr	92 Arbeitsleistung im Haushalt					12
95 Arbeitsleistung im Haushalt 1405 1404 1488 1156 152 96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 121 63 81 150 42 121 63 81 150 44 15 97 Arbeitsleistung im Betrieb 142 257 115 110 24 116 23 98 Arbeitsleistung im Haushalt 135 188 179 116 23 188 179 99 100 53 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10		93 Auberbetriebi. Arbeitsielstung	1 322	1 401	1 559	1 3/3	1 331
96 Auberbetnebl. Arbeitsleistung im Betrieb	1.0	94 Arbeitsleistung im Betrieb "	600	844	753	807	789
96 Auberbetnebl. Arbeitsleistung im Betrieb	Ehe	95 Arbeitsleistung im Haushalt					1 529
103 Landw. Grundausbildung		96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung "	121	63	81	150	43
103 Landw. Grundausbildung 21 105 Höhere landw. Fachausbildung 36 21 105 Höhere nichtlandw. Fachausbildung 36 21 3 108 Höhere nichtlandw. Fachausbildung 36 21 3 109 Ehegatte mitnichtlandw. Fachausbildung 34 31 31 31 31 31 31 31		97 Arbeitsleistung im Betrieb	142	257	115	110	241
100 Grund-, Hauptschulabschluß Zahl 516 468 93 55 75	am,	98 Arbeitsleistung im Haushalt	135	188	179	116	238
101 Mittlere Reife	3 4 8		77	99	100	53	109
101 Mittlere Reife	. m	100 Grund-, HauptschulabschlußZahl	516	468	93	55	78
103 Landw. Grundausbildung , 409 361 74 42 6 104 Mittlere landw. Fachausbildung , 21 5 3 1 1 105 Höhere landw. Fachausbildung , 21 5 3 1 1 105 Höhere landw. Fachausbildung , 21 5 3 1 1 106 Nichtlandw. Grundausbildung , 212 156 27 18 2 107 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung , 36 21 8 5 1 108 Höhere nichtlandw. Fachausbildung , 16 7 1 3 1 3 109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbildung , 172 85 18 17 2 110 Beamter , 34 11 5 4 111 Angestellter , 208 121 30 14 2 112 Facharbeiter , 170 133 29 22 1 113 Arbeiter an- oder ungelernt , 153 182 32 21 2 1 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb , 162 46 7 4 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb , 174 27 235 50 29 3 117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb , 184 92 19 11 118 Eigener selbständiger Betrieb , 8 9 1 3 119 Entfernung , km 9 8 9 7	神神神神	101 Mittlere Reife					8
103 Landw. Grundausbildung " 93 42 9 12 105 Höhere landw. Fachausbildung " 21 5 3 1 1 105 Höhere landw. Fachausbildung " 21 5 3 1 1 106 Nichtlandw. Fachausbildung " 212 156 27 18 2 107 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung " 36 21 8 5 108 Höhere nichtlandw. Fachausbildung " 16 7 1 3 1 3 109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbildung " 172 85 18 17 2 109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild " 172 85 18 17 2 110 Beamter " 34 11 5 4 111 Angestellter " 208 121 30 14 2 112 Facharbeiter " 170 133 29 22 1 113 Arbeiter an- oder ungelernt " 153 182 32 21 22 114 Öffentliche Verwaltung " 62 46 7 4 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb " 128 81 22 17 11 116 Gewerbl. Produktionsbetrieb " 247 235 50 29 33 118 Eigener selbständiger Betrieb " 8 9 1 3 119 Entfernung km 9 8 9 7	三年三元	102 Abitur "	33	5	2	3	3
104 Mittlere landw. Fachausbildung		102 Landur Grundaushildung	400	261	24	12	62
105 Höhere landw. Fachausbildung							9
109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. " 172 85 18 17 2 110 Beamter " 34 11 5 4 111 Angestellter " 208 121 30 14 2 112 Facharbeiter " 170 133 29 22 1 113 Arbeiter an- oder ungelernt " 153 182 32 21 2 114 Öffentliche Verwaltung " 62 46 7 4 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb " 128 81 22 17 11 116 Gewerbl. Produktionsbetrieb " 247 235 50 29 3 117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb " 134 92 19 11 11 118 Eigener selbständiger Betrieb " 8 9 1 3 119 Entfernung km 9 8 9 7	ber						2
109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. " 172 85 18 17 2 110 Beamter " 34 11 5 4 111 Angestellter " 208 121 30 14 2 112 Facharbeiter " 170 133 29 22 1 113 Arbeiter an- oder ungelernt " 153 182 32 21 2 114 Öffentliche Verwaltung " 62 46 7 4 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb " 128 81 22 17 11 116 Gewerbl. Produktionsbetrieb " 247 235 50 29 3 117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb " 134 92 19 11 11 118 Eigener selbständiger Betrieb " 8 9 1 3 119 Entfernung km 9 8 9 7	dun						
109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. " 172 85 18 17 2 110 Beamter " 34 11 5 4 111 Angestellter " 208 121 30 14 2 112 Facharbeiter " 170 133 29 22 1 113 Arbeiter an- oder ungelernt " 153 182 32 21 2 114 Öffentliche Verwaltung " 62 46 7 4 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb " 128 81 22 17 11 116 Gewerbl. Produktionsbetrieb " 247 235 50 29 3 117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb " 134 92 19 11 11 118 Eigener selbständiger Betrieb " 8 9 1 3 119 Entfernung km 9 8 9 7	sbil						22
109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. " 172 85 18 17 2 110 Beamter " 34 11 5 4 111 Angestellter " 208 121 30 14 2 112 Facharbeiter " 170 133 29 22 1 113 Arbeiter an- oder ungelernt " 153 182 32 21 2 114 Öffentliche Verwaltung " 62 46 7 4 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb " 128 81 22 17 11 116 Gewerbl. Produktionsbetrieb " 247 235 50 29 3 117 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb " 134 92 19 11 11 118 Eigener selbständiger Betrieb " 8 9 1 3 119 Entfernung km 9 8 9 7	et i						5
110 Beamter	2	106 Fionere nichuanaw. Fachausbildung "	10	,		3	4
111 Angestellter	n) i	109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild "	172	85	18	17	23
112 Facharbeiter							6
## 114 Öffentliche Verwaltung	gke gke	111 Angestellter					25
## 114 Öffentliche Verwaltung	S TEE	112 Facharbeiter					13
### 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb 128	**	113 Arbeiter an- oder ungelernt	153	182	32	21	27
115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb 128	20	114 Öffentliche Verwaltung "	62	46	7		8
State of the state	iber a	115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb "			22		17
a 119 Entiterning	Shift of						30
a 119 Entiterning	itss ebsi				19		18
a its chatemand	ferri	118 Eigener selbständiger Betrieb	8	9	1	3	3
120 Pendelzeit	S B	119 Entfernungkm	9	8	9	7	9
The same of the sa	ĕ	120 Pendelzeit Std/Woche	2,9	2,9	3,5	3,3	2,8

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland Bundesländer

Nebenerwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 1987/88

ennz	zahl Land	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hess
	1 BetriebeZahl	65	188	79	18
š	2 dar.: Marktfruchtbetriebe "	29	86	40	10
mer mer	3 Futterbaubetriebe "	30	59	19	
formen	4 Veredlungsbetriebe "	3	32	- 8	
	5 Dauerkulturbetriebe "	1	1	0	
	6 Landw. Gemischtbetriebe	2	10	12	No.
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	23,1	14,9	13,0	12
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	22,87	16,80	15,17	15,6
	9 dar.: Pachtfläche	8,34	6,66	5,43	4,
	- 10 VergleichswertDM/ha LF	1 316	1 109	1 245	11
50	11 Ackerflächeha/Betrieb	10,69	10,30	8,12	8,
Faktorausstattung	12 dar.: Getreide, Körnermais % AF	62,9	68,4	77,3	77
Sta	13 Kartoffeln	0,0	0,9	0,4	
ans	14 Zuckerrüben	0,6	6.1	1,3	
tor	15 Dauergrünlandha/Betrieb	12,16	6,44	7,03	7.
Fak	16 Dauerkulturen	0,01	0,02	0,00	0,
	17 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	147,9	156,3	166,9	114
	18 dar.: Rindvieh "	99,0	88,1	87,1	84
	19 dar.: Milchkühe "	32,6	19,4	20,7	2:
	20 Schweine	46,5	67,2	76,1	24
	21 Geflügel	0,4	0,3	1,5	
	22 Getreide	54,1	49,9	50,4	4
ea.	23 Kartoffeln "	250,0	325,0	238,1	19
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	254,2	435,8	485,9	47
	25 Milchleistung kg/Kuh	4 494	5 033	4 571	36
	26 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	17,4	17,2	16,8	13
	27 UnternehmensertragDM/ha LF	4 106	4 226	4 316	3 1
	28 dar.: Bodenerzeugnisse	846	745	588	5
	29 dar.: Getreide, Körnermais	579	479	411	2
il i	30 Dauerkulturen	7	12	1	
ser	31 Tierische Erzeugnisse "	2 254	2 605	2 805	17
ner	32 dar.: Rindvieh "	625	902	932	7
neh	33 Milch	922 671	635 1 037	655 1 110	5
Unternehmensertrag	or other management of	0/1	1 037	1110	
	35 UnternehmensertragDM/Unternehmen	93 909	70 991	65 488	48 7
	36 dar.: Zweckertrag¹)	90 928 92 621	68 910 69 837	64 640 65 092	46 7 48 3
-					
	38 Unternehmensaufwand	3 951 1 704	4 064 1 837	4 087 1 792	29
	40 dar.: Düngemittel	232	236	212	2
	41 Pflanzenschutz	117	108	69	
	42 Viehzukäufe	313	474	507	2
	43 Futtermittel "	843	784	811	2
T	44 Löhne, Geh., Sozabg., Berufsg "	90	66	82	
WBB	45 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	160	158	184	
Si .	46 Treib- u. Schmierstoffe	69	60	57	
Sun	47 Unterhalt. Maschinen, Geräte "	245	283	268	2
Ě	48 Abschreib. Maschinen, Geräte "	287	310	374	3
rne	49 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude " 50 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	64 95	114 76	76 137	3
Unternehmensaufwand	51 Allq. Betriebsvers., -steuern	206	188	205	1
	52 Strom, Heizstoffe, Wasser	109	132	145	1
	53 Pachten	165	168	99	
	54 Zinsen	248	217	231	. 1
	55 UnternehmensaufwandDM/Unternehmen	90 347	68 276	62 011	45 7
	56 dar.: Zweckaufwand ') "	88 925	66 828	61 115	44 6
	57 Betriebsaufwand	80 886	61 809	57 005	42 8
5	58 Bruttoinvestitionen 1)	73	402	357	5
Investitionen	59 dar.: Boden	32	43	87	GIAC.
H	60 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	75 282	54	63 357	1
376	61 Maschinen, Geräte " 62 Vieh "	-282 -295	392 -85	-147	5 -1
=	63 Nettoinvestitionen	-295 -443	-65 -157	-147 -262	-1

Bundesrepublik Deutschland Nebenerwerbsbetriebe Bundesländer

65 Bilanzvermögen — DM/ha LF 14770 15780 17 624 158 6 17 624 158 6 17 624 158 6 17 624 158 6 17 624 158 6 17 625 135 6 12 5 6 17 625 135 6 12 5 6 17 624 158 6 12 5 6 17 624 158 6 12 5 6 17 624 158 6 12 5 6 17 624 12 5 6 12 5 6 17 624 12 5 6 6 12 5 6 6 6 12 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Kennza	thl Land	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
65 Bilanzvermögen		64 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	337 764	265 100	267 420	247 380
1985 2.054 2.193 16 1371 14 14 14 14 14 14 14		65 Bilanzvermögen				15 835
### 19 3 3 3 59 2 399 3 741 19 72 2 2 2 3 8 6 6 6 3 3 3 3 2 2 3 6 6 6 3 3 3 3 3 3	al,					12 553
### 1 dar: Langir, Verbindlichkeiten	apit mo					1 638 1 484
### 1 dar: Langir, Verbindlichkeiten	ndk zver lußt	oo Omadivermogen ome vien "	1 330	1 001	1 371	1 404
### 19 3 3 3 59 2 399 3 741 19 72 2 2 2 3 809 639 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Fren			12 059	12 720	12 674
Table Tabl						3 076
1						1 982
74 Betriebseinkommen DM/Betrieb 13783 9 145 9 332 6 6 7 16 176 Eigenkapitalveränderung ber. DM/FAK -279 -2 004 -2 182 -41 76 Eigenkapitalveränderung ber. DM/Betrieb 8 417 1334 -1 870 6 2 77 Gewinn		72 Kurzir, verbindiichkeiten "	1 194	809	039	332
### 15		73 Roheinkommen DM/FAK	18 148	12 613	12 877	6 958
### 17 Gewinn DM/Familie 3 562 2714 3 477 3 0 78 Enwerbseinkommen 51 946 48 449 57 691 33 5 78 Enwerbseinkommen 51 946 48 449 57 691 33 5 78 Enwerbseinkommen 55 841 51 453 61 991 418 81 dar. Eink. aus vermiet. u Verpacht 234 155 702 1	ng rieb					6 601
### 17 Gewinn DM/Familie 3 562 2714 3 477 3 0 78 Enwerbseinkommen 51 946 48 449 57 691 33 5 78 Enwerbseinkommen 51 946 48 449 57 691 33 5 78 Enwerbseinkommen 55 841 51 453 61 991 418 81 dar. Eink. aus vermiet. u Verpacht 234 155 702 1	Betr					-4 106
81 dar.; Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. 234 155 702 1 82 Private Steuern') 7138 7497 8.515 499 82 Private Steuern') 7138 7497 8.515 499 83 dar.; Kranken-, Irw. Rent. vers., Altersk. 3 396 4 207 4 485 41 84 dar.; Kranken-, Irw. Rent. vers., Altersk. 3 396 4 207 4 485 41 85 Lebensverscherung 943 666 614 2 86 Verfügtares Einkommen 39999 33804 43031 283 87 Estmahmen Lebenshaltung 26 976 31 107 41 880 21 0 88 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) 2 273 1 876 1 182 1 89 Haushaltspers. üb. 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3 90 Haushaltspers. bis 15 Jahre ZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3 90 Haushaltspers. bis 15 Jahre ZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3 91 Arbeitsleistung im Betrieb AKh 883 801 701 8 92 Arbeitsleistung im Betrieb AKh 883 801 701 8 93 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 94 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 95 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 95 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 95 Arbeitsleistung im Betrieb 1584 1388 1524 1 4 96 Ausberbetriebl. Arbeitsleistung 265 76 20 1 97 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 98 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 99 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 90 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 91 100 Grund-, Hauptschulabschluß Zahl 49 135 55 1 101 Mittlere Reife 14 27 13 1 103 Landw. Grundausbildung 166 115 10 1 104 Mittlere landw. Fachausbildung 166 15 10 1 105 Hohere landw. Fachausbildung 19 46 18 19 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	lec	76 Eigenkapitalveranderung ber DM/Betrieb	-8 417	1 334	-1 870	6 296
81 dar., Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. 234 155 702 1 82 Private Steuern 1 7138 7497 8.515 499 83 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 9604 10.152 10.446 85 84 dar., Kranken., Irw. Rent. vers., Altersk. 3.966 4.207 4.485 41 85 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 943 666 614 22 86 Verfügbares Einkommen 39.999 33.804 43.931 28.3 86 Verfügbares Einkommen 266976 31.107 41.880 21.0 88 Entnahmen Lebenshaltung 26.976 31.107 41.880 21.0 88 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) 2.273 18.76 11.82 1.0 9 Haushaltspers. üb. 15. JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.90 Haushaltspers. bis 15. Jahre Ja	nens:	77 Gewinn DM/Familie	3 562	2714	3 477	3 045
81 dar.; Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. 234 155 702 1 82 Private Steuern) 7138 7497 8.515 49 83 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 9604 10.152 10.446 85 84 dar.; Kranken-, frw. Rent. vers., Altersk. 3.96 4 207 4.485 41 85 Bethambere Lebenshaltung 943 666 614 2 86 Verfügtares Einkommen 39.999 33.804 43.931 28.3 87 Eintrahmen Lebenshaltung 26.976 31.107 41.880 21.0 88 Entrahmen Attenteit (bar/unbar) 2.273 18.76 11.82 1.0 88 Entrahmen Attenteit (bar/unbar) 2.273 18.76 11.82 1.0 89 Haushaltspers. üb. 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.1 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.2 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.3 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.9 Haushaltspers. bis 15 JahreZahVlaush. 3.9 Haushaltspers.	nilie		51 946		57 691	38 506
81 dar.; Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. 234 155 702 1 82 Private Steuern') 7138 7497 8.515 499 82 Private Steuern') 7138 7497 8.515 499 83 dar.; Kranken-, Irw. Rent. vers., Altersk. 3 396 4 207 4 485 41 84 dar.; Kranken-, Irw. Rent. vers., Altersk. 3 396 4 207 4 485 41 85 Lebensverscherung 943 666 614 2 86 Verfügtares Einkommen 39999 33804 43031 283 87 Estmahmen Lebenshaltung 26 976 31 107 41 880 21 0 88 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) 2 273 1 876 1 182 1 89 Haushaltspers. üb. 15 JahreZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3 90 Haushaltspers. bis 15 Jahre ZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3 90 Haushaltspers. bis 15 Jahre ZahVlaush. 3.0 3.4 3.6 3 91 Arbeitsleistung im Betrieb AKh 883 801 701 8 92 Arbeitsleistung im Betrieb AKh 883 801 701 8 93 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 94 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 95 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 95 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 7 95 Arbeitsleistung im Betrieb 1584 1388 1524 1 4 96 Ausberbetriebl. Arbeitsleistung 265 76 20 1 97 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 98 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 99 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 90 Arbeitsleistung im Betrieb 119 151 123 1 91 100 Grund-, Hauptschulabschluß Zahl 49 135 55 1 101 Mittlere Reife 14 27 13 1 103 Landw. Grundausbildung 166 115 10 1 104 Mittlere landw. Fachausbildung 166 15 10 1 105 Hohere landw. Fachausbildung 19 46 18 19 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Far					33 571
82 Private Steuern	EL .					41 812
33 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 9604 10152 10446 85 104 1		81 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht "	234	155	702	135
33 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge 9604 10152 10446 85 1064 1		82 Private Steuern 1)	7 138	7 497	8 515	4 902
### 84 dar.: Kranken., frw. Rent.vers., Allersk.	do an	83 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge "				8 519
88 Entnahmen Altenteil (bar unbar) 2273 1876 1182 1 \$\frac{b}{b} \frac{b}{a} \text{ 89 Haushaltspers. \text{ \text{ib}} 1.5 \text{ Jahre Zahl/Haush.} 3.0 3.4 3.6 3.6 3.9 90 Haushaltspers. \text{ \text{b}} 1.5 \text{ Jahre Zahl/Haush.} 3.0 0.6 0.8 1.0 0.6 3.4 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.8 1.	dun	84 dar.: Kranken-, frw. Rent. vers., Altersk "		4 207	4 485	4 115
88 Entnahmen Altenteil (bar unbar) 2273 1876 1182 1 \$\frac{5}{2}\frac{8}{2}\frac{89}{2}\text{Haushallspers. \tilde{u}}. 15 \tilde{Jahre Zahl/Haush.} 3.0 3.4 3.6 3.6 3.9 90 Haushallspers. \tilde{u}}. 15 \tilde{Jahre Zahl/Haush.} 3.0 0.6 0.8 1.0 0.6 \$\frac{3}{2}\tilde{u}}. 3.4 3.6 3.6 3.6 3.6 3.6 3.6 3.7 91 Arbeitsleistung im Betrieb AKh 883 801 701 8 \$\frac{3}{2}\tilde{u}}. 3.4 3.6 5.7 92 Arbeitsleistung im Haushalt 77 18 2 93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 1394 1543 1596 14 94 Arbeitsleistung im Betrieb 559 627 704 77 95 Arbeitsleistung im Haushalt 1584 1388 1524 14 96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung 265 76 20 1 10	ven					204
88 Entnahmen Altenteil (bar unbar) 2273 1876 1182 1 \$\frac{b}{b} \frac{b}{a} \text{ 89 Haushaltspers. \text{ \text{ib}} 1.5 \text{ Jahre Zahl/Haush.} 3.0 3.4 3.6 3.6 3.9 90 Haushaltspers. \text{ \text{b}} 1.5 \text{ Jahre Zahl/Haush.} 3.0 0.6 0.8 1.0 0.6 3.4 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.6 0.8 1.0 0.8 1.	Very Very					28 392
### 89 Haushaltspers. üb. 15 Jahre Zahl/Haush. 3,0 3,4 3,6 3,6 90 Haushaltspers. bis 15 Jahre 0,6 0,8 1,0 0,8 1,0 0,8	-					21 065 157
1		oo Entilatinen Attenten (bai/ tilbai/ "	£ 2/3	1 0/0	1 102	137
1	-0 m		3,0	3.4	3,6	3,6
### 92 Arbeitsleistung im Haushalt	Pel	90 Haushaltspers. bis 15 Jahre	0,6	0,8	1,0	0,7
### 92 Arbeitsleistung im Haushalt		91 Arheitsleistung im Betrieh AVb	883	801	701	885
94 Arbeitsleistung im Betrieb	abe				2	23
94 Arbeitsleistung im Betrieb	a fi	93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung			1 596	1 494
### 95 Arbeitsleistung im Haushalt ## 1584 1388 1524 14 96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung ## 265 76 20 1 1 1 1 1 1 1 1 1						
96 Allserbetriebl. Arbeitsleistung im Betrieb	19.00					703
97 Arbeitsleistung im Betrieb	运品					1 472
### 98 Arbeitsleistung im Haushalt		30 Auberocuteor. Arbeitaleistung	200	7.0	20	1.20
169 115 119 1 1 1 1 1 1 1 1	434				123	186
100 Grund-, Hauptschulabschluß	Farr	98 Arbeitsleistung im Haushalt				216
104 Mittlere Jandw. Fachausbildung		99 Auberbetriebi. Arbeitsleistung,	169	115	119	117
104 Mittlere Jandw. Fachausbildung	- M - E	100 Grund-, HauptschulabschlußZahl	49	135	55	144
103 Landw. Grundausbildung	bab cetr.	101 Mittlere Reife	14			33
104 Mittlere Jandw. Fachausbildung	SEAE.	102 Abitur	1	11	8	2
104 Mittlere landw. Fachausbildung		102 I and Considerabildan	40	117	7.1	100
105 Höhere landw. Fachausbildung	100	104 Mittlere landw. Fachaushildung				132
106 Nichtlandw. Grundausbildung 19 46 18		105 Höhere landw. Fachausbildung				2
109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. 28 40 19	The state of					
109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. 28 40 19	sbil					48
109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild. " 28 40 19 110 Beamter	A THE					. 9
110 Beamter	=	106 Honere mchuanaw. Pachausbildung "	1	3	b	1
110 Beamter 2		109 Ehegatte mit nichtlandw. Fachausbild "	28	40	19	35
111 Angestellter						
112 Facharbeiter						5
111 Öffentliche Verwaltung	品は重ね	112 Facharbeiter				14 110
111 Öffentliche Verwaltung 10 10 8 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb 8 33 21 116 Gewerbt. Produktionsbetrieb 17 80 16 1 117 Gewerbt. Dienstleistungsbetrieb 14 32 15 118 Eigener selbständiger Betrieb 3 4 1 119 Entfernung 8 10 9	日間	113 Airbeiter an- oder ungelennt				20
## 115 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb						
16 Gewerbl. Produktionsbetrieb	43					5
- a recommend transfer of the						18
- a recommend transfer of the	SSTI	117 Gewerbt. Dienstleistungshetrieh				117
- E TO SMILLING MILLION OF THE STATE OF THE	The state of	118 Eigener selbständiger Betrieb				4
- a recommend management of	Be de					
120 Feddelzer						3
		120 Fendelzeit Std/w/oche	5,6	3,7	2.9	1,2

¹⁾ Enäuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland Bundesländer

Nebenerwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 1987/88

Kennz	ahl Land	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Bundesrepubl Deutschlar
	1 BetriebeZahl	117	348	576	1.56
-se	2 dar.: Marktfruchtbetriebe	72	115	252	70
formen	3 Futterbaubetriebe	28	147	235	57
ē ē	4 Veredlungsbetriebe " 5 Dauerkulturbetriebe "	2	20 48	42	11
	6 Landw. Gemischtbetriebe	1	18	40	9
100	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	11,6	11,9	11,9	12,
	8 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	8,51	12,67	11,77	13,1
	9 dar.: Pachtfläche	4,24 1 342	4,77 1 041	2,74 969	4,3
	10 Vergleichswert	1 342	1 041	909	1 08
20	11 Ackerflächeha/Betrieb	4,70	6,56	6,74	7,5
Faktorausstattung	12 dar.: Getreide, Körnermais % AF	83,4	67,9	60,9	68
ssta	13 Kartoffeln	1,1	1,5	1,8	1
ran	14 Zuckerrüben	1,3 3,18	1,2 5,82	1,8 5,00	5,7
kto	16 Dauerkulturen	0,62	0,27	0,02	0,:
E	To Duderalitated Transferrance II	0,02	0,27	0,02	0,,
	17 Viehbesatz')VE/100 ha LF	80,7	121,1	165,4	144
	18 dar.: Rindvieh	63,1	87,3	127,7	99
	19 dar.: Milchkühe "	26,8	34,6	42,6	31
	20 Schweine	13,6 1,4	31,6 1.5	33,5 1.3	41
-					
1	22 Getreidedt/ha	46,8	44,2	45,2	46
gen	23 Kartoffeln	211,8	160,2	230,9	223
Erträge, Leistungen	24 Zuckerrüben	566,8	533,4	553,9	486
	25 Milchleistung kg/Kuh	3 795	3 052	3 484	3 6
	26 Ferkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	14.0	15,6	17.2	16
	27 UnternehmensertragDM/ha LF	4 253	3 960	4 958	43
	28 dar.: Bodenerzeugnisse	1 895	790	436	6
	29 dar.: Getreide, Körnermais	482	278	226	3
rt.	30 Dauerkulturen	1 230 1 616	314 2 193	24 3 401	26
ens	32 dar.: Rindvieh	467	833	1 704	11
H H	33 Milch	694	706	973	7
Unternehmensertrag	34 Schweine	244	605	590	6
5	35 UnternehmensertragDM/Unternehmen	36 182	50 152	58 346	56 7
	36 dar.: Zweckertrag¹)	35 147	47 510	55 960	54 6
	37 Betriebsertrag	35 874	49 804	58 093	56 2
	38 UnternehmensaufwandDM/ha LF	3745	3.503	4 472	3 9
	39 dar.: Spezialaufwand	1 036 238	1 204 194	1 864	15
	41 Pflanzenschutz	144	92	226 78	
	42 Viehzukäufe	173	370	775	5
	43 Futtermittel	207	362	524	5
9	44 Löhne, Geh., Sozabg., Bernfsg "	202	68	62	
маш	45 Lohnarbeit, Maschinenmiete	94	92	122	1
ant	46 Treib- u. Schmierstoffe	69	78	74	
ens	47 Unterhalt, Maschinen, Geräte # 48 Abschreib, Maschinen, Geräte #	330 408	344	362 532	3
H H	49 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	65	424 54	104	- 4
Unternehmensaufwand	50 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	110	165	169	1
Jate	51 Alig. Betriebsvers., -steuern	254	14.5	159	1.
-	52. Strom, Heizstoffe, Wasser	165	154	169	1
	53 Pachten	124	88	75	
	54 Zinsen	314	229	202	2
	55 UnternehmensaufwandDM/Unternehmen	31 867	44 365	52 624	519
	56 dar.: Zweckaufwand ')	30 703 28 140	42 876 40 348	50 840 49 371	50 5 47 9
11	58 Bruttginvestitionen 1	1 325	897	1 1.93	8
nen	59 dar.: Boden	239	77	149	1
ition	60 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	231	387	461	2
Investitionen	61 Maschinen, Geräte	641	4.87	683	5
É	62 Vieh	87	-72 -185	-105 202	-1
	63 Nettoinvestitionen	568			

Bundesrepublik Deutschland Nebenerwerbsbetriebe Bundesländer

Kennzal	nl Land	Rheinland-	Baden-		Bundesrepublik
- ACTITIZATI	AND PERCONCESSION OF PROPERTY.	Pfalz	Württemberg	Bayern	Deutschland
	64 Bilanzvermögen i)DM/Unternehmen	167 841	246 192	276 355	257 035
	65 Bilanzvermögen	19 727 14 637	19 438 14 925	23 484 19 108	19 518 15 336
ital, oger mz)	67 Viehvermögen	1 541	1 881	2 557	2 131
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	68 Umlaufvermögen ohne Vieh "	3 522	2 317	1 761	1 849
rem	69 Eigenkapital	14 534	14 645	19 394	15 290
	70 Fremdkapital "	5 145	4 763	4 056	4 171
	71 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten " 72 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	2 800 799	3 689 666	2 274 483	2 746 605
	73 Roheinkommen DM/FAK 74 Betriebseinkommen DM/Betrieb	11 452 9 450	11 785 10 316	12 579 9 453	11 822 9 368
thnung Betrieb	75 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	2 701	1 034	-1 275	-884
B	76 Eigenkapitalveränderung ber DM/Betrieb	8 834	10 341	9 631	6 954
Einkommensrechnung Familie Betriel	77 Gewinn DM/Familie	4 315	5 787	5 722	4 732
inkomme	78 Erwerbseinkommen¹)	51 444	47 367	49 539	48 943
Eink	79 dar.: Eink. aus nicht selbst. Arbeit " 80 Gesamteinkommen")	45 686 55 286	40 866 51 693	43 363 54 807	42 633 53 324
	81 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht "	218	715	566	484
	82 Private Steuern 1)	8 169	8 286	8 175	7 822
	83 Priv. Versicherungen/Sozialbeiträge	9 133	10 910	10.573	10 242
fun	84 dar.: Kranken-, frw. Rent. vers., Altersk "	2 708	4 223	4 112	4 050
vene	85 Lebensversicherung	710	1 335	1 327	1 013
Sink	86 Verfügbares Einkommen	37 984 31 945	32 496 26 202	36 059 31 395	35 259 30 356
	88 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) "	183	1 246	2 068	1 459
à	89 Haushaltspers. üb. 15 JahreZahl/Haush.	3,0	3,7	3,7	3,6
	90 Haushaltspers. bis 15 Jahre	0,4	1,0	1,2	0,9
	91 Arbeitsleistung im BetriebAKh	846	910	777	829
a de	92 Arbeitsleistung im Haushalt	14	41	34	31
23	93 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	1 515	1 438	1 526	1 501
1.0	94 Arbeitsleistung im Betrieb	741	809	726	723
	95 Arbeitsleistung im Haushalt	1 192	1 297	1 461	1 405
	96 Außerbetriebl. Arbeitsleistung	40	127	72	94
神神	97 Arbeitsleistung im Betrieb	197	235	183	186
sonst. Fam angeh.	98 Arbeitsleistung im Haushalt	241 86	175 59	142 73	163 87
hut-	00 Grund-, HauptschulabschlußZahl 01 Mittlere Reife	91 18	260 29	473 77	1 210 211
Sile Bill 1	.00 Grund-, HauptschulabschlußZahl .01 Mittlere Reife	5	3	16	46
1	03 Landw. Grundausbildung "	66	208	326	948
_ 1	04 Mittlere landw. Fachausbildung "	24	35	61	165
Ausbildung Betriebsinhabe	05 Höhere landw. Fachausbildung "	1	2	14	32
plids hsin	06 Nichtlandw. Grundausbildung	- 26	79	197	435
Aus	07 Mittlere nichtlandw. Fachausbildung . "	6	13	28	75
	08 Höhere nichtlandw. Fachausbildung "	3		13	31
1	09 Ehegattemit nichtlandw. Fachausbild "	18	50	125	315
4 7 7 1 1	10 Beamter	5	8	30	60
figk figk iebs	11 Angestellter	39 12	64 56	180 136	398 367
	13 Arbeiter an- oder ungelernt	36	125	140	415
	14 Öffentliche Verwaltung	13	33	48	127
t a ber	15 Öffentl. Dienstleistungsbetrieb	26	74	84	265
tafte infra	16 Gewerbl, Produktionsbetrieb "	26	98	236	591
iebsi iebsi mum	17 Gewerbl. Dienstleistungsbetrieb "	30	49	124	274
Arbeitsstätte Arbeitsstätte Stetriebsinkabers Entfernung/Art	18 Eigener selbständiger Betrieb	2	5	5	24
	19 Entfernungkm	10	7	11	9
TEXT.	20 Pendelzeit Std/Woche	3,4	2,4	3,3	3,0

i) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Alternativ bewirtschaftete Betriebe Durchschnittsergebnisse

Kennzahl	Gliederung	NE-Betr.	ZE-Betr.	VE-Betr.	HE-Betr.	insgesar
1 Be	etriebeZahl	9	11	46	57	(
	andardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	8,9	20,7	34,8	32,0	28
	indwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	15,10	22,64	28.84	27,64	25,9
	ar.: Pachtfläche	6,73	6,56	13,89	12,48	11,7
	icht DM/ha Pachtfläche	307	422	366	372	36
	ergleichswertDM/ha LF	1 004	1 076	1 154	1 142	1 13
7 A	rbeitskräfteAK/Betrieb	0,82	1,54	2,08	1,98	1.8
8 da	ar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	0,73	1,23	1,56	1,49	1,3
	rbeitskräftebesatz AK/100 ha LF	5,40	6,82	7,21	7,15	7,0
	r.: Männliche AK %	53,8	76,4	70,7	71,5	7.0
11	Regelmäßig beschäftigte AK	82,7	94,1	91,5	91,9	91
	ächenausstattung ha LF/AK	18,51	14,66	13,87	13,99	14,
13 Aı	ußerbetr. Erwerbstätigkeit¹) AK/Familie	1,02	0,37	0,01	0,08	0,:
14 He 15 Ac 16 da 17	aushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,7	4,5	5,2	5,1	5
15 Ac	ckerflächeha/Betrieb	6,88	15,24	17,73	17,25	15,8
2 16 da	r.: Getreide, Körnermais % AF	65,2	56,0	53,5	53,9	54
	Raps	0,0	0,0	0,8	0,6	. 0
18	Kartoffeln	4,0	3,3	4,2	4,1	4
19	Zuckerrüben "	0.0	0,0	0,0	0,0	(
20	Silomais	1,5	5,0	2,1	2,6	2
21 22 D	Sonst. Ackerfutter	19,5	28,4	27,7	27,9	27
	auergrünlandha/Betrieb auerkulturen	8,21 0,00	7,38 0,01	11,00 0,06	10,30 0,05	10,
23.170	ducirument accountant account #	0,00	0,01	0,00	0,05	0,0
	iehbesatzi)VE/100 ha LF	76,8	102,1	110,7	109,3	106
26	r.: Rindvieh dar.: Milchkühe	64,3 23,6	83,8	95,0 52,1	93,3	91
27	Jung- und Mastvieh	20,0	38,5 29,1	26,6	49,9 27,0	47 26
28	Schafe und Ziegen	2,4	0.0	2.9	2,4	2
29	Schweine	8,1	17.7	7,3	9,0	8
30	dar.: Mastschweine	2.9	5,3	5,5	5,5	5
31	Zuchtsauen	2,9	5,6	1,3	2,0	2
32	Geflügel	1,1	0,6	4,9	4,2	4
33 G	etreide	31,3	30.1	34,4	33,7	33
34 da	ar.: Weizen	32,3	27,5	37,6	35,7	35
35	Roggen	28,9	25,9	29,1	28,5	28
36 -	Gerste	29,3	31,5	32,4	32,3	3.2
= 37 Ka	artoffeln	126.0	107,2	150,2	144,3	143
38 Zi	ıckerrüben	0,0	0,0	0,0	0,0	C
→ 39 M	ilchleistungkg/Kuh	3 514	3 079	3 617	3 552	3 5.
40 Fe	erkel (aufgezogen) Ferkel/Sau	15,8	20,4	9,8	14,5	14
€ 41 W	eizen	73,60	119,97	97,91	101,15	99,
	oggen	81,60	99,61	107,92	106,39	104,
10.0	erste	0,00	110,51	82,60	85,70	85,
	artoffeln	77,86	56,64	54,27	54,45	55,0
45 Z1	ackerrüben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0
46 M	MichDM/100 kg	(66,06	69,81	76,42	75,72	75,
	mittoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	14 274	18 304	29 644	27 456	25 6
4.8 Br	ruttoinvestitionenDM/ha LF	945	808	1 .028	993	9
49 da	ar. Boden	312	0	73	62	
49 da 50 51 52	Wirtschaftsgeb., baul. Anl.	266	297	140	165	1
51	Maschinen, Geräte	348	604	825	790	7.
	Vieh	24	-95	-43	-51	-
53 54 To	Nettoinvestitionen	-487	55	340	295	2
	VISITIONS OF CHINA 1	87.8	82,1	63,5	(56,3	467

Bundesrepublik Deutschland

Alternativ bewirtschaftete Betriebe Durchschnittsergebnisse

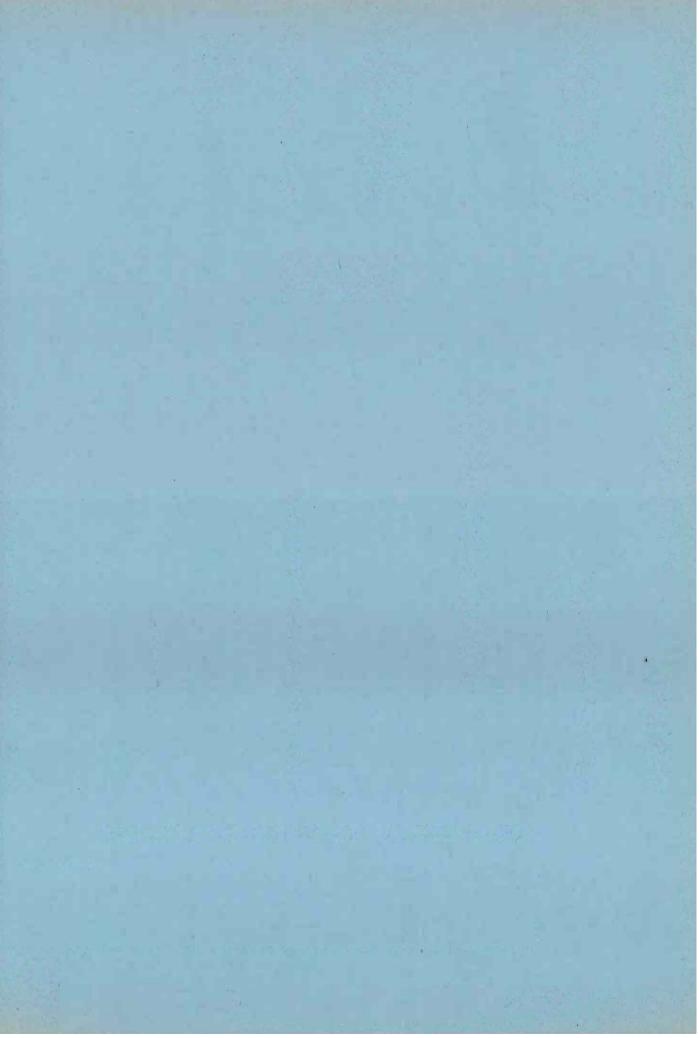
ennz	ahl	Gliederung	NE-Betr.	ZE-Betr.	VE-Betr.	HE-Betr.	insgesa
	55 Ve	ränd. Nettoverbindlichkeiten DM/ha LF	482	184	122	132	1
pe -		r.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	366	630	350	394	3
1	57	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	1 677	574	355	389	4
Finanzierung	58	Veränd, kurzfr. Verbindlichk	-562	104	148	141	
na n	59	Veränd. Finanzumlaufverm	267	-136	31	5	
运		genkapitalveränderung	-959	-126	233	177	
		nnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	-717	541	774	737	6
1	62 Bil	anzvermögen¹)DM/Unternehmen	293 350	472 508	487 729	484 792	458 6
	63 Bil	anzvermögenDM/AK	359 693	305 920	234 534	245 301	252 2
	64 Bil	anzvermögenDM/ha LF	19 430	20 869	16 911	17 536	17.6
(Zu		r.: Anlagevermögen ohne Vieh "	16 454	17 745	13 422	14 105	14 2
lla	66	dar.: Boden "	5 974	8 448	7 063	7 282	7.1
<u></u>	67	Wirtschaftsgeb., baul. Anl. "	7 151	4 426	2 696	2 969	3 3
3	68	Dauerkulturen "	0	0	21	18	
S	69	Maschinen, Geräte	1.947	3 292	2 826	2 899	28
gen	70	Finanzanlagen	122	85	87	86	
HO	71 .	Viehvermögen	1 393	1 730	1 922	1 891	18
5	72	dar.: Rindvieh	1 152	1 548	1 727	1 698	1.6
12	73	Schweine	138	180	70	87	
Sila	74	Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 438	1 393	1 550	1 525	1.5
1,	75	dar.: Vorrate	115	135	122	124	1
apita	76	Finanzumlaufvermögen¹)	569	347	582	. 545	5
Fremdkapital, Bilanzvermögen (Schlußbilanz)		genkapital	12 680	16 985	13 225	13 819	13 7
©		emdkapital "	6 750	3 883	3 611	3 654	3.9
		r.: Langfr. Verbindlichkeiten "	5 410	3 355	2 377	2 532	2.7
	80	Kurzfr. Verbindlichkeiten	776	181	735	647	6
	81 Eig	genkapitalquote¹)%	65,3	81,4	78,2	78,8	7
		ternehmensertragDM/ha LF	2 995	4 257	4 846	4 753	4 6
		r.: Bodenerzeugnisse	535	1 369	1 119	1 159	11
	84	dar.: Getreide, Körnermais	371	911	649	690	6
	85	Hülsen-, Ölfr., Faserpfl "	30	27	38	37	
	86	Kartoffeln	55	63	135	123	1
	87	Zuckerrüben	0	0	0	0	
	88	Dauerkulturen	0	5	32	28	0.0
	89	Tierische Erzeugnisse	1 659	1 865	2 501	2 401	2.3
18 K	90	dar.: Rindvieh	820	607	592	594	6
Unternehmenserfrag	91	Milch	558	870	1 495	1 396	13
ens	92	Schweine	216	376	181	212	2
=	93	Schafe	32	0	43	36	
2	94	Geflügel, Eier	28	4	142	120	1
ate .	95	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	20	11	84	72	
Þ	96 97	Nebenbetriebei)	30 16	83	39	46	
	98	Pachten, Zinsen	76	92	178	164	1
	90 Hn	ternehmensertragDM/Unternehmen	45 216	96 391	139 763	131 393	1196
		r.: Zweckertrag')	43 989	94 064	134 063	126 344	115 1
		triebsertrag	44 972	96 312	139 672	131 304	1195
		r.: Bereinigter Betriebsertrag')	33 411	85 636	120 986	114 164	103 1
		ternehmenseinnDM/Unternehmen	44 072	96 591	137 821	129 864	118 1
	104 Un	ternehmensaufwandDM/ha LF	3 224	3 290	3 671	3 611	3 5
		r.: Spezialaufwand	933	647	955	906	9
5	106	dar.: Saat- und Pflanzgut	105	154	143	145	1
걸		Düngemittel	24	35	25	27	
wand	107						
aufwand	107		3	2	4	4	
aufwand	107 108 109	Pflanzenschutz	3 471	2 67	187	168	1

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Alternativ bewirtschaftete Betriebe Durchschnittsergebnisse

Kenn	zahl	Gliederung	NE-Betr.	ZE-Betr.	VE-Betr.	HE-Betr.	insgesamt
l ix	Untern	nehmensaufwand (Forts.:) DM/ha LF	A STATE OF			- 7/1	- 17.18
	111	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	59	282	355	344	321
	112	Berufsgenossenschaft	29	44	41	41	40
	113	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	128	116	98	101	103
	114	Treib- u. Schmierstoffe')	72	89	90	90	88
	115	Unterhalt. Maschinen, Geräte	357	356	369	367	366
	116	Abschreib. Maschinen, Geräte "	319	510	480	485	472
_	117	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	75	50	70	67	67
Unternehmensaufwand	118	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	175	199	115	128	132
套	119	Allg. Betriebsversicherungen	94	73	70	71	73
183	120	Betriebssteuern, Abgaben "	36	27	35	34	34
ne	121	Strom, Heizstoffe, Wasser	105	141	158	156	152
-	122	Nebenbetriebe')	11	11	7	8	8
E .	123	Pachten	137	122	176	168	165
- Lui	124	Zinsen	348	150	120	125	143
	125	Zeitraumfremder Aufwand¹) "	1	4	40	35	32
	10011	DMIII	10.560	74 404	105 005	00.004	00.040
		nternehmensaufwand DM/Unternehmen	48 669 48 084	74 481 72 210	105 885 101 528	99 824 95 871	92 848 89 354
		triebsaufwand	41 350	68 317	97 337	91 737	84 866
		hnansatz')	20 805	37 351	46 333	44 599	41 355
		ifw. für Arbeitserledigung¹)	35 378	68 980	87 658	84 054	77 416
		nternehmensausgaben DM/Unternehmen	42 874	59 027	87 838	82 278	76 905
	122 Pa	hainhannan DM/Patrick	2 520	27.004	40.005	20.500	24.000
		heinkommen	3 622 4 969	27 994 22 793	42 335 27 168	39 568 26 474	34 666 24 937
				The same of the sa			
		triebseinkommen DM/Betrieb	4 961	35 364	53 752	50 203	44 034
Betrieb		triebseinkommen	329	1 562	1 864	1 816	1 698
Be	136 Be	triebseinkommenDM/AK	6 083	22 896	25 848	25 402	24 221
		beitsertrag (Betrieb) DM/FAK	-9 144	9 302	16 332	15 217	13 475
	138 Ge	esamtarbeitsertragDM/AK	-6 530	12 168	17 727	16 889	15 456
	139 Re	inertragDM/ha LF	-1 138	-413	-139	-182	-258
dun	140 Ge	ewinnDM/Unternehmen	-3 453	21 910	33 878	31 568	26 793
the same	141 Ge	ewinn	-229	968	1 175	1 142	1 033
en en	142 Ge	ewinn DM/FAK	-4737	17 839	21 741	21 122	19 273
men	143 Ar	beitsertrag (Untern.)	-14 228	6 839	13 250	12 233	10 341
Einkommensrechnung Unternehmen	144 Ge	ewinnrate ¹)%	-7,6	22,7	24,2	24,0	22,4
E E	145 Ka	pitalrentabilität')	-6,5	-2,5	-1.9	-2,0	-2,4
	146 Ei	genkapitalrentabilität')	-12,3	-4,0	-3,3	-3,4	-4,1
	147 Ei	genkapitalveränderung ber DM/Betrieb	4 734	13 010	8 017	8 980	8 401
100	154 Fr	werbseinkommen¹)DM/Familie	39 509	34 042	34 180	34 153	34 884
111	155 da	r.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	71.60	141	63	
uu	156	Eink, aus nicht selbst. Arbeit	50 217	12 738	261	2 669	9 152
meri		ewinn % Erwerbseinkommen	-8,7	64,4	99,1	92,4	76,8
Unternehmerfam	158 C	esamteinkommen¹)	45 474	39 825	38 717	38 931	39 823
ore		r.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht	254	39 023	173	140	155
5		ewinn % Gesamteinkommen	-7,6	55,0	87.5	81,1	67,3
- 1	104 0		****	535	200	The state of the s	-
		r.: Einkommensteuer	7 054 1 507	823	953	928	1 764
Bu	163 Pr	iv. Versicherungen/Sozialbeiträge "	9 187	7 951	874 7 056	705 7 229	7 496
ndu	164 da	r.: Afterskasse	1 375	1707	1 617	1 634	1.599
wel	165 Kr	ankenversicherung	1 973	3 964	3 385	3 497	3 289
ver	166 da	r.: Landw. Krankenversicherung	628	3 260	3 152	3 173	2 826
un)	167 fry	v. Rentenversicherung	116	9	329	267	246
5	168 Le	bensversicherung	1 110	925	1 218	1 161	1 154
mmen							
inkommen	160 V	orfüghares Finkommen DM/Familya	20 222	31.052	20.709	20 775	20.50
Einkommensverwendung		erfügbares Einkommen DM/Familie	29 233 27 524	31 052 20 750	30 708 23 669	30 775 23 106	30 564 23 708



Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

Kennz	ahl Weinbauregion	Mosel- Saar- Ruwer	Rhein- hessen	Rhein- pfalz	Rhein- gau	Baden/ Württem- berg	Franker
	1 Betriebe	115	63	135	27	42	14
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betr.	33,0	74,6	41.8	45.5	25,9	33,0
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betr.	3,28	17,22	5,94	3.84	5,30	4.06
	4 dar.: Pachtfläche	0.84	6,80	2,09	1,67	2,54	1,33
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	1 595	724	1 276	2 139	455	2 600
	6 Vergleichswert DM/ha LF	4 567	4 065	4 370	10 344	3 584	5 750
	7 Arbeitskräfte AK/Betrieb	1,85	2,55	1,70	2,31	1,58	1,59
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,55	1,66	1,30	1,38	1,38	1,18
	9 ArbeitskräftebesatzAK/100 ha LF	56,45	14,82	28,70	60,04	29,84	39,24
	10 dar.: Männliche AK %	63,5	62,9	61,1	64,1	65,9	61,5
og .	11 Regelmäßig beschäftigte AK "	86,2	74,6	81,5	61,6	86,5	78,4
tattu	12 Flächenausstattungha LF/AK 13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹)AK/Familie	1,77 0,02	6,75 0,02	3,48 0,01	1,67 0,00	3,35 0,52	2,55 0,22
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,0	6,0	3,0	2,8	4,5	3,9
Fak	15 Ackerflächeha/Betrieb	0,61	9,56	0,92	0,00	1,46	1,25
	16 dar.: Getreide, Körnermais % AF	79,4	73,0	68,6	0,0	72,8	66,5
	17 Zuckerrüben	0,0	14,4	16,2	0,0	0,0	0,0
	18 Dauergrünlandha/Betrieb	0,15	0,04	0,03	0,00	0,47	0,21
	19 Dauerkulturen	2,52	7,59	4,95	3,84	3,35	2,60
	20 dar.: Rebfläche im Ertrag% LF	68,70	36,22	63,65	98,71	40,33	51,90
	21 Rebfläche nicht im Ertrag "	8,01	5,14	6,16	1,29	4,18	7,95
	22 Viehbesatz¹)	4,5	4,1	0,5	0,0	10,2	8,2
	23 dar.: Rindvieh	1,9 1,3	0,5 0,1	0,0	0,0	5,0 0,8	8,2
	25 Schweine	2,3	3,3	0,1	0,0	5,0	0,0
T I	26 Bruttoinvestitionen 1)DM/Unternehmen	12 510	32 415	6.588	18 567	16 603	24 133
	27 Bruttoinvestitionen DM/ha LF	3 819	1 882	1 109	4 835	3 132	5 945
e u	28 dar.: Boden	418	624	408	714	196	291
Investitionen	29 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen "	1 891	127	213	398	876	2 374
sti	30 Dauerkulturen	232	471	184	643	549	111
lu v	31 Maschinen, Geräte	2 827 439	619 89	923 46	2 667 804	1 102 18	1 997 538
	32 Kellereieinrichtung	152	38	-1347	1 001	845	2 108
	34 Investitionsdeckung ') %	67,8	85,0	160,4	102,8	79,0	84,5
Pill	35 Weinbestand Anfanghl/Unternehmen	309	514	274	346	4	98
bestand	36 Weinbestand Ende	326	723	273	371	34	176
	37 Veränd. Nettoverbindlichk DM/ha LF	-296	185	-753	371	-1 172	-2 648
20	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	3 765	779	1 181	655	1 864	7 686
zierung	39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	3 801	698	917	520	909	6 989
	40 Veränd, kurzfr, Verbindlichk "	-182	296	-125	68	-220	-725
Fina	41 Veränd, Finanzumlaufverm "	149	30	364	-439	1 044	1 226
	42 Eigenkapitalveränderung	385 4 252	-108 726	-1 037 1 152	537 2 915	1 944 3 012	4 795 6 798
	44 Bilanzvermögen)DM/Unternehmen	327 344	710 391	477 717	343 053	411 200	307 693
	45 Bilanzvermögen	177 024	278 274	280 310	148 802	259 875	193 183
	46 Bilanzvermögen	99 935	41 253	80 447	89 336	77 556	75 800
	47 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	74 438	31 960	66 477	61 738	57 991	57 041
100	48 dar.: Boden "	30 784	19 239	44 357	26 434	38 249	21 969
THE STREET	49 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	27 007	4 747	9.546	13 638	6 703	14 181
Bhi	50 Dauerkulturen	7 489	4 007	5 503	10 627	4 208	9 031
(Schlußbilanz)	51 Maschinen, Geräte	8 456	3 472	5 667	10 449	6 092	11 043
(Sc	52 Kellereieinrichtung	2 930	1 252	1 452	5 900	139	3 116
-	53 Finanzanlagen	545	479	1 281	591	1 940	762
	54 Viehvermögen	52	26	13 589	26 307	112 19 032	155 13 588
	55 Umlaufvermögen ohne Vich	/ 5 5/2 15					
	55 Umlaufvermögen ohne Vieh # 56 dar.: Vorräte #	23 345 14 149	9 059 4 584	4 270	15 302	912	6 415

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

Kennz	zahl	Weinbauregion	Mosel- Saar- Ruwer	Rhein- hessen	Rhein- pfalz	Rhein- gau	Baden/ Württem- berg	Franken
= 0	58 Ei	genkapital	58 143	30 915	69 709	69 510	63 285	52 288
ans		emdkapital "	41 717	10 173	10 045	19 441	14 254	23 240
E E	60 da	r.: Langfr. Verbindlichkeiten	31 383	7 206	5 181	15 451	11 418	10 428
Fremdkapital (Schlußbilanz)	61	Kurzfr. Verbindlichkeiten	3 407	2 204	2 088	3 950	1 545	2 185
E S	62 Ei	genkapitalquote ¹) %	58,2	74,9	86,7	77,8	81,6	69,0
	63 Ur	nternehmensertragDM/ha LF	28 357	9 401	17 888	35 078	16 354	29 257
		r.; Bodenerzeugnisse	22 869	7 831	14 540	30 448	11 451	23 306
	65	dar.: Getreide, Körnermais "	193	670	175	0	263	370
	66	Zuckerrüben	0	482	163	0	0	0
	67	Weinbau	22 491	6 252	12 570	30 433	9 791	22 746
	68	dar.: Trauben, Maische "	586	183	3 115	2 658	9 274	9 010
	69	Most	627	485	10	1 522	22	42
	70	Faßwein	5 607	2 267	3 765	582	29	444
	71	Wein in Flaschen "	15 324	3 195	5 610	24 915	466	13 229
	72	Tierische Erzeugnisse	85	81	9	0	179	70
	73 74	dar.: Rindvieh	7	0	. 0	0	45	70
ag ag		Milch	15	2	0	0	17	0
ert	75 76	Schweine	58	78 74	5	0	112	0
ens	77	Lohnarbeit, Maschinenmiete " Nebenbetriebe"	55 362	0	95 125	36	133 1 701	78
E	78	Pachten, Zinsen	73	65	341	6	137	407 991
Unternehmensertrag	79	Zeitraumfremder Ertrag')	977	144	267	105	594	1 179
i i	80 Ur	aternehmensertrag DM/Unternehmen	92 886	161 891	106 222	134 702	86 708	118 763
	81 da	r.: Zweckertrag')	89 270	159 338	104.536	134 248	83 152	113 376
	82 Be	etriebsertrag DM/Betrieb	92.649	160 773	104 195	134 678	85 984	114 740
	83 da	r.: Bereinigter Betriebsertrag) ,	92 508	158 274	103 875	134 678	84 896	114 029
	84 Ur	nternehmenseinnahmen DM/Untern.	97 763	166 708	108 632	131 691	84 751	114 051
		trag Weinbau	32 738	17 259	19 749	30 831	24 281	43 824
		n.: Trauben, Maische	853	505	4 894	2 692	22 998	17 360
	87	Most	913	1 339	1.6	1 542	.54	81
	88	Faßwein	8 151	6 257	5 9 1 6	590	73	856
	90	Wein in Flaschen	22 306	8 821	8 815	25 241	1 155	25 489
		Lohnarbeit, Maschinenmiete "	80	203	149	36	330	151
		rternehmensaufwand DM/ha LF	19 779 4 910	7 504 1 811	12 943 2 971	26 510 6 701	9 823 2 024	18 517 3 557
	93	dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein)	0	2.3	0	0	27	110
	94	Düngemittel	499	238	334	335	331	483
	95	Pflanzenschutz	935	378	626	806	483	661
	96	Futtermittel	10	29	14	0	49	4
	97	Trauben-, Maischezukauf ,	9	17	55	35	175	297
	98	Mostzukauf	13	9	2	6	0	77
	99	Weinzukauf "	552	106	421	690	0	90
_	100	Material z. Weiterverarb "	880	219	623	474	0	224
and	101	Abfüll., Untersuch., Vertr "	1 885	506	757	4 083	0	766
2	102	Löhne, Gehälter, Sozialalog "	2 263	1 020	1 839	5 608	794	2 303
ISSI	103	Berufsgenossenschaft "	173	86	132	245	122	220
ner	104	Lohnarbeit, Maschinenmiete	82	268	279	185	82	243
id-	105	Treib- u. Schmierstoffe	187	160	159	188	123	229
8	106	Unterhaltung Masch., Geräte	1 585	552	929	1 729	892	1 670
9	107	Abschreibung Masch., Geräte	1 975	545	1 484	2 367	1 219	2 682
Unte	108	Unterhaltung Kellereieinricht	74	42	7	132	0	0
Unternehmensaufwand		Abschreibung Kellereieinricht	761	191	373	1 029	23	449
Unte	109		278	197	437	883 582	170 240	608 384
Unte	110	Unterhaltung Wirtschaftsgeb "					1411	
Unte	110 111	Abschreibung Wirtschaftsgeb "	7.16	162	299			
Unte	110 111 112	Abschreibung Wirtschaftsgeb " Allg Betriebsversicherungen "	7.16 291	L14	214	308	151	251
Unte	110 111 112 113	Abschreibung Wirtschaftsgeb " Allg Betriebsversicherungen " Betriebssteuern, Abgelten "	7.16 291 763	L14 262	214 602	308 717	151 176	251 284
Unte	110 111 112 113 114	Abschreibung Wirtschaftsgeb	7.16 291 763 668	114 262 137	214 602 235	308 717 810	151 176 261	251 284 465
Unte	110 111 112 113 114 115	Abschreibung Wirtschaftsgeb " Allg Betriebsversicherungen " Betriebssteuern, Abgehen " Strom, IHeizstoffe, Wasser. " Nebenbetriebe 1	7.16 291 763 668 40	114 262 137 12	214 602 235 13	308 717 810 0	151 176 261 531	251 284 465 82
Unte	110 111 112 113 114	Abschreibung Wirtschaftsgeb	7.16 291 763 668	114 262 137	214 602 235	308 717 810	151 176 261	251 284 465

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

Kenr	nzahl Weinbauregion	Mosel- Saar- Ruwer	Rhein- hessen	Rhein- pfalz	Rhein- gau	Baden/ Württem- berg	Franken
	119 Spezialaufwand	7 147	5 000	4 668	6 788	5 019	6 854
	120 dar.: Saat- u. Pflanzgut	0	63	0	0	67	212
	121 Dünger	726	657	525	340	820	931
	122 Pflanzenschutz	1 361	1 045	984	817	1 198	1 274
	123 Trauben-, Maischezukauf "	13	48	86	35	434	572
70	124 Mostzukauf "	19	24	4	6	0	147
Tw.	125 Weinzukauf "	804	293	661	699	0	174
Sau	126 Abfüll., Untersuch., Vertr "	2 744	1 397	1 190	4 136	0	1 476
Jen Jen	127 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	3 294	2 817	2 890	5 681	1 968	4 437
Unternehmensaufwand	128 Lohnarbeit, Maschinenmiete	119	739 115	439	187 133	204	469
E	130 Abschreibung Kellereieinricht	108 1 108	527	11 586	1 042	1 58	866
Inc	131 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	64 788	130 952	76 857	101 800	52 082	75 167
	132 dar.: Zweckaufwand¹) "	62 529	128 816	75 287	100 360	49 671	73 821
	133 Betriebsaufwand	57 880	116 887	70 930	93 311	47 114	65 974
	134 Lohnansatz¹)	45 374	51 665	40 476	42 185	41 011	36 080
	135 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	65 894	98 705	69 116	81 822	58 151	65 907
	136 UnternehmensausgabenDM/Untern.	56 156	114 853	65 723	89 303	43 821	61 831
	137 Roheinkommen	34 768	43 886	33 265	41 368	38 870	48 766
	138 Roheinkommen DM/FAK	22 376	26 511	25 581	30 045	28 209	41 212
	139 Betriebseinkommen DM/Betrieb	42 745	62 942	44 973	63 844	43 726	59 008
Betrieb	140 Betriebseinkommen	13 050	3 655	7 574	16 626	8 247	14 537
Bet	141 BetriebseinkommenDM/AK	23 116	24 656	26 389	27 693	27 635	37 048
	142 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	15 022	11 504	12 625	21 385	17 815	32 289
	143 GesamtarbeitsertragDM/AK	16 936	14 924	16 504	22 520	18 583	30 419
	144 ReinertragDM/ha LF	-3 238	-452	-1214	-213	-404	3 125
		00.000		00.005	00.000	21.000	10.500
	145 Gewinn DM/Unternehmen	28 099 8 578	30 938 1 797	29 365 4 945	32 902 8 568	34 626 6 531	43 596 10 740
	146 Gewinn	18 084	18 690	22 582	23 897	25 129	36 843
Srechnung	148 Arbeitsertrag (Untern.)	13 819	7 413	11 358	17 171	16 737	30 831
ill ill							
ech ferr	149 Gewinnrate') %	30,3	19,1	27,6	24,4	39,9	36,7
C P	150 Kapitalrentabilität¹)	-3,6	-1.6	-1.6	-1,3	-0,6	4,4
ğ	151 Eigenkapitalrentabilität ⁴)	-9,1 9 468	$-3,9$ $-15\ 236$	-2,7 268	-3.5 -4.584	-1,9 14 427	3,7 10 815
Einkommensrechnung Unternehm	152 Eigenkapharveranderung, ber Divi benieb	0 400	10 200	200	4 504	14 447	10 013
5	153 Vergleichsgewinn DM/FAK	18 096	18 835	22 775	24 257	25 207	36 852
\$ 0	154 Summe Vergleichsansätze	39 062	46 177	43 652	41 785	41 284	42 860
gleichs	155 dar.: Vergleichslohn	37 171	37 558	37 396	37 046	36 518	37 982
Vergleichs- rechnung!)	156 Zinsansatz Eigenkapital	1 406	7 327	5 299	3 902	4 252	4 262
> 5	157 Abstand	-20 966 -53.7	-27 342 -59,2	-20 878 -47,8	-17 528 -41,9	$-16\ 078$ -38.9	-6008 -14.0
	a 100 Abotalia Harris Indiana 10	00,7	- 00/2	37 10	41,0	30,5	2.210
9	159 Erwerbseinkommen) DM/Familie	28 272	31 766	29 385	33 045	35 112	45 221
-	160 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit "	0	0	0	0	38	31
- 5		0			0	81	0
rfami	161 Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	0	00	0	00.0		
merfami	161 Eink. aus nicht selbst. Arbeit " 162 Gewinn % Erwerbseinkommen	99,4	97,4	99,9	99,6	98,6	96,4
mehmerfami	162 Gewinn % Erwerbseinkommen	99,4		99,9			
nternehmerfami	162 Gewinn		97,4 36 793 1 719		99,6 34 543 1 002	98,6 44 139 826	53 126 516
Unternehmerfamilie	162 Gewinn % Erwerbseinkommen 163 Gesamteinkommen)	99,4 33 217	36 793	99,9	34 543	44 139	53 126
Unternehmerfami	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6	36 793 1 719 84,1	99,9 30 449 -1 694 96,4	34 543 1 002 95,2	44 139 826 78,4	53 126 516 82,1
Unternehmerfami	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421	36 793 1 719 84,1 4 626	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930	34 543 1 002 95,2 17 557	44 139 826 78,4 1 978	53 126 516 82,1
	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6	36 793 1 719 84,1	99,9 30 449 -1 694 96,4	34 543 1 002 95,2	44 139 826 78,4	53 126 516 82,1
	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421 559	36 793 1 719 84,1 4 626 2 818	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930 4 275	34 543 1 002 95,2 17 557 7 971	44 139 826 78,4 1 978 841	53 126 516 82,1 1 611 671
	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421 559 7 354	36 793 1 719 84,1 4 626 2 818 11 186	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930 4 275 7 270	34 543 1 002 95,2 17 557 7 971 8 686	44 139 826 78,4 1 978 841 7 606	53 126 516 82,1 1 611 671 8 457
	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421 559 7 354 945 2 941 2 781	36 793 1 719 84,1 4 626 2 818 11 186 2 384 5 164 4 792	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930 4 275 7 270 1 709 3 451 3 400	34 543 1 002 95,2 17 557 7 971 8 686 2 015 3 886 3 558	44 139 826 78,4 1 978 841 7 606 1 284 3 224 3 029	53 126 516 82,1 1 611 671 8 457 1 429 3 127 1 330
	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421 559 7 354 945 2 941 2 781 380	36 793 1 719 84,1 4 626 2 818 11 186 2 384 5 164 4 792 385	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930 4 275 7 270 1 709 3 451 3 400 257	34 543 1 002 95,2 17 557 7 971 8 686 2 015 3 886 3 558 675	44 139 826 78,4 1 978 841 7 606 1 284 3 224 3 029 609	53 126 516 82,1 1 611 671 8 457 1 429 3 127 1 330 892
	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421 559 7 354 945 2 941 2 781	36 793 1 719 84,1 4 626 2 818 11 186 2 384 5 164 4 792	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930 4 275 7 270 1 709 3 451 3 400	34 543 1 002 95,2 17 557 7 971 8 686 2 015 3 886 3 558	44 139 826 78,4 1 978 841 7 606 1 284 3 224 3 029	53 126 516 82,1 1 611 671 8 457 1 429 3 127 1 330
Persönliche Steuern, Unternehmerfami	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421 559 7 354 945 2 941 2 781 380 2 692	36 793 1 719 84,1 4 626 2 818 11 186 2 384 5 164 4 792 385 2 468	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930 4 275 7 270 1 709 3 451 3 400 257 1 192	34 543 1 002 95,2 17 557 7 971 8 686 2 015 3 886 3 558 675 1 468	44 139 826 78,4 1 978 841 7 606 1 284 3 224 3 029 609 1 963	53 126 516 82,1 1 611 671 8 457 1 429 3 127 1 330 892 2 396
	162 Gewinn	99,4 33 217 786 84,6 2 421 559 7 354 945 2 941 2 781 380	36 793 1 719 84,1 4 626 2 818 11 186 2 384 5 164 4 792 385	99,9 30 449 -1 694 96,4 7 930 4 275 7 270 1 709 3 451 3 400 257	34 543 1 002 95,2 17 557 7 971 8 686 2 015 3 886 3 558 675	44 139 826 78,4 1 978 841 7 606 1 284 3 224 3 029 609	53 126 516 82,1 1 611 671 8 457 1 429 3 127 1 330 892

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

	Weinbauregion	Mosel-Sa	ar-Ruwer	Rhein	hessen	Rheingau	
ennzahl		Flaschen- Faß-		Flaschen- Faß-		Flaschen	
	Vermarktungsform	wein	wein	wein	wein	W	
1.1	BetriebeZahl	76	35	29	29		
	Standardbetriebseink 1000 DM/Betr.	30,9	37,2	80.1	68.2	45	
	Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betr.	2,82	3,43	17,44	16,83	3,8	
	dar.: Pachtfläche	0,77	0,70	6,95	5,95	1.5	
	Pacht DM/ha Pachtfläche	1 540	2.525	804	626	2 43	
	Vergleichswert	5 074	4 618	4 581	3 633	10 70	
	vergietchsweit	3 074	4 010	4.001	5 055	10 /	
	ArbeitskräfteAK/Betrieb	1,87	1,80	2,92	2,26	2,	
	dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,57	1,51	1,65	1,69	1,	
	ArbeitskräftebesatzAK/100 ha LF	66,22	52,47	16,76	13,44	64,	
	dar.: Männliche AK %	65,1	58,2	60,7	64,1	61	
n 11	Regelmäßig beschäftigte AK "	87,5	82,8	69,4	80,5	60	
121	Flächenausstattungha LF/AK	1,51	1,91	5,97	7,44	1,	
13.	Außerbetr. Erwerbstätigkeit 1) AK/Familie	0,01	0,07	0,00	0,04	0,	
Faktorausstattung 13	Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,1	3,7	6,6	5,3	2	
	A charflacha ha/Ratrioh	0,35	0,60	8,99	10,11	0.	
	Ackerflächeha/Betrieb	78.7	76,0	75,2	71,5	,	
17	dar.: Getreide, Körnermais % AF	0,0	0,0	12,0	15.0		
	Zuckerrüben						
	Dauergrünlandha/Betrieb	0,05	0,12	0,06	0,04	0	
191	Dauerkulturen	2,42	2,71	8,37	6,65	3	
	dar.: Rebfläche im Ertrag% LF	76,18	72,18	40,06	33,08	98	
21	Rebfläche nicht im Ertrag	9,25	6,75	6,77	3,97	1	
	Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	0,1	9,4	0,1	8,8		
23 (dar.: Rindvieh	0,0	0,0	0,0	1,1		
24	dar.: Milchkühe "	0,0	0,0	0,0	0,3	9	
25	Schweine	0,0	8,6	0,0	7,3		
26]	Bruttoinvestitionen¹)DM/Unternehmen	16 602	257	47 313	21 212	26 4	
	BruttoinvestitionenDM/ha LF	5 883	75	2 713	1 261	6.9	
000	lar.: Boden	594	62	1 175	158	10	
29 30 31 32	Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen, "	2 834	407	5	274		
30	Dauerkulturen	321	80	650	301	6	
31	Maschinen, Geräte	3 683	1 718	848	462	3 9	
32	Kellereieinrichtung	578	287	112	80	1 2	
33		1 340	-2 732	133	27	22	
	Nettoinvestitionen " Investitionsdeckung") %	62,1	106,7	77,0	92,9	9	
	investitionisdeckung 1	02,1	100,7	77,0	92,9	9	
	Weinbestand Anfanghl/Unternehmen	322	286	781	325		
36	Weinbestand Ende "	337	281	896	657	5	
37	Veränd. Nettoverbindlichk DM/ha LF	431	-2 058	389	150	-8	
38	dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	4 515	3 301	1 124	464		
39 40	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	4 793	2 845	315	1 203	1	
40	Veränd, kurzfr. Verbindlichk, "	-195	-396	725	-67	-2	
41	Veränd. Finanzumlaufverm "	-348	1 206	-473	521	-2	
421	Eigenkapitalveränderung "	823	-707	-213	-66	3 (
	Einnahmeüberschuß (Cash Flow)¹)	5 278	3 128	759	641	5 8	
44 1	Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	338 192	287 991	805 592	648 042	381 (
	Bilanzvermögen	180 969	159 922	275 622	286 497	155 (
	Bilanzvermögen	119 846	83 919	46 192	38 514	100 1	
	dar.: Anlageverm. ohne Vieh	88 542	64 270	34 099	31 693	70 1	
3.00	dar.: Boden	33 881	32 394	19 413	20 618	26 6	
49	Wirtschaftsgeb., baul. Anl ,	34 959	17 830	5 948	3 796	17 7	
50	Dauerkulturen	8 317	7 411	4 500	3 561	106	
51	Maschinen, Geräte	10 673	5 885	3 885	3 126	14 9	
52	Kellereieinrichtung		2 067	1 636	1 037	8 7	
	Cinamanlana	3 782					
00	Finanzanlagen "	517	668	353	560	2	
54	Vienvermögen	3	70	12 2 2	56	66.5	
55	Umlaufvermögen ohne Vieh "	28 445	18 413	11 743	6 687	29 9	
				100 100 100 100	9 9 9 9	999	
56 57	dar.: Vorräte	18 885 3 912	8 472 5 173	7 442 1 414	2 336 1 628	22 8 2 7	

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

		Weinbauregion	Mosel-Sa	ar-Ruwer	Rheir	hessen	Rheinga
Kennz	ahl	Vermarktungsform	Flaschen-	Faß-	Flaschen-	Faß-	Flascher
	17	, conditioning south and the condition of the condition o	wein	wein	wein	wein	wei
	58 Eic	genkapital DM/ha LF	69 671	47 503	34 347	29 450	80 72
an an	59 Fre	emdkapital "	50 071	36 382	11 695	8 884	19 27
1 E	60 da	r.: Langfr. Verbindlichkeiten "	38 231	26 107	8 022	6 379	15 53
Fremdkapital (Schlußbilanz)	61	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	3 782	3 677	2 782	1 767	3 73
F.S.	62 Eig	genkapitalquote¹) %	58,1	56,6	74,4	76,5	80,
	63 Un	ternehmensertragDM/ha LF	35 801	20 689	11 656	7 430	44 42
		r.: Bodenerzeugnisse	29 114	16 225	9 845	6 046	38 62
	65	dar.: Getreide, Körnermais	124	118	663	675	
	66	Zuckerrüben "	0	0	380	528	
	67	Weinbau	28 859	15 862	8 530	4 465	38 59
	68	dar.: Trauben, Maische "	358	701	35	105	23
	69	Most	402	1 404	156	761	47
	70	Faßwein	3 594	12 551	2 036	2 861	50
	71 72	Wein in Flaschen "	23 958	1 189	6 263	564	37 22
	73	Tierische Erzeugnisse	4 0	208	0	173	
	74	dar.: Rindvieh " Milch "	0	0	0	5	
P.	75	Schweine	4	195	3	167	
sert	76	Lohnarbeit, Maschinenmiete	8	172	29	114	
en	77	Nebenbetriebe¹)	480	227	0	0	
m .	78	Pachten, Zinsen	89	61	75	60	
Unternehmensertrag	79	Zeitraumfremder Ertrag¹)	1 218	708	202	86	5
5	80 Un	ternehmensertrag DM/Unternehmen	101 028	71 000	203 288	125 024	169 96
		r.: Zweckertrag')	97 143	68 255	199 674	123 531	168 84
		triebsertrag DM/Betrieb	100 776	70 792	201 981	124 019	169 03
		r.: Bereinigter Betriebsertrag 1) "	100 731	70 430	200 333	120 536	169 03
		ternehmenseinnahmen DM/Untern.	105 146	78 470	201 996	123 631	164 61
	85 Ert	rag Weinbau DM/ha ERF	37 881	21 976	21 295	13 497	39 36
	86 dar	r.: Trauben, Maische "	469	971	89	317	23
	87	Most	527	1 945	390	2 302	48
	88	Faßwein "	4 718	17 388	5 082	8 648	51
	89	Wein in Flaschen "	31 448	1 648	15 635	1 706	37 95
	90	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	10	238	73	344	
		ternehmensaufwand DM/ha LF	24 725	15 072	9 574	5 861	34 27
		r.: Spezialaufwand	6 270	3 486	2 478	1 287	9 27
	93 94	dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein) "	0 526	0 551	41 232	8 243	34
	95	Düngemittel	1 074	898	397	368	81
	96	Futtermittel	2	29	2	62	
	97	Trauben-, Maischezukauf "	14	0	33	5	5
	98	Mostzukauf	21	0	13	5	
	99	Weinzukauf "	780	238	207	20	99
	100	Material z. Weiterverarb "	1 039	855	297	173	70
Unternehmensaufwand	101	Abfüll., Untersuch., Vertr "	2 697	734	961	119	6 07
Tw.	102	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	2 772	1 872	1 441	641	6.89
Sau	103	Berufsgenossenschaft	191	179	90	82	26
nen	104	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	105	46	273	257	27
chi	105	Treib- u. Schmierstoffe "	218	172	211	115	22
E	106	Unterhaltung Masch., Geräte "	1 978	1 210	726	417	2 24
in in	107	Abschreibung Masch., Geräte "	2 504	1 342	683	543	3 06
	108	Unterhaltung Kellereieinricht ,	102	38	80	- 8	19
	109	Abschreibung Kellereieinricht "	948	618	244	162	1.46
	110	Unterhaltung Wirtschaftsgeb "	338	247	291	79	1 29
	111	Abschreibung Wirtschaftsgeb "	951	417	225	106	74
	112	Allg. Betriebsversicherungen "	335	283	130	99	37
	113	Betriebssteuern, Abgaben	968	556	297	251	95
	114	Strom, Heizstoffe, Wasser	811	539	178	98	1.06
	115	Nebenbetriebe ()	34	72	0	26	1.45
	116	Pachten	421	517	321	221	1 13
	117	Zinsen	2 070	1 492	563	516	1 26
	1.00	Leitiguilliemder Aufwaha'i	177	110	58	8	

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

	Weinbauregion	Mosel-Sa	ar-Ruwer	Rheinhessen		Rheinga
Kennz	Vermarktungsform	Flaschen- wein	Faß- wein	Flaschen- wein	Faß- wein	Flaschen
		wein	wein	wein	wein	wei
	119 Spezialaufwand DM/ha ERF	8 230	4 829	6 187	3 890	9.46
	120 dar.: Saat- u. Pflanzgut "	0	0	103	23	
	121 Dünger	690	763	579	734	356
	122 Pflanzenschutz	1 409	1 244	991	1 114	828
	123 Trauben-, Maischezukauf "	19	0	81	14	54
Unternehmensaufwand	124 Mostzukauf "	28	0	32	16	
E A	125 Weinzukauf	1 024	330	516	60	1 013
Sau	126 Abfüll., Untersuch., Vertr	3 540	1 017	2 399	358	6 193
_ E	127 Löhne, Gehälter, Sozialabg	3 639	2 593	3 597	1 937	7 031
퇶	128 Lohnarbeit, Maschinenmiete	138	64	681	777	283
Ĕ	129 Unterhaltung Kellereieinricht	134	53	201	25	201
Ĭ	130 Abschreibung Kellereieinricht.	1 244	856	609	491	1 49
2	131 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	69 771	51 724	168 714	98 617	130 410
	132 dar.: Zweckaufwand¹)	67 172	50 524	165 896	96 880	128 30
	133 Betriebsaufwand	62 743	44 830	153 307	86 214	121 28
	134 Lohnansatz¹)	45 482	45 069	52 409	51 745	42 19.
	135 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	67 405	61 615	112 135	88 011	91 54
	136 UnternehmensausgabenDM/Untern.	60 438	45 263	149 791	84 859	115 09
	137 Roheinkommen DM/Betrieb	38 034	25 962	48 674	37 806	47 74
	138 RoheinkommenDM/FAK	24 259	17 139	29 537	22 367	34 83
	139 Betriebseinkommen DM/Betrieb	46 395	33 001	75 376	49 970	74 99
q	140 Betriebseinkommen DM/ha LF	16 441	9 616	4 322	2 970	19 70
Betrieb	141 Betriebseinkommen	24 826	18 325	25 789	22 091	30.51
=			12.2			
	142 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	16 749	10 431	12 358	9 050	25 19
	143 GesamtarbeitsertragDM/AK	1.8 526	12 683	16 103	12 140	25 14
	144 Reinertrag	-2 639	-5 568	-214	-828	1 45
	145 Gewinn DM/Unternehmen	31 257	19 276	34 574	26 406	38 65
	146 Gewinn	11 077	5 617	1 982	1 569	10 15
_	147 Gewinn DM/FAK	19 936	12 725	20 980	15 623	28 20
ıme	148 Arbeitsertrag (Untern.) "	15 586	8 938	8 217	5 350	20.50
Unternehmen	149 Gewinnrate 1) %	30,9	27,1	17,0	21,1	22.
1	150 Kapitalrentabilität¹)	-2,5	-7,1	-1.0	-2,6	0,
2	151 Eigenkapitalrentabilität!)	-7,3	-15.7	-3.0	-5.1	-1,
Unternehm	152 Eigenkapitalveränderung, ber DM/Betrieb	10 518	6 140	-21 696	-10 407	-5 70
-	1007 In Indian	10.010	1000	01.404	45 000	00.00
Ų	153 Vergleichsgewinn DM/FAK	19 946	12 741	21 131	15 773	28 66
St.	154 Summe Vergleichsansätze	39 059	38 613	47 718	44 887	42 15
Vergleiche rechnung mäß § 4 L	155 dar.: Vergleichslohn	37 251	36 873	37 697	37 340	36 87
55 E	156 Zinsansatz Eigenkapital	1 347 -19 I13	1 203 -25 871	8 534	6 440	4 44
en r	158 Abstand %	-48,9	-23 67 1 -67,0	-26.587 -55,7	-29114 -64.9	-13 48 -32
- 01	130 Abstand	40,5	-07,0	=33,7	-04,9	-32
9	159 Erwerbseinkommen') DM/Familie	31 495	19 276	35 846	26 613	38 87
=	160 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	0	0	0	
T.	161 Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	0	0	2	0	
me	162 Gewinn % Erwerbseinkommen	99,2	100,0	96,5	99,2	99,
Unternehmerfamilie	163 Gesamteinkommen 1) DM/Familie	36 578	23.545	41 177	31 336	40 84
nte	164 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht "	774	874	2 169	1 065	1 49
5	165 Gewinn % Gesamteinkommen	85,5	81,9	84,0	84,3	94,
	166 Delivate Stemens II	9.700	1.500	5.040	4.000	00.00
	166 Private Steuern¹)	2 789 769	1 539	5 316 2 838	4 300 2 926	23 83 10 81
	168 Private Versicherungen/Sozialheiträge	7 458	6824	12 078	16 719	9 11
E .	169 dar.: Alterskasse	802	1 240	2 296	2 456	2 08
CIE	170 Krankenversicherung	2 922	2 861	5 633	4 815	4 15
S	171 dar.: Landw. Krankenversicherung	2 745	2 758	5 015	4 629	3.67
che R	172 Rentenversicherung, frw	434	228	607	222	89
Sint	173 Lebensversicherung	2 876	2 143	2 791	2 361	1 33
Persörtiche Steuern, soziale Belträge	174 Yarrahama Palama		45.00	00 200	16.047	
	174 Verrugbares Emkoliment Transcriber "	26 331	1.5 181 17 580	23 783 31 859	16 317 21 853	7 89
	175 Entrahmen Lebenshakung	22 615 855	705	2 228	1 801	58

⁷⁾ Erläuterung der Begyiffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

ennzah	Weinbauregion		Rheinpfalz	1	Baden Vürttemberg	
	Vermarktungsform	Winzergenos- senschaft	Flaschenwein	Faßwein	Winzergenos- senschaft	insgesa
	1 BetriebeZahl	45	43	47	40	3
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betr.	32,4	52,3	50,4	27,7	38
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betr.	4,79	6,96	7,28	5,70	5,
	4 dar.: Pachtfläche	1,38	2,71	2,91	2,82	2,0
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	719	1 490	1 620	435	1 0
	6 Vergleichswert	3 292	4 864	5 364	3 549	4 4
14 15	7 Arbeitskräfte	1,59	1,76	1.89	1,69	1,8
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,23	1,26	1,49	1,46	1,
	9 ArbeitskräftebesatzAK/100 ha LF	33,20	25,26	25,93	29,56	32,
1	0 dar.: Männliche AK %	54,8	71,3	62,3	67,0	63
-4	1 Regelmäßig beschäftigte AK "	78,5	86,7	81,8	86,8	81
5 1	2 Flächenausstattungha LF/AK	3,01	3,96	3,86	3,38	3,
1 statt	3 Außerbetr, Erwerbstätigkeit¹)AK/Familie	0,02	0,00	0,00	0,59	0,
Faktorausstattung	4 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	2,5	3,4	3,7	4,6	1.3
	5 Ackerflächeha/Betrieb	0,44	1,65	1,17	1,62	1,
	6 dar.: Getreide, Körnermais % AF	71,2	68,1	67,3	72,8	7:
	7 Zuckerrüben	17,2	21,4	7,6	0,0	1
	8 Dauergrünlandha/Betrieb	0,05	0,01	0.02	0,53	0,
	9 Dauerkulturen	4,29	5,29	5,98	3,55	3
	20 dar.: Rebfläche im Ertrag LF	55,56	65.22	73,24	40.08	54
	1 Rebfläche nicht im Ertrag "	5,37	8,09	5,31	3,78	5
	22 Viehbesatz 1)	0,4	1,2	0,1	10,6	
	3 dar.: Rindvieh	0,0	0.0	0,0	5,2	
	4 dar.: Milchkühe	0,0	0.0	0,0	0.9	
	Schweine	0,1	0,0	0,1	5,2	
2	26 Bruttoinvestitionen 1)DM/Unternehmen	2 856	8 904	11 986	16 810	13 9
	7 Bruttoinvestitionen	596	1 280	1 647	2 948	2.4
- 0	8 dar.: Boden	143	769	411	203	2
	9 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen "	224	181	229	908	
i 3	0 Dauerkulturen	197	122	229	521	
se 3	Maschinen, Geräte	282	1 400	1 330	998	1.3
£ 3	2 Kellereieinrichtung	28	22	97	19	1
	3 Nettoinvestitionen	-1 454	-1623	-921	832	-1
	4 Investitionsdeckung 1) %	248,4	161,9	114,8	74,8	9
pue 3	5 Weinbestand Anfanghl/Unternehmen	4	727	364	1	
	6 Weinbestand Ende "	45	662.	342	34	3
3	7 Veränd. Nettoverbindlichk DM/ha LF	-1.065	-970	-103	-1 304	
<u>s</u> 3	8 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	493	1 735	1 575	1 933	1 5
zierung 3	9 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	520	1 029	1 353	943	16
eizi 4	0 Veränd. kurzfr. Verbindlichk "	-405	84	51	-235	
Finan 4	1 Veränd. Finanzumlaufverm "	687	348	-68	79	
	2 Eigenkapitalveränderung "	-326	-1662	-1392	2 108	1
4	3 Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	1 179	907	1 362	3 139	2 1
4	4 Bilanzvermögen')DM/Unternehmen	450 709	532 606	476 648	431 852	4198
	5 Bilanzvennögen DM/AK	283 447	303 015	252 495	256 240	229 4
	6 Bilauzvermögen	94 115	76 554	65 477	75 741	73 8
	7 dar.: Anlageverm. ohne Vieh "	83 291	56 4.55	53 326	56 155	57 2
	8 dar.: Boden	65 881	26 618	32 466	37 583	328
E 4	9 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	5 547	17 120	7 450	6 672	116
iq 5	Daverkulturen	5 527	5 150	5 825	4 188	5.5
	Maschinen, Gerätte "	3 ;79()	₹ 013	6 906	5 029	6 (
Se 5	2 Kellereieimichtung	450	1 7.93	2.494	145	16
	Finanzanlayer	2 542	467	359	1 989	\$
	Viehvermögen	j. 0	3	3	116	HYP, I
	5 Umlaufvermögen ohne Vieh "	10:71()	19 340	11 779	19 034	15 6
	66 dar.: Vorrite	220	10 401	3 696	.544	62
	Finanzumlaufvermögen	6 796	3 144	3 447	14 784	5 3

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

Kennz	ahl	Weinbauregion	Winzergenos-	Rheinpfalz	Faßwein	Baden Württemberg Winzergenos-	insgesar
100		vermarkungsioni	senschaft	A AUGUST W CALL	r dow car	senschaft	mageatt
= 2	58 Eig	genkapitalDM/ha LF	88 014	56 258	57 950	61 026	55 60
pita		emdkapital "	6 074	18 559	6 966	14 698	17 90
Spil Spil	60 da	r.: Langfr. Verbindlichkeiten	3 316	8 991	3 925	11 809	12 50
Fremdkapital (Schlußbilanz)	61	Kurzfr. Verbindlichkeiten	838	3 960	1 931	1 550	2 36
SE	62 Eig	genkapitalquote¹) %	93,5	73,5	88,5	80,6	75,
		ternehmensertragDM/ha LF	13 628	26 794	14 811	15 888	18 42
		r.: Bodenerzeugnisse "	11 053	21 918	11 935	11 238	14 74
	65	dar.: Getreide, Körnermais	112	295	141	273	32
	66	Zuckerrüben "	78	366	75	0 570	17
	67 68	Weinbau "	7 302 7 170	20 962 210	11 405 433	9 579 9 568	13 35 2 97
	69	dar.: Trauben, Maische "	0	33	433	18	30
	70	Most " Faßwein … "	0	3 065	9 674	-6	2 96
	71	Wein in Flaschen "	ő	17 667	1 229	0	6 96
	72	Tierische Erzeugnisse	8	12	6	185	7
	73	dar.: Rindvieh	0	0	Ö	46	
	74	Milch	0	0	0	18	
E .	75	Schweine	8	0	6	116	
ser	76	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	51	35	216	138	
2	77	Nebenbetriebe')	246	63	21	1 590	39
	78	Pachten, Zinsen	339	566	118	104	19
Omernenmenserirag	79	Zeitraumfremder Ertrag¹)	9.4	436	335	614	4.
5	80 Un	ternehmensertrag, DM/Unternehmen	65 264	186 412	107 816	90 590	104 8
	81 da	r.: Zweckertrag')	64 792	183 283	105 101	86 639	101 9.
		triebsertrag	63 641	182 473	106 954	89 994	103.7
		r.: Bereinigter Betriebsertrag) "	63 490	181 821	106 630	88 812	103 1
	84 Un	ternehmenseinnahmenDM/Untern.	66 180	189 579	112 566	89 008	106.5
		trag Weinbau DM/ha ERF	13 142	32 142	15 571	23 900	24 5
		r.: Trauben, Maische	12 906	321	591	23 872	5 4
	87	Most	0	51	0	44	5
	88	Faßwein	0	4 700	13 208	-16	5 4
	89 90	Wein in Flaschen	0 91	27 089 53	1 678 295	345	12 7
		ternehmensaufwand	8 331	21 102	11 104	9 127	13 0
		r.: Spezialaufwand	1 239	6 227	2 088	1 820	3 0
	93	dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein) "	0	0	0	24	
	94	Düngemittel "	314	356	341	330	3
	95	Pflanzenschutz	739	526	570	486	6
	96	Futtermittel "	2	41	1	51	
	97	Trauben-, Maischezukauf "	0	185	0	181	
	98 99	Mostzukauf " Weinzukauf "	0	1 372	45	0	2
	100	Material z. Weiterverarb	97	1 228	742	Ö	4
2	101	Abfüll., Untersuch., Vertr "	0	2 292	260	ő	9
2	102	Löhne, Gehälter, Sozialabg	1 360	2 668	1 668	806	16
	103	Berufsgenossenschaft	132	148	117	115	1
Ollemensaulwand	104	Lohnarbeit, Maschinenmiete	212	415	235	85	2
	105	Treib- u. Schmierstoffe	170	188	115	116	1
	106	Unterhaltung Masch., Geräte "	758	1 265	827	872	10
2	107	Abschreibung Masch., Geräte	1 076	1 864	1 665	1 090	13
2	108	Unterhaltung Kellereieinricht	0	4	19	0	
	109	Abschreibung Kellereieinricht "	128	528	556	24	3
	110	Unterhaltung Wirtschaftsgeb "	38	1 268	153	60	3
	111.	Abschreibung Wirtschaftsgeb	190	512	236	226	3
	1.72	Allg. Betriebsversicherungen	108	389	182	1.37	1
	113	Betriebssteuern, Abgaben	720	61.8	422	159	4
	114	Strom, Heizstoffe, Wasser	173	314	242	241.	3
	115	Nebenbetriebe¹) "	1	32	12	449	1
	116	Pachten "	207	581	647	215	3
	117 118	Zinsen	242 65	1 126 83	396	7.41 130	8.

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

		Weinbauregion		Rheinpfalz	No.	Baden Württemberg	14.6
Cennza	ahl	Vermarktungsformen	Winzergenos- senschaft	Flaschenwein	Faßwein	Winzergenos- senschaft	insgesa
	119 Sp	ezialaufwand DM/ha ERF	2 230	9.548	2 851	4 540	5 58
	120 da	r.: Saat- u. Pflanzgut #	0	0	0	59	2
	121	Dünger	564	546	466	824	63
	122	Pflanzenschutz	1 331	807	779	1 213	1 11
	123	Trauben-, Maischezukauf "	0	284	0	452	11
Unternehmensaufwand	124 125	Mostzukauf	0	12 2 104	61	0	1 54
4	126	Weinzukauf	0	3 514	355	Ö	1 65
USB		hne, Gehälter, Sozialabg	2 448	4 092	2 277	2 011	3 06
me me		hnarbeit, Maschinenmiete	381	638	321	213	36
neh		terhaltung Kellereieinricht	0	6	26	1	
ıter	130 Ab	schreibung Kellereieinricht	230	809	759	60	68
5		ternehmensaufwandDM/Unternehmen	39 896	146 814	80 833	52 040	74 10
		r.: Zweckaufwand¹) "	39 168	144 732	78 032	49 468	72.1
		triebsaufwand DM/Betrieb	37 745	134 939	73 235	46 589	67 0:
		hnansatz¹)	36 253	44 447	45 164	42 791	43 14
		fw. f. Arbeitserledigung 1)	54 010	90 011	78 847 65 055	60 378 43 906	69 0
	136 UI	ternehmensausgabenDM/Untern.	33 144	131 347	03 033	43 900	03.7
		heinkommen	25 895	47 533 37 858	33 719 22 686	43 406 29 727	36 76 25 6
	138 KO	heinkommen DM/FAK	20 979	37 000	22 000	29 121	25 0
	139 Be	triebseinkommen DM/Betrieb	33 040	67 128	46 711	48 655	46 9
9		triebseinkommenDM/ha LF	6 899	9 649	6 4 17	8 533	8 2
Betrieb	141 Be	triebseinkommenDM/AK	20 779	38 191	24 744	28 870	25 6
		beitsertrag (Betrieb) DM/FAK	8 149	22 868	17.323	19 435	153
	143 Ge	samtarbeitsertragDM/AK	10 819	27 483	15 797	19 953	17 6
	144 Re	inertragDM/ha LF	-2 163	444	-1.572	108	-1.1
	145 Ge	winn DM/Unternehmen	25 369	39 598	26 983	38 550	30 7
#		winn DM/ha LF	5 297	5 692	3 707	6 761	5.4
		wing DM/FAK	20 552	31 538	18 154	26 402	21.4
Unternehmen	148 Ar	beitsertrag (Untern.) "	8 579	20 468	8 102	18 204	137
E	149 Ge	winnrate ¹) %	38,9	21,2	25,0	42,6	29
Unternehm	150 Ka	pitalrentabilität¹) "	-2,1	0,6	-3,2	0,0	-
	151 Eig	genkapitalrentabilität') "	-2,6	-1,2	-4.3	-1,2	
	152 Eig	genkapitalverånderung, ber DM/Betrieb	6 755	-7810	-4 852	15 263	4 8
C		rgleichsgewinn DIM/FAK	20 558	32 153	18 299	26 483	
100		mme Vergleichsansätze "	42 243	45 848	44 156	41 058	
		t.: Vergleichslohn «	36 868	38 413	37 413	36 676	
B the	156	Zinsansatz Eigenkapital	4 664	6 216	5 589	3 869	
re		stand	-21 686	-13695 $-29,9$	-25 858 -58,6	-14 575 -35,5	
đio.		stand %	-51,3		-56,0		7-1
je	159 Er	werbseinkommen 1) DM/Familie	25 409 0	39 598	26 983 0	39 092 42	31 (
THE STATE OF	160 da	r.: Eink, aus selbst. Arbeit	0	0	0	91	
Unternehmerfamilie		winn % Erwerbseinkommen	99,8	100,0	100,0	98,6	9
nehr	163 Ge	samteinkommen) DM/Familie	25 897	39 744	30 224	44 329	35 4
ifer		r.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht	-3 007	-936	266	921	1
5		winn	98,0	99,6	89,3	87,0	8
No.	166 Pri	vate Steuern¹)DM/Familie	3 611	13 058	11 602	2 205	48
		r.: Einkommensteuer	453	11.219	4 989	938	22
41.5	160 Del	vate Versicherungen/Sozialbeiträge	6 620	7 408	8.493	8 044	7.8
Stelaorg,	169 da	r.: Alterskasse	1 497	1.921	1 932	1 377	14
tra	170 Kr	ankenversicherung	3 053	4 004	3 705	3 585	3.3
Bei	- The Contract of the Contract	Landw. Krankenversicherung	2 968	4 004	3.671	3 369	3 1
lich		ntenversicherung, frw "	404	88	127	680	4
sozicle Be	173 Le	bensversicherung	1 263	715	1 549	1 8411	2.0
9.	174 Ve	rfügbares Einkommen	15 666	19 278	10 129	34 080	22 8
		The state of the s	17 900	22.002	22 107	19 284	22 9
		tnahmen Lebenshaltung " tnahmen Altenteil (bar/unbar) "	97	23 892 1 234	22 197 358	375	7

Bundesrepublik Deutschland

Weinbauliche Verbundbetriebe (Vollerwerb)

Kennz	tahl Land	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	insgesam
	1 BetriebeZahl	72	22	94
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betr.	58,4	38.9	51,6
	3 Landwirtschaftl, genutzte Fläche ha/Betr.	23.89	17,48	21,64
	4 dar.: Pachtfläche	11,29	11,48	11,36
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	626	369	534
	6 Vergleichswert DM/ha LF	2 821	2 221	2 551
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	2,14	1,99	2,09
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,69	1,69	1,69
	9 ArbeitskräftebesatzAK/100 ha LF	8,95	11,39	9,64
	10 dar.: Männliche AK %	63,1	68,5	64,9
96	11 Regelmäßig beschäftigte AK	83,2	87,4	84,6
Ē.	12 Flächenausstattungha LF/AK	11,17	8,78	10,37
ussta	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit 1)AK/Familie	0,04	0,01	0,03
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,9	4,4	4,7
-	15 Ackerflächeha/Betrieb	18,43	12,07	16,20
	16 dar.: Getreide, Körnermais % AF	70,7	69,4	70,3
	17 Zuckerrüben	18,4	3,3	14,4
	18 Dauergrünlandha/Betrieb	1,01	2,65	1,59
	19 Dauerkulturen	4,42	2,75	3,83
	20 dar.: Rebfläche im Ertrag% LF	16,68	13,61	15,81
	21 Rebfläche nicht im Ertrag	1,53	0,72	1,30
	22 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	18,9	70,5	33,6
	23 dar.: Rindvieh "	12,6	41,9	20,9
	24 dar.: Milchkühe	1,7	19,6	5,8
36	25 Schweine	6,0	27,5	12,1
	26 Bruttoinvestitionen)DM/Unternehmen	19 726 826	36.340 2.079	25.561
	27 Bruttoinvestitionen	79		1 181
Investitionen	28 dar.: Boden	41	519 773	20- 248
E O		183	156	
ese		421	660	178 488
Ž.	31 Maschinen, Geräte	39	62	
٠,		50	1 052	4:
	33 Nettoinvestitionen	97,3	56,1	33.
7				77,
bestand	35 Weinbestand Anfanghl/Unternehmen 36 Weinbestand Ende	179 912	11 298	120 696
Ĕ				
	37 Veränd. Nettoverbindlichk DM/ha LF	-60	400	75
anzierung	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	459	527	471
E .	39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	598	672	519
Zui	40 Veränd. kurzfr. Verbindlichk	-32	-14	-2'
Fina	41 Veränd. Finanzumlaufverm "	168	-269	4
	42 Eigenkapitalveränderung	93 467	684 1 462	26 74
	44 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	564 248	547 060	558 21
	45 Bilanzvermögen	263 886	274 627	267 48
	46 Bilanzvermögen DM/ha LF	23 622	31 292	25 79
	47 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	19 137	23 648	20 417
	48 dar.: Boden	12 883	14 232	13 266
Zun	49 Wirtschaftsgeb., baul. Anl	2 034	3 884	2 559
	50 Dauerkulturen	1 733	961	1 51-
=	51 Maschinen, Geräte	2.032.	3 306	2 394
(Schiustbilanz)	52 Kellereieinrichtung	356	129	293
S	53 Finanzanlagen	431	750	52
	54 Viehvermögen	266	887	44
	55 Umlaufvermögen ohne Vieh	4 197	6 585	4 87
	56 dar.: Vorräte	1 096	331	879
	Control of the Contro			
	57 Finanzumlaufvermögen 1)	1 067	4 371	2 00

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbauliche Verbundbetriebe (Vollerwerb)

ennz	ahl	Land	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	insgesan
:0	58 Ei	genkapital	19 04 6	26 954	21 290
an		emdkapital "	4 401	4 190	4 341
E .		r.: Langfr. Verbindlichkeiten "	2 591	3 089	2 732
(Schlußbilanz)	61	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	1 02:1	758	946
(S)	62 Ei	genkapitalquote') %	80,6	86,1	82,5
		nternehmensertragDM/ha LF	5 801	6 844	6 097
		r.: Bodenerzeugnisse "	4 573	4 317	4 500
	65	dar.: Getreide, Körnermais	941	557	832
	66	Zuckerrüben	910	135	690
	67	Weinbau	2 4 0 9	3 125	2 612
	68	dar.: Trauben, Maische "	406	2 911	1 117
	69	Most "	105	0	76
	70	Faßwein	1 034	25	748
	71	Wein in Flaschen "	848	58	624
	72	Tierische Erzeugnisse	273	1 213	540
	73	dar.: Rindvieh	131	295	177
ac .	74	Milch	31	385	132
	75	Schweine	109	505	22
	76	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	34	90	50
	77	Nebenbetriebe ¹)	8	189	60
	78	Pachten, Zinsen	32	16	2
	79	Zeitraumfremder Ertrag¹)	147	176	156
	80 Ur	nternehmensertrag DM/Unternehmen	138 566	119 653	131 923
		r.: Zweckertrag¹) "	134 817	116 258	128 298
		triebsertrag DM/Betrieb	137 811	119 381	131 338
		r.: Bereinigter Betriebsertrag')	131 164	108 437	123 183
		nternehmenseinnahmenDM/Untern.	135 296	119 217	129 64
	85 Er	trag Weinbau DM/ha ERF	14 445	22 959	16 526
		r.: Trauben, Maische	2 432	21 387	7 064
	87	Most	633	0	47
	88	Faßwein	6 199	185	4 73
	89	Wein in Flaschen	5 088	428	3 945
	90	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	206	661	31
		nternehmensaufwandDM/ha LF	4 329	4 976	4 513
	92 da 93	r.: Spezialaufwand "	1 204	1 512 12	1 29
	93	dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein) "		321	
		Düngemittel	238		26
	95		255	286	26-
	96	Futtermittel	62	208	10
	97	Trauben-, Maischezukauf "	5	21	
	98	Mostzukauf	14	0	1
	99	Weinzukauf	71	61	6
	100	Material z. Weiterverarb "	81	16	6.
	101	Abfüll., Untersuch., Vertr "	162	15	12
11	102	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	367	345	36
	103	Berufsgenossenschaft "	67	60	6.
	104	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	214	89	17
	105	Treib- u. Schmierstoffe "	106	91	10
	106	Unterhaltung Masch., Geräte "	335	515	38
1	107	Abschreibung Masch., Geräte "	450	635	503
	108	Unterhaltung Kellereieinricht "	6	0	
	109	Abschreibung Kellereieinricht "	67	13	5
	110	Unterhaltung Wirtschaftsgeb "	33	29	3
	111	Abschreibung Wirtschaftsgeb "	76	141	9.
	112	Allg. Betriebsversicherungen "	67	74	6
	113	Betriebssteuern, Abgaben "	121	86	11
	114	Strom, Heizstoffe, Wasser	87	148	10-
	115	Nebenbetriebe')	0	63	1
	116	Pachten	296	242	280
			230	414	20
	117	Zinsen	192	186	19

Bundesrepublik Deutschland

Weinbauliche Verbundbetriebe (Vollerwerb)

Cennza	ahl Land	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	insgesan
	119 Spezialaufwand	7 222	11 110	8 172
	120 dar.: Saat- u. Pflanzgut	122	85	113
	121 Dünger	1 426	2 355	1 653
		1 528	2 100	
				1 668
	123 Trauben-, Maischezukauf	28	153	58
_	124 Mostzukauf "	83	0	63
ž	125 Weinzukauf "	426	449	432
Sau	126 Abfüll., Untersuch., Vertr "	973	111	76:
ens	127 Löhne, Gehälter, Sozialabg	2 204	2 538	2 28
1	128 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	1 280	655	1 128
ne.	129 Unterhaltung Kellereieinricht	38	0	29
Ę.	130 Abschreibung Kellereieinricht	403	98	328
5	131 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	103 415	86 999	97 649
	132 dar.: Zweckaufwand')	101 439	83 795	95 243
	133 Betriebsaufwand DM/Betrieb	91 759	79 516	87 459
	134 Lohnansatz')	51 833	49 701	51 084
	135 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	88 600	80 043	85 595
	136 Unternehmensausgaben DM/Untern.	90 590	72 209	84 13
-				
	137 Roheinkommen	46 052 27 269	39 865 23 590	43 879 25 976
	136 Rohelikollilleli Divi PAR	27 209	23.390	23 37
	139 Betriebseinkommen DM/Betrieb	56 426	46 955	53 099
rie	140 BetriebseinkommenDM/ha LF	2 362	2 686	2 454
Betrieb	141 BetriebseinkommenDM/AK	26 389	23 572	25 44
	142 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	15 629	12 405	14 49
	143 Gesamtarbeitsertrag	17 195	14 083	16 15
	144 Reinertrag	-242	-563	-333
-	145 Gewinn DM/Unternehmen	35 151	32 654	34 27
	146 Gewinn	1 472	1 868	1 584
	147 Gewinn DM/FAK	20 814	19 323	20 290
men	148 Arbeitsertrag (Untern.)	11 409	9 687	10 804
Unternehmen	149 Gewinnrate ¹) %	25,4	27,3	26,0
Ě	150 Kapitalrentabilität¹)	-2.2	-2,6	-2,
2	151 Eigenkapitalrentabilität')	-3,7	-3,7	-3.
	152 Eigenkapitalveränderung, ber DM/Betrieb	1 861	11 619	5 28
	153 Vergleichsgewinn	20 906	19 509	20 41:
	154 Summe Vergleichsansätze	45 053	43 521	44 51
			37 084	
	155 dar.: Vergleichslohn	37 108		37 099
		6 956	5 713	6 51
	157 Abstand	-24 147	-24 012	-24 100
- or	158 Abstand %	-53,6	-55,2	-54,
e	159 Erwerbseinkommen 1) DM/Familie	35 283	32 984	34 47
Ē	160 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	18	
erfa	161 Eink. aus nicht selbst. Arbeit " 162 Gewinn	15 99,6	71 99,0	3.
Unternehmerfamilie				
teri	163 Gesamteinkommen)	37 497	34 691	36 51
Z,	164 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht " 165 Gewinn	80 93,7	-1 325 94,1	-41- 93,
-				-
	166 Private Steuern 1)	3 885 2 442	1 813 367	3 15 1 71
		10716	9 118	10 15.
É	168 Private Versicherungen/Sozialbeiträge "			2 03:
ie Steue Beiträge	169 dar.: Alterskasse "	2 190	1 748	4 58
Ste	170 Krankenversicherung "	4 592	4.577	
He	171 dar.: Landw. Krankenversicherung "	4 400	4.51.0	4 439
önlich	172 Rentenversicherung, frw "	750	242	57:
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	173 Lebensversicherung "	2.388	1 792	2 179
Pe	174 Verfügbares Einkommen	22 896	23 760	23 199
	175 Entnahmen Lebenshaltung # 176 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) #	25 630	21 005	24 00.
		914	819	88:

¹] Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbaubetriebe (Nebenerwerb)

Kennzah	ıl Land	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	ins- gesamt
	1 BetriebeZahl	12	12	33	60
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betr.	10,5	11,8	9,1	10,9
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betr.	1,13	1,95	2,33	2,04
	4 dar.: Pachtfläche	0,32	0,61	0,69	0,63
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	2 242	1 403	393	1 051
	6 VergleichswertDM/ha LF	9 419	4 307	3 407	4 098
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	0,71	0,71	0,76	0,73
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	0,58	0,61	0,71	0,64
	9 ArbeitskräftebesatzAK/100 ha LF	62,69	36,21	32,82	35,62
	10 dar.: Männliche AK %	53,8	47,3	48,8	48,1
DE 1	Regelmäßig beschäftigte AK "	0,0	82,7	87,5	80,6
1	12 Flächenausstattungha LF/AK	1,60	2,76	3,05	2,81
sstal	13 Außerbetr, Erwerbstätigkeit ')AK/Familie	0,90	1,16	0,90	1,06
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	2,4	4,2	4,4	4,2
	15 Ackerflächeha/Betrieb	0,00	0,55	0.74	0,59
	16 dar.: Getreide, Körnermais % AF	0,0	100,0	79.1	91,3
	7 Zuckerrüben	0.0	0,0	0,0	0,0
	18 Dauergrünlandha/Betrieb	0,00	0.14	0,28	0,18
	19 Dauerkulturen	1.13	1,26	1,30	1,27
	20 dar.: Rebfläche im Ertrag % LF	96,94	61,59	45,69	56,48
	21. Rebfläche nicht im Ertrag "	3,06	3,08	2,70	2,94
2	22 Viehbesatz¹)VE/100 ha LF	0,0	20,7	10,4	16,3
2	23 dar.: Rindvieh , "	0,0	17,7	7,8	13,5
- 2	24 dar.: Milchkühe "	0,0	0,0	0,0	0,0
. 2	25 Schweine	0,0	2,6	0,2	1,7
	26 Bruttoinvestitionen)DM/Unternehmen	-794	7 794	7 756	7 390
	27 Bruttoinvestitionen DM/ha LF	-700	3 994	3 333	3 626
5 2	28 dar.: Boden "	0	1 702	867	1 341
	29 Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen "	0	90	979	427
atit 3	30 Dauerkulturen "	0	256	215	234
ave	31 Maschinen, Geräte	12	1 496	1 365	1 409
	32 Kellereieinrichtung	12	625	43	389
	33 Nettoinvestitionen	-2 539	1 591	137	936
	34 Investitionsdeckung 1) %	5 005,9	111,3	116,3	115,4
	35 Weinbestand Anfanghl/Unternehmen	81	34	1	25
M S	36 Weinbestand Ende	75	69	15	51
	37 Veränd. NettoverbindlichkDM/ha LF	390	-2 182	20	-1 279
	38 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	0	3 050	3 690	3 215
La 3	39 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	0	4 549	2 843	3 788
12 4	10 Veränd. kurzfr. Verbindlichk	0	-2 109	-102	-1 294
	11 Veränd. Finanzumlaufverm	-390	1 572	-969	558
	42 Eigenkapitalveränderung	-2 929 -989	3 765 4 501	87 1 290	2 198 3 143
_					
	44 Bilanzvermögen ')DM/Unternehmen	93 073	144 148	197 256	159 420
	45 Bilanzvermögen	130 868	203 966	258 291	219 608
	46 Bilanzvermögen DM/ha LF	82 042	73 866	84 771	78 220
	17 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	48 587	56 548	58 870	57 236
(Z) 4	dar.: Boden	31 116	30 355	27 655	29 356
DE 4	Wirtschaftsgeb., baul. Anl	3 134	14 459	16 459	14 928
18h	50 Dauerkulturen	11 641 2 250	5 308	3 959 8 507	4 963 5 583
chli			3 864 1 009		684
THE VE		954 447	2 174	155 2 089	2 093
- N	53 Finanzanlagen	0	342	151	261
			16 879	25 310	20 499
		33 454 8 499	2 078	388	1 602
2	56 dar,: Vorräte	19 768	10 854	21 411	15 083
	Finanzumlaufvermögen 1				

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe (Nebenerwerb)

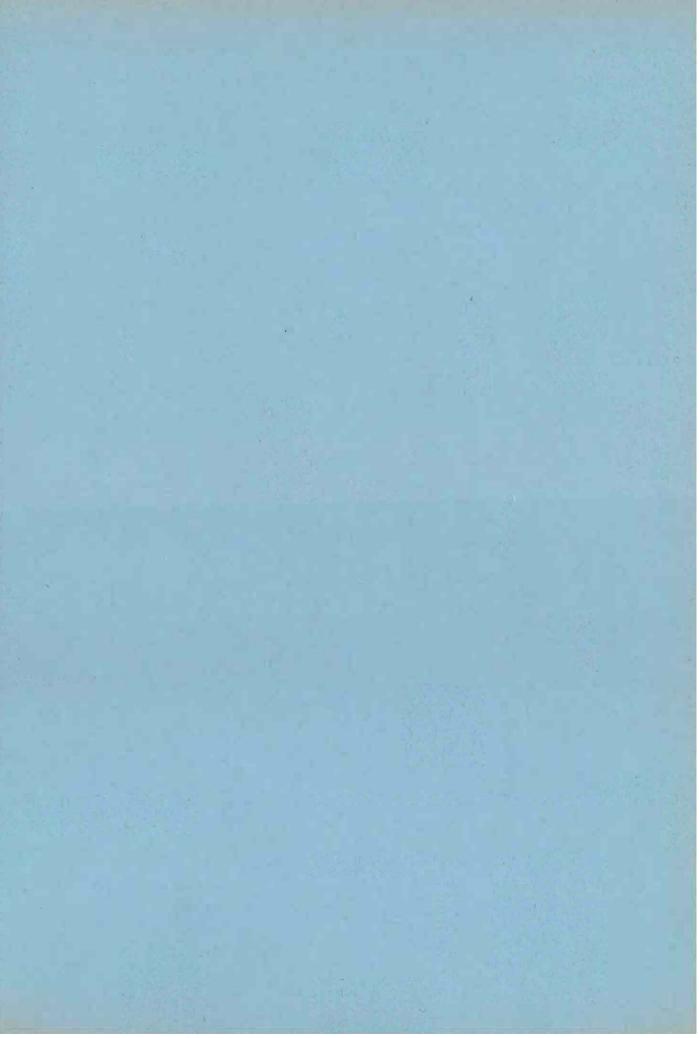
Kennza	ahl	Land	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	ins- gesamt
	58 Ei	genkapitalDM/ha LF	82 042	60 319	67 466	63 590
ital		emdkapital	0	13 547	17 218	14 597
		r.: Langfr, Verbindlichkeiten	0	623	14 319	5 805
Fremdkapital (Schlußbilanz)	61	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	0	4 201	1 097	2 915
ES	62 Ei	genkapitalquote¹) %	100,0	81,7	79,6	81,3
		nternehmensertragDM/ha LF	20 174	13 731	12 732	13 520
		r.: Bodenerzeugnisse "	17 671	11 509	10 519	11 294
	65	dar.: Getreide, Körnermais	0	349	350	340
	66	Zuckerrüben "	17 671	10.007	0.701	10.007
	67 68	dar.: Trauben, Maische "	17 671 7 672	10 897 4 696	9 721 9 721	10 627 6 676
	69	Most	1 105	127	0	108
	70	Faßwein	34	3 121	Ö	1.858
	71	Wein in Flaschen	8 652	2 947	0	1 976
	72	Tierische Erzeugnisse	0	172	122	149
	73	dar.: Rindvieh	0	118	96	107
0.0	74	Milch	. 0	0	0	0
tra	75	Schweine	0	45	18	34
Ser	76	Lohnarbeit, Maschinenmiete "	0	0	24	9
nen	77	Nebenbetriebe¹)	0	0	52	20
ehi	78	Pachten, Zinsen	2	280	191	239
Unternehmensertrag	79	Zeitraumfremder Ertrag¹) "	0	205	281	229
2	80 Ur	nternehmensertrag DM/Unternehmen	22 886	26 795	29 627	27 555
		r.: Zweckertrag')	22 886	26 350	28 884	27 031
		etriebsertrag	22 884	26 249	29 178	27 066
		r.: Bereinigter Betriebsertrag!) ,	2.2 884	26 193	28 956	26 957
	84 Ur	ntermehmenseinnahmenDM/Untern.	23 213	26 239	29 504	27 183
		trag Weinbau DM/ha ERF	18 229	17 692	21 278	18 816
		r.: Trauben, Maische	7.914	7 624	21 278	11 822
	87	Most	1 140	207	0	191
	88	Faßwein	35	5 068 4 784	0	3 290 3 498
	89 90	Wein in Flaschen	8.925	0	53	16
	91 Ur	nternehmensaufwandDM/ha LF	12 180	10 982	10 108	10 683
		r.: Spezialaufwand	3 594	2.386	1 462	2 067
	- 93	dar.: Saat- u. Pflanzgut (Wein) "	0	0	23	9
	914	Düngemittel	244	448	390	421
	95	Pflanzenschutz	799	763	662	726
	96	Futtermittel	0	9	9	9
	97	Trauben-, Maischezukauf ,	0	0	0	0
	98	Mostzukauf	38	157	0	100
	100	Weinzukauf " Material z. Weiterverarb "	272	180	G	11.4
7	107	Abfüll., Untersuch., Vertr "	1 792	629	0	420
wa	102	Löhne, Gehälter, Sozialabg	2.562	1 177	468	94.4
anı	103	Berufsgenossenschaft	233	149	129	144
chs	104	Lohnarbeit, Maschinenmiete	91	118	1.87	143
H	105	Treib- u. Schmierstoffe	168	- 129	198	156
OE.	206	Unterhaltung Masch., Geräte "	800	732	1 347	967
Unfernohmensanfwand	103	Abschreibung Masch., Geräte "	998	1 302	1 713	1 450
10	108	Unterhaltung Kellereieinricht "	278	12	10	18
	109	Abschreibung Kellereieinricht "	228	285	34	189
	110	Unterhaltung Wirtschaftsgeb	48	82,	167	11.7
	111	Abschreibung Wirtschaftsgeb "	155	370	4109	379
	112	Allg. Betriebsversicherungen "	202	273	293	279
	113	Betriebssteuern, Abgaben "	263	632	207	462
	114	Strom, Heizstoffe, Wasser	429	310	404 17	349
	64 =				1.4	6
	115	Nebenbetriebe 1)	0			
	115 116 117	Pachten Zinsen "	637	441 813	117 779	323 780

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Weinbaubetriebe (Nebenerwerb)

Kenn	zahl Land	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	ins- gesamt
	119 Spezialaufwand DM/ha ERF	3 707	3 874	3 199	3 659
	120 dar.; Saat- u. Pflanzgut	0	0	50	15
	121 Dünger	252	727	853	745
	122 Pflanzenschutz	824	1 239	1 448	1 285
	123 Trauben-, Maischezukauf	0	0	0	0
-	124 Mostzukauf	0	3	0	2
Unternehmensaufwand	125 Weinzukauf	39	271	0	177
- Sa	126 Abfüll., Untersuch., Vertr	1 849	1 021	Ŏ	744
nsa	127 Löhne, Gehälter, Sozialabg	2 642	1 910	1 025	1 671
me	128 Lohnarbeit, Maschinenmiete	94	191	410	254
eh eh	129 Unterhaltung Kellereieinricht	286	19	21	31
fer	130 Abschreibung Kellereieinricht	235	463	75	334
5	131 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	13 818	21 431	23 521	21 773
	132 dar.: Zweckaufwand 1) "	13 794	20 948	22 781	21 226
	133 Betriebsaufwand DM/Betrieb	13 995	18 984	21 435	19 526
	134 Lohnansatz 1)	17 065	15 624	19 541	17 615
	135 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	22 569	23 662	28 947	25 368
	136 Unternehmensausgaben DM/Untern.	11 906	18 827	19 481	18 723
	100 Ottomania deglioca (transportational	11.000	10 021	39 200	
	137 Roheinkommen DM/Betrieb	9 790	7 265	7 743	7 540
	138 Roheinkommen DM/FAK	16 985	11 908	10 889	11 742
			- 200		
	139 Betriebseinkommen DM/Betrieb	12 960	9 852	9 132	9 756
-0	140 Betriebseinkommen	11.424	5 049	3 924	4 787
Betrieb	141 BetriebseinkommenDM/AK	18 223	13 941	11 957	13 439
m m					
	142 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	11 232	3 815	1 126	3 133
	143 GesamtarbeitsertragDM/AK	13 561	6 955	2.867	5 824
	144 Reinertrag	-6 413	-4796	-5 071	-4943
	145 Gewinn DM/Unternehmen	9 069	5 364	6 106	5 782
	146 Gewinn	7 994	2 749	2 624	2 837
_	147 Gewinn	15 734	8 793	8 587	9 005
g mei	148 Arbeitsertrag (Untern.) "	9 982	2 251	861	2 061
srechnung Unternehmen					
er er	149 Gewinnrate ¹) %	39,6	20,0	20,6	21,0
Sre	150 Kapitalrentabilität!)	-8.4	-6,9	-5,9	-6,5
nen	151 Eigenkapitalrentabilität!)	-8,4	-9,9	-8,6	-9,3
ш	152 Eigenkapitalveränderung, ber DM/Betrieb	-3 702	8 247	6 456	7 095
Einkommensrechnung Unternehm					
122	153 Vergleichsgewinn DM/FAK				
sh C	154 Summe Vergleichsansätze			CONTRACTOR AND ADDRESS.	
eic	155 dar.: Vergleichslohn				Transfer A
Vergle	156 Zinsansatz Eigenkapital				
> 2					
	158 Abstand %				
	150 Enverbeginkammen () DM/Envelia	15 015	10 205	47 342	47 812
2	159 Erwerbseinkommen')	45 845	48 205		
- E	160 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	2 145	1 683	86	1 173
Ę,	161 Eink, aus nicht selbst. Arbeit "	31 383	41 157	41.150	40 706
me	162 Gewinn % Erwerbseinkommen	19,8	11,1	12,9	12,1
Unternehmerfamilie	162 Cocamtoinkommon I) DM/Ear-ilia	47 122	50 835	52 414	51 190
ter	163 Gesamteinkommen 1)	1 152	-243	1 506	402
C C	164 dar.: Eink. a. Vermiet. u. Verpacht " 165 Gewinn	19,2	10,6	11,6	11,3
	100 Gewini @ Gesamtentkommen	19,2	10,0	1170	11,3
57 1	166 Private Steuern	10 084	6 625	7 191	6 973
1-4	167 dar.: Einkommensteuer	5 062	0	515	405
	160 Driveto Vernich anymon Carle Walte Lan	13 252	8 681	10 031	9341
É.	2 169 clar,: Alterskasse	1 319	994	1 352	1 128
Ome Care	170 Krankenversicherung	2.524	866	1 383	1 114
3.	171 dar.: Landw. Krankenversicherung "	926	350	599	459
liche Steuern.	172 Rentenversicherung, frw	535	20	287	133
1	173 Lehensversicherung	3 149	523	1 504	970
Persörliche	- 100 Dedens versionerung street transcriber	3 140	320	1.304	370
P	174 Verfügbares Einkommen	23 786	35 529	35 192	34 876
THE REAL PROPERTY.	175 Entnahmen Lebenshaltung	10 143	29 602	29 362	28 629
100	176 Enthalmen Altenteil (bar/unbar)	0	149	358	2.13
	Tro Zimidillion rational patration justice a			1000	24.50



Wirtschaftsjahr 1987/88

Gartenbaubetriebe

	Gemüse						
ennzahl	Betriebsform	Freiland	Unterglas	zusammen ²			
	Betriebstyp		The Participant				
1	BetriebeZahl	105	51	174			
2	Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	45,7	59.0	49,8			
	Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	12,99	2,20	8,70			
	dar.: Pachtfläche	3,58	0.37	2,28			
5	Pacht DM/ha Pachtfläche	1 000	3 071	1 094			
6	Vergleichswert	4 521	19 243	6 80			
7	ArbeitskräfteAK/Betrieb	2,61	2,99	2,7			
	dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,43	1,60	1,4			
9	Arbeitskräftebesatz AK/ha GG	0,61	1,95	0,8			
10	dar.: Männliche AK %	54,5	54,4	53,			
£ 11		74,2	85,3	79,			
≡ 12	Flächenausstattung ha LF/AK	2,54	0,59	1,6			
13	Außerbetr. Erwerbstätigkeit')AK/Familie	0,15	0,04	0,1			
11 12 13 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	3,4	4,4	3,6			
<u> </u>	Traushartspersonen	0,3		3,			
	Ackerflächeha/Betrieb	6,57	1,74	4,6			
	Obstfläche	0,01	0,00	0,0			
	Grundfläche Gartengewächse (GG) "	4,27	1,53	3,1			
	dar.: Gemüse "	4,16	1,52	3,0			
19		0,04	0,35	0.1			
20		0,00	0,02	0,0			
21		0,00	0,00	0,0			
22	Baumschulen "	0,00	0,00	0,0			
23	Unterglasfläche insg	0,04	0,35	0,1			
24	dar.: Ünterglasfläche heizbar "	0,03	0,27	0,1			
25	Bruttoinvestitionen ¹)DM/Unternehmen	29 892	27 572	27 003			
	BruttoinvestitionenDM/ha GG	7 001	18 016	8 58			
27	dar.: Boden	1 001	179	82			
28		611	2 152	82			
29		13	0	1			
28 29 30 31		5 100	15 832	6 73			
≦ 31		559	3 475	99			
	Nettoinvestitionen	2 745	3 597	2 63			
33	Investitionsdeckung') %	61,4	76,0	68,			
3/	Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/haGG	924	676	64			
2.0	dar.: Tilgung lang- und mittelfr. Verb. "	2 947	5 936	3 61			
36 37 38 39		3 343	4 623	3 40			
37		361	460	53			
38		-167	-1 530	-31			
30	Eigenkapitalveränderung "	1 755	4 707	2 07			
-	Einnahmeüberschuß (Cash Flow))	6 510	29 391	10 78			
11	Pilanguagniagon)) DM/III-t	326 622	273 903	295 06			
	Bilanzvermögen ')DM/Unternehmen BilanzvermögenDM/AK	125 378	91 580	107 80			
	Bilanzvermögen	76 498	178 970	93 78			
E 43	dar.: Anlageverm. ohne Vieh	61 531	154 510	76 88			
iq 44 45							
1 43 4 46		31 903	67 305	37 99			
5 40 47		13 668	30 846	16 17			
E 40		40 12 020	27.104	14.20			
15 48			27 184	14 28			
E 49		3 080	26 726	7 26			
50		587	2 088	84			
8ilanzvermögen (Schlußbilanz) 44 45 46 47 48 49 50 51		10	0	10 77			
52		9 112	16 944	10 77			
53		1 035 5 528	2 297 14 537	1 43 7 27			
54							

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161
 Einschließlich Gemüseverbundbetriebe

Bundesrepublik Deutschland

	insgesamt	Baumschulen	21	en Unterglas-	Zierpflanz	Freiland-
Kennza	Mignist.		zusammen³)	schnittblumen	Topfpflanzen	zierpflanzen
	622	64	383	140	184	31
	75,3	103,8	73,6	90,3	72,5	31,5
	3,82	5,62	1,25	1,28	0,95	1,84
	1,13	2,40	0,40	- 0,52	0,21	0,49
	1 810	1 352	3 837	2 529	10 123	1 099
	15 419	9 022	32 986	34 645	43 258	19 816
	3,70	4,26	3,79	3,42	4,30	3,17
	1,39	1,17	1,44	1,37	1,41	1,64
	1,90	1,08	3,86	4,09	4,99	2,47
	60,3	76,2	56,0	56,9	55,5	56,7
	83,1	83,8	83,7	85,6	85,8	76,7
	0,71	1,22	0,33	0,36	0,23	0,49
	0,10	0,16	0,08	0,08	0,09	0,02
	3,7	3,7	3,7	3,7	3,8	3,4
	1,68	0,87	1,12	1,19	0,94	1,36
	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00
	1,95	3,93	0,98	0,84	0,86	1,28
	0,67	0,00	0,21	0,34	0,08	0,08
	0,03	0,00	0,01	0,00	0,01	0,00
	0,50	0,01	0,78	0,70	0,75	1,23
	0,18	0,01	0,29	0,37	0,32	0,04
	0,80	3,90	0,07	0,00	0,03	0,00
	0,22	0,02	0,31	0,39	0,33	0,04
	0,20	0,01	0,28	0,37	0,29	0,02
	38 151	36 949	41 653	40 151	51 129	19 558
	19 590	9 393	42 419	48 045	59 292	15 252
	1 624	683	3 533	8 133	2 706	242
	3 084	2 834	5 472	5 203	7 680	4 397
	562	1 023	486	1 535	0	110
	13 658	4 322	31 671	30 068	50 402	6 820
	5 709	252	16 812	14 249	29 210	599
	6 288 62,5	2.137 58,4	14 825 62,5	19.568 65,2	21 928 57,7	-2 192 107,9
					THE ACK	
	1 547	-2 078	6 846	11 270	8 074	2 423
	5 471	2 835	10 492	12 204	12 475	4 698
	9 450	4 195 -1 999	21 514	27 458	22 525	18 204
	300 2 733	1 439	2 949 7 125	7 845 11 829	2 827 4 803	-4 866 6 217
	4 694	4 979	6 767	7 666	13 515	-8 034
	21 938	14 709	41 253	38 847	52 491	33 190
	355 351	445 691	344 073	336 928	351 315	353 462
	96 094	104 672	90 845	98 476	81 670	111 608
	182 467	113 304	350 405	403 172	407 407	275 638
	135 271	74 611	264 888	301 146	313 372	206 117
	54 204	32 835	95 989	102.012	95 466	121 191
	26 234	21 619	41 361	43 164	53 694	31 049
	1 889	2 660	2 589	5 295	447	2 836
	22 289	13 191	41 079	41 301	51 117	34 035
	27 436	2 829	76 559	97 386	105 189	14 109
	2 256	344	5 935	9 773	6 325	1 854
	60	134	12	35	0	9
	35 388	34 462	59 091	69 838	60 395	56 313
	7 011	4 553	15 140	15 370	20 645	9 064
	21 138	20 011	35 302	43 467	39 457	22 712

³⁾ Einschließlich Zierpflanzen-Verbundbetriebe

Wirtschaftsjahr 1987/88

			Gemüse	
Kennz	zahl Betriebsform	Freiland	Unterglas	zusammen ²
	SS Eigenheeitel DM/ha CC	49 683	94 178	56 713
	55 EigenkapitalDM/ha GG 56 Fremdkapital	26 355	81 048	36 048
anz	57 day Langfe Verbindlichkeiten	19 719	68 517	28 123
2.2	57 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	3 753	11 429	5 383
Fremdkapital (Schlußbilanz)	58 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	3 733	11 429	3 393
E S	59 Eigenkapitalquote') %	64,9	52,6	60,5
	60 UnternehmensertragDM/ha GG	39 451	143 896	59 399
	61 dar.: Bodenerzeugnisse "	32 864	119 657	48 144
	62 dar.: Gemüse "	30 951	111 583	43 672
	63 Schnittblumen	101	2 651	1 533
	64 Topfpflanzen	108	860	878
	65 Baumschulen	0	0	
	66 Obst "	0	0	
	67 Warenverkauf "	1 418	2 354	3 112
30	68 Friedhofsgärtnerei "	2	3	2
	69 Garten-u. Landschaftsbau "	10	0	8
Sus	70 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	56	0	45
Ĭ.	71 Nebenbetriebe 1)	3	360	81
e e	72 Pachten, Zinsen	36	305	76
Unternenmensertrag	73 Zeitraumfremder Ertrag 1)	474	2 461	768
	74 UnternehmensertragDM/Unternehmen	168 441	220 224	186 873
	75 dar.: Zweckertrag')	166 276	216 171	184 271
	76 Betriebsertrag DM/Betrieb	168 287	219 694	186 61
	77 dar.: Bereinigter Betriebsertrag t)	156 363	203 387	173 24.
	78 UnternehmenseinnDM/Unternehmen	167 424	218 554	185 84.
	79 Ertrag GartenbauDM/ha GG	31 180	119 524	46 80
	80 UnternehmensaufwandDM/ha GG	29 571	107 376	44 87:
	81 dar.: Spezialaufwand	8 177	31 168	12 360
	82 dar.: Saat- und Pflanzgut	2 781	10 655	4 23
	83 Düngemittel	1 761	3 512	2 16.
	84 Pflanzenschutz	779	2 111	97
	85 Heizmaterial	851	6 983	2 01
	86 Strom	217	2 001	51
	87 Wasser	56	759	18
2	88 Löhne, Gehälter, Sozialabg	6 048	19 947	8 83
	89 Berufsgenossenschaft	143	365	18
282	90 Lohnarbeit, Maschinenmiete	338	206	32
- 5	91 Treib- u. Schmierstoffe	443	881	52
	92 Unterh. Maschinen, Geräte "	2 298	6 992	3 24
Ĕ	93 Abschreib. Maschinen, Geräte ,	2 898	11 421	4 36
Unternehmensautwand	94 Unterhalt. Gewächsh., Heizanl "	158	2 171	51
3	95 Abschreib. Gewächsh., Heizanl "	512	4 405	1 22
	96 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	245	2 989	66
	97 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	494	1 830	69
	98 Allg. Betriebsversicherungen "	380	1 321	. 56
	99 Betriebssteuern, Abgaben	446	1 372	60
	100 Nebenbetriebe')	4	0	
	101 Pachten	840	740	79:
	102 Zinsen	1 030	3 326	1 41

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161
 Einschließlich Gemüseverbundbetriebe

Bundesrepublik Deutschland

W-113	Zierpflan			Baumschulen	insgesamt		
Freiland- zierpflanzen	Topfpflanzen	Unterglas- schnittblumen	zusammen³)			Kennzal	
139 698	152 519	160 910	143 868	75 217	91 352	a Babba	
131 193	248 246	236 628	201 076	35 287	87 990		
73 392	184 969	159 040	139 737	24 183	61 892		
31 126	57 047	60 034	48 179	9 9 1 6	20 718	The same	
50,7	37,4	39,9	41,1	66,4	50,1		
203 027	474 528	380 520	354 486	91 872	165 529		
137 803	337 271	278 729	253 065	63 442	118 949		
4 884	11 720	7 057	10 867	0	15 912		
82 135	50 377	252 031	114 078	690	36 836		
47.820	269 769	9 340	118 215	632	37 936		
0	5 263	1 567	6 063	61 331	26 125		
0	0	0	0	0	0		
29 200	77 273	37 285	49 586	11 944	21 291		
2 014	3 032	5 052	3 089	0	979		
9 470	1 748	20 648	8 791	4 279	4 514		
2	171	244	144	23	67		
12	3	57	21	3	31		
116	293	420	292	196	191		
939	6 402	2 111	3 387	1 400	1 843		
260 350	409 195	317 997	348 080	361.385	322 364		
259 091	403 526	316 104	344614	355 227	318 529		
260 199	408 942	317 640	3417 790	360 599	321 983		
236 302	360 409	283 685	309 595	326 960	289 064		
255 732	408 246	316 758	346 478	359 568	320 816		
134 853	337 190	274 815	250 917	62 942	117 663		
171.024	396 152	316 299	294 740	74 231	135 514		
34 203	118 424	99 020	85 421	16 231	36 981		
18 635	56 282	40 616	38 892	8 535	16 890		
4 109	8 528	6 938	6 622	2 106	3 545		
1 3 1 6	2 690	2 999	2.376	423	1 181		
3 679	26 712	26 957	19 757	459	7 912		
541	4 199	3 601	2.916	328	1 201		
194	1 101	1 154	835	152	376		
29 072	B3 617	61 060	59 251	21 855	29 957		
452	988	848	766	225	385		
766	783	722	690	289	425		
721	2382	935	1 4.18	641	852		
8 8 7 9	21 549	17 513 20 990	26.195	3 557 3 630	7 435		
10 004	30 359		20 861	281	9 283 1 972		
2 190	7 075	6 763	5 418		0.005		
2 443	15 776	11 830	1.0 532	378	3 835		
3 767 1 388	2 988 2 958	5 529 1 871	3 852:	1 558 960	2 023 1 229		
	3 122		2 244	673	1 138		
1 220 2 17 1	2 405	2 414 2 321	2 419	716	1 22.1		
19			2 419	37	18		
421	10 2.42:1	1 1 583	1 571.	824	1 050	1	
	10 758	11 964	9610	1 524	4 996	1	
7 383							

i) Einschließlich Zierpflanzen-Verbundbetriebe

Wirtschaftsjahr 1987/88

			Gemüse	
Kennzal	hl Betriebsform	Freiland	Unterglas	zusammen
	Betriebstyp			
	104 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	126 258	164 333	141 169
	105 dar.: Zweckaufwand¹)	122 385	160 574	137 573
	106 Betriebsaufwand	118 275	158 112	134 220
	107 Lohnansatz') "	52 183	58 926	54 765
	108 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	104 135	119 855	109 743
	109 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	112 472	145 821	126 400
	110 Roheinkommen	50 013	61 582	52 393
	111 Roheinkommen DM/FAK	35 089	38 514	35 213
	112 Betriebseinkommen DM/Betrieb	76 446	92 668	80 759
	113 BetriebseinkommenDM/ha GG	17 904	60 550	25 670
ieh				
Betrieb	114 BetriebseinkommenDM/AK	29 345	30 984	29 50
1111	115 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	27 205	32 576	28 364
	116 GesamtarbeitsertragDM/AK	25 031	27 809	25 78:
	117 ReinertragDM/ha GG	-508	1 735	-75
	118 Gowinn DM/Unternahmen	42 183	55 890	45 70
	118 GewinnDM/Unternehmen			
	119 GewinnDM/ha GG	9 880	36 519	14 52
-E	120 Gewinn DM/FAK	29 596	34 955	30 72
Unternehmen	121 Arbeitsertrag (Untern.)DM/Unternehmen	34 890	50 972	39 57
ntern	122 Gewinnrate ¹) %	25,0	25,4	24.
5	123 Kapitalrentabilität¹)	-1,7	0,8	-1,
	124 Eigenkapitalrentabilität¹)	-4,8		-5,
			-2,2	
	125 Eigenkapitalveränderung, ber DM/Betrieb	9 226	1 846	5.073
0 1	126 Vergleichsgewinn ¹) DM/FAK	29 645	35 218	30 839
353	127 Summe Vergleichsansätze "	41 833	40 859	41 25
	128 dar.: Vergleichslohn!)	37 330	37 059	37 07.
S S	129 Zinsansatz Eigenkapital¹)	1 826	694	1 33
		-12 188	-5 641	-10 41
- 5	130 Abstand 1)			
0.6	131 Abstand) %	-29,1	-13,8	-25,
	132 Erwerbseinkommen 1) DM/Familie	47 392	59 529	49 87
1	133 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	17	0	1
	134 Eink, aus nicht selbst. Arbeit "	4 839	2 166	3 50
	135 Gewinn % Erwerbseinkommen	89,0	93,9	91,
rneh	196 Community DM (Feedly	51 227	64.005	54 14
nte	136 Gesamteinkommen 1)DM/Familie	51 337	64 985	
5	137 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	329	1 855	73
	138 Gewinn % Gesamteinkommen	82,2	86,0	84,
11 3	139 Private Steuern 1)	5 960	6 500	5 78
	140 dar.: Einkommensteuer	3 232	5.734	3 92
	141 Private Versicherungen/Sozialbeiträge "	8 763	10 064	9 16
É.	142 dar.: Alterskasse	1 368	1 712	1 48.
age	143 Krankenversicherung	2 903	3 577	3 07
Ste			3 095	2 65
2 2		2 514		
ie ii	145 Rentenversicherung	533	340	45
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	146 Lebensversicherung "	2 546	2 886	2 75
P	147 Verfügbares Einkommen "	36 615	48 422	39 19
	148 Entnahmen Lebenshaltung	28 527	41 232	31 69
	149 Entnahmen Altenteil (bar/unbar) "	2 164	3 205	2.59
			30.00	- 00

Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161
 Einschließlich Gemüseverbundbetriebe

Bundesrepublik Deutschland

	Freiland-	Zierpflanz	zen Unterglas-		Baumschulen	insgesamt	
zie	erpflanzen	Topfpflanzen	schnittblumen	zusammen³)			Kennza
	219 311	341 610	264 329	289 414	291 993	263 910	
	213 171	334 421	261 593	284 188	287 508	259 104	1
	209 304	330 244	253 007	278 434	282 362	253 889	
	61 248	59 508	56 644	58 837	52 472	56 879	
	125 230	179 954	141 940	156 138	171 249	151 015	
	203 969	311 900	247 322	267 312	274 063	243 911	
8	50 895	78 697	64 633	69 355	78 237	68 094	
	30 985	55 754	47 303	48 268	67 112	48 886	
	88 755	151 653	116 369	128 287	165 088	127 184	
	69 214	175 867	139 249	130 648	41 969	65 307	
	28 025	35 255	. 34 012	33 871	38 772	34 393	
	23 511	47 333	38 998	40 145	53 938	40 175	
	24 149	32 492	30 695	30 790	35 165	31 112	
	-8 074	22 254	9 560	10 711	6 550	5 759	
7	41 039	67 585	53 669	58 666	69 392	58 454	10
	32 003	78 376	64 221	59 746	17 641	30 015	
	24 985	47 881	39 279	40 829	59 525	41 965	
	34 589	63 186	49 074	53 838	59 379	52 387	
	15,8	16,5	16,9	16,9	19,2	18,1	
	-3.1	5,1	2,2	2,8	5,3	2,8	
	-11.0	6,4	-2,3	-0,1	5,9	0,9	
	4 723	13 819	10 155	11 617	21 774	12 443	
	25 069	48 123	39 472	41 014	59 642		- 11
	40 643	44 150	43 998	43 495	51 118		
	36 704	37 067	37 673	37 259	38 963	The state of the	
	348	499	1 004	723	5 153		
	-15 574	3.973	-4 525	-2481	8 524	or I a little	
	-38,3	9,0	-10,3	5.7	16,7		
	42 897	73 665	60 352	64 201	75 656	63 895	M: H
	0	291	3	128	817	241	
	622	3 266	4 452	3 197	2 381	3 092	
	95,7	91,7	88,9	91,4	91,7	91,5	
	46 517	79 237	62 261	68 079	79 298	67 796	
	1 121	2 022	629	1 271	322	992	
	88,2	85,3	86,2	86,2	87,5	86,2	
H	3 604	12 600	7 612	9 186	11 291	9 000	3100
	3 334	11 219	6 210	7 990	10 037	7 675	
	9 710	13 036	10 384	11 470	12 028	11 171	
	1 862	1 809	1 755	1 802	1 647	1 716	CHIEF !
	4 101	4 064	3 913	4 007	3 871	3 817	
	3 988	3 822	3 557	3 749	3 353	3 479	
	420	795	524	661	1 510	789	
	1 601	4 716	1 815	3 126	3 400	3 114	
	33 203	53 601	44 265	47 423	55 978	47 625	
	24 893	34 652	29 180	30 883	29 104	30 680	
	1 638	2 154	4 572	2 914	2 031	2 686	

^a) Einschließlich Zierpflanzen-Verbundbetriebe

Wirtschaftsjahr 1987/88

Gartenbaubetriebe

	Detrickeform		Gemüse		
ennzahl	Betriebsform	unter 40	40 bis 60	60 u. mehr	insgesa
	BetriebeZahl	56	30	88	1
	Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	21,1	52,2	115,8	49
	andwirtschaftl.genutzteFläche ha/Betrieb	2,15	5,24	14,04	8,
	lar.: Pachtfläche "	0,89	1,38	5,81	2
	Pacht DM/ha Pachtfläche	1 644	1 108	897	1 (
6 1	VergleichswertDM/ha LF	10 776	6 104	5 041	68
7/	ArbeitskräfteAK/Betrieb	1,91	2,75	4,66	2
80	lar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,36	1,60	1,75	1
91	Arbeitskräftebesatz AK/ha GG	1,28	0,87	0,67	(
10 (dar.: Männliche AK %	57,9	60,2	48,2	5
11	Regelmäßig beschäftigte AK "	89,3	86,9	67,7	9
121	Flächenausstattung ha LF/AK	1,11	1,64	2,27	1
13	Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹)AK/Familie	0,14	0,02	0,07	(
Faktorausstattung 11 12 1 13 / 13 / 14 1	Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	3,1	4,5	4,6	
	1. D. (1.1.	0.00	4.20	10.54	
	Ackerflächeha/Betrieb	2,08	4,39	10,54	4
	Obstfläche	0,01	0,01	0,00	9
	Grundfläche Gartengewächse (GG) "	1,50	3,16	6,99	
	dar.: Gemüse "	1,45	3,14	6,77	
19	dar.: Gemüse unter Glas "	0,06	0,17	0,33	(
20	Zierpflanzen "	0,02	0,01	0,05	
21	dar.: Zierpflanzen unter Glas "	0,00	0,00	0.02	1
22	Baumschulen	0,00	0,00	0,00	1
23	Unterglasfläche insg "	0,06	0.17	0,35	
24	dar.: Unterglasfläche heizbar "	0.03	0.12	0,30	
25 1	Bruttoinvestitionen 1 DM/Unternehmen	17 507	41 212	44 737	27
	BruttoinvestitionenDM/ha GG	11 690	13 054	6 397	8
973	dar.: Boden	830	890	820	
28 29 30 31	Wirtschaftsgeb., baul. Anlagen	981	2 843	462	
29	Dauerkulturen	33	0	0	
30	Maschinen, Geräte	9814	9377	4 824	6
31	Gewächshäuser, Heizungsanl	925	2.807	768	
	Nettoinvestitionen	4 564	4 982	1 330	2
	investitionsdeckung¹) %	60,1	55,4	81,9	
		0.000			
	Veränd. Nettoverbindlichkeiten DM/haGG	3 009	1.996	-733	
ac 35	dar.: Tilgunglang- und mittelfr. Verb. "	3:023	3 082	3 980	3
36	Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	3 640	4 324	3 151	3
37	Veränd, kurzfr. Verbindlichk	222:	1 790	519	
36 37 38 39	Veränd. Finanzumlaufverm "	-2.170	1.035	423	
	Eigenkapitalveränderung "	1.543	2913	2 219	2
401	Einnahmeüberschuß (Cash Flow) 1) "	12 809	15 304	9 130	10
411	Bilanzvermögen)DM/Unternehmen	192 532	383 450	506 927	295
	BilanzvermögenDM/AK.	100 638	139212	108 869	107
	Bilanzvermögen DM/ha GG	128 553	121 458	72 423	93
44	dar.: Anlageverm. ohne Vieh	100 163	106 436	61 054	76
45	dar.: Boden	53 854	46 253	28 899	37
4.6	Wirtschaftsgeb., baul. Anl	21 695	25 864	12 039	15
2 47	Dauerkulturen	29	52	311	
5 48	Maschinen, Geräte	17 884	19 123	111 305	14
49	Gewächsh., Heizungsanlagen "	5700	13851	7 11.4	7
5 50	Finar kanlagen	310	1 177	3.13	
5.1	Viehvernögen	8	15	10	
431 444 45 46 47 48 49 50 51 52	Umlaufvermögen ohne Vieh	12'609	11 831	9 702	1.9
53	dar.: Vorräte	1 893	11 651	7251	1.9
54	Finanzumlaufvermögen¹)	9022	9 345	6 101	7

i) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

	Zierp	flanzen			Baumschulen		Ke
unter 40	40 bis 60	60 u. mehr	insgesamt	unter 40	60 u. mehr	insgesamt	2
142	72	169	383	16	44	64	2-,
19,9	49,6	159,4	73,6	22,6	156,8	103,8	
0,62	1,06	1,85	1,25	1,48	7,08	5,62	
0,16	0,22	0,81	0,40	0,81	3,27	2,40	
8 316	2 993	2 612	3 837	2 934	1 185	1 352	
42 618	38 039	28 432	32 986	. 20 122	8 234	9 022	
2,75	4,06	5,22	3,79	2,08	5,73	4,26	
1,37	1,53	1,51	1,44	1,12	1,17	1,17	
6,19	4,49	2,92	3,86	2,28	0,97	1,08	
57,2	49,8	56,6	56,0	70,1	78,0	76,2	
87,4	88,8	79,6	83,7	82,6	84,1	83,8	
0,22	0,26	0,42	0,33	0,63	1,28	1,22	
0,11	0,11	0,02	0,08	0,04	0,25	0,16	
3,3	4,1	4,1	3,7	3,7	3,8	3,7	
0,52	0,99	2,02	1,12	0,38	0,82	0,87	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01	
0,44	0,91	1,79	0,98	0,91	5,88	3,93	
0,07	0,20	0,41	0,21	0,00	0,00	0,00	
0,00	0,01	0,02	0,01	0,00	0.00	0,00	
0,38	0,68	1,42	0,78	0,00	6,91	0,01	
0,09	0,19	0,61	0,29	0,00	0,01	0,01	
0,01	0.02	0,16	0,07	0,91	5,85	3,90	
0,09	0,20	0,66	0,31	0,00	0,03	0,52	
0,08	0,18	0,60	0,28	0,00	0,02	0,01	
21 267	46 369	70 135	41 653	9 531	53 860	36 949	11 11
47 825	51 212	39 138	42 419	10.441	9 155	9 393	
8794	1 034	1 994	3.533	0	767	683	
4 091	11 290	5 104	5 472	295	2 958	2 834	
130	239	653	486	0	1 148	1 023	
33 656	37 711	30 045	31 671	10 480	3 747	4 3 2 2	
18 047	18 725	16 976	15 812	321	230	252	
13 340	20 726	14 482	14 825	1 046	2 265	2 137	
73,8	50,8	60,6	62,5	82,6	54,6	58,4	
16 0.14	9 421	3 127	6 846	2 770	-2 506	2.079	
14 539	11.831	8 829	10 492	2 770 3 276	2 798	-2 978 2 835	
	20 633		21 514	8745			
36 213		16 300 2 889			3 858	4 195	
2 014	5 528		2 949	-7 425 -4 726	-1l 445	-1 999	
7 674 -6 331	5 0 10 12 813	7 242	7 125	-4 726 005	2 121	1.439	
75 242	44 085	10 626 28 467	6 767 41 253	995 37 176	5 388 11 990	4 97'9 14 709	
226 200	260 000	610 207	344 073	155.257	600 546	445 to 1	11/10
226 999	362' 088	510 327		155 357	628 546	445 691	
82 494	89 1.30	97 686	90 845	74 658	109 691	104 672	
510 481	399 902	284 781	350 405	170 194	106 843	113 304	
379 463	3.16 450	215 503	264 888	97 437	71 450	74 611	
184 494	113 925	61 118	95 989	35 152	32 999	32 835	
50 364	65 788	34 432	41 361	16 659	21 903	21 619	
2 454	698	2 922	2 589	4 732	2 518	2 560	
54 300	46 732	35 426	41 079	27 241	11 544	13 191	
81 838	81 073	73 963	76 559	11 859	1 954	2 829	
3 435	6 323	6 712	5 935	294	348	344	
- 5	9	17	12	v	151	134	
82 9 45	62592	49 894	59 097	40375	33 686	34-4EQ	
	17 676	11 507	15 140	4396	41162	4 553	
24083							

Wirtschaftsjahr 1987/88

Gartenbaubetriebe

			Gemüse						
Kennz	zahl	Betriebsform	unter 40	40 bis 60	60 u. mehr	insgesam			
	200	Betriebsgröße in 1000 DM StBE				3			
	55 Eig	genkapitalDM/ha GG	82 595	80 976	40 332	56 71			
tal nz)	56 Fr	emdkapital	45 143	39 703	30 981	36 04			
ign	57 da	r.: Langfr. Verbindlichkeiten "	39 918	30 899	21 829	28 12			
Fremdkapital (Schlußbilanz)	58	Kurzfr. Verbindlichkeiten "	4 390	6 973	5 655	5 38			
Fre	59 Ei	genkapitalquote)%	64,2	66,7	55,6	60,			
		nternehmensertragDM/ha GG	72 943	65 859	51 709	59 39			
		r.: Bodenerzeugnisse "	58 769	56 298	41 675	48 14			
	62	dar.: Gemüse "	52 307	54 776	37 781	43 67			
	63	Schnittblumen	1 861	622	1 497	1 53			
	64	Topfpflanzen	1 403	0	740	87			
	65	Baumschulen "	0	0	0				
	66	Obst	0	0	0				
	67	Warenverkauf	4 446	456	2 820	3 11			
rag	68	Friedhofsgärtnerei	6	0	1				
ert	69	Garten-u. Landschaftsbau	26	0	0				
ens	70	Lohnarbeit, Maschinenmiete	63	5	41	4.			
1	71	Nebenbetriebe¹)	168	0	50	8			
THE STATE OF	72 73	Pachten, Zinsen	142	65	44	7			
Unternehmensertrag	73	Zeitraumfremder Ertrag')	1 164	1 037	531	76			
	74 UI	nternehmensertragDM/Unternehmen	109 246	207 920	361 642	186 87			
	75 da	r.: Zweckertrag¹)	107 396	204 339	357 617	184 27			
	76 Be	etriebsertrag DM/Betrieb	109 012	207 674	361 320	186 61			
	77 da	r.: Bereinigter Betriebsertrag) "	100 825	191 935	336 589	173 24			
	78 Ur	nternehmenseinnDM/Unternehmen	108 565	208 445	359 306	185 (34)			
	79 Er	trag GartenbauDM/ha GG	57 606	55 371	40 185	46:30			
121	80 Ur	nternehmensaufwandDM/ha GG	53 631	44 325	40 567	44 87			
	81 da	r.: Spezialaufwand	14 242	14 398	11 130	12 36			
	82	dar.: Saat- und Pflanzgut	5 439	4.972	3 525	4 23			
	83	Düngemittel	2 552	2 399	1 938	2 16			
	84	Pflanzenschutz	1 108	1 001	907	97			
	85	Heizmaterial	2 196	1 462	1 994	2 01			
	86	Strom	729	907	358	51			
-	87	Wasser "	252	187	143	18			
il .	88	Löhne, Gehälter, Sozialabg "	8 240	7 406	9.327	8 83			
ě	89	Berufsgenossenschaft	234	175	163	18			
ISa I	90	Lohnarbeit, Maschinenmiete	216	165	405	.32			
me	91	Treib- u. Schmierstoffe "	735	578	415	.52			
Unternehmensaufwand	92	Unterh. Maschinen, Geräte	4 355	3 326	2,675	3 24			
em	93	Abschreib. Maschinen, Geräte	5 099	5 351	3 854	4.36			
5	94	Unterhalt. Gewächsh., Heizanl "	590	600	459	51			
30 F.	95	Abschreib. Gewächsh., Heizanl "	1 271	1 425	1 178	1 22			
	96	Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "	596	581	712 .487	66			
	97	Abschreib. Wirtschaftsgebäude "	928	1 336		69			
	98	Allg. Betriebsversicherungen "	840	814	391	56			
	99	Betriebssteuern, Abgaben "	841	845	450	60			
	100	Nebenbetriebe')	9	10	746	70			
	101	Pachten	974	485 1,352	1 265	79			
	102	Zinsen	1 736		1265	1 41			
	103	Zeitraumfremder Aufwand 1) "	654	149	122	28			

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

	Zierp	flanzen			Baumschulen		
unter 40	40 bis 60	60 u. mehr	insgesamt	unter 40	60 u. mehr	insgesamt	Ken za
228 287	187 995	106 563	143 868	87 556	72 654	75 217	
271 520	207 955	174 426	201 076	73 818	31 890	35 287	
185 645	160 098	119 994	139 737	59 247	20 861	24 183	
53 263	41 605	47 313	48 179	10 794	10 051	9 916	
44,7	47,0	37,4	41,1	51,4	68,0	66,4	
475 638	387 992	305 411	354 486	145 844	86 375	91 872	
298 485	252 211	236 673	253 065	116 439	58 173	63 442	
9 573	16 400	10 509	10 867	0	0	0	
157 540	89 620	101 931	114 078	0	775	690	
127 826	134 741	112 247	118 215	1 607	464	632	
623	9 704	7 497	6 063	113 542	56 187	61 331	
0	0	0	0	0	0	0	
99 472	86 819	25 872	49 586	11 531	11 723	11 944	
10 224	3 089	494	3 089	0	0	0	
15 278	4 047	7 142	8 791	0	4 804	4 279	
260	0	123	144	0	25	23	
44 374	398	16 246	21 292	0	3	3	
7 276	4 489	1 808	3 387	197 580	199 1 507	196 1 400	
7 270	4 405	1 606	3,367	360	1 307	1 400	31.5
211 505	351 304	547 296	348 080	133 130	508 :137	361 385	
208 215	347 193	543 762	344 614	132 518	498 228	355 227	
211 338	350 930	546 849	347 790	132 923	50/6/956	360 599	
195 198 210 918	314 507 350 354	475 807 544 012	309 595 346 478	124 184 132 600	457861 505 993	326 960 359 568	
296 549	252 105	234 143	250 917	115 149	57 751	62 942	
230 343	232 103	7.54 145	250 917	113 149	57 731	02 342	
384 397	318 935	258 513	294 740	104 959	71 496	74 231	
87 663	82 574	85 031	85 421	26 398	15 174	16 231	
36 296 9 108	40 2:24 7 833	39 638 5 537	38 892 6 62:2	9 574	8 337 1 949	8 535	
2 628	2 212	2 218	2 316	3 368 822	388	2 106 423	
21 713	17 578	19 371	19 757	1 504	358	459	
3 114	1 955	2 987	2 916	420	325	328	
1 04 0	862	756	835	256	145	152	
69 050	71 982	53 782	59 251	24 905	21 970	21 855	
1 195	977	579	756	321	217	225	
990	927	545	690	216	302	289	
2 168	1 659	1.110	1 41.8	1. 213	586	541	
21 654	15 449	14 185	16 105	5 395	3 330	3 557	
24 421	21 536	19 465	20 861	7 557	3 179	3 630	
6 780	4 601	5 044	5 41.8	91	307	281	
10 795	11 697	10 262	10 532	1. 274	282	378	
4 329	4 477	3 585	3 852	1 920	1 541	1 558	
2417	2 950	1 798	2 061	687	978	960	
3 179	2 232	1 906	2 244	1 587	594	673	
3 323	2 458	2 085	2 419	1 294	567	716	40
33	74.7	1 190	1 571	446	0	37	1
2 987 13 765	743 8 449	1 180 8 273	1 571	2 594	660 1 507	824	1
6 908	1 537	804	9 61.0 2 343	2 981 813	391	1 624 420	1

Wirtschaftsjahr 1987/88

Gartenbaubetriebe

			Gemüse		
Kennza		unter 40	40 bis 60	60 u. mehr	insgesar
	Betriebsgröße in 1000 DM StBE				
	104 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	80 321	139 935	283 717	141 16
	105 dar.; Zweckaufwand 1) "	77 805	134 893	278 051	137 57
	106 Betriebsaufwand DM/Betrieb	76 263	134 135	269 656	134 22
	107 Lohnansatz¹)	48 798	59 027	67 371	54 76
	108 Aufw. f. Arbeitserledigung')	77 073	112 698	185 146	109 74
	109 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	72 276	120 938	254 563	126 40
	110 Roheinkommen	32 749	73 539	91 664	52 39
	111 Roheinkommen DM/FAK	24 035	45 971	52 528	35 21
	112 Betriebseinkommen DM/Betrieb	45 440	97 472	158 040	80 75
	113 Betriebseinkommen	30 341	30 874	22 597	25 67
ē					
Betrieb	114 BetriebseinkommenDM/AK	23 752	35 387	33 941	29 50
	115 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	19 139	37 786	42 486	28 36
	116 Gesamtarbeitsertrag	20 265	30 634	30 178	25 78
	117 ReinertragDM/ha GG	-10 716	4 597	3 474	=7:
	118 GewinnDM/Unternehmen	28 924	67 985	77 925	45 70
	119 Gewinn	19 313	21 534	11 142	14 5
	120 Gewinn DM/FAK	21 228	42 499	44 655	30 7:
	121 Arbeitsertrag (Untern.) DM/Unternehmen	24 635	59 198	68 324	39 5
ntern	122 Gewinnrate 1) %	26,5	32,7	21,5	24
Þ	123 Kapitalrentabilität¹)	-9,1	3,5	3,9	u de la Cara
	124 Eigenkapitalrentabilität¹)	-16.2	3.6	3,8	-5
	125 Eigenkapitalveränderung, ber DM/Betrieb	1 561	13 848	10 529	50
(h	126 Vergleichsgewinn¹)	21 310	42 582	44 849	30 8
4-5	127 Summe Vergleicheaneätze	39 858	42 537	43 433	41 2
4 5 E	129 day Vorgleichslohn I)	36 926	37 444	37 241	37 0
Selection of the selec	120 dat.: Vergleichsionit)	1 125	2 132	1 483	13
2 5 E	129 Abstandily				
e r	130 Abstand¹)	-18 548	45	1 416	-10 4
h	131 Abstand ¹) %	-46,5	0,1	3,3	-2
9	132 Erwerbseinkommen¹) DM/Familie	34 925	69 864	78 533	49 8
1	133 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	0	36	
車	134 Eink. aus nicht selbst. Arbeit "	5 403	383	61	3 5
hmer	135 Gewinn % Erwerbseinkommen	82,8	97,3	99,2	9:
	136 Gesamteinkommen 1) DM/Familie	38 741	74 336	83 816	54 1
5	137 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	695	-1 190	1 434	7
	138 Gewinn % Gesamteinkommen	74,7	91,5	93,0	84
	139 Private Steuern 1)	2 533	6 4 1 6	13 180	5 7
	140 dar.: Einkommensteuer	1 381	5 370	9 4 1 6	39
	141 Private Versicherungen/Sozialbeiträge	7 075	11 014	13 473	91
E a	142 dar.: Alterskasse	1 217	1 715	2 040	14
räg	143 Krankenversicherung	2 518	3 435	4 270	30
eit St	144 dar.: Landw. Krankenversicherung "	2 136	3 154	3 710	26
Be	145 Rentenversicherung	358	420	680	4
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	146 Lebensversicherung	1 610	3 855	5 100	27
Per	147 Verfügbares Einkommen	29 132	56 907	57 163	39 1
	148 Entnahmen Lebenshaltung	26 503	36 216	42 421	31 6
	149 Entrahmen Altenteil (bar/unbar)	1 827	3 724	4 032	2.5
	TO LIMITATION (MICHAEL CONTINUE)	1 027	3 / 24	4 002	

t) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Weinbaubetriebe (Vollerwerb)

	Weinbauregion	Mosel-Sa	ar-Ruwer	Phoi	nhessen	Rheing
ennz	abl	Flaschen-	Faß-	Flaschen-	Faß-	Flasche
	Vermarktungsform	wein	wein	wein	wein	W
	119 Spezialaufwand DM/ha ERF	8 230	4 829	6 187	3 890	9.4
	120 dar.: Saat- u. Pflanzgut	0	0	103	23	
	121 Dünger	690	763	579	734	3.
	122 Pflanzenschutz	1 409	1 244	991	1 114	8:
	123 Trauben-, Maischezukauf "	19	0	81	14	
ם	124 Mostzukauf "	28	0	32	16	
Wal	125 Weinzukauf "	1 024	330	516	60	10
auf	126 Abfüll., Untersuch., Vertr "	3 540	1 017	2 399	358	6 1
Unternehmensaufwand	127 Löhne, Gehälter, Sozialabg	3 639	2 593	3 597	1 937	70
Ē	128 Lohnarbeit, Maschinenmiete	138	64	681	777	2
ıne	129 Unterhaltung Kellereieinricht	134	53	201	25	2
ıte	130 Abschreibung Kellereieinricht	1 244	856	609	491	1.4
5	131 UnternehmensaufwandDM/Unternehmen	69 771	51 724	168 714	98 617	130 4
	132 dar.: Zweckaufwand¹)	67 172	50 524	165 896	96 880	128 3
	133 Betriebsaufwand DM/Betrieb	62 743	44 830	153 307	86 214	121 2
	134 Lohnansatz¹) "	45 482	45 069	52 409	51 745	42 1
	135 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	67 405	61 615	112 135	88 011	91 5
	136 UnternehmensausgabenDM/Untern.	60 438	45 263	149 791	84 859	115 0
	137 Roheinkommen DM/Betrieb	38 034	25.962	48 674	37 806	47 7
	138 Roheinkommen	24 259	17 139	29 537	22 367	34 8
	139 Betriebseinkommen DM/Betrieb	46 395	33 001	75 376	49 970	74 9
ieb	140 Betriebseinkommen	16 441	9 616	4 322	2 970	197
<u> </u>	141 BetriebseinkommenDM/AK	24 826	18 325	25 789	22 091	30.5
	142 Arbeitsertrag (Betrieb)	16 749	10 431	12 358	9 050	25
	143 GesamtarbeitsertragDM/AK	1.8 526	12 683	16 103	12 140	2.5 1
	144 Reinertrag	-2 639	-5 568	-214	-828	14
	145 Gewinn DM/Unternehmen	31 257	19 276	34 574	26 406	38 6
	146 Gewinn	11 077	5 617	1 982	1 569	10 1
_	147 Gewinn DM/FAK	19 936	12 725	20 980	15 623	28 2
hme	148 Arbeitsertrag (Untern.) "	15 586	8 938	8 217	5 350	20 5
Unternehmen	149 Gewinnrate 1) %	30,9	27,1	17,0	21,1	2
5	150 Kapitalrentabilität¹)	-2,5	-7,1	-1,0	-2,6	
	151 Eigenkapitalrentabilität¹)	-7,3	-15,7	-3,0	-5,1	-
	152 Eigenkapitalveränderung, ber DM/Betrieb	10 518	6 140	-21 696	-10 407	-57
0	153 Vergleichsgewinn DM/FAK	19 946	12 741	21 131	15 773	28 €
25	154 Summe Vergleichsansätze	39 059	38 613	47 718	44 887	421
57	155 dar.: Vergleichslohn "	37 251	36 873	37 697	37 340	36 8
100	156 Zinsansatz Eigenkapital "	1 347	1 203	8 534	6 440	4 4
P. E	157 Abstand	-19 113	-25871	-26.587	-29114	-134
95	158 Abstand %	-48,9	-67,0	-55,7	-64,9	-3
9	159 Erwerbseinkommen') DM/Familie	31 495	19 276	35 846	26 613	38 8
mil	160 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	0	0	0	0	
erfa	161 Eink. aus nicht selbst. Arbeit " 162 Gewinn	99,2	100,0	96,5	99,2	9
Unternehmerfamilie					and the same	
nter	163 Gesamteinkommen 1)	36 578	23.545	2 169	31 336	408
5	165 Gewinn	774 85,5	874 81,9	2 169 84,0	1 065 84,3	1 4
	166 Private Steuern¹)	2 789	1 539	5 316	4 300	23 8
	167 dar.: Einkommensteuer	769	1 339	2 838	2 926	10 8
	168 Private Versicherungen/Sozialheiträge	7 458	6824	12 078	16 719	91
e e	169 dar.: Alterskasse	802	1 240	2 296	2 456	2.0
Stenern,	170 Krankenversicherung	2 922	2 861	5 633	4 815	4 1
Sel	171 dar.: Landw. Krankenversicherung	2 745	2 758	5 015	4 629	3.6
ich o	172 Rentenversicherung, frw	434	228	607	222	8
Persöntiche soziale Re	173 Lebensversicherung	2 876	2 143	2 791	2 361	1 3
Per	174 Verfügbares Einkommen	26 331	1.5 181	23 783	16 317	7 8
		22 615	17.580	31 859	21 853	24 7
	175 Entnahmen Lebenshaltung	22 010	17.500	2 228	ET (300	24 /

⁷⁾ Erläuterung der Begyiffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Obstbaubetriebe

Kenn	zahl Betriebsgröße in 1000 DM StBE ¹)	unter 40	40 bis 60	60 u. mehr	insgesamt
9	1 BetriebeZahl	31	24	40	. 95
	2 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	28,3	51,0	84,6	48,4
	3 Landwirtschaftl. genutzte Fläche ha/Betrieb	8,32	11,59	18,61	13,48
	4 dar.: Pachtfläche	3,18	3,62	3,00	3,20
	5 Pacht DM/ha Pachtfläche	905	396	840	845
	6 VergleichswertDM/ha LF	1 402	1 643	1 463	1 469
	7 ArbeitskräfteAK/Betrieb	2,06	2,45	3,27	2,48
	8 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,39	1,52	1,64	1,49
	9 Arbeitskräftebesatz AK/ha GG	0,29	0,22	0,20	0,24
nc.	10 dar.: Männliche AK %	65,0	68,3	70,3	67,6
E .	11 Regelmäßig beschäftigte AK "	71,6	72,8	61,0	67,8
ŧ	12 Flächenausstattung ha LF/AK	4,28	5,04	5,89	5,03
ausst	13 Außerbetr. Erwerbstätigkeit¹)AK/Familie	0,00	0,12	0,13	0,06
Faktorausstattung	14 Haushaltspersonen Zahl/Haushalt	4,3	5,5	4,5	4,6
	15 Ackerflächeha/Betrieb	1.17	0,71	1.42	1,17
	16 Obstfläche	7,00	10,95	16,30	10,36
	17 Grundfläche Gartengewächse (GG)	7,01	10,95	16,41	10,39
	18 dar.: Gemüse	0,08	0.11	0,04	0,07
	19 dar.: Gemüse unter Glas	0,00	0,00	0,00	0,00
	20 Zierpflanzen	0,00	0,00	0,00	0,00
	21 dar.: Zierpflanzen unter Glas	0,00	0,00	0,00	0,00
	22 Baumschulen	0,00	0,00	0,00	0.00
	23 Unterglasfläche insg	0,00	0,00	0,00	0.00
	24 dar.: Unterglasfläche heizbar "	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionen	25 Bruttoinvestitionen 1)	22 354 3 189 169 470 625 1 927 0 656 71,5	23 151 2 114 62 24 979 1 068 0 52 83,1	28 287 1 724 452 27 516 636 0 -75 105,8	24 210 2 329 280 189 637 1 185 0 215 82,8
-	34 Veränd, Nettoverbindlichkeiten DM/haGG	42	311	-165	-6
60	35 dar.: Tilgung lang- und mittelfr. Verb.	1 500	664	648	963
Finanzierung	36 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb	985	454	856	833
ier	37 Veränd, kurzfr, Verbindlichk,	480	664	-404	107
8112	38 Veränd, Finanzumlaufverm	-77	143	-32	-18
Æ	39 Eigenkapitalveränderung	656	-140	140	280
	40 Einnahmeüberschuß (Cash Flow)¹) "	4 112	3 655	3 052	3 546
	41 Bilanzvermögen 1)DM/Unternehmen	345 105	469 963	712 895	472 700
	42 BilanzvermögenDM/Onternenmen	167 906	191 487	217 888	190 987
0	43 Bilanzvermögen			43 608	45 440
вп		48 990	42 806		
Sbi	44 dar.: Anlageverm. ohne Vieh	42 243	37 132	37 860	39 338 21 581
1	45 dar.: Boden	18 346 11 120	21 206 5 505	24 309 4 110	6 922
Sc	46 Wirtschaftsgeb., baul. Am	5 280	5 602	5 204	5 302
5	48 Maschinen, Geräte	6 325	4 242	3 707	4 760
Öğç		0 323	4 242	0	4 700
Ē		496	420	336	409
2	50 Finanzanlagen	371	161	69	196
2			101	109	1390
anzv	50 Umlanfrance 2 con - Long Val.				
Bilanzvermögen (Schlußbilanz)	52 Umlaufvermögen ohne Vieh	5 246	5 382	4 004	4 700
Bilanzv	52 Umlaufvermögen ohne Vieh				

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Bundesrepublik Deutschland

Obstbaubetriebe

enna	zahl Betriebsgröße in 1000 DM StBE¹)	unter 40	40 bis 60	32 844 10 592 6 815 2 425 75,5 13 756 10 357 0 0 0 0 9 291 179 0 0 69 105 71 775 225 700 21 15 10 224 5300 223 3907 224 693 9 291 11 907 2 783 48 154 931 0 0 2 126 79 167 190 9 17 869	insgesa
	55 EigenkapitalDM/ha GG	35 189	32 363	10 592 6 815 2 425 75,5 13 756 10 357 0 0 0 0 9 291 179 0 0 69 105 71 775	33 61
12 (2)	56 Fremdkapital "	DM/ha GG	11 38		
ilar	57 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	DM/ha GG	8 15		
(Schlußbilanz)	58 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	1 162	2 177	2 425	1 91
(Sc)	59 Eigenkapitalquote 1) %	72,0	75,2	75,5	74
	60 UnternehmensertragDM/ha GG	The second secon			15 31
	61 dar.: Bodenerzeugnisse				1174
	62 dar.: Gemüse		37.		
	63 Schnittblumen "				
	64 Topfpflanzen "				
	65 Baumschulen "				
	66 Obst				95
	67 Warenverkauf "				1
2	68 Friedhofsgärtnerei "				
	69 Garten-u. Landschaftsbau "				
	70 Lohnarbeit, Maschinenmiete "				
	71 Nebenbetriebe 1)				1
	72 Pachten, Zinsen "				
	73 Zeitraumfremder Ertrag¹)	872	226	775	7
	74 Unternehmensertrag DM/Unternehmen	124 454	156 776	225 700	1592
	75 dar.: 'Zweckertrag')				15:0 9
	76 Betriebsertrag				158 4
	77 dar.: Bereinigter Betriebsertrag¹) "				155 B
	78 UnternehmenseinnDM/Unternehmen	124 112	156 370	224 593	158 6
	79 Ertrag GartenbauDM/ha GG	9760	9 5 9 7	9 29/1	9 5
	80 UnternehmensaufwandDM/ha GG	12732	10321	11 907	1.4.5
	81 dar.: Spezialaufwand	2.680	2 650	2783	27
	82 dar.: Saat- und Pflanzgut "				1
	83 Düngemittel	200.000		- N - N - N - N - N - N - N - N - N - N	2
	84 Pflanzenschutz			931	9
	85 Heizmaterial			9	
	86 Strom "			9	
	87 Wasser				100
	88 Löhne, Gehälter, Sozialabg "				20
	89 Berufsgenossenschaft "				
	90 Lohnarbeit, Maschinenmiete "				1
	91 Treib- u. Schmierstoffe "				20
	92 Unterh. Maschinen, Geräte "				9
	93 Abschreib, Maschinen, Geräte "				108
	94 Unterhalt Gewächsh., Heizanl "				
	95 Abschreib. Gewächsh., Heizanl "				
	96 Unterhalt. Wirtschaftsgebäude "				20
	97 Abschreib. Wirtschaftsgebäude "				30
	98 Allg. Betriebsversicherungen "				2
	99 Betriebssteuern, Abgaben "	1851	186	233	2
	100 Nebenbetriebe!)	36)	49	15	
	101 Pachten	657	131	15)4	3
	102 Zinsen	494	454	3.11	54
	103 Zeitraumfremder Aufwand 1) "	347	85	4ER	3.

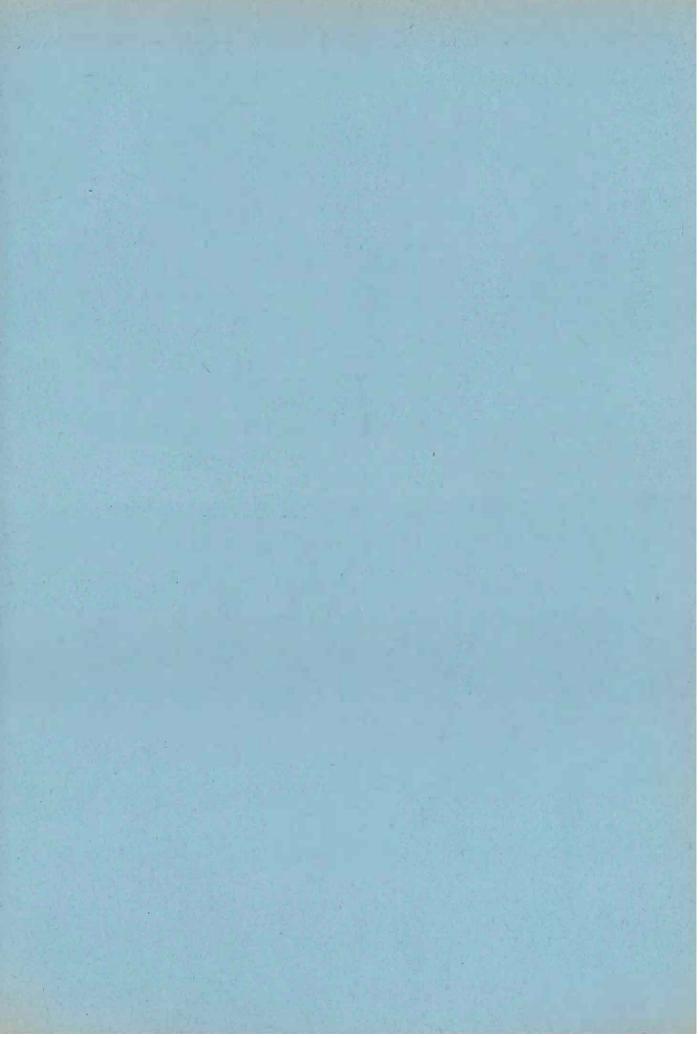
¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Wirtschaftsjahr 1987/88

Obstbaubetriebe

ennz	ahl Betriebsgröße in 1000 DM StBE¹)	unter 40	40 bis 60	60 u. mehr	insgesa
	104 Unternehmensaufwand DM/Unternehmen	89 251	113 022	180 598	119 73
	105 dar.: Zweckaufwand ¹)	84 687	110 551	171 493	114 20
	106 Betriebsaufwand DM/Betrieb	81 183	106 610	168 053	110 64
	107 Lohnansatz 1)	41 447	44 345	48 268	43 9
	108 Aufw. f. Arbeitserledigung 1)	76 072	88 931	119 326	90 7
	109 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	74 533	95 402	155 717	101 5
	110 Roheinkommen DM/Betrieb	42 906	48 375	56 477	47.7
	111 Roheinkommen DM/FAK	30 779	31 904	34 476	32 1
	112 Betriebseinkommen DM/Betrieb	59 072	68 036	92 520	70 2
-	113 BetriebseinkommenDM/ha GG	8 427	6 213	5 639	67
Betrieb	114 BetriebseinkommenDM/AK	28 741	27 721	28 278	28 3
	115 Arbeitsertrag (Betrieb) DM/FAK	22 157	21 084	19 188	21.0
	116 GesamtarbeitsertragDM/AK	22 893	21 036	20 624	21 7
	117 ReinertragDM/ha GG	208	368	500	3
V TH	118 GewinnDM/Unternehmen	35 203	43 754	45 103	39.5
	119 Gewinn	5 022	3 996	2 749	3 8
=	120 Gewinn DM/FAK	25 253	28 857	27 533	26.5
Unternehmen	121 Arbeitsertrag (Untern.)DM/Unternehmen	26 569	31 350	26 241	27 2
ntern	122 Gewinnrate ¹) %	28,3	27.9	20.0	2
2	123 Kapitalrentabilität¹)	-0,8	0,9	× 1.0	
	124 Eigenkapitalrentabilität')	-2,5	-0.2	-0.6	
	125 Eigenkapitalveränderung, ber DM/Betrieb	10 851	3 748	-3 713	5.4
0	126 Vergleichsgewinn 1) DM/FAK	25.310	28 898	27 572	
Lee's	127 Summe Vergleichsansätze	41 901	42 581	45 341	
numgi) 8 4 Lw	128 dar.: Vergleichslohn ¹)	38 001	37 439	37 656	
200	129 Zinsansatz Eigenkapital')	3 458	4 572	6 862	2 - F " E
5 6	130 Abstand ')	-16 590	-13683	-17770	
	131 Abstand 1) %	-39,6	-32,1	-39,2	
1	132 Erwerbseinkommen 1) DM/Familie	35 838	45 105	46 158	403
ilie	133 dar.: Eink. aus selbst. Arbeit	80	371	0	
a	134 Eink. aus nicht selbst. Arbeit	0	0	0	
mer	135 Gewinn % Erwerbseinkommen	98,2	97,0	97,7	9
Unternehmerfamilie	136 Gesamteinkommen¹)DM/Familie	39 276	49 837	52 434	44 8
5	137 dar.: Eink. aus Vermiet. u. Verpacht. "	-223	825	1 832	
	138 Gewinn % Gesamteinkommen	89,6	87,8	86,0	.8
	139 Private Steuern!)	1 486	3 570	9 243	4 (
	140 dar.: Einkommensteuer	1 270	3 231	7 792	3 4
	141 Private Versicherungen/Sozialbeiträge	7 317	9 030	12 422	9 0
ern	142 dar.: Alterskasse "	1 326	1 581	1 932	1 5
rag	143 Krankenversicherung	3 274	3 844	4 356	3 €
Seit	144 dar.: Landw. Krankenversicherung "	3 176	3 042	3 795	. 33
ch C	145 Rentenversicherung	188	779	1 594	(
Persönliche Steuern, soziale Beiträge	146 Lebensversicherung	1 978	1 821	3.335	2:
Pe	147 Verfügbares Einkommen "	30 473	37 237	30 769	31.0
	148 Entnahmen Lebenshaltung	21 557	31 791	28 028	25
	149 Entnahmen Altenteil (bar/unbar)	1.943	1 771	5 305	2 8

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161



Forstwirtschaftsjahr 1987

Forstbetriebe

Kennzahl		Staatswald	Körperschaftswald	Privatwald
1 Betriebe	7ahl	7	178	103
2 Forstwirtschaftl. genutzte Fl		292 474	919	866
3 Holzbodenfläche (HB)		278 451	884	829
4 Wirtschaftswald		274 188	856	819
5 Hochwald (HW)		273 888	855	817
		98	97	99
6 Hochwald (HW)	ha/Datalah			
7 Altersklassenwald 8 Altersklassenwald		264 665 95	854 97	814
9 Laubholz		34	38 10	35
10 day.: Eiche				8
Buche, Sonst	***************************************	26	28	27
12 Nadelholz	graphical transmit #	66	63	65
13 day.: Fichte, Tanne, Doug		45	44	43
10 day: Eiche 11 Buche, Sonst 12 Nadelholz 13 day: Fichte, Tanne, Doug 14 Kiefer, Lärche, Sor	ist "	22	18	22
15 Holzvoffat,		216	221	190
16 Erschließungsgrad (Weg		36	44	41
17 Maschinenbes. (Anschaff	ingsw.) DM/na HB	57	30	53
18 Verwaltungspers I		2,42	2,12	2,14
19 Stammarbeiter		5,80	6,18	5,12
20 Waldarbeiter		8 362	8 864	10 210
21 Stammarbeiter		1 232,13	4,39	4,33
5 22 Sonst. Beschäftigte	********* #	320,09	0,83	1,31
19 Stammarbeiter 20 Waldarbeiter 21 Stammarbeiter 22 Sonst. Beschäftigte 23 Waldarbeiter insgesamt		1 552,23	5,22	5,64
24 Arbeitsverdienst	DM/Std.	16,09	15,23	14,59
25 Hiebsatz¹) insgesamt		5,1	5,2	4,6
25 Hiebsatz¹) insgesamt 26 dav.: Laubholz 27 Nadelholz		1,4	1,7	1,6
₹ 27 Nadelholz	********* H	3,7	3,5	3,0
g 28 Einschlag!) insgesamt	m³/Betrieb	1 455 185,1	4 711,8	4 673,4
29 Einschlag insgesamt	m³/ha HB	5,2	5,3	5,6
28 Einschlag') insgesamt 29 Einschlag insgesamt 30 dav.: Laubholz		1,4	1,8	1,9
. 31 Nadelholz		3,8	3,6	3.7
32 Laubholz		27	33	34
		4	6	5
Buche, Sonst		23	27	28
35 Nadelholz		73	67	66
# 36 day.: Fichte, Tanne, Dou		54	53	49
33 dav.: Eiche 34 Buche, Sonst. 35 Nadelholz 36 dav.: Fichte, Tanne, Dou Kiefer, Lärche, Sor		19	14	18
38 Stammholz insgesamt		61	57	57
		13	13	16
40 dav.: Eiche		2	3	3
5 41 Buche, Sonst		11	10	13
39 dav.: Laubholz		48	44	41
43 dav.: Fichte, Tanne	Donglacio	38	36	32
	e, Sonst "	9	7	9
45 Eiche o. Selbstwerber (S	W) DM/m ³	190,75	173,33	206,98
46 Buche, sonstiges Laubho 47 Fichte, Tanne, Douglasio		110,71	109,19	117,73
47 Fichte, Tanne, Douglasie		127,91	112,93	114,12
48 Kiefer, Lärche, sonst. Na	delholz o. SW "	89,62	97,73	99,77
49 Betriebsertr. (bez. a. Ein	schl.) DM/ha HB	589,35	628.56	719,54
		10,05	14,01	16,91
51 erstattete Rückeko	sten	7,77	12,03	5,59
52 Jagd, Fischerei		15,34	25,30	26,93
53 Ertrag insgesamt		634,09	666,47	750,94
54 Betriebsertrag (bez. auf	T. T. Sterling A.	579,03	621,12	607,96

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Forstwirtschaftsjahr 1987

Bundesrepublik Deutschland

Forstbetriebe

	Kennzahl	Staatswald	Körperschaftswald	Privatwa
	55 Betriebsaufwand	B 744,28	620,92	677,0
	56 dar.: Betreuung, Anteil höh, Inst "	4,56	33,22	21,7
ten	57 Gehälter u. Gehaltsnebenkosten "	190.61	82,09	133,7
auf Kostenarten	58 Löhne "	134,57	134,99	148,7
ste	59 Lohnnebenkosten "	175,47	139,94	93,4
Ko	60 Anerk. Aufwand Lohnempfänger "	13,61	8,42	6,2
Jag.	61 Material	66,69	49,81	62,5
	62 Leistungen frmd. Unternehmer "	118,17	134,34	108,5
	63 BetrSteuern, Beiträge, Versicher "	9,02	12,69	20,9
	64 Holzeinschlag DM/ha H		172,68	162,8
	65 dar.: Unternehmer	11,97	27,45	21,4
	66 Holzrücken, Holztransport	67,15	69,70	65.9
	67 dar.: Holzr., Holztr. Untern "	52,41	61,47	43,2
	68 Bestandsbegründung	96,30	80,02	61,6
	69 Waldpflege	42,49	45,78	40,
en	70 Forstschutz "	47,23	34,40	24,3
Verteilung Aufwand auf Kostenstellen	71 Wege und Brücken	51,60	44,50	31,4
ens	72 Sonst. Betriebsarbeiten	32,07	13,55	19,2
ost	73 Jagd, Fischerei	12,25 10,16	2,59 15,49	22,6 5,1
¥	74 Schutz- und Erhölungsfunkuon " 75 Verwaltungsbereich	233,88	142,21	243,2
an	76 Maschinen und Fuhrpark	26,34	6,71	22,8
Ē	77 HolzeinschlagDM/n		32.40	28,8
M	78 dar.: Unternehmer	2,29	5,15	3,8
7	79 Holzrücken, Holztransport	12,85	13,08	11,6
30	80 dar.: Holzr., Holztr. Untern	10.03	11,53	7,6
4	81 Bestandsbegründung	18,43	15,01	10.9
a La	82 Waldpflege	8,13	8,59	7,1
>	83 Forstschutz	9,04	6.45	4.3
	84 Wege und Brücken	9,87	8,35	5,5
	85 Sonst. Betriebsarbeiten "	6,14	2,54	3,4
	86 Jagd, Fischerei "	2,34	0,49	4,0
	87 Schutz- und Erholungsfunktion "	1,94	2,91	0,0
	88 Verwaltungsbereich	44,75	26,68	43,1
	89 Maschinen und Fuhrpark "	5,04	1,26	4,0
_	90 Investitionen Betriebsbereich DM/ha H		10,40	6,1
Investitionen	91 dan: Wege, Brücken	5,43	3,59	2,3
itic	92 Investitionen Verwaltungsbereich	7,33	0,80	8,5
Sal	93 Investitionen Maschinen	7,07	1,59	6,5
=	94 Abschreibungen Investitione:	23,22 n 110	19.72 1.54	31.1 14
	96 Betriebsertrag 100 DM/Betrie		5 557	5.96
	97 Betriebsertrag		628,56	719,5
	98 Betriebsertr. (bez. auf Hiebs.)	579,03	621,12	607.9
	99 Betriebsaufwand 100 DM/Betrie	b 2 072.441.	.5 489	5 61
	100 Betriebsaufwand		620,92	677,0
	101 Betriebsaufwand (bez. auf Hiebs.) "	741,03 h 1,000,550	618,04	639,5
20	102 Betriebseinkommen 100 DM/Betrie		3 298	3 52
2	103 Betriebseinkommen		373,08	4.24.7
u a	104 Reinertrag 100 DM/Betrie		68 7 64	35
gar	105 Reinertrag		7,64	42,5 7,5
Erfolgsrechnung	107 Reinertrag (bez. auf Hiebs.) DM/ha Hi		1,43 3,07	-31,6
	108 Betriebskoeffizient ²) (bez. auf Einschl.)		99	9
	110 Arbeitsproduk <i>tivität</i> 1		51,60	55,6
	110 Fallensproduktivitat "I DIVI/Sto	. 51,10	,51,00	20%
	1.11 Arbeitsproduktiv. Holzernteinsg m3/Sto	7. 1,51	1,17	1,6

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 1:61
2) Betriebsaufwand in % des Betriebsertrages
3) Auf die Tätigkieit im Betrieb zurückzaführende Einnahmen bezogen auf die geleistete Arbeitszeit
4) Holzernte in Eigenzegre (m³) bezogen auf die Gesantarbeitszeit für Holzernte in Eigenregie
5) Holzernte in Eigenregie (m³) soweit im Stücklohn und Prämienlohn, bezogen auf Arbeitszeit für Stücklohn und Prämienlohn bei Beizernte in Eigenregie

Wirtschaftsjahr 1987/88

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe mit Wald; ab 5 ha Waldfläche

ennza	ahl Waldfläche	5-7,5	7,5-10	10-20	20-50	50 и. m.	zusan
4	1 Marktfrucht %	28	19	34	21	10	112
e	2 Futterbau	177 13	121 11	177	51	3	529 31
Betriebe	4 Dauerkultur	5	3	2	0	0	10
Bel	5 Gemischt	19	18	24	12	3	76
	6 zusammen "	242	172	247	89	23	773
	7 Standardbetriebseink 1000 DM/Betrieb	49,8	48,4	57,5	66,8	90,2	54,6
	8 Landwirtschaftl.genutzteFlächeha/Betrieb 9 Vergleichswert	32,41 1 157	32,66 1 079	37,06 1 127	46,31 1 161	60,20 1 089	36,04 1 129
	10 Arbeitskräfte	1,75	1,78	1,82	1,94	2,03	1,81
	11 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	1,55	1,62	1,55	1,59	1,32	1,57
Faktorausstattung	12 Ackerflächeha/Betrieb	19,80	21,45	23,08	32,15	40,78	23,04
ssta	13 dar.: Getreide, Körnermais % AF	62,8	61,5	60,8	60,9	55,1	61,3
)rau	14 Zuckerrüben	3,3 12,30	3,3 10,90	4,7 13,77	3,2 14,05	10,0 19,37	4,0 12,74
akt	16 Dauerkulturen	0,29	0,29	0,19	0,07	0,00	0,23
	17 Viehbesatz ¹)VE/100 ha LF	209,8	183,4	173,2	167,3	103,6	182,8
	18 dar.: Rindvieh	122,2	116,7	120,4	108,0	72,1	116,4
	19 dar.: Milchkühe "	59,7	56,6	56,3	38,7	27,0	53,€
	20 Schweine	83,8 6,6	62,4 8,7	51,8 4,6	58,7 4,1	30,2 1,2	63,9 5,9
	22 Getreide	47,9	46.0	47,9	49.8	46.1	47.5
gen	23 Kartoffeln	304,5	283,8	301,9	354,6	340,7	316,1
Leistungen	24 Zuckerrüben	529,7	471,4	477,4	414,2	491,0	481,9
<u> </u>	25 Milchleistungkg/Kuh	4 207	4 219	4 370	4 298	4 817	4 281
	26 Bruttoinvestitionen ⁱ)	1 135	963	980	649	605	959
ung,	27 dar.: Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 28 Maschinen, Geräte "	248 691	195 608	226 598	98 474	143 395	204 602
nzier	29 Nettoinvestitionen	376	135	172	76	103	208
Investitionen, Finanzierung	30 Veränd. d. Nettoverbindlichkeiten " 31 Eigenkapitalveränderung "	89 293	148 -20	7 164	-45 102	23 66	56 149
	32 Bilanzvermögen¹)	20 648	21 356	21 846	22 867	28 869	21 809
(ZUI	33 dar.: Anlagevermögen ohne Vieh	16 025	16 895	17 418	19 021	25 882	17 459
3pil	34 dar.: Boden	7 270	7 531	8 176	9 207	10 938	8 023
Hall Hall	35 Wirtschaftsgeb., baul. Anl " 36 Maschinen, Geräte "	3 956 3 137	3 930 3 013	3 457 2 864	2 949 2 310	2 656 2 040	3 605 2 865
S	37 Viehvermögen	2 865	2 643	2 538	2 192	1 432	2 564
Fremdkapital, ermögen (Schlußbilanz)	38 Umlaufvermögen ohne Vieh "	1 718	1 746	1 863	1 633	1 523	1 74
F E	39 Eigenkapital	16 495	17 485	18 166	19 479	26 147	18 026
anz	40 Fremdkapital	4 013 2 649	3 757 2 486	3 454 2 380	3 116 2 138	2 637 1 568	3 607 2 416
Bila	42 Kurzfr. Verbindlichkeiten	670	628	653	675	644	65
	43 Unternehmensertrag	5 960	5 435	5 477	5 102	4 286	5 510
ertrag	44 dar.: Bodenerzeugnisse	601	608	709	843	1 084	689
F	45 Tierische Erzeugnisse	4 225	3 764	3 522	3 150	2 027	3 672
-	46 Zweckertrag 1)DM/Unternehmen	186 026	171 506	196 254	230 243	253 880	192 034
-	47 Unternehmensaufwand	4 691 2 178	4 325 1 975	4 229 1 832	4 219 1 966	3 489 1 365	4 358
aufwand	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg	121	103	144	201	275	14:
an	50 Zweckaufwandi)DM/Unternehmen	147 242	136 628	151 409	190 942	205 459	152 20
	51 Aufw. für Arbeitserledigung¹) DM/Betrieb 52 Roheinkommen DM/FAK	85 399 32 203	85 376 26 912	90 466 35 211	100 282 31 725	109 780 42 927	31 86
ep	53 Betriebseinkommen DM/Betrieb	55 222	48 264	61 431	61 685	75 624	56 50
Betrieb		Company of the last			N 100 10		14 383
	54 Arbeitsertrag (Betrieb)	17 259 18 312	11 896 13 418	16 987 18 223	8 371 12 683	-3 242 7 323	16 11
Unternehmen B	56 GewinnDM/Unternehmen	41 131	36 254	46 241	40 903	47 984	41 52:
hmé	57 Gewinn DM/ha LF	1 269	1 110	1 248	883	797	1 152
Unternehmen	58 Gewinn DM/FAK 59 Arbeitsertrag (Untern.)	26 515 14 563	22 373 10 029	29 837 14 699	25 797 5 935	36 459 -5 349	26 514 12 053
lint.	60 Gewinnrate ¹) %	21,3	20,4	22,8	17,3	18,6	20,9
2							
Unter- nehmer- familie		41 469	36 474	46 511	41 480	48 523	41 84

Bundesrepublik Deutschland

Ergebnisse der Vollerwerbsbetriebe mit Wald; ab 5 ha Waldfläche

Cennza							
CALLE	ahl Waldfläche	5-7,5	7,5—10	10-20	20-50	50 u. m.	zusai
	1 BetriebeZahl 2 Forstw. ZusammenschlußZahl	242 67	172 61	247 98	89 44	23 15	77: 28:
	3 Forstwirtschaftl. Nutzflächeha/Betrieb	6,14	8,67	13,43	28,84	77,22	13,13
	4 Holzbodenfläche "	6,13	8,61	13,41	28,71	76,54	13,0
	5 Wirtschaftswald	6,01	8,55	13,23	28,28	75,55	12,89
	6 Hochwald	5,75	8,25	12,57	27,83	74,92	12,4
=	7 Hochwald in	93,79	95,87	93,70	96,91	97,88	95,40
Betriebsstruktur	8 Altersklassenwald (AKL)ha/Betrieb	4,54	6,93	10,53	23,61	60,06	10,33
sstr	9 Altersklassenwald in % HB	74,11	80,49	78,51	82,24	78,47	79,0
ep	10 Altersklassenwald Laubholz % AKL FL	12.80	11,08	11,04	13,29	6,24	11,23
etr	11 Altersklassenwald Eiche	2,16	2,24	2,85	3,21	1,09	2,50
	12 AKL-Wald Buche, sonst. Laubholz "	10,64	8,84	8,19	10,08	5,15	8,72
	13 AKL-Wald Nadelholz "	87,20	88,92	88,96	86,71	93,76	88,78
	14 AKL-Wald Fichte, Tanne, Dougl	59,20	64,55	55,50	49,18	48,45	54,90
	15 AKL-Wald Kiefer, sonst. Nadelb	27,99	24,38	33,45	37,53	45,31	33,88
	16 BesitzstückeSt/Betr	4,41	5,34	5,48	5,65	5,95	5,13
	17 Neubau forstwirtsch. Wege LFM/Betr.	0,77	14,50	4,04	28,17	0,00	8,16
	18 Erschließungsgrad	41	20	31	20	3	24
4	To Discinionality by the state of the state					تنظيلنا	
e le	19 Arbeitskräfte (AK) ForstStd/Betr.	132,16	173,81	182,67	255,93	424,44	177,80
kräfte	20 dar.: nicht entl. FamilienmStd/Betr.	132,10	167,54	176,39	253,39	393,43	173,43
	04 15-1		10	0.0			
	21 Hiebsatz ¹) insgesamt	4,3	4,2	3,9	4,0	3,6	4,0
	22 Hiebsatz Laubbäume " 23 Hiebsatz Nadelbäume "	0,7 3,5	0,6 3,6	0,6 3,4	0,5 3,4	0,3 3,2	3,4
atz	25 Hiebsatz Nadelbaume	2,3	3,0	3,4	3,4	3,2	3,
eps	24 Einschlag¹) (ES) insgesamt m³/Betr	27,35	31,42	51,39	81,23	212,28	45,74
Ē	25 Einschlag Stammholz m³/Betr	11,96	16,58	30,05	48,38	157,99	25,8
age l	26 Einschlag insgesamt	104,9	86,8	97,7	71,4	77,8	88,
Ē	27 Einschlag insgesamt m³/ha HB	4,46	3,65	3,83	2,83	2,77	3,50
Sun	28 Einschlag Laubbäume	0,58	0,25	0,35	0,32	0,35	0,36
Holzeinschlag, Hiebsatz	29 Einschlag Eiche	0,08	0,03	0,05	0,12	0,01	0,06
Ĭ	30 ES Buche, sonst. Laubbäume	0,50	0,22	0,30	0,20	0,35	0,30
	31 ES Nadelbäume	3,88	3,40	3,48	2,51	2,42	3,14
	32 ES Fichte, Tanne, Douglasie	2,62	2,59	2,68	1,87	1,65	2,3
	33 ES Kiefer, sonst. Nadelbäume	1,27	0,80	0,80	0,63	0,76	0,83
들	34 Eigenverbrauch insgesamt m³/Betr	8,96	7,47	9,83	10,35	13,47	9,1
Ta.	35 Eigenverbrauch Stammholz	1,37	0,78	1,08	1,36	1,10	1,14
verbrauch	36 Eigenverbrauch % ES	32,8	23,8	19,1	12,7	6,3	19,9
	OFFI A THE A CONTRACTOR	00.00	00.40	400 55	404.04	00.05	100.00
	37 Einnahmen HolzverkaufDM/m³	99,96	99,49	108,77	104,94	88,35	. 102,38
	38 Betriebsertrag ForstwirtschaftDM/haHB	336,86	339,89	391,67	320,38	248,82	336,74
	39 Einnahmen Nebennutzung	0,40	0,24	0,73	6,39	0.06	1,9
	40 sonstige forstw. Einnahmen				0.04	315.5	
		0,32	0,65	1,28	0,94	0,18	0,79
	41 Aufwand Forstw. insgesamt					0,18	0,79
rag	41 Aufwand Forstw. insgesamt	100,43 0,12	0,65 85,27 4,52	1,28 65,81 5,24	0,94 32,37 0,89	315.5	62,83
Erfrag		100,43	85,27	65,81	32,37	0,18	62,83 3,10
id, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw	100,43 0,12	85,27 4,52	65,81 5,24	32,37 0,89	0,18 43,29 4,30	0,79 62,83 3,10 5,1
wand, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22	62,83 3,10 5,11 6,41 26,53
Luiwand, Erirag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte "	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17	0,79 62,83 3,10 5,17 6,4 26,5 41,0
Aufwand, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48	0,79 62,83 3,10 5,11 6,41 26,55 41,0 1,20
Aufwand, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09	0,78 62,83 3,10 5,11 6,41 26,53 41,01 1,22 0,78
Aufwand, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten "	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55	0,78 62,83 3,10 5,17 6,44 26,55 41,07 1,28 0,78 19,74
Aufwand, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09	
Aufwand, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten "	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55	0,78 62,83 3,10 5,17 6,44 26,53 41,03 1,28 0,78 19,74
Aufwand, Ertrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49	0,78 62,83 3,10 5,17 6,41 26,53 41,03 1,28 0,78 19,74
Aufwand, Erfrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18	0,78 62,83 3,10 5,17 6,44 26,55 41,07 1,28 0,78 19,74 11,77
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte" 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau" 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten" 50 Aufwand Holzernte	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18	0,78 62,83 3,10 5,17 6,41 26,55 41,00 1,28 0,79 19,74 11,77 81,33
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr 52 Betriebsertrag Forstwirtschaft DM/Betr 53 Betriebsaufw. Forstwirtschaft "	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44 236,55	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65 2 925,84 734,04	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74 9 199,14 929,60 288,90	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18 19 045,25 3 313,57 209,83	0,78 62,83 3,16 5,17 6,41 26,55 41,00 1,28 0,79 19,74 11,73 81,33
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr 52 Betriebsertrag Forstwirtschaft "	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10 4 370,24	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18	0,79 62,83 3,14 5,17 6,44 26,55 41,00 1,22 0,76 19,74 11,77 81,33
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr 52 Betriebsertrag Forstwirtschaft DM/Betr 53 Betriebsaufw. Forstwirtschaft " 54 Betriebseinkommen Forstw. DM/ha HB	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44 236,55 1 448,93	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65 2 925,84 734,04 259,14 2 191,81	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74 9 199,14 929,60 288,90 8 269,54	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18 19,045,25 3,313,57 209,83 15,731,68	0,78 62,83 3,10 5,17 6,44 26,53 41,00 1,28 0,78 19,74 11,73 81,33
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr 52 Betriebsertrag Forstwirtschaft DM/Betr 53 Betriebsaufw. Forstwirtschaft " 54 Betriebseinkommen Forstw. DM/ha HB 55 Roheinkommen DM/Betr 56 Roheinkommen DM/Betr	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44 236,55 1 448,93 236,43	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65 2 925,84 734,04 259,14 2 191,81 254,62	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10 4 370,24 325,86	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74 9 199,14 929,60 288,90 8 269,54 288,00	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18 19 045,25 3 313,57 209,83 15 731,68 205,53	0,78 62,83 3,10 5,17 6,41 26,53 41,00 1,28 0,78 19,74 11,73 81,33 4 399,83 820,83 277,03 3 578,98 273,93
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr 52 Betriebsertrag Forstwirtschaft DM/Betr 53 Betriebsaufw. Forstwirtschaft " 54 Betriebseinkommen Forstw. DM/ha HB 55 Roheinkommen DM/Betr 56 Roheinkommen DM/Betr 57 Roheinkommen ES DM/m³ 58 Roheinkommen FAK DM/Std	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44 236,55 1 448,93 236,43 52,98 10,97	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65 2 925,84 734,04 259,14 2 191,81 254,62 69,76 13,08	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10 4 370,24 325,86 85,04 24,78	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74 9 199,14 929,60 288,90 8 269,54 288,00 101,81 32,64	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18 19 045,25 3 313,57 209,83 15 731,68 205,53 74,11 39,99	0,76 62,83 3,10 5,17 6,41 26,53 41,03 1,28 0,76 19,74 11,73 81,33 4 399,83 820,83 277,03 3 578,98 273,93 78,22 20,64
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr 52 Betriebsertrag Forstwirtschaft DM/Betr 53 Betriebseinkommen Forstw. DM/ha HB 55 Roheinkommen DM/ba HB 56 Roheinkommen DM/ha HB 57 Roheinkommen ES DM/m³ 58 Roheinkommen FAK DM/Std 59 Reinertrag Forstwirtschaft DM/Betr	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44 236,55 1 448,93 236,43 52,98 10,97 -210,24	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65 2 925,84 734,04 259,14 2 191,81 254,62 69,76 13,08 109,67	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10 4 370,24 325,86 85,04 24,78 2 139,79	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74 9 199,14 929,60 288,90 8 269,54 288,00 101,81 32,64 4 942,81	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18 19 045,25 3 313,57 209,83 15 731,68 205,53 74,11 39,99 9 425,33	0,76 62,83 3,16 5,17 6,41 26,53 41,00 1,22 0,76 19,74 11,73 81,33 4 399,83 820,83 277,03 3 578,93 273,93 78,24 20,64
	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44 236,55 1 448,93 236,43 52,98 10,97 -210,24 -34,31	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65 2 925,84 734,04 259,14 2 191,81 254,62 69,76 13,08 109,67 12,74	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10 4 370,24 325,86 85,04 24,78 2 139,79 159,55	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74 9 199,14 929,60 288,90 8 269,54 288,00 101,81 32,64 4 942,81 172,14	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18 19 045,25 3 313,57 209,83 15 731,68 205,53 74,11 39,99 9 425,33 123,14	0,76 62,83 3,10 5,17 6,44 26,55 41,07 1,29 0,79 19,74 11,77 81,37 4 399,82 820,83 277,00 3 578,98 273,99 78,24 20,64 1 352,54 103,55
Erfolgsrechnung Aufwand, Ertrag	42 Aufw. Lohnarbeitskräfte Forstw. " 43 Aufwand Material Forstw. " 44 Aufwand Unternehmerl. " 45 Aufwand Maschinen, Kalk. " 46 Aufwand Holzernte " 47 Aufwand Bestandsbegründung " 48 Aufwand Wegebau " 49 Aufw. sonst. Betriebsarbeiten " 50 Aufwand Holzernte DM/m³ 51 Investition Forstwirtschaft DM/Betr 52 Betriebsertrag Forstwirtschaft DM/Betr 53 Betriebseinkommen Forstw. DM/ha HB 55 Roheinkommen DM/ba HB 56 Roheinkommen DM/ha HB 57 Roheinkommen ES DM/m³ 58 Roheinkommen FAK DM/Std 59 Reinertrag Forstwirtschaft DM/Betr	100,43 0,12 5,46 0,18 47,13 50,89 0,46 3,27 45,80 11,40 53,33 2 064,38 615,44 236,55 1 448,93 236,43 52,98 10,97 -210,24	85,27 4,52 7,01 5,76 33,99 55,41 0,60 0,48 28,77 15,18 94,65 2 925,84 734,04 259,14 2 191,81 254,62 69,76 13,08 109,67	65,81 5,24 4,94 7,45 29,87 42,36 2,82 0,36 20,28 11,05 82,80 5 252,88 882,64 331,10 4 370,24 325,86 85,04 24,78 2 139,79	32,37 0,89 2,13 4,18 14,62 24,45 0,92 0,34 6,67 8,64 89,74 9 199,14 929,60 288,90 8 269,54 288,00 101,81 32,64 4 942,81	0,18 43,29 4,30 8,60 15,87 9,22 40,17 0,48 0,09 2,55 14,49 276,18 19 045,25 3 313,57 209,83 15 731,68 205,53 74,11 39,99 9 425,33	0,76 62,83 3,10 5,17 6,41 26,53 41,03 1,28 0,76 19,74 11,73 81,33 4 399,83 820,83 277,03 3 578,98 273,93 78,22 20,64

Kalenderjahr 1987

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

	Fangeinsatz		Krabb	en	2.20
Kenn	Schiffslänge in m	unter 16	16 bis 18	18 und mehr	zusamme
	1 BetriebeZahl	30	29	15	7
	2 Arbeitskräfte AK/Betrieb 3 dar.: Nichtentlohnte FAK FAK/Betrieb	2,07 0,96	2,19 1,13	2,87 1,25	2,1 1,0
	4 Bruttoinvestitionen¹) DM/Unternehmen	30 152	76 738	16 492	41 69
en	5 dar.: Wirtschaftsgebäude, baul. Anl "	7 501	5 678	984	6 36
Investitionen	6 Fischereifahrzeug "	11 687	61 495	163	24 33
stit	7 Motor "	6 065	2 587	9 904	5.47
146	8 Fischerei- und Bordgeräte "	1 611	2 729	2 372	1 99
-	9 Kühlanlagen	0	29	60	
	10 Nettoinvestitionen	3 155	20 819	-14 183	6.34
540	11 Veränd. Nettoverbindlichkeiten	-3 415	9 967	-21 399	-1 47
Finanzierung	12 dar.: Tilgung lang- u. mittelfr. Verb "	19 149	15 939	29 495	19 27
zie	13 Aufn. lang- u. mittelfr. Verb "	22 315	29 575	18 960	23 99
E E	14 Veränd, kurzfr. Verbindlichk "	-7 890	-4 032	1 759	-5 88
虚	15 Veränd. Finanzumlaufverm "	-1 309	-363	12 623	31
	16 Eigenkapitalveränderung "	7 652	13 905	9 476	9 55
	17 Bilanzvermögen 1)	134 316	240 412	183 424	168 4
	18 dar.: Anlagevermögen	76 355	168 943	111 527	105 3
	19 dar.: Boden	0	121	0	
5	20 Wirtschaftsgeb., baul. Anl "	2 647	8 764	4 752	4 54
Bilanzvermögen	21 Fischereifahrzeug, Motor "	57 205	141 588	74 609	82 22
E	22 Fischerei- und Bordgeräte ,	5 581	8 909	17 373	7 65
27.5	23 Kühlanlagen	188	156	3 627	51
Tel.	24 Finanzanlagen	3 243	2 749	5 688	3 34
B	25 Umlaufvermögen "	30 132	36 775	24 816	31 43
	26 dar.: Vorräte	135	706	498	32
	27 Handelsvorräte "	56	0	0	
	28 Finanzumlaufvermögen "	29 941	36 069	24 318	31 08
40	29 Eigenkapital	28 523	61 922	19 106	36 83
-	30 Fremdkapital	102 705	173 056	159 332	127 67
pits	31 dar.: Langfr. Verbindlichkeiten "	86 555	150 641	120 242	107 55
Fremdkapital	32 Kurzfr. Verbindlichkeiten "	16 101	20 736	34 963	19 2
Frem	33 Anlageintensität ¹) %	57,17	70,45	57,10	62,
	34 Anlagendeckung 1)	41,48	38,39	22,83	38,3
	35 Eigenkapitalquote 1)	23,71	27,04	13,04	23,9
	36 UnternehmensertragDM/Unternehmen	186 711	234 113	281 802	209 09
50	37 dar.: Zweckertrag ¹) "	173 354	220 777	250 282	193 96
Unternehmensertrag	38 dar.: Warenverkauf	171 262	212 503	242 267	189 58
nse	39 Lohnarbeit, Maschinenmiete "	332	0	37	21
me	40 Nebenbetriebe ')	0	0	0	
Jeh	41 Charter "	102	20	0	
teri	42 Mieten	0	0	575	
C	43 Zinsen	53	117	111	7
	44 Betriebsertrag	173 200	220 640	249 595	193 76
	45 Unternehmenseinnahmen	186 515	233 754	280 781	208 76

1) Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Kalenderjahr 1987

Bundesrepublik Deutschland

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Kennzahl	nsgesamt		e	Nordse	h	Frischfisc	Ostsee		
3337133		zus.	26 u. mehr		unter 22	zus. 2)			14 bis 17
	157	42	14	15	13	41	8	13	14
3 18	2,43	3,83	5,04	3,82	2,29	2,14	3,39	3,21	2,30
	1,16	1,11	1,31	1,19	0,76	1,33	1,68	1,40	1,43
	27 937 3 235	20 143 2 999	24 914 0	1 299	32 179 9 746	16 353 0	45 014 0	27 872	20 070
	15 220	8 570	7 459	75	18 190	8 137	40 679	12 430	7 158
	2 811	509	0	1 717	0	877	198	6 382	0
	2 379	3 092	5 982	1 065	1 330	2 509	3 188	5 013	3 583
	-14 981	-101 076	-248 663	0 -13 398	0 4 133	0 -3 777	-9 159	3 344	3 797
	-14 501	-101 070	-240 003	-13 330	4 133	-377‡	-9 139	3 344	3 /3/
	-5 470	-33 101	-71 274	-14 319	-2 135	1 157	12 222	-11 885	6 510
	18 282	45 557	51 327	21 309	61 521	6 485	15 089	10 102	5 615
	16 065 -48	11 764 1 216	14 836 -22 925	4 951 -4 714	14 385 37 974	9 314 5 668	33 000 20 281	7 177 3 601	4 960 11 833
	3 204	525	11 857	-6 753	-7 027	7 340	25 971	12 561	4 668
	0	-18 126	-47 280	-5 706	7 382	-3 038	-17 449	11 432	-1 462
	213 090	536 352	1 067 642	156 058	219 976	133 300	304 770	158 736	125 477
	150 294	392 975	863 531	69 995	99 420	102 522	252 185	121 509	79 167
	503	3 051	7 078	0	816	0	0	0	0
	3 076	4 960	465	0	15 521	771	0	663	2 919
	116 998	309 069	720 513	24 111	54 852	78 361	192 494	91 817	50 862
	15 505	42 678	92 296	17 801	2 871	13 164	42 186	17 762	10 626
	340	163	0	10.700	529	224	2 159	0	0
	5 222 34 213	14 726 81 084	15 403 129 085	18 788 48 047	9 939 51 226	3 478 18 692	7 110 33 842	5 325 27 457	5 394 22 048
	1 519	8 006	12 013	10 307	636	231	107	904	347
	411	2 036	0	0	6 618	172	1 524	0	0
	32 283	71 042	117 072	37 740	43 972	18 289	32 211	26 554	21 701
100	39 524	54 639	67 563	37 920	54 145	36 430	46 556	22 275	32 934
	147 828	332 774	628 746	115 343	161 905	96 430	256 708	136 072	92 157
	117 694	251 079	517 433	73 266	80 085	75 945	211 412	114 449	76 937
	27 788	73 249	102 916	42 077	65 165	19 002	45 296	21 623	15 220
	68,81	71,22	78,77	44,92	46,01	73,93	78,45	74,69	62,18
	27,64	13,27	5,92	54,53	57,52	34,69	15,26	22,72	39,74
WHA.	19,02	9,45	4,66	24,50	26,46	25,65	11,97	16,97	24,73
	251 576	619 221	995 779	455 789	292 669	151 989	386 456	233 932	173 503
1277	227 176	572 562	903 009	433 573	281 726	126 479	348 318	205 394	152 329
FEST.	220 897 139	567 243	896 077	429 429	277 349	117 798 117	337 745	184 374	134 512
	0	0	0	0	0	0	0	0	500
	30	0	0	0	0	0	0	0	0
	25	6	0	21	0	0	0	1	0
	312	1 594	3 361	284	587	58	102	20	168
	226 809	570 962	899 649	433 269	281 139	126 421	348 216	205 373	152 161
	247 958	598 555	944 670	454 630	292 335	151 578	386 173	233 670	173 255

²⁾ Einschließlich unter 14 m

Kalenderjahr 1987

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

			Krabb	en	
Kennz	Fangeinsatz zahl Fanggebiet Schiffslänge in m	unter 16	16 bis 18	18 und mehr	zusammen
	46 Unternehmensaufwand,DM/Unternehmen	127 286	164 491	196 069	144 281
	47 dar.: Zweckaufwand ')	126 372	160 922	187 162	141 853
	48 dar.: Handel und Dienstleist	1 596	389	2 508	1 352
	49 Löhne, Gehälter, Sozialabg "	48 888	49 990	58 029	50 084
	50 Berufsgenossenschaft	529	547	1 751	653
	51 Lohnarb., Ladek., Maschinenm "	31	12	604	82
	52 Treib- und Schmierstoffe	14 619	19 957	25 870	17 192
	53 Unterhalt. Fischereifahrzeug "	7 462	20 164	22 706	12 461
P	54 Abschreib, Fischereifahrzeug "	11 076	26 164	6 492	14 799
2	55 Unterhalt. Motor	722	496	9 197	1 486
118	56 Abschreib, Motor	2 117	1 669	6.754	2 446
ens	57 Unterhalt. Kühlanlagen "	57	95	460	107
Ē	58 Abschreib, Kühlanlagen "	25	40	588	84
ne	59 Navigations- u. Ortungsgeräte "	255	523	424	346
<u>=</u>	60 Allg. Betriebsversicherungen "	4 102	7 887	7 227	5 453
5	61 Betriebssteuern, Abgaben "	1 186	839	1 091	1 080
	62 Eis, Strom, Heizst., Wasser	326	1 318	3 791	938
	63 Warennebenkosten	38	103	808	131
	64 Nebenbetriebe ')	0	0	197	19
	65 Chartergebühren "	69	241	0	110
	66 Mieten	506	348	1 438	553
	67 Zinsen	5 656	9 243	9 447	7 017
	68 Betriebsaufwand DM/Betrieb	120 141	151 090	176 277	134 173
	69 Unternehmensausgaben DM/Unternehmen	108 427	132 556	176 297	121 718
	70 Roheinkommen DM/Betrieb	53 058	69 551	73 318	59 594
guni	71 Betriebseinkommen	102 475	120 088	133 098	110 331
srechn	72 GewinnDM/Unternehmen	59 424	69 621	85 733	64 810
пшеп	73 Gewinnrate ¹) %	31,83	29,74	30,42	31,00
nkor	74 Kapitalumschlag¹)	129,06	91,83	136,45	115,16
益	75 Erwerbseinkommen 1) DM/Familie	60 178	69 621	88 967	65 597
	76 dar.: Außerbetr. Einkommen "	3 640	1 967	1 081	2 928
Fersonliche Sterechnung Unternehmensaufwand Sterechnung soziale Beiträge	77 Private Steuern ')	9 089	10 296	9 340	9 447
che n. irräge	78 dar.: Einkommensteuer	8 355	9 521	8 710	8 712
sönli euerr e Ber	79 Seekasse	5 793	5 762	8 345	6 034
Stal	80 Seemannskasse "	1 730	1 270	2 268	1 655
You.	81 Rentenversicherung	2 623	4 183	2 442	3 037
CM I	82 Lebensversicherung	1 841	2 268	2 477	2 021

¹⁾ Erläuterung der Begriffe siehe Seite 161

Kalenderjahr 1987

Bundesrepublik Deutschland

Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

77	10.4		Frischfisch				Ostsee			
Kennza	insgesamt		Nordsee					17000000		
		zus.	26 u. mehr	22 bis 26	unter 22	zus. ²)	22 u. mehr	17 bis 22	14 bis 17	
	193 556	539 365	921 191	363 289	218 233	109 802	330 576	164 711	106 231	
	191 151	537 947	919 036	362 081	217 560	107 034	329 220	164 711	105 382	
	1 892	7 739	12 306	2 684	6 742	163	1 573	0	0	
	61 966	175 941	269 614	159 726	71 140	29 719	104 178	56 471	26 774	
	1 179	4 002	9 190	801	420	627	3 645	882	555	
	6 301	36 534	71 018	7 234	20 450	1 013	9 200	428	0	
	23 904	70 098	115 407	59 598	21 969	12 854	42 978	24 447	13 450	
	20 546	68 608	134 815	33 532	17 308	10 224	21 459	21 101	15 157	
	20 581	59 331	135 307	7 659	11 475	11 472	24 105	9 713	10 544	
	1 337	1 254	500	876	2 588	1 210	8 400	495	1 071	
	1 781	1 378	1 177	2 593	464	1 232	7 841	1 276	0	
	104	119	263	0	48	94	909	0	0	
	64	17	0	0	57	60	582	0	0	
	744	1 321	2 912	570	0	940	100	367	63	
	6 462	11 659	17 322	11 022	4 992	5 490	14 461	7 063	5 757	
	2 297	3 983	5 783	63	5 448	2 928	6 705	4 891	3 254	
	3 062	11 625	21 667	6 671	3 491	1 951	6 366	2 828	2 654	
	712	1 898	3 100	0	2 182	863	1 491	336	320	
	8	0	0	0	0	0	0	0	0	
	48	0	0	0	0	0	0	0	0	
	564	671	1 084	711	102	532	2 138	237	670	
	8 124	20 069	40 413	4 531	8 896	4 598	12 209	6 013	4 898	
	182 416	517 207	877 540	356 839	208 561	101 904	314 873	158 462	99 814	
	164 879	468 171	767 127	350 145	197 610	91 363	278 495	146 794	90 975	
	44 393	53 755	22 108	76 429	72 578	24 517	33 343	46 911	52 347	
	107 538	233 698	300 912	236 956	144 138	54 863	141 166	104 265	79 675	
	58 019	79 848	74 588	92 500	74 410	42 188	55 880	69 221	67 272	
	23,06	12,89	7,49	20,29	25,42	27,76	14,46	29,59	38,77	
	106,61	106,75	84,58	277,83	128,07	94,88	114,29	129,39	121,40	
	59 738	85 749	74 588	112 355	74 443	43 251	56 100	76 971	67 272	
	6 373	23 045	25 265	39 972	3 869	3 474	3 850	11 926	1 006	
Me 1	8 554	13 522	9 110	26 206	6 964	5 645	22 680	9 303	6 634	
	8 034	13 140	8 768	25 737	6 613	5 300	21 259	8 788	6 141	
	15 639	68 296	164 729	6 512	3 889	5 123	8 895	7 563	7 339	
	1 323	661	111	34	1 972	1 231	1 112	2 975	857	
	8 360	34 080	79 325	5 388	3 574	3 896	5 171	5 110	6 939	
	3 967	13 350	30 558	2 956	1 249	2 342	5 234	2 058	2 035	

²⁾ Einschließlich unter 14 m

